This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

Usage guidelines

Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

+ *Make non-commercial use of the files* We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.

+ *Refrain from automated querying* Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.

+ *Maintain attribution* The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.

+ *Keep it legal* Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

About Google Book Search

Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at `http://books.google.com/`

Über dieses Buch

Dies ist ein digitales Exemplar eines Buches, das seit Generationen in den Regalen der Bibliotheken aufbewahrt wurde, bevor es von Google im Rahmen eines Projekts, mit dem die Bücher dieser Welt online verfügbar gemacht werden sollen, sorgfältig gescannt wurde.

Das Buch hat das Urheberrecht überdauert und kann nun öffentlich zugänglich gemacht werden. Ein öffentlich zugängliches Buch ist ein Buch, das niemals Urheberrechten unterlag oder bei dem die Schutzfrist des Urheberrechts abgelaufen ist. Ob ein Buch öffentlich zugänglich ist, kann von Land zu Land unterschiedlich sein. Öffentlich zugängliche Bücher sind unser Tor zur Vergangenheit und stellen ein geschichtliches, kulturelles und wissenschaftliches Vermögen dar, das häufig nur schwierig zu entdecken ist.

Gebrauchsspuren, Anmerkungen und andere Randbemerkungen, die im Originalband enthalten sind, finden sich auch in dieser Datei – eine Erinnerung an die lange Reise, die das Buch vom Verleger zu einer Bibliothek und weiter zu Ihnen hinter sich gebracht hat.

Nutzungsrichtlinien

Google ist stolz, mit Bibliotheken in partnerschaftlicher Zusammenarbeit öffentlich zugängliches Material zu digitalisieren und einer breiten Masse zugänglich zu machen. Öffentlich zugängliche Bücher gehören der Öffentlichkeit, und wir sind nur ihre Hüter. Nichtsdestotrotz ist diese Arbeit kostspielig. Um diese Ressource weiterhin zur Verfügung stellen zu können, haben wir Schritte unternommen, um den Missbrauch durch kommerzielle Parteien zu verhindern. Dazu gehören technische Einschränkungen für automatisierte Abfragen.

Wir bitten Sie um Einhaltung folgender Richtlinien:

+ *Nutzung der Dateien zu nichtkommerziellen Zwecken* Wir haben Google Buchsuche für Endanwender konzipiert und möchten, dass Sie diese Dateien nur für persönliche, nichtkommerzielle Zwecke verwenden.

+ *Keine automatisierten Abfragen* Senden Sie keine automatisierten Abfragen irgendwelcher Art an das Google-System. Wenn Sie Recherchen über maschinelle Übersetzung, optische Zeichenerkennung oder andere Bereiche durchführen, in denen der Zugang zu Text in großen Mengen nützlich ist, wenden Sie sich bitte an uns. Wir fördern die Nutzung des öffentlich zugänglichen Materials für diese Zwecke und können Ihnen unter Umständen helfen.

+ *Beibehaltung von Google-Markenelementen* Das "Wasserzeichen" von Google, das Sie in jeder Datei finden, ist wichtig zur Information über dieses Projekt und hilft den Anwendern weiteres Material über Google Buchsuche zu finden. Bitte entfernen Sie das Wasserzeichen nicht.

+ *Bewegen Sie sich innerhalb der Legalität* Unabhängig von Ihrem Verwendungszweck müssen Sie sich Ihrer Verantwortung bewusst sein, sicherzustellen, dass Ihre Nutzung legal ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass ein Buch, das nach unserem Dafürhalten für Nutzer in den USA öffentlich zugänglich ist, auch für Nutzer in anderen Ländern öffentlich zugänglich ist. Ob ein Buch noch dem Urheberrecht unterliegt, ist von Land zu Land verschieden. Wir können keine Beratung leisten, ob eine bestimmte Nutzung eines bestimmten Buches gesetzlich zulässig ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass das Erscheinen eines Buchs in Google Buchsuche bedeutet, dass es in jeder Form und überall auf der Welt verwendet werden kann. Eine Urheberrechtsverletzung kann schwerwiegende Folgen haben.

Über Google Buchsuche

Das Ziel von Google besteht darin, die weltweiten Informationen zu organisieren und allgemein nutzbar und zugänglich zu machen. Google Buchsuche hilft Lesern dabei, die Bücher dieser Welt zu entdecken, und unterstützt Autoren und Verleger dabei, neue Zielgruppen zu erreichen. Den gesamten Buchtext können Sie im Internet unter `http://books.google.com` durchsuchen.

870.5
D648

FROM THE LIBRARY OF
Professor Karl Heinrich Rau
OF THE UNIVERSITY OF HEIDELBERG
PRESENTED TO THE
UNIVERSITY OF MICHIGAN
BY
Mr. Philo Parsons
OF DETROIT
1871

5.11.5.6. 10614

Lateinische

PARSONS LIBRARY
University of
MICHIGAN

Synonyme

und

Etymologieen

von

Ludwig Doederlein.

Sechster Theil.

Leipzig 1838
bei Fried. Christ. Wilh. Vogel.

Seinem

geliebten Freund und Schwager

Herrn

Professor D. Ulrich Becker

am

Domgymnasium zu Ratzeburg.

Vorwort.

Ich hatte diesem sechsten Theil eine ausführliche Vorrede bestimmt, welche meine etymologischen Grundsätze theils im allgemeinen, theils besonders in Bezug auf die lateinische Sprache darlegen und sich namentlich über die lateinische Wortbildung verbreiten sollte. Allein bei der Ausarbeitung erkannte ich bald, dass dieses Thema, wenn auch unvollständig behandelt und nur als Skizze gegeben, dennoch die Gränzen und die Bestimmung einer Vorrede weit überschreiten würde. Ich entschloss mich daher, das was ich zur Begründung und Erläuterung meines, besonders in vorliegendem Bande befolgten Verfahrens

zu sagen hätte, in einer besonderen Beilage unter eigenem Titel: zur lateinischen Wortbildung, niederzulegen. So darf ich mich begnügen, in diesem Vorwort anf die genannte Beilage zu verweisen, welche diesem sechsten und letzten Bande auf dem Fusse nachfolgen und zugleich die nöthig scheinenden Nachträge enthalten wird.

Erlangen den 12 März 1838.

Der Verfasser.

A *).

Âbavus Reduplication von *avus*. O der *avusavi*, wie *atavus*, *atta avi*. Dagegen ἀπφύς und ἄππας· τροφεύς Hes. sind von πάππος und πάππας, *papa* gebildet, wie ἄρχω von *rego*, und *atta* aus *atata*.

*) Allgemeine Bemerkungen über *A*: das kurze *a* entspricht in der Regel dem gr. *α*; oft auch dem *ε*, besonders vor *n* mit folg. Guttural; z. B. in *anculare. anguilla. rancare. tango*; und dem *ο* z. B. *cassis. catta. lavo*; in einzelnen Fällen sogar dem kurzen *ι* und *υ*, in Folge der Attraction eines Nachbarvocals.

Das lange *a* ist in der Regel gr. *η* dor. *α*; bisweilen *αι*, in *crapula. ater. hamus*; u. selbst *ω*, in *acer. labes. salarium. stramen.*

Die Diphthonge *ae* und *au* stimmen in der Regel zu *αι* und *αυ*; aber *ae* entspricht bisweilen auch dem *ει*, in *aeruscare. aequus. haerere. maelium*, und dem *οι*, in *aemidus. caerimonia. glaeba. haedus. paedor. praesto. saevus*: die Lateiner zeigen eine solche Vorliebe für diesen Diphthong, dass ich geneigt bin, *caecus*, *caelum* und *laevis* für die ältere Orthographie zu halten, welche erst die griechisch gelehrten Lateiner nach der griechischen Form derselben Wörter zu verbessern und zu verdrängen suchten.

Eben so entspricht *au* bisweilen dem *ευ* (weil *ευ* eigentlich gar kein lateinischer Laut ist) in *fraudari. laudare. lautus. plaustrum*; seltener dem *ου*, in *auris. claudus.*

Das sogenannte *α* euphonicum der griechischen Wörter fällt in der entsprechenden lateinischen Form gewöhnlich hinweg, *baritus. carduus. carex. cornus. favere. fraxinus. gerere. galla. Libitina. malus. mulcere. mordere. movere. munire. moretum. nero. nepos. rarus. rus. regere. salax. stella. tragula. taeter.* — In andern Wörtern behauptet es sich: in *acredula. adorea. adeps. amarus. aplustre. aquilus. artus. asper. astrum*; — in vielen andern erscheint es im lateinischen, während es in dem griech. Gegenbild fehlt, in *abolla. adulter. adulari. adagium. amellus. amussis. anas. apor. aput. aperire. arundo. ascia. asinus. atrox.* — Aber dem *α* privativo entspricht dieses anlautende lat. *a* niemals.

abdere, *abditus* ἀπόθετος, nicht ἀπόδοτος. S. *dare*.

abdere und *celare*, *occulere* IV, 45. Cic. Rab. Post. 7, 21. *Abditum latere* in *occulto*.

abdere und *condere* etc. IV, 50.

abdomen, Gl. Cyr. *abdumen*. Vgl. δημός.

abdomen und *venter*, *alvus* V, 147 Auson. Mos. 105. *Opimato fluens abdomine venter*.

aberrare und *delinquere* II, 140.

abesse und *deesse* V, 339.

abies Eibe ags. *iv*; ἄβιν· ἐλάτη· οἱ δὲ πεύκη. Hes. wo die alphabetische Ordnung ἀβίη zu verlangen scheint. Davon *abiegnus* d. h. *abie genitus*, wie νεογνός.

abire solemus von einem Ort, wo man verweilt, *discedere* von einer Person, mit der man verkehrt. Plaut. Asin. II. 1, 3.

ablegmina, *partes extorum*, *quae prosegmina dicuntur*. Gl. Isid. und Fest. Von ἀπολαγεῖν.

abniti, *abnutare* II, 127.

abnuere und *renuere* IV, 35.

abolere, ἀπολέσαι. Vgl. *delere*.

abolere heisst vernichten und nach Möglichkeit aus der Welt schaffen, *delere* aber zerstören und in einen wüsten unbrauchbaren Zustande versezen. *Abolere* hat mehr ideale, *delere* aber materielle Begriffe zum Gegenstand: *Leges abolentur*, *urbes delentur*. So ist *delere* der allgemeine Begriff von *destruere*, einen künstlichen Bau einreissen, *demoliri*, einen festen Bau etc. gewaltsam einreissen. Vgl. Liv. XXXIV, 3. *Destruet ac demolietur*, dagegen *abolere* der allgemeine Begriff von *exscindere*, ausrotten durch einen einzigen Act, *excidere* durch wiederholte und fortgesezte Schläge vernichten; doch hat *abolere* mehr intellectuelle, *excidere* und *exscindere* mehr materielle Begriffe zum Gegenstand.

abolla der Mantel, ἀβολεῖς· περιβολαὶ ὑπὸ Σικελῶν. Hes. ἄβολος bei Arrian. verhält sich zu *palla*, *pallium*, πέλλα, σπολάς, wie das sikelische βατάνη zu *patina*, πατάνη.

abominari hat ein drohendes Unglück zum Gegenstand; entsprechend dem christlichen Ausdruck: das Kreuz machen, vor etwas *exsecrari* aber einen vorhandenen Schuldigen, welcher aus der menschlichen Gesellschaft ausgestossen und zu einem *sacer* gemacht werden soll, wie verfluchen; *detestari* hat als der allgemeinste Ausdruck wie verwünschen sowohl ein Unglück als eine Schuld zum Gegenstand; aber der *abominans* sucht sich selbst zu helfen, dagegen der *detestans* ruft den Beistand der Götter an; ferner die *exsecratio* wird als ein förmlicher, feierlicher, eigentlich sogar als öffentlicher Act gedacht, die *detestatio* als Eingebung des Augenblicks. Die *abominatio* bezweckt Sicherung, die *detestatio* Entfernung, die *exsecratio* Bestrafung.

abscondere und *abdere* etc. IV, 50.

abscondere und *celare*, *occulere* IV, 45.

abscondere und *tegere* IV, 52.

absolvere und *perficere*, *finire* IV, 364.

abstemius, *temetum* V, 332.

abstinentia und *continentia* II, 211. [Quintil. V, 10. 89. 73. Cic. Sext. 16, 37. *Si non moderate, at certe populariter abstinenterque.* Sueton. Oth. 3.]

absurdus von *sardare*, *intelligere* V, 332. Oder von ὀρθός wie ἀποροθόω, aber mit privativer Bedeutung der Präposition, wie in ἀπότιμος und *abstemius*.

abundare heisst ganz voll sein bis zum Ueberfliessen, *redundare* übervoll sein und mithin überfliessen. *Quod abundat*, gehört noch als Probe vollständiger Anfüllung, als integrirender Theil zu dem Inhalte des Gefässes; *quod redundat*, bildet den Gegensaz des Inhalts und fliesst anders wohin, gleichviel ob nuzlos oder zu einer andern Bestimmung. Plin. Ep. V, 6, 36. *Ut impleat, non ut redundet.*

abunde und *satis* I, 109.

ac und *atque* S. *et*.

accendere Causativum von *candere* IV, 248.

accendere und *incendere*, *succendere* IV, 249.

accendere und *inflammare* IV, 250.

acceptus und *gratus* III, 256.

accersere Intensiv von σκαλρειν, wie σκιρτᾶν, und Causativ von *accurrere*, mithin radical verschieden von *arcessere*.

accidere und *evenire*, *contingere* V, 339.

accipere und *excipere* IV, 129.

accipere und *recipere* IV, 130.

accipiter ist ὠκύπτερος ἴρηξ Hom. Il. XIII, 62. Nach Lucil. bei Caper auch *acceptor*, woraus *acceptorarius* in Anthol. Lat. treffend erklärt wird von L. von Jan in Zimmerm. Zeitschr. 1837, 2.

accire und *arcessere*, *evocare* III, 283.

acclivis und *declivis*, *proclivis* II, 121.

accuratus und *diligens* III, 82.

accusare und *arguere*, *culpare* II, 163.

accusare und *causari* II, 164.

accusare und *criminari* II, 167.

accusare und *incusare* II, 165.

ăcer, *ăχερδος* wie *cor*, *καρδία*; davon *acernus*, Ahorn.

ācer Vgl. ἠκέα· ὀξέα. Und ἠκές· ὀξύ. Hes. Vgl. ὠκύς.

acer und *acutus* III, 248.

acer und *alacer* III, 247.

acerbitas bedeutet eine beissende, *amaritudo* nur eine widrige Bitterkeit. Der Gegensaz von *acerbus* ist *mitis*, der von *amarus* ist *dulcis*. Quintil. XI, 3, 169. Cic. Rep. III, 8. Plin. H. N. XXVII, 9. Senec. Ir. I, 4.

acerbus, σκέραφος, scharf, ags. *scearp* ahd. *sarf*. Der Sibilant ist vocalisch erweicht wie in ἀτέραμνος, ἄπεδον, ἄτερ von στερεμνός, σπιδνός, στέρεσθαι. Davon ist σκέρβολος eine Deminutivform. Der Stamm ist κάρφω zusammenziehn, buchst. garben d. h. rösten, wovon κραμβός, schrumpfen.

acerra ἄγαρος· σκευοφόρος Hes. wo die alphabetische Ordnung ἀγαῤῥός verlangt. Vgl. Geschirr.

acervus, Garbe mit ἀγορά und ἀγαῤῥίς· ἄθροισμα. Hes. von ἀγείρω, *gerere*.

acervus und *congeries* II, 116.

acervus und *cumulus*, *strues* II, 118.

acetabulum als Hüftbeinhöle, Hüftpfanne, von: *acetare*, *quod nunc dicimus agitare*, bei Festus.

acetabulum als Gefäss, von *acetum*.

acetum; davon goth. *akeit* entlehnt; Essig ahd. *ezzih* verderbt aus *ehhiz*. Grimm Gr. II, 284.

Achaei, *Achaicus* und *Achivi*, *Achaius* V, 306.

acieris, *securis aerea*, *qua in sacrificiis utebantur sacerdotes*. Fest. Von *acies*, wie *aciarium* στόμωμα. Gl. Phil.

acies von *acus* und von *agere* V, 184. Doch ἄκα· τὸ ὀξὺ . . . καὶ μάχη. Hes.

acies und *pugna*, *proelium* V, 189.

acies ist eine scharfe Linie, zum Schneiden geeignet; *acumen* ein spiziger Punkt, zum Stechen geeignet. Tropisch zeigt sich die *acies mentis* in der scharfen Sichtung des Verworrenen, in klarer Erkenntniss, *acumen mentis* aber in der Ergründung des tief Verborgenen, in geistvoller Entdeckung. *Acumen* ist eine natürliche Spize z. B. des Kegels, des Schnabels etc., *mucro* und *cuspis* sind künstliche Spizen, mit der Bestimmung einzudringen und zu verwunden, und zwar *mucro* die des Schwertes, Dolches etc., *cuspis* die des Spiesses, Pfeiles etc.

acinaces Vgl. κάναχις· ξίφος. Hes. Von *KENΩ*, κότος, καίνω.

acinus Weinbeere ἄκινος.

aclassis S. *calassis*.

aclis der Wurfspiess von *aculeus* wie ἀκίς von ἀκή.

acnua, ἄκνυα. Vgl. *actus*.

acredula Deminutiv von *ἀκρίς*, *κρώζω*, *κρίζω*. Gl. Plac. *agredulae, ranae parvae in sicco morantes.*

acta, ἀκτή wovon *Ἀττική*. Vgl. *ἀγαί· ἠιόνες*. Hes. Auch ist *ἀκταῖσιν ἐπὶ ῥηγμῖσιν* in Eur. Iph. T. 242 nicht anstössiger als *ἄναξ βασιλεύς* oder *νῆς κάπρος*.

acta und *ora* III, 213. Vgl. Lobeck Aglaopham. T. II p. 1021.

acte d. h. *ebulum*, Attich.

actor und *ludius, histrio* V, 334.

actuosus und *industrius* I, 123.

actutum von *AKTOΩ, ἀκταίνω* V, 163.

acumen und *acies* S. 1.

acuere Abstumpfung von *ἀκόνη, ἀκονᾶν* wie *δύη, frui* von *ὀδύνη, frunisci*; mithin von einerlei Stamm mit *κεντεῖν*.

acumen und *cacumen* II, 108.

acupedius dicebatur cui praecipuum erat in currendo acumen pedum. Fest. *ὠκύπους*, wie *accipiter ὠκύπτερος*. Vgl. *aquipedium ὀξυποδία*. Gl.

acus die Nadel von *ἀκή*, davon *acula* Ahle, *aciculus*, wie Axt, *ΑΚΙΣΤΗ*.

acus, aceris, ἄχυρος, Aher d. h. Aehre, goth. *ahs*. Vgl. Acheln, goth. *ahan, ἀκοστή*. V, 221.

acus und *palea* V, 211.

acutus und *acer* III, 248.

ad, goth. *at*, ahd. *az* verhält sich zu *ar* und *ἐς*; wie *medidies* zu *meridies* und *μέσος*.

adagio, adagium vielleicht von *θήγειν*, als *acute dictum*.

adamare und *amare* IV, 99.

addere gradum IV, 58.

adeps von *λίπα, ἀλείφω* V, 224. Eine Form *alepsa* erwähnt ein Grammat. bei Endlicher. Vergl. *ἀλεπέσσι· στέαται*. Hes. was wohl *ἀλιπήσει* heissen soll.

adfatim und *satis* I, 108.

adigere und *cogere* S. 1.

adimere statt abimere IV, 124. *Abemit: ab eo ἔλαβεν, accepit;* und *abolit: adolit.* Cyr. Vgl. *abagio, adagio.*

adimere und *auferre* IV, 123.
adimere und *demere*, *eximere* IV, 125. Colum. XII, 43. *Si qui adhaeserant pediculi, adimuntur, foliaque et surculi quicunque sunt intermixti, eximuntur.*
adimere und *orbare*, *privare* IV, 341.
adipisci und *apisci* III, 146.
adipisci und *impetrare* IV, 369.
adipisci und *nancisci* III, 145. 149.
adire und *visere* S. 1.
adjumentum und *adminiculum* V, 80.
adjutor und *minister* V, 137.
adjutor und socius IV, 207.
adjuvare und *opitulari* V, 79.
adludit unda von *ad* und ΕΛΕΥΘΩ, ἤλυθον, wovon schläudern. Vgl. *eludere*.
adminiculum und *adjumentum*, *subsidium* V, 80
admirari und *demirari* S. *mirari*.
admirari und *diligere* IV, 98.
admirari und *revereri*, *suspicere* II, 189.
admodum und *perquam* V, 262.
admonere und *commonere*, *praemonere* I, 165.
adolere Causativum von *olere* IV, 254.
adolere und *incendere*, *urere* etc. IV, 243.
adolescens und *adultus* V, 53.
adolescere, *adulescere* von *alere* wie *inculcare* von *calcare* I, 177.
ador, ἀθάρη· πυρίνη, πτισσάνη. Hes. Von θέρος. Vgl. *dardanarius*. V, 219. Oder ὀλύρα, wie *adeps* ἀλείφω.
adorare und *venerari* II, 188.
adōrea der Ruhm, von ἀθύρειν, ἄθυρμα.
ad praesens und *in praesens* I, 142.
adsciscere Causativum von *adscendere*, *accedere*. Vgl. *desciscere*. Das Perf. *adscivi* weist auf *accire*, ἔκιον hin.
adsiduus I, 117.
adsolet und *solet* V, 74.
adspectus und *conspectus*, *obtutus* IV, 311.

adspernari falsche Schreibart II, 179.

adspicere und *conspicere* IV, 310. Oppos. *contemplari* Cic. Or. I, 35, 161.

adsuescere aliquid I, 70.

adsultim I, 117.

adulari von δοῦλος, δουλεύειν? Oder Deminutiv von ἐθείρειν, welches mit θεραπεύειν und dem sachlich entsprechenden θωπεύειν verwandt ist.

adulari und *blandiri* II, 177. Senec. Ir. II, 28. *Saepe adulatio dum blanditur, offendit.*

adulter, adulterari von θολός, θολόω, ΘΟΛΩΤΗΡ wie vielleicht μοιχός von ὀμίχω, μιαίνω.

adultus und *maturus* II, 99. 138.

adultus und *adolescens* V, 53.

aduncus und *reduncus* V, 185.

adurere und *amburere* IV, 247.

advena und *extraneus, alienigena* IV, 388.

adventor und *hospes* IV, 392.

adversari und *resistere, refragari* IV, 303.

adversarius und *contrarius* IV, 396.

adversarius und *hostis* IV, 394. Liv. XXII, 39. *Nescio an infestior hic adversarius quam ille hostis maneat.* Cic. Phil. XII, 7.

adversus und *infestus* IV, 398.

advocatus heisst im silbernen Zeitalter der Sachwalter in Bezug auf seine Dienstleistung und seinen Klienten, *causidicus* in Bezug auf seinen Stand und sein Gewerbe, oft mit verächtlichem Nebenbegriff, so dass der *advocatus* als Freund, der *causidicus* als Miethling betrachtet wird.

aedes wie αἴθουσα von αἴθω, demnach es ein lichtes Gemach bezeichnet. Sachlich liegt ἦθος Hesiod. Opp. 169 und Herodot. I, 15 näher, in welchem Fall *aedes* mit *sedere*, wie *aemulus* mit *similis* verwandt sein würde.

aedificium bezeichnet als allgemeinster Ausdruck jedes Gebäude wie οἰκοδόμημα, dagegen *domus* und das plu-

ralische *aedes* ein Wohnhaus, aber *domus* wie οἶκος als Heimath einer Familie, *aedes* wie δόμοι, δώματα, blos als Complex von einzelnen Gemächern. Plaut. Cas. III, 5, 31. *Per omnes domi aedes.* Virg. G. II, 461.

Ingentem foribus domus alta superbis
Mane salutantum totis vomit aedibus undam.

Wenn Soph. Tr. 689 κατ' οἶκον ἐν δόμοις verbindet, so meint er daheim, und nicht auswärts; und zwar in den Zimmern, und nicht im Hofe; also ohne Tautologie.

aeger, vielleicht *ΑΡΓΗΡΟΣ*, von ἀργέω, wie *taetar*, ἀναρτηρός. Dass ἀργός, träg, keine Contraction von ἄεργος ist, verräth der Accent; denn „von Verbalien, welche „mit *a privat.* zusammengesetzt sind, wird sich keine „oxytonirte Form nachweisen lassen." Göttling. Accent. S. 314. Vgl. ἀργαλέος, Erkel (d. h. Ekel, bei Pistorius), was mit *urgere* auf ἔεργω hinweist, nicht auf ἄλγος.

aeger und *aegrotus, morbidus* IV, 172.

aeger und *infirmus* etc. IV, 171.

aegre ferre und *irasci* V, 119.

aegre und *vix* III, 94.

aegrimonia und *aegritudo* IV, 423. *Aegrimonia* λύπη: *aegrimonium* ἀρρωστία: *aegritudo* μέριμνα. Cyrill.

aegrimonia und *aerumna* IV, 422.

aegritudo und *aegrimonia* IV, 423.

aegrotatio und *morbus* II, 62.

aegrotus und *aeger, morbidus* IV, 172.

aemidus, tumidus. Fest. Adjectiv von *ΟΙΔΜΟΣ*, οἴδμα, οἰδαλέος, wie *humidus* von χυμός, χεῦσαι.

aemulari und *imitari, certare* III. 64.

aemulatio und *invidia* III, 65. Thuc. II, 64. ὁ δὲ δρᾷν τι βουλόμενος καὶ αὐτὸς ζηλώσας· εἰ δέ τις μὴ κέκτηται, φθονήσας. Tac. H. II, 21. 101.

aemulus verhält sich zu ἅμα, ἁμάδις, ἅμιλλα, ὁμαλός wie *aevum* zu *avus*.

aemulus und *rivalis* III, 66.

aeneus und *aereus* S. *l.*

aequabilis und *aequus* IV, 77.

aequaevus und *aequalis, suppar* IV, 87.

aequalis und *aequus, par* IV, 77.

aequalis und *suppar, aequaevus* IV, 87.

aequalis und *aequabilis* IV, 79. Spalding ad Quintil. X, 1, 86.

aequiparare oder analoger *aequiperare* d. h. *aequum* πεπαρεῖν. Vgl. ἰσοφαρίζω. *vituperare.*

aequor und *pelagus* IV, 73.

aequor und *planities, mare* IV, 72. Hor. Carm. IV, 5, 17. *Carpathii trans maris aequora.*

aequus, aequare aichen; *aequatus* ächt, stimmt buchst. zu αἰπός. Die Begriffe der steilen Höhe und der flachen Ebene, an sich entgegengesetzte Anschauungen, vereinigen sich unter dem der geraden Linie, und sind der Verwechselung nicht unfähig; so wenig als die von Höhe und Tiefe. Davon *aequor* die Fläche αἶπος; ob auch *aequor*, das Wasser, zunächst als Meeresfläche? oder ob dies eine stärkere Form von *aqua* ist wie *aevum* von *avus*? wage ich nicht zu entscheiden. — Oder ist *aequus, aequalis* mit dem sachlich weit näher liegenden *EIKOΣ*, εἰκελος, εἰκώς, ion. οἰκώς identisch?

aequus und *aequalis* IV, 77.

aequus und *justus* IV, 71.

aequus und *par* IV, 76.

aequus und *planus* IV, 69.

aër das entlehnte ἀήρ, von ἀείρω.

aër und *sublime* II, 102.

aerarium ist die Staatskasse, *fiscus* die kaiserliche Kasse, Tac. Ann. VI, 2. *Bona Sejani ablata aerario, ut in fiscum cogerentur; tanquam referret.*

aereus ist der naturhistorische Ausdruck, mit Hinsicht auf das Metall, wie ehern *oppos.* eisern, *aeneus* ein technischer, mit Hinsicht auf die Plastik, wie von Erz *oppos.* von Marmor etc., *aheneus* ein dichterischer, mit Bezug auf die Dauer und Festigkeit des Erzes.

aero der Tragkorb, ἀείρων, synonym mit *aerumnula* das Tragreff, dem Deminutiv des medialen αἰρομένη, welches in *aerumna* als Kummer eine abstractere Bedeutung angenommen.

aerumna Syncope von αἰρομένη.

aerumna und *aegrimonia* IV, 422.

aerumna und *aegritudo* III, 96.

aerumna und *labor* IV, 422.

aerumnula S. *aero.*

aeruscare betteln bei Senec. Clem. II, 6. Von ἐρωτικός, εἰρωτᾶν, nach der Synonymie von bitten und fragen. Der Stamm ist also εἴρομαι, wovon auch der homerische Bettler Ἶρος seinen Namen hat.

aes nackter Stamm von αἴθω. αἴθοψ χαλκός, αἴθων σίδηρος; goth. *ais* ahd. *er*; ohne Verwandtschaft mit Erz, nach Graff Sprachsch. Th. I S. 433.

aesar, etrurisch, d. h. Gott. Vgl. Αἴσα.

Aesculapius, Ἀσκληπιός wie αἰζηνεύς etc. bei Hesych. statt ἀζηνεύς etc., von ἀσκάλαφος, *coluber.* V, 341. Vgl. Spalding über die Zauberei mit Schlangen.

aesculum, Deminutiv von Esche, ags. *aesc*, αἴσαχος, der Myrthenzweig. Vgl. ἄσπρα· δρῦς ἄκαρπος und βάσα· αἰσχύνη, ὅ ἐστι δρῦς. Hes. S. *betula.*

aestimare von αἰσθέσθαι, goth. *aistan*, d. h. schätzen, wie *negumare* V, 301.

aestimare und *existimare, taxare* V, 301.

aestimare und *opinari, putare* V, 299.

aestuare und *calere, fervere* III, 89.

aestus, Verbale von αἴθω, welches selbst sich zu weiss verhält, wie *candens carbo* zu *candidus.*

aeternus und *perpetuus* I, 2.

aeternus und *sempiternus* I, 3.

Afer vielleicht einerlei Stamm mit *Ἄραβες*. Das *r* ist ausser der Gemination des Vocals noch durch die Aspiration ersetzt, wie in *ναχελής*, *τυφώς* von *ναρκᾶν*, *turbo*. Davon der Wind *Africus* wie *λίψ* von *Λίβυς*.

affaniae von *affari* III, 88.

affari und *alloqui, appellare* V, 107.

affatim und *satis* I, 108.

affinis und *cognatus* V, 180.

affinis und *necessarius* V, 179.

affirmare und *asseverare, contendere* IV, 7.

agaso von *ἀγέλη*, *agonia* wie *equiso, murgiso*, *μαίσων* d. h. *μάγειρος*.

age und *i nunc* V, 327.

ager, *ἀγρός*, Acker, goth. *akrs*, ahd. *achar*. Von *gerere*?

ager und *arvum, campus* III, 8.

ager und *fundus, praedium* III, 7.

ager und *rus* I, 71.

agere, *ἄγειν* V, 327.

agere und *degere* V, 327.

agere und *facere* V, 325.

agere und *gerere* V, 326. In Cic. Balb. 20, 47. *Si tanta bella egisset, quanta et gessisset et confecisset,* hat Orelli *legisset* mit Recht aufgenommeu.

agger von *aggerere*.

agger verhält sich zu *vallum* wie eine einzelne Linie zu einer Linie, die einen Raum einschliesst. Der *agger* kann als eine Art Redoute dienen, das *vallum* steht immer in Beziehung zu einer Festung, einem Lager, einem verschanzten Platze.

agger und *acervus* II, 115.

agilis und *sedulus* I, 122.

agina, aginator buchst. *ἀγινεῖν* bei Homer, aber mit der Bedeutung des Wägens, welche in Soph. El. 119. *μούνη γὰρ ἄγειν οὐκέτι σωκῶ λύπης ἀντίῤῥοπον ἄχθος,*

d. h. aufwägen, in ἄξιος und ἀντάξιος, in ἄγθος, Wucht; in *exactus*, *exagium* Inscr. Grut. 647, 6, *examinare*, *agitare*, *ambigere*, erwägen und achten wiedererscheint.

agmen und *acies* V, 189.

agmen und *turba* V, 360.

agmen und *iter* IV, 64. Liv. V, 37. *Citato agmine iter.*

agnus verhält sich zu ἀγέλη wie *magnus* zu μεγάλη, wogegen auch ἀγέλη buchst. in *agolum*, *baculum pastorale, quo pecudes aguntur* erhalten ist. Vgl. *agonia*, *agaso*.

agonium dies apellabatur, quo rex hostiam immolabat; hostiam enim antiqui agoniam vocabant. Und: *agonium, hoc est ludum.* Festus. Adjectiv von ἀγών, worin sich die Begriffe von πανήγυρις und von ἄεθλον vereinigen. Vgl. *hostia*.

agrestis und *ferus* I, 71. Eben so Hom. II, XV, 271. ὡς ἢ ἔλαφον κεραὸν ἢ ἄγριον (*feram*) αἶγα ἐσσεύοντο κύνες τε καὶ ἀνέρες ἀγροιῶται (*rustici*).

agrestis und *rusticus* I, 71. III, 309.

agrimonia Metathesis von ἀργεμώνη.

Agrippa ist durch ἵππους ἀγείρων, wie ἀγέρωχος durch ὄχους ἀγείρων zu erklären.

aheneus und *aereus* s. *l.*

ait und *inquit* IV, 8.

ajo d. h. sagen, ist das Causativum von ἀΐω, d. h. verstehen, wie αὐδᾶν von *audire*, wogegen φράζειν die Bedeutungen sagen und verstehen in sich vereinigt. Oder aus *AHIO*, ἠχέω, ἀχέω. Vgl. ἦ, *ait*. Ja.

ajo und *assevero, contendo* IV, 7.

ajo und *dico* IV, 6.

ala, *Ahala* V, 204. Vgl. *acia*: *ala*. Gl. Isid. Davon *ales*, Apocope von *alatus*.

ala und *humerus*. S. *armus*.

ala und *penna, pluma* V, 204.

alacer, ΑΛΚΗΡΟΣ, verhält sich zu ἄλκιμος, ἀλκαῖος, ἀλκήεις, wie munter zu muthig. Daher oppos. *perterritus* in Cic. Coel. 28; ἀλκή selbst aber ist identisch mit lachen, goth. *hlahan*, *delectare*. Vgl. ἀλέμενος, ἀλεκτρύων.

alacer und *acer* III, 247.

alacer und *laetus* III, 246.

alacer und *vegetus* IV, 450.

alaternus, Elder, Elsterbaum, d. h. Erle von ἐλάτη.

alapa, die Ohrfeige, *lofa* goth. d. h. die flache Hand. Vgl. λεπάς und λοπάς.

alapa wird mit der flachen Hand in das Gesicht gegegeben als Backenstreich mit dem Charakter einer ruhigen Bestrafung; *colaphus* aber mit der Faust auf den Kopf, mit Zeichen des Zorns oder der Wuth, wie der Faustschlag.

alauda, gallisch nach Plin. und Sueton. Frz. *alouette*. Von ἑλεύθω, ἐπῆλυς als Zugvogel, wie *advena grus* in Horat. Epod. 2, 35, und πελαργός von πλάζομαι. Oder von καλάνδρα?

alausa, *alosa*, ein Fisch. Auson. Else, Ilse, Alse und Wäls.

Alba und *Alburnus* in Lucanien; ἀλίβας .. ὄρος bei Hesych., wovon ἠλίβατος. Vgl. Alpen, *Alpes*, von *lapis*, λέπας gebildet, wie ἄρχω von *rego*.

alba und *albus* III, 193.

albus ἀλφούς· λευκούς. Und ἀλφιτοχρώς· λευκή, πολιά. Hes. ἀλάβαστρον, elb d. h. blassgelb, bayrisch bei Schmeller. Vgl. ἀλωφούς· λευκούς. Und ἀλφίνα· ἡ λευκή. Περραιβοί. Hes. Vgl. *helvus*.

albus und *albidus*, *candidus* III, 193.

alce, das Elendthier, schwed. *elg* ags. *elch*. Vgl. ἔλαφος.

alea, das Bretspiel. Viell. mit τηλία, σηλία identisch wie ἔρφος, ἄττα mit τέρφος, τέττα.

alec, *allec*. S. *halec*.

alere, goth. *aljan*, Stamm von ἄλθειν, wie *plere* von πλήθειν. Davon das Partic. Pass. *alumnus* und die Adjectiva *almus*, *alibilis* mit der Nebenform *alebria*, *bene alentia*. Fest. und durch *altus*, ἄλθω vermittelt *altilis*.

alere und *nutrire* II, 99. Cic. N. D. II, 63, 158. *Neque ali neque sustentari.*

ales und *avis*, *volucer* V, 207.

alga, das Meergras. Vgl. λάγανον. λάγνη. λοχμή.

algere, *algor*, ἀλγέω, ἄλγος, welken, ahd. *welhen*.

algere und *frigere* I, 104 und 115. III, 89.

algidus und *alsus* III, 91.

alica Adjectiv von ὁλαί, ἀλέσαι malen, wovon auch οὐλοχύται. Vgl. Buttmann Lexil. I S. 191.

alĭcula, ein leichtes Oberkleid, Deminutiv von ἄλλις bei Callimachus und Euphorion.

alienigena und *extraneus*, *advena* IV, 388.

alienus und *extrarius*, *externus* IV, 387.

alienus und *peregrinus* IV, 390.

alimenta und *penus* V, 192.

alipilus Senec. Ep. 56. p. 161 ist, falls die Sacherklärung richtig ist, *alam expilans*, ψιλῶν, was allerdings *vellendo* geschah, ohne dass hierdurch eine Verwandtschaft mit *vellere* begründet wird.

aliquando und *interdum*, *nonnunquam* IV, 274.

alius, ἄλλος, wie *folium*, φύλλον. Vgl. *elilend* ahd. das fremde Land, Exil.

allex S. *hallex*.

allium, *alium* gepflanzter, wie *alum*, *halum* wilder Knoblauch, Stamm von ἀλλᾶς d. h. ἀλλήεις, Knoblauchwurst. Vgl. *ulpicum*.

alloqui und *appellare*, *affari* V, 107.

alnus von schwed. *al*, ags. *ale*, Eller. Vgl. *aliternus*. *ilex*. ἐλάτη.

alsus und *algidus* III, 91.

alter, Comparativ von ἄλλος, wie der andere, goth. *anthar*, ἕτερος von ein, goth. *ain*, εἷς.

altercatio und *contentio*, *jurgium* etc. V, 274.

altercum, das Bilsenkraut. Vgl. ἀλθαία.

alteruter und *utervis* IV, 351.

altilis S. *alere*.

altus, hoch, vielleicht ἐλατός, mithin nur homonym mit *altus* oder *alitus*, dem Particip von *alere*.

altus und *celsus* II, 99.

altus und *profundus* II, 99. Sen. Q. N. IV, 1 p. 273.

altus und *sublimis* II, 102.

alucus, νυκτικόραξ bei Philoxenus, oder *ulucus* bei Serv. ad Virg. Ecl. VIII, 55 ist ἦλυξ, ἠλύγη, buchst. Wolke. Davon auch *allucitae contubernales* bei Petron. Fr. p. 869. Burm. Nachtvögel, d. h. nächtliche Schwärmer.

alumen, ἀλοίματα· χρίσματα. Σοφοκλῆς Ἀχρισίῳ. Hes. Von ἀλείφω.

aluta und *alumen* von ἀλείφω? Vgl. Leder.

aluta und *corium* V, 20.

alvus, der Leib, als Canal gedacht, von εἰλύω, *volvere*. Davon *alveus*, wie ἕλυτρον, das Flussbett, altn. *elf* der Fluss sammt den Flussnamen *Albula* (die Tiber), *Albis*, Ἀλφειός, Ἄλυς. Dieses εἰλύω ist der Stamm von ἤλυθον, und in ἐλύσθη, ἐλυσθείς erkenne ich nach der Spur des σ eine passive Form von ἤλυθεν, ἐλθών.

alvus und *venter*, *uterus* V, 147.

amans und *amator*, *amicus* IV, 162.

amaracus ἀμάρακος. Vgl. σμήριξ· πόα. καὶ εἶδος ἀκάνθης. Hes. μυρίκη.

amare wie amern, d. h. gelüsten bei Stalder, Desideravitum von *emere*, nehmen, gebildet wie *calare* von κέλομαι? Vgl. ἵμερος. *imitari*?

amare und *adamare*, *deamare* IV, 99.

amare und *diligere* IV, 97.

amaritudo und *acerbitas*. S. l.

amarus, bitter, verhält sich zu ἀμαυρός, dunkel, ähnlich wie *surdus* zu schwarz. Oder von μηρύειν zusammenziehn, wie πικρός von *pungere?*

amarus und *acerbus*. S. *l.*

amator und *amicus, amans* IV, 102.

ambens, ambiens III, 46.

ambāga, ἄμβικος, ἄμβιξ. Vgl. βῖκος.

ambigere buchst. ἀμπέγειν, sachl. ἀμφὶς ἔχειν, ἀμφὶς φράζεσθαι. Die Formation *ambages*, jedenfalls von demselben Wort, läßt sich durch ἀμπεχόνη erklären.

ambigere und *dubitare, haesitare* V, 281.

ambiguus und *anceps* V, 282.

ambire und *ambulare* III, 47.

ambire und *circumire* III, 46.

ambo und *uterque, duo* IV, 349. Auson. Ep. 91. *Vis ambas ut amem? si diligit utraque, vellem.*

ambrices, jambrices, imbrices V, 63. Von ἀμάρη, der Abzugsgraben.

ambulare, Deminutiv von *ambire* III, 46.

ambulare und *ambire* III, 47.

ambulare und *deambulare* III, 48.

ambulare und *inambulare* III, 49.

ambulare und *incedere* IV, 56.

ambulare und *obambulare* III, 50.

ambulare und *spatiari* III, 51.

ambulare in jus III, 48.

amburere und *adurere* IV, 247.

amellus flores amicissimos apibus creans. Colum. IX, 4. Sternkraut; wie μελίτεια und Melisse von *mel*, und assimilirt wie *mellis*, μέλιτος.

amens und *demens*, V, 85.

amentia und *rabies* V, 89.

amentum ἔγμα, ὄγμα von ἔχω. Der Identification mit ἄμμα, der Riemen, steht der Spir. asper und die Gemination entgegen. Isid. Origg. XVII, 7 schreibt

armentum. Das sachlich entsprechende *ἀγχύλη* ist von *ἐνεγκεῖν.*

ames, die Stellgabel, von *ἄμη,* der Rechen.

amicire, ambjicere V, 209.

amicitia und *amor* IV, 102.

amictus und *cultus* V, 210.

amictus und *redimiculum* V, 209.

amictus und *vestis* V, 208.

amictus und *redimitus* V, 209.

amicus und *amator, amans* IV, 102.

amicus und *sodalis, familiaris* IV, 107.

amissio und *jactura* III, 289.

amita von Amme wie *τηθίς* von *τήθη,* Tante und *τίτθη, τιθήνη.* Vgl. *ἄμμια· μήτηρ, τροφός.* Hes. *ἀμμάς.*

amittere und *omittere* III, 285.

amittere und *perdere* III, 288. Tac. Ann. II, 25. *Perdita classe, amissis armis.*

amittere und *dimittere* III, 287. Görenz ad Cic. Finn. I, 17 p. 79.

amnis von *agmen.* II, 6. Dieses *agmen* ist jedoch als Formation von *aqua* anzusehen. Oder von *manare*? Vgl. *Ἀμένας,* Fluss bei Katana. Pind. Pyth. I, 131.

amnis und *fluvius* II, 7. Tac. H. V, 23. *Quo Musae fluminis os amnem Rhenum oceano affundit.*

amoenus stimmt buchst. zu *ἀμύνω,* dem Causativ von *μένω*; die Begriffe lassen sich durch *morari, remorari,* d. h. durch Interesse fesseln, nicht allzuschwer vermitteln. Vgl. *moenia.* Oder mit *ἀμείνων* und *manus, munis* von *μέμονα.* — Eine Analogie jedoch für die III, 36 versuchte Erklärung durch *animoenus* giebt Hes. *ἀμώνας τὰς ἀνεμώνας. Αἰολεῖς,* und *μεταμώνιος,* d. h. *ἀνεμώλιος.*

amoenus und *dulcis* III, 35.

amor und *amicitia* IV, 102.

amor und *caritas* IV, 100.

amor und *favor* IV, 107.

amor und *pietas* IV, 103.

amor und *studium, benevolentia* IV, 105. Cic. Orat. I, 21. *Ego qui incensus essem studio utriusque vestrum, Crassi vero etiam amore.*

amphora, buchst. *ἀναφορά*, sachl. *ἀμφορεύς* V, 316.

amplecti und *complecti* V, 281.

amplus und *magnus, grandis* etc. III, 228.

amplus Adjectiv von *ἀμφί, ambi* II, 113. III, 224.

amptruare und *antruare* Lucil. bei Fest. ist *ἀμφιτρογᾶν* und *ἀνατρογᾶν*. Vgl. *redentruare. andruat.*

ampulla, ampullari von *ἀναφλύω* wie *bullare* von *βλύω*.

amputare von *ἀνά* (nicht *ἀμφί*) und von *putare*.

amputare und *mutilare* IV, 326.

amtruare. S. *amptruare*.

amuletum oder Gl. Phil. *amoletum*, von *amoliri*, wie *emolimentum*.

amurca oder *amurga* die Oelhefe, *ἀμοργή*, von *ἀμέργειν*.

amussis, von *metari* oder *modus*. Vgl. *emussitata, ad amussim facta*. Festus.

an — *ἀνά, an*, nur in Compositionen. S. *anhelare. amphora. antennae. anquiro. amputare. anfractus. andruat.*

anas wie *νῆττα*, Stamm von schnattern, selbst aber wie *nassa*, als Schwimmvogel von *natare*.

ancarius, der Esel bei Lucil. mit *ancilla* von *ἐνεγκεῖν*. Oder von *oncare*. Vgl. *ὄνος*.

ancepe und *dubius* V, 282.

ancile, Adjectiv von *ἀγκάς*.

ancilla, Deminutiv von Enke, d.h. Knecht. Vgl. *anclare*, *ἐνεγκεῖν* V, 134.

ancilla und *serva* V, 135.

anclabria vasa bei Festus von *anculare*.

ancŏra, *ἀγκύρα*, wovon Anker entlehnt, Syncope von *ἀνάγυρος, ἀνάκυρτος, incurvus*, wenn er nach seiner krummen Gestalt, oder von *ΑΓΚΤΣ, ἀγκάζειν*, wenn er nach seiner Bestimmung zum Festhalten benannt ist, wie *ἀγχαλέους· ἀγκύρας*. Hes.

ancrae, antrum, angere V, 142.

ancunulentae feminae menstruo tempore. Fest. Nebenform von *sanguinolentae.* — Oder von *ἀνά* und *cunire, coenum.*

andabata Cic. Famm. VII, 10, nicht identisch mit *ἀναβάτης* nach Orell. Inscr. II p. 451. Ist die positive Erklärung: *quorum caput tectum erat casside sine apertura ante oculos, ita ut veluti coeci depugnarent, eoque risum moverent spectatoribus*, gewiss und richtig, so führt sie auf *ἀμφιθαμβητής*, von *θαμβεῖν, ταφεῖν*, herumtappen, wovon auch *θῆβος· θαῦμα.* Hes. und *titubare.*

andruat, recurrit Festus; *ἀναδρομῇ* oder genauer, um das *d* zu erklären *ἀναθροᾷ*, (von *θρώσκειν, θορεῖν*) eine Form, in welcher die inlautende Aspirata durch Aspiration des Anlauts ersetzt ist, wie in *θρῖον* von *τρίχες* und *θράσσω* von *ταραχή.*

angere, ἄγχειν, beengen; *angustus* Angst. Vgl. *ἐγγύς.*

angor und *anxietas* IV, 417.

angor und *cura* IV, 419.

anguilla, Deminutiv von *anguis*, wie *ἐγχέλης διὰ τοῦ υ, εἶδος ἰχθύος.* Hes. von *ἔχις.*

anguis, anguilla, ἔχις, ἔγχελυς V, 341.

anguis und *serpens, coluber* V, 341.

angulus, Deminutiv von *ἀγή*, Ecke, wie *ἀγκύλος*, Winkel, ahd. *winchil*, und *orbile*, Wirbel.

angustus und *arctus* IV, 431.

anhelitus und *spiritus* V, 93.

anima und *animus* V, 91.

anima und *spiritus* V, 93.

anima und *ventus, aura* V, 92.

animadvertere heisst mit dem Geiste bemerken und beobachten, *notare* aber mit einem Zeichen bemerklich machen. Vavassor Antib. p. 566.

animal und *bellua, bestia* IV, 291.

animans und *animal* IV, 290.

animans und *vivus* IV, 446.

animus, ἄνεμος. Vgl. *ventus.*

animus und *anima* V, 91.

animus und *mens* V, 94.

Anna Perenna I, 9.

anniversarius und *annuus, perennis* I, 8.

annosus und *senex* IV, 93.

annulus, Deminutiv von *annus*, als das Symbol der *περιπλομένων ἐνιαυτῶν*. Oder Assimilation von *ἀγκύλος*, wie *γύννις* aus *γυναικός*. Schwerlich aber blosse Nebenform des oscischen *ungulus*, Deminutiv von *ὄνυξ*, *unguis*.

annus, Syncope von *ETEINOΣ*, *ἔτος* wie *penna* von *πέτηνός*. Vgl. *ἔνος*, *ἦνις*.

annuus und *anniversarius*, *perennis* I, 8.

anquina ein Schiffstau bei Helv. Cinn. ap. Isidor. *ἀγκοῖναι· ἀγκάλαι. χεῖρες. καὶ σχοινία νηός.* Hes. Die Schreibart *angina* würde auf *ἀγγόνη* führen.

ansa Verbale von *αἴνυμαι*. Oder von *χανδάνειν, praehensa*. Oder nach Schwenck mit *asio* von *οὖς*, *αὖς*, Ohr, wovon Theokr. I, 27 *ἀμφῶες χισσύβιον*. Vgl. Oese.

anser Masculin von *anas*. Vgl. *χήν, ganta*, Gans. Davon Genserich, *ansericus*.

ante *ἄντα* oder *ἀντί*, ent-gegen.

antennae von *ἀνατείνειν tendere*, wie *tennitur, dispennitur*. Vgl. *τένων*.

antes die Reihen, Rabatten. Von Wand goth. *waddjus* ahd. *vuant*. Vgl. *ἄνθηρον*.

anticus und *antiquus* I, 82. IV. 82.

antigerio antiqui pro valde dixerunt. Fest. Vgl. *ἀντιχρύς* d. h. gänzlich bei Demosthenes.

antiquus von *ante* IV, 82.

antiquus und *prius, potius* IV, 82.

antiquus und *anticus* IV, 82.

antiquus und *priscus* IV, 88.

antiquus und *vetus* IV, 83. Wopkens Lectt. p. 148. II, 5 ad Cic. Divin. II, 33.

antius, angere IV, 415.

antrum *ἄντρον* von *angere* V, 142.

antrum und *scrobs* V, 139.

antrum und *specus* V, 141.

antrum und *spelunca* V. 140.

ānus Adjectivform vom ahd. *ars* ags. *ears*, ὄρρος, wie *sturnus* von Staar, verweicht wie in *māne*. Vgl. ἀρχός.

anus, *podex*, *culus* bezeichnen die Mündung des Mastdarms wie πρωκτός, *anus* als medicinischer, *pōdex* als populärer, *culus* als obscöner Ausdruck; dagegen *nates* und *clunes* sind die diese Mündung umgebenden Theile des Körpers, wie πυγή: *clunes* bei Thieren und Menschen wie Hintertheil, *nates* nur bei Menschen wie Hinterbacken. Hor. Epod. 8, 5. *Hietque turpis inter aridas nates podex.* Martial. III, 53, 3. *Natibusque clunibusque.*

ănus Ahn, Ahnfrau. Vgl. ἀναίη· τροφός, τιθήνη. Und ἀννίς· μητρὸς ἢ πατρὸς μήτηρ. Hes. IV, 91.

anus und *vetula* IV, 92.

anxietas und *angor* IV, 417.

anxietas und *cura* IV, 419.

anxius und *sollicitus* IV, 416.

ape d. h. *apud*, ἐπί III. 276.

Apello, *Apollo* thessal. Ἄπλος etrur. *Aplu*, celtich *Belenus* bringt Buttmann Lexil. T. II S. 167 mit *ΑΒΕΛΙΟΣ*, *Βῆλος*, ἥλιος in Verbindung.

Apenninus, *pinna* V, 207.

aper ags. *eafor* ahd. *ëber* verhält sich zu *caper*, κάπρος σῦς, wie *unquam* zu *cum*.

aperire von πεπαρεῖν, und Causativ von *apparere*.

aperire und *patefacere* V, 291.

aperte und *palam*, *manifesto* 293.

apertus und *apricus* III, 170.

apex, πάγος, mit *spica*, πιπρός, πεύκη von *PECO pungo*. Vgl. Wipfel. αἰπός.

apexabo eine Art Wurst; von παχύς, *spectile*, *pectus*.

apicus dicitur ovis, quae ventrem glabrum habet. Fest. Gewiss

nicht von *ΑΠΕΙΚΟΣ*. Es würde das einzige Beispiel eines privativen Alpha im Lateinischen sein.

apinae *ἀπάτιαι* (d. h. Zeitvertreib) wie *stramina* *στρώματα*. Vgl. äffen V, 358.

apis, *ἐμπίς* Ympe, Immè. Dagegen Biene ahd. *bîna* ist *ψήν* die Gallwespe, wie Bütte *ψῆττα*.

apisci Inchoativum von *ἕπω*, *πότμον ἑπισπεῖν*. Davon *aptus*, *aptare* wie *ἅπτω* das Frequentativ. In *ἀφάσσω* ist der Spiritus asper auf den Inlaut *π* übergegangen, im lateinischen ganz weggefallen. Vgl. *sequi*.

apisci und *adipisci*, *indipisci* III, 146.

apium Eppich ags. *ív*. Vgl. Epheu.

apluda oder *appluda* von *ab* und *plaudere*. Vgl. *παλύνειν*, *πάλη*, *pollen*, *pulvis*.

aplustrum, *ἄφλαστον*, von *πλάστρα· ἐνώτια. καὶ θεῶν τύποι*; also von *πλάσσειν*, *πλησίος*, *πέλας*.

apographum und *exemplum* V, 359.

apor, *apud* Fest. verhält sich zu *παρά* wie *aput* zu *περί*. S. *por*.

apparet, was sichtbar wird, wenn man es beobachtet, *eminet* was sich selbst bemerklich macht und in die Augen springt. Senec. Ir. I, 1. *apparent alii affectus, hic* (*sc. irae*) *eminet* Epist. 19. Cic. Or. pro Rosc. Am. 41.

appellare vom ags. *spellan* V, 106. Vergl. befehlen, goth. *anafilhan*.

appellare und *alloqui*, *affari* V, 107.

appellare und *compellare* V, 106.

appellare und *nominare* V, 104.

appetere und *expetere* V, 57.

Appius Claudius verhält sich zu dem älteren Namen *Atta Clausus* wie *ἄππα*, *ἀπφύς* zu dem synonymen *ἄττα*.

apricus und *apertus* III, 170.

aptus und *nexus*, *junctus* III, 275.

aptus und *idoneus* III, 276. Fr. A. Wolf in den Vorles. zu Cic. Tusc. S. 373 bei Orelli: „*idoneus* geschickt et-

was zu leiden, *aptus* geschickt etwas zu thun.“ Varro. R. R. II, 10.

aput verhält sich zu *ποτί* wie *apor* zu *παρά* oder *πρό*; der nackte Stamm von *aptus*, nach III, 276.

aqua Ache goth. *ahwa*. Vgl. *ἰκμαίνω* von *ΙΚΜΑ*, *ἴκμενος* *ΙΚΩ*, seigen. *ὠκεανός*. *aequor*. *agmen aquai*. *amnis*.

aqua und *lympha* II, 17.

aqua und *unda* II, 10.

aquila *ἀκυλέης· ἀετός*. Hes. Wahrscheinlich nur das Feminin von *aquilus*. Daher *avis aquila* bei Dictys Cret. V, 7. Mithin ist die Form *caquilus*, *aquila* bei Cyrill. eine Reduplication von - *culere*, *κελαινός*. Vergl. *ἄγορ· αἰετός. Κύπριοι*. Hes.

aquilo der Nordwind als *μελαμβόρειος, λαῖλαψ κελαινός* oder *ἐρεμνός*, nach Hom. Il. XX, 51.

νηυσὶ δ' ἐπῶρσ' ἄνεμον Βορέην νεφεληγερέτα Ζεὺς
λαίλαπι θεσπεσίῃ, σὺν δὲ νεφέεσσι κάλυψεν
γαῖαν ὁμοῦ καὶ πόντον.

Vgl. *ἀκιρός· ὁ βοῤῥᾶς*. Hes. *κηλύς*.

aquilus schwarz von *ΚΑΛΩ*, *celare*, *κηλίς*, *κελαινός*; viell. *ἄκυλον· ἄδοξον*. Hes. wie *oquoltod* statt *occulto* auf dem Sc. de Bacch. Vgl. *diaquilii: inferi; aquilosi* (schr. *aquilos*) *antiqui nigros dicebant*. Gl. Plac.

aquosus und *humidus* II, 12.

ar- d. h. *ad*, ist *ἐς*, Vgl. *ἄς· ἕως. ὅπως. μέχρις οὗ*. Hes. Aber vor einer Vergleichung des er- in erreichen etc. d. h. aus, wird Grimm Gr. II. S. 818 warnen.

aranea *ἀραχνία, ἀράχνη. Ἀττικοί*. Hes. wie *lana* *λάχνη*. Nicht von *ἀράξαι*, sondern mit *rete* von *ῥάχος*.

arbiter von *ar* und *betere* II, 162.

arbitrari und *opinari*, *putare* V, 299.

arbor, *arboretum*, oder *arbos*, *arbustum*. Vgl. *ῥίψ, ῥώψ, ῥάβδος*.

arbutus von *rubus*?

arca, *ἄρκος* statt *ἔρκος* bei Alcaeus Fr. XXV, 11. Gaisf. Sarg, neben dem entlehnten Arche; davon *arcula* Serchlein d. h. Kästlein bei Schmid, und *auxilla*,

statt *arxilla, arcuma, arcera.* Vgl. ἄρξιχος und ἀρίσχος· χόφινος. Hes.

arca und *cista* IV, 428.

arcanum und *mysterium* IV, 429.

arcanus und *secretus* IV, 428.

arcere, ἀρκεῖν, Syncope von ἐρύκειν; davon *arctus, artus, artire.*

arcere und *coërcere* IV, 425.

arcere und *continere* IV, 426.

arcere und *prohibere* IV, 430.

arcessere von *accedere* I, 161. II, 162. III, 282. Radical verschieden von *accersere.*

arcessere und *accire, evocare* III, 283.

arcessiri III, 282.

arctus und *angustus* IV, 431.

arctus und *densus, spissus* IV, 432.

arcubiae, accubiae II, 162. Es bedeutete wahrscheinlich wie *excubiae* die Pallastwache; im Unterschied von *stationes*, den Thorwachen und *vigiliae* den Nachtwachen, oder Runden, Patrouillen.

arcuma, genus plaustri modici, quo homo gestari possit. Fest. Viell. ἅρμα. Vgl. *arcera.*

arcus verhält sich zu ἄρχειν, *regere*, richten wie τόξον zu τιτύσκομαι. Davon *arquites.*

ardea, Syncope von ἐρωδιός.

ardelio von *ardere*, wie *opilio, hortilio* (Gl. Isid.) gebildet; als Gegensatz ist *homo temperatus* gedacht. Oder von ἀρδάλους· εἰκαίους und ἀρδαλωμένους· ταραττομένους. Hes.

ardens und *acer* III, 248.

ardere stimmt buchst. zu ἀνθεῖν, wie *pardus* zu *panthera*; die Begriffe werden vermittelt durch ἄνθος μανίας, *ardor vesaniae*, ἄνθραξ, und πυρὸς ἄνθος ἀπέπταιο, wie manche Hom. Il. IX, 212 ehemals lasen. Vgl. Erz ahd. *aruz.* — Oder von ἐρεύθω, wie *arcere* von ἐρύκω.

ardere und *arere* IV, 243.

ardere und *candere* IV, 248.

arrogans und *contumax* IV, 188.

arrogans und *insolens*, *superbus* IV, 187.

arrogantia und *spiritus*, *tumor* IV, 189.

arrogare und *assumere*, *vindicare* IV, 183.

arrugia Plin. H. N. XXXIII, 4. die Goldgrube, mit *ruga* von ὄρυγξ, ὀρύξαι und *an-ἀνά*.

ars, ἀρετή, Werth goth. *wairths*. Vgl. ἄρτιος.

arteria wahrscheinl. von ἀρτηρία (dem Adjectiv von ἀορτή) entlehnt. Ob davon Ader ags. *aedder?*

artes und *doctrinae*, *literae* V, 269.

artifex und *opifex*, *faber* V, 329.

artitus IV, 457.

artus, *arctus* IV, 430.

artus das Glied von ῥέθος wie ἄρθρον und ἀριθμός.

artus und *membrum*, *commissura* IV, 150.

arundo von ῥοδανός. Hom. Il. XVIII, 576. παρα ῥοδανὸν δοναχῆα, Rieth ags. *hreod*. Vergl. ῥόδαμνος. *rudis*. ἄραδος. Rohr goth. *raus*.

arundo und *calamus*, *canna* V, 221.

arutena bei Lucil. *artena* bei Fest. ἀρύταινα.

arviga, *aruga* V, 337.

arvina Speck Virg. ἀρβίννη· κρέας. Σικελοί. Hes. Vgl. *sevum*, *sebum*.

arvum und *ager*, *campus* III, 8.

arx, ἔρυγξ· ἔρκος τῶν πρασιῶν. Hes. p. 1442; von ἐρύκω, *arceo* IV, 428.

as wie ἑνάς von ein goth. *ain*. Vgl. ὄνος, *unio* auf dem Würfel.

ascendere und *escendere* etc. IV, 60.

ascia die Axt. XII Tabb. Syncopirt aus *ASICIA*, mit *sica* von *secare*, eben so wie *acieris* von *acies*. Vergl. *axicia*.

asilus die Brämse, Deminutivform von σής die Motte.

asinus altn. *esne*, σίνος· βλάβος. οἱ δὲ ἡμίονος. Hes. Deminut. *asellus* Esel goth. *asilus*, ags. *eosul*, ahd. *esil*. Vorausgesetzt dass dieser Name den Esel als Last-

trâger bezeichnete, (wie *ancarius* und wahrscheinlich auch ὄνος, von ἐνεγκεῖν) so ist auch *asneis* goth. der Knecht mit *asinus*, und ἄσιλλα d. i. ἀναφορεύς bei Simonides mit *asellus* identisch.

asinus und *canterius* IV, 288.

asio die Ohreule von ΑΣ, ἄτα· ὦτα. *Ταραντῖνοι*. Hes. Vgl. ἄσις· κόνις. ἢ εἶδος ὀρνέου. Hes.

aspellere und *spernere* II, 179.

asper nackter Stamm von ἀσπαίρω, ἀσπαρίζω, σπαράξαι. Vgl. afrig d. h. spröde, Schmid S. 12. ἀσπάραγος· τὸ ἐκ τῶν ἀκανθῶν φυόμενον τραχύ Hes. Es würde *vesper* lauten, wenn die Homonymie von *vesper* ἕσπερος nicht eine andere Form wünschenswerth gemacht hätte.

asper und *hispidus* S. *horridus*.

aspernari, nicht *adspernari* II, 179.

aspernari und *despicere*, *contemnere* II, 181.

aspernari und *repudiare* IV, 41.

aspernari und *spernari*, *spernere* II, 180.

aspis, die Otter, ἀσπίς, von σήψ. Dazu verhält sich ὄφις wie *fungus* zu σπόγγος.

assa nutrix IV, 246.

assamenta, *axamenta* V, 293.

assecla und *socius*, *sectator* IV, 204.

assectator und *sectator* IV, 205.

assentari und *assentiri* II, 174. Gernhard zu Quintil. p. 131.

assequi und *consequi* III, 147.

assequi und *impetrare* IV, 369.

asser, *assis* S. axis.,

asserere und *vindicare* IV, 183.

assevero und *affirmo*, *ajo* IV, 7.

assiduus, beständig, von *assidere*.

assiduus d. h. *locuples*, von *as* und *dare*.

assir Latini prisci sanguinem. Fest. Sanskr. *asra*.

assuescere und *consuescere* V, 73.

assumere und *arrogare*, *vindicare* IV, 183.

teinische Termination; verhält sich zu *velum* wie *αὖλαξ* zu *vallis*.

aumarium Petron. Verweichte Form von *armarium*.

aura *αὖρα* d. h. *ἀFέρα*, mit *ἀήρ* oder *αὐήρ*, wie *sublime* von *ἀείρω*. Vgl. *σῦρος*. Oder von *ἀέσαι*.

aura und *anima* V, 92.

aureae, *auriga*, *ora* V, 40.

auriga oder *origa*, bei Festus *aureax*, von *aureae*, *orae*, und *ἔχω* wie *ἡνίοχος*. Vgl. *remex*.

auris, alt *ausis*, *ουας* goth. *auso*. Ob *αὖς*, *αὐτός*. *Κρῆτες καὶ Λάκωνες* bei Hes. hieher gehört, s. u. *ipse*. Vgl. *audire*.

aurora von *AURUR*, *aurum* wie *sonorus* von *sonor*, *sonus*. Nach Schwenck Compositum von *αὔριος ὥρα*. Nach Hartung Cas. S. 201. einerlei mit *aura*, coll. Pacuv. ap. Varr. L. L. p. 41. *Terra exhalabat auram atque auroram humidam.* Vergl. *ἐναυρώ· πρωΐ. Κρῆτες*. Hes. *αὔριον*.

aurum, sabinisch *ausum* Festus, buchst. *αὐσόν· ξηρόν*. Hes. *urere*; (nur hat *αὐσόν*, *αὐσταλέον* die passive Bedeutung verbrannt wie *ater*, dagegen *aurum* die neutrale brennend, wie *αἰθήρ*) nach der Begriffsverwandtschaft von *aes* und *αἴθω*. Schneider und Passow citiren zwar *αὔρου πλίνθοις* aus Dosiades, (Anthol. Palat. XV, 827) aber das ist nur Conjectur von Salmasius; die Hdschr. hat *ταγγούρου πλίνθοις*, wozu Jacobs T. III. p. 827. „*Persicam vocem esse ait Schol. pro χρυσός. Hinc μήτε „τ' αὔρου* (*auri*) *Br. cum Salm.*, *quod vocabulum qua „auctoritate firmetur, ignoro equidem.*“ Vgl. *ostrum*. *θησαυρός*. *ὀρίχαλκος*.

auscultare von *ausis*, *auricula* III, 294.

auscultare und *audire* III, 293.

auspicia und *prodigia*, *auguria* V, 173.

auster sämt *austerus* identisch mit *αὐστηρός*. III, 232.

austerus und *severus* III, 232.

austerus und *tristis* III, 230.

aut schweiz. ald, old d. h. oder, Stalder.

autem, αὖτε, goth. *aththan*. Grimm. Gr. III S. 276.

autoritas und *dignatio*, *dignitas* V, 213.

autumare von ἀϋτεῖν wie *negumare* von *negare*. V, 301.

autumare und *putare*, *opinari* V, 307.

auxiliari und *juvare* V, 79.

auxilium und *opera* V, 79.

auxilla Deminutiv von *arca* V, 80. S. *aula*.

avarus d. h. *avidus aeris*, nicht *auri*.

ave und *salve* I, 28.

avellere und *abstrahere*, V, 322.

avena von αὐάς· ξηράς. Hes. αὖος, wie Hafer schwed. *hafra*, καπυρός. *Urit enim lini campum seges, uris avenae*. Oder auch als *sterilis avena*.

avere S. *havere*.

avere und *cupere* V, 59.

averta der Mantelsack; ἀορτής wie *Avernus* Ἄορνος.

aves und *alites*, *volucres* V, 207.

avilla agnus recentis partus. Festus. Deminutiv vom ahd. *awi*, *ovis*. V, 208.

avis, ἀετός Verbale von ἄημι, αἰετός, αἰητός, auch αἰβετός· ἀετός. Περγαῖοι. Hes. so wie umgekehrt *ales* den Adler κατ' ἐξοχήν bedeutet. Davon οἰωνός, wie von υἱός υἱωνός.

avus Stamm von ewig, verhält sich zu *aevum* wie ἀεί zu αἰεί. Davon *AVO*, *avunculus*, wie von *rana*, *RANO*, *ranunculus*; vgl. Ohan, Ohm.

axare, *nominare* Festus. Und: *anaxant*, ὀνομάζουσι. Gl. Labb. Intensivum von ἄγεσθαι, ἡγεῖν. Daher *axamenta*, ἀγάμματα. Vgl. *vates*. V, 293.

axilla, *Ahala* V, 204 von ἔχω, *veho*, ὀχέω.

axis oder *assis* das Bret, von ἄξαι, *secare*, sägen. Die Nebenform *axeres* oder *asseres* unterscheidet sich von *axes* oder *asses* gewöhnlich wie die Latten von den Bretern.

axis die Achse, stammt mit dem sachlich entsprechenden ἄξων von ὄχος, ἔχειν, *vehere*, *vectes*.

axes oder *asses* und *plancae* sind rohe Breter, die so, wie sie von der Säge kommen, zu gemeinen Bauten etc. verwendet werden, und zwar *asses* als gewöhnlicher Ausdruck, *plancae* als technischer, wie Bolen. Dagegen *tabulae* sind feiner bearbeitete Breter, durch Hülfe des Hobels, um für Bedürfnisse des Luxus verarbeitet zu werden.

B *).

baba Sen. ep. 75. und Apocol. p. 38, vielleicht Eigenname, aber ursprünglich Appellativum wie Bäbi, und Abstumpfung von *βάβαξ*, wie ὦ ἄνα unp ὑπόδρα. Dieses *βάβαξ* selbst ist Reduplication von *βάξαι*. Das Deminutiv von *baba* ist *babulus*. Appul. Met. IV, p. 1429, wie *βάβαλον· κραύγασον. Λάκωνες* Hes. Das von *βάβαξ* ist *babeculus*, Petron. 37 und *babaecali* Arnob. p. 141. Daneben noch *babiger*, *stultus* Gl. d. h. *babule garriens* IV, 226. 236.

*) Bemerkungen über die Lautverschiebung des *B*.
Regel: lat. *b* = gr. *β* = goth. *p* = ahd. *f*.
Beispiele: *cannabis κάνναβις* altn. *hanpr hanaf*.
Aber *b* auch oft = *φ*, selten als Anlaut, in *balaena*; regelmässig als Inlaut *ambo*, *glaber*, *insubidus*, *nebula*, *orbus*, *scribere*, *tenebrae*, *umbilicus*, wegen der Abneigung der Lateiner gegen ein inlautendes *f*.
Das ältere Latein drückte auch *π* bisweilen durch *b* aus: *burrus*, *πυρρός* nach Ciceros, Quintilians und Festus ausdrücklichem Zeugniss. So auch in *baxae*, *buxus*, woraus sich *bugus* bei Cyr. durch *πύργος* erklärt. Und wie der *Palatinus* bei Naevius *Balantium* heisst, so ist ein gleicher Wechsel der anlautenden Labiale auch in *bacario*, *barba*, *balluca*, *bitumen*, und beim Inlaut in *abolla*, *carbatinus*, *liber*, *labor*, *scabellum* angemerkt. Auch *b* = gr. *v*, in *cibus*, *faber*, *jubar*, besonders vor *r*, in *salebrae*, *hebria*. Auch *b* = gr. *F*, wo es scheinbar eingeschoben ist, in *bubo*, *dubius*, *faba*, *robur*, *scrobs*, *taberna*. Dagegen *b* = *θ* in keinem ganz sichern Beispiel: *ruber*, *ubi*, *uber*. Im deutschen beschränkt Grimm die Lautverschiebung hauptsächlich auf den Inlaut. Doch s. *baculus*, *basterna*.

bacar, vas vinarium simile bacrioni; bacrionem dicebant genus vasis longioris manubrii. Fest. *baccarium, vas aquarium.* Gl. Isid. Becher altn. *bikar.* Vergl. *βικος* oder *βίκους οἴνου* Xenoph. Anab. I, 9, 14. Und *Bacchus.* Bach. *pincerna.*

bacca oder *baca, φάχη*, die Linse.

báccar, bacchar von *βήχιον.*

baceolum assidue ponit Augustus pro stulto. Suet. Aug. 87. Deminutiv von *ἀβαχής.* Vgl. *imbecillus.*

baculus Deminutiv von pochen. Vgl. Bängel; goth. *bang* d. h. Schlag. *βάκτρον.*

baculus und *scipio* III, 267.

badius und *baliolus*, kastanienbraun, *βαλιός, φάλιος* wie *spadix, σποδιός* hell V, 93.

Bajae Bei, wegen seines Meerbusens. Oder von *BALO balineum* wie *Pompejus* von *Pompilius*, wegen seiner Bäder.

bajulare und *ferre, portare* I, 152.

bajulare Deminutiv von *BASO, βαίνω* I, 151. S. *basterna.*

balaena φάλαινα bei Aristot. Wallfisch ahd. *wal*, walira ags. *hual.*

balatro (wovon Poltron) durch Metathesis von *blaterare* poltern wie *scurra* von *garrire*, also Nebenform von *blatero* bei Gell. I, 15. Dass *balatro* kein so entehrender Begriff ist wie die Lexica angeben, zeigt der Gebrauch des gebildeten Senators Lucienus bei Varro R. R. II, 5. *Videbo jam vos, inquit, balatrones.* Vgl. *balare, blatire.*

balbus halbe Reduplication von *balare.* Vgl. *ψελλός.* belfern. plappern engl. *blab.* III, 79.

balbus und *blaesus* III, 79.

balineum, balneum βαλανεῖον. Vgl. spülen ahd. *spuolen.*

ballista, Verbale von *βαλλίζειν, βάλλειν* wie Böller, Bolzen, *βέλος*, von bolen, belsen d. h. werfen. Vgl. *fuscibalus.* In Thüringen heisst die Armbrust Ballast, Ballester; offenbar entlehnt.

balare alt *belare* nach Varro R. R. I, 7; bellen. Vgl. *βλήχω* blöcken, *blatire*, *blatero*, *belua*.

baliolus Deminutiv von *βαλιός*, bunt. Vgl. *badius*.

balteus der Gürtel. Nach Varro etrurisch; ahd. *balz* ags. *belt*. Vgl. *ἀμφιβάλλεσθαι*.

baluca oder *balluca* Goldsand, spanisch, wie *palaora*. Vgl. *βάλλιχα* (schr. *βάλληχα*)· *ψῆφον*. Hes.

bambalio Nomen von *βάμβαλις* bei Mosch. id. III, 7, Reduplication von *balare*.

barathrum das entlehnte *βάραθρον*, mit *βρύξ* von *βορά*; ohne Verwandtschaft mit *βάθρον* V, 156.

barba halbe Reduplication des Stammes von Bart, wie *verbum* von Wort. Vgl. Borste. *spirillum*.

barbus, die Barbe, *βῆρυς· ἰχθύς*. Hes. Vgl. *fario*.

bardus, *βραδύς*, wovon *βάρδιστος*.

bardus und *stupidus* IV, 228.

bardus und *brutus* IV, 226.

baro von *βαρύς*, *βαρυκάρδιος* IV, 226.

barrire samt *barritus* oder *baritus* Tac. G. 3, von *barrus*; oder identisch mit *ἀβηρεῖ· ᾄδει*, und *ἀβηροῦσιν· ᾄδουσιν*. Hes. Vgl. *burrae*. *baburrus*, *stultus*. Gl. Isid. *burdo*. *ebur*.

barrus Vgl. Bär, *φήρ*.

bascauda oder wie es in dem Gloss. und in einem MS. Juven. XII. 46 heisst, *bascanda*, vielleicht Compositum aus *βαθύ* und *χανδάνειν*, wovon *κόνδυς* und *κάδος* und *βουχανδᾶ· τὸν μέγαν λέβητα*. Hes.

basium Vgl. Butsch bei Stalder; schwed. *pus*.

basium und *suavium* S. *osculum*.

bassus Verbale von *βαθύς*. Als Nomen nach der vierten Conj. kennt es auch *Probus* bei Endlicher pag. 322.

basterna, durch *βαστήρ* vermittelt wie *laterna* durch *λαμπτήρ*, verhält sich zu *BASO*, *betere*, *βατεῖν*, *βαστάζω* wie das synonyme *bajonula* in Gl. Isid. zu *bajulare*. Vgl. *βαστά· ὑποδήματα. Ἰταλιῶται*. Hes. frz. *botte*. Und posten, posteln, d. h. hin und her schicken oder

laufen, um Commissionen auszurichten, bei Stalder, woher die Post ihren Namen hat, nicht von *positus*. Vgl. *bajulus*.

batillum Deminutiv von *σπαθίς, σπάθη*, Spaten ags. *spad*. Vgl. *pastillum*.

batiola Deminutiv von *βατίη* (MS. *βατιθη*)· *φιάλη*. Hes. V, 318. frz. *pot*. Vgl. Boot.

batuere, battuere, bossen, battern bei Schmid, butschen bei Stalder, patschen, frz. *battre*. Frequentativ von *BACO, baculus*, pochen, boxen, durch Assimilation wie *βάττος, βαττολογεῖν* von *βάξαι, BAKTOΣ βάβαξ* und *cottana, natta, redimitus*.

batus, genus herbae. Fest. Vgl. *βάτις, batis, beta*.

Baubo Βαυβώ. Vgl. *βουβών· γυναικὸς μόριον*. Hes.

baubari Reduplication von *βαΰζω* (Blomfield zu Aesch. Pers. 13) und bäffen, bäfzen. S. *boare*.

baxea Plur. *baxae* eine Art Schuhe Plaut. Men. II, 340, Von *βαβάξαι· ὀρχήσασθαι*. Hes. Vgl. *bascas: calceamenta*. Gl. Plac.– *bacle* (d. h. *baclae*) *ὑποδήματα γυναικεῖα, σκηνικά*. Gl. Labb.– *βαχνίδες· εἶδος ὑποδημάτων*. Und *πάξ· ὑπόδημα εὐυπόδητον*. Hes. Durch Assimilation *βασσαρίδες, βασσάρη· τὸ λεγόμενον ὑπόδημα*. Etym. M.– Von dems. Stamm ist auch *βάβυξ, βαβύκα* lakon. Brücke. *φακάσιον· ὑποδήματος εἶδος γεωργικοῦ*. Hes.

beare beatus von *φάω ΦΑΗΤΟΣ* wie *faustus* von *φαΰζω*. Vgl. *ψίης· μακάριος, εὐδαίμων*. Hes.

beatus und *fortunatus* S. *felix*.

beber Nebenform von *fiber* Biber.

becco gallinacei rostrum apud Gallos. Fest. Vgl. picken.

belba wahrscheinl. die Hyäne, halbe Reduplication von *balare*, wie *balbus*; und härtere Aussprache von *belua*.

bellum alt *duellum* Deminutiv von *δαΐς*, die Schlacht, wie *puellus, puer* von *πάϊς*. Mit *duo* und *δύο* verwandt wie Zwist mit zwei und entzwei. — Düntzer Lat. Wortbild. S. 25. „*bellum* von W. *bel* Griech. *πελ*, wovon *πόλεμος, πελεμίζω*.“ Heisst das gründliche Etymologie?

bellua, belua, mit *billa, jumentum, asinus*. Gl. Philox. und Bull, von *balare, belare* im Gegensaz der *μερόπων ἀνθρώπων*.

bellua und *bestia, animal* IV, 291.

bellua und *fera* IV, 292.

bellus bul d. h. allerliebst bei Stalder, Positiv von *βέλτερος, βόλομαι*, Nebenform von *φίλος, φίλομαι* buhlen. Oder ist *belle* das Deminutiv von *bene?* III, 23.

bellus und *pulcer* III, 24.

bene Stamm von *βέντιστος* dor. für *βέλτιστος*.

bene moratus und *bonus* V, 347.

beneficentia und *benevolentia* etc. IV, 145.

beneficentia und *benignitas* etc. IV, 145.

beneficium und *officium, meritum* V, 354.

beneficus und *munificus* IV, 146.

benevolentia und *amor, pietas* IV, 105.

benignus und *liberalis, beneficus* IV, 145.

benignus und *comis* V, 5.

benna lingua Gallica genus vehiculi. Fest. Vergl. Bänn schwäb. d. h. Schubkarre, Wagenkasten etc. frz. *banne* Vgl. *combennones*.

bestia viell. von *bastus: crassus, pinguis*. Gl. Labb. einer Verbalform von *βαθύς*.

bestia und *pecus* IV, 293.

bestia und *bellua, animal* IV, 291.

beta Mangold Verbale von *βήχιον*. Vgl. *batis* und *batus*.

betere, rebitere Stamm von *βατεῖν* wie *petere* von *πατεῖν*. Vgl. *arbiter. basterna*.

betissare, betizare, pro languere, quod vulgo lachanizare dicitur, ein Lieblingsausdruck Augusts. Suet. Aug. 87. Von *beta*.

betula, betulla, die Birke, Deminutiv von *βασά· αἰσχύνη, ὅ ἐστι δρύς*. Hes. wenn der Schreibart zu trauen ist. S. *aesculum*.

bibere, Reduplication von *BUO, bua* Varro ap. Non.

Nach Wackernagel. Vgl. *vinibuae. exbuvit* in Plaut. Mil. III, 2, 19; *exbuae, quae exbiberunt.* Fest. *imbuere.*

bibere und *potare* I, 149. III, 313.

biduum und *duo dies* IV, 348.

bienne und *biennium*, was zwei Jahre lang dauert, *bimum* oder in Gl. Isid. *dimum*, was zwei Jahre alt ist.

biga, *bijuga*, δίζυγος.

bilis Reduplication von *fel*, φλέγμα, wie *bufo* von φῦσα.

bilis und *fel* V, 120.

bimus und *biennis.* S. l.

bifariam und *dupliciter* V, 282.

bis terve und *bis terque* III, 99.

bifax, *bifarius*, διφάσιος V, 282.

bis wie *dis-* aus *duis*, zwir. Davon *binus* d. h. *bisnus.*

bitere S. *betere.*

bitumen, πίττωμα oder noch richtiger πτύσμα; dass man hie und da auch *pitumen* wie *pituita* schrieb, lässt Gl. Plac. vermuthen: *bitumen per b scribimus.*

bivium und *compitum* IV, 68.

blacterare, Intensiv von βληχᾶσθαι, blöcken.

blaesus, stammelnd, Verbale von βλάξ, βληχᾶσθαι, ohne Verwandtschaft mit dem homonymen βλαισός, d. h. schräg, einer Nebenform von πλαίσιος, πλάγιος.

blaesus und *balbus* III, 79.

blandiri und *adulari* II, 177.

blandus, *blandiri*, fläuten bei Stalder. Von μέλδειν, μαλθακός, wie *plumbum* von μόλυβος. Oder von *blatire.* Vgl. φλεδών, φλαδιᾶν· θλαδιᾶν, μαλάττειν, τύπτειν. Hes. Zwar versteht der Grammatiker hier unter μαλάττειν das schlagen; aber dieser Begriff ist mit *blandiri* eben so verwandt, wie *mulcare* mit *mulcere*, und beide vereinigen sich in καθάπτεσθαι.

blandus und *lenis* II, 176.

blaterare und *blatire* III, 78.

blătire, *blĭterare*, schwed. *pladdra*, plaudern, schwäb.

balladern, Frequentativ von *balare*. Vgl. *βλάζειν, βλαττοῦν, φλεδών, παφλάζω*.

blatire und *blaterare* III, 78.

blatta, λάττα· μυῖα. Πολυῤῥήνιοι. Hes.

blatta Purpur. Vgl. *μίλτος*.

blendius, ein Seefisch, *βέλεννος* bei Athen. *βλέννος* Etym. M.

blennus, stultus. Plaut. Bacch. V, 1, 2, *βλέννος*, von *βλάζειν· μωραίνειν* und *βλαδαρά· μωρά*. Hes. Vgl. blind, goth. *blind. βλάνος· τυφλώδης*. Hes. von *μέλας*. III, 80.

bliteus, dumm. Vgl. *βλίτας καὶ βλίτωνας· τοὺς εὐήθεις*. Hes. viell. von *μέλεος*, *Μελετίδην* bei Aristoph. Rann. 1022. d. h. *τὸν εὐήθη* nach Schol.

blitus, βλίτος, ein Kraut, verhält sich zu Melde wie *βλάξ* zu *μαλακός*.

boa V, 342. Vgl. *βόαξ, box.*

boare, boatus, βοᾶν, βοατύς, bofen bei Stalder, d. h. maulen. Vgl. *bovinatur.*

boja, βόεια, Riemen Hom. Apoll. 487. Boje, d. h. Fessel, schweiz. Beie.

bombus, bombitare, βόμβος von *bovere, boare.*

bonitas und *beneficentia* etc. IV, 145.

bonus, alt *duonus*, Stamm von *δύναμαι* wie *bellum, duellum* von *δάϊς*. Vgl. *δύνασθαι, θέλειν*. Hes. nach der Synonymie von vermögen und mögen.

bonus und *pius* IV, 104.

bonus und *probus, honestus* V, 347.

bonus und *bene moratus* V, 347.

bos, βοῦς; die Lateiner behalten das inlautende Digamma gerade in allen denjenigen Casibus, in denen es die Griechen wegwerfen, und umgekehrt. Der Stamm ist *boare, bovare, βοᾶν* wie *ἠχεῖν* von *vacca*. Vgl. *baubari* und *bubalus*, Büffel.

bos und *jumentum* IV, 297.

botulus, botellus, die Wurst, *βύθαλον· βύσμα*. Hesych. T. 1. p. 780. Budel bei Stalder; Deminutiv von *βύζω, βαθύς*.

bovinatur, conviciatur. Fest. Von *bovere, boare,* wie *coquinare* von *coquere.* Vgl. *bombinari: combicare* (schr. *conviciari*), *clamare* Gl. Plac. Dass *bovinator* bei Lucilius:

Est tricosus bovinatorque ore improbus duro.

soviel als *tergiversator* sei, beruht auf der individuellen Ansicht des *vetus celebratusque homo* zu Gellius Zeiten, mit welcher er das Publicum überraschte, wie bei Gell. XI, 7 nachzulesen. Warum soll es nicht hier einen Schreier bedeuten? nach den Gloss. *bovinatores, θορυβοποιοί, θρύλλον ποιοῦντες ἢ ταραχήν*; und dem Vocab. vet. *Bovinari: conviciari, clamnare, clamare;* Freilich die Gloss. Isid. halten es mit Gellius: *bovinatores: inconstantes.* — Eben so ist *bubinare,* wenigstens *inbubinare,* von *baubari* gebildet im Lucilius:

Haec te imbubinat [at od. haec] contra te imbulbitat.

Die Erklärung beider Verba bei Festus ist nichts als Hypothese; *bubinare* soll *menstruo sanguine mulierum inquinare* bedeuten, wegen *βουβών* und *βουβάλιον* d. h. *cunnus*! Wäre nicht irgend eine noch ekelhaftere Bedeutung aufzutreiben gewesen? — Und *imbulbitat* soll von *βόλβιτον* stammen, während es doch mit *balbutire* und *bilbit, βομβύζει* bei Cyrill. eben so augenscheinlich zu *balbus* gehört, wie *inculcare* zu *calx.*

box, βώξ Aristot. H. A. X, 2.

bracae oder *braccae,* Brüche, d. h. Beinkleider, ahd. *pruah,* Diod. Sic. V, 30. *ἀναξυρίδας οἱ Γαλάται ... βράκας προσαγορεύουσι.*

brace genus farris, quod in Gallia bracen vocant, apud nos sandalum. Plin. Hist. Nat. XXXVIII, 7. *βράκος· κάλαμος·* und *βρικίννη· εἶδος βοτάνης.* Hes. Und *βρίζα.*

brāchium, buchst. *βράγχιον,* die Flossfeder, sachl. *βραχίων.*

bractea, von *βραχύς.* Vgl. Bret.

branca, Branke. Vgl. *brachium.*

brassica. Vgl. *βλίττανον· χόρτος ἢ λάχανον.* Und *βράσκη· κρίμβη. Ἰταλιῶται.* Hes. Wirsch, Wersing.

brevis, *βραχύς* wie *levis*, *ἐλαχύς*. Vgl. *βρέφος*. Braue, der scharfe Rand eines Holzes.

bria V, 318.

brisa, Weintrestern, Colum. buchst. Particip. von *βρίθω*, *βρισάρματος*, breiten, d. h. breitdrücken und ausdrücken, sachl. *βρύτεα*.

brocchus oder *broncus*, *βρόγχος*?

bruma, *BPOXMH*, wovon *βρομώδης· νοτερά*. Hes. von *βρέχω*. Es ist eigentlich die Regenzeit, *bruma iners*. Fest. Durch die Deutung auf *brevuma*, *brevissima* ist *bruma* zum kürzesten Tag geworden.

bruscum, *tuber in acere arboris* Plin. XVI, 16. Brausche.

brutus, braut, d. h. schwanger. Schmid. Vgl. *βαρύς*. *βαρύθω*, *βρύω*.

brutum nicht für *bestia* IV, 227.

brutus und *bardus* IV, 226.

brutus und *gravis* IV, 222.

bua S. *bibere*.

bubalus, Büffel. S. *bos*.

bubo, *bubulare*, von *βύας*, Puvogel bei Stalder.

bubulcus von *boves* und *ἀλέγειν*. Vgl. *subulcus*.

bucca, Bauch, ags. *buce*, schwed. *buck*. Vgl. Pauke.

buccula, Buckel, *buccina*, *βυκάνη*, wovon *ἰβύζω*, *ἴβυκτήρ*, *βυκτής*, Bucht. Vgl. *φύσκη*, Bausch; *φύσημα*, Busen, ahd. *bosom*; *φῦσαι*, Bausbacken. Verschieden ist das sachlich entsprechende Backen, *φαγόνες*.

bucco IV, 234.

bucetum (zuerst bei Lucan IX, 185) kann nicht von *bos* stammen; erstens würde die Analogie *bovetum* verlangen, zweitens bedeutet die Termination *etum* nur einen Ort, wo etwas wächst, nicht blos sich aufhält. Es ist vielmehr einerlei mit dem frz. *bosquet*, *bouquet*, von Busch. Vgl. *buxum*.

bufo, die Kröte, Reduplication des Stammes von *φύσαλος*, *φῦσα*.

bulbus, βόλβος, halbe Redüplication von βῶλος, Ball, Bollen.

bulga, der Ranzen, nach Festus gallisch, doch vgl. μόλγον.. ἄλλοι δὲ τὸν βόσιον ἀσκόν. Und μαλάγας· ἄθηνας (?) / θύλακ, ἀσκός Hes. Balg.

bulla, *bullire*, von βλύω wie φύλλον von φλύω Hes. βύλλα, βεβυσμένα.

bura, *buris*, βοὸς οὐρά? Vgl. *imburum*.

burdo, *mulus ex equo et asina* bei Isidor. Von *bardis* ἔλαφος· κράζει. Gl. Cyr. Vgl. βαβράζω, βαβραδών.

burrae, Possen, bei Auson. Von *barrire*.

burrire, wimmeln Appul. Met. VIII, von βρύω wie *bullio* von βλύω.

burrus, πυῤῥός wie *buxus*, πύξος. Vgl. *furvus*.

bustum, buchst. βυθός, sachl. βόθρος, von βαθύς. Vgl. Büste. *fodere*.

buteo, Buss-aar, engl. *buzzard*. Vgl. βύτθαν· τὸν ψῶρα. Hes. Und *butio*, die Rohrdommel, und ihr Geschrei *butire*.

buxus, πύξος, Buchsbaum. Davon *Buxentum*, Πυξοῦς.

buttubata Naevius pro nugatoriis posuit. Fest. Söll wohl *burrubatta* heissen d. h. *burras βάζων*.

C *).

caballus, Gaul. Deminutiv von *ΚΑΦΑΣ*, καφάζω· καχχάζει, γελᾷ. Hes. also wie Hengst von καγχάζειν. Vgl. *cappa*. *cabo*. Koob d. h. Pferd, schwarzwäld.

---

*) Bemerkungen über die Lautverschiebung von *C*.

Regel: lat. *c* = gr. *κ* = goth. *h*, *g* = ahd. *h*, *g*.

Beispiele: *cor* *καρδία* *hairto* *herza*.

Aber auch *c* = *g*, sowohl als Anlaut, *cercolopis*, *cibus*, *combretum*, *color*, *cuneus* etc. als auch als Inlaut: *aluca*, *lacuna*, *rica*, *raucus*, *sacopenium*, *securis*, *stica* etc. wie auch in lateinischen Wörtern die Schreibart häufig zwischen *c* und *g* schwankt, in Folge der späten Trennung beider Laute durch die Schrift; *ciumae*, *cracentes*, *Cermalus*; noch häufiger als Inlaut.

caballus und *mannus*, *equus* IV, 287.

cabo, *caballus* IV, 286.

cacare von *κάκκη* Aristoph. Avv. hecken, neben welchem gacken, kacken vielleicht entlehnt ist. Davon *κηκίω* hervorquellen, und *κηκίς*. Vgl. *ciccum*.

caccabat perdix von *καττάβη*. Vgl. *κικκαβαῦ* Aristoph. Avv. *καττάζειν*. gackern.

caccabus, *κάκκαβος*. Lob. ad Phryn. p. 427. der Kochtopf, entlehnt; sonst würde es *caccubus* lauten. Vgl. *coquere*.

cachinnari und *ridere* III, 251.

cachinnus, Reduplication von *hinnire*, *χαίνω*, wie *καγχάζω*, wovon Hengst, *καγχαστής*, nach der Verwandtschaft von wiehern und lachen. Vgl. Schächterling III, 252.

cācula, Reduplication von *κέλομαι*, holen, *calator*; stimmt zu Hegel, d. h. Grobian, und Gägel, d. h. Memme, beides bei Stalder.

cacumen, Reduplication von *culmen* mit Assimilation des *l*, wie in *Cominia*, *Colminia* [I, 183].

cacumen und *acumen* II, 108.

cacumen und *fastigium* II, 110.

Cacus. Vgl. Schächer, ahd. *scahero*; *κίκκος*, *κλέπτης* und dessen Deminutivform *κιξάλης· φώρ*, *κλέπτης*, *ἀλαζών* bei Hesychius, wozu Hexe stimmt.

Auch *c* = *χ*, vielleicht nie als Anlaut; allenfalls in *calculus*. *corium*; nur scheinbar in *caesaries*. *carus*. *cedere*; aber oft als Inlaut: *ācer*. *acus*. *dicare*. *dimicare*. *jocari*. *lacerna*. *lancea*. *locus*. *lucus*. *masticare*. *racemus*. besonders *cc* = *χ*; in *cracca*. *ecce*. *flaccus*. *lacca*. *peccare*. *siccus*. *soccus*. *vacca*. Auch *c* = *ξ*. *cum*. *candidus*. *concinnus*. Im deutschen ist auch *c* = sch; jedoch nur im Anlaut: *cachinnus*. *cadere*. *calix*. *camella*. *caudela*. *capillus*. *catillus*. *cavere*. *cauda*. *claudere*. *color*. *crux*. wo natürlich immer eine Nebenform mit dem Zischlaut zur Vermittelung entweder wirklich vorhanden ist, oder angenommen werden muss. Dagegen *c* = *z* oder *k* nur in entlehnten Wörtern.

cadaver unterscheidet sich von *corpus* eben so wie die Knochen von den Gebeinen eines Todten; *cadaver* ist der Leichnam als blosse Sache, *corpus* aber als irdischer Rest einer Persönlichkeit, und wird jederzeit gebraucht, sobald das Gefühl auf irgend eine Weise bei Erwähnung der Leiche betheiligt ist.

cadere, fallen, ist einerlei mit dem causativen hezzen und dem neutralen schiessen, d. h. fallen, stürzen im Nibell. 8277. ags. *sceotan*. Vgl. *χιδνός*, *ἀχιδνός*, *caducus*. *σχεδᾶν*. *caedere*.

cadere und *labi* I, 128. Senec. Ep. 107. *Et labaris oportet et arietes et cadas*. Plin. Ep. V, 10. Cic. N. D. II, 51. Lucret. VI, 1006. Lucan. II, 58. Petron. 16.

cadere und *quadrare* V, 314.

caduceus, *καρύκειον*, *καρύκιον*, wie *caducitor* und *cadector*, Cyrill. und vielleicht bei Arnobius, lateinische Form von *κήρυξ*.

cadus, Gätze, d. h. Schöpfgefäss bei Stalder, *κάδος*; von *χαδεῖν*.

caecus, *coecus*, goth. *haihs* d. h. einäugig, abgestumpftes Adjectiv von *κοικύλλω*, Aristoph. Thesm. 859. d. h. dumm um sich blicken; wovon *coecultare*, *coecutire*; *κοικύλλω* selbst aber ist wie *cocles* eine Reduplication von *celare*, *caligo*, wie *κοιπνύω*, *κοιφύσσω* u. a.

caedere von *cajere* wie *trudere* von *τρύειν*, nämlich componirt mit *θεῖναι*, hauen thun. Des Anklangs wegen oft auch als Causativ von *cadere* gebraucht, wie fällen von fallen. Oder ist es als Homonymum zu behandeln? Vgl. *cudere*.

caedere und *scindere* V, 70.

caedere und *ferire*, *icere* V, 67.

caelebs, *coelebs*, wahrscheinlich von *κοῖλος*, hohl, d. h. leer, nach der Analogie von *χήρη*. Als entsprechende Form im griechischen lässt sich *Κοίλαφος* oder *κοιλωπός*,

Κοῖλοψ oder gar *Κοιλεύς* annehmen. Davon nach Hartung Rel. d. Röm. Th. II, S. 72 *caelibaris hasta.* Vgl. Helebarde.

caelare, coelare, κοιλόω von *σκάλλειν.* Vgl. *celtes.*

caelum, coelum verhält sich zu *κοῖλον* wie nieders. *häven,* engl. *heaven,* d. h. Himmel, zu *cavus, cava coerula* bei Enn. Fr. Melan. und *caverna coeli* bei Lucret. IV, 172. Vgl. *cohum.*

caementum, κέρμα, κείρω, verweichte Form, wie umgekehrt *αἴμασιά, sarmentum.*

caepe, κάπια· τὰ σκόροδα. Κερυνῆται. Hes. Davon *caepulla,* ital. *ciboll*a, Zwiebel.

caerimonia, ceremonia, κηδεμονία, von *coera, cura* und von *meminisse, mens,* wie *aegrimonia.*

caerulus, coerulus, coeruleus, Deminutiv von *caesius* und Nebenform von *κίανος, κυάνεος.* Vgl. *caesitius.*

Caesar, caesaries, καισάρα· περικεφαλαῖαι. Hes. von *κόρση,* Haar. Wie das *r* hier nur vocalisirt erscheint, so ist es in *χαίτη* zugleich durch Aspiration des Anlautes ersetzt. *caesaries* und *coma* III, 18.

caesitius III, 17. *Caesitium linteolum* bei Plaut. Epid. II, 2, 46 stimmt buchst. zu *καισοσέων ὀθονέων* in Hom. Od. VII, 107.

caeteri, ceteri, lautet wie ein Comparativ von *καί.* Vgl. die hinteren.

caeteri und *reliqui* I, 183. Cic. Brut. 2, 6. *Hortensius si viveret, caetera fortasse desideraret una cum reliquis bonis civibus.*

cajere, nicht *cajare,* Plaut. Fr. Astr. heien, Nebenform von hauen, *cavillari,* wie *γαίω* von *ἀγαυός.* — *caja,* der Prügel, bei Isidor, Heie. Vgl. *caedere.*

cala, der Stecken, Lucil. *κᾶλον.* Vgl. *calo. κλάδος.*

calabarrio, wahrscheinlich eine Art Herold, bei Gell. XVI, 7, sammt *calabra curia* und *celeber* von *κελεύω,* Nebenform von *κέλομαι, καλεῖν, calator.* Oder Composition von *calare* und *barrire.*

calabrix, Weissdorn, von *ἀκαλήφη*, Nessel.

calamistrum, das Brenneisen, also ein Werkzeug, um durch Brennen dieselbe Krümmung des Haares hervorzubringen, welche die *καλαμίς· κοσμάριόν τι περὶ τοὺς πλοκάμους*. Hes. durch Einschieben wie Haarwickel bewirkt.

calamitas, von Schalm, d. h. Viehseuche, und schalmen, d. h. behauen oder schälen, und wie *ἀλαπάζειν* von *λέπειν*. Vgl. *incolumis. κολούειν.*

calamitas und *detrimentum* V, 253.

calamitas ist eine Störung des glücklichen, *clades* des unversehrten Zustandes.

calamus, *κάλαμος*, Halm.

calamus und *culmus* V, 219.

calamus und *arundo*, *canna* V, 221.

calantica, *decalanticare*, von *celans* eben so gebildet wie *olentica* bei Festus, und lebendig von lebend. Vgl. *cucullus.*

calare, *καλεῖν*, holen, von *κέλομαι* V, 107.

calasis, *tunicae genus*, *quod Graeci καλάσιριν vocant*. Fest. Also Assimilation von *καλάσιρις* bei Herodot. II, 81, wie *esse* von *essere*. Eine Nebenform davon ist *aclassis*, *tunica ab humeris non consuta*. Aber wenn (nach Festus) *alii dicunt nodum esse tunicae muliebris*, *quo connexa circa cervicem tunica submittitur*, so weist das auf ein Homonymum hin, auf *κλητίς*, *κλᾶσις*, Schloss, und ist *clasis* zu schreiben.

calator, *κήρυξ καλήτωρ*, Hom. Il. XXIV, 577, sammt *calo*, woraus Halunke, *CALUNCULUS* und mittelst halber Reduplication Schalk, goth. *skalks* gebildet ist. Vgl. *καλήτωρ· κήρυξ, ἄγγελος, ὑπηρέτης*. Hes. *cacula.*

calbei, *armillae*, *quibus triumphantes utebantur etc.* Fest. Von *καλύφη.*

calcare, helgen, d. h. misshandeln bei Stalder; schälken, d. h. schlagen. Davon *calcatorium*, wovon entlehnt Kelter.

calceus, caliga, Glaggen, d. h. Ueberschuh, bei Stalder. Von *calx*.

calculus und *lapis, scrupulus* V, 197.

calefacere heisst warm machen in rein physikalischem Sinne, ohne Nebenbegriff; *fovere* aber mit Bezug auf die wohlthätige Empfindung oder Wirkung der Wärme. Es ist derselbe Unterschied wie zwischen *frigere* und *algere*.

calere, Stamm von *κήλεος*, *calidus*, mit verweichtem *l*, *καίω*, *καῦσαι*, wie *fulix φῶνξ*, *σόλος σελω σέύω*, *βδόλος βδέω* III, 93.

calere und *aestuare* III, 89.

calida und *celeria consilia* II, 124.

caliendrum wie *calantica* und *cucullus* von *celare*.

caligo buchst. Heling, d. h. Geheimniss bei Schmid S. 272, sachl. Hölle, ahd. *hella*, von *celare* II, 157. III, 106.

caligo und *tenebrae, obscuritas* III, 168. Furius ap Gell. N. A. XVIII, 11. *Omnia noctescunt tenebris caliginis atrae.*

calim und *clam* sind keine Accusativformen, sondern die nackten Stämme *καλυπ* und *κλαπ*, mit Verwandlung des unlateinischen Auslautes in den verwandten Laut *m*.

calix, calices, Schelch, entlehnt Kelch, von hohl, Schale. Davon syncopirt *calces, ampullae plumbeae*. Festus.

calix und *scyphus* V, 318.

callere, callidus verhält sich zu hell, *καλός*, *καλλίων*, wie klug zu *γλαυκός*. Ohne Verwandtschaft mit *callum*.

callidus und *astutus, vafer* III, 220. Cic. Brut. 48, 178. *Callidus et in capiendo adversario versutus.*

callidus und *prudens* V, 114.

callis von *κέλευθος*. Oder von *calcare*, wie *mollis, follis* von *μαλακός*, *θύλακος*.

callis und *via, iter, trames* IV, 65.

callum gehört zu *σκέλλω*, *σκληρός*, hellig, d. h. durstig, dürr, und als gleicher Begriff vielleicht *κάλλοψ*; ohne Verwandtschaft mit *callidus*. Vgl. *καλλαία*.

calo, der Trossknecht, wie *βουκόλος*, von *κέλλω*, als Treiber. Vgl. *celeres*, *κέλητες*.

calo, *calceus ex ligno factus*. Fest. Von *cala*, *κᾶλον*, *κῆλον*.

calo und *lixa* IV, 285.

calpar, Adjectiv von *κάλπη*, *κάλπις* Hom. Od. VII, 20.

calumnia, buchst. *καλουμένη* oder *κελομένη*, sachl. *ἔγκλημα* und *κηλίς*.

calumniari und *criminari*, *insimulare* II, 167.

calvere, *κολούειν*. Vgl. *calpitur*: *ἐξαπατᾷ* Cyr.

calvus, *σκόλλυς*. Dagegen kahl, ahd. *chal*, stimmt zu *γελᾶν* wie *φάλαχρος* zu *φαλός*.

calx, der Stein, stimmt nicht zu *χάλιξ*, wohl aber zu *κόλχος* (worüber Schäfer ad Apoll. Rh. T. II. p. 249), einer Metathesis von *κόγλος*, worin eine Reduplication von *χάλιξ* zu erkennen ist.

calx, die Ferse, mit *λάξ* verwandt, wie *clinare* mit *λάζειν*. Erhalten hat sich der Anlaut in *κάλτιον* bei Rhinthon, oder *κάλτιος· ὑποδήματα κοῖλα ἐν οἷς ἱππεύουσιν*; und in *κλῆμα· ὑπόδημα* Hesych., d. i. *calceus*; ferner in *κολειτρᾶν calcitrare* bei Aristophanes. Davon *calcare*; ob auch *callis*?

camella, das Schiff, Deminutiv von *camera* V, 317.

camillus proprie appellatur puer ingenuus Festus. Von *γάμος*, wie *γαμήλιος*. Vgl. *Camelis virginibus supplicare nupturae solitae erant*. Auch *coelitum camilla* bei Ennius (oder nach O. Müller Pacuv.) ap. Varr. L. L. VII, 34 bedeutet nicht *administram*, was Varro selbst nicht verbürgt, sondern das Kind aus einer wirklichen Götterehe.

camillus dicitur nuptiis, qui cumerum fert. Varro L. L. VII, 34. Deminutivform von *camera*, *καμάρη*, Nebenform von *cumerum*, *cumera*.

cammărus, κάμμαρος, Hummer, wovon durch Syncope σκόμβρος, *scomber*.

camoenae, alt *casmenae*, von *memini*, *mens*, wie *Moneta*, Μνημοσύνη, *Minerva*, und von κατά, wie *cosmitto* statt *committo* bei Festus. Die Orthographie *Casmoenae* würde auf *Μοῖσα* oder μῦθος hinweisen.

campus, κάμπος· ἱππόδρομος. Σικελοί; und καμὰν τὸν ἀγρὸν Κρῆτες. Vgl. κᾶπος, Hof, Hufe, schwed. *hap* oder *hump*.

campus und *ager* III, 8.

campus und *planities* IV, 72.

camur von καμπτῖν. Vgl. *cameram: curvam* Gl. Plac. V, 186.

camus, κημός, von καμπτῖν, hemmen.

canabulae termini quidam, quibus fines agrorum designantur. Gromatt. Deminutiv von *canaba*, d. h. *cella*. Inscr. n. 39 und 4377 ed. Orell.

cănalis von *canna*, wie *ŏfella* von *offa*. Davon *canalicolae forenses*, *homines pauperes dicti*, *quod circa canales fori consisterent*. Festus. Frz. *canaille*.

cancelli, Deminutiv von *cancri*.

cancer, der Krebs; Reduplication von κάρ· φθεῖρ Hes. wovon auch κόρις, was eben so wie καρίς, Schere, seinen Stamm in κείρω, καρῆναι hat.

cancri, *cancelli*, die Schranken, verhält sich eben so zu *carcer* wie γαγγαλίζειν zu γαργαλίζειν, d. h. γαλγαλίζειν.

candela ist eine Kerze, die man auch als Fackel tragen kann, wogegen sich *lucerna* nur als brennendes Licht auf dem Tische im Zimmer denken lässt.

candere, *candidus*, von ξανθός. Oder γανδᾶν ἢ γανᾶν, λάμπειν Hesych. Vgl. *candela*, altd. Schandel. — *candelabrum*, Composition mit *ferre*, wie *probrum* und λυχνοφόρον. — *cicindela*. κάνδαρος· ἄνθραξ Hes. Vgl. *cinis*.

candere und *ardere* IV, 243.

candidus und *albus* III, 193.

candor und *castitas* III, 196.

canĕre, Stamm von *καναχεῖν*, d. h. *cantum ἔχειν* wie *βοὴν ἔχειν* V, 102. Vgl. *ἠιχανός* (d. h. *ἠρικανός*)· *ὁ ἀλεκτρύων*. Hahn, goth. *hano*.

canere und *cantare*, *psallere* V, 99.

canicae, Kleien, *canicaneus*. Vgl. *cantabrum*, *cinis*, *κόνις*.

canis mit *gannire*, wie *κύων* mit *κυνζᾶσθαι*, *κινύρομαι*, knurren, verwandt. Vgl. Hund, *cuniculus*.

canistrum, *κάναστρον*, Hom. hymn. XIV, 3. von *κανίας*, *κάνης*, *κάνεον*, vielleicht von *canna*.

canna, *κάννη*.

canna und *arundo*, *calamus* V, 221.

cannabis, *κάνναβις*, Hanf, altn. *hanpr*, ahd. *hanaf*.

cantabrum, Kleien, Zusammensetzung aus *κόνις*, *canicae* und aus *τέφρα*. Oder von *ξανθός*, *ΞΑΝΘΕΤΩ*?

cantare und *canere*, *psallere* V, 99.

canterius, der Wallach, *κανθήλιος*, woneben *κωθύλους*· *ὄνους*. Hes. Mit *castrare* von *καθαρός*. Die griechische Aspirata ist durch Verstärkung des *λ* in *r* ersetzt; in der Schreibart *cantherius* ist das *θ* ungeachtet dieses Ersatzes wie in einem Fremdwort noch besonders ausgedrückt.

canterius und *asinus*, *equus* IV, 288.

canterius in fossa IV, 289.

cantharus, *κάνθαρος*, *κηθίς* V, 316.

canticum und *carmen*, *poëma* V, 99.

canticum und *cantilena* V, 100.

cantilena und *canticum* V, 100.

cantilena und *carmen*, *poëma* V, 99.

canus, wahrscheinlich statt *casnus*, von *καθαρός*, wie *castus* und *casnar*, *senex Oscorum lingua*. Festus. Vgl. *ξανθός*, *candidus*.

caper und *hircus*, *haedus* V, 336.

caper, *κάπρος*. Vgl. *aper*.

caperare, runzeln, von *καπυρός*, trocken, und sofern dieses

statt *καρφυρός* steht, Intensivum von *ἥλιος χρόα κάρφει* bei Hes. Opp. 577.

capere, heben, goth. *hafjan*, ahd. *heffan*. Davon *captare*, verhaften; *auras captare*, *κάπτειν*; *incipere*, anheben; *decipere*, beschuppen. Vgl. *cupere* V, 55.

capere und *sumere*, *prehendere* IV, 127.

capidulum, *vestimentum capitis*, Deminutiv von *capis*, *capedo*, der Becher. Vgl. *καπάνη· τριχίνη κυνῆ* Hes.

capillatus und *crinitus*, *comatus* III, 15.

capillatus und *pilosus* III, 22.

capillus, Deminutivform von *caput* III, 10. Vgl. *κεφαλή*, Schopf, goth. *skuft*. Schapel, d. h. Kranz und Hut.

capillus und *crinis*, *coma* III, 14.

capis, *poculi genus dictum a capiendo* Festus. *καπίθη*. Vgl. Hafen.

capistrum, wovon *κάπιστρον· φορβειὰ ὕειον* Hes. entlehnt scheint. Vgl. *camus*. *capitulus* III, 10. V, 257.

capitium, Mieder, *καππάτια· γυναικεῖα ἱμάτια* Hes.

capo, wovon Kapaun entlehnt, urverwandt mit Hammel, Hemling.

cappas equos marinos a flexione posteriorum partium Graeci appellant. Festus. *κάμπος*. Vgl. *caballus*.

caprea. S. *coprea*.

capronae oder *caproneae comae*, welche *frontem caperatum* bedecken?

captare und *cupere* V, 56.

Capua, *Campania* III, 10.

capularis senex wie *σορέλλην*, *σοροδαίμων*, *σορόπληξ*.

capulus, buchst. Hebel, sachl. Heft, verwandt mit *κώπη* wie *macula* mit *μῶκος*. Vgl. *capere*. Das synonyme *καυλός* Hom. Il. XVI, 331 gehört zu *caulis*, *cauda*.

caput, Haupt, goth. *haubith*, ags. *hèafod*, Notk. *houbet*, so wie *κεφαλή*, Giebel; durch Assimilation entstellt in dem dorischen *κόττα*, Cotta. Davon der Fisch *capito*, *κεφαλῆνος· ἰχθὺς ποιός* Hes.

carbatina, *καρβατίνη*, von gerben, ags. *gearwian*; davon das Fremdwort Karbatsche. Vgl. *carpisculus*.

carbo, *κάρφων*, *καρφαλέον πῦρ*.

carcer und *ergastulum*. S. *custodia*.

carcer, *κάρκαρον* bei Sophron, Reduplication von *καρίς*, Schere. Vgl. *cancri*, *circus* I, 183.

cardo, von *κραδᾶν*, schwenken. Eben daher die theatralische Schwungmaschine: *ὃ ἐν τραγῳδίᾳ μηχανή, τοῦτο ἐν κωμῳδίᾳ κράδη* bei Pollux IV, 129. Das goth. *haurda*, die Thür, stimmt nicht ganz.

carduus, *ἀκάνθιον*, wie *merda*, *μίνθος*. Vgl. *σκύροδον*. *κίρσιον*. *acorna*. *ἀκοῦραι* und *ἀκώριαι· ἄκανθαι* Hes.

carēre mit *curtus* von *κείρω*, *καρῆναι*, wie *manere* von *μένω*. Zwar weist die Synonymie mehr auf *ΧΕΡΩ*, *χέρνα*, *χῆρος* hin, aber ein anlautendes *χ* wird nicht leicht zu *c*.

carere und *egere* III, 113. Cic. Ep. Qu. Fr. I, 3, 2. *Nunc commisi, ut me vivo careres; vivo me aliis indigeres.* Auson Id. VII. *Matre carens, nutricis egens nescivit herai imperium.*

carĕre, *carmen*, *carminare*, von *κείρω*, *καρῆναι*, scheren. Davon krämpeln.

carex von *ἄκορον*, Wegerich, *ΑΚΟΡΑΞ*.

caries von *κείρω*, *γυιοκόρος*, scheren.

carina, Adjectiv von *κάρυον*, die Nuss. Plin. H. N. XV, 22. *Sunt bifidae putaminum nucis carinae.* Eben daher *ἴκρια*, die Schiffsrippen, wie *ἰγνύα* von *γόνυ*. Aehnlich wird *nauscit* durch *navescit* erklärt.

carĭnare, *illudere*. Enn. ap. Serv. Von *κείρειν*, *carere*. Vgl. Schern ahd. d. h. Spott.

carissa, *vafra* Lucil. ap. Fest. Viell. wie *cordatus* und *κερδαλέος* von *καρδία*. Vgl. *κόρδυς· πανοῦργος*. Hes.

caritas und *amor* IV, 100.

caritas und *pietas* IV, 103.

carmen von *ΚΑΡΩ*, *καρκαίρω*, haren oder häreu, ahd. hauren, horen, huren, schweiz. d. h. rufen. Vgl.

queri, querimonia. κορύγης· κήρυξ. Δωριεῖς. Hes. Ob auch die griechischen *praeficae*, *καρῖναι*, wirklich aus Karien genommen wurden?

carmen und *canticum, cantilena* V, 99.

carmen und *poëma* V, 100.

caro und *pulpa, viscera* V, 144.

caro, κρέας, Brustkern V, 145.

carpentum von *CARPINO, carpere viam, καρπάλιμος.* Vgl. *καπάνη.*

carpere, schärfen, schwed. *scarfwa*, d. h. schneiden. Vgl. *καρπός, καρτιστός*, Herbst, ahd. *herbist; σκορπίζειν*, buchst. schürfen, ahd. *skurfan*, sachl. *discerpere; καρπάλιμοι πόδες* d. h. *viam carpentes; σκάριφος, σκαρφᾶσθαι.*

carpinus, eine Ahornart.

carpisculus, eine Art Schuh, Deminutiv von *κρηπίς, crepida.* Vgl. *carbatinus.*

carroco oder *corroco*, ein Meerfisch. Auson. Hering, ags. *haering.*

carrus, schirren, Geschirr. Vgl. *acerra, γέρρον.*

cartibulum, ein Tisch. Varr. L. L. V, 125. von *κορθύω*, wie *mensa* von *eminere.*

carus, ahd. *her*, d. h. werth, Reduplication von *χάρις, ΚΑΧΑΡΟΣ;* daher die alte Schreibart *charus*, wie *chors, cors*, von *χόριος.*

carus und *gratus* III, 254.

casa, buchst. *κάση* oder *κασῆ*, die Schabrake, Häs, d. h. Kleidung, bei Schmid, und Hose; sachl. Haus, goth. *hus*, was eine Nebenform *cusa* voraussetzt. Davon *σκηνή*, wie von *σέλας σελήνη*, ferner *castrum, castula, cisium.* Ob *κάσις, κασίγνητος* durch *in casa genitus*, wie *οἰκεῖος* zu erklären ist?

cascus, canus IV, 95. *casorum: vetustum* Gl. Isid. soll wohl *cascum* heissen, oder *casnum*, wovon *casnar.*

caseus, Käse ist entlehnt.

cassis, cassidis, τῆς κοττίδος· Δωριεῖς δὲ τὴν κεφαλὴν οὕτω καλοῦσιν. Pollux II, 29. Und κοττικαί· αἱ περικεφαλαῖαι. Nach der Nebenform *capsis, galea de corio* Gl. Isid. zu schliessen, stammt *cassis* eben so wie κόσυφος oder κόψιχος sammt κόττα oder σκύτη bei Hippocr. und κοτύλη, Schädel, von *caput*. Vgl. *Cassidam antiqui pro casside ponebant.* Festus.

cassis, das Garn, κοττάνη, was Aelian H. A. XII, 43 unter die Requisiten eines Fischers zählt; Gatter, (*reticulata fenestra*) neben dem entlehnten Kesser, das Fischernetz. Vgl. σχαδές· τὸ δίκτυον. Hes.

cassis und *plaga*. S. *rete*.

cassus, Nebenform entweder von *quassus*, mit der Bedeutung von *excussus;* oder von *castus*, ΚΑΘΩ, καθαρός, demnach *incassum*, εἰς κενόν, der terminus ad quem von ἐν καθαρῷ, im leeren Raum, wäre.

castigare und *culpare, reprehendere* II, 160.

castigatio und *multa, poena* V, 250.

castitas und *candor* III, 196.

castrare mit *castus* von καθαρός, leer. Vgl. κάστωρ· ζῶον, ἀφ' οὗ ὄρχεις κατόρτιοι. Hes. Hoden. *canterius.*

castrum, castellum, procestria, von *casa*.

castula, Mieder, Deminutiv von *casa*, κάσας, κασᾶς, die Pferdedecke. Xenoph.

castus, καθαρός V, 229. Vgl. gattig, d. h. geordnet, gesittet, und entgasten, verunstalten bei Stalder.

castus und *purus* III, 202. Senec. Ep. 108, p. 58. *Castum corpus, sobriam mensam, puram mentem.* Cic. Rosc. Com. 6, 17. *In purissimam et castissimam vitam.*

castus und *pudicus* III, 199.

castus und *sanctus* III, 197.

casu und *temere* V, 294.

casus und *fors, fortuna* V, 295 .

catambo genus est lusus. Festus. Lateinische Form von κότταβος. Vgl. κόττος, *alea.* Gloss.

Catamitus, Γανυμήδης.

catax, hinkend, mit ἀσκηθής von σκάζειν, goth. *skathjan.* Vgl. Schaden, schänden.

catejas Teutonico ritu soliti torquere. Virg. Aen. VII, 741. Von *quatere.*

catena, Deminutiv *catella*, von *CATA*, Kette. Demin. *catulus*, *genus quoddam vinculi, quod interdum canis appellatur.* Festus. Vielleicht von *KTAINΩ*, κτῆνος, κτᾶσθαι. Ob sich dazu Hand, goth. *handus*, ahd. *hant*, was nicht zu χανδάνω, *-hendo* stimmt, eben so verhält wie rund zu *rota?*

catenae und *vincula* IV, 284. Tac. Ann. XII, 47.

caterva, *quatuor* V, 362.

caterva und *turba*, *cohors* V, 361.

cătillo, der Hecht, Deminutiv von *squatina.* Vgl. κῆτος, der Hayfisch. Vgl. κτάρα· ἰχθὺς βραχύτερον πάντων. Hes.

catillo, d. h. *gulosus*, von *catillus*, *catinum.*

catillus, der Mühlstein, von *quatere*, quetschen. Vgl. *coticula.* κωταλίς.

catinum, κάτανον, sicilisch bei Varr. L. L. V, 121. Deminutiv *catillus*, wovon Kessel, ahd. *chezzel*, ags. *cetil*, entlehnt ist. Vgl. κηθίς. κῶθος. *coturnium.* Oder von *casa?*

catta, ein Vogel bei Martial. XIII, 9, 1. κόττος· ὄρνις, wie *cassis*, κοττίς. Vgl. κοτίκας· ἀλέκτωρ. Hes. *coturnix.*

catulire, Deminutiv von *KETΩ*, giden, d. h. kitzeln bei Stalder, wovon κισσᾶν, κιττᾶν, κωτίλλειν, frz. *chatouiller*, hätscheln, d. h. liebkosen; κοτύλλιον· αἰδοῖον ἀνδρός Hes. wie Kitzler, *clitoris.*

catus, schlau, κωτίλος, *catulus* V, 114.

catus, *cattus*, Hase, woneben Katze entlehnt. Davon Deminutiv *catulus* stimmt zu κτίλος, wie πέταλον zu πτίλον.

caucus oder *caveus*, ein Trinkgeschirr, von *cavus*, σκάφη.

cauda oder *coda*, goth. *skauta*, nieders. Schoot, Nebenform von *καυλός*, der Stiel. Davon *caudex*, wie ὁ *καυλός· πλάδος* Hes. Vgl. *caulis*.

caudam antiqui penem vocabant, ex quo est propter similitudinem penicillus. At hodie penis est in obscoenis. Cic. Fam. IX, 22.

caula und *ovile* V, 140.

caula und *caverna* V, 139.

caulis, von *καυλός* (wovon entlehnt Kohl) der Stiel, einerlei mit *coles*, *κωλῆ* bei Aristoph. Vgl. *cauda*.

caupo und *hospes*, *hospitalis* IV, 392.

caupo, *copo*, *cauponari* (wovon entlehnt kaufen, goth. *kaupan*, ags. *keapan*) von *capere*, *κάπη*, *κάπηλος* IV, 392.

caupona und *deversorium*. S. l.

caupulus, ein Schiff, Deminutiv von *cupa*, *κύπη*. Vgl. Keffer.

caurus, *corus*, goth. *skura*, Regenschauer, *χῶρος* in Actt. App. 27, 12. Vgl. *σκίρων*, *σκηπτός*.

causa kann kaum etwas anders sein, als das Verbale von *CAVO*, hauen, wovon *cavillor*, *κόπτω*, wie das sinnverwandte *culpa* von *κολάπτω*.

causari und *accusare*, *incusare* II, 164.

causia, das macedonische *καυσία*, Hut, von *κεύθω*. Vgl. *cudo*.

causidicus und *advocatus*. S. l.

cautes, von hauen, *κόπτω*, wie *rupes*, von *rumpere*. Davon *scopulus*. Vgl. *cos*.

cautes und *saxa*, *scopuli* V, 191.

cautus und *providus* V, 113.

cavea, *σκάφη*, wovon entlehnt Kaue. Vgl. *caucus*.

cavere, scheuen; ahd. *skiuhan* oder *skien*. Davon *cautus*. Vgl. *σκεπάω* V, 275.

cavere ist ein Akt des Verstandes und der Vorsicht, wie sich hüten, auf der Hut sein; *vitare* eine blos äussere Handlung, wie ausweichen. Daher verhält sich

cavere als Wille und Mittel zu *vitare* als dem Erfolg und Zweck. Cic. Verr. II, 1, 39. *Cavendo vitare.* Lucil. ap. Non. *Quid tibi cavendum censes, quid vitandum maxime?* Inscr. n. 642. Orell. *Vitari caverique.* In *evitare*, d. h. *vitando effugere*, wird der glückliche Erfolg, in *devitare*, d. h. *vitandi causa devertere*, nur das bei Seite gehn besonders hervorgehoben.

caverna von *κύαρ*, *καῖαρ*.

caverna und *antrum etc.* V, 139.

cavillari, buchst. hobeln, altn. *hefta*, Deminutiv von verheien, ausheien, d. h. höhnen. Vgl. hauen, wovon *κόπτειν* und *σκώπτειν*, schimpfen, ahd. *skinphan*, d. h. verspotten, Intensiva sind. V, 218.

cavillatio und *sales, dicacitas* V, 217.

cavus. Vgl. *κεάδας* oder *καιάδας* in Sparta; *heaven*, engl., d. h. Himmel. Davon *cavare*, *σκαπτός*, *σκάπτω*. V, 275.

cēdere von *κεκαδεῖν*, *κεκάδοντο*, der Aoristform von *χάζεσθαι*. Aber *χάζομαι* selbst hat einerlei Stamm mit *καθαρός*, *ἐν καθαρῷ*, leer, dessen inlautende Aspiration sich auf den Anlaut geworfen hat, wie in *χιτών*, *ἱδών*. IV, 59. V, 70. Vgl. *cassus.*

cedo Adverbium von *cadere*, hetzen. Vergl. hastig. Davon *cette*, wie *δεῦτε* von *δεῦρο*.

cedo und *da* IV, 139.

celare, hehlen, vgl. *καλύπτω*. *καλιά*. *κηλίς*.

celare und *abdere, condere* IV, 45.

celare und *dissimulare* IV, 48.

celare und *occulere* IV, 47.

celeber buchst. von *κελεύω*, wie *salebrae* von *σαλεύω*, sachl. *κλυτός*.

celeber und *famosus* IV, 201.

celebrare und *frequentare* I, 25. In *celebrata concio* liegt die Wirkung der *ἀγορὰ πολύφημος* auf das Gehör, in *frequens* die auf das Gesicht oder Gefühl. Tac. Agr. 40. *Notabilis celebritate et frequentia oc-*

currentium introitus. Appul. Met. III. p. 68. *Vicum quendam frequentem et nundinis celebrem,* d. h. voll, und lebhaft. Cic. Coel. 20, 47. Liv. V, 11. XLII, 22. Plin. Ep. II, 11, 10.

celer, Adjectiv von *κέλσαι,* beschälen, wovon goth. *scaltan,* springen, und *κήλων,* der Beschäler, Zuchthengst. Davon *celeres* oder *celsi,* die Ritter, *κέλητες.*

celer und *festinus, properus* u. a. II, 134.

celer und *velox* II, 125. Sen. Brev. Vit. 9. *Cum celeritate temporis utendi celocitate certandum est.* Ep. 108. p. 61. *Hanc temporis pernicissimi celeritatem.*

celeria und *calida consilia* II, 124.

cella, Halle, neben dem entlehnten Zelle, verhält sich zu *καλύβη* wie umgekehrt *ψελλός* zu *balbus;* vgl. *καλιή. celare. cellarium,* wovon entlehnt Keller.

celox, Schelch V, 317. Vgl. *calix. κέλης* Herodot VIII, 94.

celsus. Vgl. *cilo. κολοσσός. excellere.*

celsus und *editus* II, 98.

celsus und *excelsus* II, 95.

celsus und *procerus* II, 97.

celsus und *sublimis* II, 102.

celtes von *σκάλλειν,* wie *scalprum* von *scalpere.*

censere und *opinari, putare* V, 299.

censor viell. von *κέσσαι· κεντρίσαι. κτίσαι. κελεῦσαι.* Hes. denn die *censores* sind *κτισταί, conditores lustri.* Zu *καταί,* dem Stamm von *κτίζω,* verhält sich *census* wie *mensis* zu *metiri,* und *tensa* zu *ὀθέτη.* Vgl. *centuria.*

cento mit *κέντρων* von *κεντεῖν.* Vgl. *concinnare.*

centum, hundert, goth. *hund;* aber *ἑκατόν* ist einhundert, mit *ἕν* componirt.

cera, κηρός, Gere, d. h. Wachsscheibe, wogegen Harz, *ceratum,* wie *boletum, moneta, planta,* Pilz, Münze, Pflanze, wahrscheinlich erst entlehnt ist; u. noch später Kerze. Man würde *κηρός* als Nebenform von *ξηρός* be-

trachten können, also als Gegensatz des flüssigen Honigs, wenn nicht die Dorier zwar *καρός*, aber nicht *ξαρός* sagten.

cercolopis, genus simiae, quae ultimam partem caudae villosam habet. Festus. *γεργέλωψ· ζῶον* Hes. was mithin weder zu ändern noch mit *γηγήλιξ* (von *γαλῆ*) zu vergleichen ist.

cerdo, als Eigenname *Κέρδων* bei Demosth. Nicost. p. 1252, von *κέρδος, κερδαλέος*, gleichviel, ob in der Bedeutung von *quaestuosus* oder von *prudens*, wie *cordatus*. Wie sich dazu verhalte Lucil. bei Non. *Curare domi sint gerdius, ancillae, pueri, zonarius, textor*, weiss ich nicht; aber dass *gerdius* kein Eigenname ist, beweist Hesych. *γέρδιος· ὑφαντής*, womit anderes von Alberti angeführtes übereinstimmt.

cerebrosus V, 90.

cerebrum, mit *cervix* von *κορυφή, κάρα*, wie *tenebrae* von *δνόφος, δνοφερός*. Vgl. *καρός. ἐγκέφαλος*, und *ἴγκρος· ἐγκέφαλος* Hes. d. h. *ἔγκαρος*. Oder lässt sich *KPATPA* als Nebenform von *κραῖρα* und *καρήρα* annehmen?

Cerēs, nackter Stamm von *κριθή*, welcher in *κρῦ* apocopirt, in *hordeum* mit Termination erscheint. Vergl. Hirse in Gl. Mons. *hirsi*. Und *creare* und *cerus, creator* bei Festus. Die Länge der letzten Silbe erhellt aus Hor. Od. IV, 5, 18.

ceria und *cerevisia* von *ceres*.

ceritus S. *cerritus*.

cernere und *dispicere, videre* IV, 314. Garatoni ad Cic. Mil. p. 282. In Stat. Theb. VI, 724. *Constitit immanis cerni immanisque tueri Argolicos Capaneus* muss einer von beiden Infinitiven corrupt sein; denn so gestellt würden diese Synonyma einen Gegensatz bilden. Die Varianten *teneri, timeri* helfen nichts.

cernere, κρίνειν, d. h. *κρε-ίνειν*; von *crevisse, discrevisse, discretus, διαχριτός*, wovon goth. *diskreitan*, zerreissen; davon *cribrum* wie *ἀκριβής*.

cernuus extemplo plantas convestit honestas. Lucil. (von

Nonius richtig durch *inclinatus*, von Festus und Isidor irrig durch *calciamenti genus* und *soccus* erklärt) ist wie *κράνιον* ein Adjectiv von *κάρηνον*, Hirn, goth. *huairn*, altn. *huarn*, d. h. die Hirnschale; und Grind d. h. Kopf, Berggipfel, bei Stalder. Hesych: *κρανίξαι· κολυμβῆσαι· κυβιστῆσαι.* Und *κρανίξαι· ἐπὶ κεφαλὴν ἀποῤῥίψαι.*

cerritus, *ceritus*, von *Ceres*, wie das synonyme *larvatus* von *larvae* Plant. Men. V, 4, 1. Vgl. *νυμφόληπτος.*

cerrones S. *garrire.*

cerrus, die Zirneiche, verhält sich zu *καρτερός*, *κάῤῥων* wie *robur* zu *robustus.* Oder *γάργα· αἴγειρος* Hes. Kork.

certare und *aemulari* III, 64. Propert. III, 1. *Non ita certandi cupidus quam propter amorem, Quod te imitari aveo.*

certus, Metathesis von *κριτός*, wie *certare* Frequentativ von *κρίνεσθαι.* Aber *certe* stimmt auch zu *κάρτα*, *καρτερός*, und *certare* (buchst. erhärten) zu *κρατεῖν*, aber mit desiderativer Bedeutung, siegen wollen, wie *καρτάζεσθαι· κρατύνεσθαι, διισχυρίζεσθαι· καὶ διαμάχεσθαι* Hes.

cervix von *κορυφή.* Vgl. *cerebrum.*

cervus κεραός· ἔλαφος· ἢ εὔκερως Hes. Für dasselbe Wort halte ich *ceva* bei Columell. VI, 24, eine Bezeichnung der Kuh in der Gegend von Altinum.

cessare, Frequentativ entweder von *cedere*, oder noch genauer von *ΚΑΘΩ*, *cassus.*

cessare und *desinere* III, 300.

cessare und *cunctari* III, 300. Senec. Brev. 9. *Quid cunctaris? quid cessas?*

cessare und *requiescere* III, 301.

cessare und *vacare* S. 1

cestus, der Gürtel, Verbale von hegen, *cingere*, wie *testa* von *tegere*; vgl. *cesticillus*, *circulus*, *quem superponit capiti, qui aliquid est laturus in capite.* Festus. Oder von *casa* wie *castula?*

cetra, *caetra.* Vgl. *καίτρεας· ὅπλα Ἰβηρικά.* Hes. Und *κίθα-*

ρὸν· θώραια Galen. Gl. Und καθαρός· οὕτω παρὰ Λακεδαιμονίοις ὁ θώραξ ἐκαλεῖτο Erotian.

cette IV, 138.

cĕvere, sich bücken, von κείω, wie *levis* von λεῖος; vergl. *cubare. civis.*

ceva S. *cervus.*

Chilo dicitur cognomento a magnitudine labrorum. Fest. Χείλων als Name und χειλών als Fisch. Aristot. H. A. VIII, 1.

chorda, das entlehnte χορδή; vgl. Gorl, d. h. Faden.

chorda verhält sich zu *fides* wie *pilus* zu *crinis*; denn *chorda* ist die einzelne Saite, *fides* aber im Singular und Plural als Collectivbegriff der ganze Saitenaufzug, das Saitenspiel.

chors, Syncope der gleichfalls üblichen Form *cohors*, also Reduplication von *hortus*, χόρτος, wie *charus* von χαίρω. Daneben *cors* (wie *carus*), falls diese Form nicht ein ganz verschiedenes, mit Heerde, goth. *hairda*, identisches Wort ist.

cibare und *pascere* V, 193.

cibaria und *edulia* V, 193.

ciborium, κιβώριον, verhält sich zu κίββα, κίβισις, κιβωτός wie ἑλώριον zu ἑλεῖν.

cibus, von γεύω, kauen. Vgl. *cubulus.* σκοβαδές· ἔδεσμά τι Hes.

cibus und *alimenta* V, 192.

cibus und *esca* V, 193.

cicada, Reduplication von *KAIPΩ*, wovon κρίζω, κίρκα, ἀκρίς, *acredula*, mit Uebergang des *r* in *s*, wie in *caduceus*, κηρύκειον. Davon durch Abstumpfung κίκκος· ὁ τέττιξ, und κίξιος· τέττιξ. Hes.

cicaro, Petron. 46. Reduplication von κόρος, nieders. Göre; κυρσάνιος *garçon*; σκαρία· παιδία. Hesych. Oder von κορίζομαι, *caresser.* Vgl. *cicur.*

cicatrix und *ulcus*, *vulnus* IV, 255.

cicatrix. Vgl. harsch, verharscht.

ciccum non interduim bei Plaut. Rud. II, 7, 22 verhält sich zu *κίκκος· διαχώρησις* Hes. *κάκκη*, *cacare*, wie *hettae* zu *χοδός*. Die Erklärung bei Varro L. L. VII, 90. *Ciccum dicebant membranam tenuem*, giebt zwar ein manierlicheres Bild, verräth sich aber durch das Imperfect als blose Hypothese des Sprachforschers. Doch vgl. Cimon. Sillogr. ap. Sext. Empir. adv. Math. X, 172. *πτωχὸς μὲν φρένας εἰμὶ, νόου δέ μοι οὐδ' ἔνι κόκκος*. Und *κόκκυ· τὸ ἐλάχιστον*, und *κικκάβινον· ἐλάχιστον, οὐδέν*. Hes.

cicer, wovon Kicher entlehnt, Reduplication von *κάρυον*; vgl. *κίχορα*. Ob hievon *nec cicerim, nihil* Gl. Plac., wie *κύκαρον· τὸ ἐλάχιστον* Hes. als Reduplication von *κάρ, ἐν καρὸς αἴσῃ* Hom. Il. IX, 378, und *ἐν ἀκαρεῖ?* Oder von Haar?

cicindela, Reduplication von *candela*, wie *ciconia* von *conia*, wie *λαμπουρίς* von *λάμπειν*.

cicirrus, *κίκιρρος*, Reduplication von *κρίζω*, wie *cucurire* von *κρώζω*.

ciconia, Reduplication des prānestinischen Synonymum *conia*, buchst. Huhn, ahd. *huan*.

cicuma oder *cucuma*, *κικυμίς* bei Callimachus, *κίκυμος* bei Hesych. Nebenform von *κικκάβη*, einer Reduplication von *σκώψ*, oder *κυβήναις· γλαυξί*. Hes. Vgl. *cucubare*. Schuhu.

cicur und *mansuetus* IV, 257.

cicur, cicurare, Reduplication von *hyr*, altn. d. h. zahm. Vgl. *κορίζεσθαι*.

cicuta, Reduplication von *κόνιον, κώνειον* und *ἀκόνιτον*?

ciere, Causativum von *ἔκιον*, gehn. Davon *citare*, wie *κιάθειν*, heissen, goth. *haitan*.

ciere und *movere*, *vocare* III, 132.

cilium, *κυλίς*, *cilia*, *τὰ κύλα*, die Augenlieder, von *celare, occulere*, Hüllen. — Davon *supercilium*, das obere, wie *ὑπόκυλον, ὑποκοιλίς*, das untere Augenlied. Anders Hartung Rel. d. Röm. II, S. 63.

cilliba, *κιλλίβας*.

cillus, κίλλον τὸν ὄνον οἱ Δωριεῖς. Pollux VII, 56. *Κίλλαι*· ἀστράγαλοι, ἢ ὄνοι. Hes.

cilo sine aspiratione, cui frons est eminentior. Festus. *Cilones dicuntur, quorum capita oblonga et compressa sunt.* Charis. *Cilones* φοξοί Cyrill., wovon wahrscheinlich *Cilnius;* von *CELO, celsus*, wie *sica* von *secare.*

Cimbri, Syncope von *Κιμμέριοι.*

cimex, die Wanze, buchst. Heimchen.

cincinnus, κίκιννος, Reduplication von *cinnus*, was Nonius in Cic. Orat. III, 25, 100 las. Vgl. κόννος ὁ πώγων Lucian Lexiph.

cincinnus und *cirrus* III, 22.

cinctus und *cinctutus* III, 218.

cingere von hegen, wie *effingere* von fegen. Ob κιγκλίς zu *cingere* gehört und nicht vielmehr Reduplication von κλείς, schliessen ist?

cinifes, κνῖπες oder σκνῖφες nach Etym. M. Durch Reduplication κικιρία· μικρὰ φθείρια, und κίκνωψ· θηρίον. Hes.

ciniflo, der Haarkräusler bei Horat. Sat. I, 2, 98. Syncope von κικιννοπόλος und daher aspirirt wie πρόχνυ, von γόνυ, und vielleicht *flamen, παλαίμων.* Vgl. κικίννα· τριχόπλαστος. Hes. Ohne Verwandtschaft mit *cinis, cinerarius.*

cinis und *favilla* IV. 248.

cinis, κόνις αἰθαλόεσσα Hom. Od. XXIV, 316, denn κόνις· τέφρα. σποδός. Und κόννα· σποδός. Und κονίη· σημῆμα. σποδός Hes. Es ist der nackte Stamm von *incendere*, wie *penes* von *pendere.* Vgl. *canicae*, κάνδαρος, ἄνθραξ. Hes.

cinnus est commixtio plurimorum. Non. p. 59, aus der Corruptel in Cic. Orat. 6. *ut cinnus amborum*, wo Orelli *vicinus amborum* aus Mss. giebt.

cinus, ein wilder Baum. Pallad. I, 37, 2, könnte κίκιτος, das Adjectiv von κῖκυς, sein; doch ist die Lesart zweifelhaft.

cippus, die Säule, stammt von κέφαλον.. ἢ τὰ ἐρείσματα und κεφαλῆται (oder nach Lobeck κεφαλῖται) οἱ γωνίαροι

λίθοι. Hes. Wenn *cippus* bei Laber. ap. Gell. XVI, 7. mit Recht (einen Grund sehe ich freilich nicht) durch ποδοκάκη erklärt wird, so stimmt es zu κύφων.

ciprum, gut, sabinisch nach Varro L. L. V, 159. Von *cupere*, wie ἐσθλὸς, dorisch ἐθλός von ἐθέλω.

circius, bei Cato *cercius*, ein Nordwestwind, Grundform des verweichten καικίας.

circuli, ein Backwerk, Varr. L. L. V, 106. Deminutiv des Stamms von κερύχρη· εἶδος πλακοῦντος, und κέρχνη· τὸ ἐκ τῆς μελίτης ἔψημα. Hes. Vgl. Kringel.

circulus, Deminutiv von *cercus*, κρίκος und κίρκος.

circulus und *orbis* V, 182.

circulus und *gyrus* V, 183.

circumdare und *cingere* V, 183.

circumire und *ambire* III, 46.

circumvenire und *fallere* V, 357.

circus (wovon Kirche, ahd. *chirichu* entlehnt), mit *carcer* von καρίς. Vgl. ahd. *haruc*, ags. *hearg*, d. h. Hain, Heiligthum, worüber Grimm. Deutsch. Myth. S. 40. Ob κίρκος, Geier, ahd. *gire*, als Kreise ziehender Vogel mit *circus* identisch ist, oder als kreischender Vogel von κρίζειν seinen Namen hat, getraue ich mir nicht zu entscheiden.

cirrus, κῶρρη. Vgl. Haar.

cirrus und *cincinnus* III, 23.

cis und *citra* III, 109.

cis, Apocope von κατά.

cisium von *casa*, dessen französische Form *chaise* sachl. mit *cisium* zusammentrifft.

Cispius mons von *caespes*?

cista und *arca* IV, 228.

cista, κίστη, verhält sich zu *cisium* wie *castă* zu *casa*; davon *cisterna*.

citare. S. *ciere*.

citare und *vocare* V, 104.

citeria, effigies quaedam arguta et loquax, ridiculi gratia quae in pompa vehi solita sit. Cato bei Fest. Von heiter, altn. *heid*, ahd. *heidero*, καθαρός, πάθαρα. Oder mit *scitamentum* von *excitare risum?*

citra und *cis* III, 109.

citrum, κέδρος, neben dem entlehnten *cedrus.*

citus und *celer*, *velox* u. a. II, 134.

civicus und *civilis* IV, 403.

civilis und *comis* V, 10.

civis (auf der Tab. Bant. *ceus*) von κεῖσιν, sich niederlassen, wie *cēvere.* Vgl. heim und *civitas*, Heimath V, 98.

civitas und *gens*, *natio* V, 96. [Liv. XLII, 5.]

civitas und *populus*, *respublica* V, 97.

clades, von κολάζειν, κλαδαρός. *gladius.* Oder *laedere*, verletzen, ahd. *gilezzen.*

clades und *strages*, *calamitas* S. l.

clam und *occulte* IV, 48.

clam, nackter Stamm von *clepo*, wie *calim* von καλύψαι.

clamare, ags. *hlem*, von κλαίειν, wie τιμᾶν von τίειν, vgl. κλαμυστῆσαι· βοῆσαι, καλέσαι. Und κλεμμύειν· κηρύσσειν. Hes.

clamare und *vocare*, *vociferari* V, 103.

clanculum, Deminutiv entweder von *clam*, oder wahrscheinlicher von κλάξ, κλάξαι, *clingere*, schliessen. Eben so ist

clandestinus natürlicher von κλαῖδες, *clathri*, als von *clam* abzuleiten.

clangere, κλάγξαι, wovon κλαγγαίνω, κλαγγάζω, vgl. klingen, klagen.

claritas und *gloria*, *honor* V, 235. [Cic. Phil. I, 13, *Num claritatis, num gloriae poenitebit?*]

clarus, γαληρός, glarig, d. h. glänzend bei Stalder, von γελᾶν. Daher kann klar eben so gut urverwandt als entlehnt sein.

clarus und *lucidus*, *limpidus* II, 85.

classicum ist das Instrument des κλήτωρ· κήρυξ, behufs der κλῆσις; von *classis*.

classis, von Dionysius Halic. durch καλέσεις oder κλήσεις übersetzt, ist buchst. κάλσσις, von *ΚΑΛΕΘΩ*, welche Form in ἐκαλέσσατο, in καλιστρεῖν, καλεῖν und besonders in κλέθος· κληδόνα Hes. zum Grunde liegt. Der Urbegriff von *classis* ist bekanntlich ein ähnlicher wie von ἐκκλησία, σύγκλητος und *concilium*; denn *vetustius fuit multitudinem hominum quam navium classem appellari* Fest. s. v. *procincta*. Daher *classis procincta*, *exercitus instructus* bei demselben.

clatri, *clathri*, κλῆθρα.

claudere, κλαΓίζειν, κλῄζειν, schliessen, ahd. *sliazan*; *clavis*, κλῃΐς; *claustrum*, κλαῖστρον, wovon Kloster.

claudus, κόλουρος, was eben so oft als Adjectiv von κολούειν, wie als Compositum von κόλος und οὐρά gebraucht wird. Vgl. *halts*, goth. d. h. lahm.

claudus und *debilis* IV, 169.

claustrum und *sera* V, 292.

clava, Glebe, d. h. Lanze, von κολάψαι, klopfen. Vgl. *scloppus*. *clavola*. κυλαῦροψ d. h. *clava* ῥιπτομένη.

clavus, Globe, Kloben, Glofe, d. h. Stecknadel bei Stalder. Mit *clavis* von κλείω.

claxendix oder *clacendix*, von κάλιξ, wie *coxendix* von *coxa*, worin ich *-endix* nicht erklären kann. Vgl. *coclacae*.

clemens von ἀκαλός, ἠκαλόεις, κηλέω und von *mens*.

clementia und *mansuetudo* V, 11.

clepere, κλέψαι, goth. *hlifan* IV, 49. Vgl. klemmen, d. h. stehlen.

clepere und *furari* IV, 124.

cliens, Nebenform von *cluens*, κλύων wie hörig von hören. Niebuhr Röm. Gesch. Th. I, S. 359. Eben so verhält sich κλυτός, hold, goth. *hulths*, mithin gnädig erhörend, zu Grundhold.

clinare, κλίνειν, lehnen. Vgl. *clivus. recallere. procellere. collis.*

clingere, *cingere*, *a Graeco* κλείειν *dici manifestum est.* Festus. *Clingit, cludit* Gl. Isid. Vgl. κλείξαι Pind. κλάξ statt κλείς Theocr. Klinke, aufklinken. *clanculum.* Die Sinnverwandtschaft mit *cingere* ist nur eine zufällige.

clitellae, Deminutiv buchst. von *ΚΛΙΤΑΣ*, κλιτύς, sachl. von κλισία, κλίνη.

clivia auspicia quae prohibent aliquid fieri. Festus. Mit κωλύειν von κλείω, im Sinne von *excludere, impedire.*

clivus von *ΚΛΙΩ*, wie κλιτύς von κλιτός.

clivus und *collis* II, 121.

cloaca von *cluere, purgare.* Vgl. κλύζειν, wovon lauter, bei Isidor *hlutro. Cluilia fossa. Cloelia.* Hartung Rel. d. Röm. II. S. 250.

cluden, das Schwert des Schauspielers. Appul. Apol. p. 324, 4 Elm. *Κολοίδιον· παραξιφίδιον.* Hes. Von κλάδος. Vgl. *gladius. clunaculum.*

cluere, κλύειν, *clutus*, κλυτός. Davon *cluor*, δόξα Gl. Labb. κλέος. Vgl. *inclutus. cliens.*

clumae, folliculi hordei. Fest. κελῦφαι, Schelfen; von καλύπτω.

cluna, simia. Festus. Vgl. *clurinus.*

clunaculum, culter sanguinarius. Festus. Deminutiv von κλώναξ· ῥάβδος Hesych. Vgl. κλών.

clunes und *nates etc.* S. *anus.*

clunis, κλόνις. Antimach. Vgl. γλουτός.

clupeus, von καλύπτω, schwed. *hlif*, helfen.

clurinum pecus Adjectiv von κολουρίς.

Cnaeus, γναῖος, Nebenform von *gnavus*; aber *Cnejus* ist γνήσιος.

coarguere und *convincere etc.* IV, 44.

coaxare, quacken, von βρεκεκὲξ κόαξ bei Aristoph. Rann. 208.

cocetum, genus edulii ex melle et papavere factum. Fest. κυκητόν. Vgl. κυκεών, κυκάω, Gauche.

coccum) κόκκος. Davon *cusculium*.

cocio oder *coctio*, alt *cuctio* nach Festus, bedeutet nirgend mit Nothwendigkeit den Mäkler; in Plaut. Asin. I, 3, 51. *Vetus est, nihili cocio est* scheint zu lesen: *Vetus est, nihili est, cocio est*, wie Mil. III, 2, 21. Es verhält sich zu dem Schimpfworte *cucus*, wie *scopio* zu *scopus*. Vgl. καχός. κίκκος· κλέπτης Hes. *coquin*. Gögel, d. h. Laffe bei Stalder.

coclaeae dicuntur lapides ex flumine rotundi ad cochlearum similitudinem. Festus. κάχληκες, Reduplication von χάλιξ, wie *cochleae* von χίλυς.

coclea, cochleae, κόχλος, Reduplication von χέλυς, Schale, wie κάχληξ von χάλιξ.

cocles wie κοικύλλω Reduplication von *CULERE*, *celare*, wie κελλάς· μονόφθαλμος und γλός· ἑτερόφθαλμος. Hes. und Valck. ad Ammon.

codeta, ager trans Tiberim, in quo frutices existunt in modum codarum equinarum. Festus. Vielmehr von *codex, caudex*, wie *frutetum, frutectum, fruticetum* von *frutex*.

codex, der Klotz, Nebenform von *caudex*. Wenn *codex*, das Buch, kein Homonymum ist, so giebt πεύκη, die Schreibtafel, eine Analogie für den Uebergang der Bedeutungen.

codicilli und *epistolae* S. *literae*.

coecus, coelum. S. *caecus, caelum*.

coena, alt. *caesna* nach Fest. s. *poesnis*. Von κοίτη, als *accubitio epularis*, wie *coenum* von γοῖτος. Aber wenn *svensas Sabini coenas appellabant* nach Festus, so weist dieses besondere Wort auf συσχάια· τὸ συσσίτιον Hes. hin.

coenum, cunire, Adjectivform von γοῖτος· ῥύπος Hes. Koth, wie *coena* von κοίτη, stimmt nur buchst. zu κοινόν, ohne dass eine Begriffsverwandtschaft deutlich wäre; denn die Bedeutung κοινόν· βδελυκτόν, ἀνάθαρτον Hes. ist nur hellenistisch. Vgl. verhunzen.

color, colos, γέλως, Schiller, mit *clarus* von *γελᾶν*. Oder mit *καλαιός* von *CALO, celare*; vgl. *σκελιός*.

colossus, κολοσσός, verhält sich zu *celsus*, wie *necessus* zu *nexus*.

colostra von *γάλα*.

coluber, κάλαφος· ἀσκάλαφος. Μάγνητες Hes. V, 341.

coluber und *anguis, serpens* V, 341.

columba, κόλυμβαι· αἱ κολυμβάδες. τὰ ὄρνεα Hes. Mit *κολυβίς*, einer Art Ente bei Arat. 295, von *κολυμβᾶν*.

columen, Holm, d. h. Hügel und beim Brückenbau der Jochträger, von *CELLO, celsus*. Vgl. *columna, κολοφών*.

columen und *culmen* II, 107.

columna und *columen* II, 107.

cornus, S. *corulus*.

colus, der Rocken, *κόλλος . . . καὶ ὁ στρόμβος*. Hes.

com- und *κατα-* in Compositis II, 247. S. *cum*.

coma, κόμη III, 13. Vgl. *cumulus*.

coma und *capillus, crinis* III, 14.

coma und *caesaries* III, 18.

comatus und *crinitus, capillatus* III, 15.

combretum, simillimum ei [bacchari] vocatur. Plin. H. N. XXI, 6, 11. In der Lücke bei Theophr. H. Pl. I, 3, 1. *φρύγανον δέ . . .* wo die Definition dieses Begriffes ausgefallen ist, hat der *Cod. Urbinas* wenigstens zwei Beispiele erhalten: *οἷον γάμβρη καὶ πήγανον*, was Schneider im Index für corrupt erklärt. Vielleicht ist es durch Vergleichung von *combretum* zu retten.

comburere und *cremare* IV, 253.

comburere und *urere* IV, 247.

comedere und *edere, vesci* V, 194.

comere, zusammenfügen, contrahirt aus *coimere*.

comere, putzen, schmücken, lateinische Form von *κομεῖν, κόσμος, κεκάσθαι, καννύσθαι*. Vgl. *comis*.

comere und *ornare, decorare* III, 261.

comes und *socius* IV, 203.

comes und *sectator, assecla* IV, 204.

comis wie *comere*, von κόσμος, κόσμιος. Vgl. *comere*. *commodus*.

comis und *benignus* V, 5.

comis und *civilis* V, 10.

comis und *communis* V, 12.

comis und *facilis* V, 9.

comis und *humanus* V, 5.

comissari oder *comessari*, κωμάζειν V, 195.

comissatio und *epulum*, *dapes* V, 195.

comitamur im eigenen Interesse, *deducimus* aus Freundschaft, mit Dienstfertigkeit, *prosequimur* aus Hochachtung, mit Feierlichkeit. Tac. Dial. 9.

comitia und *concio* V, 108.

commeminisse und *meminisse* I, 168.

commemorare und *mentionem facere*, *habere* I, 172.

commentari und *meditari* V, 290.

comminisci und *eminisci*, *reminisci* I, 171.

comminisci und *excogitare* V, 200.

comminus, *cominus* stimmt zwar sachl. zu ἐκ χειρός, aber buchst. zu κατὰ μόνας. Demnach bedeutete *cominus pugnare*. Mann gegen Mann kämpfen. Darauf kann *eminus* erst gereimt sein.

commissura und *artus* IV, 150.

committere und *credere*, *permittere* V, 259.

commodare, *praebere* und *tribuere* IV, 136.

commodare und *mutuum dare* IV, 137.

commodum, *commodo*, *modo* III, 96.

commodus kann ein aus *cum modo*, κατὰ *modum* eben so anomal gebildetes Adjectiv sein, wie zufrieden aus zum Frieden. Allein es lässt sich auch von κόσμος ableiten und als Nebenform von *comis* betrachten, wie *gravidus* von *gravis*. Der Vocal der Penultima, eigentlich *i*, ist von den dumpfen Lauten der zwei Nachbarsilben attrahirt.

commonere und *admonere*, *praemonere* I, 165.

commorari und *manere* III, 297.

conditio ist ein durch einen Willen gemachter, *status* ein durch die Verhältnisse gewordener Zustand. Cic. Fam. XII, 23. *Omnem conditionem imperii tui statumque provinciae mihi demonstravit Tratorius.*

condulus, annulus Festus; κονδύλος, Deminutiv von κόνδοι· κερκίδια. ἀστραγάλοι Hes. verhält sich als Ring zu dem Knöchel, wie *ungulus* zu *unguis*. Von demselben κόνδος ist *condalium, annuli genus* Festus, eine andere und zwar griechisch lautende Deminutivform. Vgl. Sakontala.

condus, κόνδυ, χανδάνειν V, 316.

confabulari und *colloqui* IV, 24.

confestim, nackter Stamm von *festinus*, bas V, 162.

confestim und *repente, extemplo* V, 137.

conficere, tödten, entweder καταφάξαι, oder von *facere*.

conficere und *perficere* IV, 366.

confidentia und *fiducia* V, 256.

confidere und *fidere* V, 259.

confinis und *vicinus* V, 181.

confinis und *finitimus* V, 180. Vgl. Gebrüder u. Brüder.

confisus und *fretus* I, 20.

confiteri und *profiteri* IV, 30.

conflages, confrages IV, 458.

confligere und *pugnare* V, 187.

confutare wie *refutare*, Frequentativ von *confundere*.

confutare und *coarguere* IV, 44.

confutare und *refutare* IV, 43.

conger, γόγγρος, γάγγραινα.

congeries und *acervus* II, 116.

congius von κόγχη.

congruere, buchst. ξυναγορεύειν, sachl. ξυναγείρεσθαι. Oder ξυγκρούειν? Jedenfalls ohne Verwandtschaft mit *ingruere*.

conia. S. *ciconia*.

coniptum genus libaminis, quod farina conspersa faciebant. Festus. Von κονίπτω, oder — wenn *conitum*

die richtigere Lesart ist — *κνηστόν* von *κνάω*. Artemid. ap. Athen. III, 76. *κνηστός· ἄρτος ποιὸς παρὰ Ἴωσιν.*

cŏniscant oder *cŏnissant blande agni.* Lucret. II, 320, von *κνίζειν, κνήθειν*, wie *cinifes, κνῖπες.*

conjungere und *connectere, copulare* III, 274.

conjux und *uxor, mulier* IV, 328.

connivere von *ξυννεύειν*, wie *rivus* von *ῥεῦσις*. Davon *connivola* (MS. *conivola*) *occulta* Festus und *connivum* (vulg. *conivum*) *κάλυξ ῥόδου μεμυκώς*. Gl.

connivere und *indulgere, concedere* V, 169. Cic. Phil. I, 7, 18. *Sed haec ipsa concedo; quibusdam etiam in rebus conniveo.*

conopeum, das entlehnte *κωνώπειον*, im mittlern Latein *canapeum*, woraus *canapé*. Von *κώνωπες* oder *κορνώπιδες* Hes.

conquiliata lana bei Plin. Valerian I, 9. Ob von *γογγύλειν· συστρέφειν.* Hes.

conquiniscere verhält sich samt *occquiniscere* und *προσκυνεῖν* zu *quievisse, κεῖω, cubare*, wie *frunisci* zu *frui.*

consanguineus und *necessarius, cognatus* V, 179.

conscendere und ascendere etc. IV, 60.

consecrare heisst heiligen, mit Bezug auf die Menschen, denen der profane Gebrauch der Sache nunmehr entzogen und untersagt wird; *dedicare* aber weihen, mit Bezug auf die Götter oder sonstigen Besitzer, denen die Sache nun als Eigenthum zugewiesen wird. Daher kann zwar *consecrare* absolut gebraucht werden, *dedicare* aber verlangt die Bezeichnung des neuen Eigenthümers.

consentes dii wie *praesentes, absentes* von *esse*, also *ξυνόντες*. O. Müller. Etrusk. II, S. 81. Vgl. *Mars cososus.* Insor. Orell. 1984.

consequi und *assequi* III, 147.

consequi und *deprehendere* III, 194.

considerare, Intensivum von *ΚΑΤΕΙΔΕΙΝ*, *κατιδεῖν* V, 130.

pe'ua latera continuus. Plin. Ep. II, 17. Senec. Tranq. 1. Ot. Sap. 31. Tac. Agr. 43.

continuo und *repente, extemplo* V, 157.

contra von *con*, d. h. κατά, gen, wie *extra* von *ex*. Vgl. hindern, altn. *hindra*.

contrarius und *adversarius* IV, 396.

contrarius und *diversus* III, 273.

controversia und *contentio, jurgium* V, 274.

contueri und *intueri* IV, 381.

contumax von *contemnere* IV, 181.

contumax und *arrogans* IV, 188.

contumax und *ferox* IV, 180.

contumax und *pertinax, obstinatus* IV, 179. Tac. H. IV, 74. *Ne contumaciam cum pernicie quam obsequium cum securitate malitis.*

contumax und *superbus* IV, 181.

contumelia und *offensio* III, 140.

contumelia und *ignominia, offensio* IV, 194.

contumelia und *injuria* IV, 192.

contus, κόντος, von gleichem Stamme mit κεντεῖν, καντεῖν. Vgl. *acuere. cento.*

convallis und *vallis* V, 144.

convenire und *visere* S. 1.

conventus und *concilium, coetus* V, 108.

convertere und *invertere, vertere* V, 289.

convexus, Verbale von *convehere*, συνέχειν, buchst. ξυνεκτός, sachl. συνοχωκώς Hom. Il. II, 218. also Nebenform von *convectus* in Virg. Aen. VII, 543 (wie *fluxus* von *fluctus*) und von *cunctus*.

convicium das Schimpfwort, von ἀεικία, καταικίζω. Oder *convitium*, von καταιτιᾶσθαι, wie *vitrum, αἴθρον*.

convicium das Geschrei, von ξυνηγέω. Vgl. *vagire*. wiehern.

convicium und *maledictum, probrum* IV, 198.

convictus und *convivium* V, 196.

convincere und *coarguere etc.* IV, 44.

convivium und *epulae, dapes* V, 195. Tac. Ann. III, 9.

convivium und *convictus* V, 196.

copa S. *caupo*.

copia „Gauf d. h. soviel als beide hohle Hände in sich fassen mögen“ Stalder. Daher die Synonyme von *copiae* und *manipuli;* und *copiam facere rei*, etwas in jemandes Hände geben. Vgl. κύπη Haufe, ahd. *huffo*. γύπη, γύαλον.

coprea, *caprea*, von κόβειρος· γελοιαστής, σκώπτης, λοιδορισής Hes. Also mit κόβαλος und σκώπτης von κόπτω, *cavillari*.

copulare und *conjungere*, *connectere* III, 274. Quintil. I pr. 13. *Juncta natura*, *officio copulata*.

coquere, πέσσω, kochen. Der gutturale Anlaut der Lateiner erscheint auch in ἀρτόκοπος, so wie der labiale der Griechen in *popina*. Davon *cucuma* der Kessel. Vgl. *cocus*, Höke.

cor, κέαρ oder καρδία, Herz, goth. *hairto*, vielleicht von κραδᾶν, *palpitare*, demnach κραδίη die ältere Form wäre. Davon *cordatus* klug wie κερδαλέος, κέρδιστος und κόρδυς· πανοῦργος Hes. wie κερδαλῆ der Fuchs. Vergl. *carissa*.

coralium oder *corallum*, der Strauch. Plin. H. N. XXXII, 2, 11. Deminutiv von *cerasus;* so wie κοράλλιον die Koralle von κέρας gebildet ist.

coram buchs. Syncope von *con* (d. h. κατά) und von *oram* (d. h. *os*), sachl. *in ore*, κατ' ὄμμα Eur. Bacch. 469, wie *ob oculos*, *in conspectu*. S. Hartung Cas. S. 249. Vgl. *commoram: coram*, *cominus* Gl. Plac.

corbis, wovon Korb entlehnt; Stamm von κράβατος, das Ruhebett. Vgl. *cucurbita*. κύρις· πλέγμα τι, σχοίνιον Hes.

corbitae, *naves onerariae*. Festus. Corvette, verhält sich zu *corbis* wie σκάφη zu κόφινος.

cordatus und *prudens*, *scitus* V, 115.

cordolium entweder Compositum von *cor* und *dolere*, wie

χερτόμιος und Herzeleid, oder Deminutiv von χορθώ· βλάβη Hes.

cordus oder *chordus* nachgewachsen, nachgeboren. Vergl. *cras, crastinus.*

corgo apud antiquos pro adverbio, quod est profecto, ponebatur Festus. *Gorgo* ἀναμφιβόλως Gl. Labb. Und *Gorgos: adverbialis interpositio* Gl. Plac. Viell. γοργῶς, μά τὴν Γοργώ! Vgl. *antegerio.*

corium und *aluta* V, 20.

corium Wildschur; altn. *horund* d. h. Haut stimmt buchst. nicht zu χόριον, wenn diess nicht eine dialektische Form von *KOPION*, κείρω ist. Vgl. *scortum.*

cornix von κορώνη, κρώζω.

cornu buchst. κάρυξ d. h. σάλπιγξ, celtisch nach Eustath. ad Hom. p. 1139; sachl. κέρας. Vgl. κόρνος· κέντρον. Σικελοί Hes.

cornum buchst κόρνον. κέντρον· μυρσίνη. Σικελοί, und σκόρνος Hes. sachl. κράνον. Vgl. Hernske Herligen. ἀκάρνα· δάφνη. Hes. *corulus. cerasus. coralium.*

corona, κορωνή, ohne Verwandtschaft mit κορώνη *cornix*, κρώζω. Auch *chorona* nach Cic. Orat. 48, 160. Quintil. I, 5, 20, wie ἐπεστέψαντο χορωνῷ Simonid. Cei Fr. CXXIX Gaisf. Vgl. *curvus. circus.*

corpus altn. *krof*, Körper. Vgl. γράπις. γραῦς, die Haut der Milch, nach der alten Synonymie von Haut und Körper, die in χρώς sichtbar ist.

corpus und *cadaver.* S. l.

corrigere und *emendare* V, 319.

corrigia der Schuhriemen, aus *cum* und ῥηγία, ῥάχος, ὄρχος die Umzäunung.

cors der Viehhof. S. *chors.*

cortex die Rinde oder Schale, *KYPTAΞ*, κύρτη, wie *cortina* der Kessel, Kreis, von κυρτίς, Korb und Käfig. Vgl. Gurt.

corruda wilder Spargel. Vgl. κόρσιον, ἡ ῥίζα τοῦ λωτοῦ Theophr. H. Pl. IV, 8, 11.

corrugus, der Kanal, von κατορύξαι, wie *ruga* und *arrugia.*

corrumpere und *depravare*, *vitiare* V, 321.

corulus oder *corylus* Haselstaude, Deminutiv von *κάρυον*. Vgl. *cicer*. *carina*. Ob *colurnus* Virg. G. II, 396 wirklich das Adjektiv ist statt *corulnus*, bleibt zweifelhaft.

coruscare und *micare* II, 81.

coruscus zitternd, Adjektiv von *κορύσσεται κῦμα, πόλεμος, κεκορυθμένος*. Vgl. *scoruscatio ἀστραπή* Gl. Labb.

corvitant ubi comesse possunt Plaut. Casin. IV, 1, 20 oder vielmehr *corbitant* nach den MSS. Frequentativ von *carpere?*

corvus buchst. *κόραφος· ποιὸς ὄρνις* Hes. Scherbe, d. h. Wasserrabe, sachl. *κόραξ*. Vgl. *ῥάφοι· ὄρνεις τινές* Hes. Raben.

cos, *cotis* buchst. *ἄκων, ἄκοντος*, der Spiess, sachl. *ἀκόνη*, von *KENΩ*, *κεντεῖν*; bedeutet in activem Sinn einen spitzenden, schärfenden, Wetz- oder Schleifstein, in passivem eine gespitzte, scharfe Felsklippe, *cautes*.

cossi ab antiquis dicebantur naturâ rugosi homines, a similitudine vermium ligno editorum, qui cossi appellantur Festus. Von *cutis*.

cossim oder *coxim*. Vgl. *κοχώνη*.

cossis der Holzwurm. Vgl. *κίς*.

costa die Ribbe, identisch mit *ἀγκωτός* der Ellbogen. Theocr. Vgl. Küste, entlehnt.

cotes und *saxa*, *rupes* V, 191.

coticula der Mörser mit *catillus* von *quatere*, *percutere*. Vgl. *κοταλίς*.

coticula, der Probierstein, Deminutiv von *cos*.

cotinus, *κότινος*, Färberbaum.

cotonea neben *cydonea* wie *jusquiamus* neben *hyoscyamus*. Vgl. Quitte.

Cotta, *κόττα*, dorische Assimilation von *caput*. Vgl. *cassis*.

cottana oder *coctana*, *κόττανα· εἶδος συκῶν* Hes. Vgl. *κάκτος*.

coturnium, *vas*, *quo in sacrificiis vinum fundebatur* Fest. buchst. *κόθορνος*, nach der Sinnverwandtschaft von Schuh, Schiff und Becher. Von *κύθρος*, *κάνθαρος*,

crepare und *strepere* V, 117.

creperus, *crepusculum*, sabinisch; einerlei mit *κνέφας*, dessen Aspirata durch die Verwandlung des *n* in *r* ersetzt ist. Vgl. *κρύφα*.

crepida verhält sich zu *crepido* wie *solea* zu *solum*. Vgl. *carpisculus*. *κρουπεζα*.

crepidulum bei Tertullian *crepiculum*, *ornamentum capitis* bei Festus. Vgl. *κρύφα*, *κεκρύφαλον*.

crescere neutrales Inchoativ von *creare*.

cribratus I, 23.

cribrum von *crevisse*, *discrevisse*, *cernere*, wie *ἀκριβής*.

crimen, *κρίμα*, mit langem Vocal, wie *discretus*, *διακριτός*.

crimen und *maledictum* IV, 200.

crimen und *probrum* IV, 199.

criminari und *accusare* II, 167.

criminari und *insimulare*, *calumniari* II, 167.

crinis von *κάρηνον*, wie *κέραξ· θρίξ* Hes. von *κάρα*, und *capillus* von *caput*. Vgl. Grön, altn. der Bart.

crinis und *capillus*, *coma* III, 14.

crinis und *pilus* III, 21.

crinitus und *comatus*, *capillatus* III, 15.

crinitus und *pilosus* III, 22.

crispus in der ältesten Stelle, Pacuv. ap. Non. *Linguae bisulcae jactu crispo fulgere*, d. h. zitternd; wie *crispare hostilia* bei Virgil, d. h. schleudern. Also viell. Syncope von *ΚΡΑΔΟΠΟΣ*, *κράδαλος*, *κραδᾶν*. Vergl. kruspig, kraus.

crissare, Intensivum von *ΚΡΕΤΩ* goth. *hrisjan*, d. h. schütteln, *κρουεῖν*.

crista, *καρυστής*, von *κόρυς*. Daher die Namen der *avium cristatarum*, *κόρυθος* mit seinen Deminutiven *κορυθύλος*, und *κόρυδος* mit *κορυδαλλός*.

crocire, *κρώξαι*, goth. *hrukjan*, grugen d. h. girren bei Stalder. Vgl *graculus*.

crocotilis crusculis Plautus bei Festus, *valde exilibus*. Deminutiv des Stamms von *cracentes*, *gracilis*, *succrotillus*.

crocotinum, *genus operis pistorii* Festus. κροκώτινον, κροκωτός. Von κρόκος. Vgl. κρύκη· πίμμακος εἶδος Hes.

crocotta, κροκόττας.

crocum, κρόκος.

cruciamenta oder *cruciatus* bedeutet als allgemeiner Begriff jedwede Qualen, natürliche und künstliche, *tormenta* aber wie Marter speciell die Folterqualen. Cic. Phil. XI, 4, 8. *Nec vero graviora sunt carnificum tormenta, quam interdum cruciamenta morborum.*

crudelis, *crudus* S. *cruor*.

crudelitas und *feritas* III, 307.

crudelitas ist die Grausamkeit des allzustrengen Richters, *saevitia* die des blutgierigen Wütherichs. Vergl. V, 11.

crumena von κρεμάννυμι. Vgl. γρυμαία.

cruor, κρύος; *cruentus*, *KPYANTOΣ*. Vgl. *curio*, *sanguis* Gl. Isid. Davon *crudus* graus, und *crudelis* gruselig.

cruor und *sanguis* IV, 258.

crupellarii gallische Gladiatoren, *quibus more gentico continuum ferri tegimen* Tac. Ann. III, 43. Von κρύφαλον· σαβάκιον Hes. (was vielleicht σάβανον heissen soll) d. h. κεκρύφαλον, κρύψαι.

crus nackter Stamm entweder von *gradior*, κραδαίνω, oder von κραυρος trocken, wie das synonyme σκέλος von σκέλλω, σκληρός; je nachdem *crus* und Bein ursprünglich ein bestimmtes Glied, oder den Knochen eines Gliedes als Grundbegriff bezeichnet.

crusta Rost, ags. *rust*, wobei der Anlaut abgefallen ist, wie in Rinde, Grind. Entlehnt Kruste. Vgl. κρύος, *cruor*, κρύσταλλος.

crustum, *crustula*, Backwerk, Weck, Deminutiv von *ceres*, κρυθή wie *postulo* von ποθεῖν.

crux, *crucem*, *cruces* identisch mit *KPOΞ*, κρόκα, κρόκες, jenes als Querholz, dieses als Querfaden; von κρέκω, schräg. Vgl. *accrocher*.

cubare von *ΚΕΒΩ κέμμα* (d. h. Lager bei Empedocl.) *κέομαι, κεῖμαι* wie — *truare* von *τρέχω*. Davon *cubitus κύβιτον* Hippocr. und *κυβιτίζειν* Epicharm. ap. Poll. II, 142 mit dem Beisatz: *δοκεῖ δὲ εἶναι Δωρικὸν τοὔνομα, τῶν ἐν Σικελίᾳ Δωριέων*, buchst. Hüfte, goth. *hup.—cumbere, κυμβάζειν*, humpeln d. h. mit vorgebogenem Kopf oder Leib gehn, *κυπτάζειν*.

cubare und *jacere, situm esse* I, 135.

cubare und *jacere* I, 138.

cubiculum und *conclave* S. l.

cubile und *lectus* V, 279.

cubula, eine Art Opferkuchen. Arnob. VII, Deminutiv von *cibus, γεύειν*.

cūcubat noctua, Reduplication von *σκώψ*. Vergl. *circuma. κόμβα· κορώνη. Πολυβώτιοι* Hes.

cucullus, Gugel, Kogel, ags. *cugle*, d. h. Kappe. Reduplication von *celare, occulere*. Vgl. *σκῦλον*.

cŭcūlus der Guckuk, Deminutiv von *κόκκυξ*. Vgl. *cucus* bei Plaut. Pers. II, 1, 6. Gauch, d. h. sowohl Guckuk als Narr. Jahn Jahrb. 1831. I, 3, 2. p. 158.

cŭcūlus als Schimpfwort. Vgl. *κοικύλλειν, κοικυλίων*.

cucuma, der Kessel, von *coquere* wie *cocula*.

cucumis oder *cucumer*, die Gurke, Reduplication von *κόμαρον*, der Frucht des Erdbeerbaumes.

cucurbita Reduplication von *corbis, curvus?* Vgl. Gurke.

cucurire Reduplication von *κρώζω*, wie *cicirrus* von *κρίζω*.

cucus als Guckuk S. *cuculus*.

cucus als Baum. Vgl. *coccum*.

cucutium Reduplication, von *κεύθω*.

cudere Nebenform von *caedere*. Oder von *CAVO, cavillari* und von *θεῖναι*, buchst. hauen-thun, als Folge von Potts scharfsinniger Vermuthung Etym. Forsch. I. S. 187.

cudere und *tundere* V, 71.

cudo bei Sil. Ital. VIII, 494 *περικεφαλαίας εἶδος* Gl. nicht nothwendig von Fell gemacht, stimmt zu *κώδων* oder

κώθων; es kann aber auch eine Nebenform von *cauda* sein.

cujus Adject. wem gehörig, κοῖος d. h. ποῖος.

culcita entweder *quod in eas acus aut tomentum aliudve quid calcabant*, nach Varro L. L. V, 167, was durch *extulerunt calcatas ad expellendas fossas* in Hirt. B. Hisp. 16. unterstüzt wird. Oder von κόλαξ, κολαχεύω, was sich zu μαλαχεύω verhält wie κλαυσός zu μέλας. Vgl. Kolter bei Luther in 2 Kön. 8, 15.

culcita ist ein festgestopfter, *pulvinus* und *pulvinar* ein weicher elastischer Pfühl, und zwar *pulvinus* zu gewöhnlichem, bürgerlichem, *pulvinar* zu feierlichem, gottesdienstlichem Gebrauch.

culeus, der Schlauch, κολεός, κουλεός, die Scheide, Hülle; von *celare*, *occulere*. Vgl. *culiola*.

culex, die Schnake und κόλαξ, der Schmarozer, sind so sinnverwandt wie der Ἶρος μολοβρός Hom. Od. XVII, 219 mit der Heuschrecke μόλουρος. Wenn in Plaut. Cas. II, 3, 22 *cana culex* wirklich einen alten *galanthomme* bedeutet, so liegt in *culex* auch wie in κόλαξ der Begriff des Schmeichlers. Davon *curculio*. Vgl. Gölse. σκώληξ.

culigna das entlehnte κυλίχνη; urverwandt würde es *culina* lauten.

culina, die Küche, von *calere*.

culina, *latrina*, *secessus* Gl. Isid. Und *culina*; ἀπόπατος, ἄφεδρος Gl. Labb. Von *celare*, *occulere*. Bei Festus: *culina vocatur locus, in quo epulae in funere comburuntur* ist ein Missverstand oder Schreibfehler; man sollte *egeni* oder *inopes* erwarten nach Aggen. p. 60. *Culinae vocantur in suburbiis loca inopum funeribus destinata.* Vgl. κολώνη, elisch κολωνία, der Grabhügel.

culiola, *cortices nucum viridium* Festus. Deminutiv von *culeus*. Hüllen, Hülsen. Vgl. κολλύχνιον· καρύου λέπισμα Hes. *gulliocae*, *nucum juglandium summa et viridia putamina* Festus.

culmen, Gulm bei Stalder, Holm. Vgl. *celsus*. I, 34.

Vgl. *colophon dixerunt, cum aliquid finitum significaretur* Festus, wie Strab. XIV, p. 643. τὸν κολοφῶνα ἐπέθηκεν, d. h. nichts als *culmen imposuit*, wie Cic. Off. III, 7. *Operi absoluto tanquam fastigium imponimus.* Denn κολοφών . . τὸ μέγα καὶ ὑψηλὸν ἀκροστήριον . . καὶ τὸ τέλος, ἤγουν τὸ πέρας τοῦ πράγματος Hes.

culmen und *cacumen* II, 109.

culmen und *columen* II, 107.

culmen und *fastigium* II, 111.

culmus Syncope von *calamus.*

culmus und *calamus, stipula* V, 219.

culpa von κολάφω.

culpa und *delictum, peccatum* II, 152.

culpa und *noxia* II, 182.

culpa und *scelus* II, 151. Catull. XCI, 9. *Tantum tibi gaudium in omni culpa est, in quacunque est aliquid sceleris.*

culpa und *vitium* II, 152. Hor. Sat. II, 6, 6. *Nec sum facturus vitio culpave minorem*, nämlich *rem*, d. h. weder durch Fehler und Laster, z. B. Verschwendung, noch durch andere eigene Schuld, z. B. Nachlässigkeit. Cic. Tusc. III, 30, 73. *Non naturae vitio, sed culpae.*

culpare unciceronisch II, 158.

culpare und *accusare, incusare* II, 163.

culpare und *reprehendere, vituperare* II, 159.

cultor goth. *giltha* die Sichel. Vgl. κολάζω, κολούω. *percellere.*

cultus die Kleidung von *CULO, celare.*

cultus der Anbau von *colere.* V, 210.

cultus und *vestis* V, 210.

cultus und *habitus* V, 211.

culullus Deminutiv von κύλιξ.

culus Deminutiv von κυσός· πυγή Hes. Vergl. *cunnus.* Oder κόγλος?

culus und *podex* S. *anus.*

cum, ξύν, gen. Aber *com-* oder *con-* in Compositionen ist bald mit ξύν identisch, z. B. in *comitia*, *congredi*, *consurgere*, bald aber auch mit κατά, z. B. in *condemnare* wie κὰν νόμον, und assimilirt sich dann auf gleiche oder ähnliche Weise wie κατά, *combibere*, *conficere*, *compellare* wie κάββαλε, καπφάλαρα, κάππεσε; *concidere* (κατακαδεῖν), *congemere* wie κὰκ κεφαλῆς, κὰγ γένυ; *colliquiae*, *commorari*, *connivere*, *corrumpere*, wie κάλλιπε, καμμονίη, κὰν νόμον, καῤῥέζουσα; oder wenn im alten Latein nur Syncope statt fand ohne eigentliche Assimilation, so wurde *cosmitto* bei Fest. s. v. *dumose* und viell. *Casmenae* wie κάσμερος· δύστηνος Hes.

cum oder *quum*, *quom*, Apokope von πότε d. h. ποτέ.

cumatilis oder *cymatilis* Plaut. Epid. II, 2, 49 von κῦμα.

cumera, *cumerum*, Nebenform von *camera*, *camella* S. καμάρα. *camillus*.

cumulus Deminutiv von buchst. κῶμη, *coma*, sachl. ἀκμή, wenn das Oberste des Haufens der ursprüngliche Hauptbegriff ist. Oder von *cum*?

cumulus und *strues*, *acervus* II, 118.

cunae wie κοῖται von κεῖμαι. Vgl. κυνέη .... καὶ ἡ εἰκία, und κυνῆ ... ἡ εἰκία. Hes.

cunae ist die Wiege, *incunabula* die Betten etc. in derselben. Plaut. Truc. V, 13. *Fasciis opus est*, *pulvinis*, *cunis*, *incunabulis*.

cunctari von dem syncopirten ξυνεκτός, *cunctus* oder von καθεκτός, mit der Bedeutung von ἐπέχειν. Oder Frequentativ von hangen, wie das synonyme *haesitare* von *haerere*? Vgl. *contari*.

cunctari und *morari*, *haesitare* III, 296.

cunctari und *cessare* III, 300.

cunctatio und *mora* III, 297.

cuncti und *universi*, *omnes*, IV, 355. Nep. Dat. 5. *Qui illum unum pluris quam se omnes fieri videbant. Quo facto cuncti ad eum opprimendum consenserunt.*

cunctus, Syncope von ξυνεκτός d. h. συνεχής, σύνοχος; oder von ξυναγτός, was im alten Latein noch *conactus* lautete nach Analogie von *conauditus*, *conangustatus* bei Festus. Jedenfalls mit *cum*, ξυνός, κοινός verwandt.

cunctus und *totus* IV, 357.

cuneus von κῦνος, wie auch Keil eine Syncope von Kegel ist.

cuniculi Deminutiv von *ΚΤΝΑΞ*, κύνες, κυνίσκος, wie Kaninchen von *caninus*, *canis*. Davon die Bedeutung Canal, Mine, Stollen, wie umgekehrt *laurex* von λαύρα.

cunila; das entlehnte κονίλη, es würde sonst *cunula* lauten. Vgl. κόνιον, κώνειον. ἀκόνιτον.

cunire S. *coenum*.

cunire und *inquinare* II, 38.

cunnus oder *cunus*, Adjectiv von κυσός ἡ πυγή. ἢ γυναικεῖον αἰδοῖον Hes. wie *penna*, *ponere* von πετέσθαι, πεσεῖν, wahrscheinlich samt der Nebenform κύσθος und κύστη von κεύθειν. Vgl. *culus*. Oder κόννος?

cunque immer Hor. Carm. I, 32, 15, buchst. ὁκότε κε scil. ἔῃ.

cunque und *usque*, *semper* I, 26.

cupa von *capere*, *coepio* IV, 428.

cupedia, *cuppes* von κόπις .. μάζα, ἄρτος, κρέα, λάγανον, ὠμόν, ζωμός, σῦκον Hes. wahrscheinlich lauter Bestandtheile der spartanischen κοπίς, von welcher O. Müller Dor. II. S. 277. Vgl. *copadia*. κόπτα, μελίπηκτα. Hes. wovon κοπτοπλακοῦς Athen. XIV. p. 647.

cupere hoffen ags. *behófjam* d. h. bedürfen. V, 55. Oder σκοπεῖν, wie *desiderare* von ἰδεῖν.

cupere und *captare*, *velle* V, 56. Tac. Ann. IV, 59. *Velle id populum, cupere exercitum.* Cic. Mil. 12, 32. Klotz in Jahns Jahrb. 1834, 2. S. 110.

cupere und *avere* V, 59.

cupere und *gestire* V, 58.

cupiditas und *cupido* V, 60.

cupido und *libido* V, 61.

cupressus verhält sich zu *κυπάρισσος* wie *suprumus* zu *SUPERRIMUS*. Vgl. *κύπειρος*.

cuprum, wovon Kupfer, verhält sich zu *κοψίνα· παραστάτης. χαλκός* Hes. wie *prurire* zu *ψωρᾶν*.

cur oder *quor*, *κῶς* d. h. *πῶς*. Wie *βίως· ἴσως, σχεδόν. Λάκωνες*. Hes. Oder für *quare*, wie *cul* für *quale*.

cur dient sowohl zu wirklichen Fragen als zu Ausrufungen in Form der Frage; *quare* blos zu solchen Fragen, welche wirklich eine Antwort erwarten.

cura, alt *coera*, Schur, einerlei mit *κοῖδος, σκοῖδος*, macedonisch d. h. *οἰκονόμος* und a. S. Intt. ad Poll. X, 16. Nebenform von *κήδομαι*. Vgl. *caerimonia*. Oder *κοίρανος, κύριος*? Zu dem goth. *kar*, d. h. Sorge, stimmt es aber durchaus nicht.

cura und *anxietas*, *sollicitudo* IV, 419.

curare und *providere*, *tueri* IV, 419.

curare und *mederi* V, 197.

curculio. S. *gurgulio*.

curia ist *κυρία*, die Herrenversammlung. Die Mitglieder derselben sind die *Quirites*, buchst. *κούρητες* (Hom. Il. XIX, 193) sachl. *κύριοι, κοίρανοι, κοῦροι*; denn in *κοῦρος* ist, wie in Junker, nicht die Jugend, sondern der Adel Hauptbegriff, wie die Derivata, *κουρωδίη ἄλογος* deutlich zeigen. Ihr Anherr ist der Romulus *Quirinus*. Davon benannt die *Curiatii* oder *Curiates*. Da nun der Name ihrer Gegner, der *Horatii*, auf nichts anderes als auf *ΧΕΡΗΣΙΟΣ χερείονες, ἄνδρες χέρητες, ὑποχείριοι* hinweist, so würde, etymologisch angesehn, jener berühmte Kampf der Horatier und Curiatier einen Kampf der Plebejer mit den *κυρίοις*, den Patriciern, bedeuten.

curio und *curiosus agnus*, mager. Vgl. *ἀκαρής*. *curtus*.

curis, sabinisch, Wurfspiess. Vgl. Ger.

curmen ζύος ἀπὸ οἴνου Gl. Labb. *κόρμα*. Von gähren, güren, Guhr. Vgl. *cremor*. *κοῦρμα*.

currere, *cursus*, hurten, d. h. stossen, hurtig. Intensiv von *σκαίρειν* schieren, d. h. laufen, wie *σκαρτᾶν*,

s. v. dacrima. Zu *dant* verhält sich *danunt* (wovon δάτος und δανείζω) wie *nequinunt* zu *nequeunt.* Vielleicht ist auch δαίειν, δαίνυσθαι derselbe Stamm, worin, umgekehrt wie in *dividere*, der Begriff des Zertheilens aus dem des Zutheilens sich entwickelt. Daher *datare*, δατεῖσθαι, verzetteln, zetteln, ahd. *zetan.*

de und *per* in Compositionen I, 50. 51.

de integro und *denuo, rursus, iterum* I, 184.

de, διά. Vgl. δαφοινός.

deamare und *amare, adamare* IV, 99.

deambulare und *ambulare* III, 48.

debellare und *devincere* IV, 278.

dēbere, δεῖσθαι V, 325. Oder Contraction von *dehibere* IV, 170.

debere und *oportere* V, 324.

debilis wie ἐνδεής von δεῖσθαι. Vgl. Zipperlein, *debilitas pedum.*

debilis und *truncus, mutilatus* IV, 327.

debilis und *imbecillis, claudus* IV, 169.

debilis und *inhabilis* IV, 170.

decem, δέκα, goth. *taihun.* Wie im ahd. zehn, vierzehn die römische Form *decem* syncopirt erscheint, so ist in-zig, vierzig etc., ahd. *fiarzug*, die griechische Form δέκα apokopirt.

decere, δίκη V, 213. 166. Vgl. *decus. dignus.*

decermina quae decerpuntur purgandi causa Fest. Vielmehr ebenso wie *excrementa* von *CERO*, κρίνω, *crevisse*, und verhält sich zu *crimen* wie *termentum* zu *detrimentum*, und viell. *germen* zu *gramen.*

decernere und *statuere, destinare* IV, 178.

decipere und *frustrare, fallere* V, 357.

declivis und *acclivis, proclivis* II, 121.

decorare und *ornare, comere* III, 263.

decotes togae, detritae Fest. Von *cutis?*

decrepitus von *decrevisse* III, 85. IV, 92.

decrepitus und *senex* IV, 92.

decus, decorare Zier, zieren IV, 124. 220.
dedecus und *ignominia, probrum* IV, 195.
dedere und *tradere* IV, 136.
dedere und *tradere, praebere* IV, 135.
dedicare und *consecrare* S. l.
deesse und *abesse, deficere* V, 339.
deducere und *prosequi* S. *comitari.*
defatigatus, defessus und *fatigatus, fessus* I, 103.
defendere von *de* und *πατεῖν*. Vgl. *offendere.*
defendere und *tueri, protegere* IV, 307.
deficere, facessere V, 364.
deficere und *deesse* V, 339.
deficere und *desciscere* V, 364.
defit III, 160.
deflere und *flere* III, 154.
deformis und *taeter, foedus* V, 111.
defrutum Virg. G. IV, 269, von *βρῦτον* Gebräu, *fervere.* Vgl. *fritilla.*
dēgere, διάγειν, Contraction aus *deigere*, nicht aus *deagere* V, 328.
degere antiqui posuerunt pro exspectare Fest. *δέγεσθαι*, sagen. Vgl. *doga. dolium* V, 328.
dēgere und *agere* V, 327.
degunere, degustare Fest. Von *διαγεῦσαι.*
dejicere und *pervertere* I, 52.
delacrimare und *lacrimare* III, 154.
delectare mit *delicere, delicias* verhält sich zu *lacere, lax,* täuschen, wie *apinae* zu *ἀπάτη*. Oder Frequentativ von lachen, *alacer.*
delectatio und *oblectatio* V, 177.
delere, delevisse wegwischen. Compositum von *de* und *levisse,* so dass *deleo* sich zu *delino* verhält wie *nequeunt* zu *nequinont.*
delere vernichten, *διολέσαι*, wie *abolere, ἀπολέσαι.* Oder *δηλέομαι* Formation von *δάλλει· κακουργεῖ* Hes. wie *θηλεῖν* von *θάλλειν*. Jedenfalls ohne Verwandtschaft mit tilgen.

delere und *abolere* S. l.

delibutus. Vgl. λιβάζω, λείβω, ΔΙΑΛΙΒΟΩ.

delibutus, mit einer fetten Feuchtigkeit benetzt, ist der allgemeine Begriff von *unctus* und *oblitus*. Der *unctus* ist mit einem angenehmen Stoff gesalbt, der *oblitus* mit einem unsaubern Stoff beschmiert.

delica, *explana*, *indica* Accius bei Non. Mit *loqui* von λαλεῖν.

delici porci von *lac*, wie ἀπογαλαχτίζω V, 88.

delicia lignum, quod a culmine ad tegulas angulares infimas versus fastigium collocatur, unde tectum deliciatum et tegulae deliciares Festus. Mit *sublicae* von *lignum*.

deliciae S. *delectare* von *lacere*.

delictum und *culpa* II, 152.

delictum und *peccatum* II, 139.

deliculo armenta Deminutiv von *deliquus*, *delinquere*. Vgl. *decrepitus* V, 89.

deligere heisst wählen und die Wahl nicht länger unentschieden lassen, *eligere* auswählen und nicht den ersten besten nehmen. Sen. Ep. 100. p. i. *Electa verba sunt, non captata.*

delinquere und *aberrare* II, 140.

delirus, *deliquium* V, 88. Oder von λῆρος, *Lara*.

delirus und *demens* etc. V, 89.

delubrum von *deluere*, *lavare* wie *pollubrum*.

demens und *vesanus* V, 87.

demens und *amens* V, 85.

demens und *delirus* V, 89.

dementia und *furor* V, 87.

demere und *adimere*, *eximere* IV, 125.

demere und *auferre* IV, 123.

demetiri und *metiri* II, 169.

demirari und *admirari* S. *mirari*.

demoliri und *destruere* S. *abolere*.

demori und *mori* III.

PARSONS LIBRARY
University of
MICHIGAN

dēmum, δὴ μόνον: daher *demum* auch *dumtaxat* bedeutet. *Apud Livium demus legitur* Fest. Nach Hartung Part. Th. I. S. 290. von *δή*, = *dem.*

demutare und *immutare* III, 269.

denegare und *negare* IV, 33.

denique von *δήν* wie *αὐτίκα, τηνίκα* von *αὐτός, τῆνος.* Es ist das Adverbium von *donicum, donec.* Etwas anders Hartung Part. Th. I. S. 294.

dens, ὀδούς, Zahn goth. *tunthus*, von *δατέομαι* wie *mens* von *μαθεῖν.*

densus Verbale entweder wie *δασύς* von *ἀδινός, στενός*, oder von *θαμά, θαμέες* wie *tonsillae* von *tumere* V, 313.

densus und *crassus* IV, 440.

densus und *arctus* IV, 432.

densus und *spissus* IV, 433.

depeculari und *spoliari* IV, 347.

deplorare und *plorare* III, 154.

depontanus IV, 93.

depravare und *corrumpere, vitiare* V, 321.

deprehendere und *offendere* III, 141, 149.

deprehendere und *invenire, nancisci* III, 149.

deprehendere und *comprehendere* III, 141.

depsere, δέψειν Intensiv von *δέφειν* IV, 64.

derelinquere und *relinquere* III, 291.

deridere und *irridere* III, 252.

desciscere und *deficere* V, 364.

desciscere von *decedere, descendere*, wie das causative *adsciscere.* Oder von *scindere* V, 364.

deserere und *destituere* III, 292.

deserere und *omittere, relinquere* III, 290. In Cic. Att. VIII, 7. *Qui patriam reliquit* (*Pompejus*), *Italiam relinquit*, wo andere MSS. zweimal *deseruit* haben, ist wahrscheinlich *Qui patriam deseruit* zu schreiben. Vgl. Verr. I, 4, 10. *Desertum exercitum, relictam provinciam.* Quintil. Decl. 308. Plin. Ep. VI, 16, 13.

deserere und *prodere* III, 292. Cic. Verr. I, 4, 11. *Non solum deseruit, sed etiam oppugnavit ac prodidit.*
desertor und *transfuga* IV, 238.
desertus und *desolatus* III, 293.
desertus und *vastus* III, 226.
deses von *sedere* IV, 216.
deses und *desidiosus* IV, 218.
deses und *segnis* IV, 215.
deses und *reses* IV, 217.
desiderare von *ΕΙΔΩ* V, 129.
desiderare und *requirere* V, 128.
desidia und *inertia, otium* IV, 216.
desidia und *socordia* IV, 220.
desidiosus und *deses* IV, 218.
desinere und *cessare* III, 300.
desistere und *desinere* III, 301.
desolatus und *desertus* III, 293.
desomnis IV, 445.
despicari und *despicere* II, 182.
despicere und *spernere, contemnere* II, 181.
despondere und *polliceri* IV, 110.
destinare Vgl. *στανύειν*.
destinare und *praestinare* IV, 116.
destinare und *decernere, statuere* IV, 178.
destinare und *vincire, ligare* IV, 205.
destinatio und *obstinatio* IV, 177.
destituere und *deserere* III, 292.
destruere und *demoliri* S. *abolere.*
detestari und *exsecrare* S. *abominari.*
detestari Frequentativ von *θέσσασθαι, ἀπόθεστος, πολύθεστος.*
detinere und *distinere* III, 299. Ernest. ad Tac. Ann. XIV, 25. coll. XI, 12. Hist. II, 32.
detinere und *morari, tardare* III, 298.
detinere und *retinere* III, 298.
detrectatio und *obtrectatio* III, 71.

detrimentum von *trivisse*, τρίβειν V, 252.

detrimentum und *calamitas*, *jactura* V, 253.

detrimentum und *damnum* V, 257.

deus und *numen* S. 1.

deus, θεός. Vgl. θέσσασθαι.

deversorium ist das Absteigequartier während und auf der Reise, gleichviel ob im eigenthümlichen Besitzthum, oder bei Freunden, oder bei Wirthen, *hospitium* ist die Herberge bei dem Gastfreund, *caupona* die Schenke bei dem Gastwirth. Diese Anstalten gewährten Logis wie die Gasthäuser, wogegen *tabernae, popinae, ganea* blos Kost wie die Restaurationen, und zwar die *tabernae* Bontiken, für gemeine Leute, die *popinae* Garküchen für Vornehme und *gourmands*, die *ganea* zugleich für Wollüstlinge.

devincere und *vincere*, *evincere* IV, 278.

devincere und *debellare* IV, 278.

devincire und *obligare*, *obstringere* IV, 283.

devius und *invius* I, 69.

dexter, δεξιτερός, Comparativ von δεξιός, dem Adjectiv von δέχομαι τὸ ῥηθέν, *accipio omen*. Vgl. zesman d. h. rechts goth. *taihswo* Nibel. zesire.

dicacitas und *sales*, *cavillatio* V, 217.

dicare, *indicare* anzeigen, von einerlei Stamm mit *dicere*, ἀποδέξαι bei Herodot.

dicare, widmen, Causativum von *degere*, δέχεσθαι.

dicax, der Spötter, von δακεῖν. Vergl. zwicken, zwacken. *digitus*.

dicere, δεῖξαι, zeigen IV, 12.

dicere und *disserere* IV, 18.

dicere und *loqui* IV, 5. Cic. Mur. 34, 71. *Ut solent loqui, non dicere pro nobis.* Und Fr. ap. Suet. V. Ter. 4. *Quicquid come loquens atque omnia dulcia dicens.* Niemals ist *dicere* ein Intransitivum ausser in der Bedeutung von *orationem habere*; daher in Catull. 98, 6 *dicas* mit Recht in *hiscas* geändert wird.

dicere und *ajo* IV, 16.

dicis causa, des Scheines halber, von *ΔΕΚΩ*, *δοκεῖν*, *δόξα*.

dicterium und *dictum* IV, 29.

dictum und *vox*, *verbum* IV, 28.

diducere und *scindere* IV, 155.

die und *interdiu* IV, 288.

dies Stamm von *ἔνδιος*. Vgl. *sub divo*. *deus*. *Dis*, Zeit.

dies und *tempus* IV, 267.

dierectus, *διαῤῥήκτος*; mithin ist *abi dierectus* bei Plautus die latein. Umschreibung von *διαῤῥαγείης!*

diffamare und *infamare* IV, 203.

differentia und *discrimen* III, 312.

differre hebt die negative Seite des Verschiebens hervor, demnach etwas gegenwärtig nicht gethan, sondern von der Hand gewiesen wird, *proferre* aber und *procrastinare* die positive Seite, demnach es ein andermal geschehen soll, wobei *proferre* die Zukunft überhaupt, *procrastinare* die nächste Zukunft als Termin bestimmt. Cic. Rosc. Am. 9, 26. *Primo rem differre quotidie et procrastinare coeperunt. Differre* etc. haben eine Handlung zum Gegenstand, deren Anfang aufgeschoben wird, *prorogare* aber einen Zustand, dessen Beendigung verschoben wird.

difficilis und *arduus* II, 105.

difficilis und *morosus* III, 233.

diffindere und *findere* IV, 153.

diffiteri und *infiteri* IV, 31.

diffringere und *disrumpere*, *divellere* V, 323.

digitus ist weder von *δεῖξαι* noch von *δέχεσθαι*, sondern gehört mit *ΔΑΚΗ*, Zehe, und dessen Deminutiv *δακτύλος* samt dem gleichbedeutenden Zinke zu *δακεῖν*, *δάκνειν*, *δαγμάνειν*, zanken, und bezeichnet den Finger seiner Gestalt nach, als Zacke. Vergl. Zweig. *dicax*.

digladiari und *dimicare* V, 189.

dignatio und *dignitas*, *autoritas*, V, 213.

dignitas und *venustas, pulcritudo* III, 32.
dignum esse und *mereri* V, 213.
diligens, diligere von *διά* und *ἀλέγειν* wie *negligens, νηλεγής*. Vergl. *religio*.
diligens und *accuratus* III, 82.
diligere und *amare* IV, 97.
diligere und *admirari, suspicere* IV, 98.
dilucidus und *lucidus* II, 82.
dimicare, διαμάχεσθαι V, 187.
dimicare und *digladiari* V, 189.
dimittere und *amittere, omittere* III, 287.
diox, genus piscium, frequens in ponto Fest. Viell. mit *ἰώψ· ἰχθύς ποιός* Suid. identisch, wie *διώκω* mit *ἰώκω*.
diribere von *dis* und *habere*, geben. Vgl. Wunder Var. Lectt. p. LIII.
dirimere und *dividere* IV, 158.
diripere und *populari* IV, 340.
dirus und *durus*. I, 46.
dis- ist meistens wie *διά-* zer- z. B. in *discerno, διακρίνω* separativ, bisweilen aber wie *δυς-* altn. *tor* ahd. *zur*, zu, engl. *too* z. B. in *displicere, disperire, dissuadere, δυσθυμεῖσθαι, δυσάρεστος* depravativ. Vergl. Grimm. Gramm. II, S. 768. Ein Homonymum ist es jedoch nicht, weil sowohl *διά* als *δύς* zu dem Stamm und Begriff *δύο* gehören.
discedere und *abire* S. 1.
disceptare, διαπίπτεσθαι V, 274.
disceptatio und *contentio, jurgium* V, 274.
discernere heisst von einander scheiden, durch Trennung, *distinguere* unterscheiden durch Zeichen u. Merkmale. In Cic. Fr. Scaur. 18 *ut libertatem a servitute nulla re alia nisi mentiendi licentia distinguendum putet*, konnte auch *discerni* stehen, aber nicht gut weder *discernendum* noch *distingui*.
disciplinae und *doctrinae, artes* V, 269.
discrimen und *differentia* III, 312.

discrimen und *periculum* V, 264.
dissertus von *disserere* IV, 17.
disertus und *eloquens*, *facundus* IV, 14.
disjicere und *dissipare* V, 64.
dispar und *impar* IV, 80.
dispendium und *sumtus* V, 254.
dispertiri und *partiri*, *dividere* IV, 156.
dispescere oder *dispersite! separate vel sejungite* Gl. Plac. Inchoativform von *disparare*. Vgl. *compescere*. *depesco*, διορίζω Cyr.
dispicere und *cernere* IV, 314.
disputare und *disserere*, *litigare* IV, 19. Quintil. XI, 3, 25. *Disputationem et sermonem*.
disrumpere und *diffingere*, *divellere* V, 323.
disserere und *loqui* IV, 18.
disserere und *disputare* IV, 19.
dissimulare und *celare* IV, 48.
dissipare und *disjicere* V, 64.
distinere und *detinere* III, 299.
destinguere und *discernere* S. l.
distribuere und *dispertire* IV, 156.
ditio θέσις, wie *conditio* ξύνθεσις. Vgl. θής, θητεία.
diu und *dudum* IV, 264.
diu und *pridem* IV, 266.
diu und *interdiu* IV, 268.
diutinus und *diuturnus* IV, 269. Oudend. ad Appul.
diuturnus III, 304.
diuturnus und *diutinus* IV, 269.
diversus und *contrarius* III, 275. Cic. Divin. II, 26, 55. *Diversas aut etiam contrarias*. Inv. I, 28. Vell. P. II, 75. *Diversa praesentibus et contraria expectatis sperare*. Quintil. V, 10, 26. 49. Senec. Vit. B. 7. *Quid dissimilia, imo diversa componitis?*
diversus und *varius* III, 269.
dives von δεύειν wie *connivere*, *rivus* von ῥεύειν, ῥεῦσαι. Der Grundbegriff von δεύω ist der allgemeine des

Ueberfliessens, Symbol der Fülle wie Hom. Il. II, 471. γλάγος ἄγγεα δεύει d. h. *implet.*

dives und *locuples* V, 81.

dividere und *findere* IV, 153.

dividere und *dirimere* IV, 158.

dividere und *partiri* IV, 156.

dividia der Verdruss von δύη, ΔΥΙΣ, δυερός. Vgl. δυηπάθεια. *dividiose: moleste* Gl. Plac.

divinamus durch göttliche Eingebung und übernatürliche Hülfe, *praesagimus* auf natürlichem Weg, mittelst einer besondern an das Uebernatürliche gränzende Organisation des Geistes, *praesentimus* und *praevidemus* durch ein ungewöhnliches Maass natürlicher Geistesgaben; und zwar *praesentimus* durch ein unmittelbares Vorgefühl, *praevidemus* durch eine scharfsinnige und glückliche Combination. *Vaticinatio* ist die Eröffnung, die der *divinans* und *praesagiens*, dagegen *praedictio* die, welche der *praesentiens* und *praevidens* macht.

divinitus und *fato* V, 295.

divitiae und *opes*, *gazae* V, 81.

divortium und *repudium* IV, 41.

docere buchst. δοκεῖν, sachl. διδάξαι, von dem ion. δέκω, ἀπόδεξις, nur hat *docere* die transitive Bedeutung zeigen, lehren behalten, wogegen δοκεῖν die intransitive sich zeigen, erscheinen annahm; διδάσκειν ist buchst. *discere*, wie χάσκειν, *hiscere* ohne causative Bedeutung.

doctor heisst der Lehrer, sofern er Theorie mittheilt, *praeceptor*, sofern er zur Praxis anleitet, *magister* im allgemeinen und nur mit Bezug auf seine Ueberlegenheit und Virtuosität; ferner wird *doctor* meist mit Beziehung auf den Lehrgegenstand, *praeceptor* auf den Lehrling, *magister* auf beides oder auch absolut gebraucht; der *doctor* steht dem Zuhörer, der *praeceptor* dem Schüler, der *magister* dem Laien gegenüber. Vergl. Quintil. X, 2, 20. 21. Cic. Mur. 31, 65. *Vestri prae-*

oeptores virtutisque magistri. Orat. 31, 112. *Existimatores, non magistri.* Orat. II, 24, 99. *Est magis monitoris non fatui, quam eruditi magistri.* Vgl. I, 54, 231. Und III, 15, 57. *Vetus illa doctrina eadem videtur et recte faciendi et bene dicendi magistra, neque disjuncti doctores, sed iidem erant vivendi praeceptores atque dicendi.*

doctrina und *eruditio* V, 268.

doctrinae und *artes, litterae* V, 269.

documentum und *specimen, argumentum* V, 260.

doga, δοχὴ von δέχομαι V, 315.

dolare, θλᾶν.

dolere Intransitivum von θλᾶν, wovon auch ἄθλιος, schmerzensreich mit kurzem *a* in Soph. Oed. T. 1360 νῦν δ' ἄθλιος μέν εἰμι (wo jetzt die Conjectur ἄθεος Platz genommen hat) und nicht zu vermengen mit ἄθλιος, ἀέθλιος. Vgl. dullen, d. h. laut aufweinen bei Stalder, daul d. h. bedauern, und Widerwille, bei Schmid.

dolere und *moerere, lugere* III, 237. Hor. Ep. I, 14, 7. *Fratrem moerentis, rapto de fratre dolentis* Cic. Sext. 29, 39. *Luctum nos hausimus majorem, dolorem ille animi non minorem.*

dolium, Deminutiv von *doga*, δοχή V, 315.

dolo ingens contus cum ferro brevissimo nach Varro. Von θλᾶν, θλίβειν, *dolare.*

dolor und *labor* I, 115.

dolus δόλος altn. *tal* ahd. *zala* von ΔΕΛΩ, δέλεαρ. Vgl. δολοῖ· κακουργεῖ. Und δάλλει· κακουργεῖ Hes. wovon δηλεῖσθαι, wie θηλεῖν von θάλλειν.

dolus und *astutiae* III, 217.

domare, δαμᾶν, zähmen goth. *tamjan.*

dominatus und *potentatus* V, 83.

dominium die Herrschaft von *dominus.*

dominium das Gastmal bei Lucil. Cicero und Gell. II, 24. von *dapes*, δαπάνη, wie δάμνια· θύματα, σφάγια Hes. und *damnum;* nur ist der Syncope eine Epenthesis gefolgt.

Niebuhrs Erklärung durch Silbergeschirr (Röm. Gesch. Th. III, S. 651) passt nicht.

dominus und *herus* V, 137.

dominus, dubenus V, 137. Vgl. *duonus, δυνατός.*

domus, δόμος, von *δέμω* Stamm von zimmern.

domus und *familia* V, 307.

domus und *aedes* S. *aedificium.*

donare und *largiri* IV, 147.

donarium und *donativum* IV, 143.

donec oder *donicum* S. *denique.*

donum Syncope von *δωτίνη, δώς.*

donum und *liberalitas* IV, 143.

donum und *munus, praemium* IV, 142. Plaut. Mil. III, 1, 120.

dorca, δόρκη. Ob daraus Ziege ags. *ticken* ahd. *ziga* verweicht ist?

dormire träumen. Vgl. *δαρθάνειν stertere* V, 279. 313.

dorsum von *δειράς, δέῤῥις, δειρή* V, 16.

dorsum und *tergum* V, 15.

dos, δώς verhält sich zu *δοτή* wie *fas* zu *φατόν.*

draucus von *δρᾶν* wie *pathicus* von *παθεῖν*, vielleicht erst von Martial als Oppositum von *pathicus* gebildet.

drensant cygni, driessen, draissen bei Schmid d. h. klagen, Intensiv von *ΘΡΑΙΝΩ, θρηνέω, θρέω.*

drungus d. h. *manipulus militum* Vopisc. Prob. 19. Von *δράξας, δρύξ*, Tracht Holz.

druppa oliva erst bei Plinius, *δρύπτα*, worin ich eine doppelte Syncope von *δηρόπτητος*, längst reif, sehe, nach Analogie von *trucido* und *stippendium*, während im synonymen *δρυπετής* nur eine einfache Statt fand.

dubenus S. *dominus.*

dubitare frz. *douter*, zaudern V, 281. Und *dubia, δοιή.*

dubitare und *haesitare, ambigere* V, 281.

dubius und *anceps* V, 282.

ducere ziehn, goth. *tiuhan* ahd. *ziuhan.* Davon *dux* Her-

zog; *ductus* Zucht. Vielleicht Verweichung von δόλιχος, wie umgekehrt δεῦχος von *dulcis*.

dudum, Nebenform von δαρόν wie δηθύνω.

dudum und *diu*, *pridem* IV, 264. Doch *dudum* und *pridem* als Wechselbegriff in Inscr. n. 4035 Orell.

duellum oder *divellio*, πόλεμος Cyr. Deminutiv von δαΐς, δαϊστόν, Zwist, wie *puellus* von πάϊς. S. *bellum*.

dulcis volle Form des verweichten δεῦχος, τὸ γλυκύ bei Schol. Apollon. I, 1037. II, 267. Oder von θέλγειν?

dulcis und *amoenus* III, 35.

dulcis und *suavis* III, 256. Plin. H. N. XV, 27, 32. *Dulce et pingue et suave*. Hom. Od. XX, 69. τυρῷ καὶ μέλιτι γλυκερῷ καὶ ἡδέϊ οἴνῳ.

dumi bedeutet dicht verwachsenes Gesträuch, welches das Bild einer Wildniss geben, *sentes* das stachlichte verwundende Gesträuch, den Dornstrauch, *vepres* vereinigt beide Begriffe, Dornsträuche, die den Boden zur Wildniss machen. Frontin. Aquaed. 129. Senec. Fr. II, 10.

dumus alt *dusmus* von δασύς viell. einerlei mit Zaun wie τρομεῖν mit dröhnen. Oder lat. Form. von λάχμη, und Nebenform von *luma*.

duntaxat. Hartung Part. Th. I. S. 296. Vgl. doch, goth. *thauh*.

duo, δύο; zwo.

duo und *ambo*, *uterque* IV, 349.

duo viri und *duumviri* IV, 348.

duplex, *duplus*, δίπλαξ, διπλοῦς V, 281.

duplex und *duplum* V, 280.

duplex und *geminus* V, 281.

dupliciter und *bifariam* V, 282.

duplum und *duplex* V, 280.

durus, *durare*, (wovon dauern, schwed. *dura* erst entlehnt scheint) δηρόν, δαρόν. Davon ist wohl auch σίδηρος benannt, wie σίναπι, σιγαλόεις, σίκιννις von νάπυ, γελᾶν, κινεῖν. Vgl. δρῦς, δόρυ, δοῦρε. *robur*.

durus und *dirus* I, 46.

duumviri und *duo viri* IV, 348.

E.

ebenus oder *hebenus*, ἔβενος, Ebenholz, bei Luther Hebenholz.

ebria, *bria* V, 318.

ebrietas und *vinolentia*, *temulentia* V, 331.

ebrius, *uber*, ἁβρός V, 330. Oder von ἐΰς, εὐοῖ, Evias.

ebrius und *ebriosus* V, 333.

ebulum, Af-Holder, Deminutiv von ἄφος· ἡ τραγάκανθα Hes.

ebur stimmt buchstäblich zu ἀφρός. Wenn jedoch die Aehnlichkeit des Meerschaumes mit dem Elfenbein nicht gross genug ist, um auch die beiden Begriffe identificiren zu dürfen; so verhält sich *ebur* vielleicht zu *barrus*, wie *enim* zu *nam*.

ecce ist der active, *eccere* der deponentale Imperativ von *ΕΚΚΩ*, wovon ὄκκον· ὀφθαλμόν. Hes. Vgl. *oculus*. Dieses *eccere* ist ein Homonymum von *eccere jus jurandum est ac si dicatur per Cererem ut ecastor*, *edepol* Fest. wornach der Zusatz: *Alii pro ecce positum accipiunt*, berichtigend zu deuten ist. Oder sollte *ecce* eine lateinische Form von ἔχε, und *eccere* von ἔχε δή sein?

ecce und *en* S. l.

edepol, d. i. ἦ διὰ Πολυδευκέα, *per Pollucem*.

edere, ἔδειν, essen, goth. *itan*, ahd. *ezzan*; davon ist ἀδέω, äxen, das Causativum.

edere und *vesci* V, 194.

editus und *celsus* II, 98.

effafillatum, *exertum* Fest. und: *effafillatus exero humero* (schr. *exerto humero*) Gl. Plac. für *expapillatum*, wie *effingo* für ἐκψήχω.

effigies und *simulacrum*, *imago* V, 237.

effigies und *statua* V, 238.

effingere, abbilden, von *fingere*, ἐκφενακίσαι.

effingere, abwischen, ἐκψήχειν, ausfegen. Davon das Intensivum *exfigurare*: *expurgare est* Gl. Plac.

effingere und *extergere* V, 355.

effutire ist eine Nebenform von *exputare*, ἐκπυτίζειν. Vgl. ἐκπτύω, ἐπιφθύζω. Oder ἐκψυθίζειν. Oder nach Lobeck zu Phryn. p. 63 von *fundere*, *fusus*.

egere und *carere* III, 113.

egere, *egenus*, ἠχήν, ἀχηνία. κεκανήχης· πένης Hes. Ob von ΧΑΩ, χαίνω? Vgl. *exiguus*, *exilis* V, 26.

Egeria, d. h. Aegeria nach Hart. Relig. II, S. 202.

egestas und *indigentia* III, 112.

egestas und *inopia*, *paupertas* III, 111. Sen. Tranq. 8.

egestas und *mendicitas* III, 116.

egestas und *penuria* III, 118.

ego, ἐγώ, ich, goth. *ik*.

egregius und *eximius* S. *eminens*.

egula, eine Art Schwefel. Plin. XXXV, 15, 50. Vgl. ἀχλύς.

eheu, *heu*, φεῦ.

eja, *ejulare*, ei, jaulen, εἶα III, 156. Vgl. ἰάλεμος.

elaborare und *laborare* I, 116.

elegans von *ex* und ἀλέγειν, wie *diligens*.

elementum, ἄλημα oder ἄλεμα von ἀλέουσι, mahlen, denn als sinnliches Bild des Urstoffes dient nothwendig das Kleinste, das Atomähnlichste, Sonnenstäubchen, Mehlstäubchen.

elementum und *litera* III, 210.

elephas griechische, *elephantus* lateinische Form von ἐλέφας, goth. *ulbandus*. Vgl. ἔλαφος.

eligere und *deligere* S. l.

elix, ein Graben zur Ableitung des Wassers, Colum. II, 8. ebenso wie *colliquiae*, *eliquium oceani*. Solin. 18. von *liquere*; hievon scheint ἄλιξ· συστροφὴ ὑδάτων Hes. erst entlehnt.

elogium von ἐλογή IV, 11. Vgl. *prologium*, *principium*, *proloquium* Festus.

elogium und *eloquium, titulus* IV, 11.
eloquens und *disertus, facundus* IV, 14.
eloquens und *rhetor, orator* IV, 21.
eloqui und *enunciare* IV, 4.
eloquium und *elogium* IV, 11.
elucus. S. *helucus.*
eludere, verspotten, von *ludere.*
eludere, entwischen, von *ex* und *ΕΛΕΥΘΩ.* Vgl. *alludit unda.*
elutriare von *ex* und läutern. Vgl. *lustrare.*
emarcus, eine Art Weinstock, *helvenacea, quam Galliarum incolae emarcum vocant, mediocris vini.* Columella III, 2, 25. vielleicht einerlei Wort mit *ἀμάραντος.*
emendare und *corrigere* V, 319.
emere, nehmen, obgleich ich für den Abfall eines anlautenden *n* kein Beispiel kenne; *νέμειν* ist dasselbe Wort, nur mit causativer Bedeutung, ertheilen. Davon nach Schwenk *ἀμᾶν*, zusammenfassen, einärnten. Vgl. *amare.*
emere und *mercari* IV, 116.
emere und *redimere* IV, 117.
eminens, excellens, praeclarus, praestans enthalten eine nüchterne Anerkennung der Vorzüglichkeit; in *egregius* tritt der Ausdruck der Begeisterung wie in herrlich, dagegen in *eximius* der Ausdruck der Bewunderung wie in trefflich hinzu. Diese Synonyma sämmtlich sind auf gute Eigenschaften beschränkt wie vorzüglich, und können nur durch Ironie mit Lastern und Fehlern verknüpft werden; wogegen *insignis, singularis, unicus* eben so wie ausgezeichnet eine indifferente Bedeutung haben und eben so gut ein Lob, als einen Tadel steigern können.
eminere und *apparere* S. 1.
emissarius und *speculator* S. *explorator.*
emolumentum und *lucrum* V, 257.
emolumentum und *quaestus, compendium* V, 254.

emori und *mori* III, 183.

emungere mit *emucidus* von *mucor*, *μύξα*. Vgl. *ὀμίχω*, *mingo*.

en heisst sieh hier, was dir bisher verborgen war, wie *ἤν*, *ἠνί*, *ἠνίδε*, aber *ecce* sieh da, was du nicht geahndet hättest, wie *ἰδού*.

endo, *ἔνδον*, Apocope von *ἐν δόμῳ*.

enecare und *necare* III, 188.

enim verhält sich zu *nam* wie *equidem* zu *quidem*.

ennam, *etiamne* Fest. Assimilation von *et nam*.

enos Lases juvate in Carm. Arv. stimmt zu uns wie *nos* zu *νῶι*. Nach Klausen für *age nos*.

ensis, Sense, von *ansa*, wie *pellis* von *palla*, demnach *ensis* eigentlich ein Synonymum von *capulus* wäre, wozu Virg. Aen. IV, 261 stimmt. Oder von *ἄνειν*, *ἀνύειν*, wie *ἀνθέντης* und *ἄνυσις*.

ensis und *gladius* V, 188.

enubro, *inhibenti*, Festus, eben so *inebrae aves* von *inhibere*.

enunciare und *eloqui* IV, 4.

epigrus, der Pflock, bei Senec. Benef. II, 12 weist mit *palus* und *pessulus*, *πάσσαλος* auf *πῆξαι* hin. Der vocalische Anlaut hat seine Analogien in *enim*, *nam* und *Etrusci*, *Tusci*. Oder *πυχρός*, nach dessen Verwandtschaft mit *pungere*. Vgl. Buttmanns Lexil. I. S. 18. Oder wie *ἐποχεύς* von *ἐπέχω*, *ἐποχυρόω*.

epistola und *codicilli* S. *literae*.

epodes, Meerfische bei Ovid. Vgl. *πέποδες*.

Epona, *Eporedii*, *ἵππος*, *equus* IV, 287.

epulae von *εὔω*, *ὀπτάω ὄψον* V, 194.

epulae und *convivium*, *dapes* V, 195.

epulum und *epulae* V, 195.

equiferus, auf den ersten Blick eine unerhörte Compositionsart, ist nicht als wildes Pferd, sondern als pferdähnliches Wild gedacht. Vgl. *ὄναγρος*, *βόαγρος*, *αἴγαγρος*.

equus, altsächs. *ehu*, von Koob, *cabo*, *caballus*, wie *ebria*, *ebur* von *bria*, *barrus;* verhält sich zu *Epona*, ἵππος wie *coquus* zu *popina*, πέψας. Oder ἴκκος Etym. M. p. 474.

equus und *caballus*, *mannus* IV, 287.

equus und *canterius* IV, 288.

eres, *erinaceus* S. *heres*.

ergā stimmt zu ἀρίγεται und ἀρόγεται· γλίχεται, ἐπιθυμεῖ Hes. wovon ἀναῤῥιχᾶσθαι.

ergastulum, Deminutiv von ἕρκάτη· φυλακή, und ἕρκατος φραγμός Hes. d. h. εἱρκτή. Vgl. εἴργειν. *orcus*. Die gewöhnliche Erklärung durch ἐργαστήριον ist mir darum unwahrscheinlich, weil weder bewiesen ist, dass die insolventen Schuldner in ihrer *ergastulis* arbeiten mussten, noch natürlich ist, dass gerade ein Gefängniss das Arbeitshaus κατ' ἐξοχήν hiesse. Unsere Strafarbeitshäuser geben durchaus keine Analogie.

ergastulum und *carcer* S. *custodia*.

ergo, wegen und wirklich, ἔργῳ; dagegen in dem conclusiven *ergo*, also, erkenne ich ἀργῶς d.h. offenbar, wie *arguere*; wenn es nicht etwa aus ἄρά γε entstanden ist.

erigere und *statuere* IV, 299.

eripere und *auferre* IV, 123. Cic. Caec. V, 19. Verr. IV, 7, 14. Und II, 3, 9. Non *furem sed ereptorem*.

eritudo, *servitudo* Festus. *eritudo*, *dominatio* und *era*, *domina*. *eritum dominum*. Gl. Plac. Von *erus herus?* oder Stamm des reduplicirten εἴρερος?

erneum, Schirbelkuchen, Cato R. R. 81, wahrscheinlich statt *herneum*, mithin von χαίρειν, wie χαρίσιον, der Kuchen.

errare, ἔρρειν, irren, goth. *airzjan*.

errare und *palari*, *vagari* I, 89.

eruca, die Kohlraupe, von χήρ, *eres*. Vgl. *rauca*, *urica*.

eruca, als Pflanze, weisser Senf. Rauke, ἤρυγγος.

erudire und *formare* bezeichnen die Bildung als ein ideales Gut des Menschen, und als Theil der Humanität,

und zwar *erudire* allgemein, in sofern man von der Unwissenheit befreit, *formare*, speciell, in sofern man in einer besonderen Sphäre oder für einen besonderen Zweck ausbildet; *instituere* aber als reales Gut, als Dressur, um für ein bestimmtes Geschäft anstellig zu machen. Tac. Dial. 33. Plin. Ep. I, 14.

eruditio und *doctrina* V, 268.

eruere, ἐξερύειν, Primitiv von ausreuten.

ervum, ὄροβος, Erbse. Vgl. *sorbus*.

esca, Syncope von *edica* V, 193.

esca und *alimenta* V, 192.

esca und *cibus* V, 193.

escariae mensae quadratae vocantur, in quibus homines epulantur Festus. Demnach scheinbar von *esca*, *edere*. Aber richtiger von ἐσχάραι.... ἐξῶσχραι τετράγωνοι Hes.

escendere und *ascendere etc.* IV, 60.

esox, ein Fisch, ἴσοξ.

esse, Syncope und Assimilation von *esere*, wesen. Davon *sum*, alt *esum*, ἐσμί; *sim*, alt *siem*, εἴην; *eram*, εἴη, ἦα, war, was; *ero*, ἔσομαι, woneben *escit* das Inchoativum ist, welches in ἔσχεν Iterativbedeutung hat; ἐσία, d. h. οὐσία, nach Plat. Crat. p. 401, Waare.

esuries und *fames*, *inedia* III, 119.

et, ἔτι; *etiam*, d. h. *et jam*, wie καὶ - ἤδη. Hartung Part. I. S. 244.

et ist die allgemeinste Copulationspartikel; *que* und *et - et* verbinden Opposita, und zwar *que* blos darum, weil sie Opposita sind; *et - et* aber, um sie nachdrücklich als Opposita zu bezeichnen; dagegen *ac* und *atque* verbinden Synonyma, und zwar *atque* vor Vocalen und Gutturalen, *ac* vor den übrigen Consonanten. Man vergleich *terra marique* mit *et terra et mari* und mit *vir fortis ac strenuus*.

eugium, *media pars inter naturalia muliebria* Non. aus Lucil. und Laberius. Ohne Zweifel aus dem griechi-

schen entlehnt, wegen des unlateinischen Diphthonges *eu*; buchst. stimmt εὔγειον, sachl. εὐδίαιον· τὸ γυμνεῖον μόριον Hes.

evallare S. *vallum*.

evare, evantes von εὐοε, εὐοῖ. Vgl. *ovare*.

evenire und *accidere, contingere* V, 339.

e vestigio und *extemplo* V, 159.

e vestigio und *illico* V, 161.

evincere und *devincere, vincere* IV, 278.

evitare, tödten, von *vita* III, 192.

evitare, vermeiden, von *ex* und ἐκπάθειν, *vitare* III, 192.

evocare und *accire, arcessere* III, 283.

examen, der Schwarm, *ΕΞΗΜΑ*, mit ἑσμός und ἐξεσία von ἵέναι.

examen, das Zünglein der Waage, von *exigere*.

exanclare und *exantlare* sind entweder zwei verschiedene Formen und Orthographieen für das vollständige Deminutiv von ἐνεγκεῖν, *ex anctlare*, oder es sind verschiedene Wörter und Stämme, nämlich *exanclare* mit *ancilla* von ἐξερεγκεῖν, dagegen *exantlare* mit ἀντλεῖν und ἀνατλῆναι von ἀνὰ und *tulisse* V, 134.

exbueres, exinteratas Festus. Gegentheil von ἐμβύειν, *imbuere*, wovon ἐμβύλλας... γῆς ἔντερα. Als Nomin. sing. mag *exbus* gelten, wie *sus* von *sueres*.

excedere und *scandere* IV, 59.

excellens und *egregius* S. *eminens*.

excellere von κάλλος wie *callere*.

excelsus und *celsus* II, 95.

excelsus und *procerus* II, 97.

excelsus und *sublimis* II, 102.

excetra, Composition von ἔχις und κῆτος, ähnlich wie *exta*, ἔγκατα.

excidere und *excindere* S. *abolere*.

excipere und *accipere* IV, 129.

excipere und *recipere* IV, 130.

excitare und *suscitare, exsuscitare* I, 159

excogitare und *comminisci* V, 200.
excors und *vesanus*, *vecors* V, 86.
excubiae und *vigiliae* S. *accubiae*.
excusatio und *satisfactio* S. *purgatio*.
exemplum und *exemplar* V, 359.
exercere, ἐξασκεῖν V, 166. Und ἀσκεῖν von ἐθικός, wie ἐθίζειν.
exercitus, das Heer, von *arcere*, ἐξερύκω.
exigere, heraustreiben, von *agere*, ἐξάγειν.
exigere, untersuchen, von ἄγειν, wägen S. *agina*.
exigere und *postulare*, *flagitare* V, 230.
exiguus von *egere* V, 26.
exiguus und *parcus* V, 28.
exiguus und *pusillus* V, 29.
exiguus und *exilis* V, 27.
exilis von *egere* V, 26.
exilis und *macer* V, 25.
exilis und *tenuis* V, 25.
exilis und *exiguus* V, 27.
eximere und *auferre* IV, 123.
eximere und *demere*, *adimere* IV, 125.
eximius und *egregius* S. *eminens*.
existere und *surgere* III, 157.
existimare und *aestimare* V, 301.
existimatio und *fama* V, 234.
exita vita, d. h. *exiens* IV, 375. Vgl. *subito*.
exitium und *pernicies*, *nex* III, 176. II, 64.
exitus und *exitium* II, 64. Cic. Rull. II, 4, 10. *Extremi exitiorum exitus.* Appul. Met. V, p. 115. *Exitium mortis.* Festus: *Exitium antiqui ponebant pro exitu; nunc exitium pessimum exitum dicimus.*
exhibere nnd *praestare* IV, 134.
experiri, ἐκπειρᾶν.
experiri und *tentare* V, 263.
experiri und *periclitari* V, 264.
expetere und *optare*, *velle* V, 57.

exspectare und *manere, opperiri* III, 57. Cic. Att. III, 10.
exspectare und *prospectare* III, 54.
exspectatio und *spes* III, 56.
expilare von ψιλόω V, 99.
expilare und *compilare* IV, 336.
expilare und *spoliare, populari* IV, 340.
explicare und *exponere* S. 1.
explorare, Syncope von *explocerare*, Intensiv von πλέκω, *explicare* III, 155.
exploratores sind Späher, offen zur Recognoscirung des Terrains oder des Feindes beordert, *speculatores* aber Spione, insgeheim auf listige Auskundschaftung der Verhältnisse und Plane des Feindes ausgeschickt, *emissarii* endlich geheime Agenten, auch zu eventuellen Maassregeln und Handlungen beauftragt.
exponimus obscura ad aspiciendum, explicamus convoluta ad introspiciendum Cic. Brut. 44, 164. *Plura etiam dicta quam scripta, quod ex quibusdam capitibus expositis nec explicatis intelligi potest.* Caecil. 12, 39.
exprobrare und *objicere* IV, 198.
exprobratio und *opprobrium* IV, 197.
exquiliae oder *esquiliae*, viell. von *aesculum*.
excindere und *excidere* S. *abolere*.
exsecrari und *detestari* S. *abominari*.
exsequiae und *funus, pompa* IV, 408.
exsomnis und *insomnis* IV, 444.
exsomnis und *vigil* IV, 445.
exspretus III, 323.
exstructus und *instructus, praeditus* III, 260.
exsul und *extorris* IV, 241.
exsul und *profugus* IV, 240.
exsul und *relegatus* IV, 243.
exsultare und *tripudiare* IV, 40.
exsultare und *gaudere* III, 245.
exta, Syncope von ἔγκατα.

exta und *viscera* V, 145.
extemplo, *ex tempore* V, 159.
extemplo und *e vestigio* V, 159.
extemplo und *repente*, *illico* V, 157.
externus und *extrarius*, *alienus* IV, 387.
exterus und *externus* IV, 385.
extimus und *extremus* IV, 371.
extinguere von *tinguere*, τέγγειν, τήκειν.
extorris von *terra* wie *exsul* von *solum*.
extorris und *exsul* IV, 241.
extorris und *profugus* IV, 240.
extraneus und *alienigena*, *advena* IV, 388.
extraneus und *extrarius* IV, 386.
extraneus und *peregrinus* etc. IV, 389.
extrarius und *extraneus* IV, 386.
extrarius und *externus*, *alienus* IV, 387.
extremus und *extimus* IV, 371.
extremus und *postremus*, *novissimus* IV, 381.
extremus und *supremus* IV, 379.
extremus und *ultimus* IV, 373.
extricare von *extrahere*, ἐκτρέχω.
extundere I, 126.
exuviae von *exuere*, wie *exdutae*, *exuviae* Fest. von ἐκδύω.
exuviae und *spolia*, *praeda* IV, 337.

F.*)

faba, Stamm vom oberd. Bohne, stimmt zu ἀφάη· ὄσπριον, u. φυόν· ἀκανθώδες φυτόν Hes. Vgl. φακός, Linse. *faselus*.

*) Bemerkungen über *F*.
Regel: latein. *f* = gr. φ = goth. *b* = ahd. *p*
Beispiele: frater = φρατήρ = *brothar* = *pruoder*.
Aber auch *f* = π, wenn nämlich ein aspirirter Inlaut, oder ein *r* folgt, dessen Hauch sich auf den Anlaut wirft. *fatis*. *fervere*. *fides*. *fidelia*. *foetere*. *fretum*. *frendere*. Ausserdem in einigen problematischen Beispielen: *fons*. *forare*. *fornix*. *fervere*. *fori*. *forfex*. *frontes*. *furca*.

faber von *ἀφαύω* V, 328.

faber und *opifex*, *artifex* V, 329.

fabulari und *loqui*, *garrire* IV, 3.

facere von *φέγγειν*, verhält sich zu *φάος*, *φαύειν· ποιεῖν* Hes. wie *specus* zu *σπέος*, und ist das Causativum von *fieri* und *fuisse*.

facere und *agere* V, 325.

facetiae und *lepos*, *festivitas* V, 217.

facetus, *facundus* V, 217.

facies von *facere*, wie *effigies* von *fingo*, und *φυή* buchst. Bau von *φύω*; denn in *οὐ δέμας οὐδὲ φυήν, οὔτ' ἂρ φρέσας οὔτε τι ἔργα* bei Hom. Il. I, 115 ist unter *δέμας* der Wuchs, *statura*, unter *φυή* die Physiognomie, *facies*, zu verstehn. Zugleich Nebenform von *species*.

facies und *forma*, *figura* IV, 318.

facies und *os*, *vultus* IV, 318.

facies und *frons* IV, 319.

facilis und *comis* V, 9.

facilitas und *humanitas*, *mansuetudo* V, 6.

facinus und *flagitium*, *nefas* II, 145.

facinus und *factum*, *scelus* II, 146. In Cic. Mil. 35. *Nunc denique . . sibi facinoris suspicionem, non facti*

Auch $f = \beta$ aus derselben Ursache: *flagitare. fragor. frigutire. fodere. fundus. defrutum. fremere. formica. frondes. nefrendes.* — Auch f für m, in *famulus. formica. formido. fors.*

Auch $f = \sigma\pi$, indem sich der abfallende Sibilant, nach seiner Verwandtschaft mit dem Spiritus asper, durch Aspiration der Tenuis entschädigt; am deutlichsten in *fungus. fundere;* wahrscheinlich auch in *fala. falco. far. fario. fascia. fasces. fastus. festus. ferula. ferentarii. filum. findere. fistula. forcillare. foricae. fortis. futuere. fuscus. fullo.* Und selbst im Inlaut: *effafillatum. effutire.*

Auch $f = \psi$: *fumus. filix. foedus. fumus.* Regelmässiger jedoch wird ψ durch *fr* ausgedrückt, in *fraus. frendere. friare. fricare. fritillus. fritinnire. frivolus. frustum*; eine Lautverwechselung, welche noch anschaulicher wird, wenn man sich erinnert, dass ψ nicht in $\pi\sigma$, sondern in $\varphi\sigma$ aufzulösen ist. Vgl. Böckh. Corp. Inscr. T. I. p. 36.

crimen obstare, ist *facti* nicht als Substantiv, nicht als Synonymum, sondern als Epitheton von *facinoris* zu fassen. Vergl. Finn. II, 29. *ne facinus facias.*

facta und *res gestae, opera* V, 326.

factor, factorium die Oelpresse von *farcire.* Das *r* ist ausgefallen wie in δρύφακτος, von φράξαι. Vgl. φάκται· ληνοί, σηπύαι, πυελοί Hes.

factum und *facinus* II, 146.

facundus und *promptus orator* IV, 16

facundus und *disertus, eloquens* IV, 14.

faex, verweichte Form von *FARX, fraces.* Davon Fetsche bei Stalder.

fagus, φηγός, Buche, altn. *beyki*, ahd. *puocha.*

fala Bol, d. h. ein Haus auf einer Anhöhe, bei Stalder, wie *falēre*, ein Thurm bei Belagerungen. Vgl. σπαλίων Suid.

falacer, divus pater bei Varro L. L. V, 84. und VII, 45. φαλαχρός kahl, welches mit φαλός durch ΦΑΛΑΞ blank, eben so zusammenhängt wie μύλακρος durch μύλαξ mit μύλη.

falandum quod apud Etruscos coelum Festus s. *falae*, ist nichts als φάλανθον, blond, blendend, wie *candidus* ξανθός, und verhält sich zu *splendere*, wie αἰθήρ zu αἴθειν.

falco als Falke, identisch mit πελεκάν oder σπελεκτός Hes. Vgl. *fulica.* φλέξις Aristoph. Av. 883. πλάγγος eine Adlerart. Vielleicht liegt dieser Name auch in der jedenfalls verderbten Glosse: φαλαχτόνοιο· εἶδος ἱέρακος Hes. verborgen.

falcones, quorum digiti pollices in pedibus intro sunt curvati, a similitudine falcis Fest. Von φολκός; *fulcipedius. flectere.*

falisca clatrata, die Raufe an der Krippe, Adjectiv von φλαδεῖν, φλάζειν, platzen, wie *esca* von *edere.*

fallaciter und *falso* I, 66. Cic. Phil. XII, 2. *Spes falsa*

et fallax. Tac. Ann. XVI, 33. *Specie bonarum artium falsos et amicitiae fallaces.*

fallere, fefelli, σφάλλειν, ἔσφηλα, und ohne Sibilanten in den Formen *φηλός, ἀφελής* d. i. *ἀσφαλής*, in *φηλητής*, *φωλεός* und *ἀποφώλιος* V, 358. Dagegen fallen und fällen, ahd. *fellan* stimmt mehr zu *πάλλειν*, und falsch kann entlehnt sein, *falsus* oder *fallax.* Das vereinzelte *pede se fallente* bei Liv. XXI, 36, 7 stimmt zu *ψελλίζειν τὴν βάσιν* bei Heliod. VIII. p. 427.

fallere und *frustrari* V, 357.

falso und *perperam* und *fallaciter* I, 66.

falx, πέλυξ bei Poll. On. X, 105. d. h. *πέλεκυς*, von *fligere, fulgĕre, flagellum, πλῆξαι* wie *κοπίς* Hippe von *κόψαι*, hauen.

fama, φήμη von *fari.*

fama und *existimatio* V, 234.

fama und *rumor* V, 233.

fames. Vgl. *σπάνις, πεῖνα, penuria,* womit auch fasten, goth. *fastan, πενεστεύειν* verwandt ist. Doch ist mir kein Beispiel bekannt, dass lat. *m* als Inlaut einem gr. *ν* entspräche.

fames und *inedia, esuries* III, 119.

famex Geschwür Veget. Davon *famicosam terram palustrem vocabant* Fest., wo vor Lindemann *famelicosam* stand. Vgl. *φύματα· ψυδράκια, ψῶραι* Hes. Schwamm? wie *φήγη* Schwan?

familia und *domus* V, 307.

familiaris und *amicus, sodalis* IV, 207.

famosus und *infamis* IV, 202.

famosus und *celeber* IV, 201.

famulus, oscisch *famel*, wovon *familia*, umbr. *famersia.* Deminutiv von *μάμμος· οἰκέτης* Hes. Memme, wie *formica, μύρμηξ.* Oder ist *famel* die sabinische Aussprache von *χαμαλός humilis*? Vgl. Gl. Plac. *Amui, servi. ἀφαμιῶται.*

famulus und *servus, mancipium* V, 136.

fanum, viell. Bann d. h. Bezirk, bei den Lateinern ein heiliger, bei den Deutschen ein weltlicher; daher *profanare* aus dem Bereich des Heiligthums, aber verbannen aus den Gränzen des Vaterlands ausschliessen.

far, goth. *baris*, ags. *bere* d. h. Gerste, von *fero*, baren wie πυρός von dem verwandten Stamm *parĕre* oder σπείρω. Vgl. φορβή.

farcire, φάρξασθαι bergen, goth. *bairgan*. Die Verschiedenheit der Begriffe wird vermittelt durch den der Beengung; *farcire* bedeutet blos die von innen, durch Vollstopfen, bergen blos die von aussen, durch Umgebung, φάργνυμι vereinigt beides. Die Metathesis φράξαι erscheint in *fraxare*, *vigilias circumire* bei Festus, wo vielleicht *circumdare* zu schreiben ist; in *fretus*, φρακτός und in *frequens*, ΦΡΑΚΩΝ, viell. auch in *frenum*, *fraenum* V, 226. Vgl. σπαργᾶν.

fari, φάσθαι IV, 12.

fari und *loqui* IV, 1.

farfarum, *farferum* Reduplication des Stammes von σπάρτον. Davon *farfenum virgulti genus* Fest. wenn nicht gar *farferum* zu lesen.

fario Barbe, entlehnt Forelle, von σπάρος Aristot. H. A. II, 17 Redupl. πεμφηρίς. Vgl. ψόρος.

farnus angeblich eine Eichenart, Vitruv. VII, 1. Vgl. πρῖνος. Föhre, Fornholz, engl. *firr*. *fraxinus*, ἀφάρκη.

fartum d. h. *farctum* Wurst V, 66.

fas, φατόν, wie *nefas*, ἄφατον. Das V, 168 verglichene Gebühr ahd. *gebur* stimmt vielmehr zu φορά, συμφέρει μοι, wie baren zu φέρειν.

fas est und *licet* V, 167.

fascinum, βάσκανον.

fascia, wovon Fatsche, goth. *faskja*, entlehnt. Vergl. σπάργανον, *parcere*, σπάργειν. Oder σφηκόω?

fascis, *fasces*, Syncope von σπάδικες. Vgl. φάκελος, σφάκελος. Und σφάκια· τῆς ἀμπέλου τὰ κλήματα Hes.

faselus, die Saubohne, φάσηλος. Davon *faselus* das Schiff, wie *carina* von κάρυον.

fastidire und *spernere* II, 184.

fastidium, Composition von παθεῖν und *taedium*.

fastidium und *nausea*, *satietas* IV, 185.

fastidium und *fastus* IV, 184.

fastidium und *taedium* IV, 186. Appul. Met. VIII. p. 181. Bip. *Me relictum solum et subsecivum cum fastidio plerique praeteribant. Jamque taedio contrectationis e. c.*

fastigium II, 169. Vgl. Bastei. βάσταχας τοὺς πλουσίους καὶ εὐγενεῖς οἱ Βοιωτοὶ καλοῦσιν Etym. M. p. 191. 12. Von βαθύς.

fastigium und *cacumen* II, 110.

fastigium und *culmen* II, 111.

fastigium und *inclinatio* II, 109.

fastosus und *superbus*, *insolens* IV, 187.

fastus und *fastidium* IV, 184.

fastus der Stolz, Verbalnomen von σπαθᾶν, prassen.

fateri, wie φατίζειν von *fari* IV, 30. II, 74.

fatigatus und *fessus* I, 102.

fatigatus und *lassus* I, 104.

fatis, *fatiscere*, neben *pestis* von πάθη, wie *foetere* neben *putere* von πύθειν. Demnach ist *fatiscere* ermüden buchst. mit πάσχειν d. h. παθέσχειν identisch, vielleicht als Homonymum zu scheiden von *fatiscere* leck werden, als einer Nebenform von *patescere*, wie *findere* von *pandere*. Davon *fatigare*, oder nach Valer. Prob. bei Endlicher p. 221 *fetigare*. Vgl. *fastidium* I, 110.

fatiscere und *hiscere* IV, 232. II, 109.

fatua wie προφήτης von *fari* IV, 231.

fatum und *fortuna*, *fors* V, 295.

fatuus goth. *bauths* d. h. taub, schaal.

Faunus. Vgl. *Pan*.

faustus, Verbale von φαύζω, wovon φαυστήριος. Vgl. φῶς d. h. *salus*.

faustus und *prosper* S. *felix*.

faux, faucis φάρυγξ, φάρυγος. Das ρ ist ausgefallen wie in *paulum*, λαυχανίη von *parum*, λάρυγξ V, 149.

faux und *glutus, ingluvies* V, 148.

favere samt seinem Causativ *fovere* von ἀφαίω bähen, IV, 107. V, 143. Davon *fons* d. h. *favens* auf Tabb. Eugub. nach Grotefend.

favilla von *favere, fovere* wie φέψαλος von φαΰζειν, ἀφαύειν IV, 148. Vgl. φωΐς.

favilla und *cinis* IV, 248.

favissa mit *fovea* und *favus* von φύειν, bauen V, 143.

favissa und *scrobs* V, 142.

favissa und *specus* etc. V, 139.

Favonius (wovon Föhn, schwäb. Pfähwind, entlehnt) von ἀφαίων, *favens* IV, 107.

favor und *gratia* IV, 108.

favor und *studium* IV, 106.

favor und *amor* IV, 107.

favorabilis III, 259.

favus, Bau, von φύω, wie Wabe von weben, ὑφή. Vgl. *favissa, fovea.*

fax mit *focus* und φέγγος, σφάκελος, verhält sich zu *favere, fovere*, ἀφαύω eben so wie *jacĕre, jacĕre* zu ἰαύειν, ἰάπτειν.

febris von *favere.* Davon Fieber, Fremdwort.

februare, reinigen, hängt eben so wie φοιβάζειν, säubern und begeistern, mit *favere* und *febris* zusammen. Vergl. färben.

fel, fellis (nach der allgemeinen Annahme die lateinische Form von χολή), ist der nackte Stamm von φλέγω, φλέγμα, *fulgere*, wie *mel, mellis* von μελιτόεις. Die Bedeutung von φλέγμα, und dem entlehnten *flegma*, d. h. Blut oder Schleim, ist bekannt; in dem Epigr. Eryc. 11 und Jul. Aeq. 60. ἰάμβων ἄγριον Ἀρχιλόχου φλέγμα, wird es sogar auf die Galle selbst gedeutet. Vgl. *bilis.*

fel und *bilis* V, 120.

fēlis, feles Katze und Marder, Bolze V, 115. Vergl. *pardus fēlit. σπάλαξ, vespillo.*

felix, foelix, d. h. fruchtbar Compositum von *φῦλον* und *ἴχω* mit *fecundus, foecundus, fetus* von *foeo, φύω.*

felix hat transitive und intransitive Bedeutung; *prosper* und *faustus* nur transitive, beglückend, glückbringend; *fortunatus* und *beatus* vorzugsweise nur intransitive oder passive, glücklich, beglückt. Das *prosperum* erfüllt nur die Hoffnungen und Wünsche der Menschen wie erwünscht; das *faustum* weist auf die Gnade der Götter hin, wie seegensvoll; der *fortunatus* ist ein Glückskind; der *beatus* fühlt sich glücklich und ist zufrieden. Cic. Fin. II, 8, 23. *Asotos ḗene quidem vivere, at beate nunquam dixerim.* Tusc. III, 24, 57. V, 12, 34.

fellare von *βδάλλω, βδέλλα,* zulpen, zullen, wovon auch *θηλή, θηλάζειν.* Vgl. *ἀφλεγῆρες· μαστοί, θηλαί* Hes.

femen, femur, verhält sich zu *ψόα, ψοῖα, ψύα, ψυῖα* die Lendengegend, wie *gemitus, timere* zu *γόος, τίειν.* Vgl. Bein.

femen und *latus* S. *coxa.*

femur S. *femen.*

femina, foemina, Syncope von *φυομένη* wie *terminus* von *τειρόμενος.* Eben so *γυνή* von *γείνασθαι, γονή.*

femina und *mulier* IV, 327.

fendicae die Därme Arnob. von *fides σφιδαί.* Ohne Verwandtschaft mit *pantex, pendigo.*

fenestra wie *φανόπτης* von *ΦΑΝΕΘΩ, φαέθω, φαίνω, festra.*

fera und *bellua* IV, 292.

feralia und *inferiae* IV, 407.

feralis und *infernalis* IV, 406.

feralis und *funestus* IV, 407.

ferax und *fertilis* IV, 332.

ferctum oder *fertum, genus libi* Festus. Vgl. Brot altn. *braud*, ahd. *brot*.

fere Positiv von φέρτερος, φέριστος; ob auch Adverbium von *ferus*? Vgl. ἄφαρ.

ferentarii, bei Sall. Cat. 63. Tac. Ann. XII, 35; *levis armaturae pugnatores* nach Festus. Viell. von σπείρουτες, oder sachl. σπορηιοί, σποράδες, wie die *velites* und *rorarii* von ἀλᾶσθαι und *rarus*.

feriae oder *fesiae*. Vgl. *festus. fanum. fasti.*

feriae und *dies festi* S. *solemnia.*

feriari und *vacare* S. l.

ferire bären; foren bei Stalder, Stamm von birsen, ahd. d. h. jagen, schiessen, altn. *bira;* davon Barte d. h. Beil und σφῦρα, der Hammer V, 65.

ferire und *verberare, pulsare* etc. V, 67.

feritas und *crudelitas* III, 307. [Tac. H. I, 41.]

feritas und *saevitia* I, 44.

fermentum von *fervere.*

ferocia und *ferocitas* I, 44. *ferocia*, θρασύτης, *ferocitas*, ἀγριότης, θρασύτης Cyr. Die *ferocia* zeigt sich in der Gesinnung, die *ferocitas* im Betragen.

ferocia und *fortitudo, virtus*, I, 44. Tac. Ann. XI, 19. *Nos virtutem auximus, barbari ferociam infregere.* II, 25. *Eadem virtute, pari ferocia.*

Fĕronia von φθείρων. Vgl. *feralis*, Φερσεφόνη, Περσεφόνη.

ferox von *ferus* I, 38. Oder wenn die Bedeutung trotzig die ursprüngliche ist, samt *fretus* und *frequens* und *forctis* von φράξαι, φύρξαι, *farcire.*

ferox und *contumax* IV, 180.

ferox und *ferus* I, 43.

ferre, φέρειν, baren goth. *bairan, — tuli, tetulimus*, τέτλαμεν, — *latum*, alt. *stlatum*, τλαιόν. Davon *feretrum* φέρτρον . . ἡ τῶν νεκρῶν κλίνη Hes. *ferax* Notk. *pirig* d. h. fruchtbar.

ferre und *portare* I, 150. Ovid. Met. X, 470. *Semina fert utero conceptaque crimina portat.*

ferre und *gerere* I, 152. Appul. Met. V, p. 102. *Sic se gerebat ferebatque.*

ferre und *vehere* I, 152.

ferre und *perferre* IV, 262.

ferre und *tolerare* IV, 259.

ferrugo, Purpurfarbe. Vgl. *φάρμακον*, *φύρω*, *πορφύρα*.

ferrum von *faber* wie *squarrosus* von *scaber?*

ferrumen. Vgl. *φάργυμι*, *φράσσειν*.

fertilis und *ferax* IV, 332.

fertilis und *foecundus* IV, 331.

ferula Deminutiv des Stammes von *σπάρτος*, *σπειραία*.

ferula und *fustis*, *verber*, III, 265.

ferus, *fera*, *φήρ*, Stamm von *φάρυμος*, *τολμηρός*, *θρασύς*, und von *φόρβας· ἀπάνθρωπος* Hes., worin ich eine halbe Reduplication sehe, wie in *balbus*.

ferus und *agrestis* I, 71.

ferus und *immanis* I, 46.

ferus und *ferox* I, 43. Acc. ap. Non. p. 511. *Ferum feroci contundendum imperi sit saevum saeviter.*

ferus und *rudis* V, 269.

ferus und *stolidus* IV, 230.

fervere brauen, ags. *briwan*. Vgl. *furere*. *φρύγειν*. Davon *fervus*, *fervidus*, frăv, d. h. kühn bei Stalder.

fervor und *ardor* III, 93.

Fescenninus, *facetus* V, 218.

fessus und *fatigatus* I, 102.

festinus von *σφεδανός*, *σφοδρός*, bas, ahd. *bas*, d. h. schnell, in fürbass und bass, d. h. ehr. Vgl. *festivus*. *confestim*. Oder nach Pott von *φθάνω*.

festinus und *celer* II, 134.

festivitas und *lepos*, *facetiae* V, 217.

festivus mit *festinus* von bas, d. h. gut V, 218. Vergl. *infestus*.

festra von *φάος*, *πεφασμένος*, wie *fenestra* von *φαίνω*, *ΦΑΝΕΘΩ*. Vgl. *φαστήρ· θυρίς* Hes.

festuca mit *fistuca* und *fustis* von bossen.

festus ἀσπαστός. Oder von σπαθᾶν, σπαταλᾶν.
festus dies und *feriae* S. *solemnia*.
fetialis mit *fides* und *foedus* von πιθεῖν.
fiber, Biber.
fibra von φόβη. Vgl. *fimbria*.
fibra und *fimbria* III, 20.
ficolea, *palus ficulneus* Festus. Vielmehr von *figere* wie *palus* von *pangere*.
ficus setzt eine Form ΣΦΥΚΟΣ neben συκῆ voraus, wie *fides* σφιδή. Vgl. φίβαλις. Davon *ficedula*, buchst. Demin. von συκίς wie *querquedula* von κερκίς, sachl. συκαλίς.
fidelia, Deminutiv von ΠΙΘΑΞ, πίθος. Vgl. πιθάκναι· οἱ μικροὶ πίθοι. Und φιδάκνη· πιθάριον μικρόν, στενόν Hes. φιδακνίς Poll. Onom. X, 74. V, 255. S. *fiscus*.
fidelis und *fidus* V, 255.
fidelitas und *fides*, *fiducia* V, 256.
fidem habere und *credere* V, 259.
fidens und *temerarius*, *audax* V, 258.
fidentia und *fiducia* V, 257.
fidere und *confidere* V, 259.
fides die Saite, σφιδή; davon Deminutiv *fidiculae*. Vgl. *fendicae*, *offendices*, binden. Ob auch πείσματα, πείσσα hieher gehört, oder zu πέδη, oder zu beiden?
fides und *chorda* S. l.
fides und *fidere*, πιθεῖν und πείθειν V, 255. Davon *fiducia*, viell. durch πιστουχία zu erklären.
fides und *fidelitas*, *fiducia* V, 256.
fides und *religio* S. *pietas*.
fiducia und *fides* V, 256.
fiducia und *fidentia* V, 257.
fidus und *fidelis* V, 255.
fidustus von *foedus* wie *confoedusti*, mit derselben Vocaländerung wie *loebesus*, *liber*.
fieri, *fio*, Nebenform von *fuo* mit inchoativer Bedeutung; wie φύω, intransitiv Hom. Il. VI, 149. Theocr. id. VII, 75, wo Meineke noch mehr Beispiele giebt. Vgl. *filius*.

figere, fixi, ἔπηξα, fixum, πηκτόν, verhält sich zu *pangere*, wie *fosteo* zu *puteo*. Oder *σφίγγειν*, wie *vāgina* von *ἄγγος*. Davon *fibula* wie *subula*, oder *fixula* wie *pessulus*.

figere und *pangere* IV, 436.

figura und *forma*, *species* III, 25. IV, 318. *Figura* heisst die Gestalt in mathematischer, *species* in physischer, *forma* in ästhetischer Beziehung; *μορφὴ ἐπὶ ἐμψύχων, σχῆμα δὲ ἐπὶ ἀψύχων* Fr. Lex. ap. Herm. Em. Rat. Gr. p. 310. Quintil. VI, 2, 1. *Opus . . judicum animos in quem volumus habitum formandi et velut transfigurandi* Cic. Tusc. V, 39, 114. *Quae species formae.*

filex oder *filix* oder *fēlix, felicatus*. Von *ψίλον, πτίλον*, wie *πτερίς*, wegen der fittigähnlichen Gestalt der Blätter des Farrenkrautes. Vgl. *ψίλιον· εἶδος ἄνθους* Hes.

filius, *φύλιος* V, 355. Vgl. Bube.

filius familias und *puer* V, 45.

filum oder *filus*, *σπίλα· χορδαὶ ἐξ ἐντέρων* Hes. wie *fungus*, *σπόγγος*. Vgl. *ψιλόν, ψαδνόν*, d. h. *tenuis*.

fimbria von *fibra*, *φόβη*.

fimbria und *fibra* III, 20.

fimus *φύημα· κόπρος* Hes.

findere von *ΣΠΑΔΩ, σπαδίζω* Herod. V, 25. Vgl. *pandere. σφήν.*

findere und *dividere* IV, 153.

findere und *scindere* IV, 154.

finem und *modum ponere* IV, 360.

fingere, buchst. *φέγγειν*, sachl. *φενακίζειν*, zwei Verba, die sich verhalten wie *τέγγειν* und *ταραγίζειν*. Vgl. *facere.* I, 160. *φέναξ* Bankert V, 356.

finire φθίνειν; mense finiente, μηνὸς φθίνοντος. Anders IV, 361.

finire und *perficere*, *absolvere* IV, 304.

finis und *terminus* IV, 359.

finitimus und *vicinus* V, 187.

finitimus und *confinis* V, 180.

fireus alt für *hircus*, Borg V, 336.

firmus von *ferus*, wie *ferme* von *fere*, und φάρυμος· τελμηρὸς, θρασύς Hes. von φήρ. Vgl. barmen d. h. wachsen und gedeihen. Schmid S. 44. Oder ὄβριμος wie *fremo*, βρέμω IV, 267.

firmus und *stabilis*, *constans* IV, 166.

firmus und *fortis* IV, 167.

firmus und *robustus*, *validus* IV, 184.

fiscus von πίθος, πιθάκνη, att. φιδάκνη, *fidelia*, wie *esca* von *edere*. Vgl. *fiscina*. *pasceolus*, φάσκωλος.

fiscus und *aerarium* S. 1.

fissura und *hiatus*, *rima* III, 251.

fistuca der Schlägel, mit *fustis* von bossen, bissen bei Stalder, d. h. rammen. Oder von φφίγγειν?

fistula Deminutiv von σπίζα oder σπίζειν. Vgl. *pipare*.

flaccidus und *laxus* I, 107.

flaccidus und *languidus* I, 107.

flaccus, βλάξ, βληχρός, bleich, ags. *blāc*, altn. *bleikr*, dän. *bleeg*, Plagg, Pläger bei Stalder, d. h. Aas, Faulenzer. Vgl. flösch alemannisch. *flecto*.

flāgitare bitten, Frequentativform und causatives Desiderativum von *flaccere*, βλάξ, welches selbst sich zu μαλαχός verhält wie βλώσκειν zu μολεῖν. Mithin stimmt *flagitare* zu μαλαχίζειν, *fatigare precibus*.

flagitare und *poscere*, *exigere* V, 230.

flagitium, βλαγίς, λύμη. Λάκωνες Hes. Fleck mit *flagitare* von βλάξ. Vgl. σπλαχρός· μεμασμένος Hes.

flagitium und *facinus* II, 145.

flagitium und *scelus*, *nefas* II, 144.

flagrare, Intensivum von φλέγειν.

flagrare und *ardere* IV, 251. 243.

flagrum. Vgl. *fligere*, *plaga*, *plectere* II, 142.

flamen viell. Syncope von παλαίμων, d. h. παλαιός *mente*, nach der Sinnverwandtschaft von Alter und

Würde. Für die Lautveränderung vgl. *crapula* und *ciniflo*.

flamma oder analoger *flama*, Assimilation von buchst. φλεγμός, sachl. φλέγμα. Vgl. *flemina*.

flare blähen, ἀποφλᾶσαι· ῥογχάσαι. Κρῆτες καὶ Σάμιοι Hes. Primitiv von blasen und πυρπλάζειν. Vgl. φιλίδα· σύριγγα Hes. Flöte, mhd. Fleite.

flare und *spirare* V, 94.

flavus wie *fulvus* von φλεύω, περιφλεύω; nur drückt der helle Vocal die hellere, der dunkle die dunklere Farbe aus. Aehnlich verhält sich ξανθὸς zu ξουθός. Vgl. φάλιος.

flectere causatives Intensivum von *fluxere, flagitium*.

flemina buchst. φλεγόμενα, sachl. φλεγμονή. Vgl. *flamma*.

flere, φλέειν, verwandt mit *fluere*.

flere und *deflere* III, 154.

flere und *lacrimare, plorare* III, 153. Afran. ap. Non. p. 514. *Quid fles? quid lacrimas?* Appul. Met. IV, p. 93. *Moeretur, fletur, lacrimatur.*

fligere samt *flagrum, flagellum* aspirirte Nebenform von *plaga*, πλῆξαι, *plectere*. Vergl. φλάω bläuen, goth. *bligguan*, samt Intensiv blütschen bei Stalder.

floccus Nebenform von *flaccus*, βλάξ. Vergl. „fläheli bezeichnet den Begriff der Wenigkeit" Stalder; wie in *flocci non facio*.

floces, faex vini Cascil. ap. Non. stimmt buchst. zu φλόξ, d. h. *flamma*, sachl. zu dem medicinischen φλέγμα und *flemina*.

florere und *vigere* IV, 442.

flos buchst. ΦΑΤΤΟΝ, φλυω wie *fas* zu φατόν, sachl. φλόος, Mittelglied zwischen φλέω und φλόος, blühen. Vgl. ὀφέλμα die Blüthe der Steineiche.

fluctus und *unda, fluenta* II, 9. *Fluctus undasque* Lucil. Fr. p. 174 Bip. Plin. H. N. XXXI, 1.

fluere φλύειν, *fluxi* ἔφλυξα, *fluxus* οἰνόφλυξ, *flumina* φελύγματα· ὑγράσματα Hes. Vgl. *confiages*, verwandter Stamm von *flere* und von *pluere* flauen.

fluere und *manare* II, 1. Gell. XVII, 11. *Plato dixit*

potum defluere ad pulmonem, eoque satis humectato demanare per eum.

fluidus und *liquidus* II, 7.

flumen und *fluvius* II, 8.

flumen und *amnis* II, 7.

fluxus und *malacia* I, 87.

fluvius Blau, Fluss bei Blaubeuren.

fluvius und *torrens* II, 4.

fluxus und *fluidus* II, 20.

focillare, *focilare*, bächelen, d. h. wärmen, verzärteln (Schmid) aufbächeln in Franken. Deminutiv von bähen, *fax*, φάκελος, oder φώγειν, φώγανον, *focus*.

focula ventris Plaut. Pers. I, 3, 24 nach Nonius *nutrimenta*. Von φαγεῖν.

focus. Vgl. *fax*, φώγειν, φώγανον.

fodere, Stamm von βαθύς, *bassus*; davon *fossa*, βυσσός, βῆσσα. Vgl. σπιθέος· ἀφόρητον. Ἀπόλλων — Hes.

foecundus und *fertilis* IV, 331.

foecundus und *uber* IV, 333.

foecundus und *foetus* V, 228.

foedus häßlich, φοῖθος, was die Lexica aus Suidas citiren, als Nebenform von φόθος, *pudor*. Vergl. πίθων, πίθηκος, das alte Symbol der Häßlichkeit.

foedus und *taeter*, *turpis* V, 111.

foedus das Bündniss wie πανοιθός von *fido*, πείθω. Bei Festus: *Foedus appellatum ab eo, quod in paciscendo foedere hostia necaretur* muss vor *hostia* ausgefallen sein: *foedus* d. h. *hoedus*.

foedus ist eine Verbindung zu wechselseitiger Sicherheit, *societas* zu gemeinschaftlichen Unternehmungen. Aber die *societas* beruht auf bloßer Uebereinkunft, das *foedus* auf einem geheiligten Vertrag. Liv. XXIV, 6. *Hieronymus legatos Carthaginem mittit ad foedus ex societate faciundum*. Sallust. Jug. 14. Cic. Phil. II, 35. *Neque ullam societatem . . . foedere ullo confirmari posse credidi*. Caes. B. Gall. VI, 2.

foenum, ποιά wie *oenus*, *unus*, οἶος; wie φλοινόν· φλοιόν und viell. selbst ποινά· ποιά· Λάκωνες Hes., wenn nicht das Pronominaladjectiv gemeint ist. Vgl. *puber*.

foenus und *usurae* sind der Sache nach identisch wie bei Suet. Aug. 39. *Augustus notavit aliquos, quod pecunias levioribus usuris mutuatas graviore foenore collocassent.* Nur für die Phantasie stellt *foenus* die Zinsen als den Ertrag des Capitals selbst, *usurae* als die Leistung des Schuldners für die Benutzung des Capitals dar.

foetus, φῦτός, Verbale von *fuisse*, φῦσαι.

foetus und *foecundus* V, 228.

foetus und *praegnans*, *gravidus* V, 226.

folium, φύλλον, wie *alius*, *melius* ἄλλος, μᾶλλον; aber φύλλον selbst ist nicht von φύω, sondern von φλύω gebildet wie *bulla* von βλύω. Vgl. *flos*.

follis von σπολάς. Vgl. *fullo*. Oder θάλλις· μάρσιππος μακρός. Und θυλλίς· θύλακος Hes. Daneben *follex* Cyr. θύλαξ, Balg, gallisch nach Festus, *bulga*.

fomes der Zunder, verhält sich zu dem synonymen *fomentum* wie *limes* zu *limen*; beides von *fovere*.

fons, alt *funs*, stimmt zu Bad, ags. *baeth*, ahd. *pad* wie *pons* zu πάτος, Pfad. Der Begriff weist freilich noch mehr auf *puteus*, ποτός Theocr. id. XIII, 45 und ποτὸν κρηναῖον (Soph. Tr. 14. Phil. 21) hin. Oder von *fundere*, *futare*, *effutire?*

forare, φαρόω. Vgl. *fori*. Davon *forago*, *filum quo textrices diurnum opus distinguunt* Festus. Vgl. σπαράξαι. πείρειν.

forbeam antiqui omne genus cibi appellabant Fest. Von φορβή.

forceps syncopirt aus *forviceps*, also componirt aus *forvus* und *capere*, wie *formucapes* (nach Scaligers Verbesserung von *formucales* oder *formicales*) *forcipes dictae, quod forma capiant, id est ferventia* Festus, aus *formus* und *capere*, wie πυράγρα aus πῦρ und ἀγρεῖν. Oder ist *forceps* von *furca* gebildet, gleichsam φορκεύς?

forcillare fidem Plaut. Pseud. II, 2, 36. Deminutiv von σπαράξαι. Gl. Plac: *Adfurcillavi: sorbui, labefacta vi concussi.*

forctus oder *forctis* S. *fortis.*

fordus, φοράς V, 227.

fordus und *foetus*, *praegnans* V, 226.

fore verhält sich zu φῦτός wie *dăre* zu *dătus*, und hat wegen der Coexistenz von *esse* Futurbedeutung erhalten, wie ἔδομαι etc., neben ἐσθίω etc.

fores und *janua*, *valvae* V, 214.

fores und *valvae* V, 215.

forfex die Scheere, entweder halbe Reduplication von *forare*, φαρόω; oder Composition von φάρος, d. h. φάρυγξ die Kluft, und von *facere*. Vgl. πορφίτω· περόνη Hes.

fori, Abtheilungen einer Fläche, als Schiffsgänge, Fächer, Gartenbeete, wie φάρσα πόλιος bei Herodot. Davon Deminutiv *foruli*, franz. *bureau*. Vgl. *forare*. πόροι. Bret.

foria und *forica*, Fuer bei Stalder, mit *spurcus* von φύρειν und φορύξαι· συγχέαι, φυράσαι Hes. Vgl. φορυτός. σφυράς. σπύραθος V, 362.

foris, *fores*, buchst. θυρίς von *FORAE*, θύραι; *foras*, θύραζε, *foris*, θύρησι. Die Vermittelung giebt das Skr. *dwara*. Oder von *forare*, und θύρα von τορός, τείρω? V, 216.

forma, buchst. φορίμη, sachl. φόρημα. Vergl. ἐμφερής. Oder μορφή durch Versetzung, weil die Lateiner *f* als Inlaut nicht lieben?

forma und *figura*, *species* III, 25. IV, 318.

formare und *instituere* S. *erudire.*

formica, φόρμιγγα· μύρμηκα Hes., Nebenform von ὄρμιξ und μύρμηξ III, 285. Vgl. *vermis*, Wurm.

formicare, jucken, nicht von *formica*, sondern von *formus*, *formidus*, Nebenform von *forvus*, *fervidus*. Nach diesem alten Missverstand scheint μυρμηκιᾶν erst gebildet.

formido, entweder von *βρομέω*, *BPOMHΔΩN*, wie *fremere βρέμειν*, nach der Sinnverwandtschaft von Zähneklappern und Zähneknirrschen; *βρέμω* selbst aber verhält sich zu *μέρμερος*, *μορμώ*, wie *βλώξ* zu *μαλακός*.

formido und *metus*, *horror* II, 200. Tac. H. IV, 45. *Metus per omnes ac praecipua Germanici militis formido.* Curt. IV, 16, 17. *Ubi intravit animos pavor, id solum metuunt, quod primum formidare coeperunt.*

formosus und *pulcer* III, 29. Justin. XXII, 1, 3. *Forma et corporis pulcritudine insignis.*

formosus und *speciosus* III, 28.

formosus und *venustus* III, 30. 33.

formucales S. *forceps.*

formus, warm, von *fervere* III, 93. V, 66.

fornax mit *furnus* von brennen, goth. *branjan* und *brinnan*. Vgl. *πῦρ*.

fornix, von *πόρνη* V, 243.

fors von *fero* V, 296. Oder *μόρος*, wie *formica*, *μύρμηξ*?

fors und *fortuna*, *casus* V, 295.

fors, Adverbium V, 296.

forsitan und *fortasse* V, 297.

forsitan und *haud scio an* V, 299.

forsitan und *forte* V, 296.

fortasse und *forsitan* V, 297.

fortasse und *haud scio an* V, 299.

fortasse und *forte* V, 296.

fortassis V, 296. 299.

forte und *fortasse*, *forsitan* V, 296.

forte fortuna und *forte* V, 295.

forte und *fortuito* V, 296.

forte und *temere* V, 294.

fortis, *forctis* von *farcire*, wie tapfer von stopfen, *σῶκος* von *σώζειν*. Vgl. *horctum et forctum pro bono*

dicebant Fest. I, 20. Oder von σπέρχειν, ἀσπερχές. Σπέρχθην, ἐῤῥωμένως Hes.

fortis und *firmus* IV, 167.

fortis heisst tapfer und charakterfest, dem *constans* und *pervicax* verwandt, *strenuus* rasch und thätig, dem *gnavus* und *industrius* verwandt. Anders II, 130.

fortitudo und *ferocia* I, 44.

fortuito und *temere* V, 294.

fortuito und *forte* V, 296.

fortuna und *fors*, *casus* V, 295.

fortunatus und *beatus* etc. S. *felix*.

foruli S. *fori*.

forum, Neutrum von *FORA*, *foris*. Vgl. Bure, Pure, d. h. Versammlung junger Ortsgenossen bei Stalder; also ἀγορά.

forvus von *fervere* III, 93.

fovea mit *favus*, *favissa* von φύειν, bauen.

fovea und *scrobs* V, 142.

fovea und *speçus* etc. V, 139.

fovere Causativ von *favere*, ἀφαύειν.

fovere und *calefacere* S. 1.

fraces oder *frages*, Oliventrester. *frax*, τρυγία γάρου Gl. Bruch, d. h. Sumpf. Vgl. *faex*. φαορχίς· τρυγίς Hes.

fraenum S. *frenum*.

fragor von βρέχω V, 116.

fragor und *strepitus* V, 117.

fragrare, Intensivum von βρέχειν. Vgl. βρῶμος. Brodem, Brudel.

fragrare und *olere* III, 133.

fragum die Erdbeere ῥάξ, ῥαγός wie *fregisse* ῥῆξαι. Oder ἀσπάραγος? Vgl. Brösling.

framea Vgl. Bram, d. h. Färberpfrieme bei Adelung, neben Pfriemen. Vgl. *forare*. πειρόνη.

frangere von ῥῆξαι, brechen, goth. *brikan*. Vergl. σπαράξαι, φάραγξ; zerspringen. ψήχειν V, 323.

frangere und *rumpere* V, 321.

fratilli, *villi sordidi in tapetis* Festus. *fratilli*, χροσσοί Gl. Fransen.

fraudari, ψεύδεσθαι V, 271. 358.

fraudari und *imponere* V, 357.

frazare S. *farcire*.

fraxinus die Esche von ἀφάρη, Birke. Vgl. *Fregellae*. φορυναία· δένδρον ποιόν Hes. *farnus*.

fremere, βρέμειν, φριμάσσομαι, wovon βρομεῖν brummen, βροντή und: *frontesia: ostenta, unde praetendere vel ostendere* Gl. Plac. βροντήσια. Vgl. *formido*.

frendere, *fressus*, branzen, d. h. murmeln bei Stalder, ψίνδεσθαι· κλαίειν Hes. von ΨΑΘΩ, ψαθυρός, ψώθων. Vgl. διαπραθέειν, πέρθειν, πρίζω, πρίω.

frenum oder *fraenum* von *farcire*, φράξαι, wie *fretus* φραχτός.

frenum und *habena* V, 41. Aus der angegebenen Unterscheidung erklärt sich Hor. Epist. I, 15, 13. *laevus stomachosus habena Dicet eques; sed equi frenato est auris in ore;* nämlich Gegensatz von Trense und Stangenzügel.

frequens von *farcire*, φράξαι. Sinnverwandter sind die Formen mit dem anlautenden Sibilus, σπαργᾶν und σφριγᾶν, vermittelt durch σφραγίς. Vergl. brigelet voll, d. h. gedrängt voll, bei Stalder.

frequens und *celeber*, *creber* I, 23.

frequens und *creber* I, 19.

frequentare und *celebrare* I, 25.

frequenter und *crebro* I, 25.

frequenter und *saepe* I, 17. III, 305.

frĕtum die Meerenge. Vergl. φρέατα. Britsche, d. h. Canal zum Wässern bei Stalder.

frĕtum, die Hitze, von braten, ags. *braedan*, ahd. *praten*, verhält sich zu πρήθω wie *fostere* zu πύθειν.

frĕtus, φραχτός. Vgl. *farcire*.

fretus und *confisus* I, 20.

friare, ψίειν, *fricare*, ψήχειν V, 271. Vgl. *frangere*.

fricare und *terere* V, 271.

frigedo und *frigus* III, 92.

frigĕre, *φρῖξαι*, *frigus*, *φρῖκος*, Primitiv von brickeln oder prickeln, d. h. frieren. Das Causativum ist *frigĕre φρύγειν*, d. h. dörren, wie *jacĕre* neben *jacēre*; die nämliche Begriffsverwandtschaft erscheint in *urere*, *vel frigore vel calore*. In *ψύχειν*, welches beide Bedeutungen in sich vereinigt, ist nur die Aspiration des Anlautes auf den Inlaut geworfen. Aehnlich verhält sich *ψέδειν· ἐντρέπειν, φροντίζειν* Hes. zu *πεφραδεῖν*, *φράζειν* und *ψήχω* zu *frango*.

frigere und *rigere* III, 90.

frigere und *algere* I, 104 und 115. III, 89.

frigidus und *gelidus* III, 91.

frigus und *frigedo* III, 92.

fringilla oder *frigilla*, *friguttire*, *φρυγίλος* bei Aristoph. Avv. 762.

frigutire von *βρύχω*, wie *fragor* von *βράχω*.

fritilla oder *fitilla*, Brüdel, d. h. dickgekochte Hülsenfrüchte bei Stalder, Deminutiv von Brei, ags. *briw*. Vgl. *defrutum*, *βρυτόν*, *fervere*.

fritillus, der Würfelbecher, *resonans* in Senec. *ἀποκολ.* a. E. und Martial. Ep. IV, 14. Deminutiv von *ψίθυρος*. Vgl. *fritinnire*.

frivolus Deminutiv von *ψειά*, *ψιά* das Spiel, verhält sich zu *friare* wie *tricae* zu *terere tempus*.

frons, *frondes* Stamm von *βρενθίνῳ· ἀνθινῷ* Hes. wovon auch *βρενθύεσθαι*, nach der Synonymie von *luxuriari* und *frondere*. Vgl. *βρυάζειν*, *frutex*.

frons, *frontes*, von *πρῶτος*, wie *pons* von *πάτος*, also mit *πρώρα* und *πρώη* von *πρό*. Oder verhält sich *frons* zu *φρήν*, *φροντίς*, Brust, *φρονιστόν*, wie Stirn zu *στέρνον*?

frons und *facies* IV, 319.

fructuosus und *fertilis*, *frugifer* IV, 338.

fructus, Verbale von brauchen, ags. *brukan*, ahd *pruchen*. Davon *frux* Brauch, und *homo frugi* ein

Mensch zum Gebrauch, brauchbar. Es verhält sich zu *ferre* wie τρώγειν, τμήγειν zu *terere* und ταμεῖν. Frucht ist ein Fremdwort.

fructus und *fruges* IV, 334.

fruges und *fructus* IV, 334.

frugi und *bonus*, *probus* V, 347.

frui, *frunisci*, verhält sich zu φρονεῖν, wie goth. *sifan*, d. h. sich freuen zu *SEPO*, *sapio*; ohne Verwandtschaft mit freuen, ahd. *freuwan*, πραΰνειν. Das *n* ist ausgefallen, wie in φρυάσσομαι, d. h. μέγα φρονεῖν, wofür auch φρονεῖν allein gebräuchlich war, nach Schäfer Appar. ad Demosth. T. IV. p. 432.

frui und *frunisci* III, 135.

frui und *uti* III, 134.

frustra und *fraus* III, 100.

frustra und *nequidquam* III, 100.

frustrari und *fallere*, *decipere* V, 357.

frustum buchst. geborsten, sachl. Brosam verhält sich zu ψώθιον, wie *fraus* zu ψεῦδος V, 323. Vgl. *frendere*.

frutex, frutig, d. h. frisch und grün bei Stalder, von *BPYTON*, βρύω wie βάρυς· δένδρα Hes. V, 286. Oder mit *ferula* von σπάρτος?

fruticetum und *virgultum* V, 286.

Frutis, Name der Venus, wovon *frutinal templum Veneris Frutis* bei Festus, ist buchst. Braut, goth. *bruth*, die Schwiegertochter altn. *brutus*, ags. *bryda* die Frau, nach der Sinnverwandtschaft von νυος und νύμφη. Ob dies als ursprüngliche Namensform der mythisch umgelauteten und umgedeuteten Ἀφροδίτη, oder als eine Verstümmelung dieses Namens wie *Pollux*, oder als ein davon unabhängiger Name anzusehen sei, lasse ich unentschieden.

fucillare V, 208.

fucus, die Schminke, φῦκος, wie *minium*, μύλον. Davon ἄφυκα· ἀκαλλώπιστα Hes. Vgl. Böögg bei Stalder, d. h. Maske.

fucus, die Hummel, σφήξ, denn ὁ κώνωψ σφιχᾶ, nach Zenodot. bei Valck. ad Ammon. p. 232.

fugere, φυγεῖν, bücken, ausbeugen, goth. *buga*; die verstärkte Form φυγγάνω erscheint wieder im ahd. *bouhnan*. Vgl. *fungi*.

fugitivus und *profugus*, *transfuga* IV, 239.

fulcipedia, Petron. 75. hat Buttmann übersehn, als er das homerische φολκὸς ἔην, χωλὸς δ' ἕτερον πόδα im Lexil. I. S. 248. durch schiefbeinig erklärte. Es ist die schlagendste Bestätigung. Vgl. *falco*. *flecto*.

fulcire, φυλάξαι. Davon *fulmentum*, woraus Füllmund, ahd. *follemunt*, die Grundmauer entstanden.

fulgere schlagen. Vgl. *flagellum* V, 66.

fulgere strahlen, φλογεῖν; und *fulgur*, φλογερόν, von φλέγειν.

fulgēre und *fulgĕre*, *lucere* II, 76.

fulgere und *micare* II, 80.

fulgetra und *fulgur* II, 78.

fulgor und *splendor*, *nitor* II, 75.

fulgor und *fulgur* II, 77.

fulgur und *fulmen* II, 78. Ovid. Met. III, 300. *Immista fulgura ventis . . et inevitabile fulmen.* In Juven. XII, 17. *fulguris ictum*, hat ein MS. richtiger *fulminis*. Sen. N. Q. II, 12.

fulguratio II, 78.

fūligo mit φωλεός, von *fallere*, wie *caligo* von *celare*. Φωλύνει· μολύνει, καταπίμπλησιν Hes. Vgl. ψόλος, πελλός, *pullus*.

fulix, *fulica*, φῶιξ oder πῶυξ von ΦΑΛΑΞ, φαλακρός, *falacer*.

fullo, der Walker, mit *follis*, von σπολάς, *palla*, *pellis*.

fulmen und *fulgur* III, 318.

fultus und *nixus* II, 127.

fulvus von φλεύω. Vgl. φόλυες· κύνες οἱ πυῤῥοὶ ὄντες μέλανα στόματα εἶχον Hes. Vgl. *flavus*.

fumus, ψόμμος· ἀχαθαρσία. καπνός Hes. aus ΨΟΦΙΜΟΣ von ψέφος· καπνός Hes. Oder Nomen von *fovere*.

funda, σφενδόνη, σφενδονὸς, σφενδάζω. Davon *fundulae*, die Sackgässchen.

fundamentum und *fundus* V, 35. Jenes ist ein künstlicher, dieses ein natürlicher Grund.

fundere ist σπένδειν, neben *spondere*, wie *fungus* neben σπόγγος, *spongia*. Davon *profundere* verbusen, schwäb. verbausen, d. h. verschwenden. Vergl. ἀφύσσω. *futile*.

fundus, βυθός, von *fodere*, wie βένθος von βυθός, Schwäbisch Bünt, Beunt, d. h. ein geschlossener Acker oder Weideplatz zu Boden. Vgl. *sponda* V, 34. 256.

fundus und *vadum*, *solum*, *fundamentum* V, 35.

fundus und *ager* III, 7.

fundus und *villa*, *praedium* III, 6.

funestus und *feralis* IV, 407.

funestus und *funebris*, *luctuosus* III, 239.

fungi, buchst. φυγγάνω, wie *fugere*, φυγεῖν, sachl. beugen, bücken; nämlich *munere* oder *militia fungi* giebt dasselbe Bild, wie *munus subire*, *suscipere*, *ferre*, oder *munere premi*, *onerari*, *urgeri*. In der Bedeutung beendigen stimmt es auch sachlich zu φυγεῖν; z. B. *periculo defungi*, κίνδυνον διαφυγεῖν.

fungus, σπόγγος, Bunge, d. h. Knollen.

funis, *fidiculae* V, 39. Oder sabinische Aussprache von σχοῖνος Theocr. XXIII, 51, wie *famel*, χαμαλός.

funis und *restis* V, 37.

funis und *laqueus* V, 36.

funus von *ferre*, ἐκφορά, durch Vermittelung einer Form *ferino* IV, 406. Oder φεινός bei Nicand. d. h. φόνος, πεφνεῖν.

funus und *exsequiae*, *pompa* IV, 408.

fuo, φύω, *fui*, alt *fūvi*, πέφυα, *foetus*, φυτός. Im Carm. Arv. *fuvere*, d. h. *fueris*, wie *Ufens fluvius*, d. h. *amnis*.

fur, *furari* φώρ, φωρᾶν, von *ferre*, *auferre*.

furāri und *surripere* IV, 123.

furca, von *φράξω*. Vgl. *φρίνες· χάρακες*, und *φύρκος· τεῖχος* Hes. Burg. Davon *furculae*, die Engpässe, Deminut. von *φάρυγες*, sachl. *φάραγγες* V, 226.

furcillare S. *forcillare*.

furere, *fervere* V, 87.

furfur Reduplication von *foriae*. Vgl. *σπύραθος*. Oder von *far*? III, 264.

furialis und *furibundus*, *furiosus* V, 88.

furnus, *πύρινος*. Vgl. *fornax*.

furor und *rabies* V, 89.

furor und *dementia*, *vesania* V, 87.

furunculus, das Geschwür, Cels. V, 28 Nebenform von *fervunculus*, Arnob. II, p. 62. Von *fervere*, *furere*, wie *φλύκταινα* von *φλέγειν*, *φλόξ*.

furunculus, als Dieb von *FURO*, d. h. *fur*, wie *avunculus* von *avus*.

furvus von *φυρω*, *πορφύρω* wie braun von *φορύνω*.

fuscina, von *fodicare*, *fodere*, wie *esca* von *edere*.

fuscus, Syncope von *ΣΠΟΔΙΚΟΣ*, *σποδός*, *σποδιός*, wie *esca* von *edere*. Vgl. *spadix*.

fusterna, das Knorrenstück der Tanne, im Gegensatz von *sappinus*, dem Saftstück. Von *fustis*? oder vielmehr von *φθείρ* und *φθίρ· ὁ τῆς πίτυος καρπός* Hes.

fustis von bossen, wovon Ambos, Nebenform von bāren, *ferire*, wie *quaeso* kiesen von *quaero* küren. Vgl. *fistuca*. *πτόρθος*.

fustis und *ferula*, *verber* III, 265.

futile, ein Opfergefäss von *ἀφύσσειν*, wie *ἄφυσσαν· τὴν κοτύλην. Τυραντῖνοι*. Und *ἄφυστα· κοτύλη, στάμνος*. Und *ἀφυτρίς· ἄρπαινα* [schr. *ἀρύταινα*] Hes. Vgl. Butte, *bouteille*. *βοῦτις. πυτίνη*.

futilis, *φοιταλέος*, Bödel, nieders. Plunder. Vgl. *sputare* und *fundere*. *effutire*. Was hat der Budel, d. h. Fehlwurf beim Kegeln, mit dem Pudelhund zu schaffen?

futnere stimmt buchst. zu ΨΟΘΟΩ, *ψόθος· ἀκαθαρσία* Suid. *ψόλος*, sachl. zu *σποδεῖν* oder *σποδοῦν* bei Aristoph. Eccles. Vgl. *σποδοῦν· τὸ συνουσιάζειν* Phot. *σποδεῖν· σπαίειν* (schr. *παίειν*). *συγγίγνεσθαι*. Und *σποδεῖσθαι βεραίεσθαι* Hes. Oder *φυτεύειν* wie *ἀροῦν γυναῖκα* und *σπείρειν*.

G *).

gabalus, oder nach lateinischem Lautgesetz *gabulum*, *βάσανος* Cyr., wovon Gabel entlehnt. Vgl. *γαυσάς. γαμψός.*

gŭbăta die Schüssel, Martial, *γάβαθον* und *γάμβριον· τρυβλίον* Hes. Entlehnt; es würde sonst *gabita* lauten.

galbus, gelb mit *ἀγλαός* von *ἀγάλλειν*, *γελᾶν*. Davon *galba*, die Milbe, und *galbula*, die Goldamsel. Vergl. *ἀγλαυρός*, *γλαυκός*, *gilvus*, *helvus*.

galea, *γαλέη* bedeutet den Helm von Wieselfell, wie *βοῦς* den Schild von Rindsfell; denn *γαλέη* ist ein Adjectiv von *ΓΑΛΑ*, *γαλίς*, wie die Synonyma *κυνέη* und *ἰκτιδέη* und *αἰγείη* Od. XXIV, 230 von *κύων* und *ἰκτίς* und *αἴξ*. Davon *galĭs*, *galerus*, wie *χλανίς*, *lanerum*.

galla der Gallapfel, Stamm von *ἀγαλλίς*, *ἀγλίς*, *γελγίς*, *glans*.

---

*) Bemerkungen über *G*.

Regel:	lat. *g.* =	gr. *γ* =	goth. *k.* =	ahd. *ch.*
Beispiele:	*genu*	= *γόνυ*	= *kniu*	= *chnio*
	ager	= *ἀγρός*	= *akrs*	= *achar*

Aber *g* auch für *χ*, jedoch als Inlaut nur vor einem Consonanten: *glarea. glomerum. gliscere. gratus.* Daneben erscheint *galbanum* nur entlehnt. Als Inlaut häufig, nach Consonanten, wo *h* keinen Platz findet: *angere. anguis. unguis. indulgere. pinguis. pergere. tergum;* oder auch zwischen zwei Vocalen: *doga. egenus. fragor. indagare, indago. ligurire. legare. regere. rigare. rugere. suffrago. sagitta. trogala. vagire.*

Auch *g* für *n*, in *gavia. gibbus. gubernare;* und als Inlaut: *frigus. incitega. mugire. plaga. viginti.* Im Deutschen entspricht natürlich dem lat. *g* gleichfalls ein *g*, wenn jenes mit *χ* identisch ist.

gallus allem. Guhl, von altn. *gialla*, gellen, schallen, verhält sich zu τὸ σαυτοῦ μέλος γλάζεις Pind. ap. Schol. Theocr. I, 1. und γλάζει· κέκραγε Hes. wie *bullire* zu βλύζειν.

gānea von γάνυμαι, ἀγανός. Vgl. γανῖναι· δάπανοι, ἄσωτοι Hes. Ob θυμὸς ἀγήνωρ nicht auch richtiger durch ἀγανός als durch ἄγαν ἀνδρεῖος zu erklären ist?

ganeum und *popina* S. *deversorium*.

gannire verhält sich zu *canis*, wie κνυζᾶσθαι zu κύνες. Vgl. κινύρομαι knurren, knirrschen, *gena*, γέννς.

gannire und *latrare* I, 156.

gārrire, γηρύειν; davon *gerrae*, *cerrones* oder *gerrones*, *leves et inepti* bei Festus, und das angeblich spanische *gurdus*, scherzen, und *scurra*.

garrire und *hariolari*, *hallucinari* III, 77.

garrire und *fabulari* IV, 3.

garrulus und *loquax*, *verbosus* III, 81.

gaudere mit γαυρίᾶν von γαῦρος, ἀγαυρός wie *caduceus*, *dudum*, καρύκειος, δαρόν.

gaudere und *exsultare* III, 245.

gaudium und *laetitia* III, 242. 243. Cato ap. Gell. III, 7. *Prae gaudio et laetitia*. Dolab. in Cic. Epp. Att. XIV, 17.

gaulus, γαυλός bei Homer, Kübel, Gölte.

gavia, καία, Kibiz.

gazae und *opes*, *divitiae* V, 81.

gelicidium, entweder von *glacies*, wie *gelidus* von *gelu*, oder mit *cadere* componirt wie *stiricidium*.

gelicidium und *gelu*, *glacies* III, 92.

gelidus und *frigidus* III, 91.

gelu und *gelicidium*, *glacies* III, 92.

gemere und *suspirare* V, 244.

gemere, seufzen, identisch mit γέμειν, überfüllt sein V, 243. Vgl. Kummer.

geminus von γαμεῖν V, 181.

geminus und *duplex* V, 281.

gemma, *ΓΑΝΙΜΗ* von *γάνυμαι*, *γανᾶν*, wie *imus* von *in*. Vgl. Schimmer V, 363.

gemursa von *γέμειν*.

gena Kinn, Stamm von *γένυς*.

gena und *maxilla* S. *mala*.

genar, Masculinform von *genus*, wie *genta*, *γαμβρός* Cyr. d. i. *γενέτης*; worin der Eidam als *beau-fils* dargestellt ist; ohne Verwandtschaft mit *γαυβρός* von *γαμεῖν* — wofern nicht *γαμβρός* selbst aus *ΓΕΝΕΡΟΣ* syncopirt ist.

generare und *parere* V, 207.

generare und *gignere* V, 202.

genista eine Staude, viell. von *ἄγνος*.

gens, Kind, *γενέτης* V, 307.

gens und *populus*, *natio* V, 96.

gens und *genus*, *prosapia*. V, 307.

genu, *γόνυ*, Knie. Vgl. *γνύξ*, *geniculum*, knicken.

genuine Cic. Ep. Qu. Fr. II, 15, d. h. *ingenue* von *genus*.

genuini dentes, von *γένυς*, *gena*.

genus und *gens*, *prosapia* V, 307.

gerere, Stamm von *ἀγείρειν* und *ἀγρεῖν*. Vergl. *germen*. *γωρυτός*. *granum*. *γίγαρτον*.

gerre und *ferre*, *portare* I, 152.

gerere und *administrare*, *capessere bellum* I, 152.

gerere und *agere* V, 326.

germanus von *germen*.

germen von *gerere*. Ob daraus Keim, ahd. *chim*, durch Vocalisirung des *r* entstanden ist?

gerrare von *garrire* III, 86.

gerrae und *nugae* III, 87.

gerres ein Meerfisch, viell. *σκάρος*, *scarus* bei Ennius ap. Appul. p. 284. Vgl. Kresse. Kressling.

gestare Frequentativ von *gerere*, *gestum*.

gestire Frequentativ von *ἀγάζομαι*, *ἀγαθός*, *γηθεῖν*.

gestire und *cupere* V, 58. Cic. Orat. II, 6, 23.

gibba, *κύββα*, Nebenform von *κύμβη*, wie *κέπφος* von *κέμφος* oder *obba* von *ἄμβη*; nur ist das griechische Wort als Concavum, als Kahn, das lateinische als Convexum, als Höcker gedacht.

gigas, *gigantes* verhält sich zu *gignere* wie *gens* zu *genuisse*; nur hat in dem Nomen die Reduplication ihre intensive Bedeutung behauptet.

gigeria bei Lucil und Petron, nach Festus *ex multis opsoniis decerpta*, Reduplication von *γάρος*.

gignere, *γίγνεσθαι*, Reduplication von *genuisse*, *γεγένθαι*.

gignere und *creare*, *parere* V, 201.

gignere und *generare* V, 202.

gilvus von *ἀγλαός*, *γελᾶν*, wie *cervus*, *milvus* von *κραός*, *μέλας*.

gingiva, Reduplication von *γενύω*, kauen. Vgl. Kiefer.

gingrire anserum vocis proprium est, Festus; nebst *gingeriator*, *tibicen* und *gingrina*, *genus quoddam tibiarum exiguarum*, Reduplication von *garrire* *γηρύω*, wie *γίγγρος*. Vgl. *grocire*, *gruere*.

glaber, *γλαφυρός* V, 270.

glaber und *levis* V, 270.

glacies und *gelu*, *gelicidium* III, 92.

gladius V, 188. Vgl. *κλάδος*. *cluden. καλαδίω· ῥυκάνη* Hes.

gladius und *ensis* V, 188.

glaeba, *gleba* oder *gleva*, *γλοία*. Vgl. Klamm nieders. d. h. Klumpen. kleben. *glus*.

glaesum oder *glessum*, Glas. Vgl. *γελᾶν*. *γελάζειν*.

glans, Klos oder Klotz, d. h. Flintenkugel, nackter Stamm von *καλινδεῖσθαι*. Vgl. *κυλινδέω*, *κλονέω*, und *γλήνη*, *γελγίς*, *ἄγλις*, *galla* der Knoblauchkern V, 363.

glarea, *χλαρόν· κόγλαξ* Hes. Klär „eine aus Beinen gebrannte Asche, in den Schmelzhütten.“ Und Häfnerklär.

glaucitat et catulus, kleffen, verhält sich zu *γλαύξ*, wie *ululare* zu *ulula*. Vgl. *gallus*. *γλάζω*.

glaucus, *γλαυκός* in urverwandter Form, klug, in entlehnter, glauch, d. h. weissblau. Von *γελᾶν*.

gleba S. *glaeba.*

glicium Veget. R. Vet. IV, 28 von *γλυκύς*, wie *glucidatum.*

glis buchst. *γάλις*, wie *glos*, *γάλως*, sachl. *γαλῆ*. Dann Hesych. *γάλις· γαλεός*. Nun bedeutet aber *γαλεός* denselben Fisch, den die Lateiner eben so wie die *γαλέη* durch *mustela* bezeichnen, die *mustela* aber ist als Thierart der *glis* auf das nächste verwandt. *Γηγγήλιξ·* [schr. *γιγγήλιξ*] *γήλιγρος· ὁ ἄγριος μῦς* bei Hesych. ist ein reduplicirtes *γαλέη*. Vgl. *galea.*

gliscere von *γλιδή*, gleissen, wovon auch *κιχλίζειν*, wohl von *κίχλος*, *χελιδών*. Davon auch *gliscerae mensae: gliscentes, id est crescentes, per instructionem epularum scilicet* Fest. Vielmehr wie *γλιδαναί*, üppig. Mit *γλισχραί*, kärglich, ist es nach des Festus Erklärung sachlich nicht zusammenzubringen.

glittis, subactis, levibus, teneris Fest. Verbale von *γλιδή*.

globus, Kolbe, franz. *club*. Vgl. das versetzte Schulpe, d. h. Scholle, und das verstärkte Klump. V, 362.

globus ist der populäre Ausdruck für jeden kugelförmigen Körper; *sphaera* der wissenschaftliche und aus dem Griechischen entlehnte Ausdruck für die mathematische Kugel.

glocire, glucken, *κλώζειν*, *κλωγμός*.

glomerum, pallium pastorale Gl. Plac. wahrsch. *γλωμύς*.

glomus, viell. *κλόνος*, wie *fames*, *σπάνις*. Vgl. Klumfuss. Nach Buttmann Lexil. II, S. 159 mit *κλώμαξ* verwandt V, 363.

gloria von *γέλως*. Vgl. *γαληρός*, *clarus* V, 236. III, 313.

gloria und *laus*, *honor* V, 235.

gloria und *ostentatio*, *jactatio* V, 236.

glos, *γάλως*. Die ursprüngliche Form giebt Hesych. *γελαρός· ἀδελφοῦ γυνή. Φρυγιστί.*

glubere, *γλύφειν*, (wie das verwandte *sculpere σκολύπτειν*), klauben. Vergl. *glaber.* Davon *gluma*, wie *λοπός* von *λέπω*.

glucidatum von *γλυκύς*, wie *lucunter*.

glus, nackter Stamm von *glutum*, *gluta terra*, d. h. zäh, fett. Vgl. *gluten*, *γλοῖα*, Kleister.

gluttus oder *glutus*, *γλῶττα*, *γλῶσσα*, Schlund V, 148. 363. Vgl. *glutire* schlucken V, 155.

gluttus und *ingluvies*, *faux* V, 148.

gnarus. Vgl. *γνώριμος*. *narrare*.

gnavus, alt *gnaivos*, *γενναῖος* stammt durch dieselbe Ideenassociation von *genuisse*, *gens*, wie kühn ags. *con*, ahd. *chuan*, buchst. *γόνος*. Später *navus* wie *noscere*.

gnavus und *industrius* I, 125.

gnóphosum, *obscurum* Fest. Adjectiv von *κνέφας*.

gobius, *κωβιός*, nach O. Müllers Vermuthung auch *cobius* bei Varro L. L. VII, 47.

grabatus, *κράβατος*; entlehnt; es würde sonst *grabitus* lauten.

gracilentus und *gracilis* V, 24.

gracilis und *gracilentus* V, 24.

gracilis, *gracilus* krank, kränklich V, 24.

gracilitas und *macies* V, 23.

graculus, Deminutiv von *κόραξ* (wogegen *corvus* identisch mit *κόραφος*), Krähe.

gradatim und *pedetentim* III, 99.

gradior und *incedo*, *vado* IV, 55.

gradior und *ingredior* IV, 56.

gradiri, *κραδᾶν*, ags. *scrithan*, ahd. *schraitan*, wie *gressus*, alt *grettus* (nach Festus s. *adgrettus* und *egretus*) Schritt. Der Grundbegriff ist also nur der der Bewegung, im Griechischen einer heftigeren, im Lateinischen und Deutschen einer ruhigeren. Der Tanz *κόρδαξ* führt davon seinen Namen, auch wohl selbst *καρδία*, *κραδίη*, *a palpitando*. Vergl. *grassari*. *crus*. *κρόσσαι* die Stufen, wie *gradus*, *gressus*; homonym mit *κρόσσαι* die Zinnen von *κρᾶτα* oder *κρατερός*, und mit *κροσσοί* die Quasten von *κρόκος*.

Grădivus statt *grandaevus*, Mars als *auctor gentis?* oder nach Pott. I, S. 103 statt *gravis deus* und einerlei mit dem *deo Grabovi* auf den Tabb. Eug., d. h. *gravis Jovis.*

gradus und *gressus*, *passus* IV, 58.

Graecanicus und *Graecus* V, 305.

Graeculus und *Graecus*, *Grajus* V, 304.

Graecus und *Graecanicus* V, 305.

Grajus und *Graecus*, *Graeculus* V, 304.

grallae, die Stelzen, bei Varro, Deminutivform von *gradiri*, wie *sella* von *sedere.* Vgl. Krallen.

gramen verhält sich zu *γράσις*, wie *crimen*, *χρίμα* zu *χρίσις.* Vgl. Gras.

gramiae oder *glamae* Fest. *γλήμη*, Schlamm. Vergl. *lama.*

grandaevus und *senex* IV, 93.

grandis gross, ahd. *groz*, wie *glandes* Klöse, Klöze. Vgl. niederd. grandig, *grandiculus.* Ferner *γραυθέωνα· γέροντα*, was viell. *γραυθαίωνα* heissen soll, wie *μαχραίων*, *grandaevus.* Daneben *γρωθώνη· σαπρὰ γρωῦς* Hes., wie *κωθύλος* neben *καυθήλιος.*

grando Grau, d. h. grober Sand, Gries, ahd. *krieze* wie *mandere* schmausen.

granum buchst. Kern, ahd. *chern*, d. h. Waizen; sachl. Korn, goth. *kaurno*, ahd. Korn mit *γίγαρτον* von gleichem Stamm, *gerere.* Vgl. *γρήνη· ἄνθη σύμμικτα* Etym. M.

grassari gehen etc. Intensivum von *gradiri.* Vergl. *κορασσεῖ. ὀρχεῖται* Hes. *crassabundo: titubanti* Gl. Plac.

grassari antiqui ponebant pro adulari Festus. Von *κόραξ*, *κράζειν graculus.* Vergl. *κορασσεῖ . . ἄκλητα ἐλήλυθεν* Hes.

gratari und *gratulari* II, 214. Cic. Mil. 35. Curt. VI, 7, 15.

grates und *gratias agere* II, 213. Intt. ad Liv. XXVI, 48, 3.

gratia und *favor* IV, 108.

gratia und *venus* III, 31.

gratiam habere und *referre, agere* II, 213. Plaut. Trin. IV, 1. *Laudes ago et grates, gratiasque habeo.*

gratificari und *commodare* IV, 137.

gratiosus und *gratus* III, 255.

gratulari und *gratari* II, 214.

gratus ΧΑΡΗΤΟΣ von κεχαρῆσθαι verhält sich zu χαρτός wie *gnatus* zu *genitus*.

gratus und *jucundus* III, 254. Cic. Att. I, 8. *Id ego Tedio et gratum esse intellexi et magnopere jucundum.* XIV, 11. Vgl. Quintil. V, 10, 91 und das. Spalding.

gratus und *memor* III, 254.

gratus und *acceptus* III, 256.

gratus und *gratiosus* III, 255. Cic. Planc. 10, 25. *Causa rogationis fuit gratiosa . . misericordia grata fuerit.*

gravastellus, Deminutiv des Verbals von ΓΡΑΤΑΖΩ, γραῦς, grau.

gravidus und *inciens, foetus* V, 226.

gravidus und *praegnans* V, 227.

gravis grob, altn. *kröfr*. Davon die wahrscheinlich rustike Participialform *grossus*, und *creber*. Im Griechischen kann ich nur γεραός, γραῦς vergleichen; in den Formen γεραρός und in *gravis annis* rücken sich die Bedeutungen schon nahe genug, um die ursprüngliche Identität der Wörter anschaulich zu machen. Davon *gravitas* Kraft.

gravis und *brutus* IV, 222.

gravis und *grandis* III, 223.

gravis und *gravidus* III, 224.

gravis und *ponderosus* IV, 224.

gravis und *strenuus, severus* II, 129.

gremium. Vgl. χηραμός?

gremium ist der Schooss oder die Vertiefung zwischen den beiden Oberschenkeln des Sitzenden, und

sinus der Busen oder die Vertiefung zwischen den beiden Brüsten, besonders des weiblichen Geschlechts, dienen gemeinsam als Symbol eines Ortes, wo man Aufnahme findet; aber der *sinus* gewährt mehr freundliche Sicherheit und Verborgenheit, das *gremium* mehr mütterliche fürsorgliche Pflege. Cic. Pis. 37, 91. *Aetolia procul a barbaris disjuncta gentibus, in sinu pacis posita medio fere Graeciae gremio continetur.* Coel. 24, 59. Tac. Dial. 28. Beide Theile des menschlichen Körpers werden ausgedrückt und nachgeahmt durch die Falten des Kleides; dann muss *gremium* das Bild einer länglichen, *sinus* das einer kurzen und tieferen Falte geben. Flor. II, 6. *Excusso in mediam curiam togae gremio, quasi plane sinu bellum ferret, effudit.*

gressus und *gradus* IV, 58.

gressus und *incessus* IV, 57.

grettus, Schritt V, 362.

grex. Vgl. *ἀγείρω*, *γάργαρον*, Schaar V, 362.

grex und *armentum* IV, 298.

gricenea, funis crassus Festus. Vgl. *κρέκειν*, *ΚΡΕΚΑΣ*, *κρεκάδια*, ein dichtes Gewebe bei Aristoph. Vesp. 1215.

gromphenam avem in Sardinia narrant grui similem Plin. H. N. XXX, 15. buchst. von *γρομφάς*, sachl. *γρύψ*, Greif.

grossus dick, wahrscheinlich rustike Nebenform von *crassus*, erst bei Sulp. Sev.

grossus die unreife Feige, von *κράδη* der Feigenbaum, wovon durch Reduplication auch *κικιρδής· συκῆ* Hes.

grumus, Primitiv von *κρῶμαξ· σωρὸς λίθων* Hes. I, 158.

grumus und *tumulus, collis* II, 122.

grundire, grunzen, durch Assimilation *grunnire*, wie *tendite, tennite*. Vgl. *γρύζειν*. *γρωνάδες· θήλειαι σύες* Hes.

grus von *γρῦ*, *γρύζειν*. Vgl. *γέρανος*. *γρῦνος· ὁ γρύψ* und *γρύβος· γρύψ* (MS. *γρύξ*) und *γρυπόν· γρύψ* Hes.

gubernare, κυβερνᾶν.

gula Kehle V, 150. Vgl. *γύαλον*.

gula und *gurgulio*, *guttur* V, 149.

gulosus und *gutturosus* V, 140.

gumia, Gaumen.

gurdus von *garrire* IV, 235.

gurges der Tümpel, buchst. *γύργαθος* die Fischreuse.

gurges und *vorago*, *vortex* V, 155.

gurgulio oder *curculio* der Kornwurm, Reduplication entweder von *γαλῆ*, *glis*, einem gleichfalls kornfressenden Thier, oder von *culex*.

gurgulio die Gurgel, Reduplication von *gula* mit Vermeidung des Lambdacismus, wie *γαργαλίζειν* neben *γαγγαλίζειν* von *γελᾶν* V, 150. Vergl. *γέργερος· βρόγχος*; und *γερώνοιον· κοῖλον, κενόν* Hes. *γρῶνος*.

gurgulio und *gula*, *guttur* V, 149.

gurgustium von *γύργαθος* ein Korb V, 164. Vgl. *γοργύρα* Herodot. III, 145.

gurrire, *γρύζειν*.

gustare, kosten V, 153.

gustare und *libare*, *lingere* V, 153. III, 127.

gustus und *gustatus* III, 127.

gustus und *sapor* III, 125.

gutta und *stilla* III, 4.

gutta, *guttare*, Stamm von *κότταβος*. Wollte man es mit *χυτή* identificiren, so müsste man zuvor eine Vertauschung der Aspiration annehmen, *κυθή* für *χυτή*, wie *κιθών* für *χιτών*.

guttur, *γαστήρ* V, 150. Oder buchst. *κύθος*, als *κευθμών* gedacht.

guttur und *gurgulio*, *gula* V, 149.

guttus ein Geschirr, *κῶθος*; davon *gutturnium* oder *coturnium* bei Fest., wie *κωθάριον*, *κώθων*.

gutturosus und *gulosus* V, 150.

gyrus und *orbis*, *circulus* V, 183.

H *).

habena von *χαβόν· καμπύλον* Hes. *κάμψαι*. Vgl. *hebes*. *habena* und *frenum* V, 41.

habere ist nach den Lautverschiebungsgesetzen nicht eigentlich mit haben, sondern mit geben, dessen Causativo, identisch, so wie das goth. *lewjan* d. h. geben mit *λαβεῖν*, und hat diese Bedeutung selbst in mancherlei Form behalten; in *praebere*, *exhibere* und *diribere* d. h. *dishibere*, vertheilen, und in *fidem*, *honorem habere alicui* und *in custodiam habitos* bei Tac. Hist. I, 87, analog dem griech. *βοὴν ἔχειν*. So lag in *habere* eine ähnliche Enantiosemie, wie in borgen und leihen, nehmend und gebend! sowohl abborgen und entlehnen als verborgen und ausleihen. Ob *habere* eine Formation von *ΣΧΕΩ*, *σχήσω*, *σχετός* ist, wie *manere* von *μένειν*, und *hasta* von *σχάζω*? Oder sollte es in dem

---

*) Bemerkungen über *H*.

Regel: lat. *h* = gr. *χ* = goth. *g* = ahd. *k*

Beispiele: *hortus* = *χόρτος* = *gards* = *karto*.

Das anlautende *h* ist aber bisweilen auch Ersatz einer inlautenden Aspirata, welche das lateinische Alphabet nicht vollständig ausdrücken kann, in *hama*. *helvus*. *hirpus*. *histrio*. *hortari*. *hostis*. *hostire*. *humerus*; eine Erscheinung, welche wohl auch im goth. *hirjan ἔρχομαι*, *hatan ἔχθειν*, *heito αἶθος*, dann in hager *ὠχρός*; Janhagel *ὄχλος*; hegen neben *aigan ἔχειν* anerkannt wird.

Dem griech. *κ* entspricht lat. *h* nur scheinbar, in *hordeum*. *hebes*. *hippacare*; und dem gr. spir. asper nur in entlehnten Wörtern, wofür ich halte *hilaris*. *hemina*. *hora*. *Hercules*.

Für den Eintritt des *h* statt des gr. Spiritus lenis kenne ich kein einziges sicheres Beispiel; denn in *have*. *havena*. *harundo* u. a. schwankt die Schreibart.

Als Inlaut behauptet sich *h* nur selten; und nur zwischen zwei Vocalen: *traho*. *veho*. *nihil*. *cohors*. *cohum*. Oft fällt es auch in diesem Falle aus: *nemo*. *nil*. *ala*. *Valis*. *via*. Vor einem Consonanten aber assimilirt es sich jederzeit dem vorangehenden Vocal: *lana*. *luna*. *moles*. *mulus*. *rana*. *vena*. *conari*.

homerischen ἄφενος, Habniss, erhalten sein? doch scheint mir ἄφενος vielmehr von φαίνω, φανερός gebildet. — Vgl. *abiat* für *habeat* in Inscr. 2541 Or. ἄβεις· ἔχεις Hes.

habere und *possidere* S. *tenet.*

habitator und *inquilinus*, *incola* IV, 390.

habitus und *vestis* V, 210.

habitus und *cultus* V, 211.

haedus oder *hoedus*, Geiss, χοῖρος, wie *caduceus*, καρύκειος V, 337.

haedus und *caper*, *hircus* V, 336.

haerere, viell. Intransitivum von χειρόω, χείριον oder ὑποχείριον εἶναι. Oder ist es das Intensiv von *AIXΩ*, αἴχματα· ἕγματα. κωλύματα Hes. wie *haurire* von χέω? dadurch wird das *s* in *haesi* so gut erklärt wie in *hausi*. Vgl. *hamus*. Keinenfalls stimmt es zu αἱρεῖν, αἰωρεῖσθαι, es müsste denn ein Fremdwort sein, wie *hilaris*.

haerere heisst hangen und nicht weiter können, *pendere* hangen und nicht fallen können. Cic. Acad. II, 39, 122. *Ut videamus, terra penitusne defixa sit et radicibus suis haereat, an media pendeat.*

haeres S. *heres.*

haesitare und *dubitare*, *ambigere* V, 281.

haesitare und *cunctari* III, 296.

halare, von *XEΛΩ*, χελύσσειν, bei Lycophr. 727 χελλύσσειν d. h. ausspeien. Noch treuer entspricht das platonische ἐρίσχηλος, ἐρεσχελεῖν, necken, d. i. ἔριδα *halare.*

halec, *hallec*, *hallex*, *XEΛΛΗΞ*, an dessen Stelle sich vorfindet χελλαρίης bei Athen. III p. 118. χέλεαρ und χελμών· ἰχθὺς ποιός bei Hesych. und χελλών bei Eustathius. Vgl. Schellfisch; wogegen Hering vielleicht mit χάραξ identisch ist. *Hoc allex*, ἄλληξ ἰχθὺς τεταριχευμένος in Inc. Gramm. Fr. bei Endlicher p. 97 scheint entlehnt.

hallucinari, *allucinari* von χελλύσσειν, wie *effutire* von

fundire oder *sputare*. Vergl. σχελυνάζει· φλυαρεῖ wie χελυνάζει· χλευάζει Hes. Vgl. *halare*.

hallucinari und *hariolari*, *garrire* III, 77.

hallus, *allus*, *allex*, die grosse Fusszehe, χηλή.

halo, *hesterno vino languens*, *quem ἔωλον Graeci vocant*, bei Festus, gehört sammt *heluari* und *helucus*, *elucus* zu χάλις, χάλιμος, trunken, und zu χαλᾶν.

hăma, ἅμη, von ἀφύσσω. Vgl. ἀμίς der Nachttopf bei Aristoph. und ἀμάς das Schiff bei Aeschylus, nebst ἀμνίον und ἠμίνα. Hätte *hama* ein langes *a*, so würde ichs für identisch mit χήμη halten.

hāmus, χασμός oder χήμη, insofern der Haken klafft, bestätigt durch χαμός· καμπύλος Hes. — Oder αἰχμή; falls nicht die Krümmung, sondern die Spitzigkeit der Grundbegriff von *hamus* ist, wie nach Adelung selbst von Haken; daher die häufige Verbindung mit *curvus*, *aduncus etc.* Auch begegnen sich *hamus* und αἰχμή in der Bedeutung der Vogelkrallen. Vergl. ἀκαχμένος.

hara und *suile* V, 279.

hara χήρ, χοῖρος V, 336.

harena statt *arena* (sabinisch *fasena*) schrieb Varro, wie Inscr. 9 bei Orell; also Adjectiv von χεράς, buchst. Gries, ahd. *grieze*, sachl. Kies. Vgl. χέρσος, χέρμα. *horrere*. *hernum*.

hariolari und *hallucinari*, *garrire* III, 77.

hariolus von χράω, wie χρηστής. Vgl. χωριάζεσθαι· λέγειν. Und φατίζει· λέγει, χωρίζει. Hes. Casaub. ad Strabon. p. 12.

hariolus und *vates* III, 76.

harpagare und *furari* IV, 124.

haruspex von χήρ (was dem Lateiner für die Formation χοῖρος galt, wie in *hara*) und *specere*.

hasta Verbalform von σχάζειν, wie σχαστήριον die Lanzette. Vgl. χάω, χαίνω.

haud oder *haut*, entweder der nackte Stamm von χαῦνος,

leer, wie *sed* von *sine*; oder *οὐχί*; oder nach Hartung Part. II, S. 86 von *αὖτως*, *αὔσιος*.

haud scio an und *fortasse* V, 299.

haurire Intensivum von *περι-χεύομαι*, am sichtbarsten in der Redensart *haurire sanguinem*; daher *hausi*, *EXEΥ-ΣΑ*, *ἔχευα*, und *haustrum*, *χυτρόν*.

haurire und *vorare* V, 155.

have oder analoger *ave*, *εὖα· ἐπευφημισμός ἡλιακὸς καὶ μυστικός* Hes. Von dieser ursprünglichen Interjection bildete sich *haveto*, *havete*, *havere*, wie *δεῦτε* von *δεῦρο*. Vgl. *ἔῦς*, *εὖ*, mit schwankendem Spiritus in *παιδὸς ἑῆος*.

havere, *avere* gaffen, *ΧΑΩ*, *χαίνω*, *χαῦνος*. Vgl. *hiare* V, 60.

havere und *cupere* V, 59.

hebere von *χαβός· καμπύλος* Hes. Dies selbst ist aber nur Nebenform von *ΚΑΦΩ*, wovon *κέκηφεν· τέθνηκεν.* Hes. *κεκαφηώς*, *κωφός* und *κυφός*, indem sich die durch *b* unvollständig ausgedrückte Aspiration auf den Anlaut geworfen hat, wie in *χιτών*, *κιθών*. Demnach ist *hebes* *ΚΑΦΗΤΟΣ*. Vgl. *habena*.

hebes steht meist im Gegensatz des Scharfen, *obtusus* des Spitzigen.

hebria von *haurire* wie *ἀμνίον* von *ἀφύσσειν* V, 318.

hedera, Stamm von *χέδροψ*, eine Hülsenfrucht, woraus das *χίδρον* bereitet wurde. Vgl. *χίδρα· τεσσαρεῖς στάχυες . . ἢ τὰ ὀσπριώδη σπέρματα.* Hes.

helluari oder *heluari* S. *halo*.

helluo und *nepos* S. *prodigus*.

helvella stimmt als Deminutiv zu *χαλβάνη*.

helvus, gelb, *ἀλφός*; mit Ersatz der Aspirata, welche in *albus* aufgegeben ist, durch Aspiration des Anlauts.

hemina, das entlehnte *ἡμίνη*, vielleicht von *ἀμνίον*, nicht von *ἡμί*.

HENDERE, *praehendere*, *χανδάνειν*.

hemo S. *homo* I, 179.

herba, Schaf- garbe, verhält sich zu χόρτος, d. h. Gras und Heu, wie *barba*, *verbum* zu Bart, Wort. Auch Gras, goth. *gras*, stimmt zu χόρτος besser als zu γράστις, κράστις. Ob identisch mit φέρβω? ich kenne kein Beispiel, dass φ als *h* erschiene.

herciscere, χαραχίζειν· σπείρειν. μετεωρίζειν. διαιρεῖν Hesych. Davon *quibus verbis herctum cieri oporteat*, Cic. Orat. I, 56, ist durch κινεῖσθαι τὰ ἀκίνητα bei Thucydid. I, zu erklären, das (bisher ungetheilte) Erbgut angreifen und zerstückeln.

Hercules der entlehnte Ἡρακλῆς.

here, χθές, wie *humilis* χθαμαλός, χαμαλός; *hesternus* gestern durch den Comparativ vermittelt. Vgl. *hornus*.

heres oder *eres*, der Igel, χήρ; *erinaceus* viell. von χαρῖνος. Vgl. *hara*.

heres, *haeres* oder Inscr. Nr. 3528 Orell. *herens*, von χῆρος, d. h. ὀρφανός; χηρωσιής, wie Erbe, ὀρφανός. Oder mit *haerere* von χειρόω?

hernia der Bruch, von χιράς, χειράς. Vgl. χαράδρα, χαράξαι und χηραμός· ἡ τῆς γῆς διάστασις Hes.

hernum. Festus: *Hernici dicti a saxis, quae Marsi herna dicunt*. Von χεράς, wie χέρμα, χοιράς wie *harena*.

herus, Stamm von χάσιος· ἀγαθός, χρηστός, oder χαιός· ἀγαθός und χαιά· ἀγαθή Hes. oder χαῶν τῶν ἐπάνωθεν ἄπο, wie in Theocr. id. VII, 7 zu emendiren ist; viell. sogar des Namens Ἀχαιοί. Das deutsche Herr stimmt besser zu κάρα, κύριος, so wie das ahd. *herere* zu καράρα· κεφαλή. Hes.

herus und *dominus* V, 137.

hetta, *res minimi pretii* . . *non hettae te facio*. Festus. Von χέζω, κέχοδα, wie *mattus* von *madeo*. Aehnlich μυόχοδος. d. h οὐδενὸς ἄξιος. Menand. ap. Suid. Mäuseschiss. Vgl. *hilum*. *ciccum*.

hiare, χάω, Inchoativum χάσκειν, wovon Gosche, d. h.

Maul, wie χάσμα. Adjectiv *hiulcus* durch die Deminutivform vermittelt, wie *famelicus*. Davon *hietare*.

hiatus und *rima*, *fissura* III, 251.

hibernus, χειμερινός.

hibrida, *ibrida*. Vgl. *umbri*, Bastardschafe; *imbrum* ἡμίονον; *iber* ἤμιονος Gl. Labb. Ob einerlei mit ὄβρια?

hieme statt *himes* oder *hims*, χειμάς.

hietare, geizen, Frequentativ von *hiare*, wie χατέω, χατίζω von *ΧΑΩ*, χαίνω V, 60.

hilarus, *hilaris*, das entlehnte ἱλαρός von σέλας; sonst müsste es *silerus* lauten.

hilaris und *serenus* III, 242.

hilaris und *laetus* III, 240.

hilla, der Darm, Deminutiv von *hira*.

hilum, vielleicht Deminutiv von χέζω, χοδός. Vgl. *hettae*.

hilum und *pilus* III, 18.

hinnire, χηνῆσαι, καταμυκήσασθαι; und χηνυστεῖς· βοῦς, κέκραγας Hes. von χαίνω. Vgl. χέννιον, wie Wachtel von ἠχέτης. *cachinnus*.

hinnus von *hinnire*, wie Hengst von καγχάζειν, ohne Verwandtschaft mit γίννος und ἵννος Aristot. H. A. I. p. 11. Bekk. S. *nanus*.

hippacare, *celeriter animam ducere*, *ab equi halitu*, *qui est supra modum acutus*. Festus. Gl. Isid. *hippacare*. *oscitare*. *balare*. Verwandt mit καπύω, κάπτω, κεκαφηώς, καφάζειν S. *hebes*. Vgl. geifern.

Hippona, *Epona*, IV, 288.

hir, χείρ mit χωρεῖν, fassen von gleichem Stamm.

hira, der Darm, Stamm von χορία bei Theocr. IX, 19, nach einem Scholion αἱ ἀπὸ τῶν ἐντέρων πλεκόμεναι χορδαί. Deminutiv *hilla*.

hircus, alt *ircus*, sabinisch *fircus*, Adjectiv von χήρ, wie *juvencus* von *juvenis*.

hircus und *caper*, *hoedus* V, 366.

hirnea, *hirnella*, *irnella*, χέρνιβον. Od. von *urna*? Vgl. χωρεῖν.

hirpus, der Wolf, sabinisch, stimmt zu ἔριφος, der Bock,

wie sabin. *alpus* d. h. *albus* zu ἀλφός. Schwerlich von ἁρπάξω.

hirquitallio von *hircus* und von dahlen. Vgl. τραγίζειν. *titulus*.

hirrire, girren. Vgl. *hirundo*.

hirsutus, χερσωτός, wie *hirtus*, χερσός, garstig.

hirtus buchst. χέρσος, sachl. χορταῖος V, 366.

hirtus und *hispidus* S. *horridus*.

hirudo vielleicht von χραύειν, oder von χρώς.

hirundo von *hirrire*, girren. Die Termination erklärt sich wie *secundus*, *rotundus* durch Vermittelung einer Form *hirino*, *sequino*, *rotino*; dagegen χελιδών stammt mit der reduplicirten Form κιχλίζω, κίχλη, von ΧΛΙΖΩ, χλίζω. Vgl. χρυνάζει· καλεῖ Hes. nach Schows Collation. χρόμαδος. χρεμετίζω.

hiscere, χάσκειν V, 215. Oder Inchoativ von σχίζειν, σχιδή.

hiscere und *fatiscere* IV, 232.

hispidus nach Schwenk von *hirpus*, der Wolf.

hispidus und *asper* S. *horridus*.

histrio, etrur. *hister*. Vgl. Geist, d. h. Munterkeit, bei Stalder V. 335. Oder auf einen griechischen Stamm reducirt, viell. von ἀθύρω.

histrio und *actor*, *ludius* V, 334.

hodie, goth. *hita*, ahd. *hiutu*; nach gewöhnlicher Ansicht aus *hoc die* zusammengesetzt, nach Hartung Part. I, S. 224 einerlei mit dem Skr. *adja*, d. h. jetzt.

holus oder *olus*, χλοερόν, χλόη, wovon durch Reduplication auch κάχλα· τὰ ἄνθη. Κύπριοι. Hes. Vgl. *halus* oder *alus* bei Plin. H. N. XXVI, 7 und XXVII, 6.

homelium, *pilei genus* Festus. Von χαμαλός, *humilis*?

homicida und *interfector* III, 191.

homo g. *guma* ahd. *komo* (daher *homicida* gebildet ohne Syncope) Personalsubstantiv von *humus*, aber nicht weil die Menschen χοϊκοί, *humo lutove ficti*, oder nach Cic. N. D. II, 56 *humo excitati*, *erecti*, *celsi* sind, sondern eben so, wie χθόνιος, d. h. ἐπιχθόνιος, von χθών;

und ebenso *hemones* von *χαμαί* opp. *coelites*, *οὐρανίωνες* V, 132. Eben darum bedeutet *homines* auch bisweilen *pedites*, *πεζούς* im Gegensatz von *equites;* Drakenborch. ad Liv. IX, 19. Davon *homullus* wie *lenullus* von *leno*. Vgl. *χοῦς· ἄνθρωπος* Hes.

homo und *mas*, *vir* V, 130.

homuncio und *homullus*, *homunculus* V, 133.

honestas und *virtus* S. l.

honestum, Gunst V, 235. Die Wurzel stimmt buchst. zu *χνόη*, wovon *ἄχνη*, und die Bedeutungen nähern sich, wenn man beide unter den Begriff des obersten Theils subsumirt, welchen *χνόη* mit Verachtung, als Abschaum, *honor* mit Achtung, als Blüthe oder Krone darstellt.

honestus und *sanctus* V, 348.

honestus und *bonus*, *probus* V, 347.

honor und *laus*, *gloria* V, 235.

hora, das entlehnte *ὥρα*, verwandt mit *ἔαρ*, *ver*, Jahr.

Horatius von *χέρης* S. *curia*.

hordeum, buchst. Grütze, ags. *grut*, sachlich Gerste; verhält sich zu dem reduplicirten *καχρύς*, *καγχρύς*, *κέγχρος*, wie *ἄχερδος* zu *ἀχράς*. Dieses-*χρυς* kann aber mit *χριθός*, *Ceres*, identisch sein, wie *χιτών* mit *κιθών*.

hordus, *fordus* V, 228.

horia oder *oria*, ein Fischerkahn, viell. latein. Form von *σχεδία*. Vgl. *Χάρων*.

horitur, d. h. *hortatur*, *ΟΡΩ*, *ὄρωρα*, *ὄρνυμι;* vielleicht in schüren erhalten. Vgl. *hortari*.

hornus, Adjectiv von *heri*, *χθεσινός*, bezeichnet wie *χθὲς καὶ πρώην*, *χθιζά τε καὶ πρωίζα*, das erst jüngst entstandene, heurige. Dagegen heuer, ahd. *hiure* ist vielleicht aus *hiuru*, „d. h. *hiu jaru*, *hoc anno* entstanden.“ Nach Graff Sprachsch. I, S. 610, also ohne Verwandtschaft.

hornus ist die poetische, *hornotinus* die prosaische Form. Vgl. Pompeji Comment. Art. Donat. p. 329.

horrere von *χέρσος*, *hirtus*; viell. grausen, ags. *agrysan*,

obschon es auch zu *χρύος* stimmt. Vgl. garstig. *ἀχώρ*, *ἐσχάρα* d. h. Schorf.

horrere und *rigere* II, 201.

horrere und *formidare* II, 200.

horreum antiqui dicebant farreum, a farre Festus; viell. *χωρίον*. Vgl. Scheur, ahd. *shiura*.

horridus ist der allgemeinste Begriff für alles Rauhe und Rauche, insofern es von Mangel an Bildung zeigt; *hirtus* und *hirsutus* mit specieller Beziehung auf rauche Haare, Bedeckung und ähnliches, im Gegensatz des Weichen; *hispidus* und *asper* aber auf rauhe Erhöhungen im Gegensatz des Glatten, und zwar *hispidus* insofern das Rauhe unästhetisch ist, für das Auge; *asper* insofern es Schmerzen verursacht, für das Gefühl. Vell. Pat. II, 4 bezeichnet mit *hirtus et horridus* erst das nachlässige Aeussere des Marius, dann sein rauhes Wesen. Plin. H. N. XXII, 6 nennt *herbas aspectu hispidas, tactu truces*, wie umgekehrt Hor. Od. III, 2, *asperum tactu leonem*.

horripilatur ὀρθοτριχεῖ Gl. Labb. d. i. *horrentes habet pilos*.

horror und *metus, timor* II, 200.

hortari, ὀρθόω von *ὀρθός, ἐρέθω*.

hortari und *monere* I, 164 Cic. Fam. X, 4. *Si aut alter sentirem, certe admonitio tua me reprimere, aut si dubitarem, hortatio impellere posset.* Sall. Cat. 60. *Nequidquam hortere . . sed ego vos quo pauca monerem convocavi*, mit absichtlichem Gegensatz.

hortus, χόρτος. Vgl. *chors*.

hospes von *capere* nach IV, 392; nach andern Nebenform von *hostis*, so aber noch viel räthselhafter.

hospes und *peregrinus, externus* IV, 389.

hospes und *caupo, adventor* IV, 392.

hospitalis und *caupo* IV, 392.

hospitium und *deversorium* S.

hostia verhält sich zu *castus, καθαρός*, wie *foetere* zu *putere*. Sachlich angesehen möchte man es mit *festus* verbinden,

wie das synonyme *agonia* mit *ἀγών*. Aber ich kenne keinen sólchen Wechsel von *f* und *h*.

hosticus und *hostilis* IV, 403.

hostilis und *infestus* IV, 399.

hostire, gleich machen, und *hosita*: *aequata*, *lenita* Gl. Plac. Von *χάσιος· ἀγαθός*, *χρηστός* Hes. *χάϊος* bei Theocr. VII. Oder von *ἴσος*? nach V, 65. Vgl. *hostorium*.

hostire, schlagen, Intensiv von *ὠθεῖν*, wie *ὤσθησεν· ἔωθησεν* Hes. V, 65.

hostis, Gast von *ἔχθω*, *ὀχθέω*, wie *festinus* von *φθάνω*?

hostis und *perduellis*, *inimicus* IV, 394.

hostium, *ostium* V, 215. Von *χαστός*, *χαίνειν*, wie *χάσμα*.

hostum vocant, *quod ex uno facto* (S. *factorium*) *olei reficitur*. Varro R. R. I, 24. *χυτόν*, oder *χυστόν* bei Dicaearch, Gusa, oder *χωστός*.

hulcus, *ulcus*, *ὤλξ*, *ἄλοξ*, *αὔλαξ* (nicht *ἕλκος*), wie *sulcus*, *ὁλκός*. So stimmt das obscoene *ulcus* bei Martial. Ap. XI, 6, (wo nach dem ersten *ulcus habet* nur ein Comma zu setzen ist) genau zu *ἄλοχος* bei Soph. Oed. T. 1201.

humane und *humaniter* V, 8.

humane und *humanitas* V, 7.

humanitas und *comitas* V, 5.

humanitas und *mansuetudo*, *facilitas* V, 6. 10.

humaniter und *humane* V, 8.

humanitus und *humaniter*, *humane* V, 7.

humanus aus *hominanus* V, 6.

humectus und *humidus* II, 13.

humeo von *χυμός*, schäumen von *χεῦσαι*, wie *τιμή*, *τιμᾶν* von *τῖσαι*.

humerus von *ὀχμάζειν*, *ὄχημα*, (wie wahrscheinlich auch *ὦμος* d.i. *OXMOΣ*) *ὀχεῖν*, ohne Ersatz des *χ* wie *cŏlus*, *κόχλος*.

humerus und *ala* S. *armus*.

humidus und *aquosus* II, 12.

humidus und *humectus* II, 13.

humidus und *madidus* II, 13.

humidus und *udus*, *uvidus* II, 12. Thys. ad Gell. I, 15.

„*Uvida dicuntur proprie, quae humorem intrinsecum habent, humida, quae extrinsecum.*“

humus, χθών; *humi*, χαμαί; *humilis* von χαμαλός, χθαμαλός. Vgl. *homo* I, 179.

humus und *terra*, *tellus* I, 173.

I.

i nunc und *age* V, 327.

ibex von ἔριφος, wie *vibex* von werfen, *verber*. Vgl. ἰβρίμαλος· χοῖρος Hes. *hirpus*.

icere, *jacere* V, 62.

ictus und *jactus* V, 63.

identidem Syncope von *idem et idem* sc. *faciens*.

idoneus von *ideo* III, 276. Wie *sorsum* Catull. XX, 17 für *seorsum*. In Quintil. Decl. 296 p. 158 Bip. steht sogar *ideoneus*.

idoneus und *aptus* III, 276.

ideneus und *opportunus* III, 278.

idus, *iduare*, ἴδυος, *viduus*, *dividere*.

igitur apud antiquos ponebatur pro inde et postea et tum Fest. ist so wenig verbal als *simitur*, d. h. *simul* Hartung Cas. S. 231 und verhält sich zu ἴκταρ, wie *digitus* zu δακτύλος. Ob von ἔχω, wie ἐξῆς? Vgl. echter.

ignarus und *inscius* V, 266.

ignavus und *iners* IV, 210.

ignavus und *flagitiosus* I, 125.

ignavus und *piger* IV, 221.

ignavus und *segnis* IV, 212.

ignavus und *timidus* II, 196. Curt. III, 11, 5. *Non timido, non ignavo cessare tum licuit.* Senec. Prov. 4 p. 230. Sallust. Orat. Phil. p. 221 Gerl. *Metum an ignaviam an dementiam appellem?*

ignia, *vitia vasorum fictilium* Festus. ἴκνιον· κόνον, σμῆμα Hes.

ignis verhält sich zu κόνις, *ac-cendere*, wie ἰγνύα, ἰβύζω zu γόνυ, βυκάνη.

ignominia und *contumelia*, *infamia* IV, 194.
ignominia und *dedecus* IV, 195.
ignoro, d. h. *ignarus sum*.
ignoscere buchst. *ἀναγιγνώσκειν*, d. h. *ἀνιέναι τῇ γνώμῃ*, sachl. *συγγιγνώσκειν*.
ignoscere und *veniam dare* V, 170.
ilex φίλαξ, *δρῦς*, *νέος*. Ἥλειοι. Hes. Vgl. *alnus* und Eller, Erle, ags. *alr*. Ἴλεξ· ἡ πρῖνος, ὡς Ῥωμαῖοι καὶ Μακεδόνες Hes. V, 337.
ilia die Gedärme, wie *εἰλεός*, *ἰλεὸς ὁ τῶν ἐντέρων σπαραγμός*. Hes. Vgl. *εἰλύω*. *alvus*. V, 146. Oder von *in*, wie *ἔντερα* und wie *ἔνδινα* von *ἔνδον*?
ilia und *intestina* V, 146.
ilicet, *illico* V, 160.
ilicet und *repente*, *extemplo* etc. V, 157.
illacrimare und *lacrimare* III, 154.
illautus und *illutus* II, 46.
ille, Deminutiv von *is*, wie das alte *ollus* von *ὅς* und *ullus* von *ὄνος*, *εἷς*. Vgl. seller schwäb. für jener.
illico entweder aus *in loco*, oder identisch mit eilig, von *ἴλλειν*, *ἐλίξαι*, *volare* V, 160.
illico und *e vestigio* V, 161.
illico und *repente*, *extemplo* V, 157.
illidere und *offendere* III, 140.
illotus und *illutus* II, 46.
illuminare und *illustrare* II, 86.
illustrare und *collustrare* II, 86. III, 319.
illustrare und *illuminare* II, 86.
illustris und *conspicuus* II, 85.
illustris und *luculentus* II, 84.
illutus und *illautus* II, 46.
illuvies die Ueberschwemmung von *illuere* II, 46. Beneke zu Justin. II, 1, 14. „*Eluvies* ist *effusio aquarum*, in Bezug auf das Bette des Flusses, *illuvies* aber *infusio aquarum*, *incursus*, in Bezug auf das Land.“
illuvies, der Schmuz, von *illautus*, ungewaschen.

illuvies und *situs* II, 47. Sen. Ir. III, 17.
imago und *simulacrum*, *effigies* V, 237.
imago und *statua* V, 238.
imbecillis und *aeger*, *aegrotus* IV, 171.
imbecillis, *infirmus* und *invalidus* IV, 169.
imbecillitas und *morbus* IV, 172.
imbēcillus, Deminutiv von *ἀβαχής*. Vergl. *ἄφηχες* und *ἀφαχές· εὔηθες* Hes. Und *βεικηλά· νωχελῆ, ἀχρεῖα. Λάκωνες* Hes.
imbecillus und *imbecillis* IV, 167.
imber *ὄμβρος*, goth. *ambaras*. Aber *ὄμβρος* selbst stammt nicht von *uvere*, sondern ist als Syncope von *ἄμυρος* auf *μύρω*, *πλημμυρίς* zurückzuführen. *ἄμυρος· τόποι οἱ χάθυγροι ἢ ἄγαν ῥέοντες· ἀπὸ τοῦ μύρειν* Hes. wo keinenfalls zu ändern ist. Vgl. *ambrex*.
imber und *nimbus*, *pluvia* II, 88. Lucil. ap. Varr. *Terra abiit in nimbos imbresque*.
imbrices, *jambrices* V, 63. S. *ambrex*.
imbubinare S. *bovinatur*.
imbuere, *ἐμβύειν*, Primitivum und Causativum von *imbibere* III, 314. Vgl. *vinibuae* bei Lucil.
imbuere und *instigare* I, 160.
imbulbitare S. *bovinatur*.
imitari, *similis* II, 39. III, 63. Oder Frequentativ von *emere*?
imitari und *aemulari* III, 64.
imitari und *simulare* III, 72.
immanis von *magnus* I, 45. III, 222. Senec. Ir. I, 16. *Nec enim magnitudo ista est, sed immanitas.* Lucret. IV, 1159. *Magna atque immanis.* Apul. Met. VI. p. 127. *Immanis magnitudo.* Beier zu Cic. Lael. p. 135 identificirt es mit *ἐμμανής*, sein Recens. in Hall. L. Z. 1831, 23 S. 188 mit *inhumanus*.
immanis und *ferus* I, 46.
immanis und *ingens*, *vastus* III, 228.
immunis von *μέρος*, *μοῖρα* V, 14.
immunis, *immerens* IV, 406.

incerniculum Kleien, von *cernere*, *ἀναχρίνειν* wie *κριτήν* von *κριβάνη*, *crevisse*, *ἀκροβής*.

incessere III, 282.

incessus und *ingressus* IV, 57.

inchoare S. *incohare*.

inciens ἐγκύων V, 229. Vgl. *κυαίνων· ἔγκυος ὤν* Hes.

inciens und *fordus*, *gravidus* V, 226.

incilia fossas, *quae in viis fiunt ad deducendas aquas* Festus. Von *ἔγκοιλος*, sachl. *κοιλία· ὀχετὸς ἐν Κυρήνῃ*. Hes. Das *oi*, *oe*, ist zu *i* geworden, wie in *loebesus*, *liber*.

inciliare bei Lucilius ist *ἐγκαλεῖν*, wie *conciliare ξυγκαλεῖν*. Darneben besteht in gleichem Sinn von schelten auch *incilare*, und in harmloserem *incalare*, *ἀναχαλεῖν*.

incipere und *coepisse* III, 159.

incipere und *inchoare*, *ordiri* III, 157.

incitae Verbale von *ἄγχη*, *ἀγκάλη*, Winkel; daher *ad incitas redigere* in die Enge treiben. Vergl. *ἀτάγκη*, *anctus*. Dagegen Ecke stimmt zu *ἀγή*.

incitare und *instigare*, *irritare* III, 314.

incitare und *irritare* I, 159.

incitega; *ἐγγυθήκη* V, 228.

inclinatio und *fastigium* II, 19.

inclutus κλυτός, ahd. *hlaut*, d. h. berühmt. Das *in* ist entweder intensiv, wie in *immanis*, oder durch *ἐν ἀνθρώπους* zu erklären, oder, was mir das wahrscheinlichste ist, durch *ἀναχλυτός*.

incohare von *κοΐην*, goth. *hugjan* V, 200. Vgl. *cogitare*. *conari*.

incohare und *incipere*, *ordiri* III, 157.

incola und *inquilinus*, *habitator* IV, 390.

incolumis, *calamitas*, *calvere* V, 253.

incolumis und *salvus* III, 306. Cic. Inv. II, 56, 169. *Incolumitas est salutis tuta et integra conservatio.* Tac. H. I, 84. *Mea cum vestra salus incolumi-*

tate senatus firmatur. Cic. Orat. III, 45, 178. Fam. X, 29.

incolumis und *salvus, sospes* I, 36.

incomitiare vorwerfen, Plaut. Curc. III, 30. Von ἐγκομίζειν, dem Synonymum von ἐμφέρειν.

incoxare sich kauern, Frequentativ des Stammes von *conquexisse.*

incunabula und *cunae* S. l.

incuriosus und *securus* III, 122.

incurvus und *curvus* V, 185.

incusare und *accusare* II, 165.

incusare und *arguere, culpare* II, 163.

incusare und *causari* II, 164.

indagare von ἀναδίδαχα, διδάσκειν, δῆσιν V, 124.

indagare und *investigare* V, 124.

indago von ἐνδέχεσθαι, δοχεῖον, δίκτυον umzingeln, welches nur scheinbar mit *cingere* verwandt ist V, 124. Vgl. Zaun, einzäunen.

indeptare III, 146. 293.

indigentia und *egestas* III, 112.

indigentia und *paupertas* III, 111.

indigitare Frequentativ von *indicare*, ohne Verwandtschaft mit *digitus* von δαχεῖν V, 175.

indignari und *irasci, stomachari* V, 119.

indipisci und *adipisci* III, 146.

indoles, wie *suboles* von *alere, olescere.*

indoles und *ingenium* S. l.

induciae ἐνδύκιον· πιστόν, φίλον, ἐμφερές, βέβαιον, ἀποκρύφιον. Und: Ἔνδυκές· συνεχές, συνετόν, ἀφελές, ἀσφαλές . . πιστόν, ἐπιμελές Hesych. Zwar stimmt *indūciae* prosodisch nicht zu ἐνδῦκέως, allein es giebt auch eine Form ἐνδευκέα· ἐμφερῆ, ὅμοια. Hes. wie ζεῦγος *jūgera* neben ζυγόν *jŭgum.* Der Stamm ist δέχομαι, δέχομαι, ἐνδοχή.

induere, indumentum, ἐνδύω, ἔνδυμα.

indulgere, ἐνδελεχεῖν V, 170.

indulgere und *concedere, permittere* V, 169.

indusium S. *intusium.*

industria. Vgl. ἐνδυκέως. Sich sauen, d. h. eilen, Luther in 2 Samuel. 5, 24.

industria von *induere* I, 119.

industrius und *actuosus* I, 123.

industrius und *diligens* I, 121.

industrius und *gnavus* I, 125.

industrius und *industriosus* I, 120.

industrius und *sedulus* I, 122.

inebrae aves, quae in auguriis aliquid fieri prohibent, et prorsus omnia inebra appellantur, quae tardant vel morantur agentem Festus. *Enubro: inhibenti.* Ders. Isid. Origg. XII, 7. *inhibae.* Gl. Labb. *enibrae ἐναντία.* Offenbar von *inhibere.*

inedia und *fames, esuries* III, 119.

iners und *ignavus* IV, 210. Quintil. X, 3, 20. *Tardior in scribendo aut inertior in legendo.* Tac. Dial. 22. *Tarda et inerti structura.* Cic. Fam. VIII, 10. *Sive inertia sive negligentia factum est.*

iners und *piger* IV, 222.

inertia und *desidia, otium* IV, 216.

inertia und *nequitia* IV, 211.

infacetus und *inficetus* II, 83. Vergl. Ochsner zu Cic. Eclog. p. 157. Auch Plinius unterscheidet T. II. p. 765, 23 *non infaceto lepore* und p. 7, 2. *Non infacete* von T. II. p. 683, 24. *Inficetissime pictus*, wonach wohl T. II. p. 177, 24. *non inficeto dicto* zu verbessern sein möchte in *in non faceto.*

infamare und *diffamare* IV, 203.

infamia und *dedecus* IV, 195.

infamia und *ignominia* IV, 194.

infamis und *famosus* IV, 202.

infandus und *nefandus* II, 150.

infensus Verbale von ΦΘΕΝΩ, φθονέω, und *in*, d. h.

entweder *ἀνά* oder *ἐν*, *εἰς*. Oder von *πένθος*, *πέπονθα* wie *fidere πείθειν*.

infensus und *infestus* IV, 396. Liv. II, 10. *Tarquinium infesto spiculo petit; Tarquinius infenso cessit hosti.* Tac. Ann. XV, 28. *Non infensum, nedum hostili odio Corbulonis nomen habebatur.*

infensus und *offensus*, *iratus* IV, 397.

inferi stimmt sachl. zu *ἔνερθε*; aber woher das *f*? Vgl. *infernus. arferia.*

inferiae und *feralia* IV, 407.

inferior und *deterior* I, 51.

infernalis und *feralis* IV, 406.

infestus ἀνάσπαστος, Gegentheil von *festivus.*

infestus und *adversus* IV, 398.

infestus und *hostilis*, *inimicus* IV, 399. Cic. Verr. III, 24, 59. *At nullis inimicior aut infestior fuit.* Sallust. Cat. 19. *Quod eum infestum, inimicum Cn. Pompejo cognoverat*, muss als asyndetische Verbindung und als Klimax gefasst werden.

infestus und *infensus* IV, 396.

infestus und *intutus* IV, 402.

infestus und *perosus* IV, 399.

inficetus und *infacetus* II, 83.

infidelis und *infidus*, *perfidus* V, 255.

infimus und *imus* IV, 377.

infirmus und *aeger*, *aegrotus* IV, 171.

infirmus und *invalidus*, *imbecillis* IV, 169.

infit, Syncope von *ἐνέπει*, wie *ὀμφή*, *ὀρφνή* von *ἐνοπή*, *ἐρεβεννή*, also Nebenform von *inquit* und *insecit.*

infiteri und *diffiteri* IV, 31.

infitiae, buchst. *ἀμφασίαι*, *ἀφασίαι*, von *fateri.* Davon *infitiari*, ohne Verwandtschaft mit dem goth. *inwidjan* läugnen IV, 32.

infitiari und *infitias ire* IV, 32. Senec. Const. 3. Tac. Ann. XV, 2.

infitiari und *negare* IV, 32.

inflammare und *incendere, accendere* IV, 250.
inflammare und *urere, cremare* etc. IV, 243.
inflare und *tumefacere* IV, 190.
infrunitus animus bei Seneca, ἀφρόνητος V, 113. 136.
infula mit φάλαρα von φάλος. Vgl. *exinfulat.*
infulcire, erst bei Seneca; scheint eine weichere Aussprache von *infercire, infarcire.*
ingeniosus und *solers* III, 312. V, 115.
ingenium verhält sich zu *indoles* wie der Saame zum Keim. Jenes wird als erstes Princip gedacht, dieses als die beginnende Entwickelung desselben. *Indoles ingenii* Plaut. Mil. II, 3, 37.
ingens, buchst. ἄγονος, von *gignere*, wie das sachl. entsprechende ἄπλητος von πέλω III, 223.
ingens und *immanis, magnus* III, 228.
ingluvies und *glutus, faux* V, 148.
ingredi und *gradi* IV, 56.
ingredi und *intrare* IV, 63.
ingressus und *incessus* IV, 57.
ingruere Nebenform von *ingravare* wie *luere* von *lavare.* Vgl. *frigus ingruit* Colum. IV, 29 mit *saevitia hiemis ingravat* Plin. H. N. XIX, 8, 51. Ohne Verwandtschaft mit *congruere.*
ingruere und *irrumpere* S. *irruere.*
inguen ἔγχυλον (schr. ἔγχυτον)· ἔγχαιον. Λάκωνες Hes.
inhabilis und *debilis* IV, 170.
inhibere und *sistere* IV, 299.
inhumane und *inhumaniter* V, 8.
inimicitia und *simultas* III, 73.
inimicus und *hostis* IV, 394.
inimicus und *infensus, infestus* IV, 399.
inire und *intrare, introire* IV, 521.
initium und *initus* III, 161.
initium und *principium* III, 163.
initus und *initium* III, 161.

injuria und *contumelia* IV, 192. Cic. Quint. 31, 96. *Injuriam sine ignominia imponeret.*

injuria und *offensio* III, 140.

innocens und *innoxius*, *innocuus* II, 155.

innocentia und *virtus* S. l.

innocuus und *innocens*, *innoxius* II, 155.

innumerus zahllos, wie ἀνήριθμος, ist ein dichterischer und gewählter Ausdruck in Vergleich mit *innumerabilis*, unzählbar, ἀναρίθμητος.

inopia und *egestas*, *paupertas* III, 111.

inopia und *mendicitas* III, 116.

inopia und *penuria* III, 218.

in palam V, 294.

in praesens und *ad praesens* I, 142.

in praesens und *inpraesentiarum* etc. I, 145.

in praesentia I, 141.

in praesentia und *in praesens* I, 143.

in praesentia und *in praesenti* I, 142.

in praesentiam I, 144.

inpraesentiarum statt *in praesentiarum* I, 140. III, 312. *impraesentiarum pro impraesenti* Gl. Plac., d. h. *in praesentaneum* oder *in praesens*, wie *silentiarius*, *pestilentiarius*.

inquilinus Adjectiv von ἔμπολις, *incolere*.

inquilinus und *incola*, *habitator* IV, 390.

inquinare von *cunire*, *coenum*. Oder von ἐμπινής, πίνος Finne, d. h. Moor, wie *inquit*, ἐνέπει II, 38.

inquinare und *polluere*, *contaminare* II, 56. Senec. Ep. 59. p. 178. *Non inquinati sumus*, *sed infecti.*

inquit Syncope von ἐνέπει ähnlich wie ὀμφή von ἐοπή oder λιπάνει *linquit*. Vgl. *insece*. *infit*.

inquit und *ait* IV, 8.

inritare S. *irritare*.

insanus und *vesanus*, *vecors* V, 86.

inscendere und *ascendere* etc. IV, 60.

inscius und *ignarus* V, 266.

insecius und *nescius* V, 267.

insece bei Liv. Andron. ansage, ἔνεπε IV, 9. *Insequis: narras, refers, et interdum pergis* Gl. Plac. Vgl. *inquit.*

insicia Würste, von σάξαι, σημός, σῶκος, wie *fartum, forctis* von *farcire.* Vgl. *sagina.* Davon ἰσίκιον entlehnt.

insignis und *egregius* S. *eminens.*

insimulare und *criminari, calumniari* II, 167.

insipidus und *insubidus, insipiens* IV, 234.

insipiens und *insipidus, insubidus* IV, 234.

insitius I, 44.

insolens übermüthig von *salire, insultare* I, 177. IV, 182.

insolens ungewöhnlich von *solere* I, 177.

insolens und *superbus, fastosus* IV, 187.

insolitus und *insuetus* V, 73.

insomnis und *exsomnis* IV, 444.

insomnium und *somnium* V, 279.

inspicere und *intueri* IV, 313.

instar. Vgl. στηρίζω.

instare und *urgere, insectari* V, 165.

instaurare, buchst. steuern, d. h. stützen, goth. *stiuran,* Intensivum von stauen, stauchen, d. h. stellen. Vgl. στέω, *stiva, stabulum, stare,* στηρόω, ἔστωρ IV, 300. Vgl. *restaurare.*

instaurare und *instituere, restaurare* IV, 300.

instigare mit ἀνασείω, und *instinctus* anstechen von *tagere, tangere.* Vgl. θιγεῖν.

instigare und *incitare, irritare* III, 314.

instigare und *imbuere* I, 160.

instillare mit *stilla* von σταλάξαι, στίλη, τέλμα.

instinguere mit *instigare* von stechen, στίξαι.

instituere und *formare* S. *erudire.*

instituere und *instaurare* IV, 300.

institutum und *mos* V, 75.

instructus und *exstructus, praeditus* III, 260. Liv. XXX, 10, 8. *Ita parati instructique,* wo Rhenanus: *Quid aliud*

est instructi nisi parati? Legendum intentique. Dagegen vgl. Drakenb. ad XXXV, 10, 2. *Classem instructam paratamque.* Nämlich *instructus* bezieht sich auf den blosen Besitz der Mittel, *paratus* auf den fertigen Zustand des Besitzers sie zu gebrauchen.

instructus und *ornatus* III, 260.

insubidus von ἄσοφος IV, 234.

insuescere und *assuescere* V, 73.

insuetus und *insolitus* V, 73.

insula die Insel, ἅλιος nach Schwenck, von ἅλς, *sal* und *salum.*

insula ein abgesondertes Gebäude, non *juncta communibus parietibus cum vicinis* nach Festus; Deminutivform von εἶς, ἕν, ὄνος, wie *pessulus*, gleichsam Einaal; verhält sich zu ἴτυλον· μόνον, ὀρφανόν Hes. wie ἕν zu Femin. ἴα und wie *thensae* zu ὀθεκή. Vgl. ἴτιον· ἕν. Κρῆτες Hes. einzeln.

insuper und *ultro*, *praeterea* III, 108.

integrare und *iterare*, *renovare* I, 185. Rhett. ad Her. II, 30, 47. *Ut renovetur, non redintegretur oratio.* Und IV, 28, 38. *Interpretatio est quae non iterans idem redintegrat verbum, sed id commutat.*

intelligere ist ein vernünftiges Erkennen mittelst der Reflexion und der Combination, *sentire* ein natürliches Erkennen mittelst des Gefühls, unmittelbarer Vorstellungen oder Empfindungen, sinnlicher oder geistiger, *cognoscere* ein historisches Erkennen mittelst der Sinne und der Tradition. Seneç. Ir. III, 13. *Quidni gauderet, quod iram suam multi intelligerent, nemo sentiret?* Petron. 129. *Non intelligo me virum esse, non sentio.* Justin. II, 8. *Ne intellectos se sentiant* sc. *hostes.* Cic. N. D. III, 24, 61. *Quare autem in his vis deorum insit, tum intelligam, quum cognovero*, wos. Moser und Wopkens Lect. p. 304 Hand.

inter unter, goth. *untar*, Nebenform von *intus.*

interamenta navium Liv. XXVIII, 45, wie ἐντερόνεια bei Aristoph. Eqq. 1190 und Pollux II, 4. τὰ καλούμενα ἐγκοίλια τῶν νεῶν.

Interamna II, 7.

interanea und *intestina*, *ilia* V, 146.

intercalare nicht von καλεῖν, sondern von κίλλειν, *percellere*, einschalten.

intercapedo und *interruptio* ist jede Unterbrechung einer fremden Handlung, und zwar *intercapedo* eine ruhige, oft wohlthätige, *interruptio* eine gewaltsame und störende Unterbrechung; *interpellatio* und *interlocutio* dagegen ist nur die Unterbrechung einer Rede durch eine Zwischenrede; aber der *interpellator* will zunächst nicht weiter sprechen lassen, der *interlocutor* aber mitten in der fremden Rede seinerseits gleichfalls gehört werden.

interdiu und *die* IV, 268.

interdum und *aliquando* IV, 274.

interdum und *modo* IV, 275.

interdum und *nonnunquam* IV, 273.

interea und *interim* IV, 271.

interemtor und *homicida* III, 191.

interesse und *adesse* V, 337.

interest und *refert* V, 338.

interficere und *necare*, *interimere* III, 181. Cic. Tusc. V, 20. *Dionysius alterum jussit interfici, quia viam demonstravisset interimendi sui.* Curt. IX, 7, 8. *Boxum protinus placuit interfici; Biconem etiam per cruciatum necari.*

interim, *interea* IV, 271.

interim, *interibi* IV, 270.

interire und *perire* III, 177.

interitus und *obitus*, *exitium* III, 276. In Cic. Divin. II, 16, 37. *Omnium interitus atque ortus*, stand sonst *obitus*, bis Davis *ortus* emendirte. Cic. Haruep. 4, 6. *Ad interitum exitiumque Carthaginis.*

interlocutio und *intercapedo* S. 1.

intermittere und *cessare* III, 300.

intermittere und *omittere* I, 3.

intermori und *mori* III, 182.

internus und *intestinus* IV, 384.

interpellatio und *intercapedo* S. 1.

interpolare von *inter* und *plere*, synonym mit *implere*.

interpretari Causativ von goth. *frathjan*, d. h. verstehn; sachl. fristen, d. h. erklären bei Notker. Vergl. πεφραδεῖν. φραδάων· ἑρμηνεῦων Hes. Auch σωφράτορες· σωφρονίστορες ist nicht anzufechten V, 113. Vgl. *interpres*, μεταφράστης.

interrogare und *percontari* V, 127.

interrogare und *rogare* V, 125.

interruptio und *intercapedo* S. 1.

intertaleare rustica voce dividere vel excidere ramum Non. p. 414. theilen, goth. *dailan*, θλάω, θλίβω. Vergl. *taeljan* schwed. d. h. schneiden, *tailler*. Vgl. *dolare*.

intestina und *interanea* V, 145.

intestina und *viscera* V, 145.

intestinus Adjectiv von ἔντοσθεν wie *pristinus* von πρόσθεν. Daher ἐντόσθια *intestina* wie das synonyme ἔνδυα Hom. Il. XXIII, 806 von ἔνδον.

intolerans passiv II, 148.

intra und *in* IV, 379.

intrare und *ingredi* IV, 63.

intrare und *inire*, *introire* IV, 52.

intricare von *tricae*, *trahere*.

introire und *intrare*, *inire* IV, 52.

intubus, *intubusina*, ἐντύβιον. Gl. Labb. Endivie.

intueri und *contueri* IV, 308.

intueri und *spectare* IV, 312.

intueri und *tueri* IV, 305.

intus, ἐντός, inner verhält sich zu *inter* wie *humanitus* zu *humaniter*; *intra*, goth. *innathro*.

intusium, intusiatus Varro L. L. V, 132 von ἔντος Gewand.

intutus und *infestus* IV, 402.

inula quam alam rustici vocant Isidor. Origg. XVII, 11. Jenes soll ein versetztes ἐλένιον sein, dieses ahd. Alant.

invadere und *irrumpere* S. *irruere.*

invaletudo, invalentia IV, 172.

invalidus und *aeger, aegrotus* IV, 171.

invalidus und *imbecillis, infirmus* IV, 169.

invenire und *deprehendere* III, 149.

invenire und *reperire* III, 142, 149.

invenire nomen III, 144.

invertere und *convertere, vertere* V, 289.

investigare und *indagare* V, 124.

inveteratus und *veteratus* IV, 87.

invicem und *mutuo* S. *vicissim.*

invidentia und *invidia* III, 68.

invidia und *aemulatio* III, 65.

invidia und *livor* III, 67.

invidia und *malignitas* III, 68.

invidia und *obtrectatio* III, 70.

invitare einladen, Causativum von *ΙΘΩ, ἴθμα, iterare.* Oder von *visere, videre* I, 161. Vgl. Wichtel, d. h. Lockpfeife.

invitare se, sich gütlich thun, von *vigere* IV, 443. Vergl. sich weiden, wie *vitalis* weidlich.

invitare und *accire* III, 283.

invitus entweder Verbale von *velle,* statt *invelitus,* wie *vis* du willst statt *velis.* Oder wie ἀέκων von εἴκω. Oder ist es identisch mit ἀήθης, womit bisweilen die Traurigkeit bezeichnet wird? Soph. Trach. 874. ὡς ἀήθης καὶ ξυνωφρυωμένη χωρεῖ πρὸς ἡμῶς γραῖα. S. Jacobs Lect. Stob. p. 112. Bekker Anecd. I. p. 349. ἀηδές [schr. ἄηθες]· λυπηρὸν καὶ ἀηδές. Thucyd. II, 11.

invius und *devius* I, 69.

ipse Adjectiv von ἄψ, was ein Synonymum von αὐτόσε ist, und in *reapse* und bei Lucr. II, 658. *dum re non si tamen apse* unverändert erscheint. Dieses ἄψ verhält sich zu αὐτός oder αἶς· αὐτός. Κρῆτες καὶ Λάκωνες Hes. wie φέψαλος zu ἀφαύω *favilla*. Davon *mihipte Cato pro mihi ipsi posuit* Festus, ἐμοὶ αὖτε, und *meopte* ἐμοῦ αὖτε, *suapte* ἑοῦ αὖτε; und *ipsipte* αὐτός Gloss. oder *ipsippe* Fest. ist Reduplication wie αὖταυτος bei Sophron. Vgl. *sapsa*, *ipsa* Ennius bei Fest. s. v. *sas*.

ipsillices, bracteae in virilem muliebremque speciem expressae Festus; von ἐπαλλάξαι? Vgl. *subsilles*.

ira mit ἔρις und ἐριτύω von gleichem Stamm, wogegen das V, 120 verglichene Eifer zu ἶτος stimmt.

ira und *ultionis cupiditas* V, 120.

irasci und *succensere*, *indignari* etc. V, 119.

iratus und *infensus* IV. 397.

ire ἰέναι, *itum* ἰτόν, ἰτέον mit kurzem Vocal, doch scheint ἰτός auch der Verlängerung fähig, in dem thessalischen ἀΐτας; wenigstens scheint mir dies die einfachste Erklärung dieses vielbesprochenen Nomens bei Theokrit. Idyll. XII, 14.

τὸν δ' ἕτερον πάλιν ὥς κεν ὁ Θεσσαλὸς εἴπαι· ἀΐτας.

(denn so ist zu interpungiren; ὥς ist οὕτως), durch welche Deutung es ziemlich identisch mit *comes* wird. Dagegen ἴτης ist nichts als Abstumpfung von ἰταμός, *temerarius*.

ire und *meare* IV, 53.

irio ein Sommergetraide. Vgl. ἐρύσιμον.

irnella, vasis genus in sacrificiis Festus. Deminutiv von *urna*.

irpex, urpex verhält sich zu ὄρπηξ wie *imber UMBER* zu ὄμβρος. Vgl. ὄρπη· σίδηρος [ἐν] ᾧ τὸν ἑλίφαντα τύπτουσι Hes. Daher ist wohl als Genitiv *urpēcis* wie *vervēcis* anzunehmen.

irridere und *deridere* III, 252.

irrire I, 156.

irritare, *incitare* von ἀνερεθίζειν, ἐρέθειν wie *stipare* von στέφειν. Oder Verweichung von *inrectare*, d. h. *arrigere*

in aliquem? In keinem Fall stimmt es vollständig zu reizen.

irritare und *incitare* I, 159.

irritare und *instigare*, *incitare* III, 315.

irritare und *vexare* V, 177.

irruimus mit Eile und Unbesonnenheit, *irrumpimus* mit Gewalt und Zudringlichkeit, *ingruimus* mit Bedrohung und Belästigung, *invadimus* mit Kühnheit und Rücksichtslosigkeit.

irrumpere und *ingruere* S. *irruere.*

is, ὅς, er; *ejus* εἷο; *eum*, alt *em* oder *im* Fest. ἵν' αὐτόν, αὐτῷ. *Κύπριος* Hes. etc.; davon *iste ΟΣΔΕ*, ὅδε; worin die Lateiner einzig den adverbialen Bestandtheil decliniren, *istis*, die Griechen gewöhnlich nur den nominalen, τοῖσδε, bisweilen aber auch beide, τοῖσδεσσι.

iter und *agmen* IV, 69.

iter und *itiner* IV, 65.

iter und *trames* etc. IV, 65.

iter und *via*, *meatus* IV, 64. Curt. III, 4, 4. *Iter viae.* Ovid. Her. XVI, 118. *Propositumque viae voce morantur iter*, wo Heinsius *pia voce* vorschlug. Aesch. Theb. 548. κελεύθου πόρος. Hom. Od. IX, 261. ἄλλην ὁδὸν, ἄλλα κέλευθα.

iter facere und *proficisci*, *peregrinari* IV, 69.

iterare wiederholen, von *iterum.*

iterare bereisen, Hor. Carm. I, 7, 32. *Cras ingens iterabimus aequor*, Intensivum von *ΙΘΩ*, goth. *iddjan*, d. h. gehn, wovon ἴθμα Hom. Il. V, 778 und ἰσθμός, wie *iter*, *itiner.* Vgl. *invitare.*

iterare und *repetere* I, 186. Ovid. Met. VIII, 170. 173.

iterum, ἔτερον, wieder, goth. *withra.*

iterum und *rursus*, *denuo*, *de integro* I, 184. Justin. XXI, 4, 6. *Hoc consilio praeventus iterum servitia concitat, statutaque rursus caedium die, quum*

denuo se proditum videret etc. Plin. Ep. I, 5, 6. III, 4. IV, 30, 4.

iterum und *secundum* I, 182.

itiner und *iter* IV, 65.

jacĕre jagen, *ἰαχή* V, 327. Causativum von *jactare*. Verwandt ist *jacĕre* und *jacĕre* mit *ἰαύειν* schlafen und dessen Intensiv *ἰάπτειν* werfen, wie *focus* etc. mit *favere*, *fovere*.

jacĕre, *icere* V, 62.

jacēre und *cubare* I, 138.

jacere und *cubare*, *situm esse* I, 135.

jacēre und *situm esse* I, 138.

jactatio und *gloria* V, 236.

jactura und *amissio* III, 289.

jactura und *detrimentum* V, 253.

jactus und *ictus* V, 63.

jam je, *δή* nach Hartung Part. I. S. 230. 246.

jambrices, *ambrices* V, 63.

jamdiu und *jamdudum* IV, 264.

jamdudum und *jamdiu* IV, 264.

jamdudum sumite poenas IV, 267.

janua von *ire* V, 215.

janua und *fores*, *ostium* V, 214.

jecur *ἧπαρ*; aber Leber, ags. *lyfer* ist *λάπαρα*.

jejunus verhält sich zu *ζιζάνιον* die Trespe, das leere Unkraut im Waizen, wie *jujubae* zu *ζίζυφον*. Es ist die Reduplication von *ἄζων*, trocken, wie *ζιζάνιον* von *ἀζαίνω*, mit einer Fortbildung wie, *Neptunus* von *νίπτειν*.

jentare Frequentativ von *ἰαίνειν φρένα δόρπῳ*, *ἰαντός*.

joca und *joci* II, 34.

jocus von *ἰάχω*, wie Juchs von jauchzen. Vgl. *ἰωκαῖς*. *βοαῖς* Hes.

jocus und *ludus*, *lusus* II, 33.

juba Primitivum von ἴουλος, wie *jubilare* von ἰού, der Backenbart. Vgl. ἴονθος, ἰονθάς Hom. Od. XIV, 50.

jubar von *Jovis* II, 68. I, 6. Davon *diurnus*.

jubar und *lux*, *lumen* II, 69.

jubere Stamm von ἰότης, der Wille; *jussi* und *jussus* ist entweder eine seltene Assimilation, statt *jupsi*, oder von dem Intensivo *IOTΩ* gebildet. Vgl. *jus*.

jubilare von ἰού.

jucundus und *gratus* III, 254.

jucundus und *laetus* III, 258.

jucundus und *suavis* III, 258.

judicare und *opinari*, *putare* V, 299.

judicio und *sponte* III, 105.

jugere milvi dicuntur, *cum vocem emittunt* Festus. ἰύζω, ἰυγή, wovon ἴυγξ.

jugis von *ZOOXOΣ*, d. h. ζωὴν ἔχων, wie ξύλοχος. Es stimmt aber buchst. auch als Adjectiv zu ἰωγή der Schutz, und wäre demnach *jugis aqua* als Gegensatz des vergänglichen *torrens* durch *salvus*, *conservatus* zu erklären, ähnlich wie Soph. Phil. 21. ποιὸν κρηναῖον, εἴπερ ἐστὶ σῶν.

jugis und *perennis* I, 11.

jugulare und *obtruncare* III, 190.

jugulare und *trucidare* III, 189.

jugulum, *jugum* V, 151.

jugum und *mons* V, 225.

jūgus ist ζεῦγος Jauchert, wie *jŭgum* ζυγόν, Joch, goth. *juk* und wie *lucidus* λευκός.

jujubae ζίζυφον.

Julus, *Julius*, ἴωλον· μέλαν Hes. Vgl. Ἰόλη, ἴον.

jumenta und *pecora* IV, 285. Cels. Praef. p. 18. *Pecoribus et jumentis*.

jumentum buchst. ζεῦγμα, sachl. ζεῦγος, von *jungere* IV, 296.

jumentum und *armentum* IV, 295.

jumentum und *bos*, *taurus* IV, 297.

juncus, δόναξ V. 221. Vgl. ἰόβας· κάλαμος παρὰ Κρησίν Hes.

jungere und *nectere*, *copulare* III, 274.

juniculus Diminutiv von *juncus*.

junix jung, goth. *jugg*, Contraction von *juvenis*, *juvenca*.

Juno Διώνη.

Jupiter, *Diespiter* I, 6.

Jura mons. Vgl. ἴουρος· τὸ ὀρεινὸν χωρίον· καὶ τὸ ὄρος Hes.

juramentum und *jusjurandum* S. 1.

jurare von *jus*; aber es könnte auch das Intensivum von *jungere*, *jugum* sein, wie *explorare* von *explicare*, mit Ausfall des *g* wie in *jumentum*. Es ist dann durch ὅρκους ἐνζεύγνυσθαι zu erklären.

jurgium von ὀργή V. 276.

jurgium und *altercatio*, *contentio* V, 275.

jurgium und *disceptatio*, *litigatio* V, 274.

jurgium und *rixa* V, 274. 277. III, 250.

jus die Brühe, nack'er Stamm von ζύθος, wie *ajus* von αἴθω. Vgl. Jauche. ζύμη, ζέω.

jus das Recht, Gesetz, verhält sich zu *IOTON*, ἰότης der Wille, buchst. wie *rus* zu ἄροτον, und sachl. wie *valere*, vermögen, zu *velle*, mögen. Vgl. *jubere*, *jussus*. Davon *justus* wie von *fas*, φατόν, *fastus*.

jusjurandum ist ein bürgerlicher Eid, durch welchen man irgend etwas erhärtet oder verspricht, *sacramentum* ein Soldateneid, durch welchen man sich seiner Fahne verpflichtet und weihet, *juramentum*, erst bei Ammian, ist ein Synonymum von *jusjurandum* Liv. XXII, 38. *Milites tunc, quod nunquam antea factum erat, jurejurando ab tribunis militum adacti jussu consulum conventuros neque injussu abituros; nam ad eam diem nihil praeter sacramentum fuerat.* Liv. XXXV, 19 *Pater me jurejurando adegit, nunquam, amicum fore populi Romani . . . Sub hoc sacramento*

XXXVI *anno militavi*. Hannibal betrachtet diesen Eid, der an sich nur *jusjurandum* war, in Beziehung auf dessen Folgen für ihn selbst als ein *sacramentum*.

justus und *aequus* IV, 71.

Juturna, diuturna I, 6. Vgl. θεοὶ δηρόβιοι Aesch. Theb. 520. μακραίωνες Soph. Oed. T. 1098. *Diis, diutinis ac jugibus*. Non. p. 100.

juvare helfen und erfreuen erscheint in seinen zwei Hauptbedeutungen bei den Griechen geschieden in den Formen ἰᾶσθαι helfen und ἰαίνειν erfreuen. Davon *jutus, adjutor*, ἰατός, ἰατήρ V, 80. Oder ist *juvare* erfreuen von ἰοὺ gebildet?

juvare und *opitulari, auxiliari* V, 79.

juvenalis und *juvenilis* V, 48.

juvenis stimmt zu Ἰάων und *Junius* zu Ἴων. Vielleicht ist aber auch ἶρις eine Contraction von *juvenis* wie *Iberia, Hibernia* von *Juverna*, und ἰᾶσθαι von *juvare*. Davon *juvencus, junix* jung, goth. *juggs*, und *juventa*, goth. *junda*.

juventa und *pubertas* V, 52.

juventus und *juventa* V, 47.

L*).

labans und *labens spiritus* I, 130.

labantes und *labentes oculi* I, 131.

labare, ags. *slipan* locker machen. Vgl. λωφᾶν lepperig, alemann. d. h. wankend.

labare und *vacillare* etc. III, 62.

labarum die Kriegsfahne, von λαῖφος, nach Schwenck.

lăbascere und *läbascere* I, 133.

labda Varro ap. Non. von *lambere* λαφύσσειν.

labellum S. *labrum*.

labes Schlappe λώβη, wie *acer* ἀκύς.

labes und *macula, nota* I, 133.

labi, buchst. schleppen, sachl. schliefen, schlüpfen, ags. *slipan*, ahd. *sliuffan*; Neutrum von λείβω, *libare*, davon der Fluss *Lambrus* in Oberitalien. Vgl. *lembus*. *lumbus*. laufen.

labi und *cadere* I, 128.

labi und *ruere* I, 130.

labium und *labrum* V, 154.

labor und *aerumna* IV, 422.

labor und *dolor* I, 115.

labor verhält sich zu *labare* wie γαλεπός zu γαλᾶν.

laborare und *elaborare* I, 116.

laboriosus und *operosus* I, 116.

labrum und *labellum*, als Lippe, von λαφύσσειν, λάπτειν, wogegen χεῖλος von γαλᾶν gebildet ist, wie δεῖπνον von δάπτω, δαπάνη.

labrum und *labellum*, als Gefäss, mit λέβης von λαβεῖν, wie *lebeta*: *olla*. Gl. Plac. Vgl. ἀλάβαστον· ληκύθος Hes. Und χρύσεια ἀλάβαστρα bei Theocr. XV, 114. Homonymum von dem Steine ἀλάβαστρον, *albus*.

lac, *lactis*, γάλα, γαλακτός, wovon syncopirt γλαγεφάγος, γλάγος. Der Anlaut ist abgefallen wie in *lucuns*. γλυκύς. Vgl. *delicus*, Laich, Froschlaich. *colustra*. *lactuca*.

laccae in gambis, Geschwulste bei Vegetius, wie λιγῆκες. Vgl. *lien*.

lacerare und *laniare* V, 176.

lacere leichen, d. h. betrügen, schwed. *leka*: davon *lactare*, Subst. *lax*, Schlich, Verschlagenheit; λοχᾶν, belugaen. Davon *illicere*, *illecebrae*, ἐλλοχᾶν. Oder von ἕλκειν wie *repere* ἕρπειν.

lacerna, Schleier V, 212. 342. Adjectivform von λάκος, λαχίς. λόχνη. Vgl. ἄλληξ, *alicula*.

lacerta, Schlange V, 342.

lacertus, Schlägel V, 542. Von ἄλκαρ, ἀλκαίη.

lacerare, durchlöchern; λαχίζειν lechzen, λυπίδες Loch; und *lacinias*, λαγαίνω.

lacessere und *sollicitare* V, 176.

lacessere und *vexare* V, 177.

lacrima, alt *dacruma*, δάκρυ Zähre, goth. *tagr*, ahd. *zahar*. Der Wechsel von *l* und *d* erklärt sich vielleicht aus dem Stamme σταλάξω, wovon θάλασσα und dessen Nebenform δάλαγγα und δάξα Hes. Die volle Form würde demnach *stlacrima* gelautet haben, wie *stlatus*, *stlis*. Vgl. *liqueo*. τήκω., ταχερός.

lacrimare und *delacrimare* III, 154.

lacrimare und *plorare*, *flere* III, 153.

lactis, die Därme, Schlacke, d. h. Mastdarm, wovon Schlackwurst. Vgl. λαγών. Lunge. *longabo*. *slahta*, *jugulum* Gl. Boxhorn.

lactuca, γαλαχτοῦχος, Lattich. Vgl. *lacuturris*. γλάξ.

lacuna, Femininform von λαγών. Vgl. leck. Schlucht.

lacuna und *lama* V, 30.

lacus, λάκκος oder λάκος Herodot VII, 119. Lache und Loch, d. h. Sumpf. Vgl. *lix*, *liqueo*.

lacus, ein Gefäss, Stamm von ληκύθος, *lagena*, Lägel, und von ὄλκιον· μέγας χρατήρ, λουτρόν Hes.

laedere lezen, Luther Jesaj. IV, 9. ahd. *gilezzen* verletzen; schleissen, schwed. *slitan*, schlitzen; λάζειν· ἐξυβρίζειν Hes wovon λάζων oder ἀλάζων, ἀλάστωρ und vielleicht ursprünglich auch ἄλαστος oder vielmehr ἀλαστός Hom. Il. XXII, bevor es mit dem negativen Verbale von λαθεῖν, mit ἄλαστος zusammenschmolz; davon auch λάσθη, λασθαίνειν, bei den schwäb. Dichtern verlesten und schwed. *lästa* d. h. verletzen und lästern. Vgl. λαιθυρήζω· χλευάζω Suid. Λαιδρός, λαμυρός, ἀναιδής, δεινός bei Nicand. Alexiph. γέρανον λαιδρὰς δαμάσσατο τεχνῆας. Vgl. λαθρεῦν. βλάπτειν Hes. λοιδορεῖν.

laedere und *violare*, *offendere* III, 138. Sen. Const. 4. *Contumelia tantum delicatis gravis est, qua non laeduntur, sed offenduntur.*

laena, χλαῖνα, wie *luridus* von χλωρός.

laetabilis und *laetus* III, 258.

laetari und *gaudere* III, 243.

laeturi und *renidere* II, 74.

laetitia und *laetatio*, *gaudium* III, 242.

laetus, *laetare*, Verbale von *AAIΩ*, λιλαίεσθαι, λῆν. Vgl. lezen.

laetus und *nitidus* II, 73.

laetus und *hilaris* III, 240.

laetus und *jucundus*, *laetabilis* III, 258.

laetus und *alacer* III, 246.

laevus λαιός: Comparativ *laetrum*, ἀριστερόν Gl. Labb. mit λαιδρή· ἀριστερά Hesych. zu vergleichen.

laevus und *sinister* S. 1.

lagena V, 317. Vgl. *lacus*, ληκύθος.

lagunculus, eine Art Gebackenes bei Stat. Silv. I, 6, 17. Deminutiv von *laganum* bei Hor. Sat. I, 6, 15. λάγανα· πλακουντάρια ὡς κατυρώδη Phot. Lex. Vgl. λαγρενίτης· εἶδος πλακοῦντος Hes.

lalisio, Waldesel, vielleicht Reduplication von λάσιος.

lallare, Assimilation von λαλαγεῖν, (der Reduplication von λέγειν) wie *mamilla* von ἀμέλγειν, wogegen λαλεῖν durch Abstumpfung entstanden ist, wie κίκκος von *cicada*.

lama, λήμη und γλήμη, Lehm, wogegen Schlamm eher mit λάμπη zusammenzustellen.

lima und *lustrum* V, 31.

lamberat, *scindit ac laniat* Fest. Plaut. Pseud. II, 4, 53; von λέπειν, λαπάζειν, *liber*.

lambere schlampen V, 152. Vgl. λαφύσσειν, λάπτειν, λιμβεύειν.

lambere und *lingere* V, 157.

lambere und *libare*, *gustare* V, 153.

lamentatio und *lessus*, *planctus* III, 152.

lamentum verhält sich zu κλαῦμα und *lacuna*, wie κλάω zu κλαῦσαι und *Larentia* zu *Laurentia*. Davon buchst. Leumund, ahd. *liumunt*, wie *fulmentum*, Füllmund, entlehnt.

lamiae, λαμίαι und *lemures*, buchst. λαρυροί, nebst *limula*, *larva* Gl. Isid. von λάμος oder λαιμός, als Wesen der Schlünde, denen die Gespenster angehören und aus denen sie aufsteigen.

lamina aurium, wie λημνίσκος von λοβός, Lappen.

lāmina, *lamna*, wie ἐλήλαμένη und *latus* von ἐλάσαι. Daher hat vielleicht Λῆμνος, die Schmiedewerkstatt des Vulcan, seinen Namen.

lamium, taube Nessel. Vgl. ἀχαλήφη. *lappa*.

lana, λάχνη, wie *aranea*, ἀράχνη V, 211. Vgl. *lenis*.

lancea, λόγχη, verhält sich zu Schlange wie ἔγχος zu ἔχις, ἔγχελυς. Daneben *lonchus*, *lunchus* entlehnt wie Lanze.

lancinare von λαχίζειν V, 178.

lanerum, *vestimenti genus ex lana succida confectum* Fest. Vielmehr die lateinische Form von χλανίς, wie *laena* von χλαῖνα und *galerus* von γαλίς.

languere buchst. λαγγεύω· φεύγω Hes. sachl. λαγγάζω schlenkern. Vgl. λαγαρός, locker, λήγειν, *laxus*, lasch.

languidus und *flaccidus* I, 107.

languidus und *laxus* I, 107.

lăniare durch Syncope von *lacinia*? Vgl. *lancinare*.

laniare und *lacerare* V, 176.

lanista, etrurisch, stimmt zu δανειστής.

lanterna. S. *laterna*.

lanx. Vgl. λεκάνη.

lapis, λεπάς, λίψ, ἄλιψ V, 190.

lapis und *calculus*, *scrupus* V. 191.

lapit, *dolore afficit* Fest. und *lapit cor cura* Pacuv. ap. Non. buchst. λέπειν, ἀλαπάζειν, ὀλόπτειν, sachl. λῦπεῖν, von λέπειν gebildet wie βρῦχᾶσθαι, μυκᾶσθαι, τρύγεσθαι von φράγειν, μεμαχεῖν, ταραχή. Vgl. schlaff, ahd. *slaff*, d. h. unlustig.

lappa, die Klette, oberdeutsch Kleppe, ἀκαλήφη, die Nessel.

lapsus und *labes* II 133.

laqueus buchst. Locke, ahd. *loco, locca,* sachl. Schlinge; von *lacere, lax.* Vgl. Letsch alemann. d. h. Schlinge.

laqueus und *funis, restis* V, 36.

lar, lares, alt *lases* verhält sich zu *lar, lars, lartes, Lars Porsena,* Lord, wie ἄνακες zu ἄναξες. Davon *lemum* ἄγαλμα Cyrill.

Lara, Larunda, insofern sie als Schwätzerinn dargestellt wird, von λῆρεῖν.

lardum, laridum von gleichem Stamm mit λαρῖνός, worin eine Fortbildung von λαρίς zu erkennen ist. Davon wohl auch *largus, ΛΑΡΟΧΟΣ.*

largiri und *donare* IV, 147.

largus S *lardum.*

largus, und *liberalis* IV, 146.

larix Lärchbaum, vielleicht zu erkennen in *Λύρισσα,* besonders da Thessalien nach Hesychius auch den Namen *Λαρχάρη* führte.

larva Adjectiv von *lares.*

larvae und *spectrum* S. l.

lasanum λάσανον von Lase, d. h. Krug, Topf. Vergl. *later.* λᾶας. Letten. Oder mit ἄλσος verwandt?

lascivus, laxus, λαγγεύω II, 25. III, 44. Vgl. leichen, schwed. *leka* d. h. scherzen.

lascivus und *petulans, protervus, procax* III, 45.

laser λασάριον. Aus *laser* und *sirpe* scheint *laserpitium* anomal componirt.

lassus Verbale von goth. *latjan* zaudern, wovon lässig, altn. *latur* träge. lassen. Slossigkeit, d. h. Unthätigkeit. Daher λῃδεῖν· κοπιᾶν, κεκμηκέναι Hes. so wenig zu ändern ist, als das fg. λῃδήσας. Vgl. *letum. lentus.*

lassus und *fatigatus* I, 140.

lassus und *languidus* I, 107.

lassus und *laxus* I, 105.

latebra ist ein abgelegener oder dunkler Ort, wo man sich anständig verbergen kann, *latibulum* ein Schlupf-

winkel, wo man sich wie ein Thier verkriechen muss.

latere, *λαθεῖν*, *λήθειν*. Augenlied, d. h. Augendeckel. *Latona Ληθώ*, *Λητώ*. Vgl. *obliterare*.

later λᾶας, d. h. *λάσας*. Oder von Letten, *lutum*, wie das sachlich entsprechende *πλίνθος*, Flinse oder Fliese von *πέλεθος*, *πηλός*. Vgl. *λάσανον*, Lase.

laterna oder *lanterna*, Adjectivform von *λαμπτήρ*, statt *lampterina*, wie *Pontinus* neben *Pomptinus*.

latibulum und *latebra* S. 1.

later die Flüssigkeit stimmt buchstäblich zu *λάταξ*, dem Klatschen des ausgegossenen Wassers. Vgl. *λατύσσει· πτερύσσεται. νήχεται* Hes. *λαῖτμα*.

latrare Intensiv von *χλάζειν*, *κλάζειν*, *κελαδεῖν*. Vgl. *λατράζειν· βαρβαρίζειν*, und *λατραβιάζειν· ἐσκουδασμένως καὶ ἀσήμως λαλεῖν* Hes.

latrare Ennius pro poscere posuit Festus. Viell. samt *λάτρον* von *λάζεσθαι*, mit desiderativer Bedeutung.

latrare und *gannire* I, 156.

latrare und *blaterare* II, 176.

latro der Söldner, entweder nach seinem Geschäft als Trabant von *latus*, als *tegens latus* nach Hor. Sat. II, 5, 18, oder nach seiner Lebensweise als Söldner von *λάτρον*, *λάζεσθαι*, *λεία*, wie *λάτρις*.

latro der Räuber, Lotter, d. h. Landstreicher, von *λαθροῦν· βλάπτειν* Hes. wovon *ὄλεθρος*, *letum*, wie *Σίνις* von *σίνομαι*, und verwandt mit *laedere*, *λάζεσθαι*, *ἀλαζών*. Vergl. Lotterbube, Luder. Oder *ὀλετήρ*?

latus, breit, *ἐλατός*. Vergl. *lamina*. Oder Verbale von *ΛΕΧΩ*, *λέχριος*. Vgl. *ἀμφιλαφής*.

latus alt *etlatus*, getragen, *τλατός*. Davon *ΛΑΤΑΡΕ*, *latitaverunt Cato posuit pro saepe tulerunt* Festus. Ob *latus* breit durch *dilatus* zu erklären oder ein Homonymum ist?

lătus, die Seite. Vgl. Lende, ahd. *lenti*, ags. *lend*. Buchstäblich stimmt *latus* zu Leder, goth. *alethr*, ags.

lether. Der Grundbegriff wäre dann die Haut, welche im Latein, wie χοιός im Griechischen, den ganzen Leib repräsentirt. Die Seite und Brust wird durch *latus* vorzugsweise bezeichnet, wie durch *tergus* der Rücken, *tergum*. Im Griech. stimmt λάθαργοι οἱ ὑμένες καὶ τὰ ξύσματα τῶν δερμάτων bei Nicand. Ther. 424 und die Hülsenfrucht λάθυρον auch zu dem Begriff von Leder, und weisen auf ein causatives λαθεῖν, wie κύτος, *cutis* auf κεύθειν. Vgl. Geländer.

latus und *femur* S. *coxa*.

laudare Causativ von λεύσσειν, glänzen. Vgl. *illustris*, *liuthan* goth. singen.

laudare und *probare* V, 236.

laurex das Kaninchen, d. h. λαύρας *agens*, verhält sich zu λαύρα der Hohlweg, wie das Synonymum *cuniculus* zu seiner Nebenbedeutung Canal.

laurus oder *laudus* nach Serv. ad Ecl. VIII, 13, wie *laurea* oder *laudea* nach Isidor. Origg. XVII, 7, ist λάφνη· δάφνη. Περγαῖοι Hes. und (jedoch vielleicht entlehnt) selbst λαῦρον· τὴν δάφνην V, 235.

laus und *honor*, *gloria* V, 235.

lausus Verbale von *κλαῦσαι*, durch Metathesis heulen. Der gutturale Anlaut fehlt ebenso in λαίειν· φθέγγεσθαι und λάε· ἐψόφησεν Hes.

lautia oder *dautia* S. *dare*.

lautus oder *lotus*, gewaschen, Verbale von *lavare*.

lautus (niemals *lotus*), prächtig, von λεύσσω oder λεύσω. λευσιός.

Laverna von *levare*, wie *levator* der Dieb Petron. 140.

lavare, λούειν, schleuen, d. h. ausspülen. Vergl. schlämmen.

laxus Verbale von *LAGO*, Schlack, Schlacks, d. h. nachlässiger Mensch, wie Schlingel, von *languco*. Vgl. λαγαρός, λήγειν, locker. Davon *laxare* wie λαγάσσαι· ἀφεῖναι Hes.

lectus, das Bett, Schlecht, d. h. Flussdamm III, 294.

lectus und *cubile* V, 279.

legare, ein Legat vermachen, von dem causativen λελαχεῖν gebildet, wie μηχᾶσθαι von μεμαχεῖν. Oder verweichte Form von *largiri*?

legare, als Legaten senden ist das Causativum von λέγειν, wie *sēdare* von *sĕdere*, und bedeutet zum Sprecher machen.

legare und *mittere* III, 285.

legere litus III, 209.

legere, lesen, wie λέγε oft bei Demosthenes vorlesen. Zu der Bedeutung sagen verhält sich *lex*, wie ῥήτρα zu ῥητός.

legere, nehmen, sowohl wählend (in *eligere*) als stehlend (in *sacrilegus*), λαχεῖν.

legumen. Vgl. λέπω. *lupinus*.

lembus oder *limbus*, λέμβος bei Thuc. von *labi*, wie ναῦς von *nare*. Vielleicht ist auch *liburna* von diesem Stamm und nicht von den Liburnern benannt.

lemniscus S. *limbus*.

lemures S. *lamiae*.

lemures und *spectrum* S. 1.

lenire, *delinire*. Vgl. ἐλαννύειν, rasten, und leinen, d. h. thuen.

lenis, sanft, von *lana* wie *pellis* von *palla*, und *mollis* von μαλλός, μαλακός.

lenis, *vasis genus*. *Afranius Fratriis: Labella, lenis* Nonius. Von ληνός, welches selbst wieder eine weichere Form von λάρναξ ist, wie στηνίον von στέρνον.

lenis und *blandus* II, 176.

lenis und *mitis*, *placidus* V, 2.

leno, oder *lecator* Gl. Isid. λάγνος. Vgl λαικάζ.

lens, *lentis* Linse, ahd. *linsi*. Vielleicht von *latus* breit, im Gegensatz der kugelförmigen Erbse?

lens, *lendis*, Laus, ags. *lus*, wie *grandis*, *mandere* grosz, schmausen.

lentiscus, der Mastixbaum, von Linde, ags. *lind*. Vgl. ἐλάτη. *alaternus*.

lentus lind, gelinde, mit *lassus* von *latjan*, wie βένθος von βάθος.

lentus und *tardus*, *segnis* IV, 218.

lenunculus, der Bordelwirth, Deminutiv von *leno*.

lenunculus, die Barke, Deminutiv von ληνός, *lenis*, wie *avunculus* von *avus*.

leo λέων Löwe.

lepidus wie λεπτός Theocr. id. XI, 69, von λέπειν V, 217. Vgl. limpfig bei Pictorius, Glimpf.

lepas oder *lopas* verhält sich zu Löffel, wie *cochlear* zu *cochlea*; davon *lepista*, *genus vasis aquarii* Festus, λεπαστή, wie *canistrum* κάναστρον; mit der Nebenform *depesta*, *vasa quae in sacris Sabinis in deorum mensa collocari solebant*, wie auch δέπας neben λεπάς.

lepus, böot. λέπορις. Vgl. λαμπουρίς oder λαμπυρίς, der Fuchs, bei Aeschyl.? und Lampe, der Hase, im Reineke Fuchs; mit ξλαφρός und ἔλαφος verwandt wie ταχίνης· λαγώς καὶ ἔλαφος Hes. mit ταχύς.

leria, *ornamenta tunicarum aurea* Festus. Vgl. ληροί· τὰ περὶ τοῖς γυναικείοις χιτῶσι κεχρυσωμένα Hes. λῆρος· κόσμος γυναικεῖος χρυσοῦς Phot.

lassus, Verbale von ΛΑΤΩ, λατύσσειν, λάτας.

lessus und *lamentatio*, *planctus* III, 152.

letum oder *lethum* Verbale von λαχεῖν, λήξομαι, wie λάχος, λάχεσις. Oder von *latjan*, *lassus*; vgl. καμόντες, die Todten. Oder Stamm von ὄλεθρος, λαθροῦν, wovon auch λύθρον das Blut, wie φόνος.

letum und *mors*, *nex* III, 175. Stat. Theb. IX, 280. *Mille modis lethi miseros mors una fatigat*, woraus Lessing (Wie die Alten den Tod gebildet: Verm. Schr. Th. X. S. 192) schliesst „dass *lethum* mehr die Art des Sterbens und *mors* den Tod überhaupt bedeuten sollte — der Arten des Todes sind unendliche aber es ist nur Ein Tod. Folglich würde *lethum* dem

griech. κήρ, und *mors* dem θάνατος eigentlich entsprochen haben." Lucr. IV, 720. *Mortis lethique potitus.* Cic. Tusc. II, 10, 24.

lĕvare ἀλεύειν. Vergl. Aesch. Theb. 88. ὀρόμενον κακὸν ἀλεύσαντε mit Hor. Od. II, 17, 28. *Ni Mercurius ictum levasset.*

levare, erleichtern, laben, goth. *hleibjan*, Stamm von λωφᾶν, ἐλαφρός, *lĕvis* lau, ags. *hliw*; wovon λωφᾶν lüpfen, τὸ βάρος ἀπὸ τοῦ τραχήλου ἀποθέσθαι Phot.) wie στρωφᾶσθαι von στρέφω. In λεπτός fliessen die an sich verschiedenen Verbalia von λέπω, schälen, und von ΛΕΦΩ zusammen.

levare und *tollere* I, 152.

levir δαήρ, wie *lacrima* δάκρυ.

lĕvis, *laevis* von λεῖος.

levis und *glaber* V, 270.

lex von λέγειν, wie ῥήτρα von ῥητός.

libare kosten, von λέλαφα, λαφύσσω V, 152. Vgl. ἀπολαύειν.

libare ausgiessen, Causativum von *labi* wie λείβειν V, 152.

libare und *lambere*, *gustare* V, 153.

libare und *gustare* III, 127.

libens und *sponte* IV, 277.

liber der Bast, Stamm von λεβηρίς· τὸ τοῦ ὄφεως γῆρας, ὃ ἀποδύεται . . . οἱ δέ, τὸ λέπος τοῦ χυάμου. Hes. Vgl. λέπυρον. Hesych. λέπος· φλοιός. Einerlei mit *liber* alt *leber* das Buch, wie *codex* mit *caudex*.

liber frei, alt *loebesus*, buchst. λυαῖος, *Liber Bacchus*, sachl. ἐλεύθερος, beides von λύειν. Nämlich λυαῖος ist eine Verweichung von λυαρός, wie κραταιός, ἀγυιά, ὅμοιος von κρατερός, ἀγορά, ὅμορος, wie σταίην von *starem* u. γάλοως von γέλαρος· ἀδελφοῦ γυνή. Φρυγιστί Hes.

liberalis und *benignus* IV, 145.

liberalis und *largus* IV, 146.

liberalis und *munificus* IV, 144.

liberalitas und *donum* IV, 143.

libertus heisst der Freigelassene mit Beziehung auf seinen

Herrn, *libertinus* mit Beziehung auf seinen Stand und unterscheidet sich demnach, wie *interfector* und *homicida*. Der *libertus* steht zunächst dem *servus* entgegen, wie Cic. Mil. 33. Sext. 35. Tac. G. 25. Suet. Caes. 75. Cl. 13. Ter. Andr. I, 1, 10; der *libertinus* aber dem *civis*, *ingenuus*, wie Liv. XLI, 8. X, 21. Suet. Cl. 54. Hauptstellen: Suet. Claud. 25. *Libertinos, qui pro equitibus Romanis agerent, publicavit; ingratos et de quibus patroni quererentur, revocavit in servitutem, advocatisque eorum negavit se adversus libertos ipsorum jus dicturum.* Senec. Controv. III, 21. *Quaerendus mihi gener erat aliquis libertinus; quid ergo? alieno potius liberto?* Tac. Hist. III, 58 unterscheidet gleichfalls. Oft steht *libertus* auch ohne namentliche Andeutung des Herrn, welcher gemeint ist, wie Tac. Hist. I, 49. Sall. Cat. 59. *Libertus* ist an sich Substantiv, *libertinus* das davon gebildete Adjectiv. Daher Cic. Verr. I, 47, 123. *Trebonius fecit heredem. . . libertum suum . . . Equiti Romano libertinus homo sit heres.* Suet. Cal. 16. *Mulieri libertinae.*

libet, libido, λίψ, λιβός, λίπτειν, und lieben verhält sich zu λῆν, λιλαίομαι, wie *cubare* zu κέομαι. *Quilibet* wer es liebt, ist so transitiv, wie das alte *quisvolet* in dem Gesetz bei Festus.

libido und *cupido, voluptas* V, 61.

libido und *voluntas* IV, 352.

Libitina oder *Libentina* bei Varr. L. L. VI, 47, die Leichengöttin, von ἀλίβαντες, Leichen bei Callim. Fr. 88. Von Leib, welcher im ahd. buchst. *lip*, d. h. Leben, sachl. *lichenam*, Leichnam heisst. Ihr Verhältniss zur Venus verdankt sie nur dem Gleichklang ihres Namens mit *libido*. Dionys. Hal. IV, 15 und Plutarch. Qu. Rom. 23. Vgl. Ἁλφιτώ.

libra pondo ist der vollständige Ausdruck, wörtl. eine Waage an Gewicht, d. h. eine Waagschale voll ein Pfund; *libra* allein ist der weniger bestimmte

Ausdruck, indem die Auslassung von *pondo* eine Zweideutigkeit zulässt, nämlich die Möglichkeit, unter *libra* die Waage selbst zu verstehen; *pondo* allein ist ein elliptischer Ausdruck, indem der Nebenbegriff: an Gewicht, den Hauptbegriff: *libra* eine Waage voll, zugleich mit repräsentiren muss.

libra, librare, wägen, nivelliren, Intensiv von *lĕvare*, gleich machen. Daher auch *deliberare* mit langem *i*. Ebenso *λίτρα* von *λεῖος*, nur gehört hier das *τ* zur Termination, wie in *φίλτρον, τέρετρον*, dort das *b* zum Stamm, wie *febris, terebra*. Dazu verhält sich *librare hastam*, wie schwingen zu wägen.

librat hastam wer den Spiess in horizontaler Richtung bewegt, um ihn desto kräftiger und sicherer abzuschleudern; *vibrat* wer ihn hin und herschwenkt, um seine Kampflust zu bezeigen.

libum; Laib Brot, goth. *hlaiban*. Vgl. *λαφύσσω. ἄλφι*.

liburna S. *lembus*.

liceri, locare V, 166.

licet und *licitum, fas est* V, 167.

licere und *posse* V, 168.

licitum leicht V, 168.

licitum est und *licet* V, 167.

licium, der Faden, erkenntlich in den Compositis Zwilch, d. h. Zwilich, Drilch und schwäb. Ainlich, d. h. Linengewebe mit zwei-drei-einfachem Faden; mit *ἑλικών. ἑλικτή*, von *ἕλιξαι*.

lictor ἀλκτήρ, buchst. *ἀλέκτωρ*, sachl. *ἀλκτήρ*, von *ἀλέκειν*.

lien, die Milz, stimmt buchst. zu *λειχήν*, die Flechte. Oder verhält sich *lien* zu *σπλήν* wie *lis* zu *stlis?* Vgl. *σπλάγχνα*.

ligare von *legere, colligere*. Vgl. *λυγίζειν, λύγος, ligustrum*, wie *vimen, viere* IV, 282.

ligare und *vincire* IV, 282.

lignum. Vgl. *lucus. λοχμή. sublica. delicia* V, 213.

ligo von *λαχαίνειν*. Davon entlehnt *λίσγος*.

ligurire und *lingere* V, 152.

lilium Reduplication von λία· *χρίνα*, *ἄνθη*, *ἴα* bei Hes. Vgl. *λείριον*.

lima, limare von *lēvis*, λεῖος, wie *fumus* von *fovere*. Oder *limare* λιχμᾶν.

lima dient zum Glatt-feilen, *scobina* zum Hinweg-feilen.

limax, die Schnecke, schleimig. Hes. λειμάδες· *νοτεροὶ καὶ πιώδεις*. *Ἔστι δὲ καὶ ζῷον ὅμοιον τῇ κοχλίᾳ, ὃ καλοῦσι λεῖμα*, wofür Salmasius λείμαξ vermuthet, was sich nun ohne andere Autorität in den Wörterbüchern findet.

limbus, lumbare περίζωμα Onom. „Schlemp, ein Sack aus dem Futter des Kleides gemacht und an den Rock angenäht. Schwarzwald.“ Schmid Schwäb. W. Vgl. λοβός. λαῖφος. *lamberare*. frz. *lambeau*. *lemniscus* bei Cicero, wovon λημνίσκους· *τὰς ταινίας*. *Συρακούσιοι* Hes. vielleicht erst entlehnt ist.

limen χλίμα, wie *crimen χρίμα*.

limes und *terminus, finis* IV, 361.

limpha, limphatus S. *lympha*.

limpidus von λάμπειν, *Ὄλυμπος*, λίπα.

limpidus und *clarus, lucidus* II, 85.

limus, d. h. schräg, schlimm, schwäb. schlems, d. h. schief. Vgl. λέχριος. *lira. obliquus* III, 67.

limus, d. h. Koth, Schleim, Leim. Vgl. *linere, levisse* II, 36. Davon λειμών.

limus und *lutum, coenum* II, 37.

linea Leine von *linum*.

linere verhält sich zu *livi, levi*, wie *sinere* zu *sivi*. Vgl. *ἀλινεῖν· ἐπαλεῖψαι* Hes.

linere und *pingere* III, 210.

lingere, buchst. schlingen, sachl. lecken, von λείχειν V, 152.

lingere und *lambere* V, 157.

lingere und *ligurire* V, 152.

lingere und *libare, gustare* V, 153.

lingua oder *dingua*, goth. *tuggo*, ahd. *zunga*, von λείχειν.

lingua und *sermo* IV, 22.

lingus, λήξ (schr. λύγξ). Cyrill. die lat. Form von *lynx*; Luchs. Der Stamm ist *lucere*, lugen, λευκός, λεύσσειν. S. O. Müller Comm. *de Lynceis* 1837. p. 5.

inquere, *liqui*, λιμπάνω, λέλοιπα III, 291.

linquere und *relinquere* III, 291.

linter. Vgl. *stlata*.

linum, λίνον, Lein.

lippus, λάμπη, λέμφος wie *cappa* κάμπος, und κέπφος, κέμφος,

liquere, *liquidus*. Vgl. *lacus*. *lacrima*. τήκω.

liquidus und *fluidus* II, 3.

liquiritia, lateinische Form von γλυκύριζα. Vgl. *lucunter*. Oder von λιγυρός?

liquis, d. h. *obliquus* bei Frontin, λίγξ und λίξ· πλάγιος Hes. wovon λιχριφίς und λέχριος.

lira, λεχρία. Vgl. *limes*. *limus*.

lira und *sulcus* S. *porca*.

lis, alt *stlis*, Leid, τλητόν, *latum*. Oder von ἀλιτεῖν, ἀλείτης.

litare leisten, ags. *laestan*, wie *interpretari* fristen. Vgl. λιτή, wofern diess nicht ein Verbale von λῆν, λιλαίομαι, λίπτω ist.

litera, *littera* von *legere* III, 210.

litera und *elementum* III, 210.

literae und *scientia* etc. V, 265.

literae und *artes*, *doctrinae* V, 269.

literae ist der allgemeinste Ausdruck, wie Zuschrift; *epistola* an einen entfernten Freund gerichtet und durch einen Boten gesandt wie Brief; *codicilli* an eine Adresse in denselben Mauern gerichtet, wie Billet. Cic. Quint. Fr. III, 1, 3. *Venio nunc ad tuas literas, quas pluribus epistolis accepi, dum sum in Arpinati.* Tac. Ann. IV, 39. *Sejanus componit ad Caesarem codicillos; moris quippe tum erat quanquam prae-*

sentem scripto adire. Cic. Fam. VI, 18. *Simul accepi a Seleuco tuo literas, statim quaesivi e Balbo per codicillos quid esset in lege.* Qu. Fr. II, 11. *Epistolam hanc convicio efflagitarunt codicilli tui.* Senec. ep. 55. *Adeo tecum sum, ut dubitem an incipiam non epistolas sed codicillos tibi scribere.* Plin. H. N. XIII, 13. *Homerus Bellerophonti codicillos datos, non epistolas prodidit.* Vgl. XXXIII, 1.

litigare beleidigen V, 275.

litigare und *disputare* IV, 19.

litigatio und *contentio, jurgium* V, 274.

litus, λῆτος· λιμήν· ἢ θάλασσα Hes. Vgl. *lătus*. Oder von *legere*, *litus* III, 209.

litus und *ora* III, 213. Virg. Aen. III, 76. Avian. Fab. XX, 10. Appul. Met. IV. p. 92.

litus und *ripa* III, 207. Vitruv. II, 9, 14. *Circa ripam fluminis Padi et litora maris Adriatici.* Weichert ad Pompon. Mel. III, 3, 4. *Mare qua litora attingit ripis contentum insularum.* Und I, 2, 2. *Ora Asiae cum alveo Nili amnis ripis descendit in pelagus, et diu sicut illa incedit, ita litora sua porrigit.*

lituus „hiess wahrscheinlich im Tuskischen gekrümmt" O. Müller Etrusk. II. S. 212; weil nämlich der Augurstab mit dem Blasinstrument diese Eigenschaft gemein hat. Es ist eine Formation von λιάζειν, beugen, wie *mutuus* von *movere*, ἀμεύω, und verwandt mit *liquis*, *obliquus*.

livere von χλεύη, χλευάζειν, wie *connivere* καταγεύειν. Der Neid *livor* und der Spott χλεύη sind Unterarten derjenigen Unguust, welche sich nur indirect und gleichsam schielend verräth. Das schielende, schillernde ist in der Farbe *livor* der Hauptbegriff. Oder von χλοίη.

lix, cinis foci Varro. Von *linquere*, wie λίγδα· ἡ ἀκόνη. καὶ ἡ κονία Hes.

lix, humor cineri admistus Non. Schlich, d. h. Schlamm; Schlichte, Brei. S. Adelung. Von *liquere, lixa,* wie *λίψ* von *λείβω.*

lixa, der Marketender, entweder von einerlei Stamm mit *elixus,* oder von *ἀλέγειν, δαῖτα ἀλεγύνων,* oder als Aufwärter überhaupt, *ἀλέγοντες.* Davon *lixabundus, iter libere et prolixe faciens* Fest.

lixa und *calo* IV, 285.

lixiones IV, 286.

lixulae, sabinisch, gebackene Ringel. Von *λοξός, luxatus.*

locare und *ponere* S. 1.

locare, licere leihen, V, 166. 253.

locuples, von *loculi* und *πλήθειν* V, 82.

locuples und *dives* V, 81.

locus bezeichnet einen Raum als einzelnen Punct, wie Plaz; *tractus* als Linie mit dem Begriff der Ausdehnung in die Ferne, wie Landstrich; *regio* als Kreis mit dem Begriff der nächsten Umgebung, wie Umgegend, *plaga* als Fläche überhaupt.

locus, λόχος Lage, wie *λέχος* Lager; nur ist *λόχος* ganz zu einem militärischen Begriff geworden, Lager aber (*λέχος*) nur vorzugsweise.

locusta oder *lucusta, ἀκρίς* bei Cyrill. von *λακάζειν,* wie *ἀκρίς, cicada,* von *KAIPΩ.*

lodix, λῆδος, Laz V, 212.

loligo, lolligo der Tintenfisch, Reduplication von Lachs, ags. *leax?*

lolium, wovon Lolch, wie *lilium* Reduplication von *λίον.*

lomentum, blassblaue Farbe; *λῦμα.* Oder *ἀλάβα.*

longabo oder *longano* der Mastdarm, die Wurst. Vgl. *tactis.*

longaevus und *senex* IV, 93.

longinquus, wie *propinquus* Compositum von *ἐνεγκεῖν, ancilla, ancarius,* wie *διηνεκής,* vielleicht auch *ἀνεκάς.* Vgl. *κατωφερής, ἀτωφερής.*

longus, goth. *lagge*, lang, schlank. Davon *longurio*, wie Schlankel.

loquax und *garrulus*, *verbosus* III, 87.

loquentia IV, 20.

loqui, λεκεῖν.

loqui und *fabulari* IV, 3.

loqui und *fari* IV, 1.

loqui und *dicere* IV, 5.

loqui und *disserere* IV, 18.

lora, Lauer, Lurke.

lorica θώρηξ wie *formica* μύρμηξ; ob wirklich von *lorum* oder von στερεός, στέρνον ist mir zweifelhaft.

lorum Lör, d. h. Riemen.

losna S. *luna*.

lotium, der Urin. Vgl. λύθρον. λῦμα. *lustrum*.

lubricus schlüpfrig. Von *labi*, *Ulubrae*, wie *putridus* von *puter*, *putere*. Vgl. ὠλίβρασθεν, ὤλισθον. Und ὀλιβρόν· ὀλισθηρόν. λεῖον. ἐπισφαλές. Und ὑπόλιφος, ὀλισθηρός Hes. Auch *lumbricus* I, 133. V, 341.

lucar, mit *lucrum* von *locare* V, 252. Vgl. λάχος.

luceo lugen, ahd. *luagen*, wie φλέγειν blicken. *Lucetius*, leuchten, erlaucht, *lux*, λευκή; *lucidus* λύγδος; *lucinus* λύχνος.

lucere und *fulgere* II, 76.

luceres, *lucerenses* von ἄλκαρ. Vgl. *Lucumo*.

lucerna und *candela* S. l.

lucidus und *luculentus* II, 84.

lucidus und *dilucidus* II, 82.

lucidus und *clarus*, *limpidus* II, 85.

lucius, ein Fisch bei Auson. Hes. λυκηλάτους· τοὺς ἐγχέλεις. Vgl. σέλαχος. *lacerta*.

lucrum S. *lucar*.

lucrum und *emolumentum* V, 257.

lucrum und *quaestus*, *compendium* V, 254.

luctuosus und *lugubris*, *tristis* III, 239. Tac. Agr. 43. *Finis vitae ejus nobis luctuosus, amicis tristis.*

lucubrare von *ΛΥΓΗ*, ἠλυγή Aristoph. Ach. 684 das Dunkel, wovon λυκοφῶς und νυκτὸς ὄμμα λυγαίας Eurip. Iph. T. 110. Es verhält sich ἠλύγη und ἐπῆλυξ πέτρα Eurip. Cycl. 656 ebenso zu ἄλγος, wie ἠλύσιον zu ἄλσος, wie ἦλιξ, ἡλικία zu ἀλκή. In den meisten andern Ableitungen ist der physische Begriff des Dunkels in den psychischen der Trauer übergegangen, ἀλυκτάζειν, λυγρός. Uebrigens ist die Quantität von *lucubro* kaum nachzuweisen; nach ἠλύγη zu schliessen, würde die Stammsilbe kurz, nach Analogie von *lūguber* aber lang sein.

luculentus III, 318.

luculentus und *illustris* II, 84.

luculentus und *lucidus* II, 84.

Lŭcumo oder *Lucmo*, etrur. *lauchme*; buchst. ἀλεχόμενος, wie *termo* τειρόμενος, sachl. ἄλκιμος. Davon *Lucius*. Vgl. Ἀλκμάν, Ἀλκμαίων.

lucumones quidam homines ob insaniam dicti Festus. Von *lugere* und *mens*, wie νοήμονες. Vgl. λύσσα, ἀλίσσειν, ἀλυκτάζειν, ἀλύειν; womit der Wahnsinn unter der Form der Schwermuth dargestellt ist wie Hom. Il. VI, 202.

luctuosus und *lugubris*, *tristis* III, 239.

lucuns, *lucunculus*, γλυκίων, γλυκύς, *glucidatum*, mit Abfall des *g*, wie *lac* von γάλα. Vgl. *lucuntere*, *genus operis pistorii* Fest. Ebenso stimmt *Aruns* zu Ἀρίων, ἀρσίων.

lucus Lohe. Vgl. *lignum*. λοχμή. λοχιάδες· αἱ ὕλαι Hes.

lucus und *nemus* II, 90. Liv. XXIV, 3, 4. *Lucus ibi frequenti silva . . septus, laeta in medio pascua habuit.* Plin. H. N. IV, 2. *Domus iis nemora lucique.*

LUDERE, *ΕΛΕΥΘΩ* S. *eludere*.

ludices Schlutte V, 244. Von *ludere*. Hor. Ep. II, 2. *Lusisti satis, edisti satis atque bibisti.*

ludicrum und *ludi* II, 31. Tac. H. I, 32. *Ut si ludicrum aliquod postularent.*

ludius und *actor, histrio* V, 334.

ludus, alt *loidos*, Stamm von λοιδορεῖν, *illudere, eludere.* Vgl. lausen, d. h. schelten, und betrügen. *Ludere* verhält sich zu *laedere*, wie *cudere* zu *caedere.* Vgl. λίζει . . παίζει. Und λίζουσι· παίζουσι. Und λάσθειν· παίζειν Hes.

ludus und *jocus* II, 33.

ludus und *lusus* II, 28. 29. Vergl. *ludus Fortunae* bei Hor. Od. II, 1 mit *lusus Fortunae* bei Petron. 3. Die Bedeutung von *ludus* als Kleinigkeit ist zum Theil misskannt in Juven. VIII, 198. *Haec ultra quid erit nisi ludus?*

ludus ist eine niedere Schule für Knaben, die lernen sollen und müssen; *schola* eine höhere Schule für Jünglinge und Männer, welche lernen wollen. Der *ludus* setzt *discipulos, ludimagistrum* und Schulzucht, die *schola* dagegen *auditores, doctorem* und eine academische Behandlung voraus.

luere λύειν, wie *lavere* λούειν.

lues. Vgl. λοιμός, λῦμα. Davon *luerves* in Carm. Fr. Arv. wie *Minerva* von *mens.*

lues und *contagio, pestis* II, 62.

lugere, ἀλγεῖν, Stamm von ἀλυκτάζω, λυγρός, λευγαλέος, λοιγός, schluchzen. Vgl. ἀλύω, worin sich das γ assimilirt hat, wie in ὠρύω von ὀρύω. *lucubrare.*

lugere und *moerere, dolere* III, 237.

lugubris und *luctuosus, funestus* III, 230.

luma, genus herbae vel potius spinae Fest. Nebenform von *dumus*? Oder λοχμή.

lumbricus oder *lumbrix* Cyr. und *lumbrus* Gloss. Vgl. *coluber.*

lumbus Lauf in der Jägersprache, d. h. Bein; von *labi* laufen.

lumen und *jubar* II, 69.

lumen und *lux* II, 66.

luna Feminin von λύχνος die Leuchte, Nachtlaterne. Dagegen der Name des Mondes *losna* (auch Inscr. n. 2498 Orell.) ist nicht die alte Form von *luna*, sondern das Adjectiv von σέλας wie σελήνη; die erste Silbe ist gleich einem anlautenden *s* abgeworfen, wie in *napus*, σίναπι.

lupa Luppe, Schlopf V, 243. Vgl. λύπτα· ἑταίρα, πόρνη Hes.

lupa und *meretrix*, *scortum* V, 242.

lupinus, die Feigbohne. Adjectivform von λοπίς, wie λόπιμα die Kastanien bei Nicander.

lura, *os cullei vel etiam utris* Festus; bei Anson. auch *lora*, identisch mit λάρος, Schleer schwäb. d. h. Maul, wovon λάρυγξ und Lerche.

lurco von λάρυγξ, wovon λαυχανίη, λευχανίη Schlauch, wie *faux* von φάρυγξ. Daher λαύξει· κρατεῖ, δαίνυται, εὐφραίνει Hes. Vgl. geschlierig, d. h. naschhaft. *lura*.

luridus von χλωρός V, 236.

luscinia Composition von *canere* und entweder von *lux*, als *lucis praenuntia*, Διὸς ἄγγελος bei Soph. El. 149, wie die ὀρθρογόη χελιδών bei Hesiod. Opp. 566; oder von *lugere* als αἰὲν ἀτυζομένα, wie *lascivus* von λαγαρός.

luscus, einäugig, ἠλύγη. Aehnlich bedeutet *caecus* den ganz blinden und das entsprechende *haihs*, goth. den halb blinden. Davon *luscitio*, *vitium oculorum*. Vgl. lauschen, löschen, erloschen. Oder von λαθεῖν, wie ἀλαός, blind, dessen Ableitung von λάω, sehn, durch den Accent zweifelhaft gemacht wird.

lusio und *lusus* II, 31.

lustrare d. h. besehn, lustern oder laustern, d. h. lauschen, Intensiv von λεύσειν, statt *lusrare* wie *tonstrix* von *tonsor* IV, 315. *Lustrare*, reinigen, ist dasselbe Wort, nur mit causativer Bedeutung, glänzend machen. Vgl. *lautus*.

lustrare und *visere* IV, 315.

lustrari und *luxari* II, 26.

lustrum, die Pfütze, λύθρον. Vgl. *lutum* V, 32.

lustrum, das Sühnopfer, mit *lustrare* von λεύσειν.

lustrum, das Bordel, von λάσται· πόρναι. Und λαστάρνος. . . καὶ πόρνοι τινὲς ὄντες Hes. Vielleicht ist ebenda statt λαστάρνη· μάστιγξ zu lesen λαστύρνη· μάστροψ. Vgl. ἀλάζων.

lustrum und *lama* V, 31.

lusus und *jocus* II, 33.

lusus und *ludus* II, 28. 29.

lusus und *lusio* II, 31.

luteus und *lutulentus*, *lutosus* II, 50.

lutosus und *luteus*, *lutulentus* II, 50.

lutulentus und *luteus*, *lutosus* II, 50.

lŭtum, Stamm von Schlotter, d. h. der schlammige Rest ausgekochter Salzsole; und von Schlodern, d. h. mit Lehm überziehn; bei Adelung. Vgl. Letten. ὄλισθος.

lūtum, *luteus*, λωτός. Vgl. λῶτα· ἄνθη. Hes.

lutum und *limus*, *coenum* II, 37.

lux und *jubar* II, 69.

lux und *lumen* II, 66.

lux und *splendor* II, 70.

luxari und *lustrari* II, 26.

luxari und *luxuriari* II, 22.

luxuria und *luxuries* II, 25.

luxuria und *luxus* II, 23. Senec. N. Q. I, 18. a. f. p. 185 Bip.

luxuriare, *luxuriari* III, 25.

luxuries und *luxuria* II, 25. Caes. B. Civ. III, 96 hat beide Formen.

luxus, verrenkt, λοξός. Vgl. *obliquus*, λέχριος, λικριφίς. Verschlenkern schwäb., d. h. verrenken. Davon *lixulae*.

luxus, *luxuria*. Vgl. *laxus*, λαγαρός. λάγινος. λωγάς.

luxus und *luxuria* II, 23.

lympha, *lymphor*, λέμφος. Davon *lymphatus* rasend, wie λέμφος· μυξώδης καὶ μάταιος· δηλοῖ δὲ τὸν ἀνόητον καὶ

ἀπόπληκτον. Hes. wie βλέννος· von βίλεννα. Vgl. λάπη, λάμπη, λείβω, *lippus*. Das *y* hat sich durch das alte Vorurtheil, als wenn *lympha* mit *nympha* einerlei Wort wäre, weil *limphatus* mit νυμφόληπτος synonym war, ganz ungehörig eingeschlichen.

lympha und *aqua* II, 17.

lynx das entlehnte λύγξ S. *lingus*.

M.

maccus, μαχκῶν Aristoph. Eqq. 395; reduplicirt μαμάκυθος· μωρός. ἐστὶ δὲ καὶ δρᾶμα πεποιημένον Πλάτωνι Hes. wie der *Maccus* in den Atellanen.

macellum, die Schlachtbank, entweder mit *mactare*, μάχαιρα von μάχεσθαι. Oder von μάγειρος.

macer, μακρός, mager. Vgl. *mucro*.

macer und *exilis* V, 25.

macer und *gracilis* V, 23.

macer und *macilentus* V, 24.

macer und *strigosus* V, 22.

mācerare Intensiv von *marcere*.

maceria, *margo* V, 351.

maceria und *murus*, *moenia* V, 350.

macilentus und *macer* V, 23.

mactare, schlachten, Frequentativ von μάχεσθαι. Vergl. *magmentum* V, 187. III, 222.

mactare, ehren, mit *mactus*, *macte esto* von *magnus*, wie μεγαλίζειν V, 187. III, 222.

macula Deminutiv von Schmach, schmähen; syncopirt Mahl, Mail, Meil; *maculare* mahlen, ahd. *malon*, syncopirt, wie *devus*, μήκων in Zier, Mohn. Ohne Syncope *maculare* schmählen und durch Metathese vermalgen, d. h. besudeln. Im Griech. ist verwandt μῦχος, μιαρός und μύκλαι· αἱ ἐπὶ τῶν ὄνων γραμμαὶ μέλαιναι Hes. Ob auch μωκᾶσθαι, Frz. *moquer*?

macula und *nota*, *labes* I, 133.

maculare und *polluere* II, 55.

madere μαδᾶν Matz, d. h. nasser Käse; davon μανδαλωτὸν φίλημα, Schmatz, ein saftiger Kuss. Vgl. *mundus*.

madere, *manare* II, 3.

madidus und *humidus* II, 13.

madidus und *mattus* IV, 228.

madidus und *uvidus* II, 14.

madulsa, *madusa* V, 332.

madusa, *ebrius*, *a Graeco* μαδᾶν *deductum vel quia madidus sit vino* Festus. Vergl. *mattus* und *madulsa*. Doch stimmt *madusa* noch einfacher zu μεθύσης.

maelium, *melium*, das Halsband der Hunde, bei Varro R. R. II, 9, *millus* bei Fest. μείλια Hom. Il. IX, 147, Deminutiv von μάννος, μάνος bei Theocr. id. XI, 41. Eben so verhält sich *Maelius* zu *Manlius*, *Manilius*. Vgl. *monile*.

maena μαίνη vielleicht statt *marina*; einen Fisch μαρῖνος nennt Aristot. H. A. VI, 17.

maesius Varr. L. L. VII, 69 wenn ich recht verstehe: *ac rustici pappum mesium*, *non maesium*, ist das Masculinum von μαῖα. Ob davon μαίσων?

magis, die Schüssel, einerlei mit *magida* bei Varro L. L. V, 120, wie *cassis* mit *cassida*; μαγίς, μάχτρα, d. h. Backtrog, goth. *mes*, d. h. Schüssel, syncopirt wie *mais*, und homonym mit *mes* d. h. *mensa*. Dieses Nomen und nicht den Comparativ will Horat. Sat. II, 2, 29 verstanden wissen: *Carne tamen quamvis distat nihil hac magis illa*, *Imparibus formis deceptum te patet*: *esto*, wo die Ausleger lange Zeit Schwierigkeit fanden. — Vgl. Schmacke, eine Art Barke.

magis mehr, goth. *mais*, wie *decus* Zier.

magis magisque und *paulatim* III, 99.

magister Comparativ von μέγας. Vgl. μεγιστᾶνες.

magister und *praeceptor* S. *doctor*.

magmentum, lateinische Form von μάγμα. Oder von τμήγω, wie τμῆμα von *TMAΩ*.

magnopere und *valde* V, 262.

magnus und *amplus*, *grandis* etc. III, 228.

magnus, *mactus* III, 222. I, 45.

mala (bei Appul. Plat. III, p. 35, 10 Elm. *mola*) Syncope von *MAHALA*, wie *ala* von *ahala*; daher das Deminutiv *maxilla* wie *axilla*. Der Stamm ist μάξαι, μέμαχα, wovon auch Magen, aga. *maga*. Synonym ist ματύαι oder μαθύαι · γνάθοι Hes. Vergl. μάλη, μασχάλη. Doch lässt sich *mala*, *maxilla* auch als Deminutivbildung von *TMAΩ*, τμητός und von τμήγω, τμήγης ansehn. S. *magmentum*.

mala als Synonymum von *maxilla* bedeutet die obere, *maxilla* die untere Kinnlade, nach Cels. Med. VIII, 1. Als Synonymum von *gena* ist es der übliche, *gena* ein veralteter Ausdruck, nach Plin. H. N. XI, 37. *Infra oculos malae, quas prisci genas vocabant*; da jedoch *genae* häufig noch bei den Dichtern der augustischen Zeit vorkömmt, so mag *mala* in blos physiologischer Bedeutung wie Backen, *gena* aber mit einem ästhetischen Nebenbegriff wie Wange gebraucht worden sein.

malacia und *flustra*, *tranquillitas* I, 81.

malandrium Blatter am Halse. Veget. Tropus von μελάνδρυον.

malaxare von μαλάξαι S. *mulcare*.

male und *perperam interpretari* I, 66.

maledictum und *crimen* IV, 200.

maledictum und *probrum*, *convicium* IV, 198.

malefactum und *maleficium* II, 141.

maleficium und *malefactum* II, 141.

malevolus und *malignus* III, 69.

malignitas und *invidia*, *livor* III, 68.

malignitas und *obtrectatio* III, 70.

malignus und *malevolus* III, 69.

malleus. Vgl. *malaxare*. *mollis*. *mulcare*.

malluvia von *manus* und *lavare*. Vgl. *pelluvia*. *illuvies*.

Malthinus bei Hor. Sat. I, 2, 25, von *μάλθων*, wie *molinus* von *μυλεών*.

malum *μῆλον*. Vgl. Melone.

malus, buchst. *ἀμαλός*, schwächlich, *μίλτος*, *ὦ μίλε* V, 348. Sachlich stimmt es noch öfter zu *μαλερός*. Davon *male*, *μάλα*. Terent. Hec. III, 2, 2. *Male metuo, ne morbus aggravescat*, d. h. *valde*. Vgl. *melior*.

malus und *pravus* I, 62.

mālus, der Mastbaum, *μόχλος*.

malva *μάλη· χλαῖνα, μυσχάλη, μαλάχη* Hes.

Mamercus, *Mamers*, oscisch, Reduplication von *Marcus*, *Mars*.

Mamilius, Reduplication von *Maelius*.

mamma, *μάμμη*, Abstumpfung von *mamilla*, worin ich eine Reduplication von *ἀμέλγειν*, *mulgere* erkenne, assimilirt wie *mollis*, *μαλακός*. Vergl. *στῆθος*, *θῆσασθαι*, goth. *daddjan*.

mamma und *ubera* IV, 333.

mamphur lignum rotundum loro circumvolutum; quod circumagunt fabri in operibus tornandis Festus. Syncope von *μαννοφόρον* nach Scaliger. Vgl. *sulphur*.

Mamurra, Zuname, von *marmor* gebildet.

manaeus, die Ekliptik, Vitruv. IX. 8. tarentinisch, von *μήτη*.

mānare von *μᾶνός*, locker, oppos. *πυκνός*, wie *fluxus* von *fluere;* verhält sich zu *madere* ebenso wie *ψηνός* zu *ψεδνός* II, 3. Vgl. *μανήσεις· τὰς λάταγας;* Hes. mantschen. Davon *amnis* und *ἀμεργνός*.

manare und *fluere* II, 1.

mancipare und *vendere* IV, 121.

mancipium, entweder von *manus* und *capere;* oder mit *mango* von Mage, der Verwandte, wovon Magd, goth. *magath* und *thiumagus*, der Diener.

mancipium und *famulus*, *servus* V, 136.

mancus Mangel, frz. *manque* III, 117.

manous, Adjectiv von *μανός*.

mancus und *debilis* IV, 169.

mandare, Causativum von *μήδομαι*, *μεδέων*, *meditari*, *μέλειν*.

mandere, *mandibulum* von *metere*, wie *pandere* von *πετάσαι*, musen, schmausen, wie *glandes* Klöse. Zu *mandere* verhält sich *μασσᾶσθαι*, *μασᾶσθαι* ähnlich wie *μέσσος*, *μέσος* zu *medius*. Daher *mansucium*, *edacem* Festus, neben *manducus*. Vgl. *mentum*.

mane, wie *μήνη* und *μηνύω*, eine Verweichung von *MAPΩ μαρμαίρω*, wovon *ἀμαρύσσω*, *ἦμαρ*. Das sachlich entsprechende ags. *marn*, engl. *morning* hat die vollere Form. Morgen goth. *maurgin*, ahd. *morkan* ist von *μαρυγή*, reduplicirt *μαρμαρυγή*. *φῶς* Hes.

manere von *μένειν*, wie *squallere* von *σκάλλειν*.

manere und *exspectare*, *opperiri* etc. III, 57.

manere und *morari* III, 297. Tac. Hist. II, 48. *Irent propere neu remanendo iram victoris asperarent*, verdient die Lesart des Ms. Bud. *remorando* wenigstens aus inneren Gründen den Vorzug; denn *propere* fordert gebieterischer einen Gegensatz als *irent*.

mānes Stamm von *νεκίων ἀμενηνὰ κάρηνα*, von *manare*.

manes und *spectrum* S. l.

mango, der Sclavenhändler, nicht vor Plinius. Viell. von Mage, wie Magd. Vgl. *mancipare*. Mäkler. *maquereau* frz. d. h. Kuppler IV, 121.

maniae, *maniolae* Popanze, von *manes*, wie *larvae* von *lares*.

manica Gl. Mons. *menihha*, d. h. *armilla*.

manifestus, von *manu* und *σπαστός*, handgreiflich, *πρόχειρος*, wie *infestus*, *ἀνάσπαστος*.

manifestō und *aperte*, *palam* V, 293.

manipulus, *maniplus*, von *manus* und *πλέος*, füllen. Vgl. *χειρόβολον*, vielleicht mit *βῶλος*, Ballen näher verwandt als mit *βάλειν*. Und *ἄμαλλα*, Deminutiv von *manus*.

mannus etwa für *nannus*, wie *μιν* für *νιν*? Vgl. *νίννος*.

τὸν καβάλλην ἵππον Hes. Ist es ein Spiel des Zufalls, dass *mannus* die Mähre altn. *mar* und dagegen umgekehrt *mas*, *maris* den Mann, ahd. *man* bedeutet?

mannus und *caballus*, *equus* IV, 278.

mansucius, *edax* Festus. Von *manducare*, *manduco*.

mansuetudo und *humanitas*, *facilitas* V, 6. 10.

mansuetudo und *clementia* V, 11.

mansuetus und *cicur* IV, 257.

mantele von *mantum*, welches *Hispani vocant, quod manus tegat tantum. Est enim breve amictum* Isidor. Origg. XIX, 24. Vgl. μανδύας, angebl. persisch. μαντίσπον· χλανίδα Hes.

mantica, Adjectiv von ἱμάντες, wie μάσθλη neben ἱμάσθλη.

manticulari, bei Pacuv. ap. Fest *Aggreditur astu regem; manticulandum hic est mihi*, scheint das Deminutiv von *mentiri*, *mendax*.

mantissa additamentum dicitur lingua Tuscica, quod ponderi adjicitur, sed deterius et quod sine ullo usu est. Lucilius: Mantissa obsonia vincit Festus. Also wie die Zuwage in der Fleischbank, unbrauchbare Knochen. Wahrscheinlich mit *menda* und *mentiri* von ματαζειν, wie *comissari* von κωμάζειν.

mantiscinari Plaut. Capt. IV, 2, 116. komische durch μαντίσχος vermittelte Formation von μάντις, auf *vaticinari* gereimt.

manubia stimmt zu μνοία, wie *dubius* zu δοιή; die Begriffe werden vermittelt durch *mancipium*.

manus oder *mannus*, gut, mit ἄμεινων von μέμονα, wie ἐσθλός von ἐθέλω. Vgl. *munis*. Minne V, 349.

manus, die Hand. Vgl. *minister*. μνοία. *manicula*, *adminiculum*, *manciola*. *manuciolum*. ἄμαλλα, buchst. Deminut. von *manus*, sachl. *manipulus*. Davon *manubrium*, mit φέρειν componirt wie *ludibrium*.

manus, der Schwarm. Vgl. σμῆνος. Menge, ahd. *managi*.

mappa, angeblich punisch nach Quintil. I, 5, 57. Vgl. Muff. Davon *mäpale*, wie *ŏfella* von *offa*.

marcere, Primitiv von märgeln. Vgl. *murcidus*. *mācerare*. Nach Schwenk einerlei mit *μαλκᾶν*, erstarren; ebenso *marculus* von *μαλάξαι*, *malleus*.

marculus bei Martial. XII, 57, *βράκαλον· ῥόπαλον* Hes. Oder statt *malculus*, wie *Parilia* neben *Palilia*, mithin, wie *malleus*, von *μαλακός*, *mulcare*. Ein Primitivum *marcus* verbürgt nur Isidor. Wenn bei Plinius *martulus* die richtige Schreibart ist, so steht es statt *malctulus*, wie *sircitula* neben *sircula*.

mare Meer, goth. *marei*, ahd. *mere*. Vgl. *μύρω*, *moereo*, *πλημμυρίς* (d. h. *mare πλανώμενον*), *ἁλμυρίς*, *muria*, *muraena*, *imber*.

mare und *pontus*, *aequor* IV, 72.

margarita, *μαργαρίτης*, wie *μαργέλλιον* von *μάργαρος*, mit *μάραγδος*, *σμάραγδος*, *ἀμαργή* von *ΜΑΙΡΩ*.

margo die Mark. Vgl. *μαργαίνων. . δεσμῶν· δεσμὸς γὰρ ἡ μαργάς* Hes. V, 331.

margo und *ora* III, 212.

mariscă ficus lautet buchst. wie ein Adjectiv von *μάραθος*, Fenchel. Vgl. *μορίνι* Schol. ad Aristoph. Nubb. 1001. *μυρτίνη· εἶδος ἐλαίας* Hes. Nach G. Vossius Syncope von *μωρόσυκον*, d. h. *συκόμωρον*.

mariscus, Binsen, von Moor, Marschland, wie *ulva* von *ἰλύς*.

marita und *uxor* IV, 329.

maritus und *con/ux* IV, 328.

marmor, *μάρμαρον*, *μαρμαίρω*.

marra μάῤῥον· ἐργαλεῖον σιδηροῦν Hes. die Hacke, von *ἀμέρδειν*, *mordere*, ausmerzen, einerlei mit Schmarre, wie *vulnus* das Schwert und die Wunde bedeutet.

Mars von *μάρναμαι*. Ohne unmittelbare Verwandtschaft mit *Ἄρης*, Werre, frz. *guerre*, d. h. Krieg.

marsupium μαρσίππιον Hes. Deminutiv von *μάρσιππος* Xenoph. Anab. IV, 3. Vgl. *Masortia*, *marsupium* Gl. Isid.

martes Marder; davon *maeles*, *meles* als verweichte Form.

mas, *maris* buchst. Mähre, sachl. Mann, wie umgekehrt *mannus* buchst. Mann, sachl. Mähre.

mas und *vir*, *homo* V, 130. IV, 327.

massa μάζα, wie *comissari* κωμάζειν, eben so wie μασσᾶσθαι, kauen, von *mandere* gebildet. Vgl. ἄμης, eine Art Milchkuchen. μάξαι. *metallum*.

massare μασσᾶσθαι; *masticare* μαστιχᾶν Hesiod. Scut. 389. Fremdwörter bei Theodor. Priscianus im vierten Ihdt.

mastruca Plaut. Poen. V, 5, 33 und Cic. ap. Quintil. I, 5, 8. *mastrucatus* Cic. Prov. 7 sardinisch. Vergl. Matratze, ital. *materassa*, *matta* Ovid. Fast. VI, 680 Matte.

masturbo oder *mastrupo* oder *mastuprari*, δέφεσθαι Onom. Nach der allgemeinen Ansicht aus *manu stuprare*; aber woher das *s*? Vielleicht aus μήδεα oder μέζεα und *turbare*. Vgl. μάστροπος.

matella, *matellio* S. *matula*.

mateola, eine Art Hammer. Verweichte Nebenform von *martulus*? Oder von *metere*?

mater μήτηρ Mutter, ags. *mothor*, ahd. *muoter*.

materia. Vgl. *massa* und *metallum*. Oder mit *mattea* von μάξαι, μέμαγα?

matertera, niders. Medder, gleichsam Comparativ von *mater*; oder Composition von *mater* ἑτέρα.

matrici cognominantur homines malarum magnarum atque oribus late patentibus Festus. Von μασταρίζω Aristoph. Ach. 689. Vgl. μαινάς· γνάθοι Hes.

matrimonium Zustand der *matrona*? oder Metathesis von *maritimonium*?

matta Matte von σάμαξ, wie νᾶπυ neben σίναπι.

mattea oder *mactea*, ματτύη Athen. IV. p. 140. Von μάξαι.

mattus Particip. von *madere* V, 333. Oder mit *madusa* von *μέθυ*.

mattus und *madidus* IV, 228.

matula, d. h. *vas aquarium*, *μασθάλης· κύλιξ τις παρὰ τοῖς παλαιοῖς· καὶ παρὰ Παφίοις δὲ μασθὸς ποτήριον*. *matella*, *matellio*, *μαθαλλίδες* oder *μαθαλίδες* [Athen. XI, 74. p. 487. c. Vgl. *μέθυ*. Aber Plant. Pers. IV, 3, 64. *Nunquam te tam esse matulam credidi* gehört als ein Homonymum zu *ματᾶν*, *μάταιος*, *metus*.

maturus viell. einerlei mit *μέσωρος*, vollzeitig, (opp. *ἄωρος*, d. h. *immaturus*) componirt, wie *αὔθωρος*, *εὔωρος*, *ἄκρωρος*. Vgl. *μάσι· μέγα*. Und *μάστα· ἡγεμών· ἢ μεγάλως*. Und *μάτις· μέγα*; Hes.

maturus und *adultus* II, 99. 138.

matutinus statt *maturinus*?

maxilla S. *mala*.

maxilla und *gena* S. *mala*.

meare von *ἀμεύω*, *movere* wie *levare* von *ἀλεύομαι*.

meare und *ire* IV, 52.

meare und *migrare* IV, 54.

meare und *vadere* IV, 55.

meatus und *via*, *iter* IV, 64.

me Castor, *mehercle*, *medius fidius*, buchst. *μὰ Κάστωρ* etc. Nur verbinden *me* die Lateiner als Interjection mit dem Vocativ, die Griechen *μά* als Präposition mit dem Accusativ, *μὰ τὸν Ἀπόλλω*.

meddix oscisch. Vgl. *medicus*. *mediastinus*. *μέδοντες*. *μήδεσθαι*.

mederi, *μεδέων* V, 198.

mederi und *medicare* V, 198.

mederi und *sanare*, *curare* V, 197.

mediastinus, der Aufwärter, von *μεδέων*, *meditari*, durch eine Form *ΜΕΔΕΑΖΩ* vermittelt.

medicamentum und *medicina*, *remedium* V, 198.

medicare und *mederi* V, 198.

medicina und *remedium*, *medicamentum* V, 198.

medidies V, 351.

mediocris und *modicus*, *medius* V, 202. 203.

mediocris Compositum von *medius* und ὄχος, gleichsam μεσοῦχος. Vgl. μεσαηγύς. μεταξύ.

medioximus Superlativ von *mediocris* V, 203.

medipontus ein dickes Seil. Cato R. R. 5. 12. Vgl. Schmiete, eine Art Seile auf dem Schiff. S. Adelung.

meditari, μελετᾶν Frequentativ von *mederi* V, 198.

meditari und *cogitare* V, 198.

meditari und *commentari* V, 200.

meditullium Etym. V, 203.

medius von μέσος, goth. *midja*; aber μέσος selbst ist Verkürzung von μέσσος, *messus*, *metere*.

medius und *modicus*, *mediocris* V, 202.

medulla entweder von *medius*, wie μυελός von μυχός (III, 225). Oder von *madere*, wie auch Mark von der Weichheit benannt sein soll.

mejere ὀμίχειν, nieders. meigen, wovon μιαίνειν. Nämlich *mejo* statt *mehio*, wie das oscische *veja* statt *vehia* und *pulejum* statt *pulegium* βλήχων und *troja* τροχιά. Die Nebenform *mingere* nach Analogie von *lingere* λείχειν. Vgl. ἀμῖξαι· οἰρῆσαι Hes.

mejere und *mingere* S. l.

mel mellis, μέλι μέλιτος, buchst. mild, goth. *milith*. Vgl. *mulsus*. *promulsis*. *amellus*.

meles, *maeles* S. *martes*.

melior melius, μάλιον· μᾶλλον Hes. Comparativ von *mala*, *male* V, 263. 348. Vgl. *multus*.

meltom meliorem dicebant Festus. Alte Form von *multus*, in comparativem Sinn, wie πολύ für πλέον.

membrum Syncope von *memerum*, Reduplication von μερος, μέλος, wie μεμβρᾶς (eine Sardellenart bei Aristoph. Vesp. 493) von *mare*, σμάρις, μύραινα, und *Μέμβλος*, *Μεμαλίς* oder *Μιμαλλίς* von *Μῆλος*, und μέμφεσθαι von μεμαπεῖν, und engl. *remembre* von *memorare*. — Auch *membrana* ist kaum von *membrum* zu trennen; aber

die Ableitung des Begriffs Häutchen aus Glied ist nicht leicht, so gewiss als die gewöhnliche Erklärung: „weil die Glieder durch Haut bedeckt seien" falsch ist. Ist viell. *membrana* Reduplication von *murus*, insofern sich Haut und Mauer unter dem Begriff der Schutzwehr vereinigen? Vgl. *μάργυα*.

membrum und *artus* IV, 150.

memini μέμονα, minnen, meinen.

memini me legere und *legisse* I, 170.

meminisse und *memorare*, *commemorare* I, 171.

meminisse und *recordari* I, 168.

meminisse und *recordari*, *reminisci* I, 166.

memor und *gratus* III, 254. Plin. Ep. VIII, 18. *Ingratum*, *immemorem*.

memorare Reduplication von goth. *merjan*, d. h. verkündigen, Mährchen. Vergl. *μαρμαίρειν*, *μάρτυς*. *τέκμαρ*.

memorare und *commemorare*, *meminisse* I, 171.

memoratio I, 172.

memoria und *recordatio* I, 168.

menda μάτη, wie *pandere πετάσαι*.

menda und *vitium* V, 319.

mendax von *mentiri*; die Anomalie der Schreibart ist durch das anklingende *menda* herbeigeführt.

mendicus von *μαδίζειν*.

mendicitas und *inopia* III, 116.

mendum und *vitium* V, 319.

mens μάθη, *μανθάνω*. Suidas: *μενθῆρες· αἱ φρονίδες*.

mens und *animus* V, 94.

mensa, *mons*, *minari* V, 226. Vergl. *mes* goth. der Tisch.

mensis von *mensus*, *metiri*. Vgl. *μήν*, nackter Stamm von *metiri*. Mond. Monat.

menta μίνθη oder *σμίνθη*.

mentionem facere und *habere* I, 172.

mentionem facere und *memorare* I, 172.

mentiri mit *manticulari* von *μάτη, μάταιος*. Oder mit *commentum* von *mens*.

mentula Deminutiv von *μήδεα, μέζεα*. Vgl. *muto. masturpo.*

mentum von *μασᾶσθαι*, wie *ματύαι· γνάθοι* Hes.

meracus und *merus* III, 205.

mercari von *ἀμέργεσθαι*. Davon *mercatus*, entlehnt Markt. Vergl. *merx. merces*, und davon *mercenarius*; denn die alte Form war *mercens*, wie *herens* neben *heres. precium.*

mercari und *emere* IV, 116.

mercenarii heissen die Tagelöhner, insofern sie nicht im eigenen Interesse, sondern nur für Bezahlung arbeiten, im Gegensatz des Eigenthümers; *operarii* und *operae*, in sofern sie eine blos mechanische Arbeit für den andern zu verrichten übernehmen, im Gegensatz des Chefs, der die Idee angiebt. Die *mercenarii* stehen ihrer Gesinnung nach, die *operarii* ihrer Kunst nach auf einer niedrigern Stufe.

merces und *precium* IV, 141.

merda, entweder *μάλθη· ῥύπος, ξηρός* Hes. Oder *μίνθος*, Koth. In beiden Fällen haben die Lateiner die Aspirata durch das *r* statt *λ* und *ν* zu ersetzen gesucht, wie in *sirpe σίλφι*.

merenda, d. h. Abendbrot. Vgl. *moretum. prandium.*

merere, mereri, μείρεσθαι.

merere und *dignum esse* V, 213.

merere und *mereri* V, 212.

meretrix, meritoria V, 242.

meretrix und *scortum* etc. V, 242.

merges, merga. Vgl. *μαργαίνων· μαινόμενος, δεσμῶν, ὑβρίζων· δεσμὸς γὰρ ἡ μαργάς.*

mergere verhält sich zu *βρέχειν, βρόξαι, βρύχιος, ἀλὶ βρυχθείς, βρύξ, βρόχθος*, wie *mortuus* zu *βροτός*. Vgl. *μέργιζε· ἀθρόως ἔσθιε.* Hes *μάργος.*

merica oder *moerica vitis*. Vgl. *marisca. emarcus.*

meridies oder *medidies, medius dies*, wie *μεσημβρία* und

Mittag. Wäre diese Erklärung nicht so gesichert, wie sie es in der That ist, so läge es näher *meridies* durch *μείρων diem*, Tagesscheide zu erklären, als durch *medius dies*.

meritum und *beneficium* V, 354.

merula, als Fisch Schmerle, *σμόρις*, *σμάραινα*.

merus, viell. die lat. Form von *μόνος*, wie *mora*, *μονή*.

merus und *meracus* III, 205.

merus und *purus*, *mundus* III, 204.

meta. Vgl. Schmatz, d. h. der Stock eines abgehauenen Baumes, wie das *ἑστηκὸς ξύλον αὖον ὅσον τ' ὄργυι' ὑπὲρ αἴης ἢ δρυὸς ἢ πεύκης*, welches Achilleus den Wagenrennern als Rennziel (*τέρματα*) bezeichnet, Hom. Il. XXIII, 327 — 333.

metallum, *μέταλλον*, schmieden. Vgl. *massa*.

metari und *metiri* II, 169.

metaxa, *mataxa*, die Schnur Vitruv. VII, 3. *μέταξα*. Vgl. *μίτος* Hom. Il. XXIII, 763.

metelli in re militari dicuntur quasi mercenarii. Accius Festus. Vgl. Miethling. Matschaft, d. h. Schiffsmannschaft. Matrose, *matelot*. *μισθός*.

metere, Stamm von *μᾶσᾶσθαι* Eupol. bei Athen. II, goth. *maitan* altd. meiden, schmazen, d. h. Holz fällen, verhält sich zu *mandere* wie *πεπάσαι* zu *pandere*. Vgl. *mutilus*. Das sachl. entsprechende *ἀμᾶν* ist viell. selbst durch *ἀμάτειν*, *ἀμάσειν* zu erklären, wie *πέος* durch *πέτος*. *Messui* ist das Perfect einer Intensivform *MESSO*, *μασσᾶσθαι*, wie *texui* von *texere*; *μέσσος*, die Grundform von *μέσος*, ist das Particip.

metiri und *metari* sind Frequentativa des Stammes *MEDERE*, *medius*, *μέδιμνος*, *modius*, goth. *mitan*, ahd. *mezzen* messen, einer Neberform von *μείρω*, wie *medidies* von *meridies*.

metiri und *demetiri* II, 169.

mètiri und *metari* II, 169.

metuere meiden, ahd. *midan*, wie midern, furchtsam, ματᾱ́ν; die verschiedenen Begriffe fürchten und zaudern vereinigt ὀκνεῖν in sich. Vgl. matt. μάταιος, ἄμοτος unmüde.

metus und *horror*, *formido* II, 200.

metus und *timor* II, 191.

mica mieg, schmeicheln. Vgl. μικρός, dor. μικκός, reduplicirt μάμμικον· μικρόν Hes. *macer*, ῥαθάμιγξ, d. h. *mica ΡΑΘΟΥΣΑ*, ῥαίνουσα.

micare samt *migrare* von *ΜΕΧΩ*, μόχλος und μέχρι. Der gemeinschaftliche Begriff ist der der Bewegung. Vgl. Schminken.

micare und *coruscare* II, 81.

micare und *fulgere* II, 80.

migrare, Intensiv von *ΜΕΧΩ*, μόχλος, *micare* II, 133. 285. Vgl. *meare*.

migrare und *meare* IV, 54.

migrare und *vadere* IV, 55.

miles, ὁμιλητής, d. h. einer aus dem ὅμιλος, d. h. der Kriegsschaar, die in Masse focht; daher der Gegensatz von *milites* gegen *equites*, welche wenigstens ursprünglich einzeln kämpften, wie die homerischen Wagenkämpfer. Vgl. μίλαξ· ἡλικία, und μέλικες· νεώτεροι Hes. μῶλος Ἄρηος. μωλεῖ· μάχεται, und μωλήσεται· μαχήσεται, und μολίονες· μαχηταί Hes.

milium a Graeco, *nam id* μελίνη. Varro L. L. V, 106.

mille oder *mile*, alt *meile*. Vgl. *multus*. μάλα. μῶλος.

millus, *collare canum venaticorum*. Vergl. *maelium*, μόννος.

milvus, von μέλας, wie *gilvus* von γελᾶν.

mimus, μῖμος, wahrsch. eine abgestumpfte Reduplication.

mina, μνᾶ. Vgl. *moneta*.

mina ovis, *id est ventre glabro*. Varro R. R. II, 2, Vgl. ἀμνή. μιός. μναρόν· [viell. μνιαρόν] μαλακόν. ἡδύ. ῥᾴδιον. οὕτω Κρατῖνος Phot.

minari, μνᾶσθαι, wie *mina*, μνᾶ. Daher *multa et praeclara minari* bei Hor. Sat. II, 3, 9. Ep. I, 8, 3 nicht nothwendig scherzhaft zu fassen ist.

minerrimus, Superlativ von μινυρόν· μικρόν, ὀλίγον Hes.

Minerva oder *Menerva* verhält sich zu *mens*, wie *luerves* zu *lues*. Festus: *promenervat*, *monet*. Vergl. *moneta*. μνανόοι· μοῦσαι. μνηστῆρες Hes.

mingo S. *mejo*.

mingere ist wie harnen der medicinische und anständigere Ausdruck für eine natürliche Handlung, wie bei Cels. IV, 20, *mejere* wie pissen der komische und niedrige Ausdruck für eine obscöne Handlung. Vgl. Martial. Ep. III, 78.

minister, Comparativ von μινύθω, μινύς, wie *magister* von μέγας. Vgl. μνητοί· δοῦλοι. Und μνοία· οἰκετεία oder μνῴα· δουλεία Hes. Und Athen. IV, p. 267. Ἕρμων ἐν Κρητικαῖς γλώσσαις μνῴτας τοὺς εὐγενεῖς οἰκέτας. Vgl. Μάνης, ein gewöhnlicher Sclavenname.

minister und *adjutor* V, 137.

minium, μνίον, wovon Menig; μνία· τὰ βρυτά. καὶ τὸ φῦκος Hes. Mit dem φῦκος, *fucus* aber wurde bekanntlich wie mit dem *minium* roth gefärbt und geschminkt.

mintrit mus avidus, Syncope von *minurio*, μινύρομαι, μινυρίζω.

minuo, μανόω, *minus*, μεῖον, d. h. μένιον, wie μείζους, μείζονες. Vgl. μινύθω. Meineid.

minutus und *exiguus*, *parvus* V, 18.

mirari hat indifferente Bedeutung, wie sich wundern, *admirari* involvirt ein Lob wie bewundern, *demirari* einen Tadel wie sich verwundern.

mirmillo oder *myrmillo* und *murmillo* Inscr. 2580 und 2566 Orell. von μορμύλος (Oppian. Hal. I, 100), d. h. μόρμυρος, vorausgesetzt dass die Notiz, dass der *mirmillo* das Bild eines *mormyr* auf seinem Helme führte,

ihre historische Richtigkeit hat. Vergl. *mirmillonica scuta, cum quibus de muro pugnabant* Festus.

mirus von *MEPOΣ*, *μέρμερος*, *μαρμαίρω*, wie *tiro* von *τέρην*.

miscere, *μίσγειν* mischen; *mixtus*, *mistus*, *μικτός*. Vgl. *μάγειρος*.

miser, *μυσαρός*.

miserari und *misereri* II, 171.

misereor und *miseret me* II, 171.

misereor und *miserari* II, 171.

miseret me und *misereor* II, 171.

mitis, *mitigare* schmeidigen V, 275. Vgl. *μειλιχόω*.

mitis und *lenis*, *placidus* V, 2.

mitis und *mollis* V, 1.

mitra Mieder, *μίτρα· θώραξ* Hes.

mittere, Primitiv von schmettern; *mississe* schmeissen, *μισεῖν*. Vgl. *μετά*, nach. Ist vielleicht sogar *μεθεῖναι* als eigener Stamm betrachtet und durch *mittere* ausgedrückt, wie nach einigen fressen aus veressen zusammengewachsen ist?

mittere und *legare* III, 285.

mitulus oder *mutulus* *μίτυλος*, wovon *Μιτυλήνη*. Davon *musculus* Muschel; d. h. *muticulus*.

moderatio und *continentia* II, 120.

moderatio und *modus* II, 203.

moderatio und *temperatio* II, 208.

modestia und *moderatio* II. 205.

modestia und *modus* II, 203.

modestia und *verecundia*, *pudor* II, 211.

modicus und *mediocris*, *medius* V, 202. 203.

modius, ahd. *muttu*, oberd. *muth*, d. h. Scheffel; buchst. *μόδιον· εἶδός τι ὀπυρίδος* Hes. (scheint kein Fremdwort) sachl. *μέδιμνος*.

modo μόνον? dic modo! niedersächs. sag man!

modo und *interdum* IV, 275.

modo-modo und *nunc-nunc* IV, 276.

modo und *more* V, 74.

modum und *finem ponere* IV, 360.

modus, buchst. Muss, d. h. Beschränkung, sachl. Maass, *MEDUS*, μέδιμνος.

modus und *modestia*, *moderatio* II, 203.

moenia, μύνη, μένω V, 352.

moenia und *munimenta* V, 352.

moenia und *murus*, *maceria* V, 350.

moerere, *maererè*, μύρομαι murren, wovon goth. *maurnan* und *murmurare*. Vgl. *morosus*.

moerere und *lugere*, *dolere* III, 237.

moeror und *moestitia* III, 237.

moerus, *murus*, μοῖρα von μείρω V, 350.

moestitia und *moeror* III, 237.

moestus, *moerere*, μύρεσθαι III, 234.

moestus und *tristis* III, 234.

mola Mühle, oder *molina* bei Ammian, *altn. mylna*, ags. *mylen*, beide Formen wahrscheinlich erst aus dem Latein entlehnt; dagegen ist μύλη mit Maul, altn. *mul* urverwandt; daher μύλαι, μύλακροι, *dentes molares*. Μύλη und das obscöne μύλλω bei Theocr. IV, 58 (falls dieses nicht eine Assimilation von *mulcere* ist) verhält sich zu *mola*, *molere*, wie ὕλία und φύλλον zu *solea* und *folium*.

mola, das Opfermehl, ἄμυλος, worin das *a* nicht privativ ist.

mola, die Kinnlade S. *mala*.

mola, das Monkalb S. *molucrum*.

moles von μῶλος, *ΜΩΛΗΞ*, wie *mŏlestus* von μόλις, μαλερός, μάλιστα, ist mithin von *moliri* zu trennen.

moles und *onus*, *pondus* IV, 223.

moleste ferre und *offendi* III, 140.

mŏlestus Verbale zu μαλερός. *malus*. μόλις. μάλιστα. Davon auch βλοσυρός, wie βλίττειν von μέλι.

moliri, μοχλεῖν von *moles* zu trennen. Vgl. μοχλεύει· κινεῖ Hes.

moliri und *niti*, *conari* III, 295.

mollestras dicebant pelles oviles, quibus galeas extergebant Festus. Von μαλλός. *mollis*.

mollis von μαλλός, bairisch molled. Davon *mollusc*us molsch, d. h. teig; μαλάκιον Molch. Dass *mollis* auch für *mobilis* stehe, wie auch Niebuhr Röm. Gesch. Th. I. S. 463 annimmt, geht aus den hiefür angeführten Stellen Cic. Mil. 16. *Nihil est tam molle*, (d. h. empfindlich) *quam voluntas erga nos civium.* Virg. G. II, 389. *Oscilla ex alta suspendunt mollia* (d. h. von zartem Wachs) *pinu* und Aen. VIII, 666. *pilentis in mollibus*, (d. h. bequem) keineswegs hervor; überdies würde die Analogie wenigstens die Schreibart *mōlis* verlangen.

mollis und *mitis* V, 1.

molucrum quo molae vertuntur. Festus. μύλακρον.

molūcrum, wie *mola*, das Monkalb. Vgl. μαλάκιον, Molch.

momar Siculi stultum vocant. Fest. Reduplication von μωρός. Vergl. μῶμαρ, d. h. μῶμος Lycophr.

momentum und *pondus* IV, 224.

monedula oder bei Plaut. Capt. V, 4, 5. in den MSS. *monerula*, von μινύρομαι, *minurire.*

monere, goth. *munan* denken, und *gamunan*, sich erinnern, mahnen; von *MENO*, *memini*, wie *torrere* von τέρσω. Vgl. μνῆσαι, μιμνήσκω. Davon *monstrare*, *monstrum* Muster, nieders. Munster.

monere und *hortari* I, 164.

Moneta, als Mutter der Musen mit *Μνημοσύνη*, *Μναμόσυνα* Aristoph. Lys. 1248. μνανόοι· μοῦσαι, μνησιπῆρες Hes. und *Minerva* von μνάομαι. Vgl. ὑπομνησιρίαι.

moneta, wovon Münze, Verbale von μνᾶ.

moneta und *numus* S. 1.

monile. Vgl. μόννος. Vgl. *maelium. mundus. millium.*

mons, ags. *munt* von *minari*, *eminere* V, 256. Vgl. Μίμας, *Mimantis*, Berg bei Kolophon.

mons und *jugum* V, 225.

monstrum Muster V, 175. S. *monere*.

monstrum und *augurium* V, 173.

monstrum und *ostentum*, *portentum* V, 174.

mora, μονή und *morari* Causativum von *manere*? wie *vires* ἶνες, und *clura* Gl. neben *cluna* Fest. Vgl. *merus*.

mora und *cunctatio* III, 297.

moracias nuces Titinnius duras esse ait. Unde fit deminutivum moracillum Fest. Wahrscheinlich eine eigene Gattung Nüsse, wie die μορίαι ἐλαῖαι und *marispes*.

morari und *cunctari* III, 296.

morari und *manere* III, 297.

morari und *tardare* III, 298.

morbidus und *aeger*, *aegrotus* IV, 172.

morbosus und *aeger* IV, 171.

morbus, buchst. mürbe Gl. Mons. *murwi*. Vgl. μαραίνω.

morbus und *aegrotatio* II, 62.

morbus und *imbecillitas* IV, 172.

mordere von ἀμέρδειν und μέρδει· κωλύει, (viell. κολούει) βλάπτει Hes. schmerzen, σμερδαλέος, schmerzlich. Vgl. μερίζειν. Die Begriffe sind eben so unter sich verwandt, wie beissen und *fidisse*.

more und *modo* V, 74.

moretum, ἀμορίτην Paralip. I, 16, 3. Und ὁμορίτας· ἄρτος ἐκ πυροῦ διῃρημένου γεγονώς Hes. von κριβανίτην, ὅμορον (oder ὅμωρον), σταιτίτην, ἐγκρίδα bei Epicharm. ap. Athen. III, p. 110. oder ὁμοῦρα· σεμίδαλις ἐφθή, μέλι ἔχουσα καὶ σησάμην Hes. Vgl. μώρτα· σῖτος. Und ἄμορα· σεμίδαλις ἑφθὴ σὺν μέλιτι Hes. Mährte.

mori und *demori* III, 182.

mori und *emori* III, 183.

morigerari und *obsequi* V, 273.

morigerari und *parere*, *obedire* V, 271.

morosus von *moeror*, wie *prosodia* neben *comoedia*. Oder von *mores*?

morosus und *difficilis* III, 233.

more Mord, goth. *maurthr*, ahd. *mord*, nackter Stamm von *μορτός*, sachl. *μόρος*; *morior*, *mortuus*, alt *Morta* (Gell. III, 16) *μορτός* bei Callim. woraus durch Metathesis *βροτός*. Vgl. *μείρειν*. *μαραίνειν*.

mors und *nex*, *letum* III, 175.

mortarium Mörser, ags. *mortere*, von *μείρειν*.

morulus, d. h. schwärzlich, Plaut. Poën. V, 5, 10; Deminutiv von *Maurus*, *μαυρός*, Mohr. Vgl. *μόριφος μορφνός*; jenes mit *ΦΑΩ*, dieses mit *φανῆναι* componirt.

morus, thöricht, *μωρός*, von *μοραίνω*, *μαυρός*, *ἀμαυρός*.

mōrus, die Maulbeere, *μῶρα· συκάμινα* Hes. (sonst *μόρον*), ahd. *murbouma*, *maurpaum*, mhd. *mulbom*. Vgl. *μορύσσω*. *μορφνός*. *ἀμαυρός* neben *μολύνειν*, *μέλας*.

mos, *modus* V, 74.

mos und *consuetudo*, *institutum* V, 75.

mos und *ritus* V, 76.

mostellum, Deminutiv von *monstrum*.

mostellum und *larva* S. *spectrum*.

motacilla oder bei Cyr. *moticella*, Deminutiv von *μύτιηξ· ὄρνις ποιός* Hes.

movere von *ἀμεύω*, wie *foveo* von *ἀφαύω*. Vgl. mühen, ahd. *muohen*. Aber *motus* stimmt nicht zu Muth, *μόθος*, goth. *muds*, ahd. *muot*, d. h. Zorn. Vgl. *meare*.

movere und *ciere* II, 132.

mox. Vgl. *mica*. *μικρός*, *ἐν μικρῷ χρόνῳ*. Ohne Verwandtschaft mit *μόγις*, d. h. *μογερῶς*.

mucere schmauchen, Primitiv von mücheln.

mucro, *μόκρωνα· τὸν ὀξύν. Ἐρυθραῖοι* Hes. Von *μακρός*, *macer*.

mucro und *cuspis* S. *acies*.

mucus oder *muccus*, buchst. *μῦκος· μιαρός* Hes. verhält sich zu *μύξα*, wie *acer* zu *ὀξύς*, *ὠκύς*. Vgl. *muger*, *muccosus* Festus. *emungere*. *ἀπομύξαι*. *μυγθίζειν*. *μυκτῆρες*. *ὀμίχειν*.

muger . . qui talis male ludit Festus; also ein falscher Spieler; mit *μοιχός* und schmuggeln von *μυχός*.

mugil. Vgl. *μύξων* Aristot. H. A. VIII, 2.

muginari, d. h. *μυχθίζειν*, bei Cic. Att. XVI, 12, von *μύξαι*, *μυγμός*, *μογγός*, *mugire*, *μυκᾶσθαι* III, 302. Vgl. *μυχός* munkeln, muksen.

mugire μυκᾶσθαι. Vgl. *commugento*, *convocanto* Festus.

mulcare, lateinische Form von *μαλάξαι*, nach Pind. Nem. III, 16. *ἐν περισθενεῖ μαλαχθεὶς παγκρατίου στόλῳ.* Vgl. *malaxare. μώλωψ.*

mulcare und *ferire*, *caedere* V, 67.

mulcare und *verberare*, *pulsare* V, 68.

mulcere. Vgl. *μύλλειν* Theocr. IV, 58, wenn es nicht *molere* ist; *μυλάσασθαι· τὸ σῶμα ἢ τὴν κεφαλὴν σμήξασθαι. Κύπριοι* Hes. *μαλακίζειν* V, 110.

mulcere und *palpare* V, 109.

Mulciber von *μαλακεύω*, wie *salebras* von *σαλεύω*. Inscr. 1382. ed. Orell. *Volcano miti sive Mulcibero.* Ich denke, im Sinn des verwandten *ἀμέλδειν*, schmelzen.

mulcta, *multam Osce dici putant poenam quandam* Fest. Verbale von *MELCO*, *mulcare* V, 250.

mulgere, *ΜΟΛΓΕΩ ἀμέλγειν* melken. Mit dem homerischen *νυκτὸς ἀμολγῷ* hat dieser Stamm nichts gemein; diess wie *μολγός· νέφος*, *παρὰ Βλαίσῳ* Hes. wovon *milhma* goth. d. h. Wolke, gehört zu *μέλας*; was Buttmann Lexil. II, p. 45 nicht beachtet hat.

mulier von *mollis*, wie *μαλκενίς· ἢ* [schr. *ἡ*] *παρθένος. Κρῆτες.* Und *μαλακίννης· παρθένος* Hes. von *μαλακός* IV, 330.

mulier und *femina* IV, 327.

mulier und *uxor*, *conjux* IV, 328.

mulleos genus calceorum ajunt esse Festus. Von *mullus μύλλος*. Vgl. *murex.*

mullus μύλλος. Vgl. *σμύλλα.*

mulserat huc navim compulsam fluctibus pontus. Ennius ap. Priscian. IX, 9, 50 lässt sich weder von *mulgere*

noch von *mulcere* ableiten; es ist das Causativum von μολεῖν, βλώσκω. Vgl. *remulcus. promulcus. promellere. remeligo.*

mulsus, Verbale von *mel*, μέλισσα.

multa und *poena*, *castigatio* V, 250.

multitia oder *multicia vestimenta* Juven. II, 66. 76. XI, 186. μαλθακτά oder μαλθακὶ ἐσθήματα. Festus: *malta, mollis.* Aber μαλθακός selbst ist vielleicht nichts anderes als eine Syncope von μελιτικός. Vgl. *Malthinus.*

multus, *melior*, μάλα V, 263. 348.

mulus Maulthier μυχλός . . . Φωκεῖς δὲ καὶ ὄνους τοὺς ἐπὶ ὀχείαν πεμπομένους Hes. Mit μυχμός von *mugire*, μυκᾶσθαι, ὄνοις καὶ καμήλοις ὁμοίως βρύχεσθαι Hes.

mulus und *canterius* IV, 288.

mundus, d. h. die Unterwelt, Adjectiv von *manes*? Vgl. *Mantus.* Ottfr. Müller Etr. II. S. 96.

mundus, d. h. der Schmuck, von μεδιῶν. Vgl. μόννος, *monile* Geschmeide. Einerlei Wort ist *mundus*, die Welt, doch viell. erst nach Analogie der Doppelbedeutung des gr. κόσμος. Als Folge der Benetzung dachten sich die Lateiner bei diesem Stamm die Reinlichkeit, durch Waschen, oder wohl gar den Glanz durch Salben; dagegen die Griechen und Deutschen bei μυδαλέος und ἀμυδρός (Thuc. VI, 54) und Schmuz, nur die Verunreinigung. Vgl. schmusen, d.h. glätten. mausen, sich herausmausen, herausmustern.

mundus, d. h. reinlich, von μυδᾶν, benetzen.

mundus und *merus*, *purus* III, 204.

munia und *munera* V, 354.

municipium, d. h. eine Stadt mit der Befugniss Mauern zu haben, im Gegensatz von *colonia*, einem blosen Dorf *ad colendos agros.*

munificus und *beneficus* IV, 146.

munificus und *liberalis* IV, 144.

munimenta und *moenia* V, 352.

munis, gefällig, Plaut. Merc. Prol. 104. Vgl. *amoenus. mūnus.* Minne.

munus von *merere* IV, 406.

munus und *praemium*, *donum* IV, 142.

muraena, μύραινα, σμύραινα Feminin von μῦρος, σμύρος. Vgl. *mare.* μύρομαι.

murcidus, Nebenform von *marcidus.*

murcus Ammian. XV, 12. *Nec quisquam munus Martium pertimescens, pollicem sibi praecidit; quos localiter* (all. *jocaliter*) *murcum appellant*, näml. Galli. Von goth. *maurgian*, d. h. abschneiden. Nach Lobeck Aglaoph. p. 568, Metathesis von *βρύχος.*

mūrex, μύαξ, wie *thuris*, θύους.

murgisonem dixerunt a mora et decisione Festus. *Murgiso, callidus murmurator* Gl. Isid. *murgisor: irrisor, lusor* Gl. Plac. Vgl. μύρχος· ὁ καθόλου μὴ δυνάμενος λαλεῖν. Συρακούσιοι. ἐντεὸς. ἄφωνος, und μοργύλλες. χρονουλχεῖ Hes.

muri und *moenia*, *maceria* V, 350.

muria, Primitiv von μόρμυρος. Vgl. *mare.* μύρομαι. ἅλμυρίς.

muricidus Plaut. Epid. III, 1, 12, Adjectiv von *ΜΩΡΑΞ* μωρός, vorausgesetzt dass die Erklärung durch *ignavus*, *stultus* bei Festus richtig ist.

murmuro, μορμύρω Reduplication von *moereo*, wie μαρμαίρω von goth. *merjan*, μαρτύς, Märchen.

murus von μοιρᾶν V, 350.

mus, μῦς, Maus. Vgl. *muttire.* σμίνθος. *mustela.*

musca von *mutire*, Motte, ags. *moth*, wie *musculus* Muschel von *ΜΥΤΟΣ* μυτίλος. Vgl. μυῖα, altn. *my* Mücke, ags. *mycg.* Oder mit μόσχος von *mugire*, μυκᾶσθαι, μυγμός.

muscerda, der Mäusekoth. Von *mus* und σκώρ, Schor oder Gore. Vgl. ἰσκύθα, *sucerda.* μυόχοδος.

musculus Muschel, Deminutiv von μυτίλη, *mitulus.*

muscus, Adjectiv von Moos. Vgl. *mucere.*

musimo, *musmo* von *ΜΟΘΙ/ΜΟΣ*, μόθαξ und μόθων.

musinari Plin. Praef. p. 16. ed. Franz. aus Varro scheint ächt. Der Zusammenhang fordert den Begriff: mit Gemächlichkeit arbeiten. Vgl. *μοσσυνεῖν· μασᾶσθαι βραδέως*, und *μόττυες· οἱ ἐκλυτοὶ καὶ παρειμένοι* Hes. müd. *ματᾶν. ἄμοτος.* franz. *amuser.*

mussare von *μύζειν, μυττός, mutus.* Vgl. *submussi.* Davon *mussitare* mustern nieders. d. h. flüstern.

mustella, Deminutivform von *mus.*

mustricola est machinula ex regulis, in qua calceus novus suitur. Afranius: Mustricolam in dentes impingam tibi Festus. Also ein Schusterwerkzeug, eine Annahme, an welcher die Gloss. Isid. *mustricola, machina ad stringendos mures,* welche blos einer schlechten Etymologie ihren Ursprung verdankt, nicht irre machen darf. Das Wort lautet wie ein Deminutiv von *mustrix*, und dieses wie ein Feminin von *mustor*, welches wie *mostellum* auf *monstrum, monstrare,* Muster hinweist, und in *mustricola* eine Art Leisten vermuthen läßt.

mustum vinum, (wovon Most), Verbale von *MURO murmurare,* wie *moestus* von *moerere,* wie Sauser schweiz. d. h. gährender Wein von sausen. Vgl. *mussare, μύζειν.*

mutare, Frequentativ von *moveo, ἀμεύω,* wie *nutare* von *re-nuo νεύω.*

mutare und *commutare, immutare* III, 268.

mutare und *vertere* III, 268.

mutilus, μίτυλος, mutilare, Deminutiv von *metere,* dessen Grundbedeutung, wie im goth. *maitan,* das Schneiden ist. Vgl. mutzen, d. h. verstümmeln.

mutilare und *amputare* IV, 326.

mutilare und *truncare* IV, 325.

mutire oder *mutire,* muksen, von *mutus, μυττός, μυχθίζειν.*

mutire, loqui; Ennius in Telepho: Palam mutire plebejo piaculum est Festus. *μυθεῖσθαι.*

muto, Mutunus Priapus. Viell. *μόθων*? *mentula*?

mutuo und *invicem* S. *vicissim.*

mutus, μυττός· ἐνεός Hes. Verbale von *μύω*, wie *brutus* von *βρύω.*

mutuum, quod Siculi μοῖτον Varro L. L. Nebenform von *motus*, wie *mortuus* von *μορτός*, also Verbale von *ἀμεύω, ἀμοιβή, movere*, wie *aluta* von *ἀλοιφή*. Vgl. *μετά.*

mutuum dare und *commodare* IV, 137.

mysterium und *arcanum* IV, 429.

N.

nacca oder *nacta* von *νάκης* im Etym. M. *νάκτης*, oder *natta* von *νόξαι.* Vgl. *νέξας· τὰ στρώματα* Hes. *snaga* goth. das Kleid.

nae oder *nē, ναί, νή.*

naenia oder *nenia est carmen, quod in funere laudandi gratia cantatur ad tibiam* Fest. Von *αἶτος*, entstanden durch Reduplication und Abschleifung des vocalischen Anlauts, wie *nanus*, und *τήτυμα· ἀληθῆ* Hes. statt *ἐτήτυμα* von *ἔτυμα.*

naevus oder *gnaeus, corporis insigne.* Festus. *γενναῖος*, also Nebenform von *gnavus.*

namfure (MSS. *nanfurae*), *quod medici naptam vocant* Gl. Plac. Lateinischer Name von *νάφθα.*

nancio, nanciscor, nanctus oder *nactus* von *ἐνεγκέσθαι, ἀναγκάζειν.* Vgl. genung, genug, goth. *ganuk*, ahd. *ginuht*, nieders. *noog.* Mit *λαγχάνω, legare*, erlangen ist es nicht verwandt, wie III, 147 nach der allgemeinen Annahme angegeben ist.

nancisci und *adipisci* III, 149.

nanum Graeci vas aquarium vocant humile Paul. ex Fest. Mit *nasiterna* von *nare*, nass.

nanus, νάννα παιδία Aristot. wovon *ναννοφυής* Aristoph. Pac. 790. Reduplication von *ἔννος, annus*, einjährig.

Vgl. ἦνις. Ebenso erklärt sich ἴννος, ἶννος und viell. dorisch γίννος, wie γισχύς, γέτος; ohne Verwandtschaft mit *hinnus* von χηνῆσαι.

napuras nectito, d. h. *funiculos* Festus, verhält sich zu ἄμπρον, wie Nabel zu ὀμφαλός. Vgl. ναφρόν· λινοῦν ῥάμμα Hes. Vgl. νεφέλη, d. h. Garn Soph. Tr. 830. knüpfen, ahd. *chnupfen*.

napus νάπυ ἢ μάπυ· τὸ σίνηπι; und σινάπυς· γογγυλίς Hes.

nardus, νάρδος, wovon Narde entlehnt.

nare, νάω. Davon *natare*, νότος und νῆσος, d. h. γῆ ἁλίπλαγκτος. Vgl. *navis. naxa. nutrire.*

nares, die Nasenlöcher, Plural von *Nar*, dem Fluss bei Narnia, ναρός, Νηρεύς, νάω ähnlich wie ῥώθωνες von ῥαθαίνειν, ῥαθάμιγξ, Rotz. Oder verhält sich *naris*, Schnörr, d. h. Rüssel zu ναρκᾶν, schnarchen, wie *tores* zu *torques*?

nares und *nasus* S. I.

narita, νηρίτης.

narrare von *gnarus*, γνωρίζω. Vgl. *gnarigavi:*.

nasci, *gnasci* Inchoativ von *genuisse*, *gignere*; davon *natus*, *gnatus*, γενητός; *navus*, *gnaivos*, *gnavus*, γενναῖος, buchst. Knabe.

nasiterna, Adjectivform von *ΝΑΣΤΗΡ*, nässen, νότος, νάω, wie *lanterna* von λάμπω, λαμπτήρ. Vgl. *nanum.* ναπαρέον· πολύῤῥουν, und ναέτωρ· ῥέων, πολύῤῥοος Hes.

nassa, entweder Nebenform von *naxa*, νήχεσθαι nach V, 293, wie *Ulysses* von *Ulyxes* und wahrscheinlich auch Νάξος von Νέσσος ποταμός. Oder beides sind heterogene Wörter, von denen *nassa* mit Netz goth. *nati*, zu νήθειν spinnen, und *naxa*, mit Nixe zu νήχεσθαι gehört.

nasturtium. Vgl. ἄνηθον, ἄνησον.

nasus Nase; mit *nares* von νάω.

nasus ist die äussere Nase als vorspringender Theil des Gesichts, *nares* die innere Nase als functionirendes Werkzeug des Geruchsinnes.

nates, die Hinterbacken, von *γνάθοι*, die Kinnbacken, wie *natus* von *gnatus*.

nates und *podex* etc. S. *anus*.

natinari. Vgl. *ναστῆρες· ὑπηρέται* Hes.

natio und *populus*, *gens* V, 96.

naucae, *nugae* III, 86. Vgl. *ναυκλήρος*.

nauscit verhält sich zu *navis*, wie *κάρυον* zu *carina*.

nausea ναύολα, *nautea ναυτία*.

nausea und *fastidium*, *satietas* IV, 185.

Nava, Nahe. Vgl. *νάω*. *navis*.

navare und *dare operam* I, 112.

navus I, 124 S. *nasci*.

navigium ist der allgemeinste Begriff, wie Fahrzeug. Die nächsten Artbegriffe sind: *navis*, ein ordentliches Schiff, zu weiteren Fahrten, *scapha*, ein blosser Kahn, zunächst für kurze Strecken.

navis und *navigium* S. l.

navis, *ναῦς*, *νηῦς* Naue.

navus S. *gnavus*.

naxa S. *nassa*.

nĕ-privativum, in *nefas* u. s. verhält sich zu *in privat.* in *infandus*, wie *ἔα* zu *ἤρ*; wie die Aphäresis zur Apocope; die volle Form ist dort *ἀνά*, *ἄνευ*, wie hier *ἄρα*.

nē verhält sich zu *μή*, wie *νιν* zu *μιν*, wie *νάπυ ἢ μάπυ· τὸ σίναπι* Hes.

nebula, *νεφέλη* Nebel, ahd. *nebul*. Vgl. *nubes*.

nebulo S. *nepos*.

necare S. *nex*.

necare und *interficere* III, 187.

necare und *occidere* III, 188.

necatus und *nectus* III, 188.

necessarius und *propinquus*, *cognatus* V, 179.

necesse est und *opus est*, *oportet* V, 323.

necessitas, *nex* III, 174. Nämlich *necessus* von *ἀναγκάζειν*, wie *comessari* von *κωμάζειν*.

nectere nieten, Intensiv von *NECERE*, *nexi*, *nexum*, nähen, im Schwabenspiegel neigen, wovon Nagel. Vgl. *necesse*, *nex* IV, 279. Davon *nexi*, *connexi*. Knechte.

nectere und *plectere* IV, 280.

nectere und *vincire*, *viere* IV, 281.

nectere und *jungere*, *copulare* III, 274.

nefandus und *infandus* II, 150.

nefarius und *nefandus* II, 150.

nefas, *nefans* II, 148. Vgl. ἄφατον.

nefas und *impietas* II, 147.

nefas und *scelus*, *flagitium* II, 141. Lucan. VIII, 609. *Scelus hoc* (*Pompeji caedem*) *quo nomine dicent*, *qui Bruti dixere nefas?* Juven. XIV, 188.

nefastus II, 150.

nefrendes porci bei Varro R. R. II, 4, 17 und *quem nefrendem alui* bei Liv. Andron. ist eine Formation von νεβρός, d. h. νεαρός, νεϜαρος, *novus*. So schon Onom: *nefrendes*, νεβροί, richtiger als Attejus bei Festus: *non frendentes*. Aber wovon Festus weiter spricht: *Sunt, qui nefrendes testiculos dici putent, quos Lanuvini appellant nebrundines, Graeci* νεφρούς, *Praenestini nefrenes*, verglichen mit *rienes antiqui vocabant nefrundines*; s. v. *rienes*; das ist ein Homonymum, von νεφρός Niere, altn. *nyra*, schon bei Aristoph. Ran. 475. Vgl. νειρή· κοιλία ἰσχάιη Hes.

nego von *nec* gebildet, welches seine lebendige Wurzel in *nex*, νέκυς, dem Symbol der Vernichtung, des Nichts auf das natürlichste findet IV, 33.

negare und *infitiari* IV, 32.

negare und *recusare* IV, 34.

negare und *denegare* IV, 33.

negitare und *pernegare* IV, 33.

negligens mit νηλεγής von ἀλέγω, wie *diligere*.

negligens und *securus* III, 123.

negligentia und *socordia* IV, 220.

negligere und *spernere* II, 184.

negritus in auguriis significat aegritudo Fest. Schedd. p. 177. Lind. statt *nigritus, nigritudo.* Schwärze und Gram sind synonyme Begriffe, wie in ἠλύγη und ἄλγος.

nemo, d. h. *ne-hemo*, goth. *nimanna*, ahd. *niaman.*

nempe Compositum von *nam* und πα, πη, welches Theocr. id. XI, 68 im Sinne des parenthetischen *opinor* gebraucht, wie που.

nemus νέμος.

nemus und *lucus* II, 90. Ovid. Fast. IV, 104. *Quem toti saltus, quem nemus omne tremit.* Curt. VIII, 1, 11.

nemus und *saltus* II, 92.

nenia S. *naenia.*

nepeta, καλάμινθος, Cyr. *napita*, καλαμίνθη Gloss. νέπιτα, καλάμινθος Hes.

nepos, νέπους Callim. ap. Schol. Pind. Isthm. II, 15. *nepotes*, νέποδες bei Theokrit. Neffe, und *neptis* Niftel. Die Nebenform Nichte weist auf *nexus, necessitudo*, nächst hin, ein Stamm, welcher auch mit labialem Auslaut erscheint, in *napura*, neben, nebst. Vgl. ἀνεψιός.

nepos, der Schwelger, Aphäresis von ἀναπότης, wie *sacerdos*, d. h. *sacrorum* δότης. Oder ist es mit *nebulo* vielleicht ebenso, wie *Neptunus* und Homers νέποδες von νάω oder ναύω· ῥέει, βλύζει Hes. gebildet und durch *luxu fluens* zu erklären? Oder sind es Nebenformen von *nequus*, ἀχρεῖος Cyr. wovon das synonyme *nequam?*

nepos und *helluo* S. *prodigus.*

Neptunus, Fortbildung von νίπτων, wie *lacuna* von λαγών; darneben *Neptumnus* auf Grut. Inscr p. 460, 3, Syncope von νιπτόμενος; von νάω, νεύσομαι, wie θρύπτω von θραύω, καπνός und ὀπτᾶν von καῦσαι, σύειν; ähnlich die Nixen von νήχεσθαι III, 85.

nepus, impurus Festus; statt *nepius*, wenn nicht gar so zu verbessern ist. S. *pius*.

nequalia, detrimenta Fest. von *NECO, noceo.*

nequam von *nequus* I, 54. Terent. Ad. III, 3, 4. *Qui alicui rei est, etiam eum ad nequitiam abducere.*

nequam esse und *nihil, nullum esse* I, 58.

nequaquam und *neutiquam* III, 101.

nequidquam III, 101. I, 57.

nequidquam und *frustra* III, 100.

nequitia und *inertia* IV, 211.

nero, quo significatur lingua Latina fortis ac strenuus. Suet. Tib. 1. Und *nero, ἀνδρεῖος* Gloss. Von *ἀνήρ*. Vgl. Gell. XIII, 22. Ueber *Nerio, Neriene*, die Gattin des Mars, Hartung Rel. der Röm. Th. II, S. 172. Vgl. *Nero. Nerva. nervus.*

nervus νεῦρον, wie *parvus παῦρος*, Schnur. ahd. *snur.* Vgl. *nero.*

nescio an und *fortasse* V, 299.

nescius und *inscius* V, 267.

neuter oder *neculer* (Inscr. 4859 Or. aus Augustus Zeit).

neutiquam, Negation von *utique*, wie *nusquam* von *usque* I, 182.

neutiquam und *nequaquam* III, 101.

nex νέκες· νεκροί, ἀνίαι, ἀρχαῖοι, νέοι Hes. Vgl. *νέκυς*, goth. *naus, naveis*, d. h. Leichen III, 174.

nex und *exitium, pernicies* III, 176.

nicere neigen, *νικεῖν· λικμᾶν, κραιεῖν* Hes. wovon *νικᾶν*. Vgl. *inclinatur* und *labat acies.*

nictare und *nutare* V, 170.

nictare, nictere, Frequentativa von *nicere* II, 127.

nidor von geniessen, goth. *niutan*, ahd. *niazan*, d. h. riechen wie Genuss, Geruch. S. Adelung. Daher identisch mit *ὄνειδος*, wie Geruch mit Gerücht. Vgl. *renidere.* Also ohne Verwandtschaft mit *κνίσσα.*

nidor und *odor* III, 133.

nidus, Nisse, ahd. *nizze*, engl. *nits*, d. h. die Eier der Läuse und Bienen, sachl. Nest, wie *nidi loquaces* Virg. Aen. XII, 475 und Colum. VII, 9, ein Nest Vögel, d. h. die Jungen im Neste, wie Raupennest.

niger von *νύξ*, *νύχιος*. Suid. *νυχός· νύξ* III, 196. Oder von *πνίξ*, *πνίγειν*, *πνιγηρός*, wie *ater* von *αἴθειν*.

niger und *ater* III, 194.

niger und *pullus* III, 207.

nihil. *nihilum* stimmt zu *νοχαλός· ῥάθυμος*, *χαῦνος* Hes. wie *νωχελής· ὀμαλός* [viell. *ἀμαλός*] *βραδύς*, *ἄχρηστος* Hes. mit *nihil sum* und *homo nihili*, auch sachl. zusammentrifft. Aehnlich *haud* von *χαῦνος*. Vgl. *nugae*.

nihil esse und *nullum*, *nequam esse* I, 56.

nihili esse I, 57.

nimirum „statt *ne mirum*, nicht zu verwundern.“ Schwenck.

nimis, der nackte Stamm von *numero*, wie *μόγις* und *μόλις* von *μογερῶς* und *μαλερῶς*; *nimio* verhält sich zu *numero*, wie *munia* zu *munera*.

nimbus von *nives*, *νίψ*, *νεφέλη*.

ningere, *ninguis* von *nix*.

ningulus nullus Fest. von *nec*, wie *singuli* von *secare* III, 87.

nisus, der Sperber, Virg. G. II, 404. Verweichung von *νέρτος* Aristoph. Avv. 304. *νέρτος· ἱέραξ. οἱ δὲ εἶδος ὀρνέου* Hes.

nixus und *fultus* II, 127.

nitedula, *nitela*, das Wiesel. Vgl. *ναιδροί· νεβροί*, *οἱ νέοι ἔλαφοι*. Hes.

nitere, Intransitivum von *νίζειν*, buchst. benetzen, d. h. waschen. Vergl. *νότος* nass, *νοτίζειν*. nett. aufgeschnaizt, d. h. aufgepuzt bei Schmid. Viell. auch aufschneiden, d. h. prahlen. Ohne Verwandtschaft mit *renidere*.

niti und *moliri*, *conari* III, 295.

niti neîden, goth. *neiths*, d. h. Heftigkeit, nieten, d. h. sich abmühen. Desiderativum von *NECO*, *necesse*, *νικᾶν*, erzwingen, worauf besonders *nixus* hinweist.

nitidus und *levis* II, 73.

nitit, νήθει Gl. Labb. Vgl. Netz, *nassa*.

nitor und *fulgor*, *splendor* II, 75. Appul. Met. II, p. 30 Bip. *Nitor splendidus illucet et contra solis aciem vegetus fulgurat, vel placidus renitet* [muss *renidet* heissen, schon wegen des vorhergehenden *nitor*], *et nunc ut aurum coruscans etc.*

nitor und *splendor* II, 75.

nitrum, νίτρον.

nix, von νήχομαι; darneben *nivem*, νίφα bei Hesiod. Vgl. Neue, d. h. Schnee in der Jägersprache, und schneien.

nobilis und *primarius* V, 131.

nocens und *sons* II, 156.

nocens und *noxius* II, 155.

nocere von *NECO nexus*, III, 175.

noctu und *nocte* IV, 268.

nodus. Vgl. νήθειν. Netz.

noegeum amiculi genus. Noegeum candidum. Livius: Lacrimas de ore noegeo detersit, id est candido Fest. der zweite Theil dieser Glosse scheint auf einem Missverständniss zu beruhn, indem Festus oder Flaccus in dem Vers des Liv. Andron. *noegeo* als Epitheton ornans mit *ore* verband, während es doch der Instrumentalablativ des Substantivs ist. Die Erklärung in der im Lemma verschriebenen Gloss. Plac. *Nageum: nigrum pallium, tenue*; zusammengehalten mit der richtigen Orthographie bei Festus, führt auf νύγιος nachtfarbig und *niger*, indem Livius das homerische πορφυρέην χλαῖναν Odyss. IV, 115 wiedergab.

nomen, buchst. γνῶμα, von *novisse*, verhält sich zu ὄνομα, wie ῥῆμα zu ἔρυμα IV, 27.

nomen und *vocabulum* IV, 27.

nomen invenire und *trahere*, *ducere* III, 144.

nominare und *nuncupare* V, 105.

nominare und *vocare*, *appellare* V, 104.

non ist vielleicht nichts als eine Verstümmelung von *ἀναίνομαι*, welche durch die alten Negationsformen *nenu*, *nenum* vermittelt wird.

nondum III, 96.

nonnunquam und *aliquando* IV, 274.

nonnunquam und *interdum* IV, 273.

norma, buchst. *γνωρίμη*, sachl. *γνώμων*.

nos νωΐ, oder *enos*, im Carm. Fr. Arv. uns. Davon *noster νωΐτερος*.

noscere, *gnoscere γιγνώσκειν*; *notus*, *γνωτός*, kund; *nomen*, *γνῶμα*. Davon *ignosco*, buchst. *ἀναγιγνώσκω*, sachl. *συγγιγνώσκω*.

nosse und *scire* V, 266.

nota und *macula*, *labes* I, 133.

nŏtare, Frequentativ von *νόος*, *νοεῖν*. So mag auch *agnitus* und *cognitus* neben *nōtus*, *ignotus* zu erklären sein, wenn sich *γνόος* als Grundform annehmen lässt.

notare und *animadvertere* S. I.

notitia und *scientia*, *cognitio* V, 266.

novacula, Deminutiv von *νεηκής*. Was mag in *νεηκλᾶ· λιχνᾶ* Hes. verborgen liegen?

novalis, bucht. *νεαλής* Xenoph. Cyrop. VIII, 60, viell. auch in *ναελεῖς· πρόσφατοι. Θεσσαλοί* Hes. verborgen; sachl. *νειός*.

novem, *ἐννέα*; davon *novenus* in distributiver, und das contrahirte *nonus* in ordinativer Bedeutung.

noverca, Adjectiv von *νεαρός*, wie *vitricus* von *ἔτερος*.

novissimus und *postremus*, *extremus* IV, 381.

novus, *νέος*, neu, goth. *niuja*, ahd. *niu* IV, 96. Davon *novicius*, Adjectiv von *νέαξ*, *νέηξ* in Callim. Fr. 78, d. h. *νεανίας*.

novus und *recens* IV, 95.

nox, *noctes*, *νύξ*, *νύκτες*, Nacht, Nächte, goth. *nahts*, ags. *niht*, ahd. *naht*. — *noctu*, *νύκτωρ*, *nocturnus*, *νυκτερινός*, buchst. nüchtern; *noctua*, *νυκτερίς*.

noxa und *poena* II, 153.

noxa und *noxia* II, 153.

noxia und *culpa* II, 152.

noxius und *nocens* II, 155.

noxius und *sons* II, 156. Tac. Ann. XI, 26. *Insontibus innoxia consilia.*

nubere, *nupta*. Vgl. *νύμφη*. *νεφέλη*. *νυός*.

nubes, *nubs* bei Liv. Andr. Fr. 57. *νώψ· ἀσθενὴς τῇ ὄψει*, und *νωφαιόν· ἀφανές* Hes. Vgl. *νέφος*. *δνόφος*.

nubila und *nubes*, *nimbus* II, 98.

nudius tertius aus *nunc dies tertius*, d. h. vorgestern.

nudus, buchst. Schnauze, engl. *snout*; und *nudare* schnäuzen, d. h. prellen oder berauben, wie *ψιλοῦν* Ovid. Trist. I, 6, 7. *neu nuder ab illis, naufragii tabulas qui petiere mei.* Sachlich stimmt es zu schnöde, altn. *snaudus* und Schnödigkeit, schwäb. d. h. die Schaamtheile. Mit nackt, goth. *naqwaths*. ahd. *nakot* ist es schwer zu identificiren.

NUERE, *νεύειν* gnappen, gnapfen, d. h. wanken, goth. *hneiwan*. Vgl. *nutare*. *connivere*. *numen*.

nugae und *gerrae* III, 87.

nūgae, Stamm von *νωχελής*, *νοχαλός· ῥάθυμος*, *χαῦνος* Hes. Vgl. *νενχάσας· τεταιευόμενος* Phot. und Phavor. *νυχχάσας* Hes. *nihil.*

numella genus vinculi, quo quadrupedes deligantur Festus. Vielleicht beim Weiden, damit das Vieh sich nicht zu weit verlaufe, also Deminutiv von *νομάς*, *νομή*. Vgl. *νομεῖς . . καὶ σχοῖνοι ἁρμένων* Hes. Was mag das *νομάριον. σκεῦος τραγικόν* Hes. sein?

numen ist das göttliche Wesen, wie *δαίμων*; der Gattungsbegriff von *dei*, poet. *divi*, und von *heroës*, bezeichnet aber *καθ' ἐξοχήν* den Heros. Plin. Pan. 2, 3. *Nusquam ut deo, nusquam ut numini blandimur*; wo Demosth. Ol. I. p. 18. *δαιμονίᾳ καὶ θείᾳ εὐεργεσίᾳ* und Eur. Jon. 1374. Virg. Ecl. III, 16 *Divisque videbit permixtos heroas*; wogegen derselbe Aen. XII,

138. *Turni sic est affata sororem Diva deam*, keine Unterscheidung zwischen der Juno und der Juturna beabsichtigte, wie Servius meinte.

numen, *νεῦμα*, jedenfalls in der Bedeutung von Wink; dagegen *numen* als Gottheit hält Hartung Rel. Th. I. S. 30. für einerlei mit *νόημα*, begünstigt durch die Analogie von *δαίμων*, *δαήμων*.

numero d. h. sehr S. *nimis*.

numerare, Intensivum von *νέμειν*, *νομίζειν*, nach der Sinnverwandtschaft von eintheilen und zutheilen mit zählen.

nummus, *numus*, buchst. Syncope von *νόμιμος*, sachl. *νόμισμα*.

nummus heisst das Geldstück in Hinsicht auf seinen Werth und Gebrauch, *moneta* in Hinsicht auf sein Gepräge und Aussehen.

nunc aus *num* (in *etiamnum ἔτι νῦν*) und *ce* componirt nach Hart. Part. II. S. 23, oder aus *νῦν γε* nach G. Vossius; *νῦν* selbst ist *νέϝον*.

nunc-nunc und *modo-modo* IV, 276.

nuncius von *noscere* V, 106.

nuncupare und *nominare* V, 105.

nuncupare von *nunciare* V, 106.

nundinae, Adjectiv von *nono die*, also: alle neun Tage wiederkehrend, wie *novendialis* von *novem dies*, also neun Tage dauernd. Macrob. Sat. I, 16. Pseudo-Virg. Moret. 80.

nuper aus *noviper*, d. h. *pernove*, *νέον πέρι*, d. h. sehr neulich.

nurus Schnur, *νυός*, wie *Ligures Λίγυες*.

nuscicio, *coecitudo nocturna* Opil. bei Festus. Von *nox νύξ*, wie *luscus* von *ἠλύγη*. Es ist *nuscitio* zu schreiben, so dass aller Anklang an *coecus* hinwegfällt.

nutare, Frequentativ von *abnuo νεύω*. Vgl. notteln, d. h. sitzend mit den Füssen oder Knieen wackeln; fränkisch.

nutare und *nictare* V, 170.

nutare und *vacillare ect.* III, 62.

nutrire und *alere* II, 99.

nutrire, *nutrix*, alt *notrix*, die Säugamme, von *νοτερός*, *νότος*, nass, netzen. Vgl. *natare*. Eben so verhält sich *ὐδρεῖν· τρέφειν* Hes. zu *ὕδωρ*.

nux stimmt besser zu *γνύξ*, knacken, knicken als zu Nuss, ags. *hnut*, ahd. *nuz*.

nympha, *nubere* II, 16.

O.

ob, *ἐπί* ob, wie *ab*, *ἀπό* ab III, 50. Bisweilen scheint es aber auch eine Verkürzung von *amb*, *ἀμφί*, z. B. in *oberrare*, *obambulare*.

ob industriam I, 120.

obambulare und *ambulare* III, 56.

obba *ἄμβιξ*, wie *cappa* *κάμπος* V, 317. Oder von *bibere*?

obedientem esse und *obedire* V, 272.

obedire und *obsequi*, *obtemperare* V, 271.

obedire und *parere*, *obedientem esse* V 272.

obesus Etym. V, 224. Vgl. *ἀσᾶσθαι*, *ἀσσᾶσθαι*, *ἄδην*.

obesus und *corpulentus* V, 223.

obex und *repagulum*, *pessulus* V, 292.

obfirmatus und *obstinatus* IV, 178.

obire und *perire* III, 180.

obire und *oppetere* III, 181.

obiter (nicht vor Seneca) von *ob*, wie *circiter* von *circa*. Gl. Plac. *Obter nihil est, ne mendosum sit et fit aut propter praepositio aut obiter adverbium.*

obitus und *interitus* III, 176.

objicere und *exprobrare* IV, 198.

oblectatio und *delectatio* V, 10. Cic. Ep. Q. Fr. II, 14. *Satis commode me oblectabam.*

obligare und *obstringere* IV, 283.

obliquus von *λίγξ* oder *λίξ· πλάγιος* Hes. link, nieders. lucht. Vgl. *λιχριφίς. luxatus.*

obliquus und *curvus* I, 60.

obliquus und *transversus* S. l. Vgl. IV, 362.

obliquus und *pravus* II, 167.

obliterare oder *oblitterare*, Intensivum von *ἐπιλήθειν, ἐπιλαθέσθαι*, wie *considerare* von *ΕΙΔΕΙΝ, ἰδεῖν.*

oblitus und *obsitus* III, 317.

oblitus und *unctus* S. *delibutus.*

oblivisci, Inchoativ von *oblevisse.*

oboedire, *obedire*, *obaudire* V, 273.

obrussa, entweder ein Fremdwort: *ὀβρύζα* (von *βράζω, βρύσσω*), wie *comissari, κωμάζειν*; oder Zusammensetzung von *ob* und *russus*, *rutilus.*

obscoenus von *ob* und *coenum* II, 52. Daher Mela I, 9, 6. *Obscoena intimis aedibus reddunt*, d. h. *coenum.*

obscoenus und *spurcus* II, 53.

obscuritas und *caligo*, *tenebrae* III, 168. Tac. Hist. II, 32. *Senatum et populum nunquam obscura nomina, etsi aliquando obumbrentur.*

obscurus, Adjectiv von *σκιά, ΣΚΟΕΡΟΣ*, Nebenform von *σκιά, σκιαρός.* Vgl. *σκοιά· σκοτεινά.* Und *σκοτόν.. σύσκιον.* Und *σκοΐδιον· σκιάδιον* Hes. *σκοομαχεῖν* Poll. Onom. III, 160.

obsecrare und *obtestari* V, 232.

obsecundare und *morigerari*, *obtemperare* V, 273.

obsequi und *morigerari*, *obtemperare* V, 273.

obsequi und *parere*, *obedire* V, 271.

observare und *colere* II, 187.

observare und *venerari* II, 186.

obses von *obsidere*, im gleichen Sinn, wie *ἔφεδρος* der Stellvertreter, *suppositivus*, von *ἐφέζομαι.*

obsistere und *adversari*, *refragari* IV, 303.

obsistere und *resistere*, *obstare* IV, 302.

obsitus und *oblitus* III, 317.

obstare und *obsistere* IV, 302.

obstetrix, als Beisteherin, verhält sich zu dem feindseligen *obstare*, wie *officium*, Liebesdienst zu dem feindseligen *officere*, nach Th. V, S. 352.

obstinare, wie *obtinere* und *pertinax*, von *tenere*. Vgl, ἐπιτεταμένως I, 36. IV, 177. Oder von ἐφιστάναι, στανύειν, wie *destinare*.

obstinatio und *destinatio* IV, 177.

obstinatus und *contumax* IV, 179.

obstinatus und *obfirmatus* IV, 178.

obstīpesco nicht statt *obstŭpesco*, sondern von *stipes*.

obstipus, geduckt, von ἐπί und ΤΕΙΠΩ, ταπεινός, τόπος τέμπη. Vgl. Θάψαι. tief, goth. *diup*, ahd. *diuf*.

obstragulum von *strangulare*, wie *obstrigillus* von *stringere*.

obstringere und *obligare*, *devincire* IV, 283.

obtemperare und *obsequi* V, 273.

obtemperare und *parere*, *obedire* V, 271.

obtestari von Θέσσασθαι V, 232.

obtestari und *obsecrare* V, 232.

obtinere und *impetrare* IV, 370.

obtingere und *contingere* V, 340.

obtrectatio und *detrectatio* III, 71.

obtrectatio und *malignitas* III, 70.

obtruncare und *trucidare* III, 190.

obturare, Intensivum von stopfen, στυφρός, *tomentum* Vgl. *returare* V, 291.

obturare und *returare* III, 167.

obturare und *obtundere* III, 167.

obtusus und *hebes* S. 1.

obtutus und *aspectus*, *conspectus* IV, 311.

obvenire und *evenire* V, 340.

occa Egge, Syncope von ἀκωκή. Vgl. ὀξίνα· ἐργαλεῖόν τι γεωργικόν, σιδηροῦν, γομφοὺς ἔχον, ἑλκόμενον ὑπὸ βοῶν Hes.

occabus, ὄκκαβος· τὰ περὶ τὸν βραχίονα ψέλλια Hes. Fremdwort, würde sonst *occubus* lauten.

occasio gibt die blosse Möglichkeit etwas zu thun;

opportunitas verspricht zugleich einen günstigen Erfolg der Handlung.

occidere und *necare* III, 188.

occidere und *percutere* III, 190.

occidere statt *occidere velle* I, 15.

occillare Plaut. Amph. I, 1, 28. *Qui mihi advenienti os occillet* Ed. pr. *obcillet*) *probe*, d. h. zerschlagen. Viell. von *CELLERE*, *percellere*, wie *dicare*, *suggillare*, von δέχομαι, ὑπαγελᾶν; mit *ob* componirt, wie *obverberare*, *oppuvire*. Schwerlich von *occare;* denn dann würde man an ein Zerkratzen des Gesichts zu denken haben, was zu dem männlichen *qui* weniger passt.

occulere verhüllen V, 210; IV, 46.

occulere und *abdere*, *condere* IV, 45.

occulere und *occultare* IV, 48.

occulere und *celare* IV, 47.

occultare und *abdere*, *condere* IV, 45.

occultare und *occulere* IV, 48.

occulte und *clam* IV, 48.

ociter von ὠκα, *ocior*, ὠκίων. Vgl. *accipiter*. *acer*. ὀξύς.

ocrea nach Varro von *crus;* durch Abstumpfung, wie *ossa*, ὀστέον, von στερρός, durch στεια vermittelt. Oder von ὀχυρός, ὀχύρωμα?

ocrem antiqui montem confragosum vocabant Festus. ὄκρις bei Homer, ὄκρις, ὀκριόεις πέτρος Aesch. Pr. 1024. Daher *ocre* auf den Tabb. Eug. nach Lassen und Grotefend.

octo ὀκτώ acht, *octavus* ὀγδοαῖος.

oculi und *vultus* IV, 321.

oculissimus homo Plaut. Curc. I, 2, 28, entweder comischer Superlativ des tropischen *mi ocelle*, wie *ipsissimus*, oder von ἀκαλός, wie *coluber* κάλαφος.

oculus, Deminutiv von ὄκκος· ὀφθαλμός Hes. Auge. Vgl. *ecce*, *eccere*.

odisse, *odium*, Abstumpfung von ὀδύσσασθαι, ὀδύνη.

odor und *nidor* III, 133.

odor und *olor* III, 128.
odorari wittern.
odoratus und *odor* III, 125.
odoratus und *olfactus* III, 129.
odorus und *odoratus* III, 132.
odorus und *olidus* III, 131.
offa, viell. Feminin. von ὑβός.
offendere pedem von *oppetere*, *patεῖν*, sachl. ἐπιπταίειν, wie *pendere* von πέτεσθαι.
offendere, beleidigen, von πένθος. Vgl. *infensus*.
offendere und *reperire* III, 149.
offendere und *illidere* III, 140.
offendere und *deprehendere* III, 141, 149.
offendere und *laedere*, *violare* III, 138.
offendi und *moleste ferre* III, 140.
offendices, *quibus apex retineatur et remittatur* Fest. Von *fides*, *fidiculae*, binden. Oder von *pedica*, πεδάω, wie *offendere* von *patεῖν*.
offensio und *injuria*, *contumelia* III, 140.
offensio und *contumelia*, *ignominia* IV, 194.
offensus und *infensus* IV, 397.
offerre und *praebere* IV, 134.
offerre und *polliceri* IV, 112.
officium und *pietas* IV, 104.
officium und *munus* V, 352.
officium und *beneficium* V, 354.
offudas, *fallacias* Fest. *offutiae*, *fallaciae* Gl. Plac. Von ψεύθος, ψεύδομαι, wie *effingere* von ψήχειν.
oh ὤ; *ohe*, ὠή Aesch. Eum. 94.
olea, *oliva* ἐλαία Oel, goth *alewa*.
— *olentus*, als Termination I, 42. Vgl. - ὁεις.
olere, *odor*, ὄδωδα III, 127.
oletum, der Oelgarten, von *olea*, wie *olivetum* von *oliva*.
oletum, der Koth; *von olere*. Vgl. ὀλός. besulen.
olfactus und *odoratus* III, 129.
olidus und *odorus* III, 131.

olim von *ollus*, d. h. *ille* IV, 375. Vgl. almig. alemann. d. h. ehemals.

olla, Syncope von *orcula*, wie *AULA* (wovon *aulularia*) von *arcula*.

ollus, d. h. *ille*, wovon *ollic*, d. h. *illic*, Fest. und *ollic* ἐκεῖνος Cyr. lat. Form von ἄλλος, mithin Nebenform von *alius*. Vgl. seller. *olim*.

olor und *odor* III, 128.

olor, der Schwan, viell. von ἀλφός, *albus*, wie *alpiz* Gl. Mons. *ylfette* ags. und Elbisch oberdeutsch; ebenso wie κύκνος von *canus*. Oder λάρος.

olus S. *holus*.

ŏmāsum, Mastdarm, d. h. Fettdarm, von μάσι· μεγάλως und μάτις· μέγας Hes. Vgl. μεστός, mästen. μαίσων.

omen, alt *osmen*, die Erscheinung, buchst. ὄθμα, das Auge, sachlich ὄσσα; beides von ὄθομαι hüten, goth. *huotan*, wovon ἀθρεῖν das Intensiv ist: daher *ominari* ὄσσεσθαι.

omen und *augurium* V, 173.

ōmentum, die Netzhaut, von ὑμήν, wie *offa* von ὑβός. Vgl. ὑφαίνω.

omittere und *dimittere* III, 287.

omittere und *amittere* III, 285.

omittere und *deserere*, *relinquere* III, 290.

omittere und *intermittere* I, 3.

omittere und *relinquere* II, 140.

omnes und *universi*, *cuncti* IV, 355.

omnis, Syncope von ἅπαντ, wie *damnum* von δαπάνη. Oder von ὁμοῦ, ἅμυδις?

omnino und *plane*, *prorsus* V, 260.

omnis und *totus* IV, 357.

oncare, d. h. *rudere*, ὀγχᾶσθαι. Davon ὄνος, *ancarius*.

onerare, *onus* von ἐνεγκεῖν, ὄνος IV, 225.

onerare, schmähen, Tac. Ann. IV, 68, Intensiv von ὄνομαι, ὄνειδος, und verhält sich zu ὀνοτάζειν, wie *venerari* zu ἄνεσθαι, ἀνιάζειν.

onerosus und *gravis* IV, 224.
onus und *moles*, *pondus* IV, 223.
opacus von *operire* III, 165. Oder mit *operire* von *ob*, *ἐπί*.
opacus und *umbrosus* III, 170. Quintil. I, 6, 34. *Ut lucus, quia umbra opacus parum luceat?*
ope und *operâ* I, 113.
opem und *opes* V, 78.
opem ferre und *opitulari* V, 78.
opem und *auxilium* V, 79.
opera und *facta*, *res gestae* V, 326.
opera und *ops*, *opus* I, 112.
opera und *industria*, *sedulitas* etc. I, 111. Cic. Verr. II, 1, 101. *Aut industria aut opera probata.* Rhett. ad Her. III, 24, 40.
opera und *labor* I, 115. Cic. Brut. 70, 245. Verr. V, 46, 123.
opera und *ope* I, 113.
operâ und *opere* I, 114.
operam dare und *navare* I, 112.
operari, von *πεφᾶν*, *πράσσειν*, *optare*, *opulens* von *ποθεῖν*, *πολύς*. Davon *opus*, statt *oper*. Und *operae*, wie *ὀπάονες*.
operarii und *mercenarii* S. I.
opere und *operâ* I, 114.
operire, von *ob*, wie *ἴπτομαι* von *ἐπί* V, 281.
operire und *tegere* IV, 52.
operosus und *laboriosus* I, 116.
opes und *divitiae*, *gazae* V, 81.
opes und *opem* V, 78.
opifex und *artifex*, *faber* V, 329.
opiparus, d. h. Reichthum zeigend, von *ops* und *πεπαρεῖν*, wie *aequiparare*.
Opici, *Osci* I, 13.
opilio oder *ūpilio*, *ΟΙΠΟΛΙΩΝ*, von *ΟΙΠΟΛΟΣ* nach *αἰπόλος*, wofür Hom. H. Merc. 314 minder analog *οἰοπόλος* bildet.
opillo genus avis Fest. und *opunculo genus avium*, *quod*

opilionis cantum imitatur Fest. nach Daciers Verbesserung, Deminutivs von σπίος und von σπίγγος, Finke.

opimus. Adjectiv von πῖος, Stamm von πιμελής.

opimus und *pinguis* V, 222.

opinari, opinus, buchst. von ὄπις, sachl. von ὄψ, ὄπτεσθαι, wovon ὀπήσασθαι· θεωρῆσαι Hes. V, 300.

opinari und *censere* V, 299.

opinari und *credere* V, 303.

opinio und *sententia* V, 300.

opiter est, cujus pater avo vivo mortuus est Fest. *qui obito patre et avo vivente nascitur* Gl. Plac. Mit *vopiscus* von ὄπιθε, ὄπισθε, wie *postumus* von *post*. Vgl. After, und goth. *aftuma; iftuma*, d. h. nachherig. Die Erklärung des Festus könnte auch auf ἀπάτωρ führen, allein das *a privativum* wird niemals *o*.

opitulari und *opem ferre* V, 78.

opitulari und *juvare* V, 79.

oportere und *debere* V, 324.

oportet von *opus* V, 324.

oportet und *opus est, necesse est* V, 323.

opperiri von *ob* und *parari* III, 53.

opperiri und *manere, exspectare* etc. III, 57.

oppetere und *obire* III, 181.

oppido, buchst. ἐπιπέδως, sachl. ἐμπέδως, oder ohne Termination, ἔμπης V, 261. Oder hat sich das μ in ἐμπέδως assimilirt, wie κάμπος *cappa*, ἄμβη *obba*?

oppido und *plane, valde* V, 261.

oppidum, ἐπίπεδον im Gegensatz von ἄκρα, ἀκρόπολις. Nach Is. Vossius von ὀφιδεύειν· . . . οἰκεῖν Hes.

oppilare, d. h. verstopfen, ἐπιπιλεῖν, von πιλεῖν, *densare* Apoll. Rhod. IV, 676. Vgl *plenus*. füllen.

opportunitas und *occasio* S. l.

opportunus, d. h. entgegenkommend oder entgegengebracht, von *OPPORTO*, d. h. *offero*, wie *importunus* von *importare* I, 151.

opportunus und *idoneus* III, 278.

opprimere und *vincere* IV, 278

opprobrium und *exprobratio* IV, 197.

opprobrium und *probrum* IV, 196.

opprobrium und *maledictum* etc. IV, 198.

ops, *opes*, der Reichthum, Abstumpfung von *opulens*.

Ops oder *Opis*, die Göttin der Erde. Vergl. Ὄμπην· εὐθηνίαν· ὄθεν καὶ ἡ Δημήτηρ Ὀμπνία. Vgl. ὀπώρα. ὀμφύνειν· αὔξειν Hes.

optare von ἔπω V, 57. Oder von *petere*, ποθεῖν.

optare und *velle*, *expetere* V, 57.

optimates und *primores*, *proceres* V, 346.

optimus, Superlativ von *ob*, ἐπί, oben, wie ὕπατος und *extimus* von ὑπό und *ex*. Oder von *potis*, *potens*?

optio. Vgl. ὀπαδός V, 58.

opulentia und *potentia* V, 84.

opulus. Vgl. ἀπελλός· αἴγειρος Hes. *populus*.

opus und *necesse est*, *oportet* V, 323.

opus und *opera*, *ops* I, 112.

ora, der Saum, die Küste, Gegend; mit ὤα von οὖρος, ὄρος, wovon *παιρὶς ἄρουρα* eine Reduplication ist, mithin ohne Verwandtschaft mit ἀρόω. Vgl. Ort, d. h. Himmelsgegend, Luther Jes. 11, 12 und Rand, Gl. Mons.

ora, das Tau, *aurea*, *auriga* V, 40.

ora und *acta*, *littus* III, 213.

ora und *margo* III, 212.

ora und *retinaculum* V, 39.

oram solvere, *auream* V, 40.

orare und *rogare* V, 232. 229.

orare S. *os*.

oratio und *sermo* IV, 24.

orator und *rhetor*, *eloquens* IV, 21.

orbare und *privare* IV, 342.

orbis, ahd. *wurbi*; *orbile*, Wirbel V, 182. Von ῥαιβός, ῥόμβος.

orbis und *circulus*, *gyrus* V, 182. 183.

Orbius, *Virbius* V, 184.

orbus, Stamm von ὀρφανός IV, 342. Vgl. Erbe, das

sinnverwandte arm kann mit ὀρφανός identisch sein wie Stürme mit *turbines;* aber auch mit ἔρημος.

orca, ein grosser Seefisch, ὄρυγξ . . ἰχθύς Hes. Stamm von ὄρκυνος Arist. H. A. V, 10. Vgl. ὀρχία· ζῶον τῶν τετραπόδων Hes.

orca, die Tonne, ὕρχη. Davon *urceus* V, 182.

orcus, (alt *orchus* nach Mar. Victor. p. 2466), *quem dicimus ait Verrius ab antiquis dictum uragum* Fest. Sched. S. 195 Lind. Beide Formen erscheinen auch im Griechischen; *orcus* in ὄρχος; *uragus* in ὀρήχου [schr. ὀρήχους] τὰς αἱμασιάς Hes. Beide sind von ῥάχος, ῥηγία, das Gehäge, gebildet, wie ὀρχίλος von *regulus*. In keinem Fall ist, wie vermuthet worden, *uragum* in *urgum* zu ändern.

ordiri von ἔρδειν. Oder *ordia prima, primordia*, Wurzel, goth. *aurts*, ags. *ort*. Vergl. *radix*, ῥίζα. ὄρδημα· ἡ τολύπη τῶν ἐρίων Hes.

ordiri und *incipere, inchoare* III, 157.

ordo von ὀρθός.

ordo und *series* S. 1.

oreae, freni. Vgl. *oridorius*, σκληρόστομος Gl. d. h. *durus adversus oreas*.

oriri samt ὄρωρα, ὄρνυμι von *ESO, esse, eram*, wie *ordiri* von ἔρδειν, mit inchoativer Bedeutung.

ornare von ὀρίνω III, 260.

ornare und *decorare, comere* III, 263. Wie *ornare* und *comere*, so unterscheidet sich auch κοσμεῖν und κομμοῦν. Vgl. Stallbaum zu Plat. Gorg. p. 75.

ornatus und *instructus, praeditus* III, 260. Sen. Tranq. 9. p. 261. *Sicut plerisque . . libri non studiorum instrumenta, sed coenationum ornamenta sunt.*

ornus, die Esche, ἐρινός.

os, der Mund, Oeffnung, Oer V, 215. Vergl. *ostium. ora. ostium*, Oer, V, 215.

os, das Gesicht, nackter Stamm von ὄθομαι, ὄθμα, *osmen*, wie *aes* von αἴθειν.

os, alt *ossum*, der Knochen, jenes die abgestumpfte, dieses die assimilirte Form von *ὀστέον*. Dieses selbst hängt mit *στεία*, *στία* Stein zusammen, und ist vielleicht mit *ὄστρεον* auf *στερεός* zurückzuführen.

os und *ostium* V, 215.

os und *facies* IV, 318.

os und *vultus* IV, 320. Liv. V, 41. *Vultus gravitasque oris* VII, 33.

oscen von *obs* und *canere* I, 13.

Osci, *Opici* I, 13.

oscillum, die Larve, Deminutiv von *os*, wie *osculum*.

oscillum, das Schaukeln, Compositum von *obs* und *cillere*, d. h. *movere*.

oscitare, Frequentativ von *χάσκω* V, 215.

osculum ist ein freundschaftlicher, *suavium* ein zärtlicher, *basium* ein verliebter Kuss. Daher *osculum* bei den ernsten Schriftstellern, *suavium* bei den Comikern und Cic. Att. XVI, 11. *Atticae quoniam hilarula est, meis verbis suavium des*, d. h. ein Schmatz; und *basium* bei den Erotikern vorzugsweise zu lesen ist.

ostentare und *venditare* IV, 119.

ostentatio und *gloria*, *venditatio* V, 236.

ostentum und *augurium* V, 173.

ostentum und *portentum*, *prodigium* V, 174.

ostium oder *hostium* von *χαίνω*, *ΧΑΣΤΟΣ*, *hasta*.

ostium und *os* V, 215.

ostium und *fores*, *janua* V, 214.

ostreum, *ὄστρεον* Auster. Vgl. *στερεός*. *ὀστρακόν*.

otiari und *vacare* S. 1.

otium, Oede, goth. *authids*; *αὔτως*, *otiose*; und *αὔσιος*, d. h. *ησύσιος* Etym. M. V, 246.

ovare mit *ὠζειν* von *o*, *ohe*, *ὠή*. Vgl. *Jo triumphe*. *εὖ*, *εὐοῖ*. *εὐάζειν*. *evans*.

ovile und *caula* V, 140.

ovis, *ὄϊς* von ags. *eav*, *eova*, ahd. *awi*, Schaaf. Vgl. *avistr*, goth. d. h. Schaafstall, *avilla*.

ovum, *ὠόν*. Vgl. *ὤβεα· τὰ ὠά. Ἀργεῖοι* Hes. ahd. Ei, ags. *aeg*.

— *ox-*, als Termination, verhält sich zu *oculus*, wie - *ὠψ* zu *ὄψις* I, 38. Oder entspricht sie dem griech. - *οχος*, d. h. *ἔχων?*

P *).

pacare, *pacisci*, schwäb. pfehen, d. h. festsetzen, und *pacatum*, goth. *fahêds*, d. h. Ruhe. Vergl. *pactum* Handfeste.

paedīcare, *paedicones* von dem entlehnten *παιδίσχος* oder *παιδικά* gebildet.

paedor, *paedidus*, schwäb. fazig, von faisen, d. h. stinken, verweichte Form von *πεπαρδεῖν*, *πέρδομαι*, *pedere*. Oder Nebenform von *foedus*, *ψοῖθος*. Vgl. *pedes*, *pediculus* oder *poediculus*, *πύθω*, *putere* II. 45.

paementum, *ΠΑΙΜΑ* von *παίω*, *παραίπαιμα· παραχοπή* Hes. wie *pavimentum* von *pavire*.

paene oder *pene* von *παρά*, wie *supernĕ*, *pone* von *super*, *post*.

---

*) Bemerkungen über *P*.

Regel: lat. *p*. = gr. *π* = goth. *f*. = ahd. *b*, *v*.

Beispiele: *pes* = *πούς* = *fotus* = *vuoz*
super = *ὑπέρ* = *ufar* = *ubar*.

Aber auch *p* = *φ*, in *paenula*. *puniceus*. *Poeni*. *porca*. — und im Inlaut, wegen der Abneigung der Lateiner gegen ein inlautendes *f*: daher *apua*. *capisterium*. *caput*. *napura*. *stipare*. *stipulum* besonders nach Consonanten *corpus*. *prosper*. *pulpa* u. a.

Aber häufiger tritt in diesem Fall *pp* ein. *cruppellarii*. *cippus*. *hippacare*. *lappa*. *struppus*. *supparum*. *stuppa*. *scloppus*. *tippula*. *topper*.

Auch *p* = *ψ*, in *paro*. *parra*. *pius*. *expilare*. *pulex*. *pungere*. *purus*. — Und bisweilen ist *p* ein verhärtetes v oder *v*, jedoch nur als Inlaut; in *decorepitus*. *epulae*. *prosapia*. *strepere*.

paenula von φαινόλης bei Rhinthon, entlehnt. Vgl. *pannus*, πῆνος V, 221.

paetus, *tremulis oculis et leniter declinatis* Scholiast. ad Hor. Serm. I, 3, 47. Osann. Anall. p. 194. Verbale von παΐσαι, παίσατε Hom. Od. VIII, 251, d. h. παίζετε. Der Begriff von *paetus* nähert sich also dem von κυλοιδιόων Theocr. I, 38, und allgemeiner dem von ἑλικῶπις.

paetus und *strabo* S. l.

pagur, φάγωρος; und *pagrus*, φάγρος, ein Fisch.

pāgus von *pepigisse*, *pactum*.

pagus und *regio* III, 7.

pagus und *vicus* III, 6.

pāla, die Schaufel, entweder syncopirt aus *padula* von *pandere*, wie *scala* von *scandere*, als *instrumentum agros pandens*, nach Lucret. V, 1247, dem *pastinum* vergleichbar; oder das Nomen von *PALO*, wovon *palam*. *palatum*. πήλαξ· φαγάς Suid. πύλη. Derselbe Zweifel herrscht bei *palari*. Vgl. *bipalium*.

pala, der Kasten am Ring. Vgl. πυελίς.

palucra, ein Goldklumpen, spanisch, wie *ballux*.

palam und *aperte*, *propalam* V, 293.

palam, entweder Adverbium von *planus*, wie *calim* statt χαλυπ, oder Accusativ, wie μάτην V, 142. 294.

palanga oder *phalanga*, φάλαγξ Herod. III, 97. Block. Vgl. *planca*.

palara, φαλαρίς, ein Vogel.

pālari, fehlen, Stamm von πλάζομαι, πλαγχθῆναι, πλανᾶσθαι. Oder Deminutiv von *pandere*, statt *padulari*, wie *scala* von *scandere*.

palari und *errare*, *vagari* I, 89.

palatum, *palam*, πύλη V, 151. 294.

palatum in Enn. ap. Cic. N. D. II, 18. *palatum coeli*, d. h. τέμενος αἰθέρος. Feld. Vgl. πλατύς. πέλεθρον. *Pales*. *Palilia*. Die gewöhnliche Bedeutung, Gaumen, hat nur den Begriff des Offenen mit dem Feld gemein, wie *palam* mit πύλη.

palea, die Spreu, *πάλη* oder *παλή*, der Mehlstaub, reduplicirt *παιπάλη*. Vgl. *παλύνω*. *pollen*.

palea und *acus* V, 221.

palea, der Hahnenbart, wovon *palear*, die Ochsenwamme.

palla, *πέλλα*, Fell, entlehnt Pfelle. Davon *pellis*. *ἄσπαλον· σκύτος* Hes. V, 211.

pallaca und *pellex* V, 241.

pallere von *πελλός*, fahl, ags. *faln*, altn. *faulur*. Vgl. *pullus*. Davon *ὀπάλλιον* der Opal. *pilates*.

palma, die flache Hand, *παλάμη*, ahd. *volma*. Vgl. *palpare* V, 110. Es ist einerlei Wort mit *palma* oder *parma*, dem Schild, *πάλμη· γέρρον* Hes. denn die flache Hand ist der angeborene Schild, wie *pugnus* der angeborene Dolch, *pugio*. Vgl. *pelta*.

palma, wovon Palme entlehnt. Vgl. *pōpulus*. *opulus*.

palma, der Zweig, der Stamm von *βλεμεαίνω*. Davon *palmes πέλμα*, der Birnstiel, und *πέλματα δακτύλων* das Aeusserste der Finger. Vgl. *planta*.

palpare, abgestumpfte Reduplication von *ψάλλειν*, *παιπαλᾶν*, wie *ψηλαφᾶν*. Vgl. *polire*, fühlen, ahd. *fualan*. *ἁπαλός* V, 110.

palpare und *mulcere* V, 109.

palpitare, Frequentativ einer abgestumpften Reduplication von *πάλλεσθαι*. Dazu verhalten sich die stets bewegten *palpebrae*, wie *κραδίη* zu *κραδαίνειν*; ohne Verwandtschaft mit *βλέφαρον*.

paluda, *paludamenta*. Vgl. Flausrock.

palumbus oder *palumbes*. Vgl. *πελειάς*. *πλωάς*, nach der Synonymie von *πλεῦσαι* und *πέτεσθαι*.

palus, *paludes*, der Sumpf; Fluss, Flüsse, ahd. *vluz* von *πλαδᾶν*, fliessen, ahd. *fliazan*. Vgl. *πλύνω*.

palus und *uligo* V, 33.

palus, (wovon Pfahl, ags. *pal*) Syncope von *pagulus*. Daher Deminutiv *paxillus* I, 99.

palus und *paxillus*, *stipes* IV, 324.

pampinus, die Weinranke, das Weinlaub, einerlei Wort

mit *πεμφὶς ἡλίου* Aeschylus, wie *radius*, die Ruthe, mit *radius solis*. Vgl. *ἄμπελος*. *pappi*.

Pan, *Πάν* von *πάομαι*. Hartung Relig. der Römer. Th. II, S. 150.

panaca, eine Trinkschale, verhält sich zu *bacar*, wie *τέναγος* zu *τέγγω*. Vgl. *pincerna*.

Panda; davon *Empanda* bei Festus, mit *an*, *ἀνά* componirt.

pandere, *pansus*, wovon *Pansa*, oder *passus*, wovon *passim*.

pandus verhält sich zu *pendēre*, wie geschweift zu schwebend. Vgl. *patalem bovem* Plaut. Truc. II, 2, 22. *Sub juga panda* hat Dissen mit Recht in Tibull. I, 10, 46 für *curva* aufgenommen; es ist viel bezeichnender.

pandus und *uncus*, *curvus* V, 184.

pangere, *πήγνυμι*, *pepigi πέπηγα*, *pactum πηκτόν*, fangen, d. h. befestigen, ags. *fengan*. Daneben packen, ital. *paccare*, engl. *pack*. *Plantas pangere* fächsen.

pangere und *fingere* IV, 436.

paniculam tectoriam Plaut. Mil. I, 1, 18 Deminutiv von *πηνίκη*. Vgl. *ψηνός*, kahl.

panis von *πανός*, *ἄρτος*· *Μεσσάπιοι* Athen. III, p. 111. Fesen bair. d. h. Dinkel. Davon auch *panicum* Fench, Art wilder Hirse.

pannus, Fahne, goth. *fana*, d. h. Tuch, von *pandere*, wie *πέτασμα* von *πετάννυμι*.

pantex stimmt zu *πέντακος*· *τὸν τάλαρον*. *Βοιωτοί* Hes. Vgl. *pendigo*.

panus, der Knäul, *πῆνος*; einerlei Wort mit *panus*, die Geschwulst, Finne.

papae, *πάπαί*, reduplicirter Stamm von *παιάν*.

papaver, viell. Reduplication von *pavo*. Oder von *παύω*?

papilio, Fifolter bei Stalder, Reduplication des Stammes von Tagfalter, wie *πέπλος*, *pallium*. Dagegen *ἠπίολος* gehört zu *vappo*.

papilla, Reduplication von *πόλλα*, der Ball.

papilla und *ubera* IV, 333.

pappare, d. h. essen bei Plautus, von *πέψαι*.

pappi, *carduorum flores* Festus; verhält sich zu *πεμφίς*, wie *lippus* zu *λέμφος*; die Begriffe vermittelt *ἄωτος*. Vgl. *pampinus*.

pappus, *πάππος*, abgestumpfte Reduplication von *πατήρ*, wie *κίκυς* von *κίκιρρος*.

papula S. *papilla*.

par von *πείρω*, wie *pars*. Der *par* wird als die gleiche Hälfte eines getheilten Ganzen gedacht. Davon *parilis*, frz. *pareil*.

par und *aequalis* IV, 77.

par und *aequus* IV, 76.

par und *parilis*, *compar* IV, 79.

parare, buchst. *περᾶν*, sachl. *πορσύνειν*, *paratus*, woher fertig, ahd. *varig*.

parare und *parĕre* III, 57.

parasitus und *scurra*, *caprea* III, 83.

Parca mit *πεπρωμένη* von *πείρω*, *pars*, wie *μοῖρα* von *μείρω* IV, 149.

parcere ferchen, pferchen, *parcus*, goth. *friks*, d. h, geizig. Davon *compercere*, *πόρκης*. *pergula*, Pferchlein. Vgl. *farcire*.

pardus, *πάρδος*, d. h. Panther, Pferd, ahd. *pferit*, verhält sich zu *πανθήρ*, *panthera*, wie *merda* zu *μίνθος*.

parens heisst, mit Nachdruck, der natürliche Vater, die natürliche Mutter; wogegen *pater* und *mater* auch einen bürgerlichen und Adoptivvater etc. oder einen moralischen und Pflegevater zu denken erlaubt. Daher die Debatte bei Tac. Ann. I, 14. *Augustum alii parentem, alii patrem patriae appellandum ..... censebant.* Auch III, 34 wird Messala mit Bedacht *parens Valerii Messalini* genannt, nicht *pater*. Und XI, 2. *Lollium . . aemulatione vacuam privignis parentis loco futuram.*

parentare von *περαίνω, περαντός*, wie *jentare* von *ἰαίνω*, mit prägnanter Bedeutung, wie *facere* für *sacra facere*. Dass die *parentatio* zunächst den Eltern oder Verwandten und nicht den Todten überhaupt gegolten habe, geht aus keiner mir bekannten Stelle hervor.

parĕre, peperisse, πεπαρεῖν, und das verweichte *ποιεῖν, ποιῆν, τεκνοποιεῖν*, von *πείρειν*; nicht identisch mit gebären, *ferre*. Vgl. faseln, d. h. Junge werfen. Auch *πέπῶμαι, ἐπᾱσάμην*, im Unterschied von *ἐπᾱσάμην, πατέομαι*, scheint eine Verweichung von *parĕre, sibi comparare*.

parēre, d. h. erscheinen, Intransitiv von *pario, πεπαρεῖν* ans Licht bringen.

parĕre und *generare, gignere* V, 201.

parere und *obedire* V, 272.

parere und *obsequi, obtemperare* V, 271.

paries von *πείρειν* V, 351.

paries und *parietinae* V, 351.

parilis und *par* IV, 79.

parma, härtere Form von *palma*.

paro, παρών, μυοπάρων, Fähre, von *περᾶν*. Vgl. *ψάρις· εἶδος νεὼς τριήρους* Hes.

parra und *parus, ψάρ, ψαρίς· εἶδος στρούθου* Hes. goth. *sparwa*, ahd. *sparo* Sperling, Sperber.

parricida statt *patricida*. Ich kenne jedoch kein zweites Beispiel dieser Assimilation; selbst *ἠρέμα* für *ἀτρέμας* ist kein sicheres, da *ἁρμός, ἁρμόζειν* näher liegt.

pars, Verbale von *πείρω, πέπαρμαι*. Davon *expers* und *COMPERS*, wozu Gefährte, ahd. *givert* besser stimmt als zu *ξύμπορος*. Vgl. *partiri. portio. πορσύνειν. πορεῖν*.

pars und *portio* IV, 148.

particeps und *socius* IV, 208.

particeps und *consors* IV, 208.

participare und *communicare* IV, 159.

participare und *impertire* IV, 158.

partiri und *dispertiri*, *dividere* IV, 156.

parum, wenig III, 313. I, 145. Es verhält sich zu *parvum*, wie *mortus* zu *mortuus*.

parumper und *paulisper* I, 145.

parus, ψάρ, S. *parra*.

parvus, παῦρος, wie *nervus*, τεῦρον.

parvus und *exiguus*, *minutus* V, 28.

pascere und *cibare* V, 193.

pasceolus, φάσκωλος erst bei Pollux. Vgl. *fiscus*.

pascere, Intensiv von πάσασθαι, wie *βόσκω* von *BOΩ*, βοτός; davon *pavisse* V, 194; *pastus* fett; *pascuum*, Pfosch, d. h. Futter bei Adelung. Vgl. *fodjan* goth. d. h. füttern.

passer oder *passa*, εἶδος ὀρνέου Cyr. Verbale von σπαθᾶν, σπατάλης, *petulans* wegen seiner bekannten Eigenschaft: στρουθός· ὁ καταφερὴς καὶ λάγνος Hes. Spaz. Vgl. σπίζα· ὀρνιθάριον στρουθῷ ἐμφερές Hes. hinter σπινθία· εἶδος ὀρνιθαρίων, σπίνοι Hes.

passi capilli sind aufgelöste Haare, im Gegensatz von *cohibiti nodo* etc. dagegen *prolixi* herabgelassene, im Gegensatz von *religati in verticem* etc. endlich *sparsi* sind wild umherfliegende, im Gegensatz von *nexi*.

passus, wer gelitten hat, von *pati*, παθεῖν.

passus, ausgebreitet, von πετάσαι, *patere*, *pandere*.

passus und *gradus*, *gressus* IV, 58.

pastillum, Deminutiv von πασταί· βρῶμα ἐκ τυροῦ ἁνάλου μετὰ σεμιδάλεως καὶ σησαμίου σκευαζόμενον· οἱ δὲ, ἔτνος ἁλφίτοις μεμιγμένον Hes. Also von πάσσειν.

pastinum von σπάθη, Spaten; oder mit *pala* von *pandere*.

pastus fett V, 422. Verbale von πασάμενος.

patagium est quod ad summam tunicam adsui solet Fest. Vgl. σπαθάλιον, σπατάλιον eine Art Armband. *spinther*.

patefacere und *aperire* V, 291.

pater und *parens* S. 1.

pater, πατήρ, Vater; *patrius*, πάτριος; *patruus*, buchst. πατρυιός, sachl. πάτρως Vetter, ahd. *fetiro*.

patera mit *patina* und πατάγη von *patere*. Vgl. *petreja*.

patere, buchst. πετάσαι, sachl. Intransitivum von *pandere* finden, d. h. *patefacere*, goth. *finthan*, d. h. wissen. Davon *patulus*, buchst. πέταλος? Vgl. *spatium*. *expatare*, *in locum patentem se dare* Fest. II, 74.

pati und *sinere* IV, 262.

pati und *tolerare* IV, 260.

pati, παθεῖν IV, 203. Vgl. *pestis* und die verstärkte Form πένθος, wovon, *offensa*, empfinden, sich befinden.

patibulum, das Queerholz, von gleichem Stamm mit πέτευρον, und *pessulus*.

patina, πατάνη, von *patere*.

patrare, Intensiv von πετάσαι *pandere*, und Causativum von *patere*. Denn *patrare facinus* und *pandere res*, d. h. erzählen, vereinigen sich unter dem Begriff des Offenbarens, des offenen Worts und Handelns, im Gegensatz des geheimen Gedankens. Vgl. *impetrare*, von ἀναπετάσαι.

patrare und *perficere* IV, 367.

paucus, Adjectiv von *fawai*, goth. d. h. wenige. Oder verweichte Form von *parcus*, wie *aula* von *arcula*.

paulisper und *parumper* I, 145.

paullatim und *sensim* III, 97.

paullatim und *magis magisque* III, 99.

paullatim und *pedetentim* III, 98.

paulus, *paullus*, Deminutiv von *parum*, wie *faux* von φάρυγξ, nach III, 115. Oder von παῦρος? oder von *paucus*?

pauper, Reduplication von *parum* III, 115. Wie *baubari*, σαυσαρός von βαΰζειν, σειρός.

pauper und *paupertinus* III, 115.

paupertas und *inopia*, *egestas* III, 111.

paupertas und *penuria* III, 118.

paupertinus und *pauper* III, 115.

pavere, πτοεῖν, πτήσσειν. Oder wenn von φέβω beben, woher die anlautende Tenuis?

pavire, παίειν, ψαύειν, ψοφεῖν foppen. Davon *depuvire* puffen, püffeln V, 66. Eine andere Conjugationsform erwähnt Festus: *paveri frumenta dicebant antiqui, quae de vagina non bene exibant*, was die Kritiker zu einem Nomen umgestalten wollten. Vgl. *paementum. depuvere.*

pavire und *pulsare* IV, 39. V, 68.

pavo (wovon Pfau, ags. *pawa*,) ist mit ταώς durch Vermittelung von *ΠΤΑΩΣ*, πτηνός zu identificiren, wie *bis* mit δίς durch *DUIS.*

pax und *concordia, otium* V, 246.

pax, pignus V, 246.

paxillus und *palus, stipes* IV, 324.

peccare bocken, d. h. durch Unachtsamkeit verlieren, bei Stalder, mit Bock, Fehler und pfuschen von παχύς, d. h. plump; παχύτερον· ἀμβλύτερον, οὐκ ἀκριβές Phot. Lex. Die Abweichung von der Lautverschiebung hat ihren Grund in der inlautenden Aspirata, wie in πρήθειν, ποθεῖν braten, bitten.

peccatum und *culpa* II, 152.

peccatum und *delictum* II, 139.

pecora und *armenta, jumenta* IV, 295.

pecora und *pecudes* IV, 294.

pectere, pectitum, pectere, Frequentativ von *PECO*, πέκω, *pexi*, ἔπεξα, fegen. Hesych. πέκτει· κτείνει [schr. κτένει] κείρει, τίλλει, ξαίνει, für das häufigere πεκτέω.

pectus von πῆξαι, πηκτός, wie στέρνον von στερῥός, womit auch wohl ἦτορ durch ἀτέραμνος zusammenhängt, wie ἦμαρ mit ἀμαρυγή durch σμάραγδος. Die Brust ist als Thorax gedacht. Oder identisch mit πάχετος?

pecudes und *pecora* IV, 294.

peculari, Deminutiv von πέκειν, *pectere*, nach demselben Tropus, nach welchem *tondere* berauben bedeutet.

peculari und *spoliare* IV, 347.

peculiaris und *specialis* IV, 345.

pecunia, nach Ovid und Columella von *pecus*, ist viell. eine Adjectivform von *παχύνειν*. Vgl. *παχέες*, die Reichen bei Herodot. *peculium*.

pecus und *bestia* IV, 293.

pecus, *pecu* Vieh, goth *faihu*, das Vermögen, (wie *pecunia*), wahrscheinlich von *πέκειν* scheeren, da *pecudes* vorzugsweise die Schaafe bezeichnet. Oder verhält sich *pecus* zu *πῶυ*, *πάσασθαι*, *pasci*, wie *specus* zu *σπέος*? IV, 293. V, 122.

pēdes, *pediculus* oder *poediculus* Vgl. *paedor*.

pedam vestigium humani praecipue pedis appellasse antiquos in commentariis quibusdam inveniri solet Festus. *πηδός· τὸ πλατὺ τῆς κώπης* Hes. Das Ruderplatt vergleicht der Grieche mit dem flachen Fuss, wie der Römer in *palma* mit der flachen Hand.

pedare, *πεδᾶν*; *pedica* von *πέδη* V, 262.

pedetentim und *gradatim* III, 99.

pedetentim und *paullatim* III, 98.

pēdere, *πέρδειν*, farzen. Davon *podex ΠΟΡΔΑΞ* Bürzel, aleman. Füteli. Reduplicirt *pepedo πέρδομαι* Cyr.

pedum I, 21. Vgl. *pedamentum*, die Stütze.

pejor und *deterior* I, 52.

pejor von *per* I, 49.

pelagus und *aequor* IV, 73.

pellex, *πάλλαξ* V, 241.

pellex und *concubina*, *pallaca* V, 241.

pellis von *palla*, Fell.

pellis und *spolium* V, 19.

pellis und *vellus* V, 17.

pellere, *πάλλειν*, fillen, d. h. schlagen. Intensivum *pulsare*, filzen.

pellucidus und *perlucidus*, *perspicuus* II, 82. Eben so unterscheidet sich *pellegere* durchlésen, d. h. nicht ungelesen lassen bei Plaut. Pseud. I, 1, von *perlegere*, dúrchlesen, d. h. von Anfang bis zu Ende.

pelta ist entlehnt, πέλτη; denn es würde sonst *palta* oder *pulta* lauten. Vgl. *palma.*

palluviae, *quibus pedes lavantur* Fest. Wie *malluviae.*

pelvis; πελλίς Hipponax bei Athen. XI. p. 495. τὴν λεχάνην πέλλιν οἱ τραγῳδοὶ καλοῦσιν Poll. X, 78; von πέλλα Hom. Il. XVI, 641, wie *unguis* von *uncus.* Eine ganz entsprechende Form, πέλυς, ist nicht nachzuweisen.

penates. Vgl. *penetrale. penus;* Hartung Rel. d. Röm. II, S. 73.

pendere von πένσθαι, wie *pandere* von πετάσαι; davon *dispendere*, *dispennite*, spannen.

pendere und *haerere* S. 1.

pendix oder *pendex* Inscr. 2998. Orell. *a pendice cedri.* Von πᾶν und δέχομαι, also πανδοχεῖον; eben so wie δάδιξ durch Reduplication und ähnlich ἄδδιξ von δέχομαι.

pendigo, ein inneres Geschwür, verhält sich zu πένθος, wie *petimen* zu πάθημα.

penes, nackter Stamm von *pendere*, statt *pened*, wie *praeses*, *tenus.*

penetrare, Intensiv von *pandere*, goth. *finthan*, finden, wovon *pontus*, πόντος.

penis von *penna* πέτεσθαι, wie Schweif von schweben. Vgl. *pipinna.* πέος, d. i. πέσος Feder, d. h. Schwanz.

penis und *cauda* S. 1.

penitus ist nur scheinbar ein Adverbium von *penus*, wie *coelitus*; in der That einerlei Wort mit πάντως; ebenso das Adjektiv *penitus* mit πᾶς.

penitus und *plane*, *omnino* V, 260. Cic. Orat. I, 23, 108. *Ex rebus penitus perspectis planeque cognitis.*

penna alt *pesna*, wie πετηνή von πέτεσθαι V, 205. Davon *bipennis*, das Doppelbeil, nach demselben Bild, nach welchem πέρυξ die Axt bedeutet. Vgl. *penis.*

penna und *ala*, *pluma* V, 204.

penna und *pinna* V, 205.

Penninus, *pinna* V, 207.

pennus, d. h. *acutus* S. *pinnus*.

penuria und *inopia*, *egestas* etc. III, 118.

penuria, πεῖνα, ΠΕΙΝΩΡΗ, wie πληθώρη. Vgl. *Pinarii*.

pĕnus von ἐπᾶσάμην, wie *facinus* von *facere*. Vgl πατέομαι bei Herodot.

penus und *alimenta* V, 192.

per durch, περί um, nach der durch die Vollständigkeit vermittelten Sinnverwandtschaft von Diameter und Peripherie. In Compositionen ist *per-*, *ver-*, bald mit περί identisch, in *perquam* πέρι, in *nuper* νέον περ, wie κηδόμενός περ, in *permagnus* wie περικαλλής; bald mit παρά, in *perjurus*, *perfidus*, *perfuga*. Daher *perscriptio* Verschreibung.

per und *de* in Compositionen I, 56.

peragere und *transigere* IV, 366.

peragrare, Intensiv von *pergere*, διαπρῆξαι πεδίοιο, wie *flagrare* von φλέγειν. Oder wirklich von *per* und *ager*? Vgl. *peregre*.

percellere, κέλλειν, zerschellen. Vgl. *calcare*.

percontari und *interrogare*, *sciscitari* V, 127.

percontari von *gnoviesse*, wie erkunden V, 126. Vgl. κονοῦσι· γιγνώσκουσι Hes.

percussor und *sicarius* III, 190.

percutere und *occidere* III, 190.

perdere und *amittere* III, 288.

perdere, πέρθειν, d. h. περιθεῖναι, verthun. Vergl. *condere*.

„*perditae navis superesse possunt reliquiae quaedam quamvis corruptae; deperditae nihil aut prope nihil reliquum est . . Deperditum est quod in natura esse desiit.*“ Wolf Liter. Anall. Th. IV, S. 517.

perdix, πέρδιξ.

perduellis und *hostis* IV, 394.

peregere dicebatur expergefacere Festus. απέργειν. *forctis*.

peregrinari und *proficisci*, *iter facere* II, 133.

peregrinus und *alienus*, *incola* IV, 390.

peregrinus und *extraneus*, *hospes* IV, 389.

peremnis, *perennis* von παράμονος. Oder von *amnis* I, 9.

peremtor und *homicida* III, 191.

perendie übermorgen, d. h. *die πέραν*, wie *pridie*, d. h. *die πρίν*, gebildet. Davon *perendinare*, *comperendinare*, fristen.

perennis und *annuus*, *anniversarius* I, 8.

perenne auspicium I, 10.

perennis und *jugis* I, 11.

perferre und *ferre* IV, 262. Plaut. Amph. II, 2, 14. *Feram atque perferam usque.*

perficere und *patrare* IV, 367.

perficere und *absolvere*, *finire* IV, 364.

perficere und *conficere* IV, 366.

perfidiosus und *perfidus* V, 255.

perfidus von παρά V, 256.

perfidus und *infidelis*, *perfidiosus* V, 255.

perfuga und *fugitivus*, *profugus* IV, 239. In Tac. H. IV, 60. *Caeteri retro in castra profugiunt* hat Walther mit Recht aus MS. Guelf. *perfugiunt* in den Text genommen mit dem Zusatz: *Vix retro profugitur.* Umgekehrt muss es in Cic. Verr. IV, 13, 30. *Domo profugientes* heissen, nicht *perfugientes.*

perfuga und *transfuga*, *proditor* II, 167. IV, 238.

perfugium und *suffugium*, *refugium* IV, 237.

pergere, nach *perrexi* zu schliessen, Syncope von *perrigo*, d. h. *per-ορέγομαι*, wie *surgo*, *surrexi* von *surrigo*. Oder Neutrum von *peregere*, *απέργειν*. Oder mit *peragrare* von *διαπορῆξαι πεδίοιο.*

pergula pro precula Quintil. I, 5, 12. Deminutiv von ferch, Pferch. Vgl. *parcere.*

periclitari und *experiri* V, 264.

periclitari und *tentare* V, 263.

periculum und *discrimen* V, 264.

perimere und *interimere* III, 187.

perire und *obire* III, 180.
perire und *interire* III, 177.
perire von Selbstmördern III, 179.
peritus, πειρητός.
perlucidus und *pellucidus* II, 82.
permittere und *indulgere* V, 169.
permittere und *concedere* V, 168.
permittere und *committere*, *credere* V, 259.
permutare und *immutare* III, 269.
perna, πέρνα, wahrsch. für πτέρνα, von πτερόν, nach der Sinnverwandtschaft von Schenkel und Flügel.
pernegare und *negitare* IV, 33.
pernicies und *pestis* II, 63.
pernicies und *exitium*, *nex* III, 176. II, 64.
pernix von *niti*, *nixus*. Vgl. *necesse*. νίκη. Oder von νήχομαι? Oder am liebsten von πτεριπόν (d. h. πτερόν) und ἔχω, mithin gebildet wie *foelix*, und synonym mit πτερύσις und *penniger*.
pernix und *celer*, *velox* etc. II, 134.
pero von *pes*, statt *peso*. Vgl. βηρίδες· ὑποδήματα, ἃ ἡμεῖς ἐμβάδας λέγομεν. Und περίβαρα· ὑποδήματα Hes.
perolere und *redolere* III, 132.
perorigam, d. h. *per aurigam*. Vgl. *oras solvere*.
perosus und *infestus* IV, 399.
perperam und *male interpretari* I, 66.
perperam und *falso* I, 66.
perperus, *perperam*, Reduplication von *per*, παρά I, 65. Vgl. περπερεύω.
perpeti und *pati* IV, 262.
perpetuus und *continuo* I, 2.
perpetuus von *per* und *petere*, παιεῖν, wie durchgängig. Vgl. περιπετής.
perpetuus und *sempiternus*, *aeternus* I, 2.
perquam und *valde* V, 262.
persefacul antiqui dicebant, *quod nunc facile et perfacile*

dicimus Fest. s. v. *perfacul*, ist durch περισσῶς *facile* zu erklären, wie περισσύνους.

persequi und *assequi* III, 148.

perseverans und *pervicax* IV, 176.

perseverans und *constans* IV, 177.

persillum vocant sacerdotes rudiculum picatum, quo unguine flamen Portunalis arma Quirini unguit. Festus. Von ψαίρειν; διαψαίρειν· διαναθαίρειν Hes. wie *purus*. Vgl. φαρύνει· λαμπρύνει Hes.

persona von παρασαίνω, σανυρός, *sannio*. Deminutiv *persolla* oder *persoli*, *persona* Gl. Plac. wovon das Kraut *persollata*, προσωπεῖον.

perspicuus und *pellucidus* II, 82.

pertango Apic. VI, 9. *Pullum assabis et suo sibi jure pertanges;* von τέγγω. Vgl. *tangomenas. tinguo.*

pertica, ein Stock zum Klopfen, von πόρθος· πιόρθος, κλάδος, βλασιός Hes. oder πηρίς· ὄσχη Hes. Davon *portisculus* das Deminutiv, der Tacthammer wie *volgiola* von *valgium*.

pertinax und *contumax* IV, 179.

pertinax und *pervicax* IV, 176.

pervertere und *dejicere* I, 52.

pervicax von *vigere* IV, 175.

pervicax und *pertinax* IV, 176.

pervicax und *constans*, *perseverans* IV, 177.

pervicax und *perseverans* IV, 176.

pes, πούς Fuss, goth. *fotus*, ahd. *fuaz*, Stamm von *repedare*, πηδᾶν. Vgl. *pedum*.

pescia in Saliari carmine Aelius Stilo dici ait capitia ex pellibus agninis facta etc. Festus. Syncope von *pedica* oder von πεσχέων· δερμάτων; und πέσχον· ἢ κώδιον ἢ δέρμα Hes. Vgl. *pecus*.

pesestas, d. h. *pestilentia* II, 60. Vgl. ψίσις· ἀπώλεια Hes. d. h. φθίσις, von ψιθήν· τὴν ἀπώλειαν Hes.

pessimus von *per* I, 50. Oder mit *pessum* von πεζός.

pessulus, πάσσαλος, *paxillus* V, 293. Doch vgl. *patibulum*.

pessulus und *repagulum*, *obex* V, 292.

pessum, *pessumdare*, zu Fall bringen, buchst. πεσσός, der Würfel, Verbale von πιτνεῖν, πεσεῖν. Vgl. πάσσων· ῥίπτων, χέων, σκορπίζων Hes. Oder πεζόν θεῖναι.

pestilentia und *pestis* II, 61.

pestilentia von *pestis* und *olere* II, 60.

pestilentia und *contagia*, *lues* II, 62.

pestis mit *petimen* von *pati*, πάθη, wie *postulo* von πόθος. Oder ψιθήν· τὴν ἀπώλειαν Hes. Vgl. *pendigo*.

pestis und *pernicies* II, 63.

pestis und *pestilentia* II, 61.

petaso Martial. πετασών bei Strabo. Vgl. *petiolus*. πατεῖν. Vgl. *perna*.

petaurum bei Lucil. und Juven. XIV, 265 ist πέταυρον, οὗ τὰς ἐνοικιδίους ὄρνιθας ἐγκαθεύδειν συμβέβηκεν, Ἀριστοφάνης (*grammaticus*) λέγει Pollux X, 156. Von πέτεσθαι und ἀήρ, Luftschwebe; nicht Nebenform von μετέωρος; denn wo fände sich eine Mittelform πετά zwischen μετά und πέδα? Vgl. *patibulum*.

petere gehn, Stamm von πατεῖν V, 229.

petere verlangen, Stamm von ποθεῖν V, 229.

petere und *poscere* etc. V, 229.

petigo S. *petimen*.

petilium von πέταλον.

petilus V, 28. Lateinische Form von ψιλός, wie *pusillus*.

petimen bei Lucil. ap. Fest. oder *petumen* κτήνους ἕλκος Gl. Mit *petigo*, die Ränder, von παθεῖν, πάθημα. Vgl. *pestis*.

petiolus mit *petaso* von *petere*, πατεῖν.

petorritum von πέτορες *rotae*, also τετράκυκλος ἅμαξα Hom. Od. IX, 242. V, 362.

petra, πέτρα, von πεσεῖν, πιτνεῖν, wie *rupes* von *rumpere*.

petreja vocabatur, quae pompam praecedens in coloniis aut municipiis imitabatur anum ebriam, ab agri vitio scilicet petris appellata Paul. ex Fest. Vielmehr von *patera*.

petro, der Hammel. Vgl. *spado*.

petulans, σπαταλῶν. Vgl. σπαθᾶν. spotten, spassen.

petulans und *procax*, *protervus* III, 40. Vgl. Görenz zu Cic. Finn. I, 18, 62.

petulans und *lascivus* III, 45.

petulcus aries, πετελκές· καμπύλον Hes.

petulcus und *petulans* III, 43.

pexus, wollreich und neu, *pexa tunica*, von παχύς, πηγός.

pexus, gekämmt, von πέκειν IV, 439.

phalanga, *palanga*, ein Hebebaum, Walze, φάλαγξ, Block, ohne Verwandtschaft mit *plancus*. Vgl. *fulcire*.

phileta IV, 336.

pica S. *picus*.

Picumnus bei Non. einer *ex diis conjugalibus*, Syncope von ΠΙΗΓΟΜΕΝΟΣ, πηγνύων, *pepigisse*, *pacisci*, wie *alumnus* von *alere*.

Picumnus; *agrestes inter* [*deos*] *Picumnus habetur*. Macer bei Non. Und *stercorandorum agrorum usum invenit*. Serv. ad Aen. IX; einerlei mit *Stercutius*; von *pinguis*, *piger*, παχύς.

picus, der Specht, *pica*, die Elster, Contraction von πίφηξ, πίφιγξ, der Reduplication von φίξ. σφίξ.

pietas ist das natürliche Gefühl angeborner Liebe; *religio*, das zum Bewusstsein gekommene Gefühl einer heiligen Pflicht. Liv. XXXIV, 3. *At non pietas, non sollicitudo pro suis, sed religio congregavit eas*. Cic. Legg. II, 11. *Tum maxime et pietas et religio versatur in animis, cum rebus divinis operam damus*. Ferner beruht die *religio* auf einer inneren Verpflichtung, durch das Gewissen, die *fides* dagegen auf einer äusseren durch ein Versprechen. Cic. Arch. 4, 8.

pietas und *amor*, *caritas* IV, 103.

pietas und *officium* IV, 104.

pietas und *studium*, *benevolentia* IV, 105.

pietas und *sanctitas* III, 197.

piger, παχύς feig, goth. *feigur*, ags. *fæg*.

piger und *ignavus*, *segnis* IV, 221.

piger und *iners* IV, 222.

piget, was man überhaupt nicht thun oder leiden mag; *taedet* was man nicht länger thun oder leiden mag; *poenitet*, was man lieber gar nicht gethan oder gelitten hätte.

pignus von πήγνυμι, *pepigisse*.

pila, der Mörser, Syncope von *pisula*, Deminutiv zu *piso*. Oder von πάλη. παλύνω.

pila, der Pfeiler, Syncope von *pigula*, wie *palus* von *pagulus*, *pepigisse*, *pangere* IV, 37.

pila, der Ball, von πίλημα, wie πάλλα von πάλλω.

pilare, bei Hostius: *Percutit atque hastam pilans prae pondere frangit* erklärt Serv. ad Virg. Aen. XII, 121 durch *figens*, offenbar in *corpore hostis*. Aber wie passt dazu *prae pondere*? Ich halte desshalb *pilans* lieber für eine Formation von πάλλειν, πῆλαι, wie *praepilare*.

pilare. Vgl. ψιλόω.

pilatos. Cato bei Festus: *lapis candidior quam pilatos*; von πελλός, *pallidus*. Vgl. ὀπάλλιος.

pilentum, der Wagen, von πάλλεσθαι, πήλασθαι, πίλναντο χαῖται Hom. Il. XXII, 402, wie *carpentum* von κραιπνός.

pileus von πῖλος, Filz. Vgl. *palla*. *pellis*. πήληξ.

pilosus und *crinitus*, *capillatus* III, 22.

pilum, als Mörserkeule, Neutrum von *pila*.

pilum, als Wurfspiess, Pfeil, von πάλλειν, πῆλαι ἔγχος, wie *praepilare*.

Pilumni d. h. *Romani*, παλλόμενοι näml. *pila*, wie ἐγχέσπαλοι.

Pilumnus, *deus pistorum*, von πάλημα, *pollen*, παιπάλη.

pilus, das Haar, πίλον, wie *pertica* von περθός.

pilus triariorum, Collectivum von *pilum*.

pilus und *villus*, *crinis* III, 21.

Pinarii mit *penuria* von πεῖνα.

pincerna, der Mundschenk; von *panaca*, eine Trinkschale bei Martial. XIV, 100, vielleicht mit *bacar* ver-

wandt, wie τέναγος mit τέγγω. Schwerlich aber ein Compositum von πίνω und χέρναμαι.

pingere verhält sich zu πίναξ, wie *fingere* zu φέναξ.

pingere und *linere* III, 210.

pinguis, πάγχυ, wie *piger*, παχύς. Die blose Synonymie von πάγχυ, *pinguiter*, reichlich, mit πάνυ, d. h. πάντως beweist nicht genug für die ursprüngliche Stammverwandtschaft beider. V, 223. IV, 334.

pinguis und *crassa Minerva* V, 222.

pinguis und *opimus* V, 222.

pinna, Nebenform von *penna*, Finne.

pinna, πίννη, wovon Pinne, d. h. die Steckmuschel.

pinna und *penna* V, 205.

pinnus, *spina*, fein V, 207.

pinsare, *pisare* oder *pinsere*, *pisere*, Intensiva von *pindo*, μάσσω Onom. einer Nebenform von *pando*, wie παχλίζειν von παχλάζειν; denn der *pandens*, wie der *pindens* macht einen Gegenstand breit, aber jener vergrössert ihn durch Entfaltung, dieser verkleinert ihn durch Zertrümmerung. Eben so verhält sich das sachl. entsprechende πτίσσειν zu πετάσαι. Davon *pistor* Pfister und *pistrinum*; πίσυα· πίτυρα. Ἀχαιοί Hes.

pinus, Adjektivform von πίτυς, wie *fraxinus* von ἀφύρχη, assimilirt wie *donum*, δωτίνη, δώς.

pipare, oscisch nach Festus *pipillare*, pipen, pfeifen, πιππίζειν Aristoph. Reduplication von σπίζειν. Davon *pipulus*, *convicium* nach Varro und Nonius, wie Auspfeifen; wenn es nicht viel mehr ein Homonymum ist, von ψάλλειν, *compellare*, *polire* gebildet.

piper, πέπερι, Pfeffer.

pipinna Martial. XI, 73, 2. Reduplication von *penna*, *penis*.

pirpit, oscisch für *quidquid*. O. Müller Etrusk. I. S. 30.

pirum, die Birn. Vgl. φθείρ· ὁ τῆς πίτυος καρπός. Und φθειρῶν ὄρος· πιτυώδες ὄρος κ. τ. λ. Hes.

piscis, Fisch, goth. *fisk*, (ohne Verwandtschaft mit ἰχθύς

von ἔχις), viell. von πίδαξ, wie *fasces* von σπάδιξ. Oder von πηδᾶν, *repedare?*

pisinnus, ψεδνός, wie *concinnus* κεδνός; oder ψηνός, wie *cachinnari* von χηνῆσαι, und *pusillus*, ψιλός.

pisitat sturnus. Vgl. ψιττακός.

pisum, eine Erbsenart, Colum. II, 10, πίσος Theophr. H. Pl. VIII, 1, 4.

pittacium, πιττάκιον.

pituita von πτύω, πίτυς, nach der Verwandtschaft von Schleim und Harz. Von demselben Stamm ist πίσσα und *pissago*, *pix liquida* Gl. Isid. und *bitumen*, durch Reduplication *pipita*, κόρυζα. *pipitat* κορυζᾷ Gloss. wovon Pips, eine Hühnerkrankheit, entlehnt.

pius, *piare* von ψήχω, fegen, daher in Tabb. Eugub. *pihato* und in Gl. Labb. *piago*, ἁγνίζω V, 356. Vgl. *nepus*, *impurus* Fest. was durch *nepius* zu erklären, wo nicht so zu emendiren ist. In φιαρός ist die Aspiration im Anlaut ersetzt.

pius und *bonus* IV, 104.

pix, (wovon Pech, ahd. *beh* entlehnt) verhält sich zu πίσσα, wie *Ulyxes* und *naxa* zu *Ulysses* und *nassa*. Davon *picata* Fichte. Vgl. πεύκη, πικρός, Buttmann Lexil. Th. I. S. 18. Dagegen *pinus*, *bitumen*, *pituita* gehören zu πίτυς.

plācare flehen, d. h. schmeicheln, Causativ von *plācēre*, wie *sēdare* von *sĕdere* I, 28; *placere* selbst aber erkenne ich in dem entlehnten pflegen, ahd. *plegan*, denn ich pflege etwas zu thun verhält sich zu *placet mihi facere aliquid* nur wie die attrahirte zu der impersonellen Construction. Vgl. *placidus*.

placentum, πλακόεις, πλακοῦς, von πλάξ.

placidus von πλάξ, flach V, 3.

placidus und *lenis*, *mitis* V, 2.

placidus und *tranquillus* V, 4.

plaga, der Schlag, πληγή, bair. Flaschen, d. h. Ohrfeige. Schmeller Thl. II, p. 593. Vgl. *plectere* IV, 256.

plaga, die Gegend, πλάξ Fläche, Fleck; Flage, d. h. Niederung, Blay, Gegend, bei Schmid. Davon *plagula*.

ploga, das Jägergarn, wovon *plagium* Flake, d. h. Fischernetz, von πλέκω *plicare* flechten. Vgl. πλαγγόνες· κεκρύφαλοι Hes. ὕσπληξ, die Schlinge des Vogelstellers bei Theocr. id. VIII, 58.

plaga und *cassis* S. *rete*.

plaga und *ulcus*, *vulnus* IV, 255.

plagusia, eine Art Fisch, Plaut. Rud. II, 1, 9 von *pelagus*, wie *intusium* von ἔντος.

plancae und *tabulae* S. *asses*.

plancus, *planca* von πλάξ, ohne Verwandtschaft mit *phalanga*.

planctus und *lamentatio*, *lessus* III, 152.

plane und *omnino*, *prorsus* V, 260.

plangere mit πλαγχθέντες· πληγέντες Hes. von πλῆξαι, *plectere*, wie *pango*, πῆξαι; goth. *flekan*, beklagen.

planguncula, Deminutiv von πλαγγών; Flangg oder Pflangg bei Stalder.

planities und *aequor*, *campus* IV, 72.

planta, die Fussohle, Pflaute, Pflote, d. h. grosse, plumpe Hand, bei Schmid S. 62 (woraus viell. Pfote) πλάτη.

planta, der Zweig, wovon Pflanze entlehnt, Verbale von *BΛEMΩ*, ἀβλεμές, βλεμεαίνω, wie βροντή von βρέμω. Vgl. βλαστόν. *palma*, *palmes*.

plānus. Vgl. πελάχνη· τρυβλίον ἐκπέταλον Hes. Vgl. *palam*. *placidus*. πλάξ.

planus und *aequus* IV, 69.

plănus, πλάνος. Vgl. *palari*, πλάζεσθαι fehlen.

platea, πλατεῖα, Pflösz, d. h. Zimmerboden, schwäb. Schmid.

plaudere oder *plodere*, fladern, d. h. plätschern, schwäb. Vgl. πλατάσσειν. *apluda*.

plaustrum oder *plostrum* von πολεύειν, πολευστός, πόλος. Vgl. κελεύστρα ἢ κελεύστα· ἅμαξα ἡμιονική Hes. *plo-xemum*.

plauti appellantur canes, quorum aures languidae sunt ac flaccidae et latius videntur patere; und: *ploti appellantur, qui sunt planis pedibus* Festus. πλατύς mit versetztem υ, wie umgekehrt in παῦρος, *parvus*; Plott, d. h. Plattfuss. S. Adelung.

plebes, plebs, auch *pleps*, buchst. πλειάς, πληιάς von πλεῖος, πολύς, sachl. πληθύς, πλῆθος von πλήθειν. Jene einfache Etymologie der Plejaden deutet schon Hesych. T. II, p. 981 an: πλειάδα· πλῆθος ἄστρων ἐν οὐρανῷ. — Von *plebes* wird *plebejus*, wie aus γνήσιος *Cnejus*.

plectere flechten, Frequentativ von πλέκειν V, 66, IV, 279.

plectere schlagen, Frequentativ von πλῆξαι V, 66.

plectere und *nectere* IV, 280.

plectere und *vincire* IV, 281.

plenus, πλεῖος, wie *unus*, οἷος. Vgl. πλεῖν.

plerique sehr viele als Elativus, *plurimi* die meisten als Superlativ. Tac. Ann. XIII, 27. *Plurimis equitum, plerisque senatorum non aliunde originem trahi.* Dial. 31. *Incidunt plurimae causae ac paene omnes, quibus juris notitia desideratur; pleraeque autem, in quibus has quoque scientiae requirantur.* Vgl. Hist. IV, 84.

plerus, plerique S. *plus*.

plexi und *plexui* III, 155.

plicare von πλέκειν, wie *rigare* von βρέχειν; goth. *filgan*, d. h. bergen.

plorare, Intensiv von *pluere, plovere* und Primitiv von pflürzen im Schwarzwald; Schmid S. 62. Vgl. bluren, löhren, plärren.

plorare und *flere* III, 155.

plorare und *deplorare* III, 154.

plorare und *lacrimare, flere* III, 153.

ploxemum, bei Catull 89, 5. *ploxenum* bei Quintil. I, 5, 8, *ploxinum, capsam in cisio* bei Festus, verhält sich zu πλόχανον oder πλόκανον von πλέκειν, ein Flechtwerk, Korb, wie *axare* zu ἡχεῖν.

pluere, *pluviae* flauen, d. h. waschen, verhält sich zu πλέω, πλεῦσαι, wie *ruere* zu ῥέω, ῥεῦσαι; davon *perpluere* oder *perplovere* bei Festus s. *pateram* und *pluvia*. Vgl. πλύνειν.

pluma, (wovon Pflaum) von φλύω oder βλύω, βλυσμός V, 205. Oder πλόκμος?

pluma und *penna*, *ala* V, 204.

plumbum, Syncope von μόλυβος, ähnlich wie βλώσκω, βλίττω aus μολεῖν, μέλιττα.

plurimi und *plerique* S. l.

plus, nackter Stamm von *plerus*, mit Comparativbedeutung, wie πολύ Hom. Il. XVII, 331. Soph. Aj. 1344; denn *plerus* selbst lautete ursprünglich ohne Zweifel *ploerus*, als Positiv von *plurimus*, wie die Orthographie in der scipionischen Grabschrift *ploirime*, d. h. *plurimum*, neben *plouruma* auf Inscr. nr. 2623 Orell. und dem wahrscheinlich sabinischen *plisimos* bei Festus errathen lässt. In *ploerus* aber erkenne ich nicht πλήρης, sondern eine Fortbildung von πολύς, (wie δῶρον von δώς) gleichsam ΠΟΛΥΣΟΣ, woraus durch Syncope und Assimilation πολλός ward. Vgl. πέλωρος. — Als Contraction von πλέον kann ich *plus* nicht ansehn.

pluteus. Vgl. πλατύς, πλάτη.

Pluto, Πλούτων.

pluvia und *imber*, *nimbus* II, 88.

poculum und *scyphus* V, 318.

podex S. *pedere*.

podex und *nates* etc. S. *anus*.

poema und *canticum*, *cantilena* V, 99.

poema und *carmen* V, 100.

poena, ποινή von πονέω, πένω, wie *moenia*, μύνη von μέιω. Vgl. *poenitet*.

poena und *multa*, *castigatio* V, 250.

poena und *noxa* II, 153.

poenire und *punire* V, 249.

poenitet und *taedet* S. *piget*.

poeta und *vates* V, 101.

pŏlenta, Verbale zu πέλανος. Vgl. *pollen*. πάλη, παλύνω. πολύντρα· ἄλφιτα Hes.

polimenta testiculi porcorum dicuntur Festus; *polimina* bei Arnobius. Von *polit*, *pila ludit* Fest. Vgl. πάλλα, *pila*, *papilla*.

polire, buchst. fühlen, ahd. *fualan*, sachl. feilen, d. h. reiben, bei Adelung, ags. *felan*. Von ψαλός. Vgl. ψάλλειν. παιπαλᾶν. *palpare*. *alipilus*.

pollen oder *pollis*. Vgl. *pulvis*. *polenta*. παλύνω.

pollere, Intransitivum von füllen, von πολλός V, 263.

pollere und *posse*, *quire* IV, 162.

pollere und *valere* IV, 163.

pollex von *pollere*, πολλός, wie Daumen, ags. *thuma* von *tumere*.

polliceri von *por* und *liceri*, λαχεῖν. Vgl. *delicare*. Nach Wyttenbach von *pollex*; „*polliceri est sublato pollice, (qui erat jurandi gestus) aliquid promittere.*“

polliceri und *offerre*, *pronunciare* IV, 112.

polliceri und *promittere*, *spondere* IV, 109.

pollingere, eine Leiche abwaschen, von *por* und *liquare* reinigen.

pollŭbrum, *pelluvium vas* Paul. ex Fest. verhält sich zu *pelluviae*, wie πόδες zu *pedes*, und wie *delubrum* zu *illuvies*.

pollūcere, *polluctus* von *por* und *lŏcare*, vorlegen, Synonymum von *apponere*; eben so verhält sich *edūcere*, *eductus* zu *educare*.

polluere beflecken, πελλόω, von *pullus*, wie μολύνω von μέλας; ohne Verwandtschaft mit *lavare*, *pollubrum*.

polluere und *contaminare*, *inquinare* II, 56.

Pollux, Assimilation von Πολυδεύκης.

poltejo pro ulteriore Festus. Vielleicht πολλοτέρω, Comparativ von πολύς, πολλός mit Verweichung des *r*, wie in *pejerare*, *Seja* etc.

pomoerium nicht statt *postmoerium*, sondern nach Festus: *prosimurium pontificale pomoerium, ubi pontifices auspicabantur. Dictum autem pomoerium quasi promoerium, id est, proximum muro.* Nämlich *prosimurium* verhält sich zu *pomoerium*, wie προρί, πρός zu ποτί, ΠΟΣ.

pompa und *exsequiae*, *funus* IV, 408.

Pompejus. Vgl. *Pompilus*, πέμπελος, als Eigenname eines Pythagoreers bei Stob. Tit. LXXVII. *Poppaeus*.

pomum stimmt buchst. nicht genug zu φῦμα, Baum. Davon scheint *pumula vitis agro Amiternino peculiaris* Plin. Hist. N. XIV, 3 das Deminutiv zu sein. Vgl. *Pomona*. ὀπώρα.

ponderare, Intensivum von *pendere*.

ponderosus und *gravis* IV, 224.

pondo und *libra* S. 1.

pondus und *momentum* IV, 224.

pondus und *onus*, *moles* IV, 223.

pōne von ποτί, wie *paene* von παρά. Vgl. *post*.

ponere, πίτνειν, *posui*, ἔπεσα; davon *impomenta*, *quae post coenam mensis imponebant* Festus, nicht statt *imponimenta*, sondern statt *imposmenta* V, 154.

ponimus aliquid, um etwas aus der Hand zu legen und los zu werden, *locamus*, *collocamus*, um ihm seinen rechten Plaz anzuweisen. Daher *odium ponere*, aber *pecuniam collocare*.

pons, alt *pos* nach Varro L. L. V, 1, lat. Form von πάτος, *compitum*.

pontifex, viell. statt *putifex*, von *putus*, rein.

pontus, πόντος mit *pessum* von πεσεῖν, πίτνειν. Vgl. *penitus*.

pontus und *aequor*, *mare* IV, 72. Vgl. G. Hermann Opp. T. III, p. 174 über ποντίζειν und θαλασσοῦν.

popa mit *popina* von πέψαι, πέπων, πέπανον. Vgl. *papare*.

Poppaeus S. *Pompejus*.

poples, Reduplication von Falte, wie *populus*, *coelacae* von πόλις, γάλιξ. Vgl. *plicare*.

populari, Reduplication von ψιλός. Vgl. *spoliare*. *expilare*.

populari und *diripere* IV, 339.

populari und *vastare* IV, 389.

populari und *spoliare*, *expilare* IV, 340.

Populonia, in Etrurien, *Popluna*, viell. von *pŏpulus*.

pŏpulus, Reduplication von πόλις.

pŏpulus und *gens*, *civitas* V, 96.

pōpulus, wovon Pappel, Reduplication von ἀπελλόν· αἴγειρος, ὅ ἐστιν εἶδος δένδρου Hes. Vgl πελλός, πολιός, *pallidus*, als *populus alba*. *palma*.

populus und *civitas*, *respublica* V, 97.

por- in Compositionen ist *apor*, παρά, in *porriciae*, *porrigere*, *portendere*, *porticus*, und assimilirt in *polliceri*, *pollingere*, *pollucere*.

por, nackter Stamm von *parere*. Vgl. *pullus* V, 44.

porca, Furche von σπαράξαι, φάραγξ. Hes: φάρκις· ῥυτίς. Daher auch für *cunnus*, wie ἄλοχος bei Soph. Oed. T. 1201.

porca ist die Erhöhung der Furche, das aufgeworfne Erdreich, *sulcus* die Vertiefung derselben, der gezogne Graben. Der Sprachgebrauch mag im Landleben so schwankend gewesen sein als in den Angaben der Grammatiker; aber auf jene Bestimmung im allgemeinen führt Varro R. R. I, 29. *Quo aratrum striam vomere facit, sulcus vocatur; quod est inter duos sulcos data terra,* [viell. *elatae terrae,*] *dicitur porca*, wogegen seine umgekehrte Bestimmung de L. l. V, 4 weniger Gewicht hat. Colum. XI, 3. *Partibus sulcorum imis ... in summo porcae dorso.* Ueber *lira* schwankte der Sprachgebrauch bei den Landleuten selbst; Colum. II, 4 bezeichnet *lira* als Synonymum von *porca*. Voss zu Virg. Georg. I, 67 p. 71 unterscheidet *liras* als auf.

gefurchte Erdrücken von *sulcis* als gewöhnlichen Furchen. *Stria* und *striga* sind nur uneigentliche Namen der Furche.

porcere, d. h. abhalten, Primitivum von fürchten, goth. *faurhtan*, ags. *frihtan*. Vgl. *parcere*. *compercere*. πόρκης.

porcus, *porcellum*, *porcellus* Ferkel, nieders. Varch, ags. *Faerh*. Aber Borg stimmt zu *fircus* Varro L. L. V, 97. *Athenis in libris sacrorum scripta χάπρῳ καὶ πόρκῳ*. Vergl. *spurcus*. πάπραξ, ein Sumpffisch, reduplicirt.

porcus und *sus*, *scrofa* V, 335.

porricio, *porrēci* von *porjicere*, d. h. *para-jicere*, dagegen *porrexi* von *porrigere*. Oder nach O. Müller Etrusk. Th. II, S. 185 von *porsicere* oder *prosicere*, als ältere Form von *prosicare* oder *secare*.

porrigere von *por*, παρά und ὀρέγεσθαι.

porrigere und *praebere* IV, 136.

porrigo, der Grind, von ψώρα, wie *prurigo*, und viell. Metathesis von *pitirigo*.

porro, πόρρω, πόρσω, fort, Metathesis von πρόσω, einer Adverbialform von πρός, προτί, *prosimoerium*, wie ἄνω von ἀνά.

porrum, πράσον, wie *porro*, πόρρω, πρόσω.

Porsena, vielleicht ein Beiwort wie πτολίπορθος, περσέπτολις, Περσεύς.

porta, Verbale von πείρω V, 216. Davon Pforte entlehnt.

portare, Frequentativum buchst. von πορεῖν führen, sachl. von περᾶν, fahren, πορεύειν, πορθμεύειν.

portare und *ferre* I, 150.

portare und *gerere* I, 152.

portendere und *protendere* II, 54.

portentum und *augurium* V, 173.

portentum und *ostentum*, *prodigium* V, 174.

porticus, wovon Vorzeichen, Schmeller Baier. Wörterb. I, p. 635. Von *apor* παρά und *tegere*, *tectum*, ähnlich wie παραστάδες.

portio und *pars* IV, 148.

portio mit *pars* von *πείρω*, *per*.

portisculus S. *pertica*.

Portunus ist eine Fortbildung des Partic. Activi, *Portumnus* eine Syncope des Partic. Medii von buchst. *portare*, sachl. *πορθμεύειν*, wie *Neptunus* und *Neptumnus*.

portus Furth, ags. *forth*, ahd. *fuert*, sammt *πόρος* Fuhre, *πορθμός* von *πείρω*, *περᾶν*. Aber *portum frequenter majores pro domo posuerunt* bei Festus steht statt *portus*, von *parcere* ferchen, wie *οἶκος*, *ἕρκος*, *ἑρκεῖος*, von *εἴργειν*. Vgl. Friede, ahd. *fridu* befrieden, d. h. einzäunen.

posca oder *pusca*, saurer Wein, Syncope von *PŬTIKA* von *putere*. Vgl. Fusel; also wie *putidus*.

poscere von *πόθος*, *petere*, *postulare*, wie *πάσσειν*, *fuscina* von *παθεῖν*, *fodicare*. Ohne Verwandtschaft mit forschen.

poscere und *postulare*, *flagitare* V, 230.

poscere und *petere*, *rogare* V, 229.

posse und *licere* V, 168.

posse und *quire* IV, 160. Cic. Tusc. II, 27. *Barbari ... ferro decertare acerrime possunt, viriliter aegrotare non queunt.*

posse und *valere*, *pollere* IV, 162.

possidere von *caput* *ποτί* und *sedere*. Vgl. *posimoerium*.

possidere und *habere* S. *tenere*.

post, *ὄπισθε*; *posterus* *ὀπίστερος*. Oder verhält sich *post* zu *ποτί*, wie *ast* zu *at*, *ἀτάρ*? Vgl. *pone*.

postis, wovon Pfosten entlehnt, *παστάς*, welches aus *παραστάς* syncopirt scheint.

postremus und *extremus*, *ultimus* IV, 381.

postremus und *postumus* IV, 380.

postremus und *ultimus* IV, 382.

postulare, *ποθεῖν* V, 229.

postulare und *exigere*, *flagitare* V, 230.

postumus und *postremus* IV, 380.

potare und *bibere* I, 149. III, 313.

pote, potiri, potens, Stamm von πότνος, πότνιος, πόσις V, 82.

potentatus und *potentia* V, 83.

potentia und *vis, potestas* V, 82.

potentia und *opulentia* V, 84.

potestas und *potentia* V, 82.

potius und *antiquius* IV, 82.

pōtus, ποτός. Vgl. σπάω, πίνω; ohne Verwandtschaft mit *bibo*, βύω.

prae παραί. Vgl. *prior.*

prae se ferre und *profiteri* IV, 31.

praebere und *praestare* IV, 132.

praebere und *porrigere, commodare* IV, 136.

praebere und *offerre* IV, 134.

praebere und *impertire, dedere* IV, 135.

praeceps und *proclivis* S. *pronus.*

praeceps dare I, 70.

praeceptor und *magister* S. *doctor.*

praeclarus und *egregius* S. *eminens.*

praeco samt *praeciae, qui a flaminibus praemittebantur* etc. bei Festus; von *prae* und *ciere*, κιών, gehn, wie πρόπολος.

praeda, praedari, viell. von *prae* und χαδεῖν, wie *praehendere* von χανδάνειν, und syncopirt wie *prendere.*

praeda und *rapina* S. l.

praeda und *spolia, exuviae* IV, 337. Cic. Verr. II, 1, 22. *Praeda provinciarum, spolia sociorum.*

praedicere und *vaticinari* S. *divinare.*

praeditus von *prae* und θετός. Vgl. *conditio.*

praeditus und *exstructus, instructus* III, 260.

praedium, vielleicht statt *praesaedium* oder *proaedium*, wie *pomoerium* gebildet.

praedium und *ager* III, 7.

praedium und *fundus* III, 6.

praedium und *villa* III, 5.

praedotiunt, *praeoptant* Festus. Von θέεσθαι, erflehn. Oder von θεῖναι, wie *praeditus*, gleichsam προθειτοῦσι.

praefica est dicta, quae praeficeretur ancillis quemadmodum lamentarentur Claud. ap. Varr. L. L. VII, 70. Also wie auf der Tab. Bantin. *praefucus* statt *praefectus* nach O. Müller Etr. I, S. 35.

praefiscine von παμφάτος, παφαίφασις? Vgl. *fascinum*.

praegnans und *foetus*, *fordus* V, 226.

praegnans und *gravidus* V, 227.

praemium von *emere* IV, 139.

praemium und *donum*, *munus* IV, 142.

praemium und *pretium* IV, 139.

Praeneste, Πάρνηθος. Vgl. Παρνησός. Πάρνης in Attica. πρανής. Ruhnken ad Tim. Lex. p. 208.

praepes von παραπέτεσθαι.

praepilare missilia oder *propilare* schleudern, bei Ammian M. XVI, 2, von *pilum*, *pilare*, πάλλειν, πῆλαι.

praeproperus und *properus* II, 134.

praeputium von πόσθη, πόσθιον, wie *salaputium*. Vergl. *putus*.

praes, Abstumpfung von *praestare*, *praestans*, d. h. garantirend, wie *os* von ὄστέον. Oder es verhält sich zu *praedium*, wie ἔγγυος zu γύης.

praes und *vas*, *sponsor* IV, 113.

praesagire und *divinare* S. l.

praesentem esse und *adesse* V, 337.

praesentiarus und *praesentarius*, *praesentaneus* I, 140 und 141.

praesentire und *divinare* S. l.

praesiderare dicitur, cum maturius hiberna tempestas movetur, quasi ante sideris tempus Fest. Die Ausleger verstehen hier *moveri* von dem Anbrechen des Winters; warum nicht lieber nach der Analogie von *castra movere* von dem Aufbruch desselben? In diesem Falle er-

klärt es sich zugleich mit *sideratio* durch ἴδος, Hitze, heiss, ohne Verwandtschaft mit *considerare* von εἶδος. Vgl. *sudus*, Schweiss.

praestare und *egregius* S. *eminens.*

praestare und *exhibere* IV, 134.

praestare und *repraesentare* IV, 133.

praestare und *praebere* IV, 132.

praestare und *praestolari* III, 53.

praestigia mit *praestinguere* von στέγειν; ohne Verwandtschaft mit *praestringere* verstricken und mit *restinguere* von τέγγειν.

praestinare und *destinare* IV, 116.

praestinare, Causativ von *praestare*, *praesto*.

praesto, πάροιθεν? Oder mit παρεστώς, παρεστός verwandt?

praestolari von παραστέλλεσθαι ΠΑΡΑΣΤΟΛΑΣΘΑΙ, durch στόλος vermittelt, nicht durch στολή. Vgl. *satelles*.

praestolari und *opperiri*, *expectare* etc. III, 57.

praeterea und *ultro*, *insuper* III, 108.

praetextum und *species* III, 26.

praetor von *praeire*, ältester Titel des Consuls.

praecidere und *divinare* S. 1.

prandere fressen, goth. *fretan*. Das schweiz. zu Brand essen ist entlehnt von *prandium*. Vgl. *frendere*.

pratum, πρασιαί, Forst?

pravus, περαῖος, wie *gnavus*, γενναῖος. Das *pravum* geht daher über die *certos fines* hinaus, *quos ultra citraque nequit consistere rectum*. Vgl. Frevel V, 306, 321.

pravus und *obliquus* II, 167.

precari, fragen V, 231.

precari und *supplicare* V, 233.

precatio und *veneratio* II, 189.

preciae vites Virg. Georg. II, 95. Vgl. πραγορίτης οἶνός τις Hes.

precium, entweder als geforderter Preis von *precari*, wie frz. *prix*; oder von *mercari*, wie *plumbum* von μόλυβος. Oder *pretium* als Kaufpreis von πρατόν, πιπράσκω.

precium und *praemium* IV, 139.

precium und *merces* IV, 141.

prehendere und *capere*, *sumere* IV, 127.

prehendere, richtiger *praehendere*, (wie z. B. der Cod. rescr. Cic. Rep. regelmässig schreibt) von *ΧΑΝΔΩ*, *πέχανδα*, *χανδάνω*, wovon *χανδόν· πολύν· καί ὅσον· δυναιὸν καὶ ἀθρόως. ἀπὸ τοῦ κεχηνέναι πλατύ* Hes. also ganz. Vgl. *ansa*.

prelum oder *praelum* S. *premere*.

premere verhält sich zu *ΠΡΕΩ* und dem homerischen *ἄνεμος ἔπρησεν μέσον ἱστίον*, wie *tremere* zu *τρέω*; *pressi*, *pressus* ist in *πρηστήρ* und in *εὔπρηστος*, *ΠΡΗΘΩ* wiederzuerkennen. Davon *prelum*, d. h. *pretlum*. Das sachlich entsprechende *πιέζω* verhält sich dazu wie *θαάσσω*, *θοάζω* zu *θρόνος*.

pretium, *precium* IV, 139.

pridem, *πρὶνδή* Hartung Casus S. 207; oder *πρὶνδήν*. Festus: *pri antiqui pro prae dixerunt*.

pridem und *diu* IV, 266.

pridie, d. h. *die πρίν* oder *prius*. Vgl. *perendie*.

primanus V, 345.

primarius und *nobilis* V, 131.

primarius und *primores* V, 345.

primitiae kann allerdings eine blose Formation von *primus*, *primitus* sein. Vergleicht man aber *praemetium*, *quod praelibationis causa ante praemetitur*, und: *praemessum de spicis, quas primum messuissent, sacrificabant Cereri*, bei Festus, so erscheint *primitiae* als Nebenform von *praemetium*, in welcher das *i* der Pänultima auf das vorhergehende *e*, und dieses wieder auf das vorhergehende *ae* assimilirend zurückgewirkt hat, und ist demnach ein Compositum von *metere*.

primordium und *principium* III, 164.

primores von *primus* V, 345.

primores und *proceres*, *optimates* V, 346. Accius bei

Non. *Primores procerum provocaret* [MS. *revocaret*] *nomine.*

primus von *prae.* Oder von *pro*, so dass *primus* aus *proimus*, *proemus* geworden, wie *liberum* aus *loebesom.* Auch πρῶμος ist eine Superlativform von πρό wie πρῶτος.

primus und *princeps* V, 344.

princeps, d. h. *primum incipiens.*

princeps und *primus* V, 344.

principes und *primores*, *proceres* V, 366.

principium und *initium* III, 163.

principium und *primordium* III, 164.

prior, Comparativ von *prae.*

priscus, Adjectiv von πάρος, πάροιθε, wie *pristinus* von πρόσθεν, *antiquus* von *ante.*

priscus und *antiquus* IV, 88.

priscus und *pristinus* IV, 87.

pristinus, Adject. von πρόσθεν, wie *intestinus* von ἔντοσθεν.

pristinus und *priscus* IV, 87.

prius und *antiquius* IV, 82.

privare und *adimere* IV, 341.

privi und *singuli* IV, 344.

privus frei, goth. *frija*, neben *priveras mulieres*, *privatas* Fest. Davon *privare* befreien, *privignus*, d. h. *prive genitus*; und *privilegium*, d. h. *privum* λάχος? oder *priva lex*? Vgl. πηρός. πρίαμαι.

pro, Präpos. ist die lat. Form sowohl von πρό in der Bedeutung von vor oder für, als auch von πρός in der von auf, z. B. in *pro rostris*, *pro vallo.*

pro oder *proh*, Interjection, syncopirt aus *per oh*, (wie wahrsch. auch πρευμενής) und nach Art der Schwüre und Flüche aus einer Art Euphemismus abgekürzt aus *per o deum fidem.* Cic. Orat. 46, 156. *Ut hoc: vel proh deum dico vel proh deorum.*

probare und *laudare* V, 236.

probrum, Syncope von *πρόφορον*, *προφέρω*, *exprobro*.
probrum und *crimen* IV, 199.
probrum und *dedecus* IV, 195.
probrum und *maledictum*, *convicium* IV, 198.
probrum und *opprobrium* IV, 196.
probrum und *scelus* IV, 197.
probus, *πρᾶος*, *πρεῶς*, *πρευμενής* fromm V, 11. 349. Da von *probare*, gut heissen.
probus und *bonus*, *frugi* V, 347.
procapis V, 346.
procax. Vgl. frech, ags. *freoh*, d. h. frei.
procax und *protervus*, *petulans* III, 40.
procax und *lascivus* III, 45.
procella Etym. V, 288. Vgl. *κέλαδος*. *κηλάς*.
procella und *turbo*, *tempestas* V, 287.
procĕres von *πρό* und *κάρα*, *κύριος*. Vgl. *Πρόκρις*. *Procas*.
proceres und *primores*, *optimates* V, 346.
procerus und *celsus*, *excelsus* II, 97.
procerus viell. Composition von *carus* her, d. h. werth, wovon herlich, und hoch, hehr.
procestria von *castrum* nach Artorius bei Festus: *aedificia quae ante castra sunt*. Gloss. *Procastria*: *οἰκήματα πρὸ παρεμβολῆς*.
procitare, nach Festus von *pro* und *citare*, kann eben so gut das Frequentativ von *procare* sein.
proclivis und *declivis*, *acclivis* II, 121.
proclivis und *propensus* S. *pronus*.
procrastinare und *differre* S. 1.
procraxe Lucret. V, 1158. Von *πρᾴξαι*.
procul, nackter Stamm von *procellere* II, 98.
proculiunt oder *proculinant*, *promittunt* Festus. *προκαλεῖσθαι*, wie *inciliare ἐγκαλεῖσθαι*.
procus, *procari* von *prex*, *precari*, sachl. *frigon*, goth. d. h. lieben, freien.
prodere und *deserere* III, 292.
prodigium, Vorzeichen V, 175. IV, 414.

prodigium und *augurium* V, 173.

prodigium und *ostentum*, *portentum* V, 174.

prodigo, forttreiben von *pro* und *agere*.

prodigo, verschwenden von *pro* und *δέγω*, welches wie in *dicare*, das Causativum von *δέχομαι* nehmen ist, also geben.

prodigus und *profusus* bezeichnen einen einzelnen Charakterzug eines Menschen und zwar ist der *prodigus* ein Verschwender, indem er den Werth des Geldes und des Besitzes nicht achtet und nicht ängstlich rechnen kann und mag, aus Genialität; der *profusus* aber ein Vergeuder, indem ihm für seine Gelüste nichts zu theuer ist, aus Leichtsinn. Dagegen *helluo* und *nepos* bezeichnen einen ganzen Character, welcher völlig in der einen Eigenschaft aufgeht; und zwar *helluo* einen ausgelernten Schwelger und Prasser, *nepos* einen jungen und leichtsinnigen Wüstling, der sein oder seiner Eltern Hab und Gut durchbringt.

proditor und *perfuga*, *transfuga* IV, 238.

proelium, *πρόλις* V, 189.

proelium und *pugna*, *acies* V, 189.

proferre und *differre* S. l.

prŏficisci, Inchoativ von *prōficere*, d. h. *porro facere*.

proficisci und *peregrinari*, *iter facere* II, 133. IV, 69.

profiteri und *confiteri* IV, 30.

profiteri und *prae se ferre* IV, 31.

profligare und *profligere* I, 159.

profugus und *fugitivus* IV, 239.

profugus und *extorris*, *exsul* IV, 240.

profundus und *altus* II, 99.

profusus und *prodigus* S. l.

progenies und *stirps*, *gens* V, 307.

prohibere und *arcere* IV, 430.

proles und *stirps*, *gens* V, 307.

proles und *suboles* V, 309.

proles und *prosapia* V, 308.

proletarius oder *proletaneus* opp. *assiduus*. Vgl. λάτρις.

prolixus von *laxus*. Vgl. *relicinus*.

prolixus und *passus capillus* S. l.

proloqui und *pronuntiare*, *recitare* IV, 4.

proluere und *polluere* II, 53.

promellere litem, *promovere* Festus. Causativ von προμολεῖν. Vgl. *mulserat*. *promulco*. Oder von μέλλειν, der Deminutivform von μένειν?

promere von *pro* und *emere*.

prometius und *promeritus* IV, 415.

promittere und *polliceri* IV, 109. Cic. Verr. V, 53.

promptus und *facundus orator* IV, 16.

promulco agi dicitur navis, cum scaphae ducitur fune Festus. Von *promellere*, προμολεῖν. Vgl. *remulcus*. *mulserat*.

promulgare von βλητῶσθαι, wie umgekehrt *blandus* von μέλδειν. Vgl. malen, *meljan* goth. d. h. schreiben. melden.

pronus oder *pronis*, πρανόν· τὸ κατωφερές, πρανές, und ἐπράνωσε· κατέβαλεν Hes. s. v. a. πρηνής, oder ohne Termination πρών oder προπρών, wohlgeneigt Pind. Nem. VII, 128; verhält sich zu *pro*, wie *supinus* zu *sub*. Vgl. *pronum est*, d. h. es ist leicht, ahd. *in frono*, d. h. öffentlich.

pronum samt *proclive*, vorwärts gelehnt, und *propensum* vorwärts hangend, bedeutet eine allmähliche Senkung, auf welcher man ohne Mühe und wie von selbs, vorwärts oder abwärts gelangt; *praeceps* und *praeruptus* aber einen steilen jähen Abhang, wo man plötzlich und mit Gefahr hinabstürzt. Senec. Ep. 97. p. m. *Non pronum est tantum ad vitia sed praeceps*. In ethischer Bedeutung bezeichnet *pronus* die Neigung überhaupt, *proclivis* öfter die Neigung zu etwas gutem, *propensus* die zu etwas schlechtem.

pronuntiare und *proloqui*, *recitare* IV, 4.

pronuntiare und *polliceri* IV, 112.

propago und *stirps*, *gens* V, 307.

propalam und *palam* V, 293.

prope und *propior* von πρέπειν, d. h. ähneln, dagegen *proximus* von dem temporellen πρόκα, d. h. sogleich, bei Herodot, davon franz. *prochain*, *PROCANUS*. Vgl. *procapibus*, *proximis* Gl. Isid.

propensus und *proclivis* S. *pronus*.

properare von πρό und πειρᾶν, im Sinn des homerischen πρήσσειν.

properus und *praeprò perus* II, 134.

properus und *festinus*, *pernix* u. a. II, 134.

propes, das Seegeltau, wie *compes* von πέδη, *pedica*. Vgl. πεῖσμα. πεῖσα.

propinare von πίνειν.

propinquus wie *longinquus* mit dem Stamm von ἐντυκεῖν zusammengesetzt, wie διηνεκής.

propinquus und *necessarius* V, 179.

propitius mit προπετής von πέτεσθαι, oder πιτνεῖν, wie *propensus* von *pendere*.

proporro. Vgl. πρόπρο, für und für.

proprius, Adjectiv von *priveras*, *mulieres privatas* Festus?

proprius und *privus* IV, 344.

propugnare und *defendere*, *tueri* IV, 307.

prora, πρώρα. Vgl. *prosus*. *Prorsum ponebant pro recto* Festus. παροῖραι· ἡγούμεναι, πρότεραι Hes.

proritare, wie *irritare* von ἐρέθω.

prorogare und *differre* S. l.

prorogare vorrücken.

prorsus, d. h. *provorsus*.

prorsus und *omnino*, *plane* V, 260.

prosapia von *sevisse* III, 85. V, 309.

prosapia und *proles*, *suboles* V, 308.

prosapia und *stirps*, *gens* V, 307.

proseda und *prostibulum* V, 243.

prosequi und *deducere* S. *comitari.*

Proserpina, Περσεφόνη.

prosferari, *impetrari.* Lucil. libr. XXVI. *Nec minimo et prosferatur pax, quod Cassandram signo deripuit*, bei Nonius p. 158, kann kaum etwas anderes sein als προσφορεῖται.

prospectare und *exspectare* III, 54.

prosper, πρόσφορος.

prosper und *faustus* S. *felix.*

prostibulum, *prostare* V, 243.

prostibulum und *meretrix*, *scortum* V, 242.

prosimurium S. *pomerium.*

prosumia, *genus navigii*, *speculatorium parvum* Festus. Viell. προσώμιος, d. h. ἐπώμιος, ein Schiff klein genug und auch sonst dazu eingerichtet um nöthigenfalls auf den Schultern über Land getragen zu werden, wie z. B. die Athenienser eine Flotille aus dem saronischen Meerbusen in den korinthischen schafften über den Isthmus S. Thucyd.

protegere und *defendere*, *propugnare* IV, 307.

protelare, d. h. fortschicken, samt τῆλε von στέλλειν, στεῖλαι, für die spätere Bedeutung von aufschieben. Vgl. *protollere*, *differre* bei Non. Vgl. *protelum.* στόλος.

protendere und *portendere* II, 54.

protervus und *lascivus* III, 54.

prŏtervus von *prŏterere*, *prŏtrivisse* III, 40.

protervus und *procax*, *petulans* III, 40.

protinus und *repente*, *extemplo* etc. V, 157.

providere und *curare*, *tueri* IV, 419.

providus und *prudens*, *cautus* V, 113.

provincia, das Amt, die Verrichtung, von *vincere.* Hiezu verhält sich die Bedeutung Provinz eben so, wie das Amt, d. h. der Amtsbezirk, zu dem Amt, d. h. der Würde des Amtmanns. Oder hängt die Provinz mit *vincere* oder mit *vicus*, mit *vicinus* wie οἰκιόω zusammen?

prox, *bona vox*, *velut quidam putant*, *significare videtur*, *ut ait Labeo de jure pontificio* Festus. Nebenform von *prex*, wie *procare* von *precari*.

prudens, buchst. φράζων, sachl. φράδμων V, 113. Vgl. *froths* goth. d. h. verständig.

prudens und *providus* V, 113.

prudens und *sapiens* V, 114.

prudens und *scitus*, *solers* V, 115

pruina, πρωΐνη von πρωΐ früh, ahd. *vruo*, wovon auch πρώξ.

pruna viell. von *ΠΥΡΩΝ*, wie *lacuna* von λαγών. Vgl. πύρινος. πυρίεις.

prunus Collumela, πρεύνη Theophr. H. Pl. IX, 1. oder προῦμνος Galen. wovon Pflaume, ags. *plum*, osnabrück. Prume. Vgl. *pirum*.

prurire, buchst. frieren, ahd. *friusen*, wovon Friesel. Dazu verhält sich ψωριᾶν, wie *cuprum* zu κυψέλη und ähnlich wie *fraus* zu ψεῦδος V, 271. Vgl. *porrigo*.

puber und *pusio* V, 52.

pubertas und *juventa* V, 52.

pubes, der Bart an Kinn und Schaam, von πεσά, und *puber*, πωηρός; entweder mit Beziehung auf den Haarwuchs, nach der Sinnverwandtschaft von Haar und Laub, Gras etc., wie ἀνθερεών von ἄνθος; oder mit Beziehung auf die entwickelte Kraft, nach der Verwandtschaft von Jugendkraft und Grüne, wie in *viridis senectus*. Vgl. *pubes: barba*, *bubis* Gl. Isid. *Impubes*, *investem*, *sine barba* Gl. Plac. Diese Synonymie mit *barba* und dessen verweichten Formen, βουβών dem Platz der *pubes* und, Βαυβώ, die ihre *pubes* entblösst; beweist doch noch nichts für ihre Stammverwandtschaft und einen Wechsel von *p* und *b*.

pudens und *pudicus* III, 200.

pudens und *pudibundus* III, 201.

pudibundus und *pudens*, *pudicus* III, 200.

pudicus und *pudens* III, 200.

pudicus und *castus* III, 199. Catull. XV, 2. Mart. Epigr. IV, 6, 1.

pudor, *ψόθος*, *paedor* II, 45.

pudor und *verecundia*, *modestia* II, 211.

pudor und *verecundia* III, 201.

puer, *πάϊς* (wie *vomer* neben *vomis*), ist nicht eine andere Aussprache von *por*, sondern von *porer*, *Πόρις*. Deminutiv *puellus* *παϊλλός· ἄῤῥην νήπιος* Hes. wie *duellum* von *δαΐς*, und wie *pullus* von *por*.

puer und *filius familias* V, 45.

puerpera, Reduplication von *parere*.

pugio ist eine ehrliche und offene Stosswaffe des Soldaten neben dem Schwert, *sica* eine unehrliche geheime Waffe des Banditen neben dem Gifte.

pugna und *acies*, *proelium* V, 189.

pugnare und *confligere* V, 187.

pugnus, buchst. *πυκνός*, *pugil*, Fäukeli, schwäb. d. h. Faust, von *πύξ*, *πυγμή* d. h. *χειρ πυκτή*.

pulcher, *pulcer*, Adjectiv von *placere*, wie *fulvus* von *φλεύειν*. Oder einerlei mit *φαλαχρός*, blank, also Nebenform von *falacer*, in welcher die Aspiration des Anlaut's auf den Inlaut geworfen ist.

pulcher und *bellus* III, 24.

pulcher und *formosus* III, 29.

pulcher und *venustus* III, 30, 33.

pulex Floh, *pulices*, *ψύλλαχας· τὰς ψύλλας* Hes. vielleicht von *πλίξασθαι*, fliegen. Vgl. *πτύλη* *pulix* Gl. Labb. Davon

pulejum oder *pulegium*, *ψύλλιον*, ohne Verwandtschaft mit *βλήχων*, Syncope von *μαλάχη*.

pullare, *pullulare* mit *pullus* von *por*, also sachl Intransitivum von *parĕre*, und Deminutiv von *apparēre*. Ohne Verwandtschaft mit *φλύω*, *πομφολύζω*, *φύλλον*.

pullum puerum in amoribus Gl. Plac. und Fest. s. v.

pullus Jovis. Deminutiv von *por*, wie *puellus* von *puer*; Füllen neben Fohlen, πῶλος.

pullus schwarz, πελλός, ψολόεις V, 99.

pullus nicht für *purus*, *purulus* III, 207.

pullus und *ater*, *niger* III, 207.

pulmentum, Verbalnomen von *puls*, wie *pulpamentum* von *pulpa*.

pulmo, πλεύμων. Von πνεῖσαι?

pulpa, πόλφος, halbe Reduplication von ἁπαλός, wie *palpare*, ψηλαφᾶν von ψάλλειν V, 145.

pulpa und *caro*, *viscera* V, 144.

pulpat vultur, halbe Reduplication von ψελλός oder von *PELO*, *appellare*, *compellare*. Vgl. *pipulus*.

pulpitum, halbe Reduplication des Stammes von πλάξ, *planca*. Oder von ψάλλειν und πάτος, wie *compitum*.

puls, πόλτος. Vgl. *polenta*, πέλανον.

pulsare filsen, von *pellere* fillen, neben dem entlehnten poltern von *pultare*.

pulsare und *verberare*, *mulcare* V, 68.

pulsare und *ferire*, *caedere* etc. V, 67.

pulsare und *pavire* IV, 39.

pulsare und *pultare* IV, 38.

pulvinus Pfulben, Pfühl. Vgl. ἁπαλός.

pulvinus Schutt und Sand bei Vitruv V, 12 und Serv. ad Virg. Aen. X, 302. Adjectivform von *pulvis*.

pulvinus und *pulvinar* S. *culcita*.

pulvis. Vgl πάλη.

pumex vocatur eo quod spumae densitate concretus fiat oder wenigstens *videatur* Isid. Origg. XVI, 2. Vgl. Faum.

pumillus, Deminutiv von πυγμή. Vgl. πυγμαῖος.

pumula vitis, Deminutiv von *pomus*.

pungere pupugi funken bei Stalder, pfuchen, d. h. schmerzen, schw. Schmid S. 65. Vgl. ψέγειν, ψόγος, bicken, picken, *behchen* im Fr. Carol. M. V, 1028.

pungimus, um Schmerzen zu verursachen, *stimulamus*, um durch die Schmerzen zur Wachsamkeit und Thätigkeit

aufzuregen; der *pungens* stossend mit irgend einem spitzigen, der *stimulans* stechend mit einem eindringenden Instrument. Cic. Rosc. Amer. 2. *Scrupulum qui se dies noctesque stimulat atque pungit.*

puniri und *punire* V, 249.

pupilla, der Augapfel, Reduplication von *pila*, *πάλλα*, Ball.

pupillus, *pupilla*, der Knabe, das Mädchen, Reduplication von *pullus*, *por.* Vgl. *pupus.* Dass sich auch in *κόρη* beide Bedeutungen von Augapfel und Mädchen vereinigen, muss ich auch auf die Gefahr hin, eine wohlgefällige Phantasie zu zerstören, doch für ein blosses Spiel des Zufalls halten; denn *κόρη*, der Augapfel, gehört als Kreis zu dem Stamm von *circus*, dagegen *κόρη*, das Mädchen zu *κοῦρος*, *κουρίδιος*, *κύριος*, *κύρα.*

puppis, vielleicht abgestumpfte Reduplication von *post*, *πύδα.*

pupus, *pupa* oder auch *puppa* (wovon Puppe entlehnt ist) abgestumpfte Reduplication von *pupillus*, *pullus*, wie *coecus* von *κοικύλλω* und *mamma* von *mamilla.*

purgatio besteht in der motivirten Zurückweisung alles Verdachtes, *excusatio* in der Anerkennung eines vorhandenen Fehlers, aber zugleich mit der Behauptung oder Nachweisung der subjectiven Schuldlosigkeit, *satisfactio* in der Zufriedenstellung der Beleidigten oder Beeinträchtigten, entweder im Falle der Unschuld durch die *purgatio* oder *excusatio*, odere im Falle der Schuld durch *veniae petitio* oder *poena.*

purpura, *πορφύρα*, Reduplication von *φύρω.* Davon *purpurissum*, *πορφυρίζον.* Vgl. *furvus.*

purulenti, d. h. *pus olentes.*

purus, buchst. *ψωρός* zerrieben und dadurch rauh, sachl. *φαρός*, d. h. abgerieben und dadurch blank V, 356. Vergl. *ψαίρω. persillus. pius. putus.* Davon *purgare*, d. h. *purum ἴχειν.*

purus und *merus*, *mundus* III, 204.

purus und *castus* III, 202.

pus, nackter Stamm von *putere*, wie *aes* von *αἴθειν*. Oder Contraction von *πῦος*, wie *thus*, *θύος*.

pus und *sanies* S. 1.

pusillus, *ψιλὸς* . . *εὐτελές* Hes. wie *pisinnus*, *ψεθνός*, und *pisitat*, *ψιττακός*.

pusillus und *exiguus* V, 29.

pusillus und *parvus* V, 28.

pusio und *puber* V, 52.

pustula von *πύθω*, wie *postulo* von *πόθος*; daneben ist *pusula*, Deminutiv von *pus*. Ohne Verwandtschaft mit *φυσαλλίς*, von *φῦσα*, Biese, d. h. Hitzblätterchen und Busse, d. h. Blutgeschwür, bei Stalder.

pusulatus III, 202.

pusus, *pusio*, *putus* V, 51. Von *por*, *puer*, um die Homonymie mit *purus*, rein, zu vermeiden.

putare, d. h. beschneiden, entlehnt puzen, Causativ von *πεσεῖν*, *πιτνεῖν*, abfallen machen; buchst. *ποτάομαι*.

putare, rechnen, *πυθέσθαι*; die Synonymie erhellt besonders aus Terent. Heaut. III, 1, 76. V, 301.

putare und *censere* V, 299.

putare und *credere* V, 303.

putere, *πύθειν* pfüsen, d. h. stinken, Schmid S. 65 und Pfütze, davon *pus*, *pustula*, *puticuli*, *posca*. Vergl. faulen, ahd. *fulen*.

puteus, *ποτεός*, Nebenform von *ποτός*, trinkbar, wie *ἑτεός*, *φατεός*, *βροτεός*.

putus, *πόσθη* V, 51.

putus, *puta* Födel, d. h. Mädchen Schmeller I, p. 513. Nebenform von *pusus*, wie *pultare* von *pulsare*.

putus fud. nackt; Schmeller I, S. 513.

Q *).

Quaerere stimmt zu *ΚΑΙΡΩ*, wovon *καρπόω*, *carmen*, *χήρυξ*. Vgl. *queri*.

quaerere und *rogare* V, 125.

quaerere und *scrutari*, *rimari* V, 121.

quaestus und *lucrum*, *compendium* V, 254.

quadrare und *cadere* V, 314.

qualis, *πηλίκος* (samt *ἡλίκος*, *τηλίκος* gar wohl zu trennen von *ἥλιξ*, *ἡλικία*, einer Formation von *ἀλκή*, wie *ἥλιθα*, *ἡγεῖσθαι*, *ἠλύσιον* von *ἄλθω*, *ἄγειν*, *ἄλσος*), welcher Vgl. Grimm Gr. III. S. 47.

qualus, *quasillus*, Deminutiv von *κάθος· σπυρίς Hes.* und Watte, Wathe, d. h. ein Fischer- oder Jägernetz, und Watsack V, 314.

quamquam, Reduplication von *quam* wie sehr, wie ahd. *dohdoh*, d. h. obgleich.

quando wann, schwäb. wend Schmid. *κότε δή*, *ὁκότε δή*.

quantus, von *κόσος*, wie *sentina* von *ἄσις*.

quare und *cur* S. 1.

quasillus S. *qualus*.

quassare caput IV, 37.

quatere, goth. *withon*, schütteln, Primitiv von quetschen; davon *concutere* erschüttern, *excutere* ausschütteln. Vgl. *κόσσος*, die Ohrfeige, *quassus*, *percussus*. *σκυτάλον*, die Keule, *σκυτάλη*. *κωταλίς· τὸ τῆς ἀθήρης κίνητρον* Eustath. Davon Quaste, wie *θύσανος*, *θύσθλα* von *θύειν*.

---

*) Bemerkungen über *Q*.

Regel: lat. *qu* = gr. *κ* = goth. *w*.

Beispiel: quatere = *κωταλίς* = *withon*.

Bisweilen auch *q* = *π*. "Ich habe mich zwar bemüht diese für zahlreich gehaltenen Beispiele zu verringern, indem ich solche verwandte Stämme oder Nebenformen, in welchen wirklich auch *κ* erscheint, aufsuchte und verglich, aber bei folgenden ist es nicht gelungen: *quatuor*. *quinque*. *quoque*. *coquere*. *linquere*.

quatuor vier, goth. *fidwor*, oscisch *petora*, πέτορες, wovon *petorritum*, dialektische Nebenformen von τέσσαρες, wovon *tessera*.

quatus, κύαθος, wie *jusquiamus*, ὑοσκύαμος.

quaxare quaken von κόαξ Aristoph. Rann.

que, buchst. κε, worin ich ein verkürztes καί sehe; sachl. τε, d. i. ἔτι, durch Aphäresis verkürzt, wie in *et* durch Apocope. Demnach verhält sich *que* und τε zu καί und ἔτι, eben so wie *ve* zu *vel*, und haben die Lateiner das griechische Orthotonumenon καί, und umgekehrt die Griechen das lateinische Orthotonumenon *et*, ἔτε zu einem Enklitikon abgeschwächt; *quisque*, ὅστις, scil. ἦ; *quoque*, ὅποι τε; *undique*, ὅθεν κε oder ἔνθε κε; *usque*, immer, ὅτε κε; *usquequaque*, ὅθι κε, ὅκη τε; *utique*, ὅτι κε, scil. γένηται.

que und *ac* S. *et*.

queo, κοέω bei Epicharmus oder κοάω; mit der volleren Form *QUENO nequinont*, κονέω oder κοννῶ Aesch. Suppl. 175. Die Begriffe sind so synonym, wie können, ahd. *chunnen*, bei Notker *quunnen* und kennen, ahd. *chennan*, welche nach der Lautverschiebung den verwandten Stämmen γνῶναι entsprechen. Davon ἀκοή, ἀκοίειν, dorisch ἀκοίειν bei Theocr. id. VII, 95 und XI, 78. Vgl. κοίης oder κόης· ἱερεὺς τῶν Καβείρων, und δυσκόος mit γόης.

queo und *valeo*, *polleo* IV, 162.

queo und *possum* IV, 160.

quercus, die Eiche, κερκίς, eine Pappelart, Theophr. H. Pl. III, 14. Vgl. *cerrus*. Und ob *Κερκίρα abs quercetis*? Davon ist κοκκίδα· αἴγειρον Hes. vielleicht eine assimilirte Form.

querela und *questus*, *querimonia* V, 310. I, 85.

queri, kirren bei Luther Amos 2, 13, bei Stalder gyren (ganz verschieden von knurren, κινύρομαι). Vgl. καρικὴ μοῦσα bei Begräbnissen und καρίναι die

griechischen *praeficae*, beides willkührlich auf Karien gedeutet. *carmen*. *χαρχαίρω* V, 311.

querimonia und *querela*, *questus* V, 310. I, 85

querquedula, Deminutiv von *κερκίς· εἶδος ὀρνέου* Hes. wie *acredula* von *ἀκρίς*, und mittelst einer abgestumpften Reduplication von *ΚΑΙΡΩ*, *κράζω*, *κρίζω*. Vgl. *κερκίων*. *κερκορώνη*.

querquera oder *quercera febris*, *κάρκαρος* oder *κύρκαρος*, d. h. *ὀξύς*. Vgl. *ξηρός*,

questus und *querela* V, 310. I, 85.

quicunque und *quisquis*, *quivis* IV, 353.

quidem verhält sich als Encliticon zu dem orthotonirten *καὶ δή*, wie *que* zu *καί*. Nach Hartung Part. I. S. 276 aus *γε δή*.

quiescere, Inchoativ von *κέομαι*, *κεῖω*.

quietus und *tranquillus* I, 80. Senec. Ir. III, 6.

quilibet und *quivis* IV, 352.

quinque, *πέντε* oder *πέμπε* fünf.

quippe aus *quod* oder buchst. *quid* und *πη*, wie *quippiam*, *quidpiam*. Vgl. *nempe*. Ob auch *ὅτιή* so entstanden? Nach Hartung Part. I. S. 486 statt *quipote*, wie *utpote*, assimilirt wie in *ipsippe*.

quire S. *queo*.

quiritare, Frequentativ von *queri*.

quiritatio und *questus* V, 310.

quirritare von *verres*.

quis, *τίς*, wer.

quisquiliae von *ΚΟΣΚΥΛΙΩ*, *κοσκυλμάτια*.

quisque im alten Latein Plaut. Mil. II, 2, 5 relativ, wie *quicunque*; ist *ὅς κε*, wie *quisquis ὅστις*.

quisque und *quivis*, *quilibet* IV, 352.

quisque und *unusquisque* IV, 354.

quisquis und *quicunque* IV, 353.

quivis und *quilibet*, *quisque* IV, 352.

quoque verhält sich vielleicht zu *ποτέ*, d. h. *πρὸς τούτοις*,

wie *quinque* zu πέντε. Eur. Phoen. 610. καὶ κατακτενοῦ γε πρός, d. h. *et necabo quoque.*

quot, nackter Stamm von πόσος, πόσοι.

R.

rabere, ἄραβος, ῥαβδίζειν, ῥάζειν, rappeln.

rabies und *furor* V, 89.

rabula, Deminutiv von *ravus*, heiser. Vgl. *rana.*

racemus von ῥάξ, Ranke V, 284.

radere von ῥαίειν und θεῖναι; davon *rastrum*, ῥαστήρ. Vgl. ῥάζειν· τρώγειν Hes. *rodere*, krazen. Oder χράειν.

radiare und *fulgere* II, 79.

radius, ῥαδινός. Vgl. Rieth. *ridica. rudis* V, 284.

radix, ῥάδιξ Nicand. altn. rot. Rettig ist entlehnt. Vgl. *ridica*, *rudis.*

raja, Roche.

ralla vestis Plaut. Epid. II, 2, 48, *quae vulgo rasilis vocatur* Isid. XIX, 22. Assimilation von ῥαδάλη, ῥαδάνη, wie *grallae* von *gradiri.*

ramalia und *rami* V, 283.

ramentum, *PAXMA*, ῥάχη, ἀποραχίσματα, ἀποσπάσματα, so wenig von *radere* als *caementum* von *caedere.*

ramex S. *ramus.*

rami und *ramalia* V, 283.

ramus, *racemus* V, 283. Davon *ramex*, sowohl als Zweig, als auch als Bruchschaden.

rana, *PAXNH* von ῥῆξαι· κράξαι Hes. und *navis*; mit βάτραχος verwandt, wie ῥαχία, ῥέγγω mit βράχω, βράγχος, und βριαγχόνην (viell. βραγχόνην)· βάτραχον. Φωκεῖς Hes. Das Mittelglied ist βάρακος· βάτραχος Hes. I. p. 692. Frosch, wovon auch βερέσχεθος Aristoph. Eqq. 640. Deminutiv *ranunculus* von *RANO*, wie *avunculus* von *avus* V, 117.

rancant tigrides von ῥέγκειν.

rancere, wovon ranzen entlehnt, von *ῥέγκειν*. Oder mit *rigare* und *fragrare* von *βρέχειν*. Vgl. riechen. *σιραγγῶδες· σαθρόν* Hes. wie *σίραμφος· ῥύγχος*, d. h. *ῥάμφος*.

rapere raffen, von *ῥέπω*, *repente*, *ἐρείπω*, welches in *ἀνηρείψαντο* bei Homer auch sachlich entspricht; vgl. *ἐρέπτω* rupfen, und *ἁρπάζω*. Dagegen rauben, goth. *rauban*, ahd. *roubon* ist buchst. *ῥοφεῖν*, schlürfen.

rapina wird durch Gewalt, *praeda* durch Sieg gewonnen.

rapum. Vgl. *ῥάπυς*. *ῥάφανος*, Kohlraben. Rübe.

rarus, wie *ἀραιός*, Adjectiv von *ῥαίω*, (wovon das platonische *ἄρρατος*) *ῥάσσω*, *ἀράσσω*, zertrümmern und dadurch vereinzeln. Vgl. *rorarius*.

rasis, genus crudae picis Colum. XII, 20. Stamm von *resina*.

ratis, *rates* von *ἐρέτης*, *ἐρετμός*, demnach es ein bloses Ruderfahrzeug wie das Floss, den Kahn im Gegensaz des Schiffs mit Segeln bezeichnet. Varro ap. Serv. *Naviculae cum remis ratiariae dicuntur.* Vgl. *remus*.

rationem und *respectum habere* S. l.

ratus, geglaubt, *ῥητός*, Verbale von *reri*.

ratus gültig und fest. Vgl. *ratio*. *ἀριθμός*. *ἄρτιος*.

raucus von *ἐρεύγειν*, brüllen goth. *rih*, ahd. *ruh*, rauch. Vgl. *βραυχανᾶσθαι* Nicand. *ructari*.

raudus S. *rudus*.

ravus, buchst. *rowi*, nieders. d. h. rauch.

recens von *candere* IV, 96. Vgl. *καινός*. *καθαρός*.

recens und *novus* IV, 95.

recinium S. *pica*.

recipere und *accipere*, *excipere* IV, 130.

recipere und *recuperare* IV, 131.

recipere und *spondere*, *polliceri* IV, 110.

recipere und *suscipere* IV, 130. Recens. v. Cic. Verr. I, 12, 34 ed. Zumpt in Hall. LZ. 1832, 136. S. 445. „*Suscipere* in Bezug auf das Geschäft an sich, dessen Ausführung, Vollendung und Nutzen . . *recipere* in

Bezug auf einen, der uns zur Uebernahme veranlasst.“ Goerenz ad Cic. Finn. I, 20, 68.

reciprocus von dem intensiven *reciperare*. Um das *o* zu erklären, könnte man eine Metathesis oder eine Attraction der Vocale von *recupricus* annehmen.

recitare und *pronunciare*, *proloqui* IV, 4.

recludere und *reserare* V, 291.

recludere und *returare* V, 291.

recondere und *abscondere* etc. IV, 50.

recordari und *meminisse* I, 168.

recordari und *reminisci*, *meminisse* I, 166.

recordari und *reminisci* I, 169.

recordatio und *memoria* I, 168.

recordor me legere und *legisse* I, 190.

recte und *rite* V, 77.

recuperare und *recipere* IV, 131.

recurvus und *aduncus* V, 185.

recusare und *negare* IV, 34.

recusare und *repudiare* IV, 40.

recusare von *recudere* IV, 34.

re-, wo es blos intensiv ist, vicll. ἐρι—.

redarguere und *revincere* IV, 43.

reddere, wiedergeben, von *re* und *dare*.

reddere machen, von *re* und θεῖναι, wie *abdere*.

redhostire V, 85.

redimere und *emere* IV, 117. In Tac. Ann. I, 17 findet ein Zeugma Statt.

redimere und *nundinare* IV, 120.

redimitus durch δέμα, das Band, und δέμας· σχοινίον Hes. mit δέω, δεσμός verwandt, wie τιμᾶν durch τιμή mit τίω. Vgl. χρήδεμνον.

redimitus und *amictus* V, 209.

redintegrare und *renovare*, *iterare*, *repetere* I, 185.

redire und *reverti*, *revenire* IV, 63.

redivia S. *reduvia*.

redolere und *olere*, *perolere* III, 132.

redolere und *sapere* III, 124.

reduncus und *aduncus* V, 185.

redundare und *abundare* S. 1.

reduvia, redivia oder *reluvia*, der Nietnagel, von *red* und λύειν.

redux entweder Compositum von *dux*, nur mit passiver Bedeutung und mit stillschweigender Beziehung auf eine geleitende Gottheit — oder von δέχομαι, δοχός, mit Bezug auf die Angehörigen, die den Heimkehrenden in Empfang nehmen.

refellere von *fallere* IV, 44.

refellere und *refutare* IV, 44.

refert, ad rem confert V, 338.

refert und *interest* V, 338.

reformidare und *formidare* II, 200.

refractarius von *refragari*, βράχειν IV, 304.

refragari und *adversari, resistere* IV, 303.

refugium und *perfugium, suffugium* IV, 237.

refutare statt *refusare*. Vgl. *effutire* I, 61. Oder statt *resputare*, von *spuere*.

refutare und *refellere* IV, 44.

refutare und *confutare* IV, 43.

regalis und *regius* IV, 93. V, 48.

regemere und *gemere* II, 186.

REGERE, ὀρέγειν recken, goth. *raikjan*, ahd. *recchan*. Davon *rectus* ὀρεκτός recht, *rector* Richter; *porrigere* vorrecken, παρορέγεσθαι. *arrigere, arrigi* (mit ἀνά, nicht mit *ad* componirt), ἀναριχᾶσθαι· ἀναβαίνειν ἐν πέτραις, und syncopirt ἀρριχᾶσθαι· εἰς ὕψος ἀναβαίνειν χερσὶ καὶ ποσί Hes. worin der Wechsel der Media und Aspirata nicht irren darf. Von *regere* ist *rigere* das Intransitivum, *rogare* das Causativum.

regere regieren, ἄρχειν, wie *rex*, ἀρχός Reke; *regulus*, ὀρχίλος, *regula*, ῥόγανον.

regio von ῥάχος, ῥηγία das Gehege, Ring, rings.

regio und *pagus* III, 7.

regio und *tractus* S. *locus.*

regulus, der Zaunkönig, ὀρχίλος, wie *rex* ἀρχός, ὀρχαμός.

relegatus und *exsul* IV, 243.

relicinus coma. Vgl. *obliquus.*

religio von *re* und ἀλέγειν, wie *diligens* und *negligens.*

religio und *fides* S. *pietas.*

relinquere und *derelinquere* III, 291.

relinquere und *deserere, omittere* III, 290.

relinquere und *omittere* II, 140.

reliqui und *caeteri* I, 183.

remedium und *medicina, medicamentum* V, 198.

remeligines, remillus, ῥέμβω, ῥαμψός, ῥαιβός V, 156.

reminisci und *recordari, meminisse* I, 166.

remittere und *emittere* I, 171.

remulcus mit *promulcus* von μολεῖν, *mulserat.*

remus, ἐρετμός (wogegen ῥῆμος bei Athenaeus entlehnt), ἐρέσσω, ἐρέτης; davon *remex, remiges* ist *remum ἔχων*, wie *aureax, auriga.* Von gleichem Stamm ist *rutrum*, das Grabscheid, Ruder; ῥοτάρια· τορύνη Hes. *rutellum* und *rutabulum*, die Rührkelle. Vgl. gruden ῥατάται· τορύνην Hes. V, 312.

remus und *tonsa* V, 312.

ren S. *rien.*

renidere glänzen, von geniessen, d. h. riechen S. *nidor.*

renidere und *nitere* II, 74.

reniti IV, 303.

reno V, 20.

renovare und *redintegrare, iterare, repetere* I, 185.

renuere und *abnuere* IV, 35. Plin. Ep. I, 7, 2. *Nutu ac renutu.*

repagulum und *pessulus, obex* V, 292.

repedare von gleichem Stamm mit *pedatus, pedum, pes* und πηδᾶν.

repellere und *repudiare* IV, 40.

rĕpens, buchst. ῥέπων, sachl. ῥίπτων mit der Bedeutung des intensiven ῥίπτω, ῥίμφα. Daher *repente*, d. h. μιᾷ ῥοπῇ. Vgl. *raptim* V, 158.

repente und *extemplo*, *illico* V, 157.

repentinus und *subitus* V, 159. Cic. Verr. IV, 48, 107.

repere, ἕρπειν V, 340.

repere und *serpere* V, 341.

reperire von *pario*, πεπαρεῖν.

reperire und *offendere* III, 149.

reperire und *invenire* IV, 142. 149.

repetere und *iterare* I, 185.

repraesentare und *praestare* IV, 133.

reprehendere II, 158. III, 322. Zurechtweisen. Cic. Orat. 39, 135. *Cum corrigimus nosmet ipsi quasi reprehendentes.* Vgl. 56, 150.

reprehendere und *vituperare*, *culpare* II, 259.

repudiare, Causativum von *repedare*. Vgl. *tripudiare*.

repudiare und *aspernari* IV, 41.

repudiare und *repellere*, *recusare* IV, 40.

repudium und *divortium* IV, 41.

repulsare und *repudiare* IV, 40.

requiescere und *cessare* III, 301.

requirere und *desiderare* V, 128.

reri, ῥητός, *ratus*, Rede V, 301.

reri und *putare*, *opinari* V, 301.

res, nackter Stamm von *ratus*, ῥητός, wie *fas* von φατόν; bedeutet die Sache, wie auch λόγος oft der Gegenstand der Rede, d. h. die Sache, bedeutet. Oder mit ῥῆμα, ῥόος von *XPHTOΣ*, χρῆσθαι, wie *luridus* von χλωρός; oder auch als Homonymum beides, je nachdem *res* einen Prozess bedeutet oder eine nutzbare Sache.

res gestae und *opera*, *facta* V, 326.

reserare und *returare* V, 291.

reses und *deses* IV, 217.

residiare und *resultare* IV, 39.

residiare, saepe resilire Festus. Statt *resiliare.*

resina, ῥητίνη, Adjectiv von *rasis.*

resistere und *adversari, refragari* IV, 303.

resistere und *restare, obsistere* IV, 302.

respectum habemus mit den Gedanken und der Gesinnung, *rationem habemus* mit Handlungen und Maassregeln.

respublica und *populus, civitas* V, 97.

restare bildet den Gegensaz von *praeteriisse* oder *interiisse*, dagegen *superesse* den von *deesse.* Cic. Orat. II, 25. Famm. XIII, 63. Terent. Phorm. I, 3, 10. Vgl. Cic. Catil. III, 10. Gell. N. A. I, 22.

restis Reist, d. h. ein Strang Flachs. Ob von *RESO, ἀρτάω, ἀρτάνη* reissen; *ῥυτάζω.* Vgl. *rudens. ῥυτήρ.*

restis und *funis* V, 37.

restis und *laqueus* V, 36.

retardare und *morari, detinere* III, 298.

rete oder *ritis* oder: *retium, κυνηγετικὸν δίκτυον* Cyr. Verbalform von *ῥάχος, ῥηγία*, das Gehäge, wovon auch *ἀράχνη* und *ἐρητύω.* Vgl. Ranzen.

retia ist der allgemeinste Ausdruck, für Fischer- und Jägernetze, *casses* und *plagae* sind blos Geräthschaften des Jägers, und zwar *casses*, um als Neze durch Einfangen, *plagae*, um als Gewebe durch Verwicklungen die Thiere in seine Gewalt zu bekommen. Nach Hor. Ep. 2, 32. *Aut trudit acres . . apros in obstantes plagas, aut amite levi rara tendit retia* ist zu schliessen, dass die *retia* für kleines, die *plagae* für grosses Wild bestimmt waren. Erotian. Cyn. 25.

reticere und *tacere* III, 310.

retinaculum und *orae* V, 39.

retinere und *detinere* III, 298.

returare wie *obturare* von *στυφρός*, stopfen, *tomentum* V, 291.

returare und *reserare, recludere* V, 291.

returare und *obturare* III, 167.

reus, wie ἀπόχρεως und χρεωφείς von *XPΑΩ*, αἰχρημι, leihen. Vgl. χρέος, die Schuld.

revenire und *redire*, *reverti* IV, 63.

reverentia und *verecundia* II, 188. 211. Senec. Ep. 106.

reverentia und *veneratio* II, 189.

revereri und *admirari*, *suspicere* II, 189.

revereri und *vereri* II, 185.

reverti und *redire*, *revenire* IV, 63.

revincere und *redarguere* IV, 43.

rex S. *regere*.

rheda ἁμαξία; und ῥεδίον· ἁρμάτιον Hes.

rheno V, 20.

rhetor und *orator*, *eloquens* IV, 21.

rica, *ricinus*, ῥῆγος Reck; davon *recinium*, *ricinium*, *omne vestimentum quadratum*. Vgl. βρύκας, ein äolisches Frauenkleid Sapph. Fr. 70.

ricinus, der Holzbock. Vgl. ῥίκνες· εἶδός τι φυτοῦ Hes.

rictant leopardi, Frequentativ von ὀρύγειν.

ridere (buchst. reizen, ahd. reitzen, davon *RISARE*, *risitare*, ahd. reissen) verhält sich zu χρίζειν eben so, wie *stridere* zu χρίζειν. Vgl. κριδέμεν· (so Schow) γελᾶν. Βοιωτία δὲ ἡ λέξις Hes. κριδέμεν τὸ γελᾶν Βοιωτοί Phot. Oder τὸ γελᾶν δὲ κριδέμεν Strattis ap. Athen. XIV, 622, A. d. h. κρίζειν.

ridere und *renidere* II, 74.

ridere und *cachinnari* III, 251.

ridica, der Weinpfahl, ῥάβδος, die Ruthe, Nicand. Vgl. *radius*. *rudis*. Auch Reisig von Reis stimmt dazu wie ὀρσός zu *rudis* V, 284.

rien oder *ren* die Niere von ῥάχις, das Rückgrat, wie *piare* und ῥῖον von ψήχειν und ῥαχία. Bei den Pferden bezeichnet, dem entsprechend, Nieren den hinteren Theil des Rückgrats. Zu demselben Stamm gehört ὄρχις, nach der Sinnverwandtschaft von Hoden und Nieren, die in *nefrundines* erscheint.

rigare von *βρέχειν*, Regen, goth. *rign*. Vergl. *ῥῆγμα· σταλαγμός*. Und *ῥέγματα· βάμματα* Hes. *rancere. fragrare.*

rigere, Intransitiv von *rego* recken, wie *vigere* von *vegere*. Davon *rigidus*, wie *ῥιγεδανός* von *ῥῖγος*. Vgl. *ῥιγίω*. resch, d. h. hart gebacken. Schrecken.

rigere und *torpere* V, 228.

rigere und *horrere* II, 201.

rima von *χρίω*, *χρίμπτω*, *χράω*. Vgl. Schramme.

rima und *hiatus*, *fissura* III, 251.

rimari und *quaerere* V, 121.

rimari und *scrutari* V, 122.

ringere ringen von *ῥαγίζειν*, *ἐρέχθειν*, auseinanderreissen. Davon *rictus*, der Spalt, wie *ῥώξ*, wovon *ὄρυχθος*, *ὄρυγκος* Dionys. Perieg. 286 und Nicand. Alex. 42. Davon auch *rixa*, *rixari*; wie *ῥήγη· στάσις* Hes. Vgl. *rumentum.*

ripa, buchst. *ῥιπή*, von *ῥέπω*, *ἐρείπω*, und wie das stammverwandte Werfte, ags. *wharfa*, d. h. Ufer, von werfen V, 65.

ripa und *litus* III, 207.

riscus, *ῥίσκος* Antiphan. bei Poll. X, 137. *ἀρίσκος· κόφινος* Hes. *βρίσγος* Lobeck Agl. p. 876. Vielleicht syncopirtes Adjectiv von *rete*, wie *musculus* von *μυΐλη*. Vergl. *ῥῆγος* Herodot. VII, 142, die Umzäunung.

rite, Ablativ von *RIS*, dem nackten Stamm von *ἀριθμός*, *ῥυθμός*. Vgl. *ratus.*

rite und *recte* V, 77.

ritus und *mos*, *consuetudo* V, 76.

rivalis und *aemulus* III, 66.

rivus, wie *ῥέος* von *ῥεῦσαι* V, 169. Eben so *Rumo*, der alte Name der Tiber, nach Serv. ad Aen. VIII, 63 und 90, wie *ῥεῦμα*.

rixa, *ὀρίκτης*. Oder von *ringere* ringen V, 277. III, 250.

rixa und *jurgium* V, 277. III, 250.

robur, die Stärke, von ἐρρῶσθαι, ῥώμη, wie *jubar* von *dies*, *diu*; verhält sich zu δρῦς und δόρυ, wie κῶρος zu *cerrus*. Vgl. ἐρυμνός.

robur und *vis* V, 84.

robustus und *firmus*, *validus* IV, 164.

robustus und *solidus* IV, 166.

rodere βεβρῶθαι Hom. Il. IV, 35, schroten. Davon *rudus* Schrot. Vgl. *rostrum*. χραύειν.

rogare, ὀργᾶν, d. h. ὀρογᾶν verlangen, wie *regere*, ἄρχειν. Vgl. ῥογεῖ· ὀργᾷ Hes.

rogare und *orare* V, 232.

rogare und *poscere* etc. V, 229.

rogare und *quaerere*, *interrogare* V, 125.

rogus Schragen, ags. *rug*, d. h. Haufen, Stamm von ὀρόγνια, ὄργνια, die Klafter. Vergl. goth. *rikan*, häufen, *erigere*. Poll. IX, 45. Σιτοβόλια . . ῥόγνυς Σικελιῶται ὠτόμαζον· καί ἐστι τοὔνομα ἐν Ἐπιχάρμου Βουσίριδι.

rorarii milites sind die Glieder einer *rara acies* (Virg. Aen. IX, 508), welche *nunquam conferti*, *sed rari proeliantur*; wie Cäsar von andern sagt: Bell. Gall. V, 16.

ros, nackter Stamm von ῥυτόν, ῥεῦσαι, wie *rus* von ἄρουρον. Vgl. ῥοάς, *roratio*. Davon scheint ἔρση, poet. ἐέρση, kret. ἀέρση, eine Reduplication, wie ἔρπω von *repo*. Das regelmässige Adjectiv von *ros* ist *roridus*; daneben *roscidus*, Fortbildung von *ROSICUS*, wie *putridus* von *puter*. Oder ist *roscidus* durch βρέχω, πρωΐξ zu erklären?

rosa ῥόδον, vielleicht durch *russus* vermittelt, wie μέσος, *medius* durch μέσσος. Vgl. ἐρυσίβη, *robīgo*.

rostrum von *rodere*, buchst. Rüster, d. h. Pflugsterze, sachl. Rüssel, *RODULUM*.

rota rund oder Rad, mit *rates* und *remus* von ἐρέσσω. Davon *rotare*; aber das Adjectivum *rotundus* ist aus

einer Fortbildung von *rotans* zu erklären, wie *voluntas* von *volonea*. Vgl. *petorritum*.

ruber, Stamm von ὀρφνός. Vgl. *rufus*. Oder ἐρυθρός, wie *fores*, θύραι?

rubeta, *rana*, φρῦνος Gl. *Rana rubra* φρύνος Cyr. Vgl. ῥόβιλλος· βασιλίσκος. ὄρνις Hes.

rubus Brombeer, schles. Rombeer, buchst. ὄροβος, die Erbse, verhält sich zu seinem Deminutiv βραβίλος, wie *rigare* zu βρέχειν.

ructare, goth. *rauhtjan* unwillig sein, Frequentativ von ἐρεύγειν, rauchen, ahd *rouchen*. Das Primitivum *erugere*, d. h. ἐξερεύγειν bei Festus. Hiezu verhält sich *rumino* ἐρεύγομαι Cyr. wie *contamino* zu *contingo*.

rudens, Particip. von *PΙΣΩ*, ῥυστάζω, ῥύομαι, wie *audire* von *ausis*. Vgl. *restis*.

rudens und *retinaculum*, *ora* V, 39.

rudere, ῥοθεῖν, ῥύζειν, wovon ὀρυνθεῖ· γρυλλίζει Hes. Vgl. räzeln, vom Geschrei der Hasen.

rudis, *rudicula* Ruthe, von ὀρσός, Substantiv zu ῥοδανὸν δοναξῆα Hom. Il. XVIII, 576 nach Aristarchs Lesart; ὀρόδαμνος, *radius* V, 284. Vgl. *arundo*.

rudis roh. Vgl. räudig, ahd. *rudig*.

rudis und *ferus* V, 269.

rudis und *virga*, *sarmentum* V, 285.

rudus, *rudera* oder *raudus*, *rodus*, Substantiv von *rodere*, *radere*, wie das sinnverwandte *scobs* von *scabere*. Vergl. Schrot ein abgehauenes Stück, Synonymum von Schrot *scrotum*. S. Adelung. Vgl. *raudus*.

ruere verhält sich zu ῥέω, ῥεῖσαι, ῥυτός, ἐρωεῖν, fliessen, wie rennen zu rinnen; so auch in *corruere*, *obruere*, *proruere*; dagegen den Compositis *diruere* und *eruere* liegt ῥύω, ἐρύω reissen zu Grunde; wofern nicht beide Verba, ῥέω und ῥύω sich unter den gemeinschaftlichen Begriff der Bewegung vereinigen. Reduplicirt ἐρρειν *errare*.

ruere und *labi* I, 130.

rūfus, buchst. ὄρφος, ein Seefisch, Stamm von ὀρφνός, womit Xenoph. Cyrop. VIII, 3, 3. οὐδὲν φαιδότερον οὔτε περφυρίδων οὔτε ὀρφνίνων, οὔτε φοινικίδων οὔτε καρυκίνων ἱματίων, offenbar eine Art von Roth bezeichnet. — Oder von ἐρεύθω, wie *jūgus* von ζεῦγος? Vgl. *ruber*.

ruga, ὄρυγξ, ὀρυγή von ὀρύξαι. Vgl. *corrugus*. *arrugia*.

rugire, ἐρυγεῖν· φωνεῖν Hes. Oder βρίχω, wie rüllen bei Hans Sachs für brüllen. Davon rücksen vom Laut der Turteltaube. Vgl. *rictare*.

ruina ist ein Zusammensturz geordnet aufgeführter Dinge, *strages* aber ein Umsturz aufrechtstehender Leiber; die *ruina* ist eine Folge des Weichens der Basis, die *strages* eine Folge eines äussern Anstosses. Daher *strages ruinae similis* Liv. IV, 33. Curt. 3, 11.

ruma oder *rumen* als säugende Brust von ῥεῦσαι, ῥεῦμα, wie *Rumo*, der alte Name der Tiber bei Serv. ad Aen. VIII, 63. 90. Oder von βρέχω? βρογμώδης ἡ νοτερὰ καὶ ἁπαλή. Δημόκριτος. Und βρογμός· τὸ βρέγμα. Und ῥᾶγμα· . . σταλαγμός Hes.

ruma als Kehle mit βρόχθος, βρόγχος von βρόξαι, ὑτα-βροχέν.

rumex Sauerampfer. Vgl. ῥάμιος.

rumex, ein Geschoss, Lucil. ap. Fest. *Tum spara tum rumices portantur*. ῥόμιξα· εἶδος ἀκοντίου Hes. Vgl. *runa*.

ruminare (alt *rumare* Festus) verhält sich zu ῥώχειν· βρύχειν τοῖς ὀδοῦσι Hes. wie *contaminare* zu *tangere*.

rumentum, *abruptio* Festus. ῥύμματα· τρίμματα, σμήγματα Hes.

rūmor von χρόμος· ψόφος (?). ψόφος ποσός. οἱ δὲ χρεμετισμός Hes. Ruhm, χρόμαδος, wie *clūnes*, κλόνις. Vgl. ὀρυμαγδός. *rumitant*. *rumigerantur* Fest. V, 234.

rumor und *fama* V, 233.

rumpere, wie ῥόπαλον, von ῥέπω. Vergl. rumpeln in

überrumpeln, *irrumpendo superare* verschieden von rumpeln als Lärm, *ῥαβδίζειν*.

rumpere und *frangere* V, 321.

rumpus von *ῥώψ*. Davon *rumpotinae arbores*, d. h. *quae rumpos tenent*. Vgl. *ῥάπις*, *ῥάβδος*, *ὄραμνος*. *ῥίψ* Reif.

runa, *genus teli* durch evidente Conjectur in Cic. Legg. I, 9; *ἀράνη*. *μεσόγυλον* Hes. p. 512. Vgl. *rumex*.

runcina, *ῥυκάνη* von *βρύκω*; nach Analogie von *bucoina*, *βυκάνη* ohne Zweifel mit kurzer Pänultima.

runcare ausgäten, von *ὀρύσσω*. Vgl. *ὄρυγξ* . . . *ἢ σκαφίον εἶδος* Hes. Und *ὄρυξ· sarculum*, *dolabra* Gl.

rupes, Schroff, d. h. Felsklippe bei Schmid; ist ebenso wie Riff, eine Formation von *ῥέπω*, oder wie *ἐρίπνη* von *ἐρείπω*, oder wie *ῥώξ*, franz. *roche*, von *ἔῤῥωγα*.

rupex, *ῥύπαξ*, von *ῥύπος*. Vergl. ruppig, Rüpel „Bauerntrumpf, d. h. tölpische, grobe Person vom Lande." Schmid S. 49.

rursus und *de integro*, *denuo*, *iterum* I, 164.

rus, nackter Stamm von *ἄρουρα* oder *ἀρωτός*.

ruscum Rusch, in Rusch und Busch. S. Adelung. Ruske, Brüsch. *ῥώξ· κοκκός. ἢ εἶδος φαλαγγίου* Hes.

ruspari, aufsuchen, von *ῥῦτός*, *ἐρύω* und -*σψ*, wie *χλοιοπεύειν* von *χλυτός*, und syncopirt. Vgl. räuspern.

russus S. *rutilus*.

rusticanus und *rusticus* I, 73. Caecil. Stat. ap. Non. s. *contundere*. Und V. Lect. in Cic. Vat. 16. 39.

rusticus und *agrestis* I, 71. III, 309.

ruta Raute. Vgl. *ῥύτρος*, eine Stachelpflanze.

rutabulum S. *remus*.

rutilus, Adjectivform von *ἐρυθαίνω*; roth, ahd. *rot*, age. *read*, neben der Verbalform *russus*, und neben *ἐρύθρός*, altn. *raudur*. Vgl. *ruber*.

rutrum, das Grabscheid S. *remus*.

rutuba von *ΡΟΘΕΤΩ*, *ῥέθω*, *ὀροθύνω*, wovon auch *ῥα-*

θάξαι. ῥάθαγος· τάραχος; und ῥαστάζει· πονεῖ, ὠθεῖ, ταράττεται Hes. Rotte, engl. *rot*.

S *).

sabanum oder *savanum*, ein Linnenzeug, Veget. R. Vet. III, 45 ist das homerische ἑανόν; wahrscheinlich mit langer Pänultima, wie in λιτὶ ἑᾱνῷ; nicht mit kurzer, wie in ἀμβρόσιος ἑᾰνός; denn sonst würde es *sabinum* lauten, oder, wenn es Fremdwort wäre, *hebanum*.

Sabini, von ψαφαρός, ψῆφος *sabulum*, wie *Hernici* von *harena*, χεράς.

sabulo, *sabulum*, buchst. Deminutiv von ψῆφος, sachl. ψάμμος; d. h. ψάφιμός. Demnach ist das *a* in *sabulum* für lang anzusehn, *donec probetur contrarium*. Denn von *săbura*, *saburra* (Virg. G. IV, 194) ist auf *sabulum* nicht zu schliessen; *sabura* setzt eine Form ψάφωρος neben ψάφαρός voraus, wie φάγωρος neben φαγρός. Zu ψάμμος, ψάμαθος, syncop. Sand verhält sich ἄμαθος wie ἑ zu ψέ. Vgl. σαβακός.

sabulo oder, erst bei Plinius, *sabulum*, ist Sand als eine Art leichtes Erdreich, und *saburra* oder *sabura* mit besonderem Bezug auf seinen Gebrauch als Schiffssand, Ballast; *harena*, *arena* dagegen als steinartiges Erdreich, als kleine oder zerriebene Steinchen, im Gegensaz des fruchtbaren Erdreichs.

saccus, σάκκος, *sacculus*, Seegel, ahd. *segal*, entlehnt Sack, Seckel. Vgl. σάκτας und σαγάδης· ὁ θύλακος; und σαγίς· πήρα Hes. Vgl. *sagum*.

---

*) Bemerkungen über *S*.

Das lat. *s* entspricht ausser dem gr. σ auch regelmässig dem Spiritus asper, welcher niemals durch lat. *h* ausgedrückt wird; oft selbst dem lenis, in *sat. saltus. senex. sentina. servare. serum. servus. simila. sidus. sine. sivare. solere* u. a.

Auch *s* = ψ in *saxum. sabulum. succus*; und *s* = ζ in *secula. sericus. sircula. sudus*.

sacer homo, buchst. ἄγος (wie *vetus*, *votum*, ἔτος) und davon ἅγιος, ἁγίζειν, *sancire*.

sacer und *sanctus* III, 198. Catull. LXIII, 24. *Ubi sacra sancta acutis ululatibus agitant.* Sen. Benef. I, 10. *Omne sacrum atque sanctum.* Varro L. L. p. 294. Sp.

sacer deus unlateinisch III, 199.

sacerdos, d. h. *sacrorum δότης*, wie *nepos ἀνανέψης*. Vgl. *dos*. Inscr. 1658 Orell. *S. Fabius . . . de pecunia sua laribus sacrum dedere.*

sacramentum und *jusjurandum* S. 1.

sacrare und *sancire* III, 198.

sacrilegus von *legere sacra* Horat. Sat. I, 3, 117. λαγεῖν.

sacrosanctus für *sacrisanctus* steht einzeln da.

saeculum, Deminutiv von *aevum*, *aisi*, wie *poculum* von *POO*, *pōtus*.

saepes oder *sepes* (wovon viell. ἀσπίς, der Schild, wie ἀσπίς, die Schlange, von σήψ) ist eine verweichte Form von ἁρπίζω bei Nicand. Ther. 393 und 647; oder ἁρπάνα. *μάνδρας βοσκημάτων*, und: ἅρπισσαι· *αἱμασιά*, und σάρπους· *κιβωτούς* Hes.

saepe ist *αἴ πα*, d. h. *αἰεί πη*, gewissermassen immer, modificirte Hyperbel von oft, componirt wie *nempe* und *quippe*. Oder ist *saepe* mit αἶψα identisch? die Begriffe oft und schnell sind eben so verwandt wie selten und langsam.

saepe und *crebro*, *frequenter* I, 17. III, 305. [Colum. VII, 9 a. f. Plin. Pan. 76, 9. Capitolin. Cl. Albin. 13]. *Saepe* steht im Gegensatz von *semel quondam* etc. dagegen *frequenter* und *crebro* von *raro* Rhett. ad Her. IV, 23, 32.

saevus Adjektiv von *aï*, *vae*. Vgl. *οἰα· τὰ δεινά. Αἰολεῖς* Hes. *αἰανός. αἰνός. αἰηνής*. Ob auch die *Αἴαντε δύω* hiernach benannt sind?

saevus und *atrox* I, 40.

saevus und *ferus* I, 44.

sāgax von *sagio*.

sagena, ein Fischernetz, bei Manil. V, 678. σαγήνη holländ. *saeghene*, frz. *seine*; Adjectiv von ΣΑΓΑΣ, σαγίς. Vgl. Säge, d. h. ein Fischernetz. Sackgarn.

sagina, Adjectiv von buchst. σηχίς, sachl. σηκός, als Stallfütterung, σηκίζειν, σηκάζειν. Dazu stimmt Seegen, ahd. *segene*, falls es ein altes Wort, und nicht von *signum*, d. h. Zeichen des Kreuzes, entlehnt ist. Vgl. σάξαι. σεσεῖν. *insicia*.

sagire, ἠχεῖν, wie *vagire* und *axare*. Daher *saga* Femininum zu *vates*, wie *anus* zu *senex*.

sagitta, Verbalform von ἔχις, ἔχιδνα, wie ἔγχος, nach der Synonymie von *lancea*, Schlange. Diess halt' ich für das wahre, besonders weil *tt* am gesetzlichsten aus *dt* entsteht, wie in *cette*, *grettus*, *hetta*, *glittus*. Andere Möglichkeiten wären folgende: *sagitta*, ΣΑΓΙΣΤΗ, von σαγή, παισαγία, σιγύνη. Oder mit ἀχίς von *secare*. Oder von sengeln, d. h. werfen in Thüringen; und verhält sich *sagitta* zu ἐκάτη, wie *salix* zu ἑλίκη: so dass ἑκατηβόλος oder ἑκηβόλος Ἀπόλλων keinen Fernhintreffer, sondern einen blossen Pfeilschützen bezeichnet, von ΕΚΩ, einem Synonymum von ἵημι, wovon ἑκών, ἕκητι. Die Hecate ist dann der personificirte Pfeil, das Symbol des Strahls, ἀκτίν.

sagmen von *sacer*.

sagum, σάγος erst bei Polybius. Bei Luther in Sack und Asche trauern, d. h. in einem groben Trauerkleid. Vgl. *sagestre*. oder *segestre*. *singilio* V, 212.

Saja dea I, 50.

sal, ἅλς, Salz. Vgl. *salum*.

Salaciam dicebant deam aquae, quam putabant salum ciere; quo vocabulo poetae pro aqua usi sunt. Pacuvius: Hinc saevitiam salaciae fugimus Festus. Von σαλάξαι· κατακλύσαι Hes. nach Valckenaers Verbesserung für κατακλῆσαι. Vgl. *salum*. σέλμα. θάλασσα. σαλάξαι.

salapitta, die Ohrfeige, Arnob. Vgl. *σαλαΐζεσθαι· κόπτεσθαι* Hes. Vgl. *σαλπίζειν*.

salaputium Catull. XIII, 5, von *salax* und *πόσθη*. Vgl. *pùtus. praeputium.*

salar eine Art Lachs. Vgl. *salmo.*

salarium, das Geschenk, *ἑλώριον*, von *ἕλειν*, *ὑλίσκειν*, sellen, schwed. *saelja*, d. h. geben, wovon Sold, *ἀλτὸς καὶ ἄλιρον· μισθός* bei Hesych. wenn nicht *λάτρον* zu schreiben. Vgl. *solvere.*

salarius, Adjectiv von *sal.*

salax von *σαλάξαι*, buchst. schwelgen, ags. *swelgan*, wovon *σαλάχων· ὑοσελγής.*

salebrae, Adjectiv von *σαλεύω*. Vgl. *σόλος.*

sales und *dicacitas*, *cavillatio* V, 217.

salgama, eingemachte Früchte, von schwelken, d. h. Obst dörren.

Salii. Vgl. *Σελλοί.*

salire, hüpfen, *ἅλλεσθαι*, wie *alius ἄλλος*; dazu verhält sich ags. *scaelan*, d. h. springen, wovon beschälen, wie *scirpus* und schärben zu *sirpus* und *sarpere.* Davon *saltare*, goth. *scaltan.*

salissatio cordis bei Marcell. Emp. 21, Herzklopfen, von *σαλάσσειν*, wie *malaxare*, *comissari* von *μαλάξαι*, *κωμάζειν*. Daher *salisatio* minder analoge Schreibart.

salisubsuli Catull. XVII, 6. wahrscheinl. ein comisches Compositum von *Salii subsilientes.*

saliunca, eine Art Narde. Vgl. *ἑλένιον.*

saliva, buchst. *ἔλαιον*, Salbe, sachl. *σίαλον.*

salix, *ἑλίχη*. Vgl. Sahlweide, schwed. *sälg.*

salmacidus, Adjectiv von *ἅλμη ΑΛΜΑΞ*. Vgl. *salmacia aqua*, *ἁλμυρὸν ὕδωρ* Gl. Labb.

salmo, Substantiv von *ἅλιμος*. Vgl. *salar.*

salpa, ein Meerfisch, *σάλπη* Aristot. H. A. IV, 8, stimmt buchst. auch zu *ἕλοψ.*

salpuga S. *solipuga.*

saltare, Frequentativ von *ἅλλομαι*. Vgl. *scaltan* goth.

und beschälen, d. h. bespringen, wovon ἠήλων, der Beschäler, Zuchthengst V, 137.

saltem, saltim, Superlativ von ὅλος, ὅλως.

saltus, wie ἄλτις, ἄλσος, Wald, von ἄλθειν. Vgl. ψαλλός· ὕλη Hes.

saltus und *nemus* II, 92.

saltus und *silva* II, 93. Enn. ap. Schol. Hor. Ep. I, 13. 10. *Silvarum saltus, latebras lamasque lutosas.*

saluber und *salutaris* I, 33. Cato ap. Plin. H. N. XVIII, 6. *Nihil salutare est nisi quod toto anno salubre.* Cic. Mur. 13, 29. Orelli ad Mil. 25. p. 112.

saluber und *sanus* I, 32. Sen. N. Q. IV, 13. *Quamdiu sanus et salubris cibi capax stomachus est.*

salum, σάλος. Vgl. See, goth. *saiws*? wie *saiwala* Seele, aus *salva, salus.*

salus und *sanitas* I, 31. Plin. Pan. 22, 3.

salus und *vita* IV, 448.

salutare und *visere* S. l.

salutaris und *saluber* I, 33.

salve und *ave* I, 28.

salvere und *valere* I, 32. Suet. Galb. 4. *ut liberti . . mane salvere, vespere valere sibi singuli dicerent.*

salvia, Salbei. Vgl. ἑλελίσφακος.

salvus und *incolumis* III, 306.

salvus, buchst. selb, d. h. allein, goth. *silbo*, mit *salvere* und dem spätern oder rustiken *salvare*, von ἀλεύεσθαι. Oder von ὅλος, σῦλος, wie *solidus*. Für die Synonymie der Begriffe unversehrt, ganz und allein zeugt die Glosse bei Hes. ἕλις· μόνος. καὶ ὅλος. Davon *salus*, Sälde, d. h. Glück. Grimm Myth. S. 504. Vgl. σάος, goth. *saiwala*, Seele.

salvus und *sospes, incolumis* I, 36.

sambuca, σαμβύχη.

sambucus oder *sabucus*, Hollunder, σάμψυχον.

samera, Samen des Ulmbaums. Vgl. *tamarix.*

Samnium von *Sabinus*, wie *scamnum* von *SCABINUM*, *scabellum*, σαμνός von σέβειν.

sampsa von σήπω, wie σύμφος Sumpf. Vgl. *sapor*. Saft.

sanare versöhnen, ahd. *bisuanan* oder *bisuonan*, was sich zu ὕναν· τὴν εἰρήνην Hes. eben so wie schwären zu ὕδειν verhält. Die Synonymie wird durch Homers ἀκεσταί τοι φρένες ἐσθλῶν anschaulich.

sancire und *sacrare* III, 198.

sancio S. *sacer*.

sanctimonia Compositum von *sanctus* und *mens*.

sanctitas und *pietas* III, 197.

sanctus und *honestus* V, 348.

sanctus und *castus* III, 197.

sanctus und *sacer* III, 198.

Sancus einerlei Name mit *Ancus* und *senex*, ἄναξ. Vgl. *Sanqualis porta appellatur proxima aedibus Anci* Fest.

sandalum oder *sandala* ein Getraide Plin. XVIII, 7, s. 11. stimmt zu ἀνθήλη Poll. VIII, 41.

sandapila, eine gemeine Todtenbahre, Compositum von σανίδες und von *sepelire*, goth. *filhan*. Aber warum nicht *sandipila*? Gehört vielleicht das *a* zum Stamm der zweiten Hälfte, wie in ἀσπάλαξ, *vispellio*?

sanguineus und *sanguinolentus* IV, 259.

sanguis und *cruor* IV, 258.

sanguis oder *sanguen*. Vgl. *sanguinolentus*, *ancunulentus*. ὑγρός. *unguere*.

sanies Sane, d. h. Rahm, schweizerisch? Vgl. σίσανον· τὸν ὄξυνον οἶνον Hes. *venenum*.

sanies est tenuior sanguine, varie crassa et glutinosa et colorata; pus crassissimum albidissimumque, glutinosius et sanguine et sanie Cels. Med. V, 26. 20. Ausserdem enthält *sanies* den Begriff des fliessenden, mithin ekelhaften, *pus* aber des um sich fressenden, mithin schädlichen Eiters.

sanitas und *salus* I, 31.

sanna, *sannio* von *σαίνω*. Σάννην· τὸν *μωρόν*. οὕτω *Κρατῖνος* Phot. Vgl. *persona*.

santerna Borax, Berggrün Plin H. N. XXXIII, 5; von *ἄνθος*, wie *lacerna* von *λάκκος*.

sanus S. *sanare*.

sanus und *validus* I, 31. Hor. Ep. I, 7, 3. 16, 21. Cic. Acad. IV, 7, 19. Sen. Ir. II, 35.

sanus und *saluber* I, 32.

săpam apellabant quod de musto ad mediam partem decoxerant Varro ap. Non. Feminin von *ὀπός*.

sapere von *σήπειν*, wie *latere* von *λήθειν*; davon *σηπτός* Saft, welcher in dem griechischen Verbum als Symptom der Fäulniss, in dem lateinischen als Symptom des Lebens, als humor betrachtet wird. Vgl. *sampsa*. Das goth. *sifan*, sich freuen, verhält sich zu *SEPO sapio*, wie *frui*, *frunisci* zu *φρονεῖν*.

sapere und *olere* III, 124.

sapiens und *prudens* V, 114.

săpinus, *sappinus*, Composition von *ὑπός*, *sapor* und *pinus*, wie *stipendium*, *stippendium*, d. h. *stipipendium*.

sapo Seife *σάπων*, d. h. *σήπων*, Saft; verwandt mit *φάω*, *φαφαρός*, wie *σμῆνα* von *σμάω*. Oder von *sebum*, *sevum*? *sebrum λίπος* Gl.

sapor, *ὑπός* III, 126.

sapor und *gustus* III, 125.

sapsa S. *ipse*.

sarcina, *ἑρκάνη*, oder *σαργάνη*, das Band, oder die Schlinge Aesch. Suppl. 788; oder *ὁρκάνη*. *εἱρκτή*, *δεσμωτήριον*. *ἔνιοι κρεμάθραν* Hes. Vgl. Sarg.

sarcire, *ἀρκεῖν*; *sartus* statt *sarctus ἀρκτός*, wovon viell. *ἄρτιος*. Und *sarte ponebant pro integre* Festus; wie *ἄρτι* in *ἀρτίπους*.

sarculum S. *sarrio*.

sarda oder *sardina*, *σάρδη* oder *σαρδίνη*, wovon Sardelle entlehnt.

sardare, *intelligere* Fest. Neutrum zu *ὀρθοῦν*. Vgl. *absurdus*.

sarissa, entlehnt von σάρισσα. Vgl. σειρομάστης· εἶδος ἀκοντίου. λόγχη Suid. *veru. ἀρίς.*

sarmentum, σάρμα von σαίρειν, reinigen V, 284.

sarmentum und *rudis* V, 285.

sarmentum und *surculus*, *talea* V, 284.

sarpere, ἅρπη, ἁρπάζειν V, 341. 284.

sarracum von σάρσαι· ἅμαξαι Hes.

sarrire oder *sarire*, seren, versehren, Assimilation oder Abstumpfung von *SARCO*, *sarculum*, σαρκάζειν, serigen, wozu sich σαίρειν wegfegen eben so verhält, wie ἕδεσμα zu θρίξ. Vgl. Seerfeld, d. h. ungebrochenes Feld; Schmid S. 490. Vgl. *verrere.*

sartago, Tiegel von ἄρτος. Schol. Eur. Alc. 494. ἀρταμοῦσι· μαγειροῦσι· ἀρταμὸς γὰρ μάγειρος Poll. On. VI, 34.

sarte S. *sarcio.*

sas pro eas Ennius bei Festus. τάς oder σφέας.

sat ist der nackte Stamm von ἄση, wie *situs* und *metere* ἄσις, μασᾶσθαι. Davon *satiare*, ἀσᾶν. *Satis* verhält sich zu *satur*, wie *nimis*, *vomis* zu *numero*, *vomer*; dann zu *sat*, wie *potis* zu *pote*. Vgl. ἄλις. σαλιᾷ· ἀρκεῖ. παρὰ Πινδάρῳ Hes. identisch mit dem transitiven *satiare*, goth. *sothjan*. Davon *satias*, *-atis* und *satietas*, jenes durch Ekthlipsis des *t*, dieses durch Epenthesis des *e* statt des kakophonischen *satitas*. Vgl. *sedare.*

satagare, in Angst sein, Composition von ἄση und ἔχειν.

satelles von στέλλειν, στόλος, wie *satureja* von στύραξ. Vgl. *praestolari.*

satelles bezeichnet den Trabanten mehr als Miethsknecht, *stipator* als Beschützer. Cic. Rull. II, 13, 32. *Ex equestri loco ducentos in singulos annos stipatores corporis constituit, eosdem ministros et satellites potestatis.* Justin. XIII, 4.

satietas und *fastidium*, *nausea* IV, 185.

satietas und *taedium* IV, 456.

satis und *affatim* I, 108.

satis und *abunde* I, 109.

satis und *sat* I, 110. Plaut. Poen. I, 2, 16. 17. und 75. Fronto Epp. ad Amm. II, 6. p. 306. Spengel ad C. Stat. Fr. p. 47. „*Comici fine versus semper sat est, nunquam satis dicunt.*“

satis habere und *contentum esse* V, 343.

satisfactio und *excusatio* S. *purgatio*.

satura cibi genus ex variis rebus conditum Festus. ψαθυρά. Vgl. ψαθίρματα· ἀποκόμματα Hes. Aber *satura*, die Satire, ist vielleicht ein Homonymum, von ἀθύρειν, (obgleich die Quantität der Pänultima verschieden ist), worin ich eine Formation von θορεῖν, θράσσειν sehe.

satureja, eine stimulirende Pflanze, von στίραξ (wovon στυραχίζειν· κεντρίζειν Hes.) wie *satelles* von στέλλω.

Sāturnus, Adjectiv von *sător*, wie *taciturnus* von *TACITOR*, und steht mit *saeculum* so wenig in Verbindung als Κρόνος, d. h. κραίτων, κύριος, κοίρανος mit χρόνος.

saucius, siech, Seuche, goth. *suks*, ahd. *siuch*; sochen, d. h. kränkeln; bei Schmid. Vgl. σαῦχον· ξηρόν; und σαυχμός· . . ἀσθενές Hes. αὐχμός.

saucius und *vulneratus* IV, 257.

saurix oder *sorix*, ein Vogel, bei Mar. Victor. p. 1470 Putsch. Viell. οὖραξ Aristot. H. A. VI, 1, 3. ἡ δὲ τέτριξ, ἣν καλοῦσιν Ἀθηναῖοι οὖραγα. Die Pänultima des Genitivs ist ohne Zweifel in beiden Sprachen lang.

saxum von ψεχάς, ψαχάς, wie *dorsum* von δερᾶς. Vgl. ψιά, reduplicirt ἐψία, von ψίω, ψήχω.

saxum und *lapis*, *rupes* V, 191.

scabellum, Deminutiv von *SCABINUM*, *scamnum*, wovon Vitruv. III, 3 ein neues Deminutiv bildet, *scamillum*, Schemel; der Stamm ist ΣΚΑΦΩ, σκήπτω, schieben, wovon σκίμπτω. σκίμπους.

scabies und *squalor* II, 41.

scabere schaben, Stamm von σκάπτω; davon *scobs* und

squibala, *scobina* und *descobinare*. Und *scabies*. σκοίψ· ψώρα Hes. schäbig.

scaevus, σκαιός (neben der entlehnten Form *scaeus*) schief, schwäb. schäps, d. h. verkehrt bei Schmid S. 449. engl. *skew*. Es scheint mit σκαληνός, σκολιός verwandt und Verweichung wie καίειν aus *calere*. Daher σκαλώμασιν bei Polyb. V, 59 neben der Lesart σκαιώμασιν, wo Schweighäuser σκολιώμασιν vermuthet.

scala, Synoope von *SCADULA*, *scandere* IV, 59. Oder einerlei mit scheel, d. h. schief, σκολιός; wie Leiter, ahd. *hleidar* mit κλιτύς. Vgl. *clivus*. *procellere*.

scalmus, σκαλμός. Vgl. *clavus*.

scalpere, durch Assimilation σκάλλω von γλάφω; davon σκάλοψ (worin οψ so wenig als Termination anzusehn ist als in τῆροψ von ὀρφνός); ohne Verwandtschaft mit ὀστράλιξ S. *talpa*. Vgl. γλάφω. *celtes*.

scamnum S. *scabellum*.

scandere und *cedere* IV, 59.

scandere und *excedere* IV, 59.

scandere und *ascendere*, *escendere* IV, 60.

scandere, buchst. schanzen, sich abmühen, sachl. häzen, d. h. klettern, bei Schmid S. 266. Vgl. κίνδυνος. κίνδαξ. Aehnlich verhält sich *eniti* zu *niti*.

scandula oder *scindula* Dachschindel, σκινδάλαμος. Vgl. σχίδαξ.

scandulaca, Deminutivform des Stammes von σκάνδιξ, σκάνδυξ.

capula, das Schulterbein, von σκήπτειν, verhält sich sachlich ebenso zu *scabellum*, wie Schulter, ahd. *sculdra*, zu σκολόθρα, ταπεινὰ διφρία, ὑποπόδια. Die Schultern sind als Schemel des Hauptes betrachtet. Ebendaher *scoptula*, das Schulterblatt, bei Cels. VIII, 1. p. 503 (wenn die Lesart richtig ist), Nebenform wie *martulus*, *scriptulum* neben *marculus*, *scripulum*.

scapula und *humerus* S. *armus*.

scapus, σκάπος· κλάδος Hes. mit *scipio* und *scopio* von σκήπτω, σκηπτός Schaft.

scarabaeus von κάραβος, Krebs, Krabbs. Vgl. krabbeln. *crabro*.

scardia, ein Kraut, Appul. herb. 19. Von σκόρδον. Vgl. κάρτον.

scarifare oder *scarificare* von σκαριφᾶν, γράφειν, schärfen, wie *scribere*. Läge dies weniger nahe, so müsste man *scarificare* für ein Compositum von *scaber* und *facere* ansehn. Vgl. *squarrosus*.

scarus, σκάρος. Vgl. κόρκορος· εἶδος ἰχθύος Hes. Hering?

scatere, schossen, d. h. in die Höhe wachsen, verhält sich zu *scando*, wie *pateo* zu *pando* II, 14. Vergl. *scintilla*.

scaurum, *pravis fultum male talis*. Hor. Sat. I, 3, 48. καυρός· κακός Soph. ap. Phot. samt σκαμβός von ΣΚΑΦΩ schieben, schief, verschoben, wie *laurus* von λάφνη, δάφνη. Oder statt *curvus*. Vergl. *scrupeda*.

sceleratus und *scelestus*, *scelerosus* II, 149.

scelestus und *turpis* V, 111.

scelus mit *scelerus*. σκληρός von σκέλλω; buchst. σκέλος, vorausgesezt dass hiemit ursprünglich das σκληρὸν ὀστέον des Beines und Schenkels bezeichnet wurde.

scelus und *probrum* IV, 197.

scelus und *culpa* II, 151.

scelus und *facinus* II, 146.

scelus und *flagitium*, *nefas* II, 141. 144.

scena, σκηνή von *casa*, wie σελήνη von σέλας.

scensas Subini coenas dicebant Festus. Stimmt zu ἀσκάντης, das Ruhebett bei Aristoph. Nubb. 633 ähnlich, wie *coena* zu κοίτη.

scepinus Plin. H. N. XXXII, 13, ohne Zweifel mit kurzer Pänultima nach Oppian. Hal. I, 106. Σαῦροί τε σκεπανοί τε. Athenäus VII, 20 hat die lateinische Form σκεπινοί.

sceptrum, σκῆπτρον, von Schaft.

scheda oder *scida*, σχίδη, wogegen σχέδη erst aus dem Latein entlehnt ist.

schola und *ludus* S. 1.

scientia und *notitia* V, 266.

scientia und *litterae* etc. V, 265.

scientiae V, 265.

scilla oder *squilla*, σκίλλα, Kiele, d. h. Zwiebelgewächse. S. Adelung. Deminutiv von σχῖνος.

scimpodium, Gell. XIX, 10, das entlehnte σκιμπόδιον, Deminutivum von σκίμπους, eigentlich σκίμπος, und mit πούς so wenig componirt als νηλίπους, d. h. νῆλιψ.

scindere, buchst. σκίδναμαι von σκεδάσαι, sachl. σχίζω, ohne Verwandtschaft mit schinden von dän. *skind*, d. h. σκύτος.

scindere und *caedere* V, 70.

scindere und *findere* IV, 154.

scindere und *diducere* IV, 155.

scintilla, der Funken, von *scatere*, wie *viginti*, *spinther* von εἴκατι, σπαθύλιον. Nur scheinbar ein Deminutiv von Schein, scheinen, goth. *skeinan*. Vgl. *cinis*.

incendere IV, 249. Dagegen σπινθήρ, wie *fenestra* von φαίνω, ΦΑΝΕΘΩ, φαέθω, oder statt σπλινθήρ, *splendere*.

scipio, σκηπίων, σκίπων Aristoph. Vesp. 727. Vgl. *scapus* III, 268.

scipio und *baculus* III, 267.

scire, ΚΕΩ, κοέω. Vgl. *quire*.

scire und *nosse* V, 266.

scirpus Schilf, wie *sirpus*, dän. Silf V, 222. Vergl. *scopae*.

scirpus, das Räthsel, γρῖφος, wie *sculpere*, γλύφειν. Jeder Versuch diese Bedeutung aus jener des Homonymums abzuleiten muss an dem Sprüchwort *nodum in scirpo quaerere* scheitern.

sciscere, Inchoativform von *scire*; bald mit inchoativer

Bedeutung: erfahren, bald mit causativer: zu wissen thun, verordnen.

sciscitari und *percontari* V, 127.

sciscitari und *scitari* V, 126.

scitamentum, der Leckerbissen, von *γηθεῖν*, *γήθημα*, wie *ganea* von *γάνυσθαι*. Vgl. *γαθία· ἀλλαντία* Hes.

scitari und *sciscitari* V, 126.

scitus gescheid, *scitum populi* Bescheid V, 216.

scitus und *prudens*, *solers* V, 115.

scloppus, bei Pers. V, 13. *κόλαφος*, Klaps, Schlappe. Darneben die Schreibart *stloppus*, so wie in Gl. Cyr. *strobs* für *scrobs* steht.

scobina und *lima* S. 1.

scobs von *scabere*, *descobinare*. Davon *scobina*, Adjectiv von *ξοῖς· μεταλλικὸν σκεῦος ἢ λιθουργικόν.*

scomber, *σκόμβρος*, von *camarus*, wie *ἤμβροτες* von *ἁμαρτεῖν.*

scopae, Feminin von *scopus*. Oder verweichte Form von *scirpus*, wie Besen, holländ. Bies von Binsen. Vgl. schrubben, engl. *scrub*, mit Besen oder Bürsten reiben.

scoptula, die Schulterbeine Cels. VIII, 1 verhält sich zu *scapula*, wie *sircitula* zu *sircula.*

scopulus, *σκοπελός*, Deminutivform von *κόψαι*, *ἀπόκοπμα*, und hauen.

scopuli und *cautes* V, 191.

scopus, der Stiel, wahrscheinlich mit langem *o*, Masculin von *κώπη*, der Griff am Ruder, Schwert etc. Vgl. *capulus.*

scordalus von *σκόροδον* V, 277. Oder *κραδαλός* von *κραδᾶν*, wie *σκορδινᾶσθαι* von *κραδαίνειν*?

scoria, *σκωρία* von *σκώρ* Schor, Gore, dessen Genitiv *σκατός* zu Koth stimmt. Vgl. *σκύρος*, *κείρω* II, 42.

scorpius, *σκόρπιος* von *σκάριφος*, der ritzende. Oder mit *scarabaeus* und *σκορροβόλος· κάνθαρος* Hes. von *κύκαβος* Käfer.

scortum, *κορίασιον* von *κόρη* Hure V, 243. Vgl. *κορίζεσθαι*, *scortari*; *σκοροδοῦν· συνουσιάζειν* Hes.

scortum Schurz, Leder, V, 243.

scortum und *meretrix*, *lupa* V, 242.

scranciae, wenn es die richtige Lesart in Plant. Fr. Nervol. ist, scheint von *cracentes*, *gracilis*, krank, d. h. mager, gebildet.

screare, wie *excrementum* von *excrevisse*, wie *creare* von *crevisse*. Vergl. *χρέμπτομαι*, *Χρέμης*, *Χρεμύλος*. Nur sachlich entspricht *ἐξεράω*, *ἀπεράω*, von *ῥέω*.

scribere von *σκάριφος*, schreiben. Vgl. *γριφῶσθαι· γράφειν*, und *γριφόμενα· γραφόμενα* Hes.

scriblita oder *scribilita*, Scherbelkuchen, Krapf, Krämpfel. Vgl. *κρηπίς*, eine Art Kuchen, *ἐξ ἀλεύρου καὶ μέλιτος* bei Poll. VI, 77. Oder statt *striblita*, wie *strobs* statt *scrobs*, von *στρεβλός*. Hes. *στρέμμα· εἶδος πέμματος*; und Athen. XIV. p. 645 *στρεπτοί*, *πλακοῦντος εἶδος*, wie *lixulae* von *λοξός*.

scrinium, Schrein, von *γρῶτος*. Oder von *κρίνειν cernere*.

scripulum, *scrupulum*, Deminutiv von *scrupus* III, 208.

scrobs Grube, von *γράφω* oder *χέραβον· χάσμα γῆς* Hes. Vgl. *scrutari* V, 143.

scrobs und *fovea* V, 142.

scrofa oder *scropha*, wie *γρομφάς* von *γρῦ* V, 386. Vgl. *scrutillus*.

scrofa und *sus*, *porcus* V, 335.

scrofula oder *scrophula* von *scrupus*, wie *χοιράς* von *χεράς*, nach Passow. Oder wurde vielmehr von den Lateinern *scrofula* von *scrofa* gebildet, in der irrigen Voraussetzung, dass *χοιράς* von *χοῖρος* stamme? Vgl. Kropf.

scrotum Geschrote. Vgl. *scortes id est pelles testium aristinorum ab eisdem pellibus dicti*, und *scrautum pelliceum in quo sagittae reconduntur, appellatum ab eadem causa qua scortum* Festus. Wie *γραυτός*.

scrupedae, *scruppidae* Plaut. ap. Varr. L. L. VII, 65 für

struppedae; buchst. von στρέφω und *πούς*, sachl. στρεβλόποδες. Oder von *scaurus* und *pes*, wie *trucidare* von *taurus* und *caedere*, also gleichs. *curvipedes.*

scrupulus und *lapis*, *calculus* V, 191.

scrupus, *rupes*, schroff V, 191.

scrupus, *scrupulus* von *rumpere* I, 158.

scruta, *scrutari* γρύτη. ἐκγρυτεύσῃς· ἐξερευνήσῃς Hes. mit *scrobs* und *scrutari* von γράφειν, graben, V, 122. I, 158.

scrutari und *eruere* V, 123.

scrutari und *quaerere* V, 121.

scrutari und *rimari* V, 122.

scrutillus, Deminutiv von γρῦ, γρύζειν V, 122. Vgl. γρίσων· ὁ χοῖρος Etym. M. und Hes.

sculna, der Schiedsrichter, stimmt buchst. zu *καλόνης*· εἴρων. *Ρόδιοι* Hes. und selbst sachlich, wenn sich εἴρων durch εἰρήνης *auctor* erklären lässt. Von κηλεῖν, ἔκηλος, wie *sequester* ἀκεστήρ.

sculpere, σκολύψαι von γλύφω.

sculponea, wahrsch. Holzschuhe, von *καλόπους*, *καλάπος*, d. h. ξυλινὸς πούς, wie das sachlich entsprechende κρούπεζα, κρούπαλον von κρηπίς, *crepida.*

scultatores Veget. A. Veter. II, 17 nach den MSS. Für *auscultatores*, wie *striculus*, *rhabo* für *hystriculus*, *arrhabo.*

scurra von *garrire* III, 82, V, 143. Oder wie *currere* von σκιρτᾶν scherzen.

scurra und *parasitus*, *caprea* III, 83.

scutica, Adjectiv von Haut, κύτος, *cutis.* Vgl. σκυτάλη· βακτηρία . . . φραγέλλια, λῶροι Hes.

scutilus, *cutis* V, 22.

scutum Schutz, wie *cucutium* von κεύθειν, hüten, schützen, engl. *shut*, und wie *clupeus* von καλύπτω, κλέπτειν, κλοπιός.

scutula, die Walze, σκυτάλη.

scutula, die Schüssel, κοτύλη, der Napf. Darneben *scutra*, *scutella.* Vgl. *catinum.*

scyphus und *poculum*, *calix* V, 318.

se- in Composition ist eine der Formen, unter welchen *διά* im Latein erscheint, neben *dē-* in *debellare*, *dī-* in *aedepol*, *dis-* in *disertus*. Für *se-* würde buchst. ζα- sachl. *δίχα* verglichen werden müssen.

sebum S. *sevum*.

secale, eine schlechte Getraideart. Vgl. *secium*.

secare sägen, z. B. einen Acker, d. h. schneiden; Schmid S. 445. Davon *sectio* Sichtung, wie Ovid. Met. I, 33. *Congeriem secuit sectamque in membra redegit*. Von ἑκάς, buchst. *secus*, wie *singuli*, ἕκαστοι; *secula* Sichel und darneben *sīca*, ahd. Seche, und *sicula*, *sicilis* oder *sicilex*, wovon *sicilices*, *hastarum spicula lata* Festus. — *securis*, σαγρους [schr. σαγρίς]· *κοπὶς ἢ πέλεκυς* Hes. *σάγαρις* bei Herodot; *scena sive sacena dolabra pontificalis* Festus; Säge; *συκίνη· μάχαιρα* Hes. Vgl. Sachs, d. h. Messer. Auch Säbel ist viell. eine Syncope von *SECIBULUM*. — Oder ist *secare* von ἄξαι, ἄγνυμι und *segmentum*, ἄγμα?

secespita, das Opfermesser, bei Suet. Tib. 25. Von *secare* und σπάθη, Spaten. In der Nebenform *secepista* bei Fest. ist σπάθη behandelt wie in *pastinum*, *sacena*.

secessio und *seditio* V, 363.

secum est quod secespita secatur, *libum seu placenta* Festus. Vgl. *secale*.

secius oder *sequius*, Comparativ von ἧκα wie ἧσσον IV, 214. Und wenn in Plaut. Cist. IV, 2, 24. Men. V, 7, 57 einige MSS. *sectius* geben (Gell. N. A. XVIII, 9.) so kann das der Comparat. von sachte sein. Vgl. *vix*.

secors S. *socors*.

secretus und *arcanus* IV, 428. Plin. H. N. X, 63, 83. *Cameli solitudines aut secreta certe petunt*.

sectator und *assectator* IV, 205.

sectator und *assecla*, *socius* IV, 204.

secula, ζάγχλη.

secundum und *iterum* I, 182.

secundus, Adjectiv von *sequens*.

securus von *cura*, wie *secors* von *cor*; sicher ahd. *sichor*, klingt entlehnt.

securus und *incuriosus* III, 122.

securus und *tutus* III, 120.

secus und *secius* IV, 214.

secus, das Geschlecht, samt *sexus* und *secta* von *secare*.

secus, d. h. anders, buchst. ἑκάς, sachl. εἰκῆ; Hart. Part. II, 198 von *secare*.

sed oder *set*, aber, Nebenform von *at*, Abstumpfung von ἀταρ. Vgl. sondern.

sed oder *sē*, ohne, Abstumpfung von ἄτερ. Vergl. sonder, ἄνευθεν.

sedare setzen S. *sedere*.

sedare sättigen Plaut. Curc. I, 2, 23. *Affert potionem et te sedatum it*, einerlei mit ἀσᾶσθαι. Vgl. *satiare*.

sedere, ἕδομαι; ἕζεσθαι sitzen, goth. *sitan*, ahd. *sizzan*. Davon das Inchoativum *sidere* ἵζειν, und das Causativum *sedare* setzen, goth. *satjan*, ahd. *sezzan*, wie *placare* von *placere* III, 303. *sedile* Sessel, ags. *sitl*.

seditio von *se* und *ire*.

seditio und *secessio* V, 363.

sedulus von *se* und *dolere*, unverdrossen I, 118. Eben so wie *indolis*: ἐπίπονος, σπουδαῖος Gl. Labb.

sedulus und *agilis* I, 122.

sedulus und *industrius* I, 122. Colum. XII, praef. 8. *Ut cum forensibus negotiis matronalis sedulitas industriae rationem parem faceret.*

seges von seigen, d. h. säen bei Schmid. Vgl. Sangen, bei Luther und Adelung.

segestre von *sagum*. Oder στέγασχρον V, 212.

segnis mit *secius* von ἧκα, ἀκὴν ἐγένοντο. Oder von ὄκνος, ὀκνηρός. Vgl. *sequi*, *secundus*.

segnis und *socors* IV, 219.

segnis und *ignavus* IV, 212.

segnis und *piger* IV, 221.

segnis und *tardus*, *lentus* IV, 218.

segnis und *deses* IV, 215.

segnius und *secius* IV, 215.

segullum tollunt; ita vocatur indicium Plin. H. N. XXIII, 4. Nebenform von *sigillum*.

Seja, goth. *sajan* säen I, 49.

Sejus und *Serius* I, 50.

selenitium, *genus hederae* bei Plin. H. N. XVI, 34. Von σέλινον. ἑλένιον.

seliquastrum, Composition von *sella quadrata*.

sella, Assimilation von *SEDULA*; ἀλλά· καθέδρα Hes. Davon *sellisternium* Fest. p. 141. Lind. oder *sollisternium* p. 241, Gegensatz von *lectisternium*.

semel, nackter Stamm von *simplus*, ἁπλῶς; wie viell. auch ἅπαξ durch ἄπλαξ zu erklären ist. Vgl. ἀμάκις· ἅπαξ· Κρῆτες Hes.

semen Same, ahd. *samo*, von *sevisse*. Davon *SEMINO sementis*.

semi, ἡμί, von ἀμᾶν.

semita, *segmentum*, *secare* IV, 67.

semita und *trames* etc. IV, 65.

semones im Carm. Arv. *semuneis*, Syncope von *semihemones*.

semper, nackter Stamm oder Apocope von ἀμπερές Hom. Od. XXI, 422 statt des gewöhnlichern διαμπερὲς αἰέν Hom. Il. XV, 70. Davon *sempiternus*, auf *aeternus*, d. i. *aetāsinus* gereimt.

semper und *usque* I, 14. Buttmann praef. ad Quintil. T. IV. p. XII.

sempiternus und *aeternus* I, 3.

sempiternus und *perpetuus* I, 2.

Sempronius. Vgl. *Apronius*.

senectus und *senecta*, *senium* IV, 95.

senex, ἄναξ, goth. *sineigs*; Plur. *senes*, altlat. *senices*, wie ἄνακες, die Dioscuren. Davon *senator*, *senatorius*, ἀνάκτωρ, ἀνακτόριος. Vgl. *Seneca*. *Ancus*. *anicula* von *anus*. σίνδις und σίσινδις· γέρων Hes. V, 241. IV, 91.

senilis und *senius* IV, 93.

senium und *senectus*, *senecta* IV, 95.

sensim und *paullatim* III, 97.

sensim sensimque unlateinisch III, 99.

sententia und *opinio* V, 300.

sentes und *vepres* S. *dumi*.

sentina, Adjectiv von ἄσις, wie *resina* von *rasis*. Vgl. *situs*. *vescus*, ekelhaft. Das sachlich entsprechende ἄντλη ist eine Deminutivform desselben Stammes ἄση. Ohne Verwandtschaft mit dem synonymen *sedimentum*.

sentinare, *satagere* . . *Caecilius in Aethrione: Cum Mercurio capit consilium postquam sentinat satis* Festus. Von ἄση, ἀσᾶν. Vgl. *satagere*.

sentire, Frequentativ von sinnen. Vgl. αἰσθέσθαι ahnden.

sentire und *cognoscere* S. *intelligere*.

sentus, *sentis*, ἄνθη, so wie ἀκάνθη selbst aus ἀκή und ἄνθος componirt scheint. Vgl. ἀνθέριξ, ἀθήρ, die Hachel an der Aehre, wovon der grätige Fisch ἀθερίνη. *seta*.

separare mit *paries* von *per*, πείρειν, πεπαρεῖν.

sepelire, Abstumpfung von goth. *filhan*, bair. bevilgen, und verhält sich zu *sepulcrum* wie *volare* zu *volucer*. In θάψαι, τάφος kann ich diesen Stamm nicht wiederfinden, wohl aber in dem Namen des Maulwurfs σπάλαξ, ἀσπάλαξ, woraus wieder *vespillo* geworden.

sepes S. *saepes*.

seps, σήψ. Vgl. σάπαξ *tinea* Gl. Labb. und ἀσπίς. *vespa*.

septem, ἑπτά, sieben; *septimus*, ἕβδομος.

septentrio, ist der Platz der ἕπτα τειρέων oder τεράτων. Anders Gell. II, 21.

sequester, der Schiedsrichter, verhält sich zu dem heilenden ἀκεστήρ, wie versöhnen zu *sanare*; besonders in *pacis sequester*; ἀκεσταὶ γὰρ φρένες ἐσθλῶν. Vgl. *sculna*.

sequior S. *secius*.

sequius und *secius* IV, 214.

sequi, buchst. ἑπέσθαι, ἧκεν, sachl. ἕπεσθαι, σπέσθαι. Davon *assequi*, *consequi*, ἑφικέσθαι, καθικέσθαι. Vergl.

ἑσχατος. *socius*. suchen, goth. *sokjan*, ahd. *suahhan*; *secundus*, wie ἑκών, ἔχητι, sachl. *obsequens*, *obsequio*.

sequi sagen, altn. *seiga*, ahd. *sagan*, verhält sich zu ἴσκεν, er sprachs, bei Hom. Od. XIX, 203. XXII, 31 und den Alexandrinern, nicht anders als γόνυ, γνήσιοι zu ἰγνύα, ἴγνητες etc. eine Zusammenstellung, durch welche Buttmanns Bedenken im Lexil. II, S. 54, dass es keine Spur einer Wurzel ἴσκειν, sagen, gebe, gehoben scheint. Davon *insece*, sagan, und *insexit*, *dixit* Festus. *siglum*, *signare*, *signum*, *sigillum*. Vgl. εἰπεῖν.

sera, σειρά. Vgl. σειρίδες· σειραί Hes. Sarren, d. h. Riegelschloss bei Stalder. *seruisse*.

sera und *claustrum* V, 292.

serenus heiter, von σειραίνειν, dessen Inchoativ *serescere* bei Lucret. I, 307 den Begriff der Trockenheit behauptet hat. Vgl. ξηραίνειν.

serenus und *hilaris* III, 242.

serere, *seruisse*, εἴρω, ἐρεῖν. Davon *asserere* u. *disserere*. *series*.

serere, *sevisse*, Stamm von ἔρνος. Vgl. σῖτος. *arare*.

Sergius stimmt zu ἀρχός.

Seria dea I, 49.

seria, die Tonne, σήλια· τὰ μικρὰ πιθάρια Fest. Viell. mit *vas*, *vasa* verwandt, wie *serius* und *sarrire* mit *verus* und *verrere*, und wie *pero* mit *pes*.

serilla, *navigia Istriaca* Festus. Deminutiv von σανίς, wie *mérus* μόνος?

sericum. Davon Särge, d. h. Teppich, S. Adelung s. v. Sarsche. Vgl. ζειρά, σειρά.

series verbindet nur mehrere ihrem Wesen nach gleichartige, *ordo* aber mehrere ihrer Bestimmung nach zusammengehörige Dinge zu einer Reihe. Die *series* ist eine äussere, mechanische, zufällige, der *ordo* eine innerliche, ideale, nothwendige Vereinigung; bei *series* ist die mathematische Form der geraden Linie, bei *ordo* die ethische Form der Gehörigkeit Hauptbegriff. Cic. Fr. Scaur. 18. *Habet seriem quan-*

dam et ordinem contracti negotii confectio ipsa tabularum. Divin. II, 55, 125.

serius, serio verhält sich zu *verus, vere* und *ἐαμί*, wie *serpere* zu *verpus* und *ἕρπω*. Vgl. sierig, d. h. ernst, bairisch.

serius und *severus* I, 75. III, 309.

sermo verhält sich zu *εἰρόμενον* und *disserere*, wie *termo, terminus* zu *τειρόμενος*. Vgl. *ἑρμηνεύς*. *Ἑρμῆς*.

sermo und *colloquium* IV, 23.

sermo und *oratio* IV, 24.

sermo und *lingua* IV, 22. Hor. Carm. III, 8, 5. *Docte sermones utriusque linguae.*

sermocinari und *confabulari* IV, 24.

serpens und *anguis, coluber* V, 341.

serpere, ἕρπειν V, 340; Reduplication von *repere*. Davon *serpens*, buchst. *ἕρπων*, sachl. *ἑρπετός*; und *serpulae dictae, quas nunc serpentes dicimus* Festus; *ἑρπύλαι*. Vgl. schweifen. *verpus*.

serpere und *repere* V, 341

serperastrum bei Cic. Att. VII, 3, 8. *De serperastris cohortis meae nihil est, quod doleas*, weist auf *ἁρπάζειν* hin; denn das folgende *admiratione integritatis meae*, und: *pluris officia mea duxit quam omnem pecuniam* lässt keinen Zweifel, dass mit jenem räthselhaften Worte eigennützige, geldsüchtige Offiziere bezeichnet werden. Eben so deute ich den Zunamen, den bei Tac. Ann. I, 23 die Soldaten einem verhassten Centurio gaben: *centurionem cognomento Sirpicum*, welcher buchst. zu *ἅρπαγα* oder *ἅρπαγον* stimmt. Denn dass *Sirpicus* nur ein Spottname war, ebenso wie kurz vorher *Cedo alteram*, macht der Zusammenhang und sogar der Ausdruck *cognomento* wahrscheinlich. Ich glaube, es bedeutet *serperastrum* etwas ähnliches wie *ἁρπάλαγος* bei Oppian. Cyn. I, 153, ein nicht näher bekanntes Fangwerkzeug des Jägers; dieses selbst aber sezt eine Nebenform von *ἁρπαλίζω* voraus, *ΑΡΠΑΛΑΖΩ*, dessen Nomen *ΑΡΠΑΛΑΣΤΡΟΝ* zu *serperastrum* stimmen würde.

Welche Aehnlichkeit hiermit jenes chirurgische Werkzeug derer, *qui pueris in geniculis alligant serperastra, ut eorum depravata corrigant crura*, bei Varro L. L. IX, 10, gehabt haben mag, lässt die Vergleichung von *sirpare* und ἀρπεδόνη allenfalls errathen.

serra von *sarrire*. Oder identisch mit ἀρίς, angebl. der Bohrer, aus *ΑΡΙΣΗ*, wie *dorsum* von δεράς.

sērus, Adjectiv von ἦρι, d. h. ἐν ἠέρι im Nebel und Halbdunkel; nur bedeutet ἦρι, ἠέριος, schon in der Morgendämmerung, also früh, dagegen *sero*, erst in der Abenddämmerung, also spät. Die gleiche Begriffsverwandtschaft von Abend und Verspätung erscheint in δείλη ἐνὶ πυθμένι φειδῶ bei Hes. Opp. 367 (denn so, nicht δειλῇ oder δεινῇ, scheint zu schreiben), d. h. *sero*, wie δείελος, *vespertinus*.

serum Molken, ὀρός. Vgl. *urina*.

serva und *ancilla* V, 135.

servare von ἐρύειν.

servitium und *servitus* V, 138.

servo Substantivum III, 306.

servus Stamm des reduplicirten εἴρερος Odyss. VIII, 529; wornach vielleicht das Schimpfwort auf die Aegyptier bei Theocr. XVI, 50 ἐρετοί nur eine Verweichung von ἔρερος ist, wie γέγετος bei Hesych. von γέρων. Vgl. *scara*, (d. h. Frohn Gl. Mons. wovon Scharrwerk), wie *saltare*, goth. *skaltan* V, 137.

servus und *famulus*, *mancipium* V, 136.

sesclis, entlehntes σέσελις Aristot. Hist. An. IX, 5, Reduplication von *sil*.

sesopia oder *esopia*, *sedilia*, Festus; Reduplication von *supus*, *suppus* bei Lucilius; viell. Sessel mit Lehnen, *ad resupinandum corpus*.

sesqui, Reduplication von *secare*. Vgl. *siciliquus*.

seta oder *saeta*. Vgl. Saite, ahd. *seito*, *seid*, d. h. Strick. Mit χαίτη so wenig verwandt als *silex* mit χάλιξ. Eher mit ἀθήρ und *sentis*.

severitas und *veritas* I, 77.

severus, αὐηρός, (was Fr. Jacobs aus den Codd. Vat. in Rhiani Epigr. V, T. I. 481 statt αὐηλός hergestellt hat.) sauer (wovon sauertöpfisch), abd. *suar*; verhält sich zu αὐαλέος, wie *austerus*, αὐσιηρός zu αὐσταλέος.

severus und *gravis*, *strenuus* II, 129.

severus und *serius* I, 75. III, 309. Senec. Tranq. 15. *Nihil severum, nec serium quidem.*

severus und *tristis* III, 230.

severus und *austerus* III, 232.

sevum oder *sebum*, verweichter Stamm von *arvina*.

sex, ἕξ, sechs, goth. *sahs*. — *sexaginta*, ἑξήκοντα. — *sextus*, ἕκτος; darneben *sestus*, *sestertius*, wie *justa* neben *juxta*. Davon *sexatrus*, von einer Comparativform.

sexus mit *secta* von *secare*.

si, εἰ, Abstumpfung von *sit*, εἴη.

sibilare (alt *sifilare* nach Non.) συρλόω. Davon *silanus* statt *siflanus* wie σίφων. Eben so ist *Nolanus* aus *Nuflanus*, was sich noch auf der Tab. Bant. findet, und viell. *Cilo* aus *Κεφίλων* entstanden. Vgl. *subulo* etruscisch für *tibicen*.

sibinam appellant Illyrici telum venabuli simile. Ennius: Illyrici restant sicis sibinisque fodentes Fest. σιβύνη· ἀκόντιον *Ρωμαϊκόν* Suid. Vergl. Festus: *Samnites ab hastis appellati sunt quas Graeci σαύνια vocant.* Es ist also schwerlich ein illyrisches Wort, wie Festus nur aus dem Zusammenhang schloss. Vgl. ξίφος. Oder wie ἰός, der Pfeil, von *ΕΩ*, εἶναι?

sibus, *callidus*, *vel acutus* Festus. σοφός; davon *insubidus*, von ἄσοφος.

Sibylla, Σίβυλλα von βουλή, äol. βόλλα wie σίταμι, σίκκις, σίραμφος, σίμβλαι von νάπυ, κινεῖν, ῥάμφος, μέλι.

sic, auf Tabb. Eug. *isec*, Adverb. von *is*, wie *istac*, *illac* von *iste*, *ille*; vorn verkürzt, wie *sos*, *sas* bei Ennius für *eos*, *eas*, d. h. *isos*, *isas*. Vgl. ἧχι. Dagegen *suad ted*, *sic te* Fest. ist buchst. τῇ σε.

sica S. *secare*.

sica und *pugio* S. l.

sicarius und *percussor* III, 190.

siccus von *ψύχειν*, *ἰδρῶ ἀποψυχθείς* Hom. Il. XXI, 561. Oder Stamm von *σαγνός*, *ἰσχνός*. Davon *siccatus* seicht. Vgl. *σαῦχος*. *αὐχμός*.

siccus und *aridus*, *torridus* IV, 244.

siciliquus. Vgl. *sesqui*.

sideratio, eine Krankheit als Folge der Hitze bei Plin. H. N. XXVII, 24; von *ἴδος*, wie *praesiderat*.

sideratio, die Constellation bei Firmic. IV, 13, von *εἶδος*, *sidus*.

sidus, buchst. *εἴδος*; den Uebergang der Bedeutung vermittelt das homerische *εἴδεται· ἄστρα*. Aehnlich bedeutet *τέρας*, d. h. die Erscheinung, als Plur. *τείρεα* die Sterne.

sidus und *signum* IV, 413.

sidus und *astrum*, *stella* IV, 409.

signum von *sequi*, sagen V, 175, 213, 240.

signum und *simulacrum*, *imago* V, 237. Cic. Verr. IV, 49, 110. *Insistebat in manu Cereris dextra grande simulacrum pulcherrime factum Victoriae; hoc iste e signo Cereris avellendum asportandumque curavit.*

signum und *statua* V, 230.

signum und *sidus* IV, 413.

sil. Vgl. *seselis*. Davon *silatum*, *vinum sili* (oder *seseli*) *conditum*, nach Festus.

silanus S. *sibilus*.

silaus, Wassereppich Plin. lautet ganz unlateinisch. Vgl. *sil*. *seseli*. *ἑλλέβορος*.

siler bei Virg. G. II, 12. *ἄλαρα τὰ πάρυα Ποντικά*. . . *οἱ δὲ καὶ δένδρον ἀλαρίαν*, *ὅθεν εἰς τὰ δόρατα οἱ ῥάβδοι* Etym. M. Eller, ags. *alr*, altfr. *elira*. Vgl. *alaternus*. *salix*.

silere von *ἑλλός*. Vgl. goth. *slawan*.

silere und *tacere* I, 85.

silex von *σελαγεῖν*, *σέλας*, wie *πυρίτης* von *πῦρ*. Vgl. *sulphur*.

silicernium, das Leichenmal, von *σαλαγή*. *σαλάξαι· κατα-*

κλῦσαι Hes. was wohl *κατακλαῦσαι* heissen soll; denn *σαλαΐζειν Ἀναιρέων ἐπὶ τοῦ θρηνεῖν* Etym. M. p. 707, 49. *σαλάζειν· κόπτεσθαι*; und *σαλαΐς· κωκυτός* Hes.

silicia Fönkraut; von ἕλιξ.

siligo oder auf einer herculanischen Inschr. 4314 Orell. *seligo*, Waizenmehl, von *ἀλέω* wie *ἀλητόν*. Vgl. *vela*.

siliqua, Nebenform von *alica*, wie *sirpex* von *irpex*.

silus, *silo*. Davon *Silenus*, Σειληνός.

silva, ὕλη wie *nervus*, *salvus* τεῦρον, ὅλος.

silva und *saltus* II, 93.

simia von σιμός.

simila, *similago*, ἰμαλία· τὸ ἐπίμετρον τῶν ἀλεύρων; und ἰμαλίην . . καὶ ὁ ἀπὸ τῶν ἀχύρων χνοῦς Hes. Oder ἄμυλος Aristoph. Rann. 1189. Menand. Fr. p. 179, Mein. Sämmel. σεμίδᾶλις.

similis von ὅμαλός; *simul* ὁμαλά; *simitu*, *simitur*, goth. *samath*. Vgl. *imitari* II, 39. III, 63.

simpludiaria funera, *quibus adhibentur d. t.* (d. h. *duntaxat* nach Ursinus) *ludi* (d. h. *ludii*) *corbitoresque*; *quidam ea dixerunt esse quibus neutrum genus interesset ludorum* (schr. *ludiorum*) Festus. Viell. Syncope von *semiludiaria*; die Halbheit bezieht sich entweder auf die Kunst der *ludii*, welche keine vollen Künstler waren, nach Analogie von *semideus*, *semifunium*, *semilixa*, oder auf die Leichenfeier selbst.

simplus, ἁπλοῦς; *simplex ΑΠΛΑΞ* nach διπλαξ; Compositum von ἕν wie *sincinia* und ἕκατον IV, 231. Vgl. *semel*.

simpulum, *vas parvum* etc. Festus; Syncope von *semi* und *plere* wie *manipulus*. Vgl. ἡμίνα.

simpuvium von *semi* und *ΠΟΩ*, *poculum*. Vergl. σιπύη V, 317.

simpulo, *simpulator*, d. h. *conviva*. Von ὁμοπολεῖν. Vgl. ἀμφίπολος.

simulacrum und *effigies*, *statua* V, 237.

simulacrum und *statua* V, 239.

simulare und *imitari* III, 72.

simultas, *aemulatio* III, 72. V, 2. Vgl. ἅμιλλα.

simultas und *inimicitia* III, 73.

sin, Apocope von *si dé*, wie ἔριν von ἔριδα.

sinapi, *sinapis* oder νάπυ, Senf. Vgl. *napus*.

sincerus, ἄκηρος (wovon ἀκηρότατος Strato Ep. 88) mit ἀκήρατος und ἀκέραιος von κεράσαι.

sinciniam, *cantionem solitariam* Festus. d. h. ἑτὸς *cantio*.

sinciput, ἡμικεφάλαιον, ἡμίκρανον Gl. Labb. Syncope von *semiciput*.

sine, ἄτερ, böot. ἄνις, ohne. Vergl. sonder. sonst, d. h. *alioqui*.

sinere verhält sich zu ἀνίημι wie *mittere* zu μεθίημι, und ist das Primitivum von senden, engl. *send*, d. h. lassen; und *sins* im Carm. Fr. Arv. stimmt zu ἀνές; dagegen *sivi* ist das Perfect des Simplex ἵημι, und *sirim*, d. h. *siverim* stimmt vollkommen zu εἴην. Vgl. *sivare*.

sinere und *pati* IV, 262.

singilio von *sagum*, *sagulum* V, 356.

singularis und *egregius* S. *eminens*.

singuli, wovon *singillatim* oder *sigillatim*, samt ἑκάτερος, ἕκαστος von *secare*, wie *ningulus* von *nec*. Oder das Deminutiv von ἑνικοί? Hes. ἴγγια· εἷς. Πάφιοι. Enggen, engstig, d. h. allein, bei Stalder.

singuli und *privi* IV, 244.

singuli und *unusquisque* IV, 354.

singultire, Compositum von ἀνά und *glutire*.

sinister verhält sich zu *sinere* wie *dexter*, δεξιός zu δέχομαι. Bei Willeram *winisra* schwäb. finster bei Schmid S. 192. Vgl. ἀριστερός.

sinister in der eigentlichen Bedeutung ist der gewöhnliche und prosaische, *laevus* der gewählte und poetische Ausdruck für link; in tropischer Bedeutung wird *sinister* als Symbol der Ungunst und des Un-

glück's, *laevus* als Symbol der Verkehrtheit und des Ungeschicks behandelt.

sinum. Vgl. *tina.*

sinus viell. nackter Stamm von *endu*, wie *penes* von *pendere.* Vergl. ἔνυστρον· τὸ μέγα ἔντερον τῶν ζώων. ἢ κοιλία; und ἐνύα (?)· ἔνδον. Λάκωνες. Vgl. ἔντερον. *venter.*

sinus und *gremium* S 1.

sipare, jacere Festus. ἰάψαι, ἴψαι.

siparium wie *supparum* von ὑφή, ὑφαίνω, ὑφασία. Dagegen σίπαρον scheint entlehnt.

sipho S. *sibilus.*

sirapa in dem Lemma von Colum. XII, 48 wahrsch. ein eingemachter Olivensaft: vgl. Sirup.

sircula, sircitula, eine Art Weintrauben, Deminutiv von ζεῖρος· εἶδος σταφύλης Hes. wie *salum*, ζίλη, σάλος.

siremps · dicitur quasi similis res ipsa Festus. Senec. Ep. 91. *siremps lex;* buchst. ἁρμός. Vgl. ἁρμόζειν. ἡρέμα.

sirena, die Hummel, σειρῆνες Aristot. H. A. IX, 40.

sirium Beifuss, Appul. Herb. 10. von *seris.*

sirpare binden bei Varro, Stamm von ἁρτεδόνη bei Xenoph. Cyr. I, 6, 28. Vgl. *serperastrum.*

sirpe, σίρφον. Oder lateinische Aussprache von σίλφιον oder σέλπον Hes. *silphium*, wie *scirpus* von Schilf. Vgl. Th. V S. 1. 222.

sirpus, dän. Silf V, 222. Vgl. *scirpus. sirpare.*

sirus, σειρός, σιῤῥός, σιρός.

Sisenna, Reduplication von *sanna, sannio.*

sisera, Reduplication von *seris*, σερίς. Vgl. *sisara*, ein Heidekraut in Euböa. *sirium.*

sispes I, 35. III, 306.

sistere und *statuere, inhibere* IV, 299.

siticen, ein Leichenbläser, Cato ap. Gell. XX, 2. von ἴτη· ῥοῖζος, συρισμός Hes. wovon Ἴτυς; und von *canere.* Vgl. σίζω. σίττα.

sitire von ἄζειν, dörren. Vergl. σαθανᾶν· θάλπειν Hes. *situs.* Oder ist *sitis* einerlei mit ἔσις, d. h. ἔρσις?

situla, *sitella*, Seidlein, Deminutiv von σάιον· μέτρον σιτικόν Hes. V, 317.

situm esse und *cubare*, *jacere* I, 135. 138.

situs, der Schmuz, von ἄζω, ἄσις, ἀτμός. Eine Vergleichung mit ἀτμός, der Rauch, wird durch *Militis in tenebris occupat arma situs* bei Tibull, und ἐν καπνῷ κατέθηκα bei Homer nahe gelegt.

situs, die Lage, Verbalnomen von σῖσα, ἕσαι, setzen, und ἧσθαι sitzen.

situs und *illuvies* II, 47.

sivare in *desivare*, *desinere* Fest. ist ἐᾶν, von ἴέναι S. *sinere*.

soboles und *proles* V, 309.

sobrinus, Sippe V, 309. Von ὄαρ, ὀαρίζω; oder ἔορες· προσήκοντες, συγγενεῖς, und ἔορ· Φυγατέρ, ἀνεψιός Hes. Noch anschaulicher *consobrinus*, Adjectiv von ξυνωρίς, συνήορος. Vgl. *soror*. ἀραρίσκω. ἄρσαι.

sobrius vicus in Rom, bei Festus, vielleicht von *suber*.

sobrius von σοφός oder σαφής; Notker übersetzt es durch *suber*, sauber.

soccus, buchst. ὄχος, ὄχχος. Vgl. σύχχοι· ὑποδήματα Φρύγια Hes. σύχχα Pollux. Davon ἀσχέρα, eine Art Winterschuhe, wie ἀσκός von *saccus*.

socer oder *socerus*, ἑκυρός Schwager, Schwäher, goth. *swaihra*, ahd. *suehur*.

sociennus IV, 206. Syncope und Assimilation von *sociatinus*?

societas und *foedus* S. 1.

socius von *sequi* III, 87. IV, 203.

socius und *adjutor* IV, 207.

socius und *assecla*, *sectator* IV, 204.

socius und *comes* IV, 203.

socius und *particeps*, *consors* IV, 208. 209. 456.

socius und *sodalis* IV, 206.

socordia und *negligentia*, *desidia* IV, 220.

socors oder *secors*, ἀκάρδιος.

socors und *segnis* IV, 219.

sodalis, buchst. Deminutiv von ἑθάς, sachl. ἠθεῖος, von εἴωθα, ἔθος, nach der Synonymie von *familiaritas* und *consuetudo*. Vgl. Gesell. *solere*.

sodalis und *amicus*, *familiaris* IV, 207.

sodalis und *socius* IV, 206.

sodes, d. h. *si audes*, wenn du es über dich vermagst, synonym mit *sis*, d. h. *si vis*.

sol, buchst. σέλας, sachl. ἥλιος; altlat. *sal* in Carm. Fr. Arv. Denn ich bin überzeugt dass der Vers

limen salista berber

zu erklären ist durch

lumen solis da fervere,

d. h. lass das Sonnenlicht warm sein! nach Hor. Ep. I, 16, 60.

pulchra Laverna,
Da mihi fallere, da justo sanctoque videri.

Limen für *lumen* findet seine Analogie in den alten *plisima*, *scripulum*, und die Schreibart *ta* für *da* lässt sich entweder durch eine euphonische Verbindung mit dem vorangehenden Sibilanten erklären, oder in dem Dialekt dieses Liedes ist hier wie in *advocapit* die Tenuis an die Stelle der Media getreten, besonders wenn dieses *ta* als Imperativ von θεῖναι, θές, *condere*, nicht von δοῦναι, δός, *dare* gefasst wird.

solari Syncope von *sublevari* I, 153. Oder von *salvus* wie παῦρος, *parvus*.

solari und *consolari* I, 153.

solari und *sublevare* I, 153 und 36.

solea, ὑλία S. *solum*.

solemnia, *sollemnia*, *solennia* vielI. von ὑπολάμπειν oder ὁλολαμπής. Es stimmt aber auch zu ἑλιννύειν, rasten und feiern, und ἑλιννύες, womit Polyb. XXI, 1 die römische *supplicatio* bezeichnet.

solemnia heissen die Feste, sofern sie feierliche oder regelmässig wiederkehrende Institute, *feriae* sofern sie Ruhe und Erholungstage, *dies festi* so-

fern sie Freudentage sind. Cic. Legg. II, 12, 59. *Feriarum festorumque dierum ratio*

solere ΕΘΩ, σἴωθα V, 72. Oder von ἑλεῖν, *velle* nach der Sinnverwandtschaft von lieben und oft thun, wie im frz. *aimer*.

solere und *assolere* V, 74.

solere und *consuevisse* V, 73.

solers, sollers von *sollus* und *ars*, ἄρτιος, ἀρτίφρων.

solers und *ingeniosus* III, 312. V, 115.

solers und *prudens* und *scitus* V, 115.

solidus, fest, von *solum*, wie ἔμπεδος von πέδον.

solidus, ganz, von ὅλος; oscisch durch Assimilation *sollus* wie *Pollux* Πολυδεύκης. Davon die Composition *sollers* wie *sollicurio*, *solliferreus* ὁλόχαλκος, söllimüd alemannisch, d. h. ganz müd. Vgl. ἀολλής.

solidus und *robustus* IV, 166.

solifuga, solipuga, solipunga, salpuga, ein giftiges Insect, Stamm von ὁλοφυκτίς, φύγεθλον.

solistimum tripudium bei Cic. Divin II, 44. Viell. von *solum* und στιβεῖν, στείβειν, mit Uebergang des *b* in *m*, wie in *incolumis*, κολοβός, *cicuma*, κικκάβη.

solitudo und *vastitas* III, 226.

solium verhält sich zu *sŏlum* wie δίφρος zu ἔδαφος, und ἕδρα zu οἶδας.

sollicitare und *lacessere* V, 176.

sollicitare und *vexare* V, 177. IV, 416.

sollicitudo und *cura* IV, 419.

sollicitus oder *solicitus*, ἀλυκτός, ἀλυκτάζειν, ἤλυξ von ἀλύειν, *lugere*.

sollicitus und *anxius* IV, 416.

sollicitus und *suspensus* IV, 417.

sollicurio S. *sollus* und *curare*.

sollus S. *solidus*.

solox atque hirtum pecus Lucil. ap. Fest. verhält sich zu σάλοικος wie *salax* zu σαλάκων.

solum Sal, Saal, wovon Sahlbuch, d. h. amtliches

Verzeichniss der liegenden Güter, mit *solium*, *seliquastrum*, σέλμα von ΣΕΛΩ, goth. *saljan*, d. h. einkehren, Nebenform von *sedere*, dem Stamm des synonymen οὖδας. *Solum*, die Sohle, verhält sich als die Grundlage des Fusses zu *solum*, der Boden, ebenso wie *crepida* zu *crepido*; unter anderem in der vielbesprochenen Redensart *quod in solum venit*, d. h. τὸ πρὸ ποδῶν; Darneben die besondere Formation *solea*, ὑλία, Sohle, goth. *sulja*. Umgekehrt ist *solea*, *materia robusta*, *super quam paries craticius exstruitur*, Festus, ein Tropus für *solum*.

solum und *fundus*, *vadum* V, 35.

solum und *terra*, *tellus*, *humus* I, 173.

solus, viell. aus *SAULUS*, Metathesis von *salvus* selb. Vgl. ἕλις· μόνος καὶ ὅλος Hes.

solvere lösen ist *luere*, λύειν mit einem syllabischen Sibilanten, wie σίναπι, ῥᾶπυ. Oder Syncope von *subluere*, ὑπολύειν wie *solari*.

solvere bezahlen ist ΑΛΟΩ, ἁλωτός, *solutus*, das Causativum von ἕλειν, ἁλίσκεσθαι, wovon *salarium*.

somnium und *insomnium* V, 279.

somnus und *sopor* V, 278.

sonare und *strepere*, *crepare* V, 118.

sonare, ΕΝΟΩ, wovon ἔνοσις, wie ἄρσις von ἀρόω, nebst Ἐνυώ, Ἐνυάλιος, *sonivius*. In Hesiod. Th. 849 und 681 kann ἔνοσις wenigstens eben so gut den Schlachtlärm, *sonitum aciei*, als die Erderschütterung bedeuten; auch liegen die Begriffe tönen und erschüttern nahe genug aneinander. — Oder nach II, 78 wäre *sonus*, *consonus* mit τόνος, σύντονος Eur. Iph. A. 115 identisch.

sonitus und *sonor* V, 118.

sonor und *sonitus* V, 118.

sons, ὀνοτός, ὀνοσιός, Sünde, Sünder, ahd. *sundo*, *sundar* II, 155. Vgl. σίνομαι, σίνις.

sons und *noxius*, *nocens* II, 156.

sonticus, ὑγιεινός, von gesund, ags. *sund*, d. h. ganz. Daher entspricht *sontica causa* bei Tibull. I, 9, 51 dem, was wir eine ehrhafte Ursache, einen triftigen Grund nennen.

sonus S. *sonare*.

sonus und *sonor* V, 118.

sopor, ὕπαρ V, 278.

sŏrĭcum quo ornamenta scenicorum portantur Fest. aus Plaut. Pers. III, 1, 64. Von σώραξ Aristoph. bei Poll. On. X, 136 entlehnt; es würde sonst *soricum* lauten. Es war nach Pollux ein ἀγγεῖον, was auf ἔρκος, ὁρμάνη *arca, orca* hinweist, nicht ein Wagen, wie *sarracum*, wozu Festus verleiten kann.

sorbere verhält sich zu ῥοφεῖν, *OPOΦEIN*, wie *serpere* zu *repere*. Vgl. saufen V, 245.

sorbitium V, 245.

sorbum Sarbache, Sarbe, Saarbaum, d. h. Pappelweide S. Adelung. Vgl. ὄροβος.

sordes, Substantiv von *surdus*, schwarz, ἄρδα.

sordes und *squalor* II, 43. S.

sordidus und *sordidatus* II, 44.

sorex alt *saurex*, ὕραξ von Schar, d. h. Maulwurf. Davon muss der Berg *Soracte* oder *Sauracte* seinen Namen haben. Vgl. *sorix*. σαῦρος. Davon *soriculata vestis* Plin. VIII, 48. 74.

soror von ἀραρεῖν, wovon ἔορες gebildet scheint, wie *puer*, d. h. *porer* von *parere*. Vgl. *sobrinus*. Oder ist *soror* ἔρως, wie *color* γέλως?

sors, das Wort, Orakelspruch, Loos; Nomen von *serere*, *disserere* ἐρεῖν V, 175.

sors, das Kind, Ovid. Fast. VI, 30. *Saturni sors ego prima fui* Met. IX, 675. Nomen von *serere* säen und Synonymum von *satus*. Vgl. *surus*. ὀρσός.

sospes oder *sispes* in Gl. Isid. Reduplication von *ΣΠΑ-ΤΟΣ*, σπασιός, wie *sistere* von *stare*; verhält sich zu der griechischen Bedeutung von σπᾶν, wie retten zu

reissen, und ἐρίσμαι zu ῥύομαι. Die Form *sispita, sispitem* beschränkt sich hauptsächlich auf die dreisilbigen Formen und ist eine Wirkung der Attractionskraft des folgenden *i*; ähnlich wie in *ambrex, imbrices.*

sospes und *salvus, incolumis* I, 36.

spadix, σποδικός, wie *fuscus.* Vgl. *badius.*

spado, σπάδων Lobeck. ad Phryn. p. 273. Vgl. σπαδίζειν. *petro.*

spargere, σπαράξαι, sprengen. Vgl. σπάρξαι· σπαραγνῶσαι, σπαράξαι, und σπεργανῆσαι· σπαράξαι Hes. Dazu verhält sich σπείρω wie ἀπειλή, äol. ἀπέλλα zu ἀπαλέξασθαι, oder wie ἔθειρα zu θρίξ.

sparsi und *prolixi capilli* S. *passi.*

sparum, Speer, ahd. *sper* von πείρω wie περόνη Sporn.

sparus, σπάρος, Stamm von *fario,* πεμφηρίς.

spatiari und *ambulare* III, 51.

spatium von *patere, patulus;* spät, goth. *sped,* entspricht auch sachlich dem Adjectiv bei Propert. III, 20. 11. *Qui aestivos spatiosius exigis ignes, Phoebe.* Vgl. σπάθη, σπιθάμη III, 52.

spatula Spatel, Deminutiv von σπάθη Spaten. Vgl. *secespita.*

spatula everavit pueros, Varro bei Non. σπατάλη.

specere spähen, ahd. *spichan.* Davon *spectare* spechten; von *fax, focus;* und *species,* Nebenform von *facies,* wie *spongia* von *fungus* IV, 310. Vgl. φάος, das Auge, φέγγος. An eine Metathesis von σκέπω glaube ich nur ungern.

specere und *videre, tueri* IV, 305.

specialis und *peculiaris* IV, 345.

species und *facies* IV, 318.

species und *figura, forma* III, 25.

species und *praetextum* III, 26.

specillum, die Sonde, Deminutiv von *speca, spica* oder *spicium.* Vgl. πυκρός, *pungere,* ψέγειν.

specillum oder *speculum,* Spiegel, von *specere.*

speciosus und *spectabilis* III, 29.
speciosus und *formosus* III, 28.
spectabilis und *speciosus* III, 29.
spectare und *speculari* IV, 310.
spectare und *intueri*, *visere* IV, 312. Cic. Fam. VII, 1, 12. *Neque nos qui haec spectavimus, quidquam novi vidimus.*
spectilis, *spetilis* von Speck, ags. *spic*, *παχύς*, *πάχεσος*.
spectrum entweder von *specere*, als Erscheinung; oder mit Spuk, dän. *spögelse* verwandt.
spectrum und *mostellum* bezeichnen die übernatürliche Erscheinung eines Verstorbenen ohne weiteren Nebenbegriff; in *manes* wird er als guter Geist, in *larvae* und *lemures* als böser, als Spukgeist betrachtet.
speculari und *spectare* IV, 310
speculator und *emissarius* S. *explorator*.
specus Speicher, ahd. *spihir*, *σπέος* von *σπάω*. Hirt. B. Afr. 65. *specus condendi frumenti caussa.*
sperare S. *spes*,
sperare seq. *ut* III, 327.
spernari II, 215. III, 323.
spernari und *aspernari* II, 180.
spernari und *spernere* II, 178.
spernere, *πέρνημι* entfernen, von *περαίνειν*, *πέρην*, *περᾶν*, *περᾶν*. *per*.
spernere und *aspellere* II, 179.
spernere und *aspernari* II, 180.
spernere und *contemnere*, *despicere* II, 181.
spernere und *fastidire* und *negligere* II, 184.
spernere und *spernari* II, 178.
spernere und *repudiare* IV, 41.
spes, nackter Stamm von *petere*, *πόθος*. Davon Plur. *speres* wie *sus*, *sueres*, und *sperare*. Vgl. *spons*.
spes und *exspectatio* III, 56. In Cic. Rosc. Com. 10, 29. *Quam enim rem et exspectationem*, muss wohl *spem* heissen. S. Orelli.

sphaera und *globus* S. 1.

spica alt *spicus*, *spiculum*. Vgl. *pungere*. *specillum*.

spina. Vgl. σπίνος, πέυης. *pinus*, foin.

spinther, *genus armillae*, *quod mulieres antiquae gerere solebant brachio summo sinistro* Festus aus Plaut. Men. III, 3. 4; hat mit σπινθήρ, der Funke, nur die Buchstaben gemein, und ist eine andere Formation von σπαθάλιον oder σπατάλιον. Vgl. *patagium*.

spinturnix componirt aus σπινθία· εἶδος ὀρνιθαρίων, σπίνος Hes. und aus ὄρνιξ, wie *coturnix*. Vergl. *passer*. σπίζω.

spira, σπεῖρα von περί. Vgl. σφαῖρα.

spirare, buchst. von σπαίρειν, ἀσπαίρειν, σπαράξαι, sachl. näher verwandt mit σπᾶν schlürfen, einer verweichten Form wie κτέομαι, πάομαι von κτέρας, *parare*.

spirillum vocari caprae barbam ait Opilius Aurelius Fest. Vgl. *barba*.

spiritus und *arrogantia* IV, 189.

spissus langsam, Verbale von *spatium*, *spatiosus*, spät.

spissus dicht, Verbale von ΣΠΕΘΩ, σπαθᾶν, σπάθημα, wie *bassus* von βαθύς.

spissus und *arctus* IV, 432.

spissus und *crassus* IV, 440.

spissus und *densus* IV, 433.

spissus und *tardus* IV, 438.

splen, die Milz, σπλήν. Vgl. σπλάγχνα. πλιχύς.

splendere von φάλανθος, *falandum*, blenden. Vielleicht ist σπινθήρ eine weichere Aussprache von σπλινθήρ, wie Pfote von Pflaute, und wie σποδός neben σπληδός.

splendor und *fulgor*, *nitor* II, 75.

splendor und *lux* II, 70.

spolia und *exuviae*, *praeda* IV, 337.

spoliare und *populari*, *expilare* IV, 340.

spoliare und *peculari* IV, 347.

spolium, buchst. von σπολάς und ἄσπαλον· κύτος Hes.

palla Fell; fillen, d. h. schinden; unstreitig einerlei Wort mit *spolium*, die Beute, und *spoliare* berauben; vgl. *ψιλός*, *ψιλόω* wie *expilare*. Ohne Verwandtschaft mit *σκῖλον* von *celare*, *occulere*.

sponda Bett; vgl. *fundus*. *σφάνον· κλινίδιον* Hes. *βυθός*.

spondere, d. h. *μετὰ σπονδῆς polliceri* von *σπένδειν*.

spondere und *polliceri*, *promittere* IV, 110.

spongia, *σπογγιά*, die entlehnte griechische Form von *fungus*.

spons, *sponte*, freiwillig, von *petere*, *πόθος*. Vergl. *spes*. Ob *spons* auch in der Redensart: *suae spontis esse*, sein eigner Herr sein, einerlei mit diesem Worte sei oder als Homonymum auf *potens*, *πότνιος* zurückzuführen, wage ich nicht zu entscheiden; dass sich die letzte Bedeutung leicht aus der ersten entwickelt, ist sicher, ist aber kein stringenter Beweis für die buchstäbliche Identität.

sponsor und *vas*, *praes* IV, 113.

sponte und *libens* IV, 277.

sponte und *ultro* III, 103.

sponte und *sua sponte*, *judicio* III, 105.

sporta, entweder mit *σπυρίς* und *πείρινς* von *πορεῖν*, *portare*; oder wie *φορμός*, *φωριαμός*, *feretrum* von *ferre*.

spuere, *πτύειν*, spucken; davon *sputare φυσᾶν*, nebst *confutare*, *effutire*; und *πυτίζειν*, *pytissare*, spüzen, dorisch *ψύττειν*; und *spuma* Faum. Vgl. *ψύχειν*.

spurcare und *inquinare* II, 57.

spurcus von *porcus* II, 52. Oder mit *σπύραθος* von *φύρω*, *φορύνω*. Vgl. *foricae*. Pferch, d. h. Koth, Adelung.

spurcus und *obscoenus* II, 53.

Spurina, *σφύραινα* wie *Muraena*; oder *σπυρίχνιον· πλεκτόν τι ἐξ οἰσύων* Hes.

squallere von *σκέλλειν*, wie *manere* von *μένειν*. Davon *squalus* oder *squalidus* schal, schwed. *skaell*, d. h. saftlos, wie *σκληρός*.

squalor und *sordes* II, 43.

squălus Schellfisch, σκυλία. Vgl. *squatina*.

squama, der Hammerschlag, und die demselben ähnliche Schuppe, wie *scobs* und *squibula*, von *scabere*, wie *gluma* von *glubere*.

squarrosus Lucilius: *rupicum squarrosa, inconcinna rostra*; voll Kruste, von σκῥῥός. Vergl. Schorf, σκάριφος, *scarifico*.

squatus, *squatina*, der Engelfisch; davon *catillus*. Vgl. κῆτος. Dazu verhält sich vielleicht ἰχθύς, wie ἔχθομαι zu κότος. Vgl. σκυταλίς, ein kleiner Seekrebs.

squibala, Deminutiv von *scobs*, provenzalisch *escoubilles*, Schofel; von *scabere*, ξέειν.

squilla S *scilla*.

stabulum altn. *stöpull*, entweder von stauen, στύειν, wie *statio* von *stare*; oder von στέφειν wie στέφανος, die Ringmauer. Vgl. σταθμός mit στέθμαια· τὰ στέμματα Hes.

stabilis S. *stare*.

stabilis und *firmus*, *constans* IV, 166.

stagnum oder *stannum* Zinn, *stagneus*, von „στεγνός Metall zum Löthen." Passow.

stagnum, der Teich, von σταγών. Vgl. τέγγω, τέναγος, *tingo*, Deich, ags. *dic* V, 32.

stagnum und *lacus* V, 30.

stamen, στῆμα. Vgl. στήμων.

stannum S. *stagnum*.

stare, στῆναι, stehn, ahd. *staan*; davon *stetimus* für *stestimus*, vollständigere Reduplication als ἔσταμεν; *statum*, στατόν, stät; στατικός stätig. Davon die Causativa *statuere* ΣΤΑΤΟΩ, und *sistere*, ἱστάναι; *stativus*, σταδαῖος; *status* Stätte, goth. *staths*; *stabilire* gestabeln, d. h. steif werden vor Kälte, alemannisch.

statera, buchst. Femin. von στατήρ, sachl. σταθμός. Vgl. σταχάνη ἢ τρυτάνη Suid.

statim, reiner Stamm von στάσιμος. Vgl. stäts. V, 161.

statim und *repente*, *extemplo* oct. V, 57.

stătim und *stătim* V, 161.

stationes und *excubiae* S. *arcubiae.*

statua, buchst. Staude V, 240.

statua und *signum*, *simulacrum* V, 239.

statua und *effigies*, *imago* V, 238.

statua und *simulacrum*, *effigies* V, 237.

statuere und *constituere* IV, 179.

statuere und *decernere*, *destinare* IV, 178.

statuere und *erigere*, *sistere* IV, 299.

statumen, *ΣΤΑΤΩΜΑ*, von *statuere*, wie σταμίν von στά-μενος, ἱστάναι.

status und *conditio* S. 1.

stella, Deminutiv von ἀστήρ, engl. *star*, wovon ἀστερικός, Stern. Vgl. *astrum* IV, 413.

stella und *astrum*, *sidus* IV, 409.

stellio, der Spitzbube, Apul. mit *stellionatus* bei Ulpian und *stellatura* bei Spartian, von stehlen, goth. *stilan*. Vgl. *tollere*. *Laverna*. *levare*.

stellio, die Eidechse, *variis stellatus corpore guttis* nach Ovid. Met. V, 461; wie *salamandra animal lacerti figura*, *stellatum* Plin. Hist. N. X, 67; von *stella*.

stercus, στέργανος· κόπρος Hes. τάργανος. *tragum*. τρύξ.

sterilis, von στεῖρα βοῦς, goth. *stairs*, στερεός. στέρεσθαι.

sternere, στορνύναι Hom. Od. XVII, 32. — *straviesse* streuen, goth. *straujan*, ahd. *streuan*. — *stratus*, στρωτός. — *stramen*, στρῶμα.

sternuere, πτάρνυμαι, von πταίρω.

stertere, δαρθεῖν. Vgl. *dormire*. sterben.

stica, *sticula*. Plin. H. N. XIV. 9. *Ex uva*, *quam Graeci stichan vocant*, *nos apiacam*, muss wohl *sticam* heissen, nach τιγάς· εἶδος ἀμπέλου Hes.

stila, στίλη von σταλάξαι, τέλμα, goth. *thlaquus*, d. h. saftreich. Vgl. *subsillum*.

stilla und *gutta* III, 4.

stilla und *stiria* III, 2.

stillicidium und *stiricidium* III, 3.

stilus, στύλος, στελεός. Vgl. *telum*.

stimulare und *pungere* S. l.

stimulus, Deminutiv von τομός, mithin samt στόμα, die Schwertspitze, bei Hom. Il. XV, 389, von τεμεῖν. Verschieden davon ist das synonyme *stumbulum*, κέντρον Gl. Labb. wie στόμφος, das Schelten von τύφω, στυφελίζειν.

stipare, στῖφος von στέφειν, οἶνον ἐπισταφής Buttm. Lexil. I. S. 97. Vgl. stopfen, ags. *stoppan*, στύφειν, *tomentum*, στύπη, *stipa* oder *stuppa*, *stupa* V, 291.

stipator und *satelles* S. l.

stipendium S. *stips*.

stipes, buchst. Stift von steif IV, 323. Vgl. στύπεα· στέλεχος κορμός Hes.

stipes und *palus*, *sudes* IV, 324.

stipes und *stirps* IV, 323.

stips von *daps*, δαπάνη. Davon *stipendium*, d. h. *stipipendium*, und *stipulari*, Causativum von δάπτω V, 290.

stipula vom nieders. stuven, schwed. *stufwa*, der Spitze berauben. Vgl. Stümpflein, Stoppel.

stipula und *culmus*, *stramentum* V, 219.

stiria, der gefrorne Tropfen, στερεά, στερρός, starr, näml. *gutta* oder *stilla*.

stiria und *stilla* III, 2.

stiricidium und *stillicidium* III, 11.

stirps, στέρφος verhält sich zu *trabes*, wie *stips* zu *dapes*. Vgl. στεῖρα, der Schiffsbalken V, 308.

stirps und *prosapia*, *progenies* V, 307.

stirps und *stipes* IV, 323.

stirps und *truncus* IV, 322.

stiva, die Pflugsterze, Steife, d. h. eine schiefstehende Stütze; von στύειν, wie *rivus* von ῥεῦσαι.

stlata, d. h. *lata navis*. Vergl. *linter*. Davon *stlataria purpura*, d. h. *latus clavus* S. *latus* breit.

stlembus equus, *piger et tardus* Lucil. bei Fest. von *labare*, λαφᾶν, schlampen, schleppen; das sachlich ent-

sprechende lahm, ahd. *lam* verhält sich zu *labare*, wie Sturm zu *turben*.

stlis S. *lis*. Vgl. *θλᾶν*, *θλίβειν*, *dolere*.

stolidus stolz, schwed. *stolt*, von *tollere* IV, 228.

stolidus und *stultus* IV, 229.

stolidus und *ferus* IV, 230.

stolo oder in Gl. Labb. *stulo*, *παραφυάς*. Vgl. *στελίς* bei Theophr. C. Pl. II, 22 zwischen den Schmarotzerpflanzen *ἰξία* u. *ὕφαρ*. Und *ἀστυλίς· φυτόν* Hes. *θάλος*. *talea* V, 284.

stolo und *sarmentum*, *talea* V, 284.

stomachari und *irasci*, *indignari* V, 119.

stomachus, *στόμαχος*, bei Homer die Kehle, von *στόμα*, *τεμεῖν* und *ἔχειν*. Verhält sich zu Magen, ags. *maga*, zu *στόμαχος* eben so wie *stlis*, *stlata* zu *lis*, *lata*; oder ist es von *μέμαχα*, *μάσσω* benannt wie *mala*?

storea, die Strohdecke, von *στορέσαι*, *stramen*.

strabo, wer von Natur oder Krankheit oder übler Gewohnheit, *paetus*, wer aus Absicht und Schalkheit schielt. Cic. N. D. I, 29. *Ecquos in diis si non tam strabones at paetulos esse arbitramur?* Hor. Sat. I, 3, 44. *Strabonem appellat Paetum pater* Varro ap. Prisc. VI. *Haec res de Venere paeta strabam facit?*

strabus, *στραβός* (erst bei Galenus) von *στρέφω*. Davon *stribligo*, buchst. *στροφάλιγξ*.

strages und *stragulum* von strecken, hinstrecken. Vgl. *stravisse*, *στορέσαι* II, 118.

strages und *strues*, *acervus* II, 118.

strages und *ruina* S. 1.

strangulare, *στραγγαλόω* von Strang, streng, mit *stringere* von *trahere*. Davon *crepidarum obstragula*, die Schuhriemen.

strebula caro circum coxendices sunt nobis Varro. Und: *lingua Umbrorum Plautus appellat coxendices hostiarum* Festus. buchst. *τραφαλός*, d. h. *τροφαλίς* früh gemachter Käse, sachl. *τραφερός* fett, von *τρέφειν*.

strena sabinisch, d. h. *sanitas* nach Symmach Ep. X, 35. Daher die Bedeutung des Neujahrsgeschenks, welches eine Anwünschung fortdauernder Gesundheit bedeuten sollte; Feminin von στρῆνος, die Stärke. S. *strenuus*.

strenuus, στρηνός, στρηνής, kräftig, von θραίνω, oppos. ἀθρανής, was als Homonymum zu scheiden von στρηνής scharf, von τιτραίνω, τρανής.

strenuus und *celer*, *velox* u. a. II, 134.

strenuus und *fortis* II, 130.

strenuus und *gravis*, *severus* II, 129.

strenuus und *strictus* II, 128.

strepere, θρέειν, θορυβεῖν V, 363. Vgl. goth. *drobjan*, d. h. beunruhigen.

strepitus und *fragor* V, 117.

strepere und *crepare* V, 117.

strepere und *sonare* V, 118.

stria S. *striga*.

stribligo, στροφάλιγξ von στρέφω, *strabus* V, 288.

strictivillae möchte, wenn es die richtige Lesart ist, durch *strictos villos habentes* zu erklären sein, haarlos; *villus* verächtlich für *crinis* und *strictus* wie Virg. G. II, 368 *stringe comas*, d. h. *adime frondes*.

stridere, τρίζω, dor. τρίσδω. Vgl. στρουθίζειν. *strix*.

striga, d. h. Furche, στρίγξ Strich und Strang, d. h. Furche; darneben *stria* wie *friare* neben *fricare* mit Ausfall des χ, welches in der weichern Nebenform ΣΤΙΞ στίχες erscheint und auf *trahere*, τρέχειν hinweist.

strigare ausruhen. Vergl. *trahere bellum*, *trica*, *drōga* schwed. und drockeln, fränkisch d. h. saudern; στρεύγεσθαι. στραγγεύεσθαι. Davon ist *stritare* das Frequentativ, wie trödeln, trotteln, trudeln.

strigosus mager von *striga*, voller Furchen, d. h. Runzeln.

strigosus und *macer* V, 22.

stringere, buchst. anstrengen samt streichen, Strick

und trinken von *trahere*. Davon *strictum* Streit, ags. *strith*, ahd. *strit*.

stritare S. *strigare*.

strix, στρίξ, die Nachteule von στρίζω, στριγμός, τίτριγα wie *ulula*, *ululare*.

stroppus oder *struppus*, στρόφος, Struppe, Strippe, Streif.

struere, στορέσαι, *strues* Straus, engl. *truss*, d. h. Büschel; *struix* Strauch. Vgl. *torus*, *stravisse* V, 280.

strues und *cumulus*, *acervus* II, 118.

struferctarius bei Fest. ist nicht durch *struem ferens* zu erklären sondern durch *fercta struens*.

strūma, der Kropf, stimmt zu θρωσμός, der Hügel. Vgl. Striemen, schwed. *strima*.

strumus, *strumea*, ein Kraut. Vgl. στρυχνός.

struppus S. *stroppus*.

studere mit *tuditare* von *tundere* I, 126. Oder von σταθεύω, gemäss der Synonymie von *studium* und *ardor*? An σπεύδειν, σπουδή denke ich so ungern wie bei *spatium* an στάδιον.

studium und *amor*, *pietas* IV, 105.

studium und *favor* IV, 106.

stultus von ἀτάλλω, ἀταλός, wie νήπιος, nach der Verwandtschaft von kindisch und kindlich. Vergl. toll, goth. *dwala*. δάλις· μωρός Hesych.

stultus und *stolidus* IV, 229. Cic. Tusc. IV, 32, 68. *Deum qui non summum putet, aut stultum aut rerum esse imperitum existimo*, entweder ohne Verstand, oder ohne Welterfahrung.

stupens und *attonitus* S. l.

stupere von τέθηπα, τύφειν, goth. *daubjan*, in Erstaunen setzen. Vgl. τυφλός Düppel, schweiz. Dummkopf; taub *stupidus*, stuff, d. h. ängstlich betroffen, Schmid. τυφεδανός. Davon ἀτύζεσθαι stutzen, verdutzt. *stupor*, τυφώς Alc. Fr. VIII, (wie *color* γέλως) wo Gaisford und Matthiä τῦφος substituiren. Vgl. τάφος. τέθηπα.

stupere und *torpere* IV, 227.

stupidus und *bardus* IV, 228.

stuprum pro turpitudine antiquus dixisse apparet in Nelei carmine: Foede stupreque castiger quotidie Festus. Oder vielmehr *pro duritie et gravedine; στυφρόν· στερέμνιον, βαρύ* Hes. und Aristot. H. A. II, 17. Vergl. *στυφελίζειν*.

sturnus, Adjectiv von Staar, wie im ags. *stearn* als Substantiv neben *staer* vorkömmt; und *στήριον· ἱέρακι* (schr. *ἱεράκιον* mit Alberti) *Σέλευκος*, neben *σταῦνξ* (d. h. *σταέρνξ*)· *ἱέραξ* Hes. Vgl. *ψάρ* Spreho, alem. *spra*, und Sprinne.

sua sponte und *sponte* III, 105.

suadere, schwäzen, *ὕδειν*; *Suada*, Geschwäz, *ὕδης*, *ὕθλος*; viell. auch waschen, d. h. *ΤΔΙΚΩ*.

suadus, *ἡδύς*, süss, ahd. *swazza*. Wie in *suadus* das *v* dem *d* hat weichen müssen, so in der Form *suavis* das *d* dem *v*.

suadus und *suavis* III, 257.

suasus, Verbale von *surdus*, schwarz; das *r* hat sich vocalisch assimilirt wie in *prosus*. Vgl. *insuasum appellabant colorem similem lutео, qui fiebat ex fumoso stillicidio* Festus. Von *ἀνά* und *suasus*.

suavis S. *suadus*.

suavis und *dulcis* III, 256.

suavis und *jucundus* III, 258.

suavium oder *savium* von *suavis*.

suavium und *basium* S. *osculum*.

sub, *ὑπό*, auf. Davon Superlat. *summus*, Saum. Vgl. *subter*. *subtus*. *ὕπαυθα*. *supinus*.

subare, *subidus*, *σοβεῖν*, *σύβαξ*. Vgl. *σοβάδας· τὰς πύρτας λέγουσιν*, *Εὔπολις* Schol. ad Aristoph. Pac. 812. *συβάς· λάγνος*; und *συβάλλας· καταφερῆς πρὸς τὰ ἀφροδίσια*; and *ὑββαλής* (schr. *ὑβαλής*) *καταφερής, λάγνος* Hes. Davon *συβαρίζειν* oder *συβριάζειν* wie *σοβαρεύειν*, nicht von der Stadt Sybaris. Die Verwandtschaft mit *sus* ist

ungeachtet der Analogie von *καπρῶν* nur täuschend, wie in *formicare*. Vgl. *ὕβρις*.

suber. Vgl. *ὕφιαρ*. *Sobrius vicus*.

subex, statt *subjex*, wie *obex* von *jacere*.

subgrunda von *γρόνθος* S. Schneiders Wörterbuch; „*γρόνθοι ξύλινοι* sind vorstehende Enden, worauf man treten kann, in Math. vett. p. 46; auch s. v. a. *χελώνιον* ibid. p. 34." Vgl. O. Müller Etrusker II, S. 237.

subidus Aedit. ap. Gell. XIX, 9. *Per pectus miserum manat subido mihi sudor*; ist buchst. *ὑάς*, von *ὕειν*, und Nebenform von *udus*.

subito, *subitus* von *subire* mit activer Bedeutung wie *exita vita* V, 158.

subito und *extemplo*, *illico* V, 157.

subitus und *repentinus* V, 159.

sublestus, wie *λοῖσθος* von *laistjan*, goth. d. h. folgen; von *ἄλασιος*, dem Verbale von *ἀλαζών*, *ἀλάσιφρ*. *λάζω· ἐξυβρίζω* Hes. *laedere*, mithin ohne Verwandtschaft mit *λαθέσθαι*; denn wie wäre der Gebrauch Hom. Il. XXII, 261 und *ἀλασπήσας* XII, 163 daraus abzuleiten? — abgesehn von dem Dorismus. Vgl. *λάσθον· αἰσχρόν* Hes.

sublica oder *sublex*, der Tragbalken; von *sub-* und l e g e n, *locare*, wie *supellex* von *super*, also die Unterlage. Oder von *sub* und *lignum*, *δοκός*? davon der *pons sublicius*.

sublime und *aër* II, 102.

sublimis von *sublevare* I, 151. II, 101.

sublimis und *arduus* II, 104.

sublimis und *celsus*, *altus* II, 102.

suboles und *proles* V, 309.

suboles und *prosapia* V, 308.

subridere III, 252.

subsidium und *adjumentum* V, 80.

subsilles oder *ipsullices bracteae in virilem muliebremque speciem expressae* Festus. Von *ὑπαλλάξαι*, *ΥΠΑΛΛΑΓΕΣ*, *ὑπαλλάγματα*.

subtel, die Fusshöhle, von *talus*.

subtemen oder *subtegmen* oder *substamen* von *TEXΩ, τέχνη subtexo, ταύχω.* Vgl. *stamen.*

subtilis von *tela, texo.*

subtilis und *tenuis* V, 26.

subucula, das Gewand, mit *exuere* und *induere* von *δύνω* wie *ὑποδύτης.* Oder von *ὑφή*?

subucula genus libi dicitur ex halica et oleo et melle Fest. Deminutiv von *συφάκα· γλεῦκος* Hes

subula, die Schusterahle, von *suere.* Vergl. *ὑπίας* oder *ὀπίας* Herodot. IV, 70.

subulcus von *sus, σιφεός*, und *ἀλέγειν.* Vgl. *bubulcus.*

sūbulo bei Auson. Epigr. 89, 8, wie *ὑββαλής· καταφερής. λάγνος* Hes. Von *subare.*

subulo Tusce tibicen dicitur Festus. Von *sibilare, σιφλοῦν*, frz. *persifler. ἀσύφηλος*, was vielleicht affirmativ und als Nebenform von *σφλός* zu fassen ist.

subulo, ein Hirsch mit spitzigem Geweih ohne Enden. Von *ὀβελός*, wie Spiesser, Spiesshirsch von Spiess, und *παντελίας* von *πάσσαλος.*

subura oder *suburra* stimmt buchst. und sachl. zu *ὑπωρέη* Hom. Il. XX, 218; also von *ὄρος*, nicht von *urbs.*

subvenire und *juvare* V, 79.

subvexus S. *convexus.*

succensere von *succendere* V, 120.

succensere und *irasci, stomachari* etc. V, 119.

succrotilla vox, wie *κορώνη* von *crocio, κρώζω, ΚΡΩΚΤΗΣ.*

succus oder *sucus* Masculinum von *ψυχή.*

sucerda. Vgl. *ὑσχύθα. muscerda.*

sucula, das Schweinchen; Lob. ad Phryn. p. 438. Suckel, Deminutiv von *αἶκυ· ὗς. Λάκωνες* Hes. Söge, ags. *sugu.*

sucula, die Zugmaschine, Winde, Deminutiv von *ὁλκός, ἕλκειν*, wie *sulcus;* mit Ausstossung des ersten *l* wie in *ἑκηλος, Obucula* neben *Obulcula*, und selbst Such, d. h. Furche, *sulcus;* Schmid schwäb. Wörterb.

suculae von ὑγρός, wie ὑάδες von ὕειν.

sudes von ὄζος. Vgl. ὕσδοι· ὄζοι, κλάδοι Hes.

sudes und *stipes* IV, 324.

sudor, buchst. ὕδωρ; *sudus* ΤΘΟΣ, ὑδαλέος; dass dieses die alte und nicht ganz ungebräuchliche Bedeutung war, beweist Verrius, der es bei Festus durch *subudus*, etwas feucht, erklärte, wie es Arnob. VII. p. 267 gebraucht; der klassische Sprachgebrauch aber beschränkt *sudus* lediglich auf die causative Bedeutung, auf das Feuchtigkeit und Schweiss erzeugende, mithin heisses und helles Wetter. Vergl *praesiderare*. Oder ist *sudus* mit ζωρός identisch, wie *dudum* mit δαρόν, *salum* mit ζάλη, σάλος?

suere, ΣΥΩ, ϰασσύω, d. h. ϰαταπύω, oberd. *siwan*; davon *sutelae*, *dolosae astutiae*, wie ϰάτυμα· ἀπάτη, δόλος Hes. *subula*.

suescere verhält sich zu ἔθω, ἐθικός wie *suadus* zu ἡδύς.

suescere und *consuescere* V, 73.

suffio, ὑποθύω; *suffitus*, ὑπόθυτος; *suffimen*, θῦμα, ὑποθυμιᾶν. Vgl. *fumus*. Festus: *Exfit purgamentum*.

sufflamen, der Rad- oder Hemmschuh; ὑπόβλημα. Die Syncope hat zum Ersatz des Vocals die Aspiration herbeigeführt. Vielleicht ist auch ἴφθιμος durch ἐπίθυμος, nicht durch ἰφίτιμος zu erklären. Vgl. *suffrago*.

suffocare und *strangulare* III, 189.

suffrāgari von ὑποβρᾰχω. Vgl. *refragari*.

suffrago ist nicht der Hinterbug, von *frangere*, sondern der Hinterfuss, von βραχίων, *brachium*. Vgl. *sufflamen*.

suffugium und *perfugium*, *refugium* IV, 237.

sugere saugen, altn. *siuga*, ahd. *sugan*, stimmt wie *succus* zu ψύχειν; auch die Begriffe nähern sich, besonders in dem causativen säugen, ahd. *sougan*, d. h. mit einem Nass, wie ψύχειν mit einer Luft, erfrischen.

suggillare von ὑπογελᾶν, ἀγάλλειν. Vergl. *Gellius*. ἀγάλλιος· λοίδορος Hes.

suile und *hara* V, 279.

sulcus ὁλκός. Vgl. Such, ein durch Furchen abgetheiltes Ackerbeet, Schmid S. 519, worin das *l* ausgefallen, wie in Behuf von Hülfe.

sulphur, *sulfur*, σελασφόρος, wie *mamphur* gebildet; vgl. *silex*. Dagegen Schwefel hat mit *vapor* einerlei Stamm.

sum, Aphäresis von ἐσμί. S. *fuo*.

sumen, ψύχμα, von *sugere* ψύχειν. Oder ὖσμα Hippocr. mit ὕδωρ oder ὖμα von ὕω.

sumere, d. h. *subimere* hat, wie *demere* und *promere*, in Folge der Syncope die Gestalt eines eigenen Stammes angenommen, und bildet demgemäss *sumpsi* wie *dempsi*, *promsi*, nicht *subemi* wie *ademi*. Vgl. *surremit*.

sumere und *cadere*, *prehendere* IV, 127.

Summanus oder *Submanus*, d. h. Pluto, von *sub* und *Manus*? Oder Adjectiv von *summās*, doch nicht mit der Bedeutung des höchsten, welche ohnehin nicht die ursprüngliche von *summus* gewesen sein kann, sondern des untersten, tiefsten τοῦ κατωτάτω θεοῦ.

summus, Superlativ von *sub* IV, 378. Ob *summa*, die Summe, ein Homonymum ist, welches zu ὁμάς sich verhält, wie summen zu ὁμαδεῖν?

summus und *supremus* IV, 376.

sumptus bedeutet den Aufwand, insofern er das Vermögen und Capital verringert, *impensae* und *impendia* in sofern er der Erreichung eines Zwecks dient. Varro R. R. I, 2. *Sumptus et impensae*. Cic. Rep. II, 14.

sumtus und *dispendium* V, 254.

supellex, *supellectiles*, buchst. Ueberlage, bedeutet zunächst denjenigen Theil des Mobiliares, der zum Liegen dient, wie der *lectus*, oder auch zum darauf-Legen, wie der Tisch. Vgl. *sublica*.

super, ὑπέρ, über, *superus*, ὑπέρα Od. V, 260. *superior*, ὑπερίων.

superare und *vincere* IV, 277.

superbus, Primitiv von ὑπερφίαλος, ὑπερφυής, ὑπέρφευ.

superbus und *fastuosus*, *insolens* IV, 187. Quintil. VI, 2,

19. *Nihil superbum, nihil elatum saltem ac sublime.*

superesse und *restare* S. 1.

superfluus und *supervacaneus* I, 98.

superstitio erklärt sich mit Rücksicht auf: *Regnum vestrum ut sospitent superstitentque* bei Enn. ap. Non. durch ὑπερασπιστεῖν, beschützen, und Aesch. Suppl. 347, ὑπέρστασις. Eben so, wenn nach Fest. *superstites antiquitus appellati testes*, sind damit die Zeugen als Beschützer und Verfechter der Partei gedacht, für welche sie zeugen. Der Grundbegriff von *superstitio* ist also objectiver Natur, die Beschützung durch einen Schutzgott oder Schutzheiligen wie bei Justin. XXXIX, 3. *superstitio templi*, d. h. die Heiligkeit des Tempels, wie Tac. Ann. III, 60. *Multi* (*in tutandis asylis*) *vetustis superstitionibus fidebant.* Daraus erst abgeleitet ist der subjective Begriff, die Anerkennung dieses Schutzes und die Verehrung eines Schutzgottes, und zwar vorzugsweise eines eigenmächtig und selbst gewählten, im Gegensatz der Familien- und Staatsgötter und -culte.

supervacaneus und *supervacuus* I, 98.

supervacuus von *vagari* I, 98. Vergl. überschwänglich.

supervacuus und *superfluus* I, 98.

supinus, buchst. ὑπήνη, sachl. ὕπτιος. Alt *suppus*, Assimilation von ὕπτιος, wie *ipsippe*, *quippe*.

suppar und *aequalis* IV, 81.

supparum, das Kleid, Segel, von ὕφος, ὑφαντία. Vergl. *siparium*. In φᾶρος und φᾶρος selbst aber sehe ich nur eine Aphäresis wie in δίφρος von ἔδαφος, λαχεῖν von ὕλαξ.

suppeditare, Frequentativ von *suppetere* I, 35. Oder buchst. ὑποποδίζειν, sachl. durch ὑποπόδιον (wie ὑποχείριον) ποιεῖσθαι zu erklären.

suppilare von *sub* und ψιλόω. Vgl. *compilare.*

supplicare und *precari* V, 233.

supplicium von *plaga*, ὑποπλῆξαι IV, 279.

supremus und *extremus*, *ultimus* IV, 379.

supremus und *summus* IV, 376.

sūra, σφυρόν wie *sĕ*, σφε; und wie *sura* nicht blos die Wade, sondern auch den kleinern Knochen des Schienbeines bedeutet, so vielleicht umgekehrt das homerische ἐύσφυρος nicht bloss die Knöchel, sondern das ganze Bein.

surculus stimmt zu ἄρχάλη, dem Holz am Weberstuhle, an den die Fäden des Aufzugs befestigt werden, von ὀρχᾶν. Oder Deminutiv von *surus* wie *virgula?* V, 284.

surculus und *sarmentum*, *stolo* V, 284.

surdus schwarz, goth. *suarts*, mit der Participialform *suasus.* Daher *surdus color* Plin. H. N. XXXVII, 5. Vgl. *sordes* ἄρδα.

surena, ein Fisch, σφύραινα, wie *sĕ* σφέ.

surgere, *surrexi* Syncope von *surrigere*, ὑπορέγεσθαι aufrichten, mit neutraler Bedeutung, wie *pergere* S. *rego.* Oder ὀρχᾶν?

surgere und *existere* III, 157.

surremit, *sumpsit.* *Inque manus surremit hastam*; und *surrempsit*, *sustulerit* Festus. Offenbar ist *surremit* das Perf. Indicat. und *surrempsit*, d. h. *surremerit* wie *capsit*, *ceperit*, dessen Conjunctiv. Aber ein Stamm *remo*, *rimo* ist nicht mit Sicherheit nachzuweisen. Ich vermuthe, dass mit mehrern MSS. *suremit* und *surempsit* zu schreiben ist, und sich dieses Verbum zu *sus*- und *emere* verhält wie *diremit* zu *dis*- und *emere.*

surripere und *furari* IV, 123.

surus, der Pfahl, mit *sors*, das Kind und ὀρσός, Reis, ἔρνος von *serere.* Vgl. σύαρον· τὸν κλῶνα Hes. Davon vielleicht *surculus. sudes.*

sus, ὗς oder σῦς Sau. Davon *suinus*, ὑηνός, Schwein. Vgl. *sucula.*

sus- Nebenform von *sub*, durch *subs* vermittelt, wie *as-* durch *ads*. Vgl. *suscitare. susque deque. ὕστατος. surremi.*

sus und *porcus*, *scrofa* V, 335.

suscipere und *recipere* IV, 130.

suscitare und *excitare*, *exsuscitare* I, 159.

suspensus und *sollicitus* IV, 417.

suspicere und *diligere* IV, 98.

suspicere und *revereri*, *admirari* II, 189.

suspirare und *gemere* V, 244.

susque deque I, 13. Vgl. ὕψι, *subs-*, *sus-*.

sustentare und *sustinere* III, 293. Senec. Prov. 4 *a. f. Illos . . maligne sterile solum sustentat.* Am Ende: *Aequo animo ferre, quae non sunt mala, nisi male sustinenti.* In Hor. Ep. II, 1, 1. *Cum tot sustineas et tanta negotia solus* will Cuningham *sustentes* lesen. Das würde ein schlechtes Compliment für Augustus sein!

susurrus, Reduplication von surren, schwirren, συρίζω, wie σαύσαρον· ψιθυρόν Hes. Davon *siren*, die Hummel.

suus oder Inscr. 2623. 4848 Orell. *sovus*; ἑός, nicht σφός.

T *).

tabanus. Vgl. *tippula*. τίφη.

taberna S. *tabula*.

tabere thauen. Vgl. τῆφος. *Tiberis*.

---

*) Bemerkungen über *T*.

Regel:	lat. *t* = gr. τ	=	goth. *th.* =	ahd. *d.*
Beispiele:	*tres* = τρεῖς	=	*thri*	= *dria.*
	frater = φρατήρ	=	*brothar*	= *pruoder.*

Auch *t* = ϑ; als Anlaut jedoch nur vor Consonanten *tribuere. triumphus. transtrum*; ausserdem nur in wenigen Beispielen, *tueri.*

tabula, Deminutiv von *trabs*, mit Ausfall des *r* wie in *timere* und τέντις von τρέμειν und τρίζειν; und in θάττα, *fitilla* neben θρύττα, *fritilla*. Daher *tabulatum*, das Stockwerk; und *taberna* von *trabĕs* wie *aeternus* von *aetas* gebildet, so wie τέρεμνα Περγάμων Eur. Troad. 1297 von der vollen Form τράφηξ, τρόπις (nach der Analogie von χρηπίς, χρημνός) gebildet ist.

tabulae und *plancae* S. *asses*.

tacere, goth. *thahan* von *tegere*, wie *manere*, *arcere* von μένειν, εἴργειν. Davon *taxim* und *tesquus*, und, durch *TACITOR* vermittelt, *taciturnus*. Vgl. vertuschen und das causative däggelen, d. h. besänftigen, bei Stalder.

tacere und *reticere* III, 310. Cic. Harusp. 28, 61. *Sed tamen facile tacentibus caeteris reticuissem.* Mencken Obss. p. 875.

tacere und *silere* I, 85.

tacitus und *tacens* bezeichnet einen temporären Zustand, wie schweigend, doch so, dass der *tacens* nur überhaupt nicht spricht, der *tacitus* aber Veranlassung zum Sprechen hat und ein wo nicht auffallendes, doch bedeutsames Schweigen beobachtet; dagegen *taciturnus* eine habituelle Eigenschaft, wie schweigsam.

taeda. Vgl. σταθερός. στύθος. *titio*. Ohne Verwandtschaft mit δαΐς, δᾷδες.

taedet und *poenitet* S. *piget*.

taedium, Verweichung von *tardus* wie *paedor* von πεπαρδεῖν. Aehnlich ists wenn *pigere interdum dicitur pro tardari* nach Festus.

taedium und *fastidium* IV, 186.

taeter, ἀταριηρός V, 112.

taeter und *foedus*, *turpis* V, 111.

---

tunica. *talea*. Als Inlaut oft: *ater*. *batillum*. *botulum*. *incitega*. *latere*. *matula*. *pati*. *petere*. *putere*. *quatus*. *rutuba*; und oft durch *tt* ersetzt: *gutturnium*. *obliterare*. *mattus*. *muttire*.

taguma, eine Art Fische Plaut. ap. Fest. wo Dacier *tagenia* ändert. Vgl. *tinca*.

Tălassio als Hochzeitsgott von τελέθω und γάμοιο τέλος Hom. Od. XX, 74, wie die Ἥρη τελεία. Oder nach Hartung Rel. II, S. 246 von τᾶλις Soph. Ant. 629. Hes. τήλιδα· οὕτω τὴν συνηρμοσμένην; und τάλις· ἡ μελλόγαμος παρθένος καὶ κατωνομασμένη· οἱ δὲ γυναῖκα γαμετήν· οἱ δὲ νύμφην. Und: δάλιδας· τὰς μεμνησευμένας. Und τάλιξ· ὁ ἔρως.

tālea, der Zweig, θαλλός V, 284. Vergl. *stolo. intertaleare.*

talea und *stolo* V, 284.

talentum, τάλαντον.

talio, *tolerare*, τλῆναι V, 249. Denn ῥέζοντά τι καὶ παθεῖν ἔοικεν Pind. Nem. IV, 32. Und δράσαντι παθεῖν, τριγέρων μῦθος τάδε φωνεῖ Aesch. Choeph. 313. Ag. 533. 1564.

talio und *ultio*, *vindicta* V, 247.

talio und *punitio* V, 249.

talipedare Lucr. III, 503 verhält sich zu *talpa* wie σκαλαπάζειν· ῥεμβωδῶς βαδίζειν, und σκαλαπάζει· ῥέμβεται Hes. zu σκάλοψ oder σκαλόπετα. Die Formation wird vermittelt durch *TALPIDUS*. Vgl. talpen, Talpatsch, Dolpatsch bei Stalder.

talis, τηλίκος, solch, goth. *swaleikso*, ahd. *hli*. Vergl. *qualis*. Grimm Gr. Th. III, S. 48.

talpa ist, neben σκάλοψ von σκάλλειν, graben, und neben ἀσπάλαξ von *sepelire*, noch ein dritter Name des Maulwurfs, von unbekanntem Stamm, so wie ein vierter Name ἴνδουρος· ἀσπάλαξ Hes. Vgl. *Τήλεφος*.

talus, *taxillus*. Vgl. *subtel.* Tarl nieders. d. h. Würfel.

tam oder *tame*, buchst. τήν, accusativisches Adverb. im Sinn von τώς.

tūma, die Geschwulst, bei Lucil. ap. Fest. von *TEMO tumere.*

tamarix von *samera*, wie *tina*, *sinum*.

tamen für *saltem* IV, 439.

tamnus, *taminia*, buchst. σταμνος, ein Weingefäss, sachl. σταφίς. Vgl. Zemel, d. h. junge Weinrebe. Davon θαμνός, d. h. Lauer, Nachwein. *temetum*.

tandem, Apocope von *tam demum*, d. h. so spät erst; also τότε δή μόνον, wie *quando* κότε δή.

tangere, buchst. denken, goth. *thagkjan*; *tetigi*, τεταγών; *tactus* gedacht. Die schwächere Form *tagere*, engl. *take* hat noch Plautus. Zur Vermittlung der Begriffe *tangere* (ganz äusserlich) und denken (ganz innerlich) kann die Vergleichung von στοχάζομαι, τυγεῖν und das pindarische θυμὸς, τίνα βάλλομεν dienen. Vgl. dingen, *tetigisse*, d. h. hin und herziehn bei Stalder.

tangomenas faciamus Petron. 34. 73, d. h. τεγγομένας *faciamus*, nämlich *gulas*. S. *pertangere*. *tinguere*.

tantus von τόσος, wie *sentina* von ἄσις.

tapes, *tapetum*, ταπητες.

tapullam legem convivalem ficto nomine conscripsit joceso carmine Valerius Valentinus Festus. Vielleicht von σταφύλη.

tardare sterzen, d. h. müssig umherschweifen.

tardare und *morari*, *detinere* III, 298.

tardus und *segnis*, *lentus* IV, 218.

tardus und *spissus* IV, 438.

tarmes, der Holzwurm, buchst. von τερμάζειν, sachl. von τείρειν. Vgl. *thramstei* goth. d. h. ἀκρίς. *teredo* V, 285.

Tarpejus von *Tarpinius*, wie *Pompejus* von *Pompilius*.

tata, τέττα Dod, d. h. Pathe, von ἔτης statt ἐτέτης.

taura vacca unfruchtbar, sachl. στερίφη, στείρα βοῦς, stimmt buchstäblich zu theuer, altn. *dyr*, ags. *deor*, ahd. *diur*, *tiuru*, und auch sachlich, im Fall die Theurung, das unfruchtbare Jahr, als Urbedeutung angenommen wird.

taurus, ταῦρος Stier, goth. *stiurs*, ags. *steor*, altn. *tyr*. Vgl. Stärke, τράγος. θήρ.

taurus und *jumentum* IV, 297.

taxare schätzen, von *τάξαι* V, 302.

taxare berühren, von *tangere* V, 302.

taxare und *aestimare* V, 301.

taxea, Speck, Afran. bei Isidor. angebl. gallisch, verhält sich zu *τήκω*, wie *τηκτός*; Schmalz, zu schmelzbar.

taxim von *tacere* V, 303.

taxus, Stamm von *toxicum*.

teba, der Hügel, sabinisch nach Varro, buchst. *τάφος*, sachl. *τύμβος*. *tuber*. Vgl. *Tifata*, ein aus mehrern Hügeln bestehender Berg in Campanien.

tegere decken, ags. *theccan*; *τέγη* Decke, Dach; *tegulum* Deckel. Vgl. *στέγειν*, *παραστέγειν*, verstecken. *porticus*. *tacere*.

tegere und *operire* IV, 52.

tēgula (wovon Ziegel erst entlehnt) ist schwerlich von *tĕgere*; denn woher die Länge des *ē*? Vielleicht mit *τήγανον* oder *τάγηνον*, der Tiegel, von *τήκειν*. Vgl. Backstein.

tela, von einerlei Stamm mit *τέχνη*, *texere*; *τεκεῖν*. Davon *subtilis*, *subtegmen* oder *subtemen*.

telana ficus. Vgl. *ἀτύλλω*, *ἀταλός*.

Tellus stimmt zu *Τάλως· ὁ ἥλιος* Hes. Vgl. *Ταλαιός· ὁ Ζεὺς ἐν Κρήτῃ*. Beides weist auf *ἀτύλλω*, *τηλεθάω* hin, denn die Sonne wie die Erde sind gleichmässig die Principien des Wachsthums, daher *Tellumo ἀταλλόμενος*. Oder ist *tellus Θαλλώ*, *Tellumo*, *Θαλλόμενος*? allein ein anlautendes *θ* wird regelmässig zu *d*, nicht zu *t*, ausser vor Vocalen.

tellus und *terra*, *solum*, *humus* I, 173.

telum Stiel, wovon *στιλεών*. Vgl. frz. *stilet*. *τόλυξ· αἰδοῖον* Hes. *στύλος*. *στέλεχος*; dagegen Dolch, schwed. *dolk* ahd. *dolg*, d. h. Wunde, ist das entlehnte *δολίσχος· δόλων*, *παραξιφί*; Hes.

temerare und *temnere*, *τέμνειν*, Formationen von *ταμεῖν*. In *temerare* liegt der Begriff des Zerschneidens und Verderbens zu Grunde, in *temnere* der des Abschnei-

dens und Absonderns, wie in *spernere*. Vgl. *temere*, *temerarius*. ἰταμός, wovon ἴτης eine Abstumpfung ist.

temerare und *temnere* II, 183.

temerarius und *audax*, *fidens* V, 258.

temere und *forte*, *casu* V, 294.

temetum, *taminia* V, 7.

temnere und *contemnere* II, 183.

temnere und *temerare* II, 183.

temo, die Deichsel, τεταμένος. Oder στήμων, d. h. der Stab, um welchen die dünnen Ruthen beim Flechtwerk geschlagen; von στῆναι wie *stiva* von στύειν.

temperantia und *continentia* II, 210.

temperantia und *temperatio* II, 209.

temperare, Intensivum von dämpfen V, 273. Vgl. *tepere* II, 206. Kero's *tempron*, d. h. mischen, ist entlehnt.

temperatio und *moderatio* II. 208.

temperatio und *temperantia* II, 209.

temperies und *tepor* II, 206. Curt. IV, 7, 67. *Coeli quoque mira temperies verno tempori maxima similis*, wo Heusinger aus MSS. *tepori* verbessert. Walch zu Tac. Agr. p. 201.

tempestas und *turbo*, *procella* V, 287.

tempestas und *tempus* II, 207.

templum, der Tempel, Deminutiv von ταμεῖν, τέμενος; oder von ταφεῖν, θαμβεῖν, τέθηπα V, 160.

templum in *extemplo*, Deminutiv von *tempus*.

tempus, die Zeit, von *tepere* II, 207.

tempus, *tempora*, die Schläfe, einerlei Wort mit *Tempe*, τέμπος, das Thal, die Vertiefung, von ταπεινός, τύπος.

tempus und *tempestas* II, 207.

tempus und *dies* IV, 267.

temulentia und *ebrietas*, *vinolentia* V, 331.

tendere verhält sich zu τείνειν wie ἀμέρδειν zu ἀμείρειν. Vgl. *tenere*.

tenebrae, *δνοφεραί*, dimber, d. h. dämmerig bei Stalder, *timberi*, d. h. Finsterniss bei Notker III, 165.

tenebrae und *caligo*, *obscuritas* III, 168.

tenebricosus und *tenebrosus* III, 171.

tener und *tenuis* mit *ταννηκής* von *ΤΑΝΤΣ*, *ταν*ύω. Vgl. *τύννος* dünn bei Theocr. id. XXIV, 137; *ταῦς* gross, wovon *ταΰγετος*, d. h. *ταῦς γεγώς*.

tener und *tenuis* V, 26.

tenere, *tenuisse*, *τεῖναι*, *τανύειν*, dehnen.

tenet, *habet*, *possidet* Plin. Ep. I, 16, d. h. erstens, er hat es fest in seiner Hand und ist im physischen Besitz, zweitens, er hat es wirklich in seiner Gewalt und ist im faktischen Besitz, drittens, er hat es als Eigenthum und ist im rechtlichen Besitz.

tensa oder *thensa*, *ὀθέιη* und *ὄθεζα· ὅμαξα ἡμιονική* Hes.

tentare und *experiri*, *periclitari* V, 263.

tenuis und *exilis* V, 25.

tenuis und *tener*, *subtilis* V, 26.

tenus, bis, *ἀτενές*. Oder nackter Stamm von *tendere*, wie *penes* von *pendere*.

tenus, der Fallstrick von *τανύειν*, wie *tendicula* von *tendere retia*.

tepere, *tepidus* von dobb, d. h. schwül bei Stalder; dampfen als Folge der Wärme. Vergl. *τέφρα*, und *τύφειν* mit seinem Intensivum duften. *temperare*.

tepor und *temperies* II, 206.

ter, nackter Stamm von *τρίς*.

terebra von *τρίβειν*, *trivisse*, wie *τέρετρον* von *τείρειν*.

teredo, *τερηδών*. Vgl. *tarmes*.

terentum, *molle*, sabinisch; worauf Horazens *molle Tarentum* Sat. II, 4, 34 anzuspielen scheint; vielleicht auch einerlei Wort mit *Terentum*, *locus in campo Martio dictus* Fest. nämlich *molle solum*. Vgl. *teres*.

terere, *τείρειν* deren, fränk. d. h. *tempus terere*; *trivisse* von *τρίβω*, *tritus* *τριπτός*. Davon *termentum*

bei Plautus und *detrimentum*, τρίμμα. Vgl. treten. τέρην. *tiro*. *triturare*, sachl. τριβέμεναι Hom. Il. XX, 496.

terere und *fricare* V, 271.

teres, τρητός; Draht, ags. *thraed*, der Faden, von *TPEKΩ* drehen, *torquere*; mit Abwerfung des Gutturalen, wie in *tores*, *torques*. τέρυς. Dagegen zart ist nur sachlich mit *teres* verwandt, buchst. aber mit θαμιός von θέρειν identisch, nach dem Bilde: so zart wie ein geschältes Ei. Vgl. *terentum*.

tergere, Metathesis von τρύγει· ξηραίνει Hes. *drugan*, ags. trocknen. Treuge noch bei Luther Jes. 19, 6. τρώξαιον. *tersus* V, 289.

tergum, Stamm von τράχηλος V, 16.

tergum und *dorsum* V, 15.

tergus, die Haut, Stamm von στοργάζειν, d. h. einschliesen. Vgl. τρωγάλιον· δέρμα Hes. Auch σάρξ? τέρφος.

tergus und *cutis* V, 17.

termen, τέρμα; *termo*, τέρμων, (wofür das üblichere *terminus*, buchst. τειρόμενος) von τείρω. Davon ist vielleicht Thormung oder Dermung, d. h. die Consecration, bei Luther, entlehnt, nach τελεταί.

termentum Plaut. Bacch. IV, 9, 5 für *trimentum*, *detrimentum*, wie *decermina* für *decrementa*. Davon *linteum termentarium*, ein Tuch zum Frottiren.

termes, der Zweig, entweder als Ende und Ausläufer gedacht, τέρμα, oder von τρέφω, θρέμμα, nach der Aehnlichkeit von Zweig und Kind, wie in ὄζος Ἄρηος.

termes, der Terpentinbaum, wie τέρμινθος, Syncope von τερέβινθος, buchst. Zirbelbaum, wie Stürme von *turbines*.

terminare und *perficere*, *absolvere* IV, 364.

terminus S. *termen*.

terminus und *limes* IV, 361.

terminus und *finis* IV, 359.

terni ist das eigentliche Distributivum von *tres*; dagegen *trini* die Cardinalzahl für solche Substantiva, die nur im Pluralis gebräuchlich sind.

terra von τέρσω, *torrere* dörren, wie Erde mit *aridus*, *ala* mit *αὖος* verwandt ist.

terra und *tellus*, *solum*, *humus* I, 173. Poet. ap. Non. p. 133. *Sanguine diluitur tellus cava, terra lutescit.* Senec. N. Q. IV, 2. p. 277. Bip.

terrere, Causativ von τρέω, d. h. *ΤΡΕΣΩ*, τρέστης, τρήρων mithin *ΤΑΡΣΕΩ*, wie das Oppositum θαρσέω. Mit ταρβεῖν oder ταρίξαι· wage ich es nicht zu identificiren, bis ich eine Analogie für eine solche Assimilation finde. Vgl. τραρόν· τραχύ Hes.

tersum diem, *serenum* Festus, von τέρσω. Davon *torrus*, *torrere*.

tertius, τέρτα· τρίτη; und ταρτημόριον· τὸ τριτημόριον Hesychius.

tesquus oder *tescus* Acc. ap. Fest. *Qui in deserta et tesqua te apportas loca;* Adjectiv von *tacere*. Gl. Labb. *tesqua sive tescua*, καταχρημοι καὶ ῥάχεις καὶ ἔρυμοι [schr. τραχεῖς καὶ ἔρημοι] τόποι.

tessera, τέσσαρες; davon *tessellare*.

testa, *testu*, *testudo* vielleicht von *tegere* V, 317. Vgl. τήθεα, die Austern.

testari, *testis* von τεχεῖν, wie *astus* von ἀχή; die Begriffe verhalten sich, wie *apparēre* und πεπαρεῖν [zu *parĕre*. Vgl. τευμαίρω, das Compositum von τεχεῖν und dem Stamm von μαρμαίρω. Die sinnliche Grundbedeutung hat sich erhalten in dem Deminutiv *testiculi*, d. h. Zeugungstheile, nicht: Zeichen der Männlichkeit.

teta, d. h. *palumbes*. Vgl. τοῦτις· ὁ κόσσυφος Hes. τέττιξ. *todi*.

tetricus, Reduplication von *trux*, τραχύς, streng, woher *Tetrica rupes*, wie Τραχίς. Vgl. *atrox*. ταράξαι.

tetricus und *difficilis*, *morosus* III, 233.

tetrinnit anas, Reduplication entweder von τρίζω wie

τετρήδων, τέτρηξ. Oder von θρῆνος, *drenare*. Vergl. *turtur*.

texere, Intensivum von τεκεῖν V, 329. Vgl. *tela*.

thalamus von θάλαμος entlehnt. Vgl. θόλος. θηλώτερα.

thieldo, Fremdwort von Zelter.

tholus, entlehnt von θόλος. Vgl. Dachstuhl.

thomix, θώμιγξ Zaum, altn. *taum*, nieders. Trom; vielleicht von θεμόω dämmen. Deminutiv *tumicla*.

thus, θύος, wie *pus* πῦος.

Tiberis. Vgl. τίφος, wovon *Tifernum*. *tabescere*.

tibia Dieb, d. h. Röhre um Wein aus dem Fasse zu heben, bei Stalder, Deibel. Anon. ap. Valck. Ammon. p. 232. χαλιδών τετριβίζει, oder τετριβίζει· ὡς χαλιδὼν φωνεῖ Hes. V, 363. Vgl. *tuba*, ὄτοβος.

tibulus, eine Art Fichte. Vgl. ἀλίφαλος· γένος δρυός Hes.

Tifata. Vgl. *teba*.

Tifernum S. *Tiberis*.

tignum Stecken V, 290. Vgl. δεκός.

tignum und *trabs* V, 290.

tigris, τίγρις, von στίξαι, στικτός, θυγεῖν.

Tigris fluvius, vom ταχερός, wie *Tiberis* von *tabes*.

tilia, die Linde, πτελέα, die Ulme. Darneben τελίαι· αἴγειροι Hes. scheint lateinisch.

timere von *tremere*, τρέμειν, wie *tabula* von *trabs*. Oder τέμμεν· πείθειν. τεμῶν Hes. Vergl. τετηώτες V, 245.

timere und *vereri* II, 190.

timiditas und *timor*, *ignavia* II, 196.

timor und *horror*, *formido* II, 200.

timor und *timiditas* II, 196.

timor und *metus* II, 191.

tina Tiene. Vergl. δεῖνος. Tonne, d. h. Rundkorb, alemannisch.

tinea, ein Fisch. Vgl. *taguma*.

tinea von φθίνειν, wie φθεῖρ von φθείρειν. Vgl. φθίνα, der Mehlthau.

lingere, *λέγειν* tunken, ahd. *thunkan*. Vgl. *pertangere*. tauchen.

tinnire, Abstumpfung und Assimilation von *tintinare*.

tintinare und *tintinnire*, Reduplication von *τένος* oder *tenuis*.

tinunculus, eine Art Habicht. Viell. Deminut. von *ΠΤΗΝΩΝ*, *πτηνός* wie *ranunculus* von *rana*.

tinus, *hanc silvestrem laurum aliqui intelligunt; nonnulli sui generis arborem* Plin. H. N. XV, 30. *φθίνα· ἢ ἐρυσίβη· ἢ γένος ἐλαίας* Hes. In Ovid. Met. X, 98 *et baccis caerula tinus* schwankt die Lesart auch zwischen *ficus* und *pinus*.

tippula, Deminutiv von *τίφη*. Vgl. *θαπιά· μυῖα. Κρῆτες* Hes.

tirō, syncopirt aus *tenero* V, 93. Oder von *τέρην*. Vgl. Dirne, ahd. *thiarna*, d. h. Jungfrau, *τέρσνα*. *terentum* sabinisch, d. h. *molle* Varro ap. Macr. Sat. I, 14.

tis, bei Plaut. Mil. IV, 2, 42. Apocope von *πόθεν*, wie *πάρος* von *πάροιθεν*.

titienses. Vgl. *tituli*.

titillare. Reduplication von *τίλλειν*, worin ich ein Deminutiv von *tetigisse* sehe, III, 1.

titio von *τίνθος*. Vgl. *σταθεύω*. *taeda*.

titivillitium von *τιτθός* und *villus*.

titubare, Reduplication von *ταφεῖν*, *τύφειν*, tappen. Vgl. taumeln. *tumban* ags. d. h. springen; *andabata*. Nur homonym mit *τιτυβίζει· ὡς χελιδὼν φωνεῖ* Hes. von *ὕτυβος*. Vielleicht hat diese Homonymie die übliche Redensart *lingua titubare* veranlasst.

titubare und *labare* etc. III, 62.

titubare und *vacillare* III, 61.

tituli milites appellantur, quasi tutuli, quod patriam tuerentur; unde et Titi pronomen ortum est. Festus. Also Deminutiv von *tutus* mit activer Bedeutung. Vgl. *Titienses*. Scheint sabinisch wie *lixulae*.

titulus, Reduplication von altn. *thula*, d. h. Erzählung. Vgl. τίλλειν, ἐπὶ μῦθον ἐτέλλεν. τελεται. Zahl.

titulus und *elogium* IV, 11.

tocullio Cic. Att. II, 1. f, oder richtiger *tocŭlio*, von τόκος.

todi sunt aves parvae Fest. Vielleicht Nebenform von *turdi*. Vgl. Tärz, d. h. Habicht. τοῦτις· ὁ κόσσυφος Hes.

tofus; tophus Toffstein; τόφος ist ohne Autorität.

toga von *tegere*; Tuch, ahd. *duah*, d. h. Kleid. Vgl. Stauche, d. h. Schleier, Schmid S. 507. *tugurium* V, 212.

tolerare, Intensivum von *tetulisse*, *abstulo* Plaut. Fr. ap. Charis. τλῆναι, dolen bei Stalder, goth. *thulan*, ags. *tholian*, dulden IV, 263.

tolerare und *sustinere* IV, 262.

tolerare und *pati* IV, 260.

tolerare und *ferre* IV, 259.

toles, *tumor in faucibus, quae per deminutionem tonsillae vocantur* Festus; τύλη von τέλλω, *tollo*; wogegen *tonsilla* selbst Deminutiv von *tumere* ist.

tollano S. *tubus*.

tollere, τέλλειν, wovon ἀτάλλειν. Daher ist *tollere puerum* mit buchst. τέλλειν, sachl. ἀτάλλειν παῖδα, Kinder oder Nelken zielen, d. h. zeugen oder bauen bei Adelung, identisch. Die gewöhnliche Erklärung von *tollere liberos* durch die bekannte angebliche Sitte wird schwierig und zweifelhaft durch das Tempus in Terent. Hec. IV, 1, 61. *Cum sciet alienum puerum tolli pro suo*, wo man *sublatum esse* erwarten sollte, und so öfter. Es bedeutet vielmehr lediglich auferziehn.

tolutim, wovon im Zelt reiten eine alte Entlehnung sein muss.

tomācina, *tomāculum*, vielleicht von στόμαχος.

tomentum, στύμμα von stopfen V, 291. Vgl. *stipare*. τύφη, wie *tomentum Circense* Senec. Vit. B. 25.

tonare, ahd. *diuman* von τένειν· στένειν, βρύχεται Hes. στένος, τδνεν. Vgl. *tonitru*. *sonare* V, 118.

tondere von τείδειν Hesiod. Opp. 526. Ob aber τένδω oder τίνδω nicht selbst wieder ein Frequentativ von ταμεῖν ist? V, 164.

tongere nosse est; nam Praenestini tongitionem dicunt notionem. Ennius: Alii rhetorice tongent Paul. ex Fest. dünken, ahd. *dunchen*. τυγχάνειν, στοχάζεσθαι.

tonitru, τονθρύς· φωνή Hes. Donner, engl. *thunder*, von τονθορύζειν, Reduplication von θροεῖν.

tonsa, das Ruder, von *tundere* V, 312.

tonsilla, der Pfahl, von *tenere* V, 313.

tonsilla, die Mandelgeschwulst, von *tumere* V, 313.

tonsa und *remus* V, 312.

toper oder *topper*, *cito* Festus; nackter Stamm von στυφρός. Vergl. tapfer. stumpf, d. h. schnell nach Adelung IV, S. 214; von τύψαι, στυφελίζειν V, 163.

tores S. *torques*.

tormentum und *cruciatus* S. 1.

tornare von τόρνος, τέρην also von *terere*, dessen Synonymie mit *tornare* Bentlei ad Hor. Sat. I, 3, 91. *Evandri manibus tritum catillum* nachweist. Plin. H. N. XXVI, 26, 66. *Vitrum torno terere*, wie Virg. G. II, 444. Vgl. *turunda*.

torpere und *stupere* IV, 227.

torpere und *rigere* IV, 228.

torpere dürfen, dürftig sein, darben, buchst. τρωφεῖν, Es ist dieselbe Enantiosemie, wie in ἀσχελής. Davon *torpidus* Tropf. Vgl. τραφερός. ταρφής. στέριφος.

torquere von *TPEKΩ*, ἀτρεκής, drehen. Davon *tormen*, *torcular* und *tortare*, trotten, d. h. keltern; τρώκτης, Betrüger, frz. *troquer*. Im deutschen entspricht der Stamm zwerch, goth. *twairh*, ahd. *twerh*.

torquere und *vertere* V, 289.

torques, die Halskette, das Halsband, von *torquere* wie

στρεπτός, näml. κύκλος, von στρέφειν. Wenn nach Charis. I. p. 118 Servilius *tores* dafür gebracht hat, so ist das entweder eine Abstumpfung, oder es ist keine Nebenform sondern nur ein Synonymum, welches wie τρητός, εὔτρητος einen zierlich durchbrochenen Schmuck bezeichnete.

torrens und *fluvius* II, 4.

torrere von *tersus*, τέρσω, wie *horrere* von χέρσος, dörren. Adject. *torridus* oder *torrus* dürr, goth. *thaursus;* das Supinum fehlt im lateinischen (wenn man nicht *tostus* dafür ansieht) existirt aber in *tursitus*, d. h. *incendio* nach Grotefend, auf den Tabb. Eugub. VI, 60.

torridus und *aridus*, *siccus* IV, 244.

torus, das Lager, von στορέσαι, *struere*, στρῶμα V, 280.

torus, die Muskel. Vgl. *turgere*. στερεός.

torvus von ὄμμα τορόν Oppian Cyn. I, 189; und Hes. τορόν τι· ὀξύ. Vgl. dräuen, ahd. *thraua*, Kero *drova*, Drohung; ταυρηδόν. ταρβεῖν.

torvus und *trux*, *truculentus* I, 43. Quintil. VI, 1, 43. *Quid me torvo vultu intueris, Severe? Non mehercle, inquit, faciebam, sed sic scripsisti, ecce! et quam potuit truculentissime eum adspexit.*

tostus, Particip des Stammes von *titio*, σταθεύω.

tot, τόσοι.

totus, buchst. τελετός von τελεῖν, wie *invitus* von *velle*, sachl. τέλειος, ἐντελής. *thiuth* goth. d. h. gut.

totus und *omnis*, *cunctus* etc. IV, 357.

toxicum von *taxus* V, 355.

trabea, als vornehmes Festkleid, buchst. von. τρέφειν, τρυφᾶν, τρυφοκαλάσιρις. Davon scheint τήβεννα· εἶδος περιβολαίου, παρὰ Ρωμαίοις Hes. zuerst bei Polybius, gebildet, wie θωύσσειν von θρεῖν, und wie τήποδα· τρίποδα Hes.

trabs, τρόφις, *trabes*, τράφηξ Thram. Vergl. *stirps*. *tabula* V, 290. Davon τριήρης, das Schiff, wie Horazens *trabs Cybria*, und τράπεζα.

trabes, *trabs* und *tignum* V, 290.

tractus und *regio* S. *locus*.

tradere und *dedere* IV, 136.

tragoedus und *histrio* etc. V, 334.

trŭgula, der Wurfspiess, ist einerlei mit τρώγλη, das Loch, der Wirkung des Wurfspiesses; (wie *vulnus* beides bedeutet) also mit ἄτρακτος von τρώγειν, dorisch τράγειν, welches sich zu τείρειν verhält wie τμήγειν, πρᾶξαι zu ταμεῖν, πείρειν. Vgl. τραγαλέον· διεῤῥωγότα Hes.

tragula S. *traha*.

tragum, der Brei, buchst. Dreck, altn. *threck*. Vgl. τάργανον. τρύξ. *stercus*.

tragus, ein Fisch. Vgl. τρυγών bei Aristot. H. A. V, 3. τρώκτης. *trutta* Aelian. H. A. I, 5.

traha, *trahea*, buchst. τροχός. Davon das Deminut. *tragula* Varr. L. L. VI, 139, die römische Dreschmaschine, τροχός, τροχή, τροχιά, wovon, durch τροχίσκος vermittelt, dreschen, goth. *thraskian*.

trahere, τρέχειν, bei Pind. τράχειν tragen, ags. *dragan*, *traxi*, ἔθρεξα. — *tractus*, Landstrich, Strecke. *tractum*, Tracht, nur Homonymum von Tracht δράξ.

trama, τρήμη, Etym. M. beides von τράω, τετραίνω, nur hat *trama*, der das *stamen* durchbohrende Einschlag, active Bedeutung, τρήμη aber wie τρῆμα, das durchbohrte Loch, passive. Vgl. Traum, d. h. der Anfang des Zwirnfadens zum Aufwickeln, bei Stalder.

trames von *trama*, (wie *limes* von *limus*) ein querdurchschneidender Nebenweg, verhält sich zu τρῆμα wie *fomes* zu *fomentum*. Vgl. dromm, d. h. queer, bei Stalder.

trames und *via* etc. IV, 65.

tranquillitas und *malacia* 1, 81.

tranquillus von *trahere* I, 82. Oder ist es ein Compositum der Synonyma τέρην und ἀκαλός, κηλέω, ἤκηλος, wie *calabarrio*, *cantabrum*, *clanculum*, wie λαικέρυζα von

λαχεῖν und ῥύζειν, wie καλάρυζα von κέλομαι und ῥύζειν, und ὀνοπαλίζειν von ὄνειν und πάλλειν.

tranquillus und *quietus* I, 80.

tranquillus und *placidus* V, 4.

trans verhält sich zu τρανές wie durch, goth. *thair*, zu τορόν, von τείρω V, 98.

trans und *ultra* III, 109.

transenna, das Gitter, mit *trans* von τειραίνω, wie τρητοῖς ἐν λεχέεσσι, von τείρω. Vgl. *tores*.

transfuga und *fugitivus*, *profugus* IV, 239.

transfuga und *desertor* IV, 238.

transfuga und *perfuga* IV, 238. II, 167.

transigere und *peragere*, *conficere* IV, 366.

transtrum von θρῆνος, ΘΡΑΝΙΖΩ.

transversum, weicht im rechten Winkel von der geraden Linie ab, wie queer; *obliquum* aber im schiefen, allenfalls auch stumpfen Winkel, wie schräg. Plin. H. N. XXX, 9. *Plurimum refert, concava sint specula an elata; transversa an obliqua; supina an recta.* Was *obliquus* im allgemeinen bezeichnet, bezeichnet *limus* speciell in Beziehung auf die Augen und den schielenden Blick. Hor. Ep. I, 5, 37. *Non istic obliquo oculo mea commoda quisquam limat*, im gleichen Sinn wie sonst *limis oculis*. Vgl. IV, 162.

trapetum von τραπέω, wie *torcular* von *torquere*.

tremere, τρέμειν. Davon τρομέω dröhnen, und *timere*.

tremere, *tremulus* und *trepidare*, *trepidus* II, 203. 202.

trepere, τρέπειν V, 289. 363.

trepidare und *tremere* II, 203.

trepidus von τρέειν, wie *strepere* von θρέειν.

tres, τρεῖς, drei.

tres viri und *triumviri* IV, 348.

tribuere von θραύειν zerstückeln, wie *partiri*, *impertiri* von *pars*, πείρειν.

tribuere und *praebere*, *commodare* IV, 136.

tribula oder *tribulum*, die Dreschmaschine, wie *tri-*

tura von *trivisse*, τρίβω, Hom. Il. XX, 496, *nobilis* von *novisse* III, 87.

tribulus, der Burzeldorn, τρίβολος.

tribus, goth. *thaurps*, Dorf V, 98.

tricae, *intricare*, Streiche, verstricken von *trahere*, *stringere*.

trichila, die Laube Caes. B. Civ. III, 95, von τρίχες, nach der Aehnlichkeit von Haar und Laub, *arborum comae*; demnach ist auch θρῖον, das Feigenblatt, durch τρίχιον zu erklären, wie θοός durch ταχύς, und ὀθρυόεν durch τραχύ. Vgl. τρίγγος· περίφραγμα, στεφάνη, ταινίον Hes. mit vorgerückter Aspiration θριγκός. *trixago*.

trini und *terni* S. l.

trinus von τρίς, wie *terni* von *ter* und *binus* von *bis*.

tripudiare und *exsultare* IV, 40.

tripudium von *terra* und *PEDARE*, *repedare*, πηδᾶν, durch die gleiche Syncope wie *trio*, *trucidare* von *taurus*, und durch den gleichen Umlaut, wie *repudiare* und πυδαρίζειν von πηδᾶν. Oder wäre es eine Formation von traben, ahd. *thraven*, trappen, trampeln, trippeln?

trisseat hirundo, Carm. Philom. 25 von *trit*, dem Laut der Maus, bei Naev. τρίζειν. Vgl. τερετίζοντα· λαλοῦντα, ἐκ μεταφορᾶς τῆς χελιδόνος Hes.

tristis von τρύζειν bei Hom. Il IX, 311. Vgl. τρύχειν, τρηχύς.

tristis und *severus*, *austerus* III, 230.

tristis und *moestus* III, 234.

tristis und *luctuosus* III, 239.

triticum, von *tritum* oder *terendum tribulo frumentum*; wovon Getreide, Getreidig, entlehnt.

tritus und *trivialis* III, 88.

triumphus, *triumpus*, θρίαμβος, Compositum von θρίαζω, θρέω, *strepere*, und von βοή.

triumviri und *tres viri* IV, 348.

triumviri ist erst gereimt auf *duumviri*, d. h. *duoviri*; nämlich da diese 2 Worte zu Einem verbunden wurden

um Einen Begriff auszumachen, so erhielt die Antepänultima den Accent, und zu dessen Erleichterung eine consonantische Verstärkung, durch Einschiebung des *m* vor dem verwandten *p*.

trivialis und *tritus* III, 88.

trivium wie *bivium* und *quadrivium* von *via*, oder wie τρίβος von *trivisse* III, 88.

trixago oder *trissago*, Gamander, mit *trichila* von θρίξ, der langen Staubfäden wegen.

trogo Plin. H. H. X, 16. τρυγών.

Trojae ludicrum hat mit der Stadt Troja nichts gemein; es ist ein Appellativum, *trojae*, buchst. τροχιᾶς, sachl. τρύχου, von τρέχειν, wie *veja* von *vehere*, ὄχος.

Troicus und *Troius* V, 306.

trossuli, d. h. *equites*, oder *trosuli* Gl. Isid. Von trotten. Fände sich auch die Schreibart *troxuli*, so wäre es von τρέχω, τροχερός; synonym mit *celeres* κέλητες, Ritter; wie auch τρωξαλίς, die Heuschrecke, (d. h. Heuspringer) Grashüpfer, Heupferd etc. oder Grille ebensogut von τρωχᾶν, als von τρώγειν gebildet sein kann. Vgl. *troclea*, ἐπιδρομίς Gl.

truae, *quae a culina in lavatrinam aquam fundunt* Varro L. L. V, 25. τροχαί wie *antruare*, ἀνατροχᾶν. Vgl. τροχαία .... ἡ ὁδός· ὡς *Pίνθωρ*, und τροχιᾶς· πορείας Hes.

trua vocant, *qua permovent coquentes exta* Festus. Von τρύω oder τρύχω, wie τορύνη Aristoph. Av. 78, d. h. τορύχνη und τρυηλής.

trucidare von *taurus* und *caedere* I, 41.

trucidare und *jugulare* III, 189.

trucidare und *obtruncare* III, 190.

tructa oder *trutta*, die Forelle, τρώκτης.

truculentus, von *trux* und *olere*. Man könnte auch τροχαλός . . . τροχαῖον, τραχύν Hes. vergleichen; allein es scheint ταχύν zu schreiben.

truculentus und *trux*, *torvus* I, 43.

trudere, goth. *thriutjan*, wehe thun, wovon das Deminut. drosseln, engl. *throttle*. Verdruss, ahd. *urdruzzi*. Vgl. τρύχειν, τρύειν und θετταν.

trudis, Stange. Vgl. Trüffel, d. h. die Morgensternwaffe. στορθή, die Spitze.

Truentus, ein Fluss in *Picens*, von τρόχος τροχαντήρ, wie Strom von ῥόμος.

trulla, *trulleum*, die Schöpfkelle, Deminutiv von τορύνη. Oder Assimilation von τρυβλίον, wie *tullius* von *tubulus*. Darneben *truella* bei Scävola, τρυήλης.

truncare und *mutilare* IV, 325.

truncus, als Adjectiv, verstümmelt; als Substantiv, der verstümmelte Baumstamm, Strunk; von τείρω, τετραίνω, τρανής, trennen. Vgl. *trancher*.

truncus und *stirps* IV, 322.

truncus und *debilis* IV, 327.

truo, *avis onocrotalus* Festus. *truvo*, *truviro*, ὀνοκρόταλος Gl. buchst. *TPOXΩN*, mit τροχίλος und *truae* von τρέχω.

trŭtina, τρυτάνη.

trux und *truculentus*, *torvus* I, 43.

trux von ταράξαι, τρηχύς. Vgl. drohen schwed. *truga*, wie *torvus* von dräuen; *truculentus*, *tetricus*, *atrox*. Auch Θρᾴξ, Θρηικίη ist durch *Τρηχικίη* zu erklären, indem das ausfallende χ durch Aspiration des Anlauts ersetzt worden, wie in ὀθρυόεν· τραχύ Hes. und in θράσσω.

tu, τύ, du.

tuba entweder *tubus* oder ὄτοβος, toben. Vgl. στόβος, στόμφος. Vgl. τάβαλα, ταβῆλα· ὑπὸ Παρθῶν οὕτω καλεῖται ὄργανον χριβάνῳ ἐμφερὲς, ᾧ χρῶνται ἐν τοῖς πολέμοις ἀντὶ σάλπιγγος Hes. wie *tambourin*. τιτυβίζειν.

tuber, τῦφος. Vgl. τύμβος. *tomentum*.

tuber, eine Art Aepfel.

tuburcinari Vgl. *tuber*, *στυφρός*, *στυβίζειν*.

tubus, *tubulus*. Vergl. *tuba*. Teuchel, d. h. Röhre. Davon Deminutiv *tullii aquarum projectus* Gl. Pap. wie *trullium* aus *τρυβλίον*. Festus: *Tullios alii dixerunt silanos, alii rivos, alii vehementes projectiones sanguinis arcuatim fluentis, quales sunt Tiburi in Aniene. Ennius in Ajace: Ajax misso sanguine tepido tullii efflantes volant.* Davon endlich *tolleno*, der Brunnenschwengel. Vgl. *telon* Isidor. Or. XX, 15, 3.

tucetum oder *tuccetum*, *ζωμὸς παχύς*, Verbale von *tucca*, *κατάχυμα ζωμοῦ* Gl. Tunke, tunken, tauchen, ahd. *tunchen*. Vgl. *tingere*. *τήκειν*. *τάκωνες* bei Poll. On. VI, 53.

tuditare I, 126.

tueor und *tuor* IV, 306.

tueri von *θεᾶσθαι*.

tueri und *defendere*, *protegere* etc. IV, 307.

tueri und *videre*, *intueri* IV, 305.

tueri und *curare* IV, 419.

tugurium von *τέγος*, *toga* von *tegere*. Vergl. Stock, Stockwerk.

tum statt *tun*, apocopirtes *τότε*, wie *tunc*, *τόκα* oder *τηνίκα*.

tumefacere und *inflare* IV, 190.

tumere, Primitiv von dunsen, *tonsillae*. Vgl. *tumulus*, Getümmel, *tumultus*. Im Griechischen finde ich keinen entsprechenden Stamm; deshalb scheint mir *tumeo* jedenfalls mit *στέφειν*, *στύφειν*, stopfen verwandt; entweder als eine härtere Aussprache von *ΣΤΟΦΕΩ*, wie stramm von straff, oder wahrscheinlicher als eine Abstumpfung von *στόμφος*, wie *καμεῖν* durch *κάμνειν* von *καταφηώς*. Vergl. *tumor*. *τῦφος*.

tumere und *turgere* IV, 191.

tumidus und *vanus* IV, 190.

tumor und *arrogantia* IV, 189.

tumultus und *turba* V, 363.

tumulus und *collis*, *clivus* II, 122. Liv. XXI, 32. *Erigentibus in primos agmen clivos apparuerunt imminentes tumulos insidentes barbari.* Virg. G. II, 274.

tunc, τόκα oder τηνίκα.

tundere, *tutudi*, stossen, goth. *stautan*, ahd. *stozen*. Davon *tudes*. *tuditare*. *studere*. Vgl. τωθάζειν, ἀτάσθαλος Tadel und ἀτύζειν stutzen, und durch Reduplication τυτθὰ διατμῆξαι gleichsam in *tunsa dissecare*, wie τίτθη von θήσασθαι.

tundere und *icere* V, 67.

tundere und *cudere* V, 71. Bentlei ad Hor. Sat. II, 2, 14. *Cum labor extuderit fastidia.* „*Extundere non est excutere ut ejicias et expellas, sed ut invenias et obtineas*," wesshalb er *expulerit* emendirt.

tundere und *impellere* I, 126.

tunica, Adjectiv von ὀθόναι· τὰ περιβολαῖα πάντα Hes. Davon ahd. *dunichu*, d. h. Rock, entlehnt.

tuor und *tueor* IV, 306.

turba, τύρβη oder σύρβη, στυρβάζω, trüb von στρέφω, στροβέω V, 363. Ohne Verwandtschaft mit θόρυβος.

turba und *tumultus* V, 363.

turbo oder *turben* von στρέφω, wie στροφάλιξ, στρόμβος, welche letztere Form, wie *turbo*, sowohl den Wirbelwind als den Spielkreisel bedeutet. In dem entsprechenden Sturm ist nicht *b* allein, sondern *bn* in *m* übergegangen; *turbines*, Stürme, wie δαπάνη, ζημία und *stibna*, goth. Stimme, und *labans* lahm.

turbo und *procella*, *vortex* V, 387.

turdus, *turdillus*, Drossel, wie *turtur* von τρύζω. Vgl. *todi*. τσιράδων· ὄρνις ποιός. Ἀλκαῖος; und τσιράδυσιν· ἀηδόσι Hes. sachl. τρυγών.

turgere wie τραγᾶν, von στέργειν, stark sein Soph. Oed. C. 7. 513. στέρξον. Trach. 994. Phil. 1184. (verschieden von στέργειν, d. h. bitten und lieben, strecken, wie ὀρέγεσθαι, strecken). Oder Compositum von *toros*

ἔμεν. — Davon Drüsen, *TURSAE*, wie *tonsillae* von *tumere*; starzen oder strozen. Auch τρύξ und τύμγητον, bedeutet das Dicke des absezenden Weines.

turio, der Zweig, buchst. τορίων, mit στύραξ, σκορύνη, στόρθη oder στύρθυγξ von τιτορεῖν, τέρας. Vgl. *termes* V, 285.

turma, Sturm, z. B. ein Sturm Vögel, ags. *thrim*, *throsme*, der Haufe.

Turnus Rutulorum bei Virgil und *Turnus Herdonius* bei Liv. I, 10, Syncope von τύραννος, so wie *Ancus Martius* von ἄναξ, und wie Κύρνος bei Theognis von κοίρανος.

turpis von *torpere*. Vgl. dürftig. στέριφὸς, ταρφύς. Hes.

turpis und *scelestus* V, 111.

turpis und *teter*, *foedus* V, 111.

turris, τύρσις bei Pindar.

tursio von Stör, ags. *styria*. Vgl. τρυγών, ein στίλαχος bei Aristot. H. N. I, 5 und öfter.

turtur, Reduplication von τρύζω, τερετίζω, wie *murmur* von *moereo*. Vgl. ταιτύρας· ὁ φασιανὸς ὄρνις Hes.

turunda, die Wolger, von *tornare*.

tus oder *thus*, θύος. Von τύφω.

Tusci, auf den Tabb. Eugubb. auch *Turšci*, durch Metathesis *Etrusci*, Adjectiv des Stammes von *Τυρσηνοί*, verhält sich zu *Etruria*, wie *Falisci* zu *Falerii*. Vgl. *turris* und O. Müllers Etrusk. I, S. 100.

tussire, Frequentativ von τύσσαι, *tutudisse* stossen, wovon stottern; und dussen, *murmur edere* Gloss. Germ. Vgl. τωθάζειν. ἀτάσθαλος und τυτθή. Aehnlich verhält sich vielleicht husten zu ἀθεῖν; und ähnlich vereinigt aufstossen in sich die Bedeutung von ἐπιτύσσαι und von dem mit dem Husten verwandten Rülpsen. Davon *tussilago*, wie βήχιον, *baccharis*, von βήξαι, schwäb. böcken, d. h. husten, bei Schmid.

tutari und *tueri* IV, 307.

tutulus, buchst. Studel, d. h. Säule; Reduplication von τύλος, *Flaminicarum capitis ornamentum .... in altitudinem exstructum* Festus. Und τύλος· αἱ ὀχθώδεις ἐπαναστάσεις Hes. Von *tetulisse*.

Tutunus Priapus von *tutans*, d. h. *tutor hortorum*.

tutus und *securus* III, 120.

U.

ubba, *obba* V, 317.

uber, oder in Gl. Labb. *uvar*, als Adjectiv fett und nährend, als Substantiv die nährende Brust; buchst. οὔαρον δὲ· ἔλαιον. Κύπριοι Hes. sachl. οὖθαρ. Vgl. οὖθαρ· τὸ πιότατον τῆς γῆς Hes. Von *uvere*, ὕειν, wie *nutrix* von nass.

uber und *foecundus* etc. IV, 333.

ubera und *mamma* IV, 333.

ubi, οὗ oder οἷ, neben *usquam*, ὅθι κεν.

ubique; Quantität I, 13.

udo oder *odo*, Filzschuh, bei Martial; οὐδών, bei Pollux, verhält sich zu οὖδας, wie *crepida* und *solea* zu *crepida* und *solum*.

udus, Adjectiv von ὕω, wie *uvidus* von *uveo* II, 13. Vgl. ὑάδες. Oder noch wahrscheinlicher, Stamm von ὕδωρ, Wasser.

udus und *humidus* II, 12.

Ufens, Fluss in Latium, Nebenform von *uvens*, ὕων, wie *fufere* in Carm. Fr. Arv. für *fuveris*, *fueris*.

ulcisci, Inchoativum von ὀλέκειν; oder ἀλαλκεῖν Non. p. 185 *ullo pro ultus fuero*. *Accius Epigonis: Qui nisi genitorem ullo nullum meis dat finem miseriis* Non. p. 185. Vielmehr ist's das Präsens, assimilirt, wie ὄλλυμι von ὀλέκω. Die Begriffe rächen, *ulcisci* und verderben, ὀλλύναι, sind sich nicht viel unähnlicher, als die von vertheidigen und von fort-

stossen, die sich in *defendere* vereinigen. Vgl. *abolere*, *ultor*, ἀλεξήρ oder ἀλκτήρ V, 248.

ulcus, stimmt buchst. besser zu ἄλοξ, *λαχίζω*, *λαχαίνω* als zu ἕλκος.

ulcus und *vulnus*, *plaga* IV, 255.

ulex, ein Strauch, viell. mit *ulva* und *uligo* von ἰλύς. Oder von ὕλη.

uligo von Wahl, d. h. Abgrund, Sumpf, von ὀλός d. h. θολός. Vgl. ἕλος. *ulva*. Oder von *udus*? V, 34.

uligo und *palus* V, 33.

ullus, Deminutiv von ὄτος, d. h. εἷς, *unus*.

ulna, Syncope von ὠλένη, Ellnbogen, goth. *alleina*, schwed. *aln*. Vergl. ὀλεκράνη· οἱ πήχεις Hes. und *Pollux*.

ulna ist der ganze Arm von der Schulter bis zur Hand, der der Elle zum Maass dient; *lacertus* der Oberarm; *brachium*, der Unterarm; *cubitus*, der Bug zwischen beiden, der Ellenbogen.

ulmus Ulme, agls. *elm*, altn. *almur*.

ulpicum. Vgl. ἕλπόδιον· εἶδός τι βάτου Hes. wo Is. Voss. βοτάνης vermuthet. Buchst. stimmt es noch besser zu ἀλωπεκίς, einer Art Weinstöcke.

Ulpius für *Vulpius*.

uls, Adverb. und *ulter* Comparativ, *ultimus* Superlativ von *ollus*, *ille* IV, 375.

uls und *ultra* III, 109.

ultimus und *extremus* IV, 373.

ultimus und *novissimus* IV, 381.

ultimus und *supremus* IV, 379.

ultimus und *postremus* IV, 382.

ultio und *punitio*, *multatio* V, 249.

ultio und *vindicta*, *talio* V. 247.

ultionis cupiditas und *ira* V, 120.

ultra und *uls*, *trans* III, 109.

ultro und *ultra* III, 105.

ultro und *sponte* III, 103.

ultro und *insuper*, *praeterea* III, 108.

Ulubrae stimmt buchst. und nach Hor. Ep. I, 11, 30 zu *ὀλιβραί*, wovon *lubricus*.

ulucus bei Serv. ad Virg. Ecl. VIII, 55, mit *ὀλολυγών* bei Theocr. VII, 139 von *ὀλολύξαι*, wie *ululа* von *ululare*. Vgl. Eule. *ἐλεᾶς*. *alucus*.

ululare, abgestumpfte, wie *ὀλολύξαι* vollständige, Reduplication von *lugere*; nicht verwandt mit heulen, *ϰλαῦσαι*. Vgl. *ὑλᾶν*, *ὑλαϰτεῖν*.

Ulysses oder *Ulyxes*, *Ὀδυσσεύς*, wie *Ajax*, *Αἴας*.

ulva von *ἰλύς*, wie *marisca* von Moor. Vgl. *uligo*.

umbilicus, *ΟΜΦΑΛΙΓΞ*; von *ὀμφαλός*, *umbo*, *ἄμβων*; oder *ummo*, *ὀμφαλὸς ἀσπίδος* Cyr. Die griechischen Formen mit ihren verschiedenen Anlauten verhalten sich zu dem Stamm Nabel, ahd. *nabelo* ebenso, wie *ἀρχός* und *ὀρχαμός* zu *rex* und *regere*.

umbo, *ἄμβων* V, 317. Vgl. *wamba*, goth. der Leib.

umbra, Syncope von *ἀμαυρός*. Vgl. *ὔμηρος· οἱ γὰρ Κυμαῖοι τοὺς τυφλοὺς ὁμήρους λέγουσι* Pseudo-Herodot 13. Sömmern, d. h. Schatten geben, frz. *sombre*. Von *ΜΑΡΩ* oder *ΜΟΡΩ*; *μόρτος . . μέλας*; und *μόριφον σκοτεινόν*, *μέλαν* Hes. wie *imber* von *mare*. Vgl. *μορφνός*. *ἀμορβαῖος* bei Nicand. Ther. 28. *μόρον*, die schwarze Maulbeere.

umbrifer und *umbrosus* III, 171.

Umbro, Flussname in Etrurien, von *ὄμβρος*, *imber*, *mare*.

umbrosus und *opacus* III, 170.

uncia, von *ὄνος*, *unus*, wie *ἑνικός* von *εἷς*.

uncus oder bei Cyr. *unx*; *ὄνυξ* verhält sich zu dem Nagel am Finger, wie *ὀμφαλός* zu Nabel. Davon das Deminutiv *ungula*; und *ungulum Oscorum lingua significat annulum* Fest. Vgl. *unguis*.

unda, *undare*, untern, d. h. harnen Schmid S. Vgl. *ὕδωρ*, *udus* II, 11. Auch das homerische *ἁλοσίδνα* verhält sich zu *salis unda*, wie *πήγνυμι* zu *pango*.

unda und *aqua* II, 10.

unda und *fluctus* II, 9.

unde, ὅθεν oder ἔνθεν, von wannen.

unedo, Meerkirschenbaum von οἰνάς, wie *unus* von οἷος.

ungere oder *unguere*. Vgl. ὑγρός.

unguis von *uncus*, ὄνυξ.

ungulum S. *uncus*.

unicus und *egregius* S. *eminens*.

unio, die Eins, von *unus*, οἶνη.

unio, die Perle, von οἶνος, vorausgesetzt dass οἶνος, οἴνη irgend wann und wo auch die Weinbeere bedeutete. Vgl. *unedo*. Oder von *urena*?

universi und *cuncti*, *omnes* IV, 355.

universus und *totus* IV, 357.

unquam, *cunquam* I, 13.

unus alt *oenus*, *una*, οἴνη, die Zahl Eins auf den Würfeln, auch ὄνος genannt. Οἰνίζειν· τὸ μονάζειν. κατὰ γλῶσσαν; und: οἰνᾶντα· μονήρη Hes. Gewöhnlich dafür οἷος, wie πεία, *foenum*. Zu εἷς, ἑνός, goth. *ains* verhält sich οἶνος, οἷος, wie χοῖρος zu χήρ; die Nebenform ἴα lässt sich durch οἴη erklären, aber μία ist eine kürzere Form von μόνη, wie γεγαώς von γεγονώς.

unusquisque und *quisque*, *singuli* IV, 354.

upupa, ἔποψ, Reduplication von Wiede-hopf; vgl. *hoop*. ποπύζειν.

urbanus und *urbicus* IV, 403.

urbs, ὄρφος, wobei die πύργοι, οἳ πόλιν στέγουσιν (Soph. Oed. C. 15) einem Dach verglichen werden. Auch ἄστυ scheint mir eine Abstumpfung von ἄστυγ, στέγω.

urceus von *orca*, ὕρχη, ὀρχάνη. Vgl. *urna* goth. *aurki*.

urena, eine Muschel, Plin. XXXII, 11. s. 53. Vgl. *urinari*.

urere, *ussi*. Von αὖσον· ξηρόν. Davon *ustus* wie αὐστηρός, αὐσταλέος; und αὐρίζειν· ῥιγοῦν, *frigore uri*. Vgl. Oesse, Esse, *ustrina*.

urere und *incendere*, *cremare* etc. IV, 243.

urere und *adurere*, *comburere* IV, 247.

urgere arva, bearbeiten, buchst. **wirken**, von ἔργον, **Werk** V, 168.

urgere hostem, bedrängen, buchst. **würgen**, von ὄργος, ἐργατᾶσθαι, ἔργατα, ἐέργειν V, 164.

urgere und *instare*, *insectari* V, 165.

urica, die Raupe, Nebenform von *eruca*?

urina, Adjectiv von οὖρον, οὐρέω bei Hesiod. Opp. 760. ὀρός bei Nicander Vgl. ἐρωέω, ὀρούω, ῥέω.

urinari, ἀρνεύειν. Vgl. *urena*.

urna, entweder syncopirt aus ὀρχάνη, der Zaun, oder Nomen von ἄρνυμαι, ἀρύειν.

urruncum quod in infima spica ad culmum stramenti summum, item minus quam gramen est Varro R. R. I, 48. Von ὄῤῥος.

ursus, der Bär; von ὄρυς, wie *dorsum* von δέρας; viell. einerlei mit **Ross**, ags. *hors*; schwed. *ors*.

urtica, ὄρτυξ Theophr. H. Pl. VII, 18. ὄρτυξις· πόα τις Hes.

urus, Aurochs, ὄρυς, Herodot IV, 192. Von ὀρύγειν, ὠρύειν.

urvat, *circumdat*, Ennius bei Fest. Von ὅρος, οἶρος, ὁρίζειν. Oder von ἐρέφειν, ὄροφος?

usquam, ὅφι κεν.

usquam esse für *in ullo loco numerari* I, 58.

usque, immer, Syncope von ὅτε κε. Oder ἕως κε, syracus. ὧς κε, scil. ἦ. — *Usque ad mare*, franz. *jusque à la mer*, wie ὡς ἐπὶ θάλασσαν.

usque und *semper* I, 14.

usura und *foenus* S. l.

usurpare, Composition von *usui* und *rapere*. Vgl. *usucapere*.

usurpare und *uti* III, 137.

ut, sobald als, ὅτε.

ut oder *uti*, dass, ὅτι.

ut oder *uti*, wie, εὖτε oder ὡς, ὡσεί.

uter, Comparativ von *is*, ὅς, mit relativer Bedeutung, verhält sich zu κότερος, goth. *hwathar*, wie *unquam* zu *cum*. Davon *utrum*, weder; Hartung Part. Th. II, S. 190.

uter utri und *uter alteri* I, 182.

ūter, der Schlauch, Stamm von ὑστερία· κοιλιός Hes.

uterlibet und *utervis* IV, 352.

uterlibet und *uterque* IV, 351.

uterque und *ambo*, *duo* IV, 349.

uterque und *utervis*, *uterlibet* IV, 351.

uterus und *alvus*, *venter* V, 147.

uterus, ὑστέρα· μήτρα und ὕστρος· γαστήρ Hes. Vergl. *venter* goth. *quithrs*.

utervis und *uterlibet* IV, 352.

utervis und *uterque* IV, 351.

uti alt *oetier*, Frequentativ von *OIΩ*, οἶσε, οἰσέμεν und οἶτος, d. h. *fero* und *fors*. Vgl. οἰστίον ἢ οἰτίον· κομιστέον Hes. Aehnlich sind die Begriffe ὄνασθαι und ἐνεγκεῖν verwandt.

uti und *frui* III, 134.

uti und *usurpare* III, 137.

utique I, 182.

utique und *plane*, *omnino* V, 260.

utpote ist durch *ut puta* zu erklären; *ut puta*, οἷον εἰ τύχοι und *ut pute* ὥτε δή Cyr.

uva, buchst. ὄον, οὖον, die Arlsbeere. Oder darf man mit Schwenck *OIH*, als Nebenform von οἶνος, wie umgekehrt οἶος, *unus* annehmen? Vgl. ὀνοπή· ἀμπέλου εἶδος Hes. wovon ὄμφαξ, wie ὀμφή von ἐνοπή V, 318.

uvere, *uvidus*, ὗειν, ὑάδες. Vgl. *udus*.

uvidus und *madidus* II, 14.

uxor und *conjux*, *mulier* IV, 328.

uxor, wie *conjugium* von *jugare*.

V *).

vacare von *ἔκω*, weichen, wie *χαίνω* von *χάζομαι*. Vgl. *ἐκάς*, weg! Oder mit *ἀχήν egenus* von *ΧΑΩ*, *χαίνω*?

vacare heisst freie Zeit haben, im Gegensatz der *occupatio*, die zur Arbeit zwingt, *otiari* keine Geschäfte haben im Gegensatz der *negotia*, die zur Arbeit verpflichten, *feriari*, die Feiertagsruhe geniessen, im Gegensatz der alltäglichen Arbeit, *cessare* Feierabend machen und halten, im Gegensatz vorhergegangener Thätigkeit, *nihil agere*, nichts thun, im Gegensatz der Thätigkeit überhaupt. Plin. Ep. I, 9. *Satius est otiosum esse, quam nihil agere.*

vacca, *ἠχή*, wie *βοῦς* von *βοή*. Vgl. Wachtel, Deminut. von *ἠχέτα*. *vates*. Daher in Gl. Cyr. *vacca* . . *μελετητικὸς αὐλός*.

vaccinium aus *ὑάκινθος* verdorben nach Voss zu Virg. Georg. II, p. 61.

vacerra, d. h. *stipes* ist Schwir, Schwiren, d. h. Pfahl, wie *decorare* zieren, und viell. *ἄχερδος*. Vgl. *acer*.

vacillare wächeln, wackeln, Deminut. von *vagari* und bewegen. III, 60.

vacillare und *labare* etc. III, 62.

vacillare und *titubare* III, 61.

vacius, *vates* III, 75. Adjectiv von *ἠχεῖν*.

vacuus und *inanis* I, 94.

---

*) Bemerkungen über *V*.

Regel:	latein. v	=	gr. F	= goth. und ahd. *w*.
Beispiele:	videre	=	*ἰδεῖν*	= wissen.
	ovis	=	*ὄϊς*	= aw.

Aber eben so regelmässig ist v = *v*, in *levare*. *movere* und oft. Nur selten aber v = *φ* in *varus*. *visire*. *vos*. *covinus*. *nivem*. Und vielleicht niemals v = *β*; wenigstens nur scheinbar in *vesci*. *volo*. *vorare*. *pavere*.

vacuus und *vacivus* I, 97.

vacuus und *vastus* III, 225.

vadari S. *vas.*

vādere, vielleicht *ΕΘΩ*, *ἴθμα*, *ἰθύς*, *ἰθύνω* oder *εἰθύς*. Vergl. wenden, goth. *wandjan*, wovon wandeln, wandern. Oder *βιβάζειν* waten, watscheln von *βαδίζειν?*

vadere und *migrare*, *incedere* IV, 55.

vadum, das Wasser, *ὕδωρ*. Vgl. *udus.* Wette, d. h. Schwemme, Schmid V, 34.

vadum, die Untiefe, der Boden, *βαθύς* V, 34. Oder vielmehr *ἔδος*, *ἔδαφος*, *οὖδας*.

vadum und *fundus*, *solum* V, 35.

vafer, Weber, von *ὑφή*, Gewebe V, 329. Vgl. *suephar*, ahd. ist entlehnt. *supparum.*

vafer und *astutus*, *callidus* III, 220.

vagabundus I, 89.

vagari von *vegere*, bewegen. Davon *vacillare. supervacuus* überschwenglich.

vagari und *errare*, *palari* I, 89.

vagina von *ἄγγος*, *ἀγγεῖον*. Vergl. Becken, ahd. *bekin* V, 102.

vagire, *ἠχεῖν*, goth. *swogjan*, von *vah*, ach! wie *αἰάζειν* von *αἴ*, *vae*. Vgl. quaecken. *venga*, schwed. d. h. weinen. Wachtel, *ἠχέτης*, nieders. Quakel III, 165. Davon *vagulatio* in *lege* XII tabb. *significat quaestio cum convicio* Festus p. 278 Lind. wo *questio* zu schreiben scheint. Vgl. *convicium.*

vagus und *vanus* I, 98.

vagus und *vastus* III, 228.

valde und *perquam*, *magnopere* V, 262.

valere von *velle*, wie *manere* von *μένειν;* buchst. entspricht jenen zwei Formen wählen, goth. *waljan*, und willen, goth. *wiljan;* diese zwei Begriffe gelten als Synonyma, wie vermögen und mögen, *μένος* von

μέμονα minnen; *validus* von *οὖλος*, wohl, goth. *waila*, engl. *well* IV, 164

valere und *pollere* IV, 163.

valere und *posse*, *quire* IV, 162.

valere und *salvere* I, 32.

valere und *vigere* IV, 442.

valetudinarius und *aeger* IV, 171.

valgium mit seinem Deminutiv *volgiolus*, buchst. Walke, d. h. Werkzeug zum Walken, sachl. Walze.

valgus, ἑλικός, ἕλιξ.

valgus und *varus* III, 272.

validus und *robustus*, *firmus* IV, 164.

validus und *sanus* I, 31.

vallescit, *perierit* Fest. Inchoativ von *ὀλέσειν*, *ὀλλύναι*, *ullo*.

vallis von *ὕλοξ*, *αὔλαξ*, *ἕλκειν*, *vellere*, *divellere* V, 142. Wie *φάραγξ* von *frangere*.

vallis und *convallis* V, 144.

vallum, *ἀλκή*, *ἔπαλξις* (assimilirt wie *vallis*) Wall. Oder wie *εἴλαρ νηῶν τε καὶ αὐτῶν* Hom. Il. von *εἴλειν*. Oder *βᾶλός* Schwelle, ags. *syll*. Daher *evallare foras* bei Varro, *ἐκβάλλειν* oder *ΕΚΒΗΛΟΥΝ*, und *evallefacere*. Und *avellatum* (MS. *evelatum*) *eventilatum* Festus, von *ἐκβαλλίειν*.

vallum und *agger* S. l.

valtus, der Pfahl, *ἦλος*, der Nagelkopf. Oder *φαλλός*, *φάλαγξ*, Balken? V, 355.

vallus, die Futterschwinge, Deminutiv von *vannus*.

valvae von *volvere* V, 215.

valvae und *fores* V, 215.

valvae und *janua*, *ostium* V, 214.

valvula, die Hülse, wie *involucra* von *volvere*, εἰλύω.

vanga, die Hacke, stimmt zu *ἔγχος*, Speer, Schwert und Dolch.

vannus Futterwanne. Vgl. *ventilare*. *ἔνοσις*, *ἔινοσις*.

vanus, wan, d. h. leer, wovon wenig, ist *ἀχήν*, *ἀχανής*,

wie *egenus*. Ob *inanis* durch Reduplication desselben, nur ohne Digamma ausgesprochenen Stamms entstanden?

vanus und *inanis* I, 100.

vanus und *tumidus* IV, 190.

vanus und *vagus* I, 98.

vapidus S. *vappa*.

vapor von *σύω*, *ἄπτω*, *ἠπίαλος*, *ἕψω*; davon *VAPULUM* Schwefel, goth. *swibla*, wie *θεῖον* und *θύος* von *θύω*, duften.

vappa, umgeschlagener Wein, wovon *vapidus*. Vergl. *ἅπος*, *ἠπεδανός*. *σήπω*, *σαπρός*.

vappo von schweben. Vgl. *ἠπίολος*, d. h. *vappo αἰόλος* Schwabe und Wiebel, Wippel, d. h. Kornwurm. Oder mit *ἐμπίς*, *apis*, von *πέτομαι*, assimilirt wie *cappa*?

vapulare, *ἠπύειν*, Deminutiv von wafen, ags. *weafan*, d. h. heulen; daher auch Wuf und Waffen! d. h. das Wehklagen und wehe! im Niebelungenl. und Waffel, d. h. Maul.

variegare von *varius* und *ἔχειν* III, 274.

varius, primitives Adjectiv von *vertere;* fahr, d. h. bunt bei Schmid S. 177 ist entlehnt. Vergl. Querl. In *αἰόλος* bunt erkenne ich eine Verweichung von *variolus*.

varius und *diversus* III, 269.

varius und *vafer* III, 218.

varius und *versicolor* III, 273.

varix, die Blutadergeschwulst, von *vārus;* denn die angenommene Quantität *vărix* lässt sich schwerlich beweisen.

Varro von *ἄῤῥην*, wie *Nero* von *ἀνήρ*. Vgl. *ἔρσαι*.

varus Schwären, *war*, schwed. d. h. Eiter; schwäb. Werre, ein Augengeschwür, Schmid S. 529. V, 781. Von *αἴρομαι*, wie *ἠρίον*, *ara*. Davon *varix*. *verruca*. Vgl. *φήρεα*, Geschwulst der Ohrendrüsen, bei Hippocr.

varus queer, Wehr, d. h. Queerdamm im Fluss, nie-

dera. Ware, im Schwabensp. Wuhr. Davon *vara* der Queerbalken.

varus und *valgus* III, 272.

vas, *vadari* wetten, ags. *weddjan*, d. h. Bürgschaft leisten; Stamm von ἄεθλος.

vas, *vasa* von goth. *wasjan* bekleiden, wovon ἕσσαντο, ἑστόν, Weste, und ἔντεα, Gewänder (wie umgekehrt *sentina* von ἄσις) und ἑσθής, worin ich eine Composition mit θεῖναι sehe. Die Verwandtschaft von *vas* und ἕντος wird am deutlichsten durch Vergleichung von *vasa colligere* mit ἔντεα ἐντύνειν. Vgl. *seria*.

vas und *praes*, *sponsor* IV, 113.

vastare und *populari* IV, 339.

vastitas und *solitudo* III, 226.

vastus gross, Verbale von *vagari* II, 101. III, 225. IV, 340.

vastus wüst, ags. *veste*, alts. *westi*, und *vastare* verwüsten, Causativ von *vacare* II, 101. III, 225. IV, 340.

vastus und *amplus*, *immanis* III, 228.

vastus und *inanis* III, 225.

vastus und *vacuus* III, 225.

vastus und *vagus* III, 228.

vates von ἀχέτης. Hes. ἠχηταί· κήρυκες, κραυταί, ᾠδοί, τέτιγες, ἠδύφθογγοι. Vgl. *axamenta*. *vacius*. *vacca*. Wachtel. *vagus*. Das χ quiescirt, wie in *vanus* ἀχήν.

vates und *hariolus* III, 76.

vates und *poëta* V, 101.

aticinari und *praedicere* S. *divinare*.

vatius Wade, ahd. *wado* III, 272.

vatrax und *vatricosus* von *vatius*, wie *lubricus* von *labi*.

ve, Encliticon und Abstumpfung von *vel*, wie *que* von *xαί*. Auf den umbrischen Tabb. Eugubb. III, b, 17, in *vef* XV . . *vef* V scheint es proklitisch wie *vel* zu stehn.

vecordia, Feminin von ἀκάρδιος. Vgl. *vegrandis*.

vecordia und *furor* V, 87.

vecors und *excors, insanus* V, 86.

vecors und *vesanus* V, 87.

Vedius bei Varro L. L. V, 74 *id est Pluton.* Martian Cap. 2. ἄϊις, ἀΐδης, ᾅδης.

veflamen beruht auf irriger Deutung, nach Orelli ad Corp. Inscr. n. 2232 T. I. p. 381.

vegere, wecken, erquicken, anquicken, bewegen, buchst. ἀΐσσω. Davon *vegetus*, frz. *vite* witsch, d. h. geschwind Schmid S. (wofern nicht *vegetus* vielmehr identisch mit ἀγαθός, γηθεῖν ist). Darneben *vigere* mit neutraler Bedeutung; *vigens* ὑγιής. Vgl. *vigil. victus. vitulari. invitare se. vagari. vexare. vexillum.* Viell. Abstumpfung von ἐγείρω, wacker.

vegere und *vigere* IV, 442.

vegetare IV, 443.

vegetus und *alacer* IV, 450.

vegetus und *vigens* IV, 445.

vegetus und *vividus* IV, 447.

vegrandis, Composition von *grandis* und *ve-* d. i. *a-* bald privativum bald intensivum.

veha, via III, 4. Vgl. Weg. *vena.*

vehemens, vehere V, 87. Entweder mit *mens* componirt, wie *clemens*, oder blos ἐχόμενος.

vehemens und *acer* IV, 450.

vehere, buchst. ἔχειν, goth. *aigan*, sachl. ὀχεῖν. Davon *veha* Weg, alt für *via*, wie ὀχετός; und *vena*, d i. *vehina. vehes, vehis*, oscisch *veja* Wagen. *vehela* Wägelein; wie ὄχος; *vectes*, Wagebalken, Gewicht. *veterinum*, davon *vetturino* und spöttern, d. h. haudern, als Lohnkutscher fahren, Schmid. Vgl. *vehemens.*

vehere und *ferre* I, 152.

vehere navi und *in navi* I, 152.

veja apud Oscos dicebatur plaustrum Fest. Feminin von

ὀχεῖον Aeschyl., d. h. ὄχος, (wie *troja*, τροχιά) Wagen, von *vehere*. Aehnlich ist οἰήϊον, οἴαξ von ὄχέω.

vela oder *velarum*, eine Getraideart, ἄλευρον; gallisch. Vgl. ἄλευρον, ὀλύρα. *alebria*.

velabrum, der Oel- und Käsemarkt; von ἀλεῖφαρ.

velare von εἴλειν.

veles, ἀλήτης, wild, von ἀλᾶσθαι, ἠλάσκειν, wie Plänkler von πλάγξασθαι.

Velia, Ἐλέα.

velle und *cupere* V, 56.

velle und *optare*, *expetere* V, 57.

vellere, assimilirte Form von ἕλκειν, wie *malleus* von μαλάξαι. Vgl. ἑλλίζων· τίλλων. Und ἐλλόμενα· περιχνώμενα Hes. Davon *vulsus* gewühlt. Vgl. *wilwan*, goth. rauben.

vellus mit *alicula* von ἄλλιξ. Vgl. *villus* V, 17. Oder εἶλαρ, wie *velumen* εἴλυμα.

vellus und *pellis* V, 17.

velox von *volucer* ἑλίξαι, wie ἄλοξ von ἕλκειν. Oder mit *alacer* von ἀλκή. Oder von *velum* und *-ox*, I, 38. II, 125.

velox und *celer* II, 125.

velox und *festinus*, *properus* u. a. II, 134.

velum, *velare*, Deminutiv von *vas*, *vestis* und goth. *wasjan* V, 209. Oder von εἴλαι. *velamen*, εἴλημα, neben *velumen* bei Varro R. R. II, 11, εἴλυμα Od. VI, 179. Vgl. Weil, geweilet, d. h. Schleier, verschleiert, Schmid. Oder von ἀχλύς?

vena, die Ader, wie ὀχετός, die Rinne, von *veha* Weg St. *vehere*.

venari, Desiderativum von *venire*, *invenire* gewinnen Vgl. αἴνυμαι.

vendere, buchst. ἀναδοῦναι, sachl. ἀποδόσθαι; *venditus* ἀνάδοτος.

vendere und *mancipare* IV, 121.

vendere und *venundare* IV, 118.

vendicare, *vindicare* V, 247.

venditare, Etym. V, 237. Von *ἀνάθετος* oder von *ἀνάθετος*.

venditare und *ostentare* IV, 119.

venditatio und *jactatio* V, 236.

venenum von *ἄνειν*, *ἀνύειν* wie *αὐθέντης*? Vgl. *sanies*.

venenum und *virus* V, 355.

venerari, *ἀνιᾶν· ἱκετεύειν* Hes. wie *ἄττομαι*, Intensivum von *venire*, *ἄνω*, *ἀνύω*, gewinnen mit desiderativer Bedeutung, oder *wenjan*, goth. d. h. hoffen. Vgl. *Venus*. Wonne, wünschen, ahd. *wunsgan*.

venerari und *adorare* II, 188.

venerari und *observare*, *colere* II, 186. Cic. Phil. X, 2, 4. *Brutos . . paene venerari debemus*. Senec. Ir. III, 41.

venerari und *vereri* II, 184.

veneratio und *precatio* II, 189

veneratio und *reverentia* II, 189. Tac. Ann. XIV, 13.

Venetus, *Ἐνετός*.

venia, buchst. *ἀνία*, sachl. *ἄνεσις*, beides von *ἀνίημι*; nur bedeutet *venia*, wie *ἄνεσις*, den Nachlass einer Pflicht oder Schuld, *ἀνία* aber den Nachlass des guten Muths.

venia und *impunitas* V, 171.

veniam dare und *ignoscere* V, 170.

venire, *ἀνύειν*, *ἄνειν* gewinnen, ahd. *winnan*, d. h. nehmen, wie *invenire nomen*. Demnach lässt sich fragen ob *ὅσον ἤνυσε νηῦς* Hom. Od. IV, 367 wirklich durch Ellipse von *ὁδόν*, oder nur durch die Grundbedeutung von *ἀνύειν* zu erklären sei. Im letztern Fall dürfte in Aesch. Pers. 718 *πῶς δὲ καὶ στρατὸς τοσόσδε πεζὸς ἤνυσεν περαῖαν*, besser *ἤνυσεν πέραν* zu schreiben sein V, 194. Davon *ventare*, buchst. *ἀνιᾶν*, und *supervenire*, *superventare* überwinden, ahd. *ubarwinnan*.

venter, *ἔνιερον*, *ἐντεριώνη*, Inster. Wanst V, 147.

venter und *alvus*, *uterus* V, 147.

ventilare, Deminutiv von wenden, wie schwindeln;

sachl. wannen, *vannus* durch Assimilation. Vergl. wedeln. Schwanz. Oder identisch mit *ἀναπλῆσαι*?

ventus Wind, *ἄντας· ἄνεμοι*; und *ἀντάς· πνοάς*; und *ἄντος· εὖρος. Εὐριπίδης* Hes. Vgl. *ἀήτης*.

ventus und *anima*, *aura* V, 92.

ventus und *procella*, *tempestas* V, 287.

venum, *vaenum* Inscr. 4386 Orell. von *ἄννυμαι*, wovon auch *ἄνιος*, *ἀνιᾶσθαι*, wie *φωνή*, *φωνεῖν* von *φαίνω*.

venundare und *vendere* IV, 118.

Venus stimmt buchst. zu *ἀνθεῖν*, wie *Ceres* zu *χριθός*, wie *γένυς* zu *γνάθος*; auch sachlich, als Lucrezens Natur- und Frühlingsgöttin. Dagegen ihre Bedeutung als Liebesgöttin weist auf goth. *wen*, ags. *win*, d. h. Gattin hin III, 31. S. *venerari*.

venus und *gratia*, *venustas* III, 31.

venustus und *formosus*, *pulcer* III, 30. 33. Curt. V, I, 24. *Venustas et pulcritudo urbis*; und *venustas* oppos. *gravitas* Rhett. ad Her. III, 13, 19.

vepres, Plural, verhält sich zu *ἀπρίξ . . Κύπριοι δὲ εἶδός τι ἀκάνθης* Etym. M. wie *senes* altlat. *senices*, *ἄνακες*, zu *senex*. *ἄρπιξ. εἶδος ἀκάνθης Κύπριοι*; und: *ἁρπίσσαι· αἱμάσσαι* Hes. *ἁρπέζαι* Hecken, Nicand. Ther. 393. 647. Vgl. *vespices*.

vepres und *sentes* S. *dumi*.

ver, *ἦρ*, *ἔαρ*, Jahr; *vernus*, *ἠρινός*. Vgl. *viridis*.

vēratrum Niesswurz. Vgl. *ἄρον*, die Natterwurz, *ἀρίς· εἶδος βοτάνης* Hes.

verbascum Wollkraut. Vgl. *verbena*.

verber und *fustis*, *ferulâ* III, 265.

verberare, Intensivum von *verbo* (wovon in den XII Tabb. *Si parentum puer verberit, ast olle plorassit*) werfen, goth. *wairpan*, mit *ῥέπω*, *ῥίπτω* so verwandt wie Wurzel, Werfte mit *ῥίζα*, *ripa*. Davon *vibex* V, 64.

verberare und *ferire*, *icere* etc. V, 67.

verberare und *pulsare* V, 68.

verbosus und *garrulus*, *loquax* III, 81.

verbum von *waran* ahd. reden, antworten, demnach sich *verbum* zu Wort (ῥητόν, wie Wurzel, werfen, ῥίζα, ῥέπειν) ebenso verhält, wie *barba* zu Bart. Vgl. εἴρειν, ἐρεῖν, *serere* IV, 26.

verbum und *vocabulum* IV, 26.

verbum und *vox* IV, 28. Quintil. X, 1, 11.

verecundia und *modestia*, *pudor* II, 211.

verecundia und *pudor* III, 201. In Cic. Acadd. IV, 41, 126. *Hoc ergo dubium est, uter nostrum sit, leniter ut dicam, verecundior* schreibt Morgenstern in Orat. de litter. human. p. 53 sq. mit Berufung auf Fr. A. Wolfs Beistimmung *inverecundior* „*nimirum vox inverecundus lenior voce impudens, qua Cicero usus est supra cap.* 36.“ Vgl. Seebodes Archiv 1829 Dec. p. 240.

verecundia und *reverentia* II, 186. 211.

verēdus. Vgl. ἐρίδια, und ἐρωίδια, und ἐρωίδια· ὄμαξα Hes. *reda*. Ob davon Pferd?

vereri, goth. *sveran*, d. h. ehren, ἀρᾶσθαι. Oder αἰδεῖσθαι, wie *cerimonia*, κηδεμονία und wie *vitium*, αἰτία.?

vereri und *revereri* II 185.

vereri und *timere* II, 190.

vereri und *venerari* II, 184.

vergere entweder ἔρχεσθαι; oder von *wraiqws*, goth. d. h. schief, ῥαικός schräg.

vergiliae, Deminutiv von Schwark, d. h. Regen- und Gewitterwolke. Vgl. ἀργέστης νότος. ἀργαλέος.

veritas und *severitas* I, 77.

vermina von *VERO*, *vertere*, *varius*, wie das synonyme *tormina* von *torquere*. Davon Twärmund, d. h. Kolik, bei Stalder, eigentlich *vermentum*, wie Füllmund, *fulmentum*.

vermis von ἕρπειν, ὁρμᾶν, schwärmen. Davon viell. ἕρμα, die Schnur, und ὅρμος, die Halsschnur, buchst. Wurm, goth. *waurms*, wie auch der *cestus pugilum*

μύρμηξ hiess. Vgl. ὄρμιχας· (?) μύρμηξ Hes. *formica*. Das sachlich entsprechende ἔλμινς ist von εἴλειν, εἱλύμενος, wie ῥηγμίν von ῥηγία.

verna, ἄρνες· οἱ πάππηλοι. καὶ τὰ γεγγενά. Hes. Oder goth. *barn*, geboren V, 137.

vernalis und *vernilis* V, 50.

vero ist viell. ἄρα, also mit warlich von wesen, *eram*.

verpus, *verpa* von ἕρπω. Vgl. *vermis*. *vipera*.

verrere, *averrere*, *averruncus* Intensiv des homerischen ἀποέρσαι, wie *currere* von σκαίρειν. Vgl. *arse verse*, etrur. *d. h. ardorem averte*. *SERE*, *verseare*. Oder goth. *swirban* abwischen, mithin in σύρειν, σαίρειν wieder zu erkennen, wie *valgus* in *salgama*, schwelken. *sarrire*.

verres, ἑρρεύς Lycophr. 1316 wozu Tzetzes: τοῦ κριοῦ. ὁ δὲ Καλλίμαχος λέγει τοῦ [schr. ἀντὶ τοῦ] κάπρου. — Oder ἄρρην, ion. ἔρσην. Daher *verres sueres* verbunden Liv. Andron. Fr. 41. p. 69 Both. Vgl. *Varro*. *viverra*. ἔρσας Od. IX, 222.

verres und *sus*, *porcus* V, 335.

verruca von *varus*, *varix*. Oder von ἄρσις? oder von ἀῤῥιχᾶσθαι?

verruncare von *versare*. Vgl. *arse verse*.

versicolor und *varius* III, 273.

versus, die Furche, von *vertere*. Daraus lässt sich durch Vermittelung von Zeile, auch die Bedeutung von Vers wie στίχος unschwer ableiten; doch bin ich nicht gewiss, ob nicht *versus*, der Vers, samt ῥῆτρα und Wort das Verbalnomen zu ἔρειν *verbum*, ist, wie τὰ ἔπη von εἰπεῖν.

versutus, ἀρτυτός, von dem homerischen δόλον, ψεύδεα ἀρτύειν. Davon *virtus*.

versutus und *astutus*, *vafer* III, 220.

vertăgus, der Windhund, ἀρι und ταχύς, Dogge, syncopirt wie ἀρπεδής. Ob ἀρίδακρυς· ταχέως Hes. vielleicht in ἀρίταχυ zu ändern? S. *vertraha*.

vertere werden, goth. *wairthan*; daher über Feld werden, d. h. reisen, *rus se vertere*, oder *Lacunae*

in glaciem vertere Virg. G. III, 365, d. h. wurden zu Eis. Inchoativ von wesen, *eram*.

vertere, Frequentativ von wehren, goth. *warjan* d. h. *avertere*. *varius*, ἀρόω. ἄρτις, ein Riemen am Bohrer zum Umdrehn.

vertere und *torquere*, *invertere* V, 289.

vertere und *mutare* III, 268. Cic. Caec. 34, 100. *Qui volunt poenam aliquam subterfugere aut calamitatem, solum vertunt hoc est sedem ac locum mutant.* Es war also wohl *vertere* kein populäres Synonymum von *mutare*. Vgl. Dom. 30, 76.

vertex von ἀείρειν, ἀερτάζειν.

vertrāha, der Windhund, von ἀρω und τρέχω, verhält sich zu *vertagus*, wie τρέχω zu ταχύς.

veru, der Spiess, ὄρυξ, wie *cornu*, κάρνυξ. Davon *verutum*, ὀρύκτης. ὀρυκτήρ, und das Deminutiv *veruculum*, *vericulum* wie *corniculum*; und *viriculum*, der Grabstichel. Dagegen *virica* bei Gellius beruht auf falscher Lesart. Ob auch ἄορ, Wehr, und Schwert zu diesem Stamm gehört?

verus wahr, von wesen, war. Vergl. ὄρα, ἄρα, und ἐτεός.

vervagere verhält sich zu *arvum* wie *vervex* zu *arviga*.

vervēx, Masculin von *arviga*, wie *senex* von *anus*. „*Verva*, *lapideum caput vervecum s. arietum quod in aedificiorum sophoris insculpebatur.*“ Orelli ad Corp. Inscr. 3676. Vgl. Wär. ἀρρίχα V. 337.

vesania, Wahnsinn V, 87.

vesania und *furor* V, 87.

vesanus und *demens*, *vecors* V, 87.

vesanus und *insanus*, *excors* V, 86.

vesci, Inchoativ von *edere*. Vgl. ἀδέω äzen, wie *esca*.

vesci und *edere* V, 194.

vescum Lucretius dixit edacem Festus; mit *vesci* und *esca* von *edere*.

vescus, ekelhaft, Adjectiv von ἄεση.

vescus, schwach, Stamm von ἀκασκᾶ, ἧκα, ἥσυχος. Vgl. *secius*. Oder mit *vietus* von ἀητός, wie *posca* ποτική.

vesīca, ἀσκός, welches selbst sich zu σάκκος verhält, wie ἀγλίς und ἀπφύς zu *galla*, ἀγαλλίς und πάππος. Daher die Länge des lat. *i*.

vespa, Wespe, mit *aspis*, ἀσπίς, von σήψ. Oder mit *vappo* und *vipio* von schweben?

Vespasius, ἀσπάσιος.

vesper, ἕσπερος, Reduplication von σπέσθαι, ἐσπέσθαι: *vespera* ἑσπέρη; *vespernus* ἑσπερινός. Davon *vespertilio*, entweder einfach eine Formation von *vespertinus*, oder zusammengesetzt mit πτίλος, πετηνός.

vespices fruteta densa Festus. Vgl. ἀσπάλαθοι· ἀκάνθαι Hes. *vepres*. *asper*, ἀσπαίρειν. ἄσπρος, oder ἄσπρις eine Eichenart.

vespillo, der Todtengräber, von ἀσπάλαξ, der Maulwurf. Vgl. *sepelire*.

Vesta, ἑστία, Reduplication von στιά Stein, wie ἑψία von ψιά. Davon *vestibulum*. Eben so ἐσχάρα von χεράς, σχερός.

vester, *voster* von *vos*, wie σφωίτερος von σφῶι.

vestigium von στείχειν, ΑΣΤΕΙΧΩ, wie ἴθματα Hom. Il. V, 778 von ἰέναι, *iterare*. Oder durch ἴθματος *tactio* zu erklären?

vestimentum und *amiculum* V, 208.

vestis von ἑστά· ἐνδύματα Hes. Weste, goth *wastja*, dem Verbale von ἕσσασθαι, goth. *wasjan*. Vgl. ὕεσις· στολή. Πάφιοι; und ὑεστάκα· ἱματισμός Hes. *vas*. *velum*. Dagegen ἑσθής ist mit θεῖναι componirt.

vestitus und *vestis* V, 209.

vetare alt *votare*, von αὐάτη, ἄτη, wie *vitium*. Oder von *verere*, d. h. *avertere*.

veteratus und *vetustus* IV, 87.

veteretum Brachfeld, Colum. I, 3. II, 10 und 13, ist ἀτειρής, ein Wort welches nicht durch das *a privativum* und τείρειν zu erklären ist, sondern durch στεῤῥός, στεῖρα

wovon auch ἄτερ und ἀτεράμνιος, d. h. στερέμνιος, στέριφος. — Oder ἀθερής· ἄφθορος, ἐπὶ γυναικῶν (soll wohl ἄφορος heissen)· ἄνευ θέρους, ἀθέριστος Hes.

veterinus S. *vehere*.

veterior IV, 86.

veternus und *vetustus* IV, 85.

vetula und *anus* IV, 92.

vetus oder *veter*, ἔτος, wovon *vetustus*, wie *onustus* von *onus*.

vetus und *antiquus* IV, 83.

vetus und *senex* IV, 89.

vetus und *vetustus*, *veternus* IV, 85. Tac. Ann. XI, 14. *Veterrimis Graecorum*, aber C. 15. *Vetustissima Italiae disciplina*.

vetustus und *veteratus* IV, 87.

vetustus und *vetus*, *veternus* IV, 85.

vexare, Frequentativ von *vegere* V, 177.

vexare und *lacessere* V, 177.

vexare und *sollicitare* IV, 416.

vexillum von *vegere*, schwenken V, 110.

via verhält sich zu *veha*, Weg, wie *pius* zu fegen; also von ἔχω, ὀχέω, ohne nahe Verwandtschaft mit ἰέναι, *ire*.

via und *iter*, *meatus* IV, 64.

via und *trames* etc. IV, 65.

vibex von *verbo*, *verbero*. Vgl. ἴβυς· στιγμή; und ἴβων· στίζων; und ἰβύει· τύπτει.

Vibius stimmt zu Weib, οἴφειν, φιλοίφης bei Theocr. id. IV, 62.

vibrare, Intensiv von weben, schweben, wippen V, 313. Vgl. ὑφαίνω.

vibrare und *librare* S. l.

vibrissae bei Festus oder *vibrucae*, τρίχες ῥινός in Gl. Labb. Von ὀφρύς Braue, oder ἰφύς bei Suidas; mithin ohne Verwandtschaft weder mit *fibra*, φόβη (V, 248. III, 20) weil υ keinem φ entspricht, noch auch

mit Wimper, nach dessen Genesis aus *wint - brâ*. S. Grimm Gr. I. S. 1068.

viburnum, der Mehlbeerbaum, Adjectiv von ἄβαρυ und ἄβρομον· ὀρίγανον Hes.

Vica Pota, d. h. *quae vincit et potitur*, identisch mit der *Vitula*, d. h. *Victula* und mit der *Victoria*; Hartung Relig. Th. II, S. 258.

vices, Stamm von Wechsel, ags. *vrixl*. Vgl. *vegere*. ἴκελος.

vicia, Wicke, viell. von φακός und ἀφάκη entlehnt. Vgl. *vinca*.

vicinus und *finitimus* V, 181.

vicissim von εἰκάζω; wie εἰκασμένως, gleicher Weise, gleichfalls.

vicissim, umgekehrt, andrerseits bezeichnet ein successives, *invicem*, gegenseitig, wechselsweise ein gleichzeitiges Thun und Leiden von zwei Personen oder Sachen. Beide Adverbien verhalten sich ähnlich, wie *alternus* und *mutuus*, nur hat *alternus* den Nebenbegriff eines Frequentativs, welcher in *vicissim* an sich nicht liegt! Dagegen ist *mutuo* und *invicem* fast ganz synonym, nur bezieht sich *mutuo* mehr auf gegenseitige Zustände, *invicem* mehr auf gegenseitige Handlungen. Plin. Ep. IV, 1.

victima von ἱκέτης?

victor, *vietor* IV, 281. buchst. ἔκτωρ, ὀχήτωρ, wie ἔχμα von ἔχειν. S. *viere*.

victus und *vita* IV, 448.

vicus, οἶκος, Schweig V, 181. *vicinus*, Adjectiv von οἰκίς wie οἰκανός, (d. h. οἰκηνός)· οἰκεῖος Hes. von *OIKAΣ*. Daraus lässt sich die andere Bedeutung von *vicinus*, ähnlich, auf das natürlichste ableiten; und doch ist es nicht unmöglich, dass dieses ein Homonymum sei, ein Adjectiv von εἰκών, wie *Malthinus* von μάλθων.

vicus und *pagus* III, 6.

vicus und *villa* III, 5.

videre, ἰδεῖν, ἰδησῶ; *vidi*, *vidisti*, οἶδα, οἴδασθα; wissen, goth. *witan*, ahd. *wizzan*; davon das Intensiv *visere*, goth. *weison*, ahd. *vison*, d. h. besuchen.

vidēre und *tueri*, *specere* etc. IV, 305.

vidulus, Deminutiv von οἶδος, wegen der wulstartigen Form des vollgestopften Felleisens. Vergl. Watsack, d. h. Felleisen.

viduus, wovon Wittwe, goth. *widuwo*, ἴδιος; stimmt nicht zu Waise, ahd. *weiso*. Davon *viduertas*, *calamitas* Festus. Vgl. *dividere*. *idus*.

viere, buchst. ὀχεῖν von ἔχειν, d. h. festhalten, *vehere*, sachl. ὀχμάζειν. Davon *vimen*, *vimentum*, ἕχμα Hom. Il. XIII, 139 das Band. Vgl. goth. *withan*, engl. *with*, schwäb. wetten, d. h. binden; *vitor* oder *vietor*, *VITO*, Winde, d. h. Band von Ruthen.

viere und *vincire*, *plectere* IV, 281.

vietus stimmt zu ἀητός, αἰητός, dem Verbale von ἄημι wehen. Die Enantiosemie darf nicht irre machen; θάρσος ἀητόν Hom. Il. XXI, bedeutet wehend und stürmisch, mithin stark; *vieta vestis aranei* bei Lucret. III, 386 wehend und luftig, wie ἀήσυρος, mithin schwach. Vgl. *vescus*. — Oder identisch mit Wicht, ags. *viht*, ahd. *wiht*, d. h. Mensch, mit dem Nebenbegriff der Schwäche; von weich.

vigens und *vegetus* IV, 445.

vigere S. *vegere*.

vigere und *vegere* IV, 442.

vigere und *vivere*, *flagrare* IV, 441.

vigere und *valere*, *florere* IV, 442. Senec. Ir. I, 7. *Sine quo et vis et vigor animi resolvetur.*

vigil, ὑγύλον· ὑγιές Hes. wo die Ordnung der Wörter und das Sprachgesetz das nicht in 2 aufeinander folgenden Silben ein *v* duldet, ὑγίλον verlangt. Vgl. ἐγείρειν. *vegere*.

vigil und *insomnis* IV, 444.

vigil und *exsomnis* IV, 445.

vigiliae und *excubiae* S. *arcubiae.*

viginti, εἴκατι, wie *centum*, ἑκατόν.

vilis. Vergl. ἕλεος, ἐλεινός, elend. εἴλεα· ἄθλια Hes. ἕλερος, d. h. κακός Eustath. ad Il. VI, 181. Davon ist feil, ahd. *veile* entlehnt.

villa, alt *vella*, Weiler. Ob syncopirt aus *vicula*? III, 4. Oder αὐλή? oder ἰλεός?

villa und *vicus*, *praedium* III, 5.

villa und *fundus* III, 6.

villum, Deminutiv von *vinum.*

villus, Assimilation von ἔλικός, ἴλλειν, verhält sich zu ἑλίξαι wie πλόκμος zu πλέκω. Oder Deminutiv von εἶρος, ἔριον, wie *stella* von ἀστήρ?

villus und *pilus* III, 21.

vimen, *vimentum* S. *vieo.*

vinca, *pervinca*, Bärwurz. Plin. Vgl. *vicia.*

vincere und *superare* IV, 277.

vincere und *opprimere* IV, 278.

vincere und *devincere*, *evincere* IV, 278.

vincere, buchst. winken, wie νικᾶν, neigen, nicken, *nicare*, und Causativ von εἴκειν, weichen. Daher *vici*, *victus*; εἶξα, εἰκτός. Davon *victus*, Wicht. Vgl. *vacillare*, wanken II, 152. IV, 277. Oder wie ἀγκάς Stamm von ἀναγκάζειν.

vincire. Vgl. ἄγκη, ἀναγκάζειν. Daher *vinxi*, *vinctus. incitae.* Davon *vinculum*, wie ἀγκάλη πετραία Aesch. Pr. 1055. Ohne Verwandtschaft mit σφίγγειν *figere.*

vincire und *constringere*, IV, 283.

vincire und *viere* IV, 278.

vincire und *viere*, *plectere* IV, 281.

vincire und *ligare* IV, 282.

vincula und *catenae* IV, 284.

vindēmia oder *vindimia* Exc. *vintemia* Cyr. Compositum von οἰνάδες und ἀμᾶν. Mithin *vindemiator*, οἰνάδων ἀμητήρ.

vindex, vindicare oder *vendicare in libertatem, ANΔΟΚΑΝ*, von *ἀναδέχεσθαι*, wie *προςδοκᾶν* von *προςδέχεσθαι*. Vgl. *pendix*. In der Bedeutung von strafen hat es causativen Sinn wie *dicare*, weihen, geben; demnach der *vindex* als Rächer den Frevler das Uebel wieder empfangen lässt, das derselbe gegeben hat. Die ursprüngliche Orthographie muss *vendicare* gewesen sein; in *vindicare* hat das folgende *i* eingewirkt wie in *imbrices*. In den XII Tabb. steht *jure vindicit*, d. h. *ἀναδέχει*.

vindicare und *arrogare, assumere* IV, 183.

vindicatio und *punitio, multatio* V, 249.

vindicta und *ultio, talio* V, 247.

vinnula oratio et venustula Plaut. Asin. I, 3, 70, d. h. süss, artig; Deminutiv von *ἑδανός*, wie *concinnus, pisinnus* von *ἁδνός, ψεδνός*.

vinolentia und *ebrietas, temulentia* V, 331.

vinolentus, vinum olens I, 42.

vinum, οἶνος, Wein V, 332.

viola, Deminutiv von *ἴον*.

violare und *laedere, offendere* III, 138.

vipera, *ὑπέραι*, Raupen bei Aristot. H. N. V, 19 oder *ἀκώληκές τινες* nach Hesych. Aber *ὑπέρα* selbst verhält sich zu *ὄφις*, wie *ὕννις* zu *ὀφρίς· ὕννις* Hes. und wie *ὀφρύς*, Braue *ὀφρυόεις* viell. zu *ὑπέρ*. Vielleicht durch Verweichung von *verpus*, *ἕρπω* entstanden V, 342. Vgl. Schweif, schweifen.

vipio von *ἴψ, ἶπες* Hom. Od. XXI, 395. Vgl. *ἵπταμαι*. Vgl. *vappo* und *vespa* von schweben, schweifen. *apis*.

vir, goth. *wair*, Stamm von *εἴρηνες* oder *ἰρῆνες*, die Jünglinge vom 20sten Jahr an in Sparta. Vgl. *ἄρρην*. *Varro. virago*. Währwolf, ags. *verevulf*.

vir und *mas, homo* V, 130. IV, 327.

virago, ἀρήγων; also keine blose Nebenform von *virgo*.

Virbius, Orbius V, 164.

virere von *ver*, ἐαρίζειν.

virga von ὀργᾶν, d. h. ἀκμάζειν, davon *virgula*, *virgultum*, wie ὀργάς. Oder ῥάχος, ῥάξ. *surculus*.

virga und *rudis* V, 285.

virgo von ἀργαί· γυναῖκες Hes. Vgl. ἔαρ. ἐργάνη Ἀθήνη.

virgultum und *fruticetum* V, 286.

viriculum S. *veru*.

virtus, buchst. ἀρτύς· σύνταξις Hes. sachl. ἀρετή, *ars*, Werth, goth. *wairths*, ahd. *werd*. Würde, ahd. *wirde*. Vgl. *versutus*.

virtus ist die Tugend nur insofern sie sich in Tüchtigkeit und verdienstvollen Handlungen; *innocentia*, sofern sie sich in tadellosem Wandel; *honestas*, sofern sie sich in tugendhafter und edler Gesinnung zeigt. Daher der Gegensatz Sallust. Jug. 85. *Mihi spes omnes . . . . necesse est et virtute et innocentia tutari.*

virus, buchst. εἶαρ, sachl. ἰός, daher *virus ciceris et lini* bei Plinius, wie εἶαρ ἐλαίας bei Nicand. Alex. 90. Vgl. ἴαρ und ἦαρ· αἷμα Hes. ἰχώρ und ἰαχρός.

virus und *venenum* V, 355. Suet. Oct. 17. *venenum ac virus*.

vis, ἴς, *vires*, ἶνες von *valere* V, 83.

vis und *robur* V, 84.

vis und *potentia* V, 83.

viscera, ἰξύες, ἰσχία V, 145. Doch vgl. ἀσκαρίς, der Eingeweidewurm.

viscera und *caro*, *pulpa* V, 144. Appul. Met. VIII, p. 181. Bip. *Carnibus atque ipsis visceribus adesis.*

viscera und *exta*, *intestina* V, 145.

viscum, αἰσαχός; oder Metathesis von ἰξός.

visere bedeutet einen Besuch aus Freundschaft und Geselligkeit, *adire* aus Bedürfniss, in Geschäften, *convenire* in oder ausser Geschäften, *salutare* aus Ehrerbietung, als Compliment.

visere und *lustrare* IV, 315.

visere und *spectare* IV, 314.

visire, φυσᾶν, fiesten V, 355. Oder von ἄσις, ἀτμός, ἀϋτμή. Oder von βδέω, βδέσμα.

vispellio, der Leichenplünderer, mit *vespillo* von ἀσπάλαξ.

visula, Deminutiv von οἶσος, οἰσύα. Vgl. *vitis*, *vitex*.

vita, die lateinische Form von οἶτος oder αἶσα, Schicksal? Oder Verbale von *vigere*, *victus*.

vita und *salus*, *victus* IV, 448. Plaut. Amph. II, 2, 19. In Curt. VI, 11, 39. *Magno non modo salutis sed etiam vitae periculo liberatus erat Alexander*, hat Zumpt mit Recht Rubens Conjectur *invidiae* aufgenommen.

vitalis weidlich, wie *fragilis* brechlich.

vitalis und *vivax* IV, 447.

vitare, Frequentativ von ausweichen, εἰκάθειν, mit Assimilation wie *viretum*, *virectum* und *fretus* φραχτός. Oder, von *vertere*. Oder von *videre* nach I, 161.

vitare und *cavere* S. 1.

vitex, οἶσαξ (viell. οἴσαξ) Geopon II, 6, 24. Davon Deminutiv *viticella*. Vgl. οἶσος, *visula*.

vitiare und *depravare*, *corrumpere* V, 321.

vitiligo, der Hautfleck, Flechte, αἰθόλυξ bei Galen. buchst. Weissling, von αἰθός, αἰθάλη. Vgl. αἰθαί· μέλαιναι καὶ πομφόλυγες; und αἴθοκας· φλυκταίνας; und αἰθαλίδες .... ἢ τοὺς ἐπὶ τῷ ὕδατι σταλαγμοὺς τοῦ ἐλαίου. Ist αἰθός vielleicht weiss, ungeachtet goth. *hweits*, ahd. *wizz* buchst. nicht stimmt?

vitis, *viticula*. Vgl. αἰζασία· ἄμπελος οὕτω λεγομένη; und αἴσακος· ὁ τῆς δάφνης κλάδος, ὃν κατέχοντες ὕμνουν τοὺς θεούς Hes. Daher *vitis centurionum*.

vitium von αὐάτη, ἄτη, was vielleicht mit αἴτιος identisch ist, wie αἶος mit αἶα. S. *vetare*.

vitium und *menda*, *mendum* V, 319.

vitium und *culpa* II, 152.

vitor, *victor*, *vietor* IV, 281.

vitricus, buchst. von *vetus*, wie ἄττα und ἔτης. Oder von ἕτερος, wie *noverca* von νεαρός. Sachlich liegt

freilich πατρικός am nächsten; aber ich vermag den Uebergang des anlautenden *p* in *v* nicht zu erklären noch zu belegen.

vitrum, αἶθρος, die Morgenkälte, wovon πάγος αἴθριος Soph. Ant. 348 das Eis bedeutet. Vgl. αἴτυρον· ὕαλον Hes.

vitta, αἰθή, weiss, was die regelmässige Farbe der *vitta* war; nach *nivea vitta* Virg. A. VI, 665. *alba* Ovid. Met. II, 413 und oft.

vitulari, Deminutiv von sich weiden, goth. *withan*. Oder von αἴθειν, ἠΐθεος, αἴθαλος, αἰζηός im Sinn von *juvenari*. Vergl. *vitalis* weidlich; und *invitare se vino*.

vitulus, ἰταλός, nach Varro R. R. II, 1, Nebenform von ἀταλός. Eben so *vitellum*, die Eidotter, von ἀτάλλω. Vgl. Widder, goth. *vithrus*.

vituperare aus αἴτιον πεπαρεῖν, oder, nach *vitii arguere*, aus ἄτης πεπαρεῖν; sachlich αἰτιᾶσθαι. Vergl. *aequiperare*.

vituperare und *reprehendere*, *culpare* II, 159.

vivax und *vitalis* IV, 447.

vivens und *vivus* IV, 446.

vivere leben und weben, von εὖ, wie *dives* von δεύειν. *victus* S. *vegere*. Vgl. *have*.

vivere und *vigere* IV, 441.

viverra, Reduplication von ἕρση, *verres*, ἔῤῥας.

vividus von ἐΰς.

vividus und *vegetus* IV, 447.

vivus und *animans*, *vivens* IV, 446.

vix, ἧκα. Die Synonymie der Begriffe kaum und wenig erhellet aus Hom. Il. XII, 406. ἠλεύατο χάλκεον ἔγχος τυτθόν, und XV, 628.

vix und *aegre* III, 94.

vixdum und *vix* III, 96.

vocabulum und *nomen* IV, 27.

vocabulum und *verbum* IV, 26.

vocare, *vox*, ἠχή verhält sich zu *sequo*, sagen, wie *videre*, *valgus*, *verpus* zu *considerare*, *salgama*, *serpere*. Auf den Tabb. Eugub. steht *subocav*, *suboco*, d. h. *et subvocavi et subvoco*, also ohne Digamma, wie in *axare*.

vocare und *ciere* II, 132.

vocare und *clamare*, *vociferari* V, 103. 104.

vocare und *citare* V, 114.

vocare und *nominare* V, 104.

vociferari und *clamare* V, 103.

vola, die hohle Hand; Stamm von wölben, *volvere*, V, 110. Vgl. ὀλοίτροχος.

volare S. *volucer*.

volentia passiv II, 148.

volgiolus, Deminutiv von *valgium*.

volo, *vult*, *volumus*, wollen, neben *vis* (d. h. *velis*); *velim*, *velis*, *velle*, will, Willen; ἑλεῖν, ἑλέσθαι. Davon *volones*, *voluntas*; viell. auch *invitus*, d. h. *invel-tus*. Das sachlich entsprechende βόλομαι, βούλομαι ist als eine ursprünglich dorische, besonders lakonische Form von ἑλεῖν anzusehn, wie βέδος, βεσχάς etc. für ἔδος, ἑσχάς mit verhärtetem Digamma.

Volsci, Ἑλίσυκοι, Herodot. VII, 175, Welsche, Notker, in *Waleskun*, d. h. lateinisch.

volsgra, *volucer* V, 208.

Voltumna, die Schutzgöttin des hetrurischen Städtebundes, Liv. IV, 25, viell. Particip einer Frequentativform von εἴλειν, ἑέλημαι, wovon auch ὄλος, οὐλαμός, ἄλία.

volucer, Adjectiv von ἑλίξαι, welgen, d. h. rollen

V, 207 verhält sich zu dem abgestumpften *volare*, buchst. ὁλκεῖν, wie *sepulcrum* zu *sepelire*, und ὑλακή, λακεῖν, λακέρυζα zu ὑλᾶν; wogegen das sachlich entsprechende fliegen mit πλίξασθαι identisch ist. Vgl. *volsgra avis*.

volucra wie *involucrum* von εἰλύω.

volucres und *aves*, *alites* V, 207.

voluntas und *libido* IV, 352.

voluntate und *sponte* III, 105.

volupe. Vgl. ἔλπω, ἔολπα.

voluptas und *libido* V, 61.

volvere, wölben, goth. *walwan*, d. h. wälzen, εἰλύειν; *volutum*, Wulst; *vulva*, Gewölbe. Vgl. εἰλυφᾷν. *alveus*. *volucra*, *involucrum*, *velumen* V, 147. Vgl. ὀλοίτροχος, der Wälzstein, Hom. Il. XIII, 137.

volvox von εἰλύξαι, *volvere*. Vergl. *Involvus*, *vermiculi genus*, *qui se involvit pampino* Festus. εὐλή viell. statt εἰλύη, wie εὐρώεις statt ἐρεβόεις und νεῦρον, *nervus*.

vomer oder *vomis* verhält sich zu *vermis*, Wurm, wie εὖλαξ Thuc. V, 16 zu εὐλή. Eben so erklärt sich ὕννις durch ὄφις als Assimilation von ὄφνις· ὕννις Hesych.

vŏmere, schwemmen. Vgl. ἐμέω.

vōmica, ein Blutgeschwür, Adjectiv von ὠμός. Oder von αἷμα, αἱμάξαι wie αἱμάς?

vopiscus, der nachgeborne Zwilling, Adjectiv von ὄπιθεν, ἕπομαι. Vgl. *opiter*.

vorago, Rachen, mit *orcus*, *uragus* von ὄρχος, ὄρηχος.

vorago und *vortex*, *gurges* V, 155.

vorare, βρύχειν, hinunterwürgen V, 155. Oder vielmehr Simplex von ἀπαυρᾶν, ἀπούρας. Vgl. ἀρύειν.

vorare und *haurire* V, 155.

vortex und *procella*, *turbo* V, 287.

vortex und *vorago*, *gurges* V, 155.

vovere, wie ἐᾶν von *ΕΩ*, ἧσω, im Sinn von *ἀνιέναι*, *diis permittere*, wovon auch wohl ἱερόν, wie *ἀνετός* und *ἀνεῖται*, *dedicatum est* Herodot. II, 65. Oder von εὔχομαι, wie *movere* von ἀμεύω, *brevis* von βραχύς; daher *votum* εὐκτόν?

vox und *verbum*, *dictum* IV, 28.

Vulcanus ist eine Formation von ὄλκας, ὁλκαῖος, mit schleppendem Gang, und bezeichnet den Gott als ἀμφιγυήεις, ἔρρων, χωλεύων, ὑπὸ δὲ κνῆμαι ῥώοντο ἀραιαί nach Hom. Il. XX, 36; also nicht unmittelbar als Feuergott von *fulgere;* denn es stimmt weder das *f* zu dem *Spiritus asper*, noch das *c* zu dem γ.

vulgus, ἑλαχύς leg, schlecht, wovon auch ὄλχος· ἐνέδρα Hes. d. i. λόχος, wie ὀργῦν *rogare*. Aber Volk, ags *folc* stimmt besser zu dem kretischen πόλχος, (d. h. πόλιν ἔχων, πολιοῦχος) als zu *vulgus*, wenn es kein Fremdwort ist; ὄχλος scheint eine Metathesis von ἑλαχύς und ist wieder zu erkennen in Jan-hagel, wie ὠχρός in hager. Auch λαός verhält sich zu ἑλαχύς, wie πίων zu παχύς *ΠΑΧΙΩΝ*. — Oder *vulgus*, *vulgaris*: ὀλίγος, ὀλιγήρης?

vulneratus und *saucius* IV, 257.

vulnus von *vello*, ἕλκω verhält sich zu ἕλκος ebenso, wie *itiner*, *jecinor* zu *iter*, *jecur*. IV, 256. V. 66. 248. Das *c* ist verdrängt, wie in *urna* von *orca*.

vulnus und *ulcus*, *plaga* IV, 255.

vulpes, Syncope von ἀλώπηξ, Wolf. Vgl. *lupus*. Und φύλλες· ἀλώπεκες Hes.

vultur ist mit *volucer*, *volare* verwandt, wie Schwalbe mit *volvere*, gleichsam ἑλίπτωρ. Davon (nach der Sinnverwandtschaft von fliessen und fliegen) der Fluss *Vulturnus*, Adjectivform wie *taciturnus*, verglichen dem δράκων ἑλικτός, wie der Acheloos in Soph. Trach. 12 erscheint; vgl. ἕλυτρον. *alvus*.

vultus, buchst. *wulthus*, d. h. Glanz, sschl. *wlits*, d. h. Angesicht, *ΕΛΙΚΤΙΣ* von ἑλικτός, ἑλικῶπις: *oculos per singula volvit* Virg. Aen. VIII, 618. Also statt *vulctus*, so wie *fultus, indultus* u. a.

vultus und *oculi* IV, 321.

vultus und *os* IV, 320.

vultus und *facies* IV, 318.

vulva S. *volvere*.

Generalregister

der in sämmtlichen sechs Theilen gelegentlich verbesserten oder erklärten Schriftsteller.

Die römische Zahl deutet den Band, die arabische Zahl die Seite an.

Accius I, 22. 132.
Aelianus VI, 55.
Aeschines Ctes. IV, 316.
Aeschylus Prom. I, 59. II, 32.
Pers. I, 176. VI, 395.
Agam. IV, 49.
Suppl. I, 176.
Afranius VI, 229.
Agraetius II, 45
Alcaeus VI, 352.
Ammianus Marcellinus VI, 228.
Ammonius I, 88.
Anecdota Bekkeri VI, 178.
Appollonius Rhod. III, 214.
Appulejus Met. III, 88. V, 49. 292. VI, 68. 237.
Aristophanes Eqq. IV, 226. VI, 298.
Avv, VI, 236.
Arnobius II, 127. III, 128. 192. V, 318.
Ausonius Epp. IV, 230.
Caecilius IV, 37. 94. 193. V, 50.
Caesar B. Gall. I, 151. 178. III, 282. 287. IV, 46. 65. 159. 240.
B. Cic. III, 327. IV, 216. V, 225. 304.
Carmen Arv. VI, 141. 336. 339.
Cato R. R. II, 130. V, 355. VI, 113.
Catullus II, 26. 83. III, 21. 32. VI, 101. 273. 314.
Celsus Med. VI, 320.
Cicero Brut. II, 71. V, 23. 29. 261.

Herenn. IV, 248. 386. 387. V, 202.
Inv. I, 139. IV, 386.
de Orat. IV, 131. 188. 309. 438. V, 215. 269. 314. 326. VI, 64.
Orat. V, 126. 222. VI, 64.
Part. V, 281.
Arch. III, 32. IV, 46.
Balb. VI, 12.
Caecil. V, 162.
Cat. IV, 130. 456.
Cluent. IV, 142.
Coel. II, 83. III, 41. 289. IV, 34. 35. V, 269.
Dejot. V, 132.
Ligar. III, 256.
Manil. III, 325. V, 264.
Marcell. IV, 174.
Mil. III, 141. V, 69. 128. VI, 119. 223.
Muren. IV, 199.
Phil. I. 24. 129. II, 84. 130. III, 256. IV, 230. 366.
Pis. III, 20. V, 133.
Planc. I, 168. III, 256. V, 165. 267. 322.
post redit. III, 125.
Rab. Perd. IV, 427.
Rosc. Am. I, 74. III, 190.
Rull. II, 65. IV, 124.
Fragm. Scaur. III, 259.
Sext. IV, 67. V, 156.
Tull. Fr. V, 302.
Vatin. I, 62.
Verr. II, 26. III, 292. IV, 54. 140. V, 69. (zweimal) 229. 260. VI, 264.
Petit. Cons. IV, 427.
Cicero Attic. I, 74. III, 44. 202. IV, 265. 283. 304. 445. V, 90. 126. 227. 297. 333. VI, 99. 331.
Famm. I, 33. 153. II, 84. III, 108. 256. 305. IV, 117. 132. V, 13. 128. 324. VI, 20.
Acadd. I, 78. III, 169. V, 333. VI, 397.
Divin. I, 10. 128. II, 31. 78. 108. IV, 39. 85. 265. 370. V, 162. VI, 176.
Finn. III, 48. 126. IV, 371. V, 127.
Legg. I, 77. II, 150. III, 42. 48. 151. 161. IV, 301.
Nat. D. I, 9. 100. II, 186. III, 16. 286. IV, 434. VI, 175.
Off. I, 113. (zweimal) 116. II, 84. 96. III, 14. 310. IV, 118. 265. 270. 318. V, 12. 13. 268.
Parad. II, 208.
Republ. III, 205. 269. IV, 19. 182. V, 249. 276.
Senect. III, 184. IV, 11. 40. 140. 265. V, 265.
Somn. V, 105.
Tusc. I, 22. 100. II, 193. III, 101. 113. 192. 244. IV, 2, 162. 305. 425. V, 199. 238. 280.
Claudianus B. Gild. I, 131.
Eutrop. IV, 42.
R. Pros. III, 199.
Columella I, 36. II, 5. III, 207. IV, 251. 254. V, 71. VI, 400.
Curtius III, 154. 293. 317. IV, 127. VI, 363. 407.
Cyrillus Lex. III, 102. V, 224.
Demosthenes Chers. IV, 13.
Dio Cassius III, 84.
Diomedes I, 162.
Dosiades VI, 32.
Ennius I, 146. II, 102. 105. V, 112. VI, 49. 226.
Euripides Iph. T. VI, 6.

Troad. VI, 361.
Festus I, 81. 105. 126. 178. II, 60. 116. III, 86. 90. 160. 181. 263. 302. IV, 42. 112. 116. 219. 286. 309. 416. V, 208. VI, 77. 89. 133. 235. 248. 260. 335. 359. 390.
Frontinus III, 282.
Fronto II, 4. III, 91. V, 173.
Gellius I, 21. 165. IV, 234. 372. V, 222. 282. VI, 46. 354.
Geoponica VI, 407.
Glossae Labbaei II, 108. 178. III, 128. 250. VI, 198. 368.
— Placidi VI, 24. 109.
Herodotus II, 198. IV, 263. (zweimal). 410.
Hesiodus V, 350. VI, 332. 341.
Hesychius I, 97. III, 78. 84. 216. 250. IV, 326. 435. V, 24. 358. VI, 2. 5. 60 87. 120. 147. 149. 159. 172. 179. 189. 197. 226. 236. 250. 260. 305. 313. 326. 353. 401. 403.
Hirtius B. Alex. I, 179. V, 272.
Homerus Il. I, 15. 21. 35. 92. 181. II, 48. 81. 104 (zweimal). 137. 157. III, 19. 149. IV, 74. 89 (zweimal). 251. 437. V, 41. 117. 184. VI, 25. 140. 308. 360. Od. I, 94. II, 81. III, 85. IV, 37. 89. 164. 245. V, 350. VI, 89. 330.
Horatius Carm. I, 63. 135. II, 58. 103. 124. III, 102. 116. 148. 178. 316. IV, 51. 222. 251. 406. 444. 456. VI, 26.
Epod. II, 133. III, 8. V, 297.
Sat. I, 119. 127. II, 31. 46. 50. 51. III, 22. 106. 121. 140. 271. IV, 37. V, 24. 50. 199. 222. VI, 90. 207. 220. 366. 380.
Epist. I, 105. II, 31. 96. III, 33 (zweimal). 121. 128. 167. IV, 35. 151. 211. 247. 377. V, 162. 166. 305. 326. VI, 137. 360.
Hostius VI, 269.
Inscriptiones VI, 263.
Isidorus I, 39. III, 209. IV, 458. VI, 54.
Isocrates Paneg. II, 164.
Iustinus I, 180. III, 282. IV, 301.
Iuvenalis II, 215. III, 12. 204. 323. IV, 66. 202. 343. V, 49. 317. VI, 140. 203. 227.
Lactantius Phoen. IV, 132.
Leges XII Tabb. II, 116.
Licinius Macer ap. Non. II, 59.
Livius Andronicus VI, 237.
Livius I, 6. 20. 69. 95. 98. 131. 170. 180. II, 30. 119. 148. 152. 165. III, 199. 205. 224. 266. 285. IV, 3. 32. 77. 128. 131. 148. 158. 163. 173. 211. 229. 230. 272. 289. 302. 311. 318. 343. 385. 399. 447. V, 4. 39. 63. 78. 79. 192. 259. 264. 297. VI, 121. 175.
Lucanus IV, 204. 400. VI, 233.
Lucas Actt. App. IV, 264.
Lucilius VI, 41 (zweimal). 60. 106. 146. 168. 267. 289. 309.
Lucretius II, 11. 76. III, 53. 127. 161. 164. 174. V, 170. VI, 179. 362.
Macrobius Sat. IV, 29.
Marcellus Emp. VI, 314.
Martialis II, 15. V, 336. VI, 162. 270.
Messala ap. Gell. V, 282.
Naevius I, 39. IV, 196.
Nepos. Them. IV, 61.
Alc. I, 142. 170. III, 299.
Dion. III, 58.